



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>

BIBLIOTHECA
SCRIPTORUM GRAECORUM
ET ROMANORUM
TEUBNERIANA

FLAVIUS IOSEPHUS

OPERA OMNIA

EDIDIT

S. A. NABER

II.



LIPSIÆ
IN AEDIBUS B. G. TEUBNERI

JVC



Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin.

Vorträge und Aufsätze. Von H. Dörmann. [V u. 200 S.] gr. 8. 1907
geb. 8. 5. — in Leinwand geb. 8. 6. —

[illegible]

Grundriss der Geschichte der klassischen Philologie. Von Prof. Dr.
A. Gudemann. [VI u. 255 S.] gr. 8. 1907. geb. & 4.80, in Lein-
wand geb. & 5.20.

Dr. H. K. Schmitt, W. and J. H. Schmitt and Industrial Hygiene Institute, Inc., the Veterans' Division of the Bureau of Philanthropy (U. S. A. 1940). H. K. Schmitt, the Director of the Institute for Environmental Hygiene in Bremen, died during the last winter and his personal collection.

[illegible]

Lehrb. der griechischen Metrik. Von Prof. Dr. P. Maass. In
Neudruck überseht von Dr. Dr. Presler. (XII u. 248 S.) 8. 1907.
geb. M. 4.50; in Leinwand geb. M. 5.—

Das vorliegende Buch soll nicht nur dem Leser eine Einführung in die Welt der Musik geben, sondern auch eine Anleitung zur Musik sein. Es soll dem Leser helfen, die Musik zu verstehen und zu lieben. Es soll ihm zeigen, wie man die Musik hört und wie man sie versteht. Es soll ihm zeigen, wie man die Musik liebt und wie man sie versteht. Es soll ihm zeigen, wie man die Musik hört und wie man sie versteht. Es soll ihm zeigen, wie man die Musik liebt und wie man sie versteht.

Versteig. epische Tarkinh. Von Rich. Halm. (VIII u. 407 S.) gr. 8.
1898. geb. M. 12. —, in Halbesons geb. M. 14. —

[illegible][illegible]

Die hellenische Kultur. Dargestellt von Fritz Baumgarten, F. Poland, Richard Wagner. 3. Auflage. Mit 7 farbigen Tafeln und gegen 400 Abbildungen im Text und auf 3 Beiblättern. [X u. 491 S.] gr. 8. 1907. geh. M 10.—, in Leinwand geb. M 12.—

Dem Bedürfnis nach einer zusammenfassenden Darstellung der griechischen Kultur zweiten in Vorbereitung befindlichen Bandes der römischen Kultur in weitem Umfang, als sie bisher vorliegt, soll dies Werk Rechnung tragen. Die Verfasser sind im praktischen Schuldienste stehen, haben es als ihre Aufgabe angesehen, zuverlässige Ergebnisse der neueren Forschung in einer für jede Schicht lesbaren, factischen und lesbaren Form darzubieten, unter besonderer Rücksichtigung der Bedürfnisse und der Ergebnisse des Unterrichts in den oberen und höheren Schulen. Dem geschichtlichen Wort tritt ergänzend und wiederholt ein reichhaltiges Bildwerk nach der Seite, der um so weniger fehlen durfte, je mehr gerade das Altertum aus durch seine Denkmäler veranschaulicht werden muß.

Ein Buch, das, ohne mit Gelehrsamkeit zu prahlen, die wissenschaftliche Tüchtigkeit der Verfasser beweist. Überall sind auch bei der Behandlung der Kunst wie der Wissenschaft und der politischen Verhältnisse, die neuesten Funde eingehend benützt. Die Darstellung ist meist knapp, aber inhaltreich, verständlich und gefällig. Teilweise ist die kurze Absicht über Sprache und Religion in der Einleitung. Ganz neu kommt mit der Behandlung der Kunst. Nirgends bloße Redensarten, sondern die für den Leser in der Luft schweben, weil ihm die Anschauungen fehlen. Vorne ist, wird nicht an gut gewählte Beispiele angeknüpft. Neben der kühnsten Geschichte der Kunst kommt auch die Stilentwicklung zu vollem Recht. Das ist loben, besonders in Athen, wird in allen seinen Betätigungen erschaffen und doch so befähigt vorgeführt. Vergleiche mit späteren Verhältnissen erleichtern oft das Verständnis. Die Schilderung des geistigen Lebens hebt besonders die gewaltigen Leistungen hervor, begnügt sich aber nicht mit bloßen Tatsachen und Urteilen, sondern, soweit möglich, auch Proben an oder gibt Inhaltangaben der überlieferten, die auch dem mit der griechischen Literatur unbekannten Leser ein Verständnis der Bedeutung dieser Leistungen schenken. (Lehrproben und Jahrgänge)

Charakterköpfe aus der antiken Literatur. Von Prof. Dr. Ed. Schwab. Fünf Vorträge: 1. Hesiod und Pindar; 2. Thukydides und Euripides; 3. Sokrates und Plato; 4. Polybios und Poseidonios; 5. Cicero. 2. Aufl. [VI u. 135 S.] gr. 8. 1906. geh. M 2.—, in Leinwand geb. M 2 1/2

Die Vorträge enthalten vermöge einer ganz ungewöhnlichen Einsicht in Stile und Geistesleben der Griechen, vermöge einer seltlichen Feinfühligkeit Interpretationen, wie sie etwa Herbarius besessen hat, historisch-psychologische Ansichten, die von großem Reiz und stillem Wesen geradezu erhebender Wirkung. ... Die Verankerung der Schwärze auf diese Weise einen Gedichten zu geben versteht, ist m. W. bisher erreicht, und die geistvollste Kraft selbst Sprache tritt dabei so frei, und so einfach daher, daß man oft kaum weiß, ob die große Schönheit des Ausdrucks die Tiefe des Gedankens stören oder bezaubern verdient. ...

(Jahresbericht über das höhere Schulwesen. 1)

Geschichte des hellenistischen Zeitalters. Von Julius Kaibel. I. Band: Die Grundlegung des Hellenismus. [X u. 435 S.] gr. 8. geh. M 12.—, in Halbleinwand geb. M 14.—

Kaibel geht nirgends einer Schwierigkeit aus dem Wege, unsichtig hat er einer Entscheidung über die Möglichkeiten erzwungen. Daß sein Werk ganz anders ist, zeigt sich am deutlichsten am Maßhalten. Es ist ein geistreiches Gebilde, ein geistiges Alexander, wo jeder selbst wissen kann, was er nicht kann; mit dem Maß ist es nicht in einer Aufgabe begriffen, wo in der Kraft der Mannesjahre steht. Das Gefühl über ein Werk, das völlig hat anzufragen können, darf einem. Kaibel antwortet, aber diese Geschichte Alexanders enthält auch die Leser nicht ist erwarten, in Forschung und Darstellung, nach Form und Inhalt in eine interessante Geschichte. (Lütz. Zentralblatt 1908 Nr. 10)

Josephus,
FLAVII IOSEPHI *Flavius*

OPERA OMNIA.

POST IMMANUELEM BEKKERUM

RECOGNOVIT

SAMUEL ADRIANUS NABER.

VOLUMEN SECUNDUM.



LIPSIAE
IN AEDIBUS B. G. TEUBNERI.

MDCCCLXXXIX.

RS

888.9

J831

N2

v. 2

Adnotatio Critica.

Archaeol. Libr. Sext. § 2 ἐπὶ ταύτης· ἐπ' αὐτῆς E. — § 2 σχήματος κείμενον· om. RO. — § 3 ἐξεμοῦντες· uncini sunt Ernesti. — § 4 τῆς γῆς· om. Lat. — § 5 ἡ κιβωτός· eiic. Nr. — § 10 ἐπὶ συνέσει mavult Ns. — § 16 οὗς Ns., ὡς vlg. — § 16 ἐπ' αὐτοῖς Bk., ἐπ' αὐτούς vlg. — § 16 ἦραν Nr., ἡγειραν vlg. — § 18 quid est καταβιοῦντος? An forte βαστάζοντες? Nr. — § 19 εὐκαιρον (ὅν) Ns. — § 20 ἡμᾶς SP, prob. Hw. — § 20 μὲν ἀπηλλάχθαι· δεσποτῶν ἐπι om. M. — § 20 διαμενοῦσιν Df., διαμένουσιν vlg. — § 21 προστρέπεσθε Hudson., προτρέπεσθε vlg. — § 25 ὅλων· ὅλων E. — § 27 ἐκρούσας Nr., ἐκροτήσας vlg. — § 29 οὐκέτ' ἐστράτευσαν Ns., οὐκ ἐπεστράτευσαν vlg. — § 35 συντρέχουσι· συνέτρεχε E. — § 35 ἔλεγον· ἔλεγε E. — § 36 θείας· θείους M^sSP. — § 38 ὑπερηφανήσαντας· ὑπερηφανήσοντας Ns. — § 38 ἵνα μὴ βασιλεὺς ᾗ· εἰ μὴ βασιλεύσει RO, prob. Ns. — § 40 καὶ ἐκατοντάρχους om. ROM. — § 40 καὶ ἄρματοποιούς om. RO. — § 41 ὁ θεραπευνίδες· ὡς θεραπ. Ns. — § 42 ἴσοι γενόμενοι M^sLat., ὁς γενόμενος vlg., quam lectionem miror quomodo Niesio probari potuerit. — § 42 μεταγινώσκοντες· μεταγινόντες E. — § 42 ἵκετέσσετε Nr., ἵκετέσσαι vlg., ἵκετέσατε M, ἵκετέσουσι E. — § 44 ἀνάγκην Nr., ἀνάγκη vlg. — § 46 ἐξερευνῶν τὰς ὁνομαζόμενας om. RO. — § 47 παρ' αὐτόν E, πρὸς αὐτόν vlg. — § 48 αὐτῷ Df., αὐτῷ vlg. — § 51 αὐτόν· ἐαυτόν E. — § 51 ὑποτυχῶν Hw., προστυχῶν vlg. — § 51 χώραν· χρεῖαν MSP. — § 52 ἀνέλυον MSP, ἀπελύοντο RO. — § 52 ἕκαστος Nr., ἕκαστοι vlg. — § 53 μηδενὸς ἄλλον παρόντος om. RO. — § 55 τὸν θεόν MSP, τῷ θεῷ rell. — § 57 ὅπ' ἐμοῦ· ἐξ ἐμοῦ OE, prob. Ns. — § 58 οὐδ' — οὐδ'· οὐθ' — οὐθ' Ns. — § 59

ἔξειν Nr., ἔχειν vlg. — § 59 οἶμαι· εἶναι O. — § 61 κτήμασι ed. princ., κτήματι cod., *jumentis* Lat. — § 61 ἄλλων παθῶν ὁρμὴν χρῆσται om. RO. — § 61 σιγήπτρα· πατριᾶς Spanhem. Improbatur Ern. — § 68 πέραν τοῦ Ἰορδάνου· delet articulum Krebsius, cf. § 71. 99. 373. — § 70 καλυπτομένης· σκεπτομένης Suid. — § 71 πολιορκήσιν Ns., πολιορκῆσαι vlg. — § 73 πέμψαντες — διηγέλλον· MSP, πέμπουσιν — οἱ ἡγγέλλον rell., οἵπερ ἡγγ. commendat Krebs. — § 74 οἱ δ' εἰς· οἱ δ' ἀκούοντες εἰς E. — § 77 τοὺς οὐκ ἀπαντῶντας SP, τοὺς ἀπαντῶντας M, τοὺς ἀπάντων rell. — § 82 ἐκ ταύτου γένους αὐτοῖς πρέπειν δὲ μᾶλλον om. RO. — § 85 ἐπανήλθον· ἐπανήλθε E. — § 87 μόσχον ἢ πρόβατον eiicit Ns., cf. Praef. vol. I p. LIX. — § 90 πρῶτον μὲν Ἀσσυρίαν om. RO. — § 91 οἶδεν Ns., εἶδεν vlg. — § 93 καὶ πείσειν om. Lat. — § 95 λαβὼν — σωματοφυλακεῖν αὐτόν om. RO. — § 96 χρῆσθαι τε καθάπαξ· ἢ χρῆσθαι E. — § 96 μάκελλαν SP, μακέλλην ME, δίκειλαν (δίκειλλαν) RO. — § 96 εἰς τοὺς· παρὰ τοὺς E. — § 101 προσήγαγεν MSP, τὴν θυσίαν ἐπετέλει rell. — § 102 ἦν κατὰ βούλησιν· ἦν spurium Ns. — § 105 μόνος Hw., μόνον vlg. — § 107 συντίθεται δ' ὁ Σ. παῖς τῷ ὀπλοφόρῳ κρύφα πορευθέντες αὐτοὶ εἰς τὴν τῶν πολεμίων παρεμβολὴν ἐκδραμεῖν. Miror constructionem. — § 110 ὅποστρέφωμεν RO, ὅποστρέφωμεν vlg. — § 113 ὡς ἀνελθεῖν MSP, rell. ὡς om. — § 117 εἴη E, ἦ vlg. — § 118 ἐπακηκοῶς· ἀκηκοῶς E. — § 118 ἀποθλίψας· ἀποβλίσας Nr. — § 119 ἀπέειπε μὴ γεύσασθαι· μὴ om. MSP. — § 120 ἔναιμα· ἐν αἵματι ROM, ἔναιμα ἐτι Hw. — § 121 ἐνεῖ eiic. Bk. — § 124 ἀποκτενεῖν Huds., ἀποκτείνειν vlg., ἰλάσσεσθαι Nr., ἰλάσασθαι vlg. — § 126 φιλητρῶν· φιλιτάτων Nr. — § 126 προτιμήσας ed. princ., ἐτίμησε codd. — § 130 προηγάγετο· προήγαγε E. — § 134 ἐμφανίζειν αὐτήν Hw., ἐμφανίζει vlg. — § 134 ἐστι· ἦν E. — § 135 μαχομένους — ἐπιπύπτειν καὶ κυκλονόμενους· μαχόμενος — ἐπιπύπτων καὶ κυκλούμενος Ns. — § 136 τὰς δ' ὀρύγμασιν om. RO. — § 140 Σικιμιτῶν· Κενιτῶν Hw., coll. 1 Reg. XV 6 et Antiq. V § 207. — § 144 ἀμαρτήμασιν OSP, rell. ut videtur ἀμαρτήματα· ἀμαρτήματα χαρίζεσθαι παραιτήσει Ns., quod plurimum miror. — § 146 βουλεύεσθαι Ern., βουλευέσθαι vlg. — § 149 τέρεται E, ἐπιτέρπεται vlg. — § 149 παρὰ θυνόντων· παρὰ spurium visum Ns. — § 150 ἄν

om. OME. — § 152 *ἐλλαμβάνεται· λαμβάνεται* Ns. — § 156 *ὦν* (ἄν) *πειραθείη· ἄν* Ns. inseruit. — § 157 *ἐπιδείξῃ· ἐπιδείξω* σοι E. — § 158 *καλεῖ· συγκαλεῖ* E. — § 159 *ἔκρινεν· κρίνει* Ns. — § 160 *ταύτην* Ern., *ταύτη* Cocc., *ταύτης* vlg. — § 162 *πρεσβυτέρου· πρεσβυτάτου* Ns. — § 162 *μὴ πρὸς τούτοις· εἰ πρὸς τούτοις* E. — § 164 *αὐτός· αὐτὸς εἰς εὐαχλίαν* E. — § 165 *παράμενεῖν* Df., *παραμένειν* vlg. — § 165 *γενήσεσθαι* Df., *γενέσθαι* vlg. — § 166 *μετοικισαμένου· μετοικήσαντος* E. — § 166 *πνιγμούς· αὐτῶ· πνίγοντα αὐτόν* E. — § 167 *σπουδῆς· πολλῆς σπουδῆς* M. — § 167 *πολεμιστήν· quid latet? An παλαιστήν* cf. § 182? Nr. — § 168 *ἐλθόντι· ἐλθόντος* E. — § 168 (ἐν) *ἐαντοῦ* Nr., uti et § 338. — § 169 *τὸν δ' οὐκ ἄντ· κατέχειν· ὁ δ' οὐκ ὄν ἀντειπεῖν τ. Σ. συνεχώρησε δὴ κατέχειν* Hw. — § 170 (τὸ) *μεταξὺ* Hw. — § 170 *ὁμοίως δ' ἐπὶ τινος* Ns., *ἐπὶ ὁμοίου* MSP, *δέ τινος* vlg. — § 171 *διέστησε* MSP, *διέστη* ROE, *διίστη* Ns. — § 171 *καταβὰς οὖν τις· κ. οὖν εἰς* E. — § 171 *μέρη· μέλη* Ns. — § 173 *τὸ τοῦ πολέμου τέλος* MSP, *τὰ τοῦ πολέμου* rell. — § 173 *ἐνὶ τῷ νενικηκότι* Ns., *ἐν τῷ νενικηκότι* vlg., *unius victoria* Lat. — § 173 *οἶμαι* Bk., *εἶναι* vlg., cf. § 59. — § 173 *σωφρονέστερον* Cocc., *σωφρονέστατον* vlg. — § 175 *ἀπέλυσε· ἀπέστειλε* E. — § 178 *πρεσβύτατος· πρεσβύτερος* ROM, *πρῶτος* E. — § 179 *βαλὼν· βαλὼ* Ns. — § 185 *βαλὼν· λαβὼν* SP. — § 186 *πρὸς ἀνθρώπων· πρὸς ἀνθρώπων* Ns. — § 191 *ἐρριμμένον· ἐρριμμένον* Nr. — § 191 *διεγνώσαν· διεγνώκεσαν* SP. — § 195 *σφαλεράν* SP, *ἀσφαλεστέραν* rell. — § 196 *ἐδείκνυντο· ἐβλέπετο* MSP. — § 199 *πῶς ἔχει· ὅπως ἔχει* E. — § 200 *τοῦτο* Ern., *οὕτως* vlg. — § 204 *ἀναφυγὴν* Nr., *ἀναφυγεῖν* vlg. — § 204 *ὡς ἀδυνατίοις· ὡς* del. Ern. — § 208 *εὐεργέτην δ' αὐτοῦ γεγενημένον* om. ROLat. — § 210 *χλέτης· λέσχης* S. — § 210 *μόνον· τολμῶντα* Hw., *οὐδενὸς τολμῶντος* Ns., *μόνος τολμῶν* vlg., *nullo utique praesumente* Lat. — § 210 *χηρεῖαν· χηρεῖας* Cocc. — § 211 *ἐνδίκιαν· ἐνδίκισιν* M. — § 212 *λόγος· λογισμός* SP. — § 214 *καλέσας· καλέσας αὐτόν* E. — § 215 *ὀπομενεῖν* Df., *ὀπομένειν* vlg. — § 216 *καταλάβῃ* E, *καταλάβοι* vlg. — § 216 *φεῦγε δ' ἔως* Ns., *φεῦγε δὲ ὡς* vlg., *fuge citius dum* Lat. — § 216 *ἴσθι γὰρ· ἀπολούμενος* E, *ἴσθι γὰρ· σπαντὸν· ἀπολούμενον* vlg. — § 217 *αὐτῆς* MSP, *ὡς αὐτῇ* rell. — § 217 *σαλεύοντι·*

σαλεύοντος E. — § 217 quid est τὸ κατακείμενον? — § 217 ἀσθμαίνειν· ἀσθενεῖν RO SP, ἀσθενοῦντα E, *dormire* Lat. — § 219 ἀποκτενεῖν Ns., ἀποκτείνειν vlg. — § 219 ἀποκτείναι MSP, ἀποθανεῖν rell., *perimi* Lat. — § 220 μετὰ τοῦ θεοῦ MSP, μετὰ τοῦ θυμοῦ R, μετὰ θυμοῦ O. — § 221 πρὸς αὐτόν· ἐπ' αὐτόν E. — § 224 ἐπιβουλῆς· βουλῆς RO. — § 224 πράττοντα· προστάττοντα RO. — § 225 ὤμνουν· ὁμνυσιν E. — § 226 ἐφ' οὗτω πιστωσαμένῳ et om. οὐκ ἔπεισεν MSP. — § 229 μὲνύσειν Ns., μὲνύειν vlg. — § 233 ἐμπροσθεν αὐτοῦ· καὶ ἂν ταῦτα φησὶν ἀκούσης add. RO E atque hinc paulo supra: καὶ τρία ἀκόντια δὲ βαλόν. — § 236 ἐπυνθάνετο παρὰ τ. π.· παρὰ om. E. — § 237 αὐτομόλων· *de muliere ultro virum appetente* Lat. — § 237 μήτ' αὐτόν Df., μηδ' αὐτόν vlg. — § 242 θάνατον· πόλεμον ROM. — § 242 τὴν αἰτίαν· τὸ αἷτιον E. — § 245 διέφυγε· ἔφυγε E. — § 245 μανίαν· μανίας MSP. — § 245 γενέσθαι Ns., γενήσεσθαι ROM. — § 246 πρὸς αὐτόν· παρ' αὐτόν E. — § 247 χρεῖα· χρεᾶ Hw. — § 248 προσγεγενημένης M, γεγενημένης rell. — § 248 ἕως ἂν γνῶ Ern., ἕως ἂν ἀπογνῶ MSP Lat., ἕως οὐ ἐπὶ RO. *Corrupta verba sunt.* — § 248 κατ' αὐτόν· καθ' αὐτόν vlg. — § 250 ὅφ' οὐ MSP, ἐφ' οὐ RO, ἐφ' ᾧ δέ Ns. — § 251 τόπος — προσαγορευόμενος· τόπος ἦν τις RO. *Minime mihi persuasit* Ns. *Praef. vol. I p. XXXVII, cf. § 262.* — § 251 καὶ τάξεως Hw., τάξεως codd., καὶ τῆς τάξεως Ern. — § 256 σὸν om. E. — § 256 ἤδη· ἤδη Ns. (?) — § 257 τῷ μηδέν Ns., τὸ μηδέν vlg. — § 259 ἀπολογία· ὁμολογία RO, *confessionem* Lat. — § 259 μετὰ τῆς γενεᾶς om. RO. — § 260 ὁμοίους· ὁμοίως Ns. — § 260 *varii numeri traduntur* 305, 85, 385 et 530, cf. § 268. — § 261 δύο om. E. — § 262 καταβαλόν· καταλαβόν RO. — § 262 αὐτό Hw. Ns., αὐτόθι vlg. — § 263 δίκαιον· μετριόν τε καὶ δίκαιον RO. — § 263 πρὸς αὐτῶ Ns., πρὸς αὐτό vlg. — § 263 ἔννοιαν Df., εὐνοίαν vlg. — § 265 ἢ διὰ τὴν ἐξουσίαν· ἢ νῆ Δία τὴν ἐξουσίαν Ns. (?) — § 266 ἐθελουκάκησαντες Nr., ἐθελήσαντες vlg. — § 267 ὅσους· οὓς Ns. — § 268 καὶ τὴν· καὶ om. RO, καὶ τὴν ἐπὶ τοῖς κριταῖς πολιτείαν *spuria visa* Ns. — § 268 τρόφῳ Ns., ἐν τρόφῳ vlg. — § 269 διασωθῆναι om. RO, διασωθεῖς E. — § 269 τῶν οἰκείων αὐτῷ E, αὐτοῦ vlg. — § 270 μένειν Hw. Ns., τὸ μένειν vlg. — § 271 τοῦ θεοῦ διὰ· εἰ

ὁ θεὸς παρὰ MSP. — § 271 εἰ ἐπιτρέπει· εἰ om. MSP. — § 271 ἐξέχεε· ἔθετο E. — § 272 συνείλον· συνήλισαν E. — § 272 φήμη Ern., φήμη vlg. — § 272 αὐτό Df., αὐτό vlg. — § 273 λαβόντι E, εἰλόντι vlg. — § 276 μεταβαλομένη Bk., μεταβαλλομένη vlg. — § 278 ἀμείψασθαι Ns., ἀμείψασθαι vlg. — § 279 αὐτῶ τὴν ἐννοίαν om. in RO, in rell. post τὸν ἐχθρὸν collocantur, cf. Ns. Praef. vol. I p. XXXVII. — § 280 κέρδους προσδοκίαν· κέρδους ἐπιθυμίαν τε καὶ προσδοκίαν SP, cf. Ns. Praef. vol. I p. XLV. — § 282 ἦγον· ἤλθον E. — § 283 λαβὼν δέ· λαβὼν οὖν E. — § 283 ἐνθα· ἐνθεν E. — § 284 καιρὸν ἐχειν· καιρὸν εὐρεῖν E. — § 284 ἀφαιρεῖ· ἀναίρει RO, ἀποτέμνει SPE. — § 284 πτέρυγα· προκῶδα RO, cf. § 289. — § 285 προσελθὼν E, προσελθὼν vlg. — § 286 διαβολή· διαβάς RO. — § 286 ὅπ' ὕψει· ἐπ' ὕψει MSP. — § 287 ἰσθι· om. MSP. — § 288 οὕτως παρήκας Nr., αὐτὸς παρήκας vlg.; sic abiens praeterisisses Lat. — § 289 τρέφων E, φέρων vlg. — § 290 λαβόντας Hw., λαβόντες vlg. — § 291 δὴ νῦν· γοῦν E. — § 291 μοι· μου E. — § 292 ἀποδνήσκει om. RO. — § 293 οὐ κοινόν· οὐχ οἶον P. — § 295 μηδέν· Exc. Peiresc, μηδέν vlg. — § 296 λελογχῶς· λελαχῶς RO. — § 297 συνεύχεται· ἐπεύχεται E. — § 297 μαθόντα Exc. Peiresc, μαθόντι vlg. — § 297 ἡδίκηκαμεν· ἡδίκησαν RO, ἡδικήσαμεν MS. — § 297 γεγόνασμεν MSP, γεγόνασι RO. — § 297 μετανοήσιν· παρασχόμενον Df., μετανοήσιν· παρασχόμενος vlg. — § 301 γεγονέναι MSP, γέγονε RO. — § 301 δεσπότην· ταῦτ'· δεσπότην καὶ ταῦτ' vlg., δεσπότην καὶ αὐτῆς· ταῦτ' Ns. — § 302 οὐ γὰρ ἀγνοεῖν om. ROELat. Non mihi persuadet Ns. Praef. vol. I p. XXXVII. ὁμοίαν ὄντων τῷ ὀνόματι Ns. — § 304 ἀξίαν τοῦ· ἔξιον τό Cocc. — § 305 ἀπ' ἀνδρός· add. ἕως τετραπόδον RO. — § 306 νεκρωθῆναι· ναρκωθῆναι? Nr. — § 307 αὐτός· αὐτὸν vlg., αὐτὸν Ns. — § 307 μηδενός Ns., καὶ μηδενός vlg. — § 307 ὑπερορῶντος διδόντος — ἐπιυέροντος RO, ὑπερορῶντα διδόντα — ἐπιυέροντα vlg. — § 308 θεραπειάς· ἰδίας θεραπειάς E. — § 308 εἶναι· ὄντα MSP. — § 310 ἐπὶ· ἐν E. — § 311 λαθὼν· διαλαθὼν vlg., καὶ λαθὼν E. — § 313 δς κοιμωμένην παρέκειτο M, δς ἦν παρ' αὐτῶ κείμενος alii. — § 313 πάντα· πάντ' ἐν Ns. — § 314 αὐτοὺς ἐν MSPE, αὐτὸν ἀπὸ RO. — § 314 τοῦτόν τ' ἐφάνη· τοῦτον τῇ φωνῇ Ns. — § 315 ἐπὶ τὸν βασιλέα καὶ πάντας

τοὺς ἄλλους om. RO. — § 317 αἰτόν Bk., αἰτόν vlg. — § 317 οὐδὲ τὴν ψυχὴν om. RO, qui praeterea ἀπολλύμενον. — § 318 ἐπεικῶν· εἰκῶν RO. — § 319 καταβάς Hw. Ns., ἀναβάς vlg. — § 321 εἰς E, πρὸς vlg. — § 324 τῶν Ἰουδαίων· τῆς Ἰουδαίας Hw. — § 324 ἤλπισε γὰρ οὗτος om. RO. — § 324 ἐμίσησε· ἐπολέμησε M et suprascr. ἐμίσησε. — § 325 συμμαχήσαι· συμμαχήσειν ROSPE. — § 326 τάγωνος τοῦ πρὸς ed. pr., τοὺς ἀγῶνας τοὺς πρὸς· χωρήσαντας vlg. — § 328 ἀντικρὺ· ἀντικρυς RO. — § 328 ἰδόντα· om. RO. — § 329 ἀνέπεσε· κατέπεσε MSP. — § 329 ποῖ· εἰ κατὰ νοῦν MSP. — § 330 Steph. Byz. urbs appellatur Λῶρος et consentiunt RO; error est ex duarum urbium confusione. — § 331 ἄλλον· ἄλλους Cocc. — § 332 βασιλεὺς εἰ· εἰ om. ROE. — § 333 βλέπειν εἶπεν MSP, εἶπεν RO, εἶπεν ὀρᾶν E. — § 333 εἰπόντος· om. ROM. — § 333 ἡλικίαν· ἡλικίαν κελεύσαντος MSP. — § 334 μηδέ Df., μήτε vlg. — § 334 προνοησόμενον· προνοησάμενον ed. princ., prospexisti Lat. — § 336 ἐπὶ τῆς μάχης· ἐν τῇ μάχῃ E. — § 337 ἐξάδιως κατενήνετο MSP, ἐξάδιως ἔκειτο νέκυς ὅστις RO et Ns. ὡς τις pro ὅστις. — § 340 παρ' ἧς ἂν· παρήσαν RO. — § 342 ὅτω Nr., ὃ vlg. — § 342 μᾶλλον add. Nr. — § 343 διώκειν Df., διώξειν vlg. — § 345 ποταποὶ Cocc., ποδαποὶ vlg. — § 345 διάδοχον· διαδοχὴν MSP. — § 345 μνήμην· ζωὴν RO. — § 346 δοκεῖ· δοκεῖν Ns. — § 346 μόνος καὶ· καὶ μόνος Ns. — § 347 οὐχ οὕτω SP, οὐδ' οὕτως M, οὐπω rell. ut videtur. — § 349 προσήκει· προσήκειν MSP. — § 350 χρῆσθαι· χρῶμενοι SP. — § 351 μετὰ τοῦτον δ' ὁ· om. RO. — § 352 δέξασθαι· ἐδέξατο E, ὃν φηγόντα· καὶ πρὸς αὐτόν Ns. — § 353 στρατηγῶν· στρατιωτῶν RO. — § 353 κακῶσαντι Bk., κακῶσαντα vlg. — § 353 πολέμιον· πολέμον E. — § 353 ἐργασάμενος· ἐργασμένος E. — § 353 πρόφασιν add. SP. — § 359 ἀναστήσας· ἀναπείσας S. — § 359 ἀρχιερατικὴν SP, ἱερατικὴν vlg. — § 360 τίς· τίνος MSP. — § 361 δι' ἀρρωστίαν· κατ' ἀρρωστίαν R. — § 362 ἐπὶ γῆς· ἐπὶ γῆν RO. — § 363 παρέσυρεν αὐτῶν· αὐτοῖς RO. — § 364 καὶ αὐτοί· καὶ αὐτός Ns. — § 365 ἀναστρέφοντες· ἀναστραφέντες SP. — § 365 ἀπολαμβάνοντας· ἀπολαμβάνοντες RO. — § 369 εἰς αὐτούς· πρὸς αὐτούς RO. — § 370 κρατερόν· τὸ κρατερόν E om. στίφος. — § 371 ἐπὶ τὴν ἀκμήν· εἰς E, αἰχμήν RO. — § 371 καὶ μὴ δυνά-

μενος· ἀδυνατῶν R.O., ἀδυνατῶν δέ Ns. — § 371 ᾤσασθαι MSPE, μῆθ' ἴσασθαι R.O. Probari poterit μῆθ' ἴσασθαι μῆτ' ἐπερείσας. — § 371 περιστρέφεται SP, ἐπιστρέφεται rell. — § 371 τοῦτο δύνασθαι ποιῆσαι· MSP, δύνασθαι rell. — § 372 χρυσόν· χρυσοῦν ὄντα E. — § 373 ὀχυρότητος Cocc., ὀχυρωτάτας vlg. — § 374 πρὸς τὰ τείχη· εἰς τὰ τείχη R.O. — § 376 θυνηθέντων ἢ om. R.O. — § 377 καύσαντες Ns., κλαύσαντες vlg., cf. 1 Reg. 31, 13. — § 378 καὶ εἰκοσι delet Haverc.

Libr. Septim. § 6 αὐτὸς αὐτοῦ ed. princ., αὐτός vlg. — § 7 ἐπαγόμενος· εἰσαγόμενος M. — § 9 ἀρχιστράτηγος· στρατηγός E. — § 9 πέραν τοῦ Ἰορδάνου· art. delet Krebsius, cf. 23. 59. 198. — § 11 turbatum locum ita constituit Hw.: ἀπήντησε δ' αὐτῷ πεμφθεὶς ὑπὸ Δαυίδου ὁ Σουρλόν μὲν παῖς, ἐκ δὲ τῆς ἀδελφῆς τῆς ἐκείνου Σαρουίας γεγονὼς αὐτῷ Ἰάαβος. — § 12 προσελθόντες Bk., προσελθόντες vlg. — § 12 τὸ μεταξύ· τὰ μεταξύ R.O. — § 12 ἐλλαμβανόμενοι· ἐλαυνόμενοι R.O. — § 13 μάχης· τῆς μάχης R.O. — § 13 ἐνέκειτο Nr., ἐπέκειτο vlg. — § 14 διαφανέστερος· ὁ διαφανέστερος MSP. — § 14 μόνον· μόνους MSP. — § 14 ἔκπῳ Ns., ἔκπων ROM, ἔκπον SP, ἔκπους E. — § 15 ἔπειθε· ἐπέθετο ROE. — § 15 προσέμενον· προσέμενον R.O. — § 16 ὑπὲρ τοῦ τ'· ἐπὶ R.O. — § 17 ἀναβάς· latet corruptela. — § 17 ὅς ἐστιν ἐν· ὡς ἔστι ἐπ' MSP. — § 17 μέγας· μετὰ MSP. — § 17 ἀνακαλεῖ· ἀνακαλεῖται E. — § 17 ἐπέσχε· ἐπισχών R.O. — § 20 τοῦ — παιδός Lat., τῶν — παίδων vlg. — § 21 ἐκ γυναικῶν τοσοῦτων om. R.O. — § 21 πρεσβύτατος· πρεσβύτερος E. — § 21 τὸν δέ γε MSPE, τὸν δέ rell. — § 22 συμπιπτόντων· συμπίπτοντος R.O. — § 22 ἀρχιστράτηγος· ἀντιστράτηγος R.O, cf. § 31. 109. 122. 127. 129 cet. — § 23 πίστιν ROE, πίστεις rell. — § 25 ἄς om. R.O. — § 26 δικαίων Hw., δικαίως vlg. — § 26 καὶ χιλιάρχους om. R.O.M. — § 27 ἔχοντας ἐτοίμως· add. πρῶην E. — § 27 ἢ βοόλονται· ἦν β. Bk. — § 29 σημαίνων E, σημανῶν vlg. — § 30 συχνάς· πολλὰς R.O. — § 31 ἐμπροσθεν· ὕστερον R.O. — § 31 ποιήσεται· ποιήσεται ed. princ., ποιήσσει Ns. — § 31 ἀφαιρεθείη· ἀφεθείη R.O. — § 32 καὶ πρῶτον· πρῶτον R.O. — § 34 εἰκοσι· quasi viginti Lat. — § 34 ἀπαντήσας· ὀπαντήσας MSP. — § 34 ἐγχειροῦντες· ἐπιχειροῦντες R.O. — § 36 περὶ τῆς στρατηγίας· ἐπὶ τῇ στρατηγίᾳ E. — § 37 περι-

ποιοῦσιν· ποιοῦσιν R.O. — § 38 δεινοῦ del. Hw. — § 38 μὴ πορίσασθαι· μὴ add. Cocc. — § 38 ἔπειτ' αὐτήν Hw., ἔτι ταύτην MSP, ἔτι αὐτήν R.O. — § 38 ἔργα del. Hw. — § 38 ἐν φόβῳ· ἐν om. M. — § 38 τοῦ ἀποβαλεῖν edit. princ., τοῦτ' ἀπολαβεῖν vel ἀποβαλεῖν vlg. — § 38 ἀνηρημένον· ἀνηρηθῆναι E. — § 39 ἀποθάνοι· ἀπέθανε Ns. — § 40 μέντοι γε· μέν R.O. — § 40 ἐνδύνει· ἐνδυσαμένων SP. — § 42 συνέχεε MSP, συνέσχε R.O. — § 42 γεύσασθαι Ns., γεύσεσθαι codd. — § 43 ἀποθανόντα· τὸν ἀποθανόντα R.O. — § 43 ὁποίας Nr., ἐν τοῖς ὁμοίοις R.O., ἐν τοῖς ὁμοίοις ὁποίοις MSP, om. Lat., ὁμοίοις ἥς Ns. — § 44 oratio hiat. — § 44 ἦν εἰκὸς μὲν ἦν ὡς SP, ὡς εἰκὸς ἦν R.O. — § 44 τοῦ καί· αὐτοῦ καί vlg. — § 44 καὶ συνέχεν αὐτά om. MSPLat. — § 45 ὁμῶν· ἡμῶν R.O. — § 46 ἐπεβίω· οὐκ ἐπεβίω M. — § 47 παρ' αὐτῷ αἰτιον R, παρὰ τὸ δωμάτιον MSP. — § 48 κτείνουσιν· κατακτείνουσιν SP. — § 50 οὐχ ὡς· ὡς οὐχ M. — § 50 μὴ· μὴ ζῶντα E. — § 51 εἰργασμένον· ἐργασάμενον MSPE. — § 52 νομίσαντες E, νομίσαντας vlg. — § 52 τῇ· τελευτῇ SPE, τὴν — τελευτήν rell. — § 54 τοιοῦτους MSP, τοιούτου vlg. — § 56 μετὰ τούτοις· μετὰ τούτους MSP, cum quibus Lat. — § 56 βασιλεύσειν· βασιλεῦσαι codd. — § 57 τοῦ ἡμίσεος — φυλῆς om. R.O. — § 59 δέ inser. Ns. — § 60 βασιλεύειν· βασιλεύσειν M. — § 61 καλύσειν Ns., καλύειν vlg. — § 61 ὀχρότῃ· ἐχρότῃ Ns. — § 62 ἐμφανίσαν Ern., ἐμφανίσαν vlg. — § 65 βασιλεῖον τά· βασιλεῖον ὄντα εἰς R et fort. Lat. — § 66 κατασκευάσειαν MSP, κατεσκευάσαν R.O. — § 66 ἔνω SPL, κάτω ROME. — § 66 παραλαβὼν E, περιλαβὼν vlg., muniens Lat. — § 67 turbae huius loci inde ortae videntur quod nota φασὶ τινες ὅτι καὶ Ὅμηρος ταῦτ' ὀνόμασε τὰ Σόλυμα in textum recepta est. Ns. cf. Praef. vol. I p. XXXII. — § 70 ἔνδεκα edit. princ., ἐννέα codd. — § 71 τιτάνων SP, γιγάντων rell. — § 72 ποταπὸν Cocc., ποδαπὸν vlg. — § 75 ἀποβαλοῦσι· ἀποβάλλουσι ROSP. — § 75 τριπλάσιον στρατῷ ἐπῆλθον MSP, τριπλάσιος στρατὸς ἐπῆλθεν R.O. — § 76 μὲν οὖσι om. R.O. — § 77 οὐδέν· μηδέν E. — § 77 πρῶτης om. ME. — § 78 τοιούτου — τέλους· τοιαύτης δ' ἀποβάσεως κ. τ. τ. μάχης R.O. — § 78 πορευθέντας Ns., καὶ πορευθέντας vlg. — § 79 ἐπὶ Nr., ἔτι vlg. — § 79 βαστάσαντες E Suid., βαστάζοντες R.O, βαστάξαντες rell. —

§ 79 *παισίν*· videtur excidisse mentio Ozae. Ns. — § 80 *δοχήσεων*· *δοχήσεως* E. — § 83 *ἔμεινε* SP, *ἐπιμένει* ROM. — § 84 *ταῦτα συμβέβηκεν*· *τούτων μετέδωκεν* RO. — § 84 *ὥς ἐκ* M, *καὶ ἐκ* vlg. — § 84 *ἀθρόως*· *εὐθὺς* Exc. Peiresc. — § 84 *πειρασόμενος*· *πειραθισόμενος* MSP. — § 85 *κρατούντος*· *κροτούντος* RO. — § 86 *αὐτῇ*· *lacunam statuit* Ns. — § 86 *θυσίας τ'*· *ἐπέτελεσε πολυτελεῖς* MSP, *θυσίας τελείας* RO. — § 87 *ὁ τηλικούτος* — *γυμνούμενος* om. RO. — § 90 *περιορᾷ* E, *περιορᾶν* vlg. — § 92 *λίαν* add. ROS. — § 93 *γενήσεσθαι* Ns., *γενέσθαι* RO, *ἔσεσθαι* MSPE. — § 93 *αὐτὸν δὲ τιμωρήσαν* om. M. — § 95 *τῆς προνοίας*· *ἔτι δὲ περὶ τῆς προνοίας* corr. Ns. — § 96 *περιορᾶν* Nr., *ὄρᾶν* vlg. — § 99 *ἐπτακισχιλλούς*· *πεντακισχιλλούς* ROE. — § 100 *ἀπέβαλε*· *ἀποβαλὼν* MSP. — § 100 *τῆς Ἀδάδου*· *καὶ τῆς Λαυλίδου* SP. — § 100 *ὥς δισμύριοι* E, *δισμύριοι* vlg. — § 101 *ὀστάτη*· *δὲ* add. RO, *τε* MSP. — § 101 *ἡττάτο*· *ἡττητο* RO. — § 102 *τῇ ἀρχῇ*· *καὶ τὴν ἀρχήν* RO. — § 103 *καλουμένην*· add. *γῆν* RO. — § 104 *φρουράς*· *φρουράν* E. — § 105 *λαβὼν αὐτάς*· *ταύτας* ἑλὼν E. — § 106 *καλούμενον*· *καλουμένην* MSP. — § 107 *ἔλθοι* Ns., *ἔλθῃ* vlg. — § 108 *πρεπούσης*· *προσούσης* RO. — § 109 *μόνον*· *μόνῳ* MSP. — § 110 *παῖδες*· *πάντες* ROM. — § 111 *ἄλλον*· *ὄλον* RO. — § 112 *ἔχοι*· *ἔχει* MSP. — § 113 *πεσόντας*· *περιπεσόντας* M. — § 114 *αὐτόν*· *τὸν βασιλέα* E. — § 114 *διαίτης*· *τραπέξης* MSP. — § 115 *ἔγειν τ'*· *ἄγεται* δ' M. — § 117 *καιρὸν* SPE, *χρόνον* rell. — § 117 *Ἀννῶν*· *ναννῶν* RO, *αὐτοῦ* MSP Lat., *άνων* E. — § 117 *ἡ* — *τούτω*· *ἣν πρὸς ἐκεῖνον εἶχε* E. — § 118 *βασιλέα*· *άνων* E. — § 119 *Ἀννῶν*· *ναάσης* MSP om. Lat. — § 120 *εἰς τ.*· *πρὸς* RO. — § 121 *ἡγεμόνες*· *οἱ ἡγεμόνες* RO. — § 121 *πρὸς τὸν πόλεμον* E, *εἰς τὸν π.* vlg. — § 121 *ἐκ τῆς*· *χώρας*· *τῶν Ἀμαληκιτῶν* SP. — § 123 *ἀντικρὺ*· *ἀντικρως* RM. — § 125 *ἀνδράσιν*· *ἅπαντα δράσειν* MSP Lat. cf. Ns. Praef. vol. I p. XXXVI. — § 125 *πρεπούσης*· *προπεσούσης* M, *ποτροπεπούσης* SP. — § 127 *συμμαχία*· *συμμαχίαν* MSP. — § 129 *παρέδωσαν*· *παρέδωκαν* EZon. — § 130 *φύσει* om. MSP. — § 130 *κρατεῖν* Nr., *κατασχεῖν* vlg. — § 130 *τέγους* SP, *στέγους* rell. — § 130 *εἶδε* om. RO. — § 130 *αὐτήν* MSPE, *αὐτῇ* RO. — § 131 *τῷ ἁμαρτήματι*· *τὸ ἁμάρτημα* RO. — § 131 *σκέπται*· *σκέπεται* Nr. — § 131 *τινα*· *πάντας* RO, *πάντως* Ns. —

§ 131 καθήκειν Ns., καθήκει vlg. — § 133 γυναῖκα· γυναῖκα ἔλθοι M. — § 133 τῆς γυναικός· γυναικός R. — § 134 προσέταξεν MSPE, ἐκέλευσεν RO. — § 136 κινδυνεύσει Ns., κινδυνεύει ROM, κινδυνεύσει SP. — § 136 γενομένης Hudson., γινόμενης vlg. — § 137 προσεπιβοηθήσιν· προσβοηθήσιν E. — § 139 μή om. RO. — § 140 ἐν μέσῳ ἅμα δ' αὐτῶ τινὲς καὶ ἄλλοι τελευτᾷ συγκαταπεσόντων ἑτέρων RO. Exhibui Hudsonis coniecturam. — § 141 ἀγγέλους· ἄγγελον E. — § 141 σπουδάσει Ns., σπουδάσει RO. — § 141 τῷ τείχει· τὸ τεῖχος RO. — § 142 φάσκοντος· καὶ φάσκοντος Huds., φάσκοντός θ' Ns. — § 142 πέτρῳ· πέτρα RO. — § 142 ἐπιβολῆς Huds., ἐπιβουλῆς codd. — § 143 ἐν τοῖς MSP, ἐνίοις RO. Mire Ns. — § 144 ἔχοντι· ἔχοντα RO, ἔχοντα ἔγνω SP. — § 144 ἀπειθόντα· ἀνελθόντα Ns. — § 144 κατ' αὐτόν· κατ' αὐτῶν RO. — § 145 ἐν τεταλμένα· ἐντεταγμένα M. — § 145 ἠπεύγετο· ὀπήγετο R. — § 146 παυσαμένην R, παυσαμένης vlg. — § 147 τί φρονεῖ· τῇ φρονήσει RO. — § 149 συνδατούμενος Nr., συνδιατιώμενος M, συνδιαϊρούμενος vlg. — § 149 ἐπειθόντος· ἑλθόντος E. — § 150 πρὸς τοῦτῳ· πρὸς τοῦτο R. — § 151 πάσης om. MSP. — § 151 ἐν κύκλῳ· μὲν κύκλῳ RO. — § 151 ἔχοι· ἔχει codd. — § 153 συγχυθέντος· συσχεθέντος RO. — § 153 μὲν ταῦτα ed. princ., μετὰ ταῦτα codd. — § 154 προσηνέγκατο· προσήκατο E. — § 155 πένθει τέκνον S, ποθηνοῦ τέκνον RO, τέκνον πόθῳ M, πένθει.... τέκνον eras. πόθῳ P, luctu filii Lat. — § 157 ἔκκληξιν· τὴν ἔκκληξιν E. — § 157 εἰπεῖν om. RO. — § 158 ἐλπίδα· ἐλπίδας RO. — § 158 πάντ'· ταῦτ' E. — § 159 τοῦτον τεταμιευμένον Cod. Vat. ap. Hudson., ταμείας RO, τομῆς M, τοῦτο τεταμιευμένον SP. — § 160 ἐφῆμεν· ἀφῆμεν E. — § 163 πρεσβύτατος E, πρεσβύτερος vlg. — § 165 ῥᾶν Ern., ῥᾶν MSP, ῥᾶον ROS. — § 166 καταπεσών MSP, πεσών RO. — § 166 ἔχοι· ἔχει M. — § 166 προσέταξεν· ἐπέταξεν E. — § 167 κολλυρίδας καὶ τηγανίσασα om. RO. — § 168 ἤξιωσεν· ἐκέλευσεν M. — § 170 κορείαν· διακórησιν MP. — § 170 ἀπειναι· ἀπειναι codd. — § 170 ἐπιτρέπει· ἐπιτρέποι vlg. — § 173 ἐμίσει γάρ Nr., ἐμίσει γε MSP, ἐμίσει vlg. — § 174 τοῖς· πταίσμασι· τῷ· πταίσματι E. — § 175 ὥς· ὥς ἂν MSP. — § 175 πέμψαντος· πέμψας RO. — § 175 ὀπηνίκα' ἂν Hw., ὀπηνίκα vlg. — § 175 νεύσαντος αὐτοῦ· νεύ-

σαντα αὐτόν R.O. — § 175 φονεύσαι E, φονεύσωσι vlg. — § 176
 ἐμπηθήσαντες· ἐπιπηθήσαντες E. — § 177 δοκοῦντι γενομένης·
 δυναμένοις δοκοῦντι γινομένοις R.O, δοκοῦντι γινομένης om. M.
 — § 179 ἐλπίδας· ἐλπίδα M. — § 181 Ἀβυσσάλωμον om. E. —
 § 182 ἡ Df., ὡς codd. — § 183 ἐπιλοίπους· ἔτι λοιπὰς R.O, ἔτι
 λοιπόν E. — § 184 συγκατανεύσαντος· συγκαταινέσαντος M.S. —
 § 184 κατοικτείραντος· κατοικτείραντι R.M, οἰκτείραντος E. —
 § 185 ἀληθῶς om. R.O. — § 186 οὖσαν· εἶναι E. — § 186 σκῆ-
 ψιν· σκέψιν M, consilium Lat. — § 188 ὡς ἤκουσε MSP, ἤκουσε
 γὰρ R.O. — § 188 χωρεῖν· μὴ χωρεῖν ROM. — § 189 πάντων
 Ns., πάντας SP, πᾶν rell., om. E, omni decore Lat. — § 189
 τῷ τ' εἶδει· τὸ εἶδος ROM. — § 191 πυνθανόμενος· πυνθόμε-
 νος M. — § 192 διαμένοντος MSP, μένοντος R.O. — § 193 ἡδέως·
 εἰσδέος R.O, ἔλεων Ern. — § 194 ἐκτέτατο E, ἐκέκμητο vlg. —
 § 195 ὡς· ὥστε M. — § 195 τάχ' αὐτῶν· τάχα δὲ καὶ δι' αὐτόν
 Hw. — § 195 ἐπτακίωτων· add. τῶν R.O. — § 195 εὐνομίαν· εὐ-
 νοιαν R.O. — § 196 ἔχειν add. MSP Lat. — § 196 αὐτοῦ· αὐτῷ
 Ns. — § 196 φεύγων E, φεύγοντα vlg. — § 196 ἐφέντος Ns.,
 ἀφέντος vlg. — § 197 ἀποδεικνύται· ἀναδεικνύται OE. — § 198
 τῆς τόλμης· τόλμης MSP. — § 198 οὐ δεδομένη· οὐ om. ROM Lat.
 — § 199 προθύμως om. R.O. — § 200 ὡς edit. princ., ὅπως
 codd. — § 201 διαγγέλλειν· διαστέλλειν R.O. — § 204 ὡς τά·
 ὡς τάχα E et e corr. ὡς τάχα τά. — § 204 ὠφελήσειν — συνερ-
 χόμενον· εἰσερχόμενον R.O. — § 204 μετ' οὐ· μετὰ M. — § 208
 ἐξιέναι· ἐξεῖναι ROM. — § 208 χάριν· χάριν ἔχειν MSP. —
 § 208 ὑπέρ· ὑπερβολὴν R.O. — § 209 ἐπέρχεται R.O, ὑπέρχεται
 rell. — § 209 ἴσως om. R.O. — § 212 δεῖν αὐτόν· αὐτόν del.
 Ns. — § 212 ἦν· ἦν οὐκ M. — § 212 προσήκε· προσήκειν M. —
 § 213 ὁμοροήσειν· ὁμοροῆσαι R.O. — § 214 κελθεῖ om. R.O. —
 § 214 παλλακαῖς· παλλακίσι E. — § 215 κτενεῖν Ns., κτελεῖν
 vlg. — § 215 σφούς· ζώους OE, incolumes Lat. — § 216 φίλον
 SP, ἀρχίφιλον rell., amicium antiquum Lat. — § 217 συνόντων
 αὐτῷ· σὺν αὐτῷ νῦν ὄντων MSP. — § 217 πολεμίων· ἐχθρῶν
 R.O. — § 218 αὐτοὶ δὲ θ· αὐθις Ns. — § 219 ἐπὶ τὸν — αὐτὸς
 τήν om. M. — § 220 ὀρύγμασιν del. Ern., coll. VI § 136. —
 § 222 πέμψαντες· πέμψας M. — § 223 ὅπως — πραττόμενα· om.
 ELat. — § 224 ἄριστ'· ἄριστον MSP. — § 225 αὐτοῦς· ὡς E. —

§ 225 κώμη MSP, πόλει RO. — § 226 πίνοντας· *sumsisse potum* Lat., ἀπιόντας M, μέινοντας SP, λόντας E. — § 226 συντόμως· συντόμως MSP. — § 227 καὶ τάχει· κατὰ χεῖρα MSP. — § 227 τοὺς μεθ' ἐαυτοῦ· τοῖς E. — § 228 κρατήσῃν· μέλλειν add. MSP, κρατήσαντ' Ns. — § 230 τότε· πρώτης τότε SP. — § 231 ἐκτένεια· εὐθηρίαν SP, *coriam* Lat. — § 231 ἦδη· ἅμα MSP. — § 232 ἦγεν· om. ROM. — § 233 ποτ' μήποτε· SP, *quando* Lat., ἕως ἂν πρότερος ἐπ' αὐτόν Hw. — § 233 τὴν στρατιάν om. RO. — § 234 σύν· om. RO, unde con. Ns.: νικηθέντος μὲν γὰρ αὐτοῦ. — § 234 παρασκευάσειν· futurum Hudsono debetur. — § 235 πεισθεὶς E, ἡσθεὶς vlg. — § 236 ἀντικρύ· ἀντικρὺς R. — § 236 ἐπεδείκνυντο· ἐπεδείκνυντο SP. — § 237 ἵνα· ἵνα τῶν MSP. — § 237 φιλοτιμουμένων· νικῶσιν om. M. — § 239 ἔτι om. RO. — § 240 χιλίους· δισχιλίους M. — § 241 ἀχανές· ἀφανές MSP, *valde profundam* Lat. — § 242 ὥστ'· ὡς MSP. — § 242 σχῆμα· σχίσμα RO. — § 242 ἐπέσχε Cocc., ἀπέσχετο vlg. — § 246 προσήκειν· προσήκεν RO, προήκεν M. — § 246 ἀπιέναι Cocc., ἀπειναι vlg. — § 247 αὐτῷ· αὐτόν ἐπὶ MSP. — § 247 ἐφεῖναι· ἀφεῖναι MSP. — § 247 ποιήσεσθαι· futurum Hudsonis est. — § 247 ἐκλαβάν SP, ἐκβαλὼν rell. — § 248 πρὸς τὸν Δαυίδην· spurium Ns. — § 249 ἦκει· εἶναι RO. — § 249 ἀγαθὼν Ns., ἀγαθόν vlg. — § 249 [ἀγαθόν] ex edit. princ. est. — § 249 προστρέχειν Huds., προτρέχειν vlg. — § 250 ἔχοι· ἔχει E. — § 250 βοῆς· φωνῆς RO. — § 250 δύνασθαι SP, δεδυνῆσθαι rell. — § 252 γὰρ· οὖν SP. — § 252 ἀνεκλαίετο M, ἀπεκλαίετο RO, ἀνεκλαίετο SPE. — § 252 ἔτι acc. ex MSP. — § 254 οἶα Nr., οἷς vlg. — § 256 προελθὼν· προσελθὼν MSP. — § 257 εἰς τήν· πρὸς τήν E. — § 258 διεπέμποντο· διέπεμπον ROM. — § 259 οὐ παρακαλ· οὐ deest M. — § 260 ὡς αἰσχρόν ἐστιν· ὡς οὐ χρεὼν E. — § 261 ἦν om. M. — § 263 τῶν δέ· τῶν μὲν M, τῶν μὲν οὖν Cocc. — § 264 προσπεσῶν δ' ἀναβάντι· προσέπεσε δ' ἀναβὰς MSP, προσπεσῶν δέ E. — § 264 ἔσπενσε· ἐσπούδασε MSP. — § 267 τὴν ἐσθῆτα· ἐσθῆτα E. — § 268 παρασκευάσαι· παρασκευάσασθαι M. — § 269 οἶδα γὰρ· οἶδα RO. — § 269 ἐνισχύειν βουλομένη· ἦν ἰσχύειν τε βούλεται MSP. — § 270 σύ· σὺ τε RO, σὺ γε Ns. — § 271 καταψευσαμένον τοῦ Σιβᾶ· καταψευδόμενον τὸν Σιβᾶν MSP. — § 271 μὴ μετὰ· μετὰ R, om. OM. —

§ 272 Δανίδην τε MSP, δανίδη RO, Δανίδης Ns. — § 272 πα-
 τρός· πατήρ RO. — § 273 τοιοῦτον· οὐ τοιοῦτον MSP. — § 273
 μὴ ἀπολαύειν· μὴ om. MSP. — § 276 τῆς χάρας MSPE, πάσης
 φυλῆς RO, *provinciae* Lat. — § 276 ἀπάντησιν· ὁπάντησιν MSP.
 — § 277 κρύφα καί· om. RO, *occulte et latenter* Lat. — § 278
 μοίρας· μοῖραν E. — § 280 ὥς· πρὸς ROE. — § 282 ἔτι μηδέν·
 μηδένα RO. — § 283 ἄγοντος E, ἀγαγόντος vlg. — § 283 διε-
 ζωσμένος· περιζωσάμενος MSP. — § 284 φιλοτεχνεῖ· φιλοτέχνης
 MSP, om. E. — § 284 ἐκπεσεῖν· ἐπόλησεν ἐκπεσεῖν MSPE. —
 § 284 ἀπέκτεινεν· ἀπέθανεν R. — § 284 στρατηγίας· στρατιᾶς
 RO. — § 286 κολαζούσης codd., κολαζόμενος vlg. Quid latet?
 An πλεοναζούσης? Nr. — § 287 ἡλέουν· πλέον MSP. Turbata
 oratio est. — § 288 χαράκωμα· χαράκα E. — § 289 ἐξαιρῶσι·
 ἐξάιρῳσι RO, ἐξάγῳσι vlg. — § 289 ἀπ' αὐτῶν· ἀπάντων MSP.
 — § 289 σὺ δὲ σπουδάζεις· τί δὴ σπεύδεις E. — § 290 παύσε-
 σθαι Df., παύσασθαι vlg. — § 291 γνωρίζομενον· γνωρίμον MSP.
 — § 292 στράτευμα· στρατόπεδον EZon. — § 293 Hw. spuria
 coll. § 110. — § 293 ὑπομνημάτων· ὑπομνηματογράφων MSPLat.
 — § 296 Μεμφιβόσθου ed. princ., Ἰεβόσθου codd. — § 298 μετ'
 οὐ πολὺν ed. princ., μετὰ πολὺν vlg., cf. Ns. Praef. vol. I p. LVII.
 — § 298 πρὸς E, ὑπὸ rell. — § 299 φασὶν ἔλκειν Nr., συνέλ-
 κειν vlg. — § 299 ἀποκτενῶν· futurum Ns. est. — § 300 εἰς
 μάχην· πρὸς μάχην E. — § 301 ἠόδοκίμησε· ἠόδοκησε RO. —
 § 303 ἑστρατοπεδεύσαντο· ἑστρατεύσαντο RO, ἑστρατοπέδευσαν
 MSP, ἑστράτευσαν E. — § 303 Γίττη Hudson. inseruit. — § 306
 ἀρκεῖσθαι λελέχθαι· ἀρκούντως λέλενται MSP. — § 308 κατέβαλε·
 καταβαλεῖν RO. — § 309 ἀπὸ τῶν ὀρέων add. P, *descendentes
 de montibus* Lat. — § 309 ἀναιρουμένους· ἀνηρημένους RO. —
 § 312 mutata interpunctio Hw. debetur. — § 312 θανμάζων —
 ἐθελήσειν· θανμάζειν — ἐθελήσαν Bk. — § 312 ἐθελήσειν· ἐθε-
 λήσειν μᾶλλον ἢν χαρίσαιοτο οἱ E. — § 313 καὶ μηδὲν — τολ-
 μήσαι om. RO. — § 315 ἱερεὺς suspectum Ns. — § 315 βαλὼν·
 λαβὼν MSP. — § 316 ὅμοιον· ἄλλοιον RO. — § 318 βουλόμε-
 νος· βουληθεὶς E. — § 318 τελέσαι Nr., τελέσειν MSPE, τελέ-
 σεien RO, τελεῖν Ns. — § 319 μελλήσαντα· μελήσαντι MSP. —
 § 320 ὧν — ἡμαρτεν· ἁμαρτῶν MSP. — § 322 κελεύοντος· κε-
 λεύσαντος MSP. — § 323 γ' ἔλγεται MLat., γένηται rell. —

§ 323 προειπών· προσειπών Ns. — § 327 τῆς γῆς· γῆς E. — § 328 εἰς αὐτόν· πρὸς αὐτόν RO. — § 329 ἱεσίας· ἱετείας M. — § 329 θυσίαν· θυσίας MSP Exc. Peiresc., *hostias* Lat. Itidem § 331. — § 329 ἔσπευσεν· ἔπεμψεν M Exc. Peiresc. — § 331 ὠνήσεσθαι· futur. Ns. est. — § 334 cf. Praef. Ns. vol. I p. LVII. — § 336 τοῦ ναοῦ· add. MSP. — § 337 συνετάτατος Nr., νεώτατος vlg. — § 337 πεφυρμένον· πεφυραμένον RO. — § 338 πρὸ τῆς· πρώτης RO. — § 339 ἐπὶ σοῦ Nr., ὑπὸ σοῦ vlg. — § 340 ἀργύρου· ἀργυρίου MSP. — § 340 προσδέη· σοι προσδέη MSP. — § 341 προσπαρεκελεύσατο· προπαρεσκευάσατο RO. — § 341 ἀσχολεῖν ed. princ., εὐσχολεῖν codd. — § 342 ἀποθέσθαι· ἐναποθέσθαι Nr. — § 343 ἐπιλεχθεῖσα· ἐπιλεγείσα E. — § 346 συνεργούς· συνεργόν E. — § 347 parenthesis indicavit Hw. — § 347 πηγὴν· πύλην RO, γῆν M, *fontem* Lat. — § 348 βασιλεὺς — Δανιδῆς· βασιλεῦσαι βούλεται RO. — § 348 καὶ πρὸς Δ. — παραλάβοι SP Lat., εἵπερ Ἀδωνίας τὴν ἀρχὴν ἤδη παραλάβοι rell., παραλάβοι καὶ περὶ τούτου πυθέσθαι τοῦ βασιλέως RO. — § 349 διεξέρχεται· καὶ διεξέρχεται RO. — § 350 πάντα om. M. — § 350 ὥς· ὥστε M. — § 351 εἰσδέξασθαι Nr., ἐνδέξασθαι vlg., μὴ ἐνδέξασθαι M. — § 353 ἐκπεπηδήκει· ἐκνεχωρήκει MSP. — § 353 καθιδεῖσθαι SP, καθιεῖσθαι RO, καθῆσθαι M. — § 354 ἅπαντας add. MSPE. — § 357 εἰσῆγαγον· εἰσήγον MSP. — § 357 εὐχόμενοι· ἐπευχόμενοι RO. — § 360 ἀγαθὼν Ns., ἀγαθόν codd. — § 360 ἔφηνον MSP, ἔφηνον rell. — § 361 τοῦ θεοῦ καὶ τῶν τοῦ om. M. — § 361 κεράτων om. M. — § 361 & δὴ προεῖχεν om. ELat. — § 361 ἐλλαβόμενος· ἐπιλαβόμενος E. — § 362 αἷτιον· αἷτιος E. — § 362 ἱεσίας· ἱετείας M. — § 362 πρὸς αὐτόν add. MSP. — § 363 ἐπὶ om. MSP Lat. — § 363 ἐτῶν ἕως πεντήκοντα om. M. — § 364 τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ add. MSP Lat. — § 366 πάντων τῶν· πάντων παρόντων τῶν M. — § 367 κατὰ νύκτα· νύκτα MSP. — § 368 κατὰ (μίαν ἐπὶ) τριᾶκονθ' ἡμέρας Hw. — § 369 ἄρχοντα· ἄρχοντας MSP. — § 370 ὥς δ' ἔκαστα τούτων om. RO. — § 370 ὕψηλοτάτου· ὕψηλός E. — § 372 ἔξ· ἔτι ROM. — § 372 τούτῳ Bk., τούτων vlg. — § 373 προσήκει Ern., προσήκην vlg. — § 373 σπαρήναι· σπανίσαι RO. — § 374 σαντόν MSP, αὐτόν rell. — § 374 προσδόκα· προσδοκάτω RO, quod nescio quomodo Niesio placuit. — § 375 ὅσοι

τε· ὅσοι γε E. — § 377 χρυσοῦ — ἀργύρου· χρυσίου — ἀργυρίου MSP. — § 378 ἀπαρχήν Ns., ἀπαρχῆς vlg. — § 378 διακονίας· διακονίαν R, διακονία καὶ M, διακόσια καὶ SP, oblationis primitias faciens Lat. — § 379 ἐπετρόπενεν· ἐπετρόπενσεν codd. — § 382 θυσίας· θυσίαν E. — § 383 συνειδώς· συνιδών ME. — § 384 ἔρτι SP, ὄντως M, om. RO. — § 384 προστιθέμενον· προστεθειμένον MSP. — § 385 τὰ νόμιμα· τι τῶν νομίμων RO. — § 385 πρὸς ἅπαντα· πρὸς τάναντία Ns. — § 385 δεῖ· δοκεῖ RO. — § 386 ὥν· ὧς RO. — § 388 ἔμναι· ἔμνε RO. — § 390 οὕτως ἀρίστω ἀνδρὶ γεγεννημένῳ καὶ πᾶσαν ἀρετὴν ἔχοντι καὶ τοσούτων ἐθνῶν σωτηρίαν ἐγκεχειρισμένῳ βασιλεῖ ἔδει προσεπαιnéσθαι καὶ τό τε τῆς δυνάμεως αὐτοῦ εὐδοκῆς καὶ τὸ τῆς σωφροσύνης συνετόν· ἀνδρείος γὰρ ἦν RO, οὐ (sive τί) δεῖ προσεπαιnéσεως Ns., qui minime mihi persuasit Praef. vol. I p. XXXVII. — § 390 παρατάξεις· πράξεις MSP. — § 391 ἐξαίρετα τοῖς· δικαιοῦτατα RO. — § 393 ἕνα om. M. — § 394 ἐπέτυχεν· ἐνέτυχεν E. Discrepat Antiq. XVI 7, 1. Hw.

Libr. Octav. § 2 καθίσας Ern. — § 2 ὁ μὲν πᾶς ὄχλος· ἔπας ὁ λαός E. — § 2 πανεύδαιμον OE, πανευδαίμονα rell. — § 5 οὐ· μή E. — § 6 καταπράξεσθαι· futur. Bk. est. — § 6 ἐπὶ· πρὸς E. — § 9 ὀργήν· ὀργῆς MSP. — § 10 τὸν λερέα· τὸν ἀρμερέα E. — § 11 καταλύεται· κωλύεται E. — § 14 τινῶν om. M. — § 17 τούτων Ns., τούτω codd. — § 18 χαίρειν· χάριν — ἔχειν MSP. — § 20 εἰς τόν· τόν vlg. — § 20 φυγὴν· φύσιν RO. — § 20 παντὶ τῷ χρόνῳ· ἀντὶ τοῦ χρόνου Ns. — § 21 ἐπιτελῶν· ἐπιστελλῶν RO. — § 22 αἰρεῖσθαι· αἰτεῖσθαι E. — § 23 λαβὼν· λαλῶν cod. Vat. ap. Huds. — § 24 πολεμίῶν· add. κάθειν SP. — § 25 Ἰουδαίους· ἰδίους MSP. — § 29 ἀπαιτῶ· ἀπαιτούσα E. — § 29 οὐκ· μή E. — § 29 ἐλέγξει· ἐξελέγξει MSP. — § 31 προσέταξε· ἐκέλευσε RO. — § 32 ἀπαιτούσης καί· om. MLat. — § 34 τὸ λοιπὸν· λοιπὸν MSP. — § 36 προσεπήρχε Hudson., προσπηῆρχε codd. — § 37 περὶ Ἀρκήν· περιαικὴ RO, πετριακὴν SP, circa arcae civitatem Lat. — § 37 Ἰωσαφάτης Hw., Σαφάτης vlg. — § 37 κάτω om. M. — § 37 ἐπὶ δὲ τούτων· ἐπὶ τούτων RO. — § 37 εἰς Haverc. inseruit; tentat Hw.: τὴν δὲ ἄχρι τοῦ ποταμοῦ Ἰορδάνου χώραν ἐπιτείνονσαν Βασάν ἐπετέτραπτο. Uncinis inclusa desunt in Cod. Vatic., quod Ns. neglexit ad-

notare. — § 38 τῷ συναύξειν Ns., τὸ συναύξειν codd. — § 40 πτηνῶν MSP, πετεινῶν R.O. — § 41 κώμας· χάρας M. — § 42 ὡς τοὺς τε· ὥστε τοὺς M. — § 44 συνετάξατο· συνέταξεν E. — § 44 τῶν τ' ἐπιγελίων MSP, τῶν ἐπιγελίων R.O., τῶν πετεινῶν E. — § 45 ἐνδούμενα E, οἱ ἐνδούμενοι R.O., ἐνδούμενοι MP, ἐναδόμενα S. — § 46 δαιμονίων· δαιμόνων E. — § 47 ὑπὸ τῇ σφραγίδι· ὑπὸ τὴν σφραγίδα EZon. — § 47 ἐπανήξειν· ἐπανελθεῖν MSPE. — § 48 ἀνατρέψαι· ἀναστρέψαι E. — § 50 ἀποστέλλει· ἐπιστέλλει M. — § 51 ἐποίησεν· πεποιηκέναι R.O. — § 52 ἐπ' ἐμοῦ Nr., ὑπ' ἐμοῦ vlg. — § 54 μεγάλα· μεγάλων R.O. — § 54 δὲ καὶ σύ· om. M. — § 56 πιθανοῖς· ἀπιθάνοις? Nr. — § 56 ἀξιοῦμεν. ὡς οὐδὲ συγκεχωρημένον· ἀξιουμένον συγκεχωρισμένον R.O. — § 56 τῇ πραγματείᾳ Ns., τῆς πραγματείας vlg. — § 57 πέμψας· πέμπων E. — § 57 διςμυρίους· διςχιλίους M. — § 57 δύναται· add. χωρῆσαι MSP. — § 57 ξέστας· χάας Theodoretus. — § 58 ὥμοσαν· ὠμολόγησαν MSP. — § 58 ἐπὶ μῆνα ξνα om. R.O. — § 58 παραγινόμενους om. R.O. — § 59 παροίκων· παροικίων SP. — § 59 λιθείαν· ἀνθίαν M. — § 60 προστετάχει· *velociterque* Lat. — § 62 χρόνον· χρόνον ἐτῶν τεσσαράκοντα R.O. — § 62 οἰκίσεως Bk., οἰκήσεως codd. Τύρον add. ed. princ. — § 62 ἐπικεισομένων· ἐποικοδομηθησομένων MSP. — § 63 ἐπενοεῖτο· ἐποιεῖτο R.O. — § 64 ὀροφῆς· κορυφῆς R.O. — § 65 πρόναον MSPE, προνάιον R.O. Itidem § 75. — § 65 τεταμένον· τεταγμένον MSP. — § 65 ἔχον δέ om. E. — § 65 πλάτος ELat., πλάτους codd. — § 66 μήκος Ns., μήκους codd. — § 66 ἐπικοδόμηντο· ἐπικοδομῶνται E. — § 66 δὲ τούτοις· δ' ἐπὶ τούτοις E. — § 67 οὗτος del. Ns. — § 67 κοινή· om. M. — § 67 συγκροτουμένους· συγκροτουμένους R.O. — § 68 ἐβάλετο· ἐλάβετο R.O. — § 68 φαινομένης Nr., φερομένης vlg. — § 68 ἐξεσμένην· ἀνεξεσμένην R.O. — § 68 ἐνετόρνευσεν· ἐνετόρνευσεν SP. — § 69 ἀρμονίως Ns., ἀρμονίως vlg. Itidem § 83. — § 69 σφύρας· σφύραν MSP. — § 69 ὅλην· τούτων ὅλην M. — § 71 ἐπέστησε· ἀπέστησε R.O. — § 71 ἐνεργασάμενος· ἐργασάμενος M. — § 72 κόκκον· κοκκίον MSP. — § 72 ἐκτεταμέναι· ἐκτεταμμένοι MSP. — § 73 ἀπ'· om. R.O. — § 73 ἀπέστησεν Ns., ἀνέστησεν vlg., *aberant* Lat. — § 73 ἦσαν· εἰσὶν R.O. — § 75 δ· ᾧ M. — § 75 ταῖς Df., τοῖς vlg. — § 76 ἐξεμηχανήθη· ἐμηχα-

νήθη RO. — § 77 δακτύλων Ern., πήχεων vlg. — § 78 παρα-
στάδα· πασιτάδα RO. — § 78 κατὰ τὴν ἀριστεράν· om. RO. —
§ 79 ὑπερήρειστο Df., ὑπέρειστο RO. — § 80 ἔσω· εἰς RO. —
§ 80 ἀπονεῦον· ἐπινεῦον MSP. — § 81 τετραγώνους Ern., τε-
τραγώνων codd. — § 81 τετορνευμένον Hudson., τετορνευμένον
codd. — § 82 ἐφ' οἷς· ἐφ' ἧς Ns. — § 83 ὅπως· πῶς MSP. —
§ 84 αὐτοῖς· αὐταῖς MSP. — § 84 δέκα· δώδεκα SP. — § 85
χυτρογαύλους Theodoretus, κυθρογαύλους MSP, κυτροκαύλους
RO. — § 85 δέκα· δώδεκα SP. — § 86 ἔθηκε· ἀνέθηκε MSP.
— § 87 ὕδατος· add. E αὐτούς τε καὶ τὴν θάλασσαν. — § 88
ποδιστήρας· σποδιστήρας Hw., qui interpretatur *aschbakken*
(*aschenbehälter*). — § 88 λαβίδας M, λέβητας rell. — § 90 ἀν-
τικρό· ἄντικρυς R. — § 90 ἐν τούτῳ δ'· εἰς τοῦτο γάρ MSPE.
— § 91 οἰνοχοῶν Cocc., οἰνοχόας vlg. — § 92 ἀσσάρων Huds.,
ἑσσάρωνες vlg. — § 94 τετρακισμυριάς MSP, τετρακισμύρια RO.
— § 95 θριγκόν· τριγχόν RO, θριγγόν E. — § 96 τετραγώνου
Ns., τετραγώνῳ vlg. — § 96 νομίμων· νόμων E. — § 97 μειζον
ὡς Hudson., μειζόνως codd., μείζον E. — § 97 ἐγγώσας· ἐγγω-
ρήσας M, χώσας E. — § 97 ἐννεόσαντας· νεόσαντας M. — § 97
ἧς· οὐ E. — § 99 καὶ — ἀναθημάτων om. RO. — § 99 (ἃ) ἃν
τις ἰδῶν· ἃ add. Bk. — § 99 ἐν τῷ παντί· ὡς ἐν τ. π. RO,
χαλεπῶς vel μόλις ἐν τ. π. Ns. — § 99 ταῦτ'· ἄλλ' οὐκ Cocc. —
§ 99 συγκρινόμενῳ Cocc., συγκρινόμενα vlg. — § 99 συμπεραν-
θῆναι· συμπερασθῆναι RO. — § 101 προήγον· προσήγον M. —
§ 101 θυμιαμάτων· θυμάτων ELat. — § 103 εἰσενεγκεῖν· μετ-
ενεγκεῖν MSP. — § 104 τοὺς δέκα — ὑπό· om. M. — § 104 τότε·
olim Lat., unde ποτε Ns. — § 105 ἀντικρό· ἄντικρυς RM. —
§ 105 συναλλίσας· συναθροίσας SP. — § 106 κεκραμένον· περι-
κεκραμένον SPE. — § 107 ἔχεις· om. RO, hinc Ns : σοὶ γὰρ
εἶπεν. — § 107 κἀξ ὧν M, καὶ ἄξιον RO, ἄξιον SP, hinc tentat
Hw.: σὺ γὰρ, εἶπεν, οἶκον μὲν αἰώνιον ἔχεις ἄξιον σεαυτῷ κἀξ
ὧν περ εἰργάσω κτέ. — § 108 κατεσκεύακα· κατεσκευάσα MSP.
— § 108 ἀφέστηκας· add. ROM οὐδὲ σαντῶ, *a tuis sedibus*
Lat., τῶν σεαυτοῦ Cocc. — § 108 οἰκῶν Ern., οἰκεῖν vlg. —
§ 108 πᾶσιν· πάντας μᾶλλον δὲ πᾶσιν M. — § 108 μᾶλλον· μά-
λιστα MSP. — § 109 αὐτός· αὐτῷ Ns. — § 109 προείποι· πρὸς-
εἶποι RO. — § 110 οἰκοδομήσει Ern., ὠκοδομήσειεν ROM, οἰ-

ποδομήσειεν SP. — § 110 τὸν θεόν om. RO. — § 110 περὶ μη-
 δινός· περὶ del. Krebs. — § 111 λαόν om. RO. — § 111 σφρα-
 γόν Nr., ὄχλον vlg. — § 112 μᾶλλον om. M. — § 112 δυσμε-
 ναίνοντα· διαμένοντα MSP. — § 112 δεξιόθεσθαι ἀξιώτερον Cocc.,
 δεξιώτερον vlg. — § 112 ὁμολογῶ· ὀφείλω M. — § 113 καθω-
 μολόγησας· καὶ ὁμολόγησας MSP. — § 114 δέ Bk., δὴ codd. —
 § 114 πολέμιων· bellorum Lat. — § 115 τέχῃ add. SP. — § 115
 ἐπὶ· εἰς MSP. — § 116 προστρεπόμενοι· προτρεπόμενοι MSP.
 — § 117 οὐχ· om. ROSP. — § 118 θεῶ· προσήνεγκε· βαμῶ
 προσῆγε MSE, in templo obtulit Lat. — § 118 ἄπασαν· om.
 ROM. — § 118 ἀνῆρπασε· ἤρπασε MSP, ἤφατο E. — § 119 δῆ-
 λωσιν εἶναι· δηλὸς ἦν M. — § 119 ἡσθεῖς· ἡττηθεῖς RO. —
 § 119 ποιεῖν ELat., εἰπεῖν codd. — § 120 εὐχομένους· εὐχομένον
 codd. — § 120 διαμένουσιν Df., διαμενούσας codd. — § 121
 ἔξουσι ed. princ., ἔξειν codd. — § 121 καταστήσουσι· καταστή-
 σειν RO. Ns. hocet multa alia non debuerat probare. — § 121
 ἀλλὰ καὶ καθέξειν om. M. — § 121 προσῆκειν Ern., προσῆκεν
 vlg. — § 121 οὐχ οὕτως· οὐχ om. M. — § 121 οὐχ ὑπαρχόντων·
 οὐχ om. RO. — § 121 πορισθέντα· περισωθέντα MSP, περι-
 ποιηθέντα Cocc. — § 124 ἔκαστοι· ἕκαστος RO. — § 124 εἰς·
 ἐπὶ SP. — § 126 μενεῖ Ern., μένοι codd. — § 127 μεταβαλό-
 μενον Bk., μεταβαλλόμενον vlg. — § 127 αὐτόν Ns., αὐτῶν codd.
 — § 127 ἄλλοτρίας· ἄλλοτρίους RO. — § 128 καταπρησθησόμε-
 νον· καταπροδοθησόμενον SP. — § 129 προαχθέντες Ern., παρ-
 αχθέντες vlg. — § 130 οὖν· SP, om. rell. — § 130 μόλις· μόγις
 RO. — § 130 ἐργασίας· εὐδοξίας M. — § 131 πολὺ· πολὺ τε RO,
 πολὺ τι Ns. — § 131 ἀλλὰ μὴ MSP, ἀλλὰ RO. — § 133 Κο-
 ρινθίως· κορινθίως μὲν RO. — § 134 τετραγώνος om. RO. —
 § 134 ἀπόλυσιν· ἀπόλυσιν M. — § 135 κατημφίσεσιν ὅν· κατημ-
 φισμένον MSP, κατημφίσεσιν ὅς Huds. — § 135 θεωρίαν· θεω-
 ρία MSP, θεωρίαν Hudson., Τυρίων Ern. — § 135 γῆ· ἡ M.
 Nihil hic dispicio. — § 135 ἐπαινουμένη· ἀπαρνούμενη RO. —
 § 136 καλύπτοντα· καλύπτοντας M. — § 137 βαφαῖς· γραφαῖς
 MSP. — § 137 τούτοις· πρὸς τούτοις MSP. — § 137 ἐστίασεις·
 ἐστίασιν RO. — § 137 περίπλεων Cocc., περίπλεω vlg. — § 138
 καὶ διηγῆσασθαι add. SP. — § 138 τὸ — κάλλος· τὰ τε τῶν
 ἀνημμένων εἰς ἀέρα κάλλη RO. — § 140 καμμεγέστατον· παν-

μεγέθη σιακπὸν ROM. — § 140 ἀναβαθμούς MSP, βαθμούς RO. — § 140 ἑκατέρου· ἑτέρου M. — § 144 Ἑλληνικήν· Ἑλλάδα E. Menandri locus repetitus est c. Apion. I 18. — § 144 τὴν βασιλείαν c. Apion. add. παρ' αὐτοῦ codd. Antiqq. — § 145 εἰς· κέδρινα ξύλα εἰς c. Apion. — § 146 ὕλην ξύλων ἀπελθόν· ἀπ' ἀπλετον? Nr. — § 146 καὶ νόον· καινά Ns. — § 146 τοῦ Ἡρακλέους — μηνί· τότε τοῦ Ἡρακλέους καὶ τῆς ἀστάρτης τέμνος ἀνιέρυσεν καὶ τὸ μὲν τοῦ Ἡρακλέους πρῶτον ἐποιήσατο ἐν τῷ περιτίῳ μηνί εἴτα τὸ τῆς ἀστάρτης c. Apion. — § 146 τοῖς τε· ὁπότε c. Apion. — § 146 Ἰτυκαίοις Gutschmid., ἠόκαίοις RO. — § 146 καὶ ὑποτάξας· οὗς καὶ ὑποτάξας c. Apion. — § 146 λύων add. Euseb. — § 147 Dii locus repetitus est c. Apion. I 17. — § 147 ὃν ἐν νήσῳ add. c. Apion. — § 147 ἐγγώσας· χώσας c. Apion. — § 147 ἱερῶν· ναῶν c. Apion. — § 148 φασί c. Apion., φησί vlg. — § 148 λύσιν· add. RO. — § 148 ἀξιοῦν c. Apion., ἀξιοῦντα vlg., ἀξιώσιν M. — § 149 λῦσαι· διαλύσαι SPLV. — § 150 τάξιμα· τάξιματα RO. — § 150 προσεπεσκέυασε EZon., προσεπεσκεύαζε vlg. — § 153 ἐνδρόσους· εὐδρόσους? Nr. — § 153 ὁδόν om. RO. — § 154 ἀφωκίσθαι· ἀποκείσθαι ROLV. — § 154 οὐδαμοῦ M, μηδαμοῦ rell. — § 155 μετ' αὐτούς· μετὰ τοῖς MSPV, κατ' αὐτούς Ns. — § 155 τοῖς μεταξὺ χρόνοις· τῷ μεταξὺ χρόνους SP. — § 155 ὅτι Φαραών Ns, ὁ Φαραώ vlg. — § 156 σημαῖνον· σημαινόμενον RO. — § 157 θεμέλης· τιθεμένης Bk. — § 158 Νίκανλιν· dicitur Νίτωκρῖς Herodt. II 100. — § 158 δηλῶν· δηλὸν ROMSLV. — § 158 καὶ διὰ· διὰ Ns. — § 159 ὁμολογοῦντα· ὁμοφωνοῦντα SPLV. — § 160 ἔτι· ἀπό MSPLV. — § 160 οὐχ· μή E. — § 160 φόρον· φόρους E. — § 160 προσεπέταξε· ἔταξεν E. — § 160 ἐπελέγετο· ἐξελέγετο M. — § 161 αὐτούς· ἐκείνους M, ἡ ἐκείνους SPLV. — § 162 ἐφ' ὡς ἀεί Nr., ἐφ' ὡς ἔν vlg. — § 163 οὐ πόρρω· add. τῆς Krebs. — § 163 Ἀλλανῆς Hudson., Ἰλάνεως RO. — § 163 Ἰουδαίων· Ἰδουμαίων M. — § 165 τὴν δὲ τῆς· τῆς δὲ γῆς RO, τὴν δὲ γῆς E. — § 165 ἐκ τῶν Ns., καὶ τῶν vlg. — § 166 μεταπείσαι· μεταπεσεῖν? Nr. — § 166 μάλιστα SP, μάλιστα καὶ rell., καὶ μάλιστα Ns. — § 166 δεηθεῖσα· βουλευθεῖσα Exc. Peiresc. — § 167 λίθου πολυτελοῦς· λίθων πολυτελῶν RO, cf. § 174 et 176. — § 167 θάττον· ἑαυτοῦ RO. — § 168 ἀκουομένης· ἀκοῆς E. — § 168 ταύτη· αὐτῇ

ROMExc. Peiresc. — § 169 παρά Nr., περί vlg. — § 172 ἱστόρηκα· ἱστορήσα MSPExc. Peiresc. — § 173 μακάριόν τε· μακάριόν γε Ns. — § 173 τις· τις γοῦν SP. — § 174 χρυσίον· add. καὶ ἑκατόν E. — § 174 λίθον πολυτελῆ· lapides pretiosos Lat., λίθους πολυτελείς Huds., λίθων πολυτελῶν Ns. — § 175 ἑτοιμότερον ὦν· ἑτοιμότερος ὦν MSP. — § 176 λίθων πολυτελῶν SPLat., λίθου πολυτελοῦς ROM. — § 176 ὑποστήριγμα· ὑποστηρίγματα MSP. — § 177 ἐμφερῆ· ἐνχερῆ RO, rotunda quasi pinea Lat. — § 177 συνίνοις· πευνίνοις RO. — § 179 μὴ συγκαταριθμouμένον· ἡμισυ καταριθμouμένου RO. — § 179 δώρων Ns., δωρεῶν vlg. — § 181 τι· τις codd. — § 181 ἀγαγεῖν· παραγάγειν RO, ἀπάγειν MSP. — § 181 πλοῦν· πλοῦτον RO. — § 183 τὸν δὲ — διςχιλίους om. ROM. — § 184 εὐπρεπεστέρους· ἐκπρεπεστέρους MSP. — § 185 καθειμένοι· καδιέμενοι M. — § 186 αἰώραν· ἔω MS. — § 187 τὸ φραστώνην Ns., τότε δόστην RO, τε στορατὴν M. — § 188 ὦν· add. Ns. — § 190 ἐνέμεινε EZon., ἐπέμεινε vlg. — § 191 ἡρέσκετο· ἡρκεῖτο EZon. — § 192 ὑπιδουμένου Df., ὑπειδουμένου vlg. — § 192 σέβωσι RSPExc. Peiresc., σέβονται M. — § 194 γάμων· an γαμετῶν? Nr. — § 195 τῶν ὑπὸ τῷ ὑπὸ MExc. Peiresc. — § 195 ἀναθήματι· ἀναστήματι E. Conclamatus locus est. — § 195 ὃν add. SP. — § 197 ζῶντος μὲν· ζῶντος ἀναξίως RO. — § 197 ἀφαιρεθῆσεσθαι· add. μὲν RO. — § 198 φυλάς· add. μόνας ROM. — § 198 ναόν· λαόν SP. — § 200 καταστρεψαμένον· κατασκαψαμένον RO. — § 200 μῆσιν ἕξ· μόνος οὗτος SP. — § 202 ἐνοχλῶν· ἐν ὄχλῳ RO. — § 202 ἀφελθῆ· παρεχώρει E. — § 203 παρανομίας· αἰτίας καὶ παρανομίας Suid. — § 204 ἔχων τι Hw., ἔχοντι vlg., ἔχων τε Ns. — § 204 ἀποδείκνυται· ἀναδείκνυται E. — § 205 οἰκοδομίας· οἰκοδομῆς E. — § 206 συνήντησε· συνηβόλησε R, συνοβόλησε O. — § 206 εἰς ᾧ· εἰς ᾧ μὴ SP. — § 207 προσειπὼν· προειπὼν ROM. — § 207 γεγεννημένην· γενομένην ME. — § 207 αὐτῆς MSP, ἣν αὐτός RO, αὐτῷ ἣν E, αὐτῇ ed. princ. — § 208 εἶναι πειρῶ· ἔσο E. — § 209 περιάγειν Nr., ταράττειν ROSP, παράττειν M, παράγειν Ns. — § 209 ἐπιβολήν Ns., ἐπιβουλήν vlg. — § 210 γνῶναι om. M. — § 211 ἅπαντας ὑπερβαλὼν· πάντας ὑπερβάλλον M. — § 211 εἰς — ἔδοξέ μοι· εὐκαιρότερον ἔξομεν RO. — § 212 ἐκείσε· ἐκεῖ E. — § 214 ἀποκρινεῖσθαι Ns., ἀπο-

κρίνεσθαι vlg. — § 214 βουλευσασθαι τοῦ· βουλευέσθαι τῷ Hw. Ns. — § 214 ἔχεσθαι· ἔσεσθαι R.O. — § 215 χειρώσεσθαι· χειρώσασθαι codd. — § 216 πρὸς γε ed. princ., πρὸς the codd. — § 217 παρήνεσαν· παρήνεσε E. — § 217 βραχύτατον Theodoretus, βραχύτερον vlg. — § 217 σκληροῦ λίαν· σκληρουχίας M, σκληρότητος SP, σκληροῦ E. — § 218 πεισθεῖς Nr., ἡσθεῖς vlg. cf. § 277. — § 218 ὡς om. M. — § 219 ὡς ὑπὸ σιδήρου om. R.O. — § 219 εἶναι· οὐδέ R.O. — § 219 πατήρ E, πάππος rell. — § 220 καταπραύνη καὶ om. M. — § 220 ὑπὸ νεότητος om. R.O. — § 220 ποιήση Ns., ποιήσιν ROMS, καὶ ποιήσιν P. — § 221 ἄρματος· ἄρμα R.O. — § 223 ὑπὸ· παρὰ EZon. — § 223 γάρ· γὰρ ἂν SP. — § 223 προαίρεσιν· πρόρρησιν P. — § 223 οὐκ ἐπεξήλθε Nr., οὐ κατεξήλθε M, οὐκέτ' ἐξήλθε vlg. — § 224 cf. Ns. Praef. vol. I p. LVII. — § 225 ἐπιτρέψῃ· ἐπιστρέψῃ M. — § 225 πρῶτῳ· ἐτέρῳ Nr. — § 228 κατεσκεύακε· κατεσκεύασε PE. — § 228 προσκυνήσωσιν· προσκυνήτε E. — § 228 ὁμῶν M, ὁμῶν αὐτῶν rell. — § 231 σταθεῖς· στάς E. — § 232 ψευδιερεῖς· ψευδεῖς ἱερεῖς E. — § 233 αὐτήν M, ταύτην vlg. — § 233 ἀναγαγεῖν· ἀγαγεῖν ROSE. — § 233 ἐπ' Nr., ἀπ' vlg. — § 235 γεύσεσθαι Nr., γεύσασθαι vlg. — § 236 πρεσβύτης om. M. — § 236 ὑπ'· παρ' E. — § 236 ὑπὸ Nr., ἀπό vlg. — § 237 σπενυσάντων· σπουδασάντων M. — § 238 δασεῖ· βαθεῖ MSP. — § 240 ἀριστόντων E, ἀριστούντων codd. — § 241 ἐληλεγμένῳ ψεῦδος Df., ὡς ἐληλεγμένον ψευδοῦς Ns., ἐληλεγμένον ψεῦδος ed. princ. — § 242 γνωρισθησομένων· γνωσθησομένων OMSP. — § 243 κηδεύσας· κηδευσάμενος M. — § 244 ὡς ὑπὸ λέοντος om. R.O. — § 244 ἀπώλετο· ἀπόλοιτο MSP. — § 245 ὁσίων· θείων M Exc. Peiresc. — § 247 πρὸς διατρ.· τὰ πρὸς διατρ. Ns. — § 249 τέκνα δ' εἶχε ed. princ., τέκνα δέ codd., τεκνοὶ δέ Ns. — § 250 παλλανὰς δὲ τριάνοντα om. R.O. — § 251 ῥοπή Ns., τροπή vlg. — § 251 καταπεφρόνησεν· καταπεφρόνηκεν MSP. — § 254 ἡκολούθει· ἐξηκολούθει MSP. — § 256 ταχθῆναι· ἀχθῆναι M. — § 256 ὁ δέ· ὁ γάρ Ns. — § 260 Ἀλικαρνασεύς· ita libri. — § 261 ἐπάγει· λέγει MSP. — § 262 γάρ· δέ Herodt. — § 265 καθ' ἡμέραν MSP Exc. Peiresc., καθ' ἑκάστην R.O, cotidie Lat. — § 266 γε-νεᾶς· ὠρεᾶς M. — § 266 στρέψειν Nr., τρέψειν vlg. — § 269 φανεῖς om. R. — § 269 ποιήσομαι· ποιῆσαι R.O, cf. § 313. —

§ 270 μηδέν RO SP, μηδενός M Exc. Peiresc. Suid. — § 270 τιμῆς Suid., τιμήσας RO, ἐτίμας M, ἐτίμησας SPE. — § 270 ἐξολίσσω RO, ἐξολοθρεύσω rell. — § 272 ἀπαγγελοῦσα Ns. futur. est. — § 273 τῷ προεξημένῳ τοῦ παιδὸς θανάτῳ Ern. — § 273 πάθουσι· τάχους SP. — § 274 ἀθροίσας· ἀριθμήσας MS. — § 274 ἐπιλίξας· ἐπιλεξάμενος P. — § 277 ταύτης· καὶ ταύτης RO. — § 278 παραίτησιν· παρᾶστασιν RO. — § 278 ἐγκύων· ἐπομένων R(). — § 279 ἤκετε MS, ἤκε RO Lat., ἤκει Ns. — § 281 παύσασθαι· παύσασθε RO. — § 284 καὶ τὴν — αὐτῆς· om. RO Lat. — § 287 δευτέρου ἔτους· δεύτερον ἔτος MSP. — § 288 φίλον· φιλιππον R. — § 289 ἀποθανόντας· ἀποθνήσκοντας MSP. — § 290 ἀπάσης· ἀπὸ πάσης MSP. — § 292 ἀπήντησεν· ὁπήντησεν H. — § 293 εἰλεῖν· ἔχειν M. — § 294 τῆς πόλεως Bk. Hw., τῶν πολέμων M, τῶν πόλεων rell. — § 294 καὶ τῆς· καὶ κατὰ τῆς SP. — § 295 σύν MSP, παρ' RO. — § 295 τετυχηότες· τετυχότες MSP. — § 296 τὸ κρατεῖν E, κρατεῖν codd. — § 296 ἅπαντα· ἅπαντα τὰ ROSE. — § 297 σπαρήσεται· διασπαρήσεται E. — § 297 κατ' ἰδίαν (ἑκαστος) Hw. — § 297 δικαίον· θάιν MS. — § 299 πεποιημένος MSP, πεποιηκώς RO. — § 299 ἐξολίσσιν· ἐξελάσιν M. — § 300 οὐκ ἡμείψατο τὴν εὐεργεσίαν· οὐχ ἤψατο τῆς εὐεργεσίας RO. — § 300 ἔπειτα τῷ· ἐπιτάττων M, ἐπιτάττων τῷ RO. — § 300 ἀνεδέξατο M, ἐνεδέξατο vlg. — § 301 οὐ om. SP. — § 301 ἡσύχασεν· δέον ἡσυχάσαι SP. — § 301 μετανοήσας· μετανοῆσαι ὅπως SP. — § 301 παρὰ τοῦ θεοῦ om. RO. — § 302 ἀλλ' om. P. — § 302 οἱ (ἀγαθοί) Hw. — § 302 κακοῖς· del. Ns. — § 303 παραλαβὼν· ἀναλαβὼν Ns. — § 303 ἀπεχούση (τῶν) Ἱεροσολύμων Krebs. — § 303 κακῶσι· κακῶσι E. — § 304 πρὸς· ἐπὶ E. — § 304 συμμαχεῖν Ns., συμμαχίαν vlg. — § 305 χρημάτων· κτημάτων R. — § 305 καὶ ἄλλας πολλὰς om. M. — § 306 πρὸς· πρὸς τὴν MSP. — § 307 ὁ παῖς E, παῖς vlg. — § 310 ἡγούμενον· ἡγεμόνα E. — § 311 ἡρημαμένην· ἡρημένην Bk. *detentam* Lat., ἡλλοτριωμένην? Nr. — § 311 ἀνά Ns., αὐτό vlg. — § 312 ἀποδομένον· ἀποδομένον MSP. — § 313 ἀποστήσωσιν· ἀποστήσουσιν RO. — § 313 ἐλθεῖν Nr., εἰλεῖν vlg., ἀνελεῖν Cocc. Ern. — § 314 μοχθηροῦς· πονηροῦς Ern. — § 314 ἡρέθησαν Ern., ἐγνώσθησαν RO, ἐδρέθησαν MSP. — § 315 καὶ· καὶ κατ' E. — § 316 καινίσας· κινήσας MSP. — § 318 ἀσέλ-

γειαν· ἀσέβειαν Exc. Peiresc. Suid. — § 318 *Τυρίων*· add. *καὶ Σιδωνίων* Exc. Peiresc. Suid. — § 318 *ὕπερβεβληκώς· ὑπερβεβληκώς* R.M. — § 319 *μεγίστου· μεγάλου* R.O. — § 319 *ἐπομόσας· ἐπομοσάμενος* E. — § 319 *τὴν γὰρ· τὴν μὲν γὰρ* R.O. — § 321 *παρεκάλεσεν· παρεκέλευσεν* R.O. — § 322 *ἔνδον* om. R.O. — § 322 *ἔλαιον· ἐλαίου* R.O. — § 322 *συνειλοχυῖαν* E, *συνειληχυῖαν* R.O, *συνειλεχυῖαν* M. — § 322 *ποιήσασα· ὀπτήσασα* Nr. — § 323 *αὐτῇ· αὐτῇ* Ns. — § 323 *ἐχορήγει· χορηγεῖ* R.O, *χορηγεῖν* Ns. — § 325 *καὶ τὰς· αἰκίζομένη·* om. M.E. — § 326 *καταθεῖς· κατακλιθεῖς* E. — § 326 *ἀμείψασθαι* Ns., *ἀμείψασθαι* vlg. — § 326 *τὴν ὑποδεξαμένην* om. M. — § 327 *κατοικτεῖραντος· κατοικτειρήσαντος* MSP. — § 327 *χαρίσασθαι· ἀμείψασθαι* R.O. — § 327 *πάσαν· πᾶσαν* τὴν R.O. — § 328 (*ὅκω*) *ὀλλύγον* Hw., coll. 3 Reg. XVIII 1. — § 328 *ἄρτων* R.O.M, *αὐτῶν* SP. *Minime persuasit* Ns. Praef. vol. I p. XLI. — § 328 *σπανίζειν· σπανιζόντων* R.O. — § 329 *ἀπιέναι* Huds., *ἀπιέναι* vlg. — § 329 *οὐχ· τοῦ* R, *ποῦ* O. — § 330 *ὕπογοις· ὑπὸ Γάρις* R, *ὕπογόροις* O. — § 331 *ἀπό·* om. E. — § 332 *ἔλεγεν· αὐτόν* om. M. — § 333 *μή· μὴ* καὶ E. — § 333 *μὴ δυνάμενος· καὶ μὴ δυναμένου* MSP. — § 335 *ἐπεισεννηροχότας· ἐννηροχότας* R.O, *ἐπεισεν ἡεροχότας* M, *ἐισεννηροχότας* E. — § 336 *ἀνελθόντα· ἀπελθὼν* E. — § 338 *ἀποκρινόμενον· ἀποκρινόμενον* MSP. — § 338 *τότε αὐτούς* R.O. Ns. *coniecturam maathésesth' non intelligo*. — § 339 *ἐκλεξαμένους· δεξαμένους* R.O. — § 340 *μέχρι* om. R.O. — § 340 *τὴν θυσίαν* om. R.O. — § 340 *ἐγγύς· εὐθύς* R.O. — § 341 *κατὰ· ἕνα κατὰ* Ns. — § 341 *κατὰ φυλὴν· καθ' ἐκάστην φυλὴν* Zon. — § 341 *σχίζας· σχίδακας* EZon. — § 341 *προσέταξε· ἐκέλευσε* R.O. — § 341 *πηγῆς· ὡς πηγῆς* Ns. — § 342 *καλεῖν· παρακαλεῖν* Ns. — § 343 *τὴν γῆν· τῆς γῆς* R.O. — § 343 *ἀληθὴ μόνον· ἀληθινόν* SP. — § 343 *προφήτας· ψευδοπροφήτας* E. — § 346 *Ἰζάρον· Ἰσαχάρων* Cocc., cf. § 355 et 417. — § 348 *ἐσχάτης· ἐσχάτοις* RMSP. — § 350 *ὁ ὦν·* add. R.O. — § 350 *ἔφησε γὰρ· ἔφησε* MSP. — § 352 *ἐν Δαμασκοῦ· Δαμασκοῦ* Ns. — § 354 *κελεύοντος· κελεύσαντος* SP, *μὴ κελεύσαντος* M. — § 355 *καρπώσεσθαι* Exc. Peiresc. Suid., *καρπώσασθαι* vlg. — § 356 *σκαιότητα· σκληρότητα* E. — § 357 *ἐπὶ* om. M. — § 358 *Ἰσραηλιτῶν* Huds., *Ἰσραηλιτῶν* codd., *Ἰουδαίων* Suid. — § 358 *αὐτῶν· αὐτῶν* Ns. — § 360 *συμβαλοῦντα·*

συλλαλοῦντα RO. — § 361 εἶναι Exc. Peiresc., ὄντα codd. —
 § 361 ὅπ' αὐτοῦ· ὅφ' αὐτοῦ Ns. — § 361 νόμους om. RO. —
 § 362 σακκίον· σάκκον E. — § 362 ἀνθομολογούμενος· ἀνομολο-
 γούμενος ROM. — § 362 ὡς τὸν θεόν Nr., καὶ τὸν θεόν vlg. —
 § 364 αὐτὸς μὲν· αὐτός ROM. — § 364 ἰσχυρά· ἔχουρά E. —
 § 367 αὐτοῦ· ἑμοῦ M. — § 369 ἀφορμὴν· ἀφορμῆς R. — § 369
 ἀηδοῦς· αἰδοῦς RO. — § 369 μὴ δεῖν· μηδέν MSP. — § 371
 γῆς· om. RO, γῆν M. — § 374 καλέσας MSP, καλέσαντος RO.
 — § 375 δῆσαντες· add. αὐτούς SPE. — § 375 καὶ — διώκου-
 σιν om. RO. — § 376 διασωθῆναι· σωθῆναι RO. — § 377 ὁδόν
 om. MSP. — § 378 ἔτει· ἐπὶ RO. — § 379 πῶς ἐπιστρατεύση-
 ται· πῶς ἂν ἐπιστρατεύσεται vlg., πῶς ἂν ἐπιστρατεύσαιτο Ns.
 — § 379 νενικῆσθαι· ἐνιάσθαι M. — § 380 εἰς MSP, πρὸς RO.
 — § 382 νίκη· νικήσειν OM. — § 382 διδόναι· om. ROM. —
 § 382 ἡμέραις· ἡμέρας Ns. — § 382 εἰς· πρὸς MSP. — § 382
 οἰκίαν δύναμιν· ἰδίαν γνώμην RO. — § 383 ἐνέκειτο Nr., ἐπ-
 ἐκειτο vlg. — § 384 δέκα· δώδεκα E. — § 384 ὑπόγειον· ὑπό-
 γαιον MSP, ὑπόγειον E. — § 385 σχοινία· σχοινίους M. — § 386
 καθεζομένω· καθεμῆνω E. — § 387 δὲ διδούς Ns., δὲ δούς E,
 δ' ἐπιδούς codd. — § 389 τινί· ἐνὶ MSP. — § 389 παρακού-
 σαντι· παρακούσαντα RO. — § 390 φυλακῇ· φυλακὴν MSP. —
 § 392 ὡς om. RO, ὅτι θεός Ns. — § 392 ὑπό· ἀντί Zon. —
 § 392 οἰκίαν Bk., οἰκίαν vlg. — § 393 καταληφθείσαις P, κατα-
 λειφθείσαις RO, καταλειφθείσαις MS. — § 393 φρουράς· φυλάς
 RO. — § 394 βασιλεῖς· βασιλικαῖς RO. — § 395 γῆν· χώραν SP.
 — § 395 ὅπ' αὐτόν SPE, περὶ αὐτόν M, ἐπ' αὐτῇ RO, ἐν αὐτῇ
 Ns. — § 396 ἄλλας· πολλὰς Cocc. — § 396 καὶ ὅπλα om. RO.
 — § 397 ἐκ τῆς — ἡγεμῶν om. RO. — § 399 καὶ καθίσαντες·
 καθίσαντες RO. — § 399 οἰκίους· ἰδίους RO. — § 401 τοῦ θεοῦ·
 τὸν θεόν MP. — § 402 ψευδοπροφητὰι τυγχάνουσιν· ψευδοπρο-
 φητῶν συμβουλευσάντων ἐστρατεύσαι κρατήσιν παρατυγχάνου-
 σιν RO, ψευδοπροφητῶν συμβουλευσανπαρατυγχάνουσιν M. —
 § 403 φυλακῇ· φρουρᾷ RO. — § 403 οὐδὲν· add. δ' εἶναι RO.
 — § 404 τάληθές· τάληθῃ E. — § 404 ὅπ' αὐτῶν εἰς τὰ ὄρη
 om. M. — § 405 καὶ ὅτι — προσηύτευσεν om. M. — § 406 ἐν-
 νοίᾳ· ἐννοίας E. — § 408 κρείττονι προφήτῃ· κρείνεν τὸν προ-
 φῆτην RO. — § 409 μηδέν· οὐδέν E. — § 410 κρυβησόμενον MSP,

κρυβόμενον RO, κρυπτόμενος Zon. — § 412 μὲν τὸν Ἀχαβον om. MSP. — § 412 κατασοφίζόμενοι Ns., κατασοφίζόμενον vlg. — § 414 ὀφίως om. RO. — § 414 ἀνελεῖν· ἐλεῖν RO. — § 415 τραπέησαν· τραπῇ δέϊσαν SP. — § 415 δύνοντος· δύντος Ns. — § 415 λιφαιμήςας RO, λιποθυμήσας tell., *factus exsanguis* Lat. — § 417 προειρηκός· προειπόντος RO. — § 419 χρέων· χρέως R, χρέους O.

Litr. Non. § 2 τοῦ Θεοῦ· τῷ Θεῷ? Nr. — § 2 ἐπήρχε· ὀπῆρχε MS, ὀπῆρχε κύριος RO, ἦρχε ed. princ. — § 5 δὴ Cocc., δεῖ vlg. — § 5 ἀποφαίνεσθαι· ἀποφανεῖσθαι ROM. — § 5 ταύτη· αὐτῇ MSP. — § 5 προσήκειν· προσήκει vlg. — § 6 καὶ ὁ μὲν βασιλεύς om. RO. — § 8 ὥστε· ὥστε μὴ RO. — § 9 κατάσχεσιν MSP, κατοίκησιν RO. — § 9 ἠέτερεν Ἰαζήλος· ἠέτερε τὸν θεὸν ἔνα ὀπερμαχῆσιν αὐτοῖς ζητήλος RO, cf. Ns. Praef. vol. I p. XXXVIII. — § 11 ἀναβάσεως· ἀναβασιλεως R. — § 11 Ἐξοχῆς, cf. Hw. Spec. p. 110. — § 12 Λευίτας μετὰ τῶν ὑμνούντων· ληνούτων R. — § 14 σκυλεύοντες· σκυλεύσαντες MSP. — § 17 κτήματος· πράγματος Ern. An πλεονεκτήματος? Nr. — § 20 πέμπει· ἐπεμπε MSP. — § 20 αὐτούς· αὐτοῖς E. — § 20 μὴ· οὐ E. — § 21 τὸ τάχος· τοῦ τάχους RO. — § 22 περιειλημένον· περιειλόμενον E. — § 22 ἐπ' MSP, πρὸς RO. — § 23 ἔκοντα· καὶ ἔκοντα E. — § 23 βιάσεσθαι Df., βιάσασθαι vlg. — § 24 λαβόντα· λαβεῖν M, λαβὼν SP, ἔξειν om. M. — § 24 κατέλθοι· ἐκὼν ἔλθοι E. — § 24 καὶ τοῦτον E, κατ' αὐτοῦ codd. — § 25 πυνθανόμενος· πυθόμενος E. — § 25 βασιλέως MSP, βασιλικῷ tell., βασιλικῷ δέ vel ἄλλὰ βασιλικῷ Boysen. — § 26 ποταπὸν E, ποδαπὸν codd. — § 27 παρανομία· πονηρία MSP. — § 29 παραλαβὼν· ὀπαλαβὼν ROM. — § 30 ὅφ' ἐαντόν· ὅφ' αὐτῷ Eprob. Krebs. — § 31 ὄντων inser. Nr. — § 31 αὐτοῖς· αὐτούς RO. — § 31 ταύτη ποιήσεσθαι Ns., ταύτην ποιήσασθαι vlg. — § 31 τῆς Σαμαρείας MSP, τῶν Ἰσραηλιτῶν RO. — § 32 πλανηθέντων· πλανηθέντες RO. — § 32 παραδῶσαν· παραδῶσον P, παραδῶσοντας tell. — § 33 πέμψαντ'· πέμψας ROLat. — § 34 διοχλεῖν· διανοχλεῖν SP. — § 35 ψάλλοντα· ψαλμόν RO. — § 37 πολὺς et σφοδρῶς in M locum commutarunt. — § 38 ὄρων Ns., ὄρων vlg. — § 39 ἐρυνθραίνεται· ἐρυνθραίνετο E. — § 39 διὰ δίψος· δι' ἀψίδος M. — § 40 αὐτοῖς· αὐτούς MSP. — § 41 τάς τε πόλεις om. RO. —

§ 41 *ἔξέκοψαν*· *ἔκοψαν* RO. — § 42 *αἰρεθῆναι*· *ἀναιρεθῆναι* MSP. — § 43 *πρεσβύτατον* E, *πρεσβύτερον* codd. — § 43 *διέλυσαν*· *ἔλυσαν* EZon. — § 45 *πρεσβύτατον* ROEZon., *πρεσβύτερον* MSP. — § 45 *γυναικός* RO, *μητρὸς μὲν* MSPZon. — § 47 *τραφήναι κεκυρμένους καὶ* om. RO. — § 47 *ἐθέργεσιαν* Ern., *ἐργασίαν* vlg. — § 48 *ἔχοι*· *ἔχει* RO. — § 48 *μεταχεῖν*· *μετασχεῖν* ROP, *μετεγγεῖν* S. — § 49 *καὶ τοῖς* — *προστατατούσης* om. M. — § 49 *οὐδέν*· *μηδέν* RO. — § 49 *τοῦτο* Bk., *ταῦτα* vlg. — § 50 *περιττόν*· *περισσότερον* MSP. — § 51 *lacunam indicavit* Hudson. — § 53 *ψευδοδοξεῖν*· *μὴ ψευδοδοξεῖν* MSPE Lat. — § 53 *βουλευόμενα*· *βεβουλευμένα* E. — § 53 *πέμψας*· *πέμψαςι* M, *πέμψαι καὶ* RO. — § 54 *ταραχῆς*· *τάχους* M. — § 55 *καταφρονῶν*· *κεχηρημένος καταφρονῶν* RO, *χρώμενος καταφρονῶν* S, *χρώμενος* P, cf. Hw. p. 42. — § 56 *ἐπιβαλόντα*· *ἐπιβαλεῖν* RO. — § 56 *ἀφ' ἧς*· *ὅφ' ἧς* Nr. — § 57 *ἐπεσκοτισμένοι* RO, *ἐπεσκότημένοι* rell. — § 57 *πόλας*· *θύρας* MSP. — § 60 *τῇ* *δυνάμει*· *τῆς δυνάμεως* ROLat. — § 63 *βούλεσθαι*· *βουλεύεσθαι* MS. — § 64 *ἄλλως*· *ἄλλως* vlg. — § 64 *παράσχοι* Bk., *παράσχοιεν* vlg., *παράσχοι ἂν* Ns. — § 65 *μετὰ τῆς*· *μεθ' E*. — § 66 *ἦ*· *νῦν* RO. — § 67 *πόρον τ'* Ns., *παρόντα* R, *πόρον* MSP. — § 67 *ἔξέπεμψε*· *ἔπεμψε* E. — § 68 *ἀφαιρήσονται*· *ἀφαιρησόμενον* E. — § 69 *προσαποθλίψατε*· *προσαποθλίψαι* MSP. — § 69 *τῇ θύρᾳ*· *τὴν θύραν* RO. — § 69 *κατάσχετε*· *κατασχεῖν* MSP. — § 71 *ἀφίκετο* Nr., *ἀφίκετο* vlg. — § 71 *καὶ παραθήσεσθαι*· *καὶ παραθήσεται* RO, *ita ut* Lat., *quod ducit ad ὡς παραθήσεσθαι* Nr. — § 72 *ἡ προσδοκωμένη*· *spes iam futurae abundantiae* Lat., unde Hw. inser. *ἐόπορία*. — § 76 *ἔκπων*· *ὄκλων* MSPE Lat. — § 77 *ἐπακούειν*· *ὀπακούειν* RO. — § 79 *ἐπεμνήσθημεν*· *ἐμνήσθημεν* RO. — § 79 *ὥς*· *καὶ* M. — § 79 *πρός*· *ἐν* RO. — § 79 *ἐν μέσῳ*, *φαγόντες* MSP, *ἐμφαγόντες* RO. — § 79 *κομίσαντες*· *κομίσαντές τ'* Ns. — § 80 *μηδενός*· *ὡς οὐδενί* E. — § 82 *ἀπογόντος* ed. princ., *ἀπογόντας* codd. — § 82 *ἐπὶ*· *εἰς* RO. — § 82 *καὶ μηδαμῶς* — *καταφρονήσαντας* SPLat., *μὴ καταφρονήσαντας* RO, *φρονήσαντας* M, cf. Ns. Praef. vol. I p. XXXVI sq. — § 83 *προελθοῦσαν*· *προσελθοῦσαν* RO. — § 83 *τῶν ἐχθρῶν*· *τοῦ λιμοῦ* R. — § 84 *ἔξέπεμψεν*· *ἔπεμψεν* SPZon. — § 84 *ζιπτοῦντες* SP, *ρίπτοντες* rell. — § 85 *ἐλάμβανον* SP, om. rell. —

§ 85 εἶχον· ἔσχον E. — § 85 ὥς· om. ROE. — § 88 καιρόν· χρόνον M. — § 88 κομίζοντα· κομιοῦντα Ns. — § 91 ἐγγύους· ἐγγύους ROM. — § 92 δίκτυον· δίκτυα R. — § 94 πομπεύουσι· πέμπουσι MSP. — § 94 τῇ τιμῇ· τιμῇ Ns. — § 94 ἔχοντες· ἔχουσιν MSP. — § 95 πατρῶν· πατρίων ROME. — § 95 Ἰσραήλ MSP, λαοῦ RO. — § 97 πορωτέρω· περαιτέρω E. — § 99 ταῦτα· τοιαῦτα E. — § 99 ἔτι γὰρ ἐπὶ γῆς ἦν add. SP, cf. Ns. Praef. vol. I p. XXXVII. — § 99 ἥ· ἐν ἧ E. — § 99 μιμητὴς οὐκ· μὴ μιμητὴς RO. — § 99 θρησκείαν om. RO. — § 100 αὐτοῦ E, αὐτοῦ τοῦ βασιλέως codd. — § 101 αὐτῷ Vat. ap. Huds., αὐτοῦ vlg. — § 101 ἐπιδόντα SP, ὀρῶντα rell., cf. Ns. Praef. vol. I p. XLV. — § 103 αὐτοῦ Df., αὐτοῦ vlg. — § 104 λογισάμενοι· λογισάμενος vlg. — § 106 ἡγήκει· ἡρημώκει R. — § 106 ἐνεῖθεν· ἐνεῖ E. — § 108 ἄγιον add. RO. Cur hoc Niesio displicuit? — § 108 ἐκδικήσει· ἐκδικήσεις E. — § 109 ὄνπερ οἱ· οἷπερ RO. — § 109 ὑπολειφθῇ E, ὑπολειφθελή codd. — § 109 ἔνθα· εἴτα RO. — § 111 ὑπεστρώωννεν Cocc., ἐπεστρώωννεν vlg. — § 113 προσπεσεῖν· ἐμπεσεῖν MSP. — § 114 πεισθέντες Nr., ἡσθέντες vlg. — § 114 παραλαβὼν· ἀναλαβὼν M. — § 115 οὖν· δέ ROM. — § 115 ἐπεσθαι· ἐπιθέσθαι M. — § 117 ἔφαμεν· ἐφημεν codd., ἐφην Ns. — § 118 ἔχοι· ἔχει E. — § 118 καὶ πόρνην om. RO. — § 118 διὰ· κατὰ E. — § 120 καθεζόμενος· καθεζομένους M, καθεζομένου SP. — § 120 τοῦ ἄρματος del. Ns. — § 120 ὁδόν om. RO. — § 121 ἐπιβάς· ἀναβάς RO. — § 122 εἰσελθόντος· ἐλθόντος E. — § 122 ὁ ἀποκτείνας ME, δες ἀποκτείνῃ R, δες ἀπέκτεινας S. — § 123 ἔππων· ἱππέων RO. — § 124 ἡ· πλήν SP. — § 125 τρεφομένων δ'· add. αὐτῶν RO. — § 125 τὴν δ'· ἐτέραν· τὴν ἐτέραν δέ Ns. — § 126 γράφει E, ἐγγράφει RO, ἔφη MS. — § 127 οὐδέν· οὐδενός Ns. — § 127 συνθέντες· συνελόντες M. — § 128 ἀναστήσαι· ἀναστήναι ROMPE. — § 129 στρατεύσαιοτο· ἐστρατεύσατο E. — § 130 ἱππεῖς om. M. — § 130 ἐπορεύετο· εἰσπορεύετο M. — § 133 ἐπὶ· εἰς E. — § 133 συνεισελθεῖν· συνελθεῖν R. — § 133 ψευδοπροφητίας καὶ τούς om. RO. — § 133 ἰδεῖν add. SP. — § 134 τὴν τιμωρίαν· τιμωρίαν MSP. — § 136 ἐμελλε· ἔλεγε RO. — § 136 τοῖς ἱερεῦσι· τῷ ἱερεῖ RO. — § 136 οἶκον· add. τοῦ βάαλ E. — § 137 οὐδένα· μηδένα E. — § 137 ἔξωθεν om. RO. — § 138 ἐθισμῶν· θεῶν ROM. —

§ 139 τῶν· ἐπὶ τῶν RO, ἔτι τῶν Ns. — § 140 τὴν ἀπώλειαν· ἀπώλειαν MSPE. — § 140 ἔτι γίνονται· ἐπιγίνονται E. — § 142 τὸ βασιλείον· τὰ βασιλεία E. — § 142 κἄν Nr., καὶ vlg. — § 142 ἐνιαύσιον· ὃν ἐνιαύσιον Ns. — § 142 τῶν κλινῶν om. Lat., delet Ern. — § 142 ἐν τῷ ἱερῷ — τισιν Ἰώδαος om. M. — § 143 ἑβδόμῳ· add. ἔτει E. — § 143 πείσας· συμπίσας MSP. — § 143 συνεπιθίσθαι· συμπίσασθαι RO, συνθίσθαι E. — § 143 τὴν δὲ βασιλείαν· τὰ δὲ βασιλεία E. — § 143 περιποιῆσαι· συμπεριποιῆσαι MSP. — § 144 πράξεως· τάξεως RO. — § 144 περιπορευθέντες Ns., πορευθέντες vlg. — § 145 δεόμενον· γενόμενον RO. — § 145 ἦν· ἥς M. — § 146 τετάρτην· τρίτην RO. — § 146 πύλαις· φυλακαῖς MSP. — § 146 τυγχάνετω om. RO. — § 147 μηδὲν RO, μηδένα MSP. — § 148 συναπομένους Nr., συναπαμένους vlg. — § 149 ἐπέθεσαν· ἐπέθηκαν MSP, περιέθετο Zon. — § 150 τοῦ ἀρχιερέως· τῶν ἀρχιερέων RO. — § 150 προστεταγμένων· προστεταγμένοι RO. — § 151 σκηνῆς· στήλης RO. — § 151 βασιλικὸν περικείμενον· βασιλείον ἐπικείμενον RO. — § 151 αὐτήν om. MSPE. — § 152 προσέλθῃ Df., προσέλθαι vlg. — § 152 ἐλλαβόμενοι· λαβόμενοι E. — § 154 πατρὶον· πατρώου SP. — § 156 εἰς· ἐπὶ RO. — § 160 οὐ γάρ· οἶαν MS, οἷς ἂν P, in quo Lat. — § 161 ἀργύρου· ἀργυρίου EZon. — § 162 προήσεται E, προσῆται RO, προῆται M, πρόηται SP, ἐγγνωμόνως accessit ex E. — § 162 ὃ· ὡς RO. — § 164 καὶ ὁ ἱερεὺς om. RO. — § 164 ἀποχρώντως· ἀποχρῶν RO. — § 164 βαλεῖν add. MSP. — § 164 ἐπὶ· ἔτι SP. — § 166 πρὸς· περὶ E. — § 167 τοὺς προφήτας· singularis est in E. — § 169 ἀποδείξαντος· ἐπιδείξαντος RO. — § 169 μέντοι· add. γε Exc. Peiresc. — § 170 ληλατήσαντος· μελλήσαντος Ns. — § 170 βασιλείαν· βασιλέαν MSPE. — § 171 πεισθεῖς· ἡσθεῖς Zon. — § 171 οὐκ ἐπήγαγεν· οὐκ ἐτ' ἤγαγεν RO. — § 172 θήκαις δέ· add. ταῖς βασιλικαῖς MSP. — § 175 λαός· βασιλεὺς SP. — § 176 δυναμένους· τοῦτο δυναμένους Cocc. — § 176 τελέως μὴ· ἢ τελέως Cocc. — § 179 βλέποντος αὐτοῦ om. M. — § 179 ἀπείναι Cocc., ἀπεινὰ codd. — § 179 καταλείπειν Bk., καταλιπεῖν vlg. — § 179 ἐξωπλισμένοις MSP, ἐξωπλισμένον RO, cf. Ns. Praef. vol. I p. XLII. — § 180 τοῦτο· τοῦτον Ns. — § 181 ἀπέτεμον· ἀπετέμοντο E. — § 183 ἥδη· om. MSP. — § 188 ὑπέρ Nr., περὶ vlg. — § 188 ἔτη·

χρόνον R, χρόνων O. — § 189 στρατόν· λαόν OM, om. E. —
 § 190 φθῆναι· ὀφθῆναι ROM. — § 191 κατά· ἐπὶ MSP. —
 § 192 προελθόντες· προσελθόντες MS. — § 192 διήρπασαν· διήρ-
 παζον πᾶσαν RO, cf. Ns. Praef. vol. I p. XXXVIII. — § 193 μη-
 δέν· οὐκ E. — § 194 χειρῶν· τῶν χειρῶν RO. — § 194 τινάς·
 τινά RO. — § 195 νεωτερίζειν MS, νεωτερίζων rell. — § 196
 ὑπήκουε· ὑπήκουον E. — § 196 διακριθιτόμενον· κριθιτόμε-
 νον M, κριθήσεσθαι E. — § 197 δ'· add. αὐτῷ E. — § 197
 μνηστευομένη· μνηστευσομένη codd. — § 198 ἔσται· ἔστω E. —
 § 198 ταύτῃ· ταύτης E. — § 199 ὧν ἐντίθησιν SP, ἐντίθησιν
 RO, ὧν τίθησιν M. — § 200 πείσει· πεισθή RO, πείσει Ns.
 — § 201 διακοπῆς· κοπῆς M. — § 202 Ἱεροσολύμων· Ἱεροσολυ-
 μιτῶν RO. — § 204 καὶ τὴν — ὀλιγορίας Huds., τῆς — ὀλι-
 γωρίας vlg. — § 205 ἀτόποις· καὶ ἀτόποις P. — § 205 κακῶν·
 ἀγαθῶν RO. Sane admirabilis lectionis varietas, cf. Ns. Praef.
 vol. I p. XXXVII. — § 206 πολεμήσαντα· πολεμήσοντα RO. —
 § 209 ὁ κυβερνήτης· οἱ κυβερνῆται RO. — § 210 ὀπιοῦσαντες·
 ἐπιοῦσαντες ROE. — § 210 ἐνδέχεται· δέχεται R, λέγεται Ns.
 — § 210 ἦν· εἶη M. — § 211 post θεοῦ lacunam statuit Ns. —
 § 212 εἶναι om. RO. — § 212 οὕτως· αὐτούς RO, quod Ns. non
 debuerat probare. — § 213 ἐκβρασθῆναι· ἐκκρεμασθῆναι RO.
 — § 214 πάνν χρόνον· πάλιν M. — § 216 ἔτος om. RO. —
 § 216 φιλοπονότατος· φιλοφρονότατος RO. — § 217 νικήσας·
 κινήσας M. — § 218 ἢ ὑπὸ· ὑπὸ bis RO. — § 218 κατεσκευ-
 μένα M Exc. Peiresc., καταβεβλημένα rell. — § 219 πολλοῖς·
 ὀψηλοῖς SP. — § 219 καὶ ἑκατόν· ἑκαστον RO. — § 220 ἐπι-
 λέκτον RO, ἐπιλέκτους rell. — § 221 φάλαγγας· φάλαγγα M,
 φυλάττειν Exc. Peiresc. — § 221 δορυβόλα· βαρύβολα RO. —
 § 221 καὶ ἀρτήρας SP, om. rell. — § 222 τοιαύτῃ Suid., ταύτῃ
 τῇ codd. — § 222 τύφον· τοῦ τύφον ROM. — § 223 ἐπρωγάς
 SP, ἐπρωγίας rell. — § 223 ἀμαρτήματα· ἀρρωστήματα P. —
 § 223 ἐπιθυμιάων SPLat., ἐπιθυσιάζων M Exc. Peiresc. Suid.,
 θυμιάων EZon. — § 224 εἶπον· del. Nr. — § 224 ἐφείσθαι E,
 ἐφείται vlg. — § 224 ἄξουσι· ἔξουσι E. — § 225 τοῦ ναοῦ· πο-
 ρυλο Lat. — § 225 λαμπρόν· λαμπρότερον Exc. Peiresc. — § 225
 Ἐρωγῇ· ἀπορωγῇ Exc. Peiresc., κρήνῃ Ῥωγῇ Hamaker. ap.
 Iuynboll de Amoso p. 38. — § 227 αὐτῷ· αὐτοῦ E. — § 228 μῆσί·

μῆνας M. — § 229 ἀναιρεῖ· ἀνελεί M. — § 230 ἐδήγουν· ἐδήγωσε E.
 — § 231 συγγεναστόν· καὶ οὐδὲν ἀσύγγενωστον M. — § 232 ἀπαντᾷ·
 ἀπήντα MSP. — § 235 πέραν τοῦ Ἰορδάνου· artic. delet Krebs.
 — § 235 αὐτῇ· αὐτήν MSP. — § 235 γῆν Nr., τήν vlg. — § 235
 τοὺς οἰκήτορας Bk., καὶ τοὺς οἰκήτορας vlg. — § 236 ἐπιμελητῆς
 MSP, ἐπιμελής RO, ἐπιμεληθεὶς Bk. — § 237 ἰδρύσας· ἰδρύσε
 Bk. — § 238 προσέταξεν· ἐπέταξεν E. — § 238 τοσοῦτους E,
 τοὺς αὐτούς vlg. — § 239 οὕτως MSP, οὕτως ὡς R, ὡς Ns. —
 § 239 ἀργυρον· ἀργύριον M. — § 240 ἐθελήσουσι· ἐθέλουσι RO.
 — § 240 πάρεσις· παρέσεις RO. — § 242 ἄπερ SP, & rell. —
 § 243 παραβὰς νόμους τοὺς om. RO. — § 243 οἷς om. RO. —
 § 245 Ἰουδαίους· Ἰουδαίας P. — § 246 ἅμα καὶ μεγάλοις om.
 RO. — § 247 διαρκάσαντες· ἀρκάσαντες M. — § 248 ἐκείνο·
 ἐκείνου R. — § 250 ἐπεσκέπτετο· ἐσκέπτοντο E. — § 250 ὀνό-
 ματι· ὄνομα RO. — § 250 πολιτεία· πολιὰ RO. — § 250 τοῖς
 ὀπλίταις RO, τοὺς ὀπλίτας E, τοῖς πολίταις MSP. — § 250 ἔλ-
 σάν τε· labantesque Lat. i. e. ἔλουσαν. — § 251 τέτταρες· τεσ-
 σαρὰς σταδίους RO, illi quattuor Lat. — § 252 παθὼν· μαθὼν
 RM. — § 253 ὡς· πρὸς MP. — § 254 ἐξ· ἀπ' MSP. — § 254
 βασιλικοῖς· βασιλείοις E. — § 257 εἰς τὸν θεόν Nr., τὸν θεόν
 vlg. — § 259 οὐκ εἶχεν Ὡσήης· ὡσηὶς οὐκ ^β εἶχεν R, οὐχ εἶχεν
 Ἰσως MSP, cf. Ns. Praef. vol. I p. XXXVI. — § 259 ὁπήκοον om.
 RO, quod miror placuisse Niesio. — § 260 θεοσεβής MSPE,
 εὐσεβής ROZon. — § 261 τιμὴν MSP, καὶ τιμὴν RO, delet Ern.
 — § 261 μεμαθηκόσιν MSP, μεμαθηκότας RO. — § 262 συνελ-
 θόντας· καὶ συνελθόντας RO. — § 263 χώραν· ἔπασαν χώραν E.
 — § 265 διεχλεύασαν· ἐχλεύασαν RO. — § 266 ἐπενοοῦντο· ἀπε-
 νοοῦντο ROM. — § 268 τῶν ἡγεμόνων· τῆς ἡγεμονίας E. —
 § 268 καὶ ἄρνας ἐπτά om. M. — § 269 ἐπεσάλπιζον· ἐσάλπιζον
 RO. — § 270 ἑξακοσίους· ἑξακοσίας MSP. — § 271 ὁ βασιλεὺς
 ἐχαρίσατο om. RO. — § 273 διέταξε· προσέταξε MSP. — § 275
 καταστρέφεσθαι futur. Hw. Ns. debetur. — § 275 τοῦτους om. E.
 — § 277 Ὡσήης· ὡς εἴη vlg. — § 279 ἐκ ταύτης om. RO. —
 § 280 ἐξεληθόντες· ἐξηλθόν RO. An ἐκλιπόντες? Nr. — § 280
 τήνδε· ὃν δέ RO. — § 280 χώραν· χώραν ταύτην vlg. — § 280
 ἐτῶν M, ἔστιν ἐτῶν rell. — § 282 τὸν Δαυίδον — Ἰεροβοάμου
 om. M. — § 284 Κιτταίων· Κιτιέων Ns. — § 284 ἐπὶ τούτου

πέμψας de codicum lectionibus Niesius ἀντολεξει ita refert: ἐπὶ τούτους ** ἀμψας, post τοὺς tineae morsu duae literae ita evanuerunt, ut exiguae reliquiae, quae adhuc cernuntur, literarum ε et λ esse videantur, α certum est R, ἐπὶ τούτοις ἐλαμψᾶς O, ἐπὶ τούτους πέμψας MSPLV, contra quos denuo Salamanassis — insurgens Lat. Hinc profectus Niesius elicuit ἐπὶ τούτου Σελάμψας deque ea scriptura disputavit Praef. vol. I p. XXXIII, ut ostenderet codicis Regii, quocum Oxoniensis fere conspirat, plane singularem esse praestantiam, nec tamen mihi persuadere potuit. Primum Salmanassar, quod Tielius interrogatus me docuit, nusquam Selampsas dicitur eaque nominis forma ante Niesium plane inaudita erat. Concedo sane ἐπὶ τούτους esse corruptum et apparet ἐπὶ τούτου restituendum esse, quod Niesius verissime observavit; sed in participio πέμψας sic absolute posito plane nulla est offensio et credo Salmanassarem bellum legato cuidam suo gerendum mandavisse, sicuti Babyloniorum rex facit X § 40: πέμψας τὴν χώραν ἐλελήκτησε, vel § 99. Interpres Latinus absurde contra quos et proprium nomen de suo inseruisse videtur quemadmodum itidem factum est in Epitome X § 15 et VIII § 223 in Latina versione et VII § 211 et alibi; nulla ars efficiet umquam ut Selampsae commenticium nomen eius auctoritate confirmetur. Si quis putat Menandrum ipsius Salmanassaridis nomen ponere debuisse, locum velim accurate expendat et mutabit sat scio sententiam. Haud contemnendum indicium inest in § 283, quae perplexe quidem scripta est, sed prima utique verba ex ipso Menandro sunt. Iosephi morem cognosce I § 158: μνημονεύει δὲ τοῦ πατρὸς ἡμῶν Ἀβραάμον Βηρωσός, οὐκ ὀνομάζαν. Denique bis diserte legimus, § 283 et § 287, Salmanassaridis nomen exstare ἐν τοῖς Τυρίων ἀρχείοις, idem de Menandro Iosephus adeo non affirmat, ut negare videatur: μαρτυρεῖ δὲ τούτοις καὶ Μένανδρος. Ceterum Flaviana haec ἀλαζονεία est, nam ipse vult Tyriorum annales inspexisse videri, quos non magis legit quam tu vel ego. — § 285 οὐχ· ἀντὶ οὐχ SPLV. — § 286 ἡ τιμή Bk., τιμή vlg. — § 287 διακωλύουσιν· διακωλύουσι RO. — § 287 ἀρύεσθαι· ἀρύεσθαι MSP. — § 289 λοιμόν· λοιμός MSPLat. — § 289 καὶ μηδεμίαν MSPV, οὐδεμίαν RO. — § 290 διδαχθέντες· ταχθέντες

codd., cf. Ns. Praef. vol. I p. LIX. — § 290 ἐθρήσκουν· θρησκέουσιν MSPV. — § 291 μεταβολήν· add. καὶ συγγένειαν ROSPV, quae deleui. Paulo aliter Ns., sed operose Hw. Specim. p. 57. — § 291 εὐ πράττοντας· ἐπικρατοῦντας ROV, cf. Ns. Praef. vol. I p. XLII.

Libr. Decimi § 1 ἀσσυρίων· βαβυλωνίων RO, quos perperam Ns. sequitur. — § 2 ἀναχωρήσειν· ἀναχωρεῖν MSP. — § 4 ἐν τέλει· ἐπὶ τέλει ROLV. — § 5 αὐτόν· αὐτὸν αὐτοῖς SP, αὐτοῖς LVE. — § 5 αὐτῷ ἐξέπεμψε· ἀντεξέπεμψε Nr. — § 6 προσελθόντες Huds., προσελθόντες vlg. — § 6 ἀκροάσασθαι· ἀκροᾶσθαι SPLV. — § 6 ἢ διὰ τοῦς — καταγωνίσασθαι· an certe propter aegyptios sperans exercitum suum illorum solacio sublevari Lat. — § 6 ὅπ' δι' Cocc. — § 6 αὐτῶν· αὐτόν SPLV, fortasse om. Ns. — § 7 δηλοῦν· δηλοῦν ROM. — § 7 διαπαρεῖς ἦσθετο· διαπαρείσθαι τό M. — § 8 φράζειν· κρᾶζειν M. — § 8 διατόρω· διαφόρω MSPLV. — § 8 λέγειν Df., λέγων vlg. — § 9 ἔτοιμος — παρέχειν· εἰς ἑτοιμασίαν ὅμιν παρέχειν ἑτοιμός εἰμι MSP, ἑτοιμασίαν παρέχειν ὅμιν LV. — § 9 οἷς ἰσραήλιδιμοις· οἷς ἰσραήλιδιμοις ROM. — § 9 δύνανται om. RO. — § 9 δόλιτε· μὴ δώητε M. — § 10 φανεῖται· φαίνεται MSP. — § 14 ἐπανερχόμενον Ern., παρερχόμενον vlg. — § 15 ἀσσύριος· σεναχήριμος E. — § 15 ἐπιστολάς· ἐπιστολήν E. — § 15 διαφθερεῖν Ns., διαφθείρειν vlg. — § 16 πολιορκηθήσεσθαι· ἐκπολιορκηθήσεσθαι Ern. — § 16 τῷ δὲ μέλλονται MSP, μέλλονται rell., μέλλειν Ns. — § 16 πάντων· πάντων ἂν εἶναι SP, πάντων ἀνεῖναι LVLat., om. rell. — § 16 ἀδελφῶν· ἀνελῶν RO. — § 16 τοῦς ὅπ' αὐτῷ Hw. Ns., τῶν ὅπ' αὐτοῦ vlg. — § 16 γενομένους M, γενομένων vlg. — § 16 γεωργήσειν· ἀοργητέ RO. — § 17 καὶ suspectum Ns. — § 17 ἐπιβολῆς Df., ἐπιβουλῆς vlg. — § 17 συμμαχίαν· συμμαχίαν RO. — § 17 ἐμβαλεῖν· add. ταραχήν RO, ἀρχήν LV. — § 18 ἔπικρατος — αὐτοῦ φησὶν SPLV, om. RO, quos sequitur Ns., qui mihi quidem minime persuasit Praef. vol. I p. XLIII et XLVIII. — § 18 βασιλεύς· ἱερεὺς SPLV. — § 18 ἐπήκοος· ὑπήκοος MV. — § 19 οὐκ — ἀλλ'· καὶ — καὶ LV. Fortasse vere contendit Ns. vol. I Praef. p. XLIX apud Herodotum II 141 insiticia esse verba τε καὶ Ἀσσυρίων. — § 20 μαρτυρεῖ ἱστορῶν V, ἱστορεῖ rell. — § 20 ἦρχε· ὀπήρχε ROM. —

§ 20 καὶ τῇ Αἰγύπτῳ om. RO, add. codd. λέγων οὕτως exc. LV; post οὕτως lacunam indicavit Hudsonus, cf. Ns. Praef. vol. I p. XXXI. — § 21 εἰς· ἐπὶ E. — § 21 κατέλαβεν Zon., καταλαβὼν codd. — § 21 διὰ λοιμοῦ κινδυνεύουσιν inser. Huds.; desunt verba in codd.; in *periculo pestilentiae constitutus* Lat. — § 21 γάρ inser. Huds. — § 21 ἐνσκήψαντος MZon., ἐκπέμψαντος ROSPLV, πέμψαντος E. — § 22 μετὰ· περὶ RO. — § 22 βασιλείαν RO, add. εἰς rell. — § 22 πόλιν inser. Hw. — § 23 ἀντετέθη· ἀνηρέθη LVZon. — § 23 ναῶ· νῆῳ LV. — § 23 Ἀράσκῃ· Ἀράσκῃς Hw. — § 23 extrema conclamata: τῶν μετ' αὐτοῖς — Σεναχηρῆβου om. Lat. — § 24 Ἱεροσολύμων M, Ἱεροσολυμιτῶν rell. — § 25 προσεδόκων LV et fort. Lat., προσδοκῶν vlg. — § 25 οὐδέ· οὐδὲ γάρ vlg.; post φίλοι lacunam statuit Ns. Tentat Hw.: οὐδ' ἄρ' ὄφελος αὐτῶν ἦν. — § 25 ὅπου τοῦ βασιλέως· τοῦ βασιλέως Nr. — § 26 ὀδυρόμενος· ὀδυνώμενος LVE. — § 26 ἱκετεύει E, ἱκέτευε vlg. — § 26 χρόνον add. RO. — § 26 πατήρ· add. τέκνων MSP. — § 27 αἰτήσεως· αἰτίας M. — § 27 ἔτι τε Ns., ἔτι δέ ROLV, ἔτι MSP. — § 27 τὴν ἡγεμονίαν ἐκείνου· τὴν ἡγεμονίαν ἔνεκα Hw. — § 28 ἐπηγγελμένων MLat., ἀπηγγελμένων vlg. — § 28 πιστοῦνται· πιστοδοσθαι Ern. — § 29 εἰπεῖν om. ROM. An forte ποῖόν τι βούλεται? Nr. — § 29 media conclamata est. — § 29 ἤθελεν· ἤτησε E. — § 30 κομίζοντας E, κομίσοντας ROP, κομίσαντας MSLV. — § 31 παρασκευήν· κατασκευήν E. — § 32 παρελθόντες LV, παρόντες rell. — § 33 ὡς μετ' ὀλίγον MSP, οὐ μετ' ὀλίγον RO, quod Ns. probavit, μετ' ὀλίγον E, non post multum Lat. — § 33 ἀπολέσαντας ROL, ἀπολέσαντας rell., quod miror quomodo Niesio placere potuerit. — § 33 δουλεύοντας ROM, futurum est in rell. quos nunc Ns. sequitur. — § 34 λυπηθεῖς· δυσωπηθεῖς M. — § 34 ἔθνος· γένος MSP, gentem Lat. — § 34 οὐκ· μή E. — § 35 ante ὧν lacuna est sec. Ns. — § 35 εἴτ' ἀγαθὸν εἴτε· εἴ τι RO, quod Ns. miro consilio probavit. — § 37 τρώπῳ· πρῶτῳ ROLVE. — § 38 ὡμῶς add. MSPExc. Peiresc. — § 39 ἐξυβρίζοντας Exc. Peiresc., ἐξυβρίζοντας codd. — § 42 ὧν ἐπιβουλεύειν· ὧν μεταβουλεύειν ed. princ., et ad servitium eius et omnem cultus divini religionem accedere Lat., θεῶ δὲ δουλεύειν Ns. — § 42 ναὸν λαόν R. — § 42 ἐκτίνειν SPLV, cur tandem Ns. ἐκτείνειν

maluit? — § 42 παρ' Ns., πρὸς codd. — § 44 διοικησάμενος· διηγησάμενος ROLat., διαιτησάμενος LV. — § 44 πρό· πρὸς M. — § 44 πάντων· καὶ πάντων Ns. — § 44 ἐσκομιδῇ inser. Cocc., mavult Ns. συγκομιδῇ. — § 45 ἀμέλει δέ· ἀμέλει οὐδέ RO, ἀμέλει Exc. Peiresc., ἀμεταμελήτω δέ Hw. — § 45 ἐξ ἐκείνου Exc. Peiresc., ἐκείνου vlg. — § 45 λογιζόμενος· λογιζομένοις Hw., Ns. mire praefert λογιζόμενον. — § 46 περιγίγνεται· παραγίγνεται codd. — § 49 οὗτος Nr., αὐτός vlg. — § 49 ζηλωτής post βασιλέως add. Df.; Ns. ante Δανίδον lacuna videtur esse. — § 50 ἄν· ἄν ὁ ROM, ἀνεί Ns. — § 50 καὶ κατὰ· κατὰ SP, prob. Ns. — § 51 σοφίᾳ· οὐ σοφίᾳ V. — § 51 καὶ τῇ — πειδόμενος om. ROLV. — § 51 τοῖς γὰρ νόμοις κτέ. misere corrupta sunt. An forte κατακολούθως et (κολάσεως) μὴ τυγχάνειν? Nr. — § 51 τούτων SPLV, πρώτων ROM, priorum rerum Lat., προγόνων Ns. — § 52 περιών Bk., περιών vlg., περιάγων ROM. — § 53 ὁλοκαυτώσεις· συνήθεις ὁλοκαυτώσεις M. — § 54 διαπεμφόμενος· διαπέμψας ROM. — § 54 ἔχει Cocc., ἔχει vlg. — § 57 τῶν χρημάτων om. RO. — § 57 προκομίσαντα Bk., προκομίσαντας vlg. — § 57 τὰ τοιαῦτα σκευή· τὰς φιάλας V. — § 58 τὰς βίβλους αὐτῶν· αὐτῶν om. Df. — § 59 ἐπιφανοῦς· ἐπιφανῶν LVE. — § 59 add. λέγειν P pr. m. — § 59 αὐτοῖ Ns., αὐτῶν vlg. — § 60 παρὰ sqq. corruptissima sunt, Ns. — § 60 ἀπέστειλεν SPL, ἐπέστειλεν vlg. — § 60 ἤνεγκεν· ἐξήνεγκεν E. — § 60 ἄν τις· ἄντικρυς ROL. — § 60 γε Bk., τε vlg. — § 60 σωφρονεῖν del. Ns. — § 61 ἐποίησιν Nr., ποιήσιν vlg. — § 61 παθήματα LV, πάθη rell. — § 63 ποιήσασθαι· ἐπιποιήσασθαι ROM. — § 63 πίσεις· πίστιν ROLVE. — § 63 θρησκείσιν — φυλάξιν futur. Ns. sunt. — § 66 κατέκλυσε· κατέσκαψε M, πυρὶ παραδίδωκε RO. — § 67 προφήτην· προφήτην ἄχλιαν LV. Non est Achias Antiq. VIII § 231. Sacra scriptura non habet nomen proprium 3 Reg. XIII 1 coll. 3 Reg. XI 29, notante Hw. — § 67 γεννησόμενα Cocc., τὰ γεννησόμενα vlg. — § 69 τοῖς βασιλευμένοις· ταῖς βάσει λιθίναις vel τοῖς βαθμοῖς τοῦ τεμένου Huds., ταῖς βασιλικαῖς τοῦ τεμένου Hw. Dubito eadem. — § 70 καὶ τὴν codd., τὴν Cocc., τὴν καὶ Df. — § 70 τὸ πάσχα del. Df. — § 70 τρισμυρίους· δισμυρίους RO. — § 70 ὁλοκαύτωσιν SP, ὁλοκαυτώματα rell. — § 71 Ἑβραίων Nr., ἱερέων vlg., Ἰουδαίων Huds. —

§ 72 *ιερείων· ιερέων* ROMP. — § 72 *ἐκάστῳ· ἐκάστου* MSPVLat. — § 72 *ιερέων· hostias* Lat. — § 72 *καὶ διακονουμένων* om. M. — § 74 *ἀγείρας* Cocc., *ἐγείρας* Ns. cum vlg., quod miror. — § 75 *ἐφ' οὗς διεγνώκειν* Nr., *ἐφ' οὗ διεγνώκεν* vlg. — § 76 *πεπρωμένης· add. ἀλαζονείας* ROM. — § 77 *ἐκείνης* SPLV, *ἐκεῖ* RO. — § 78 *ἐπ' αὐτῷ· ἐπ' αὐτόν* R. — § 78 *ἤχθη· ἤρθη?* Nr. — § 78 *θρηνητικόν· uncini sunt* Ns. — § 79 *ὃς πρῶτος· πρῶτος* SLVELat., *ᾠσάντως* Hw. — § 81 *ἐκ πόλεως* Hw. Ns., *καὶ πόλεως* vlg. — § 81 *Λοβάνης· add. γερονός* Ns. — § 83 *τοῦτο· τό* M, *τῷ* Ns. — § 83 *post χρημάτων* lacuna sec. Ns. coll. 4 Reg. XXIII 35. — § 84 *τις* om. RO. — § 84 *Εὐφράτη· add. ποταμῷ* RO. — § 85 *ἀμνυνόμενος· futur.* Cocc. est. — § 85 *ἐξώρμησεν· ὥρμησεν* ROM. — § 87 *τοὺς Ἰουδαίους· τὴν Ἰουδαίαν* E. — § 88 *τρίτῳ· τετάρτῳ* Ns. — § 89 *ἡμέραν* om. RO. — § 89 *πέπρωται τῇ πόλει* LVE, *δεῖ τὴν πόλιν* ROMSP. — § 89 *Ἰωάνκιμον τὸν βασιλέα· in aliis datus est.* — § 89 *ὅπ' αὐτοῦ· add. Cocc. πέπρωται.* — § 90 *ἀκούσαντες* LV, *ἀκούοντες* vlg. — § 91 *ἀπέγνωσαν· recesserunt* Lat., *κατέγνωσαν* Ns. — § 92 *οὐ· μή* RO. — § 93 *ὄχλοις· ὅπλοις* RO. — § 94 *ποιῆσαι· γενέσθαι* PLV. — § 95 *ἀχθῆναι· ἀναχθῆναι* SPL. — § 96 *οὖν· add. μὴ εὐρεθέντες* E. — § 96 *δέχεται· add. ὁμολογία* Ns. — § 96 *οὐδέν· μηδέν* E. — § 96 *μήτ' — μήτε* Df., *μηδέ — μηδέ* vlg. — § 97 *εἰσελθὼν* ML, *ἀπειθὼν* rell. — § 97 *εἰς αὐτήν· add. ὁ βαβυλώνιος* RO. — § 98 *δέκα· τρεῖς* M. — § 100 *ἀπάρας· ἐπάρας* MSPLVE, *sumens* Lat. — § 101 *οὐδ' ἐνιαυτόν· οὐδενὶ αὐτῶν* ROLVSP. — § 102 *δὴ κομισθέντας· δοκιμασθέντας* M. — § 103 *καὶ γάρ· νέοι γάρ vel καὶ γὰρ νέοι* Ns. — § 103 *ὑβρίζεν· ἐξύβριζεν* ROLV. — § 104 *πρός· ὡς* V. — § 104 *πολεμήσει· πολιορκήσει* Krebs. — § 105 *συνήνει* Bk., *συνῆδει* vlg. — § 105 *συμφέρον· συμφέρειν* MSPExc. Peiresc. — § 105 *πεπιστευκέναι· πεπίστευκεν* Ern. — § 106 *γράφας* OZon., *ἀκούσας* RMSPLV, om. ELat. — § 106 *συμφωνοῦντας· σύμφωνα* LV. — § 106 *ὥστε ἡ· ὡς ἡ τε* Ns. — § 107 *καὶ περὶ ὧν — καταγνοῦς· ἡπίσθησε* E. — § 108 *εἰ — γένοιτο* Cocc., *αἶ — ἐγένοντο* vlg. — § 111 *πολεμήσειν· πολιορκήσειν* E. — § 111 *οὗς ἀναστήσειεν* Ns., *quos — demigraverat* Lat., *οὗτε ἀναστήσειεν* codd., cf. Ns. Praef. vol. I p. LVII. — § 111 *ἤξειν· ἀνήξειν* Ns. — § 112 *παρελ-*

θάν· προελθάν RO. — § 113 ἐπ' ἐπ' ROLVE. — § 115 συλ-
 λαβών· λαβών RO. — § 116 ἐπολιόρκει SPV, πολιορκεῖ rell. —
 § 116 ἐνσηφάντα· ἐνσηφάντων ROM. — § 117 γὰρ αὐτούς·
 παρ' αὐτοῦ RO. — § 118 ἐπιμένει· ἐπιμενεῖ Ns. — § 118 φέ-
 γοι· φεύξεται E. — § 119 κατγιάντο· καὶ ἤτιάντο ROM, *proce-*
dant Lat., ἤξιουν Ns. Praef. vol. I p. LVIII. — § 119 κινδου-
 νεῦσαι Ns., *κινδυνεύσειν* SPLV, *pugnare* Lat., om. ROM. —
 § 119 παρήγει Ns., *moneret* Lat., ἀπειλεῖ codd. — § 119 φεύ-
 γειν· φεύγων ROM. — § 119 πάντας· πάντως MSPLV. —
 § 121 πλήρη· πλήρου RO. — § 121 ἰδίῳ· βιαίῳ? Nr. — § 121
 πρό· πρὸς Cocc., ἀπὸ Ns. — § 121 πηλοῦ Cocc., πλήθους codd.
 — § 123 ἐπὶ Ern., ἐν vlg. — § 123 σχολινία· σχολίους RO. —
 § 124 τί, si *quid* Lat., εἰ τι Ns. — § 124 ἐπιστρατεύσειν futur.
 Hudsono debetur. — § 124 ὅμας om. ROM. — § 124 εὐλαβοῦμαι·
 δέδια LV, δεδιέναι E. — § 124 νῦν SP, νῦν γε rell. — § 125
 δεδομένη Ns., λεγομένη vlg. — § 126 μὴ πεισθέντα Huds., ἐμ-
 πρησθέντα codd., *concretari* Lat., ἐμπρησθέντ' ἐπιδεῖν Ns. —
 § 126 γὰρ αὐτόν· *quod si non fieret ipse* Lat., αὐτόν γάρ Hw.,
 παρακούσαντα (sive ἄλλως) γὰρ αὐτόν Ns. — § 127 γινόμενα·
 λεγόμενα ROLV. — § 127 δεδιέναι· δέδιδε ROM. — § 127
 ὁμοφύλων· φίλων RM. — § 127 κολασθῆ· κωλυθῆ RO, φονευθῆ
 LVE. — § 128 οὔτε τὰ τέκνα om. R. — § 128 μενεῖν Df., μέ-
 νειν vlg. — § 129 εἰ· οἱ ROLat. — § 131 ἐλέχθη· συνηνέχθη
 Ns. — § 131 σφόδρα καί· καὶ σφόδρα Ns. — § 131 μεγάλων·
 μετὰ μεγάλων LV, *faciens turres cum magnis et aedificiis et*
aggeres ingentes exaltans Lat. — § 131 ἡγειρε· ἀνεγείρας E.
 — § 132 μηδέ Df., μήτε vlg. — § 132 πρὸς πάντα τὰ om. M.
 — § 133 ὀξύτητος Hw. Ns., τῆς ὀξύτητος vlg. — § 133 τὸ πλέον
 Ern., πλέον vlg. — § 133 αἴρῃσιν ROLV, ἀναίρῃσιν MSP,
 quos Ns. sequitur. — § 133 ἀπελεγχθήσεται· ἀπελεγχθήσεσθαι
 RVL. — § 134 λιμοῦ· λοιμοῦ E. — § 134 ἡκόντιζον· κατηκόν-
 τιζον E. — § 135 τις· τίς γε LV. — § 136 τοὺς ἡγεμόνας· τῶν
 προσηκόντων Zon. — § 136 καρτερεῖς· num forte Ἐρωγῆς? Nr.
 cf. IX § 225. — § 136 ἐρήμον· ἐρημία E. — § 137 ἀλλαχόσε·
 ἀλλαχὸ RO. — § 138 ἀμνήμονα· ἀγνώμονα SPLV. — § 138
 πρὸ τοῦ Cocc., πρόσω vlg. — § 140 ἐκέλευσε — θῦσαι MS, ἐκέ-
 λευσεν ἀνελεῖν καὶ τοὺς φίλους παραχορήμα RO. — § 140 ὀρῶντος

om. ROM, an forte παρόντος? Nr. — § 142 καί· καὶ πάντα MSPLV. — § 142 ἀπαντᾷ· ἀπαντα ROLLat. — § 142 ἐξ αὐ-
 τῶν αὐτῶν Cocc. — § 143 πάντες· πάντα Ns. — § 143 ὧν·
 ἐξ ὧν vlg. Aliquid hic turbatum est. — § 146 κατέσκαψεν
 LVE, κατέστρεψεν rell. — § 148 τετρακισχίλια· τρισχίλια
 LVEZon., tria millia Lat. — § 148 ὅσα δέ MSP, ὅσα μὴν
 ROLV, ὅσα γε μὴν Ns. — § 150 ἤγαγεν om. RO. — § 151
 καταδείξαντες· κατασχόντες Cocc. — § 153 παῖς LVE, filius
 Lat., παῖδες ROMSP. — § 155 Ἑβραίων· Ἰουδαίων M. — § 155
 τελεῖν· τελέσειν ROMSP. — § 156 ἐπιστελεῖν· ἐπιστάλῃ RO. —
 § 157 οὐθ' Df., οὐδέ vlg. — § 157 ἀλλαχόσε· ἀλλαχοῦσε
 ποῦ L. An forte ἀλλαχοῦ γέ· ποῦ? Nr. — § 157 εἰχεν· ἔχειν
 ROLVE. — § 158 κατέμεινεν· κατέμεινεν εἰς Λάναν vlg. —
 § 159 ἤκουσαν om. RO. — § 159 τοὺς ταύτην Ns., καὶ τοὺς
 ταύτην vlg. — § 161 μηδέν E, οὐδέν vlg. — § 162 ἦν Zon.,
 εἰς ἦν vlg. — § 162 ἀνακτίζειν Nr., καὶ ἀνακτίζειν vlg. —
 § 162 ἀπέλυσε· add. διὰ RO, διάγειν SP, διάγειν διὰ LVE. —
 § 163 τελεῖν Ns., τελέσειν ROMSPE. — § 163 αὐτοί· καὶ αὐ-
 τοί MSP. — § 164 χάραν· χάριν? Nr. — § 164 πέμπειν E, πέμ-
 ψειν ROMSLat., πέμπειν LV. — § 166 ἐπιβουλὴν· ἐπιβολὴν V.
 — § 166 ὧν· ὡς RO. — § 166 ὡσθ' ὧν Df., ὡσθ' ὃ Huds., ὅς
 τό LV, ὡς τῷ rell. — § 166 αὐτόν Df., αὐτόν δέ vlg. — § 167
 ἀλλ' εἰ· ἀλλὰ RO. — § 167 διαφθεῖραι· φθεῖραι ROSPE. —
 § 168 τῶν ἡγεμόνων· ἡγεμόνες LV. — § 170 ὡς πρὸς Ns., quasi
 ad Lat., πρὸς codd, πρὸς τὸν E. — § 170 αὐλήν· αὐλειον Ns.,
 αὐλιον E. — § 171 παραδῶσιν· παραδώσειν ROSPL. — § 171
 ἐσθῆτα· ἐσθῆτας SLat. Zon. — § 172 ἀφικνεῖται· ὤρμησε E. —
 § 175 ἀνέσωσεν· διέσωσεν E. — § 175 ὀπέμεινεν SP, ἐπέμεινεν
 RO, ἐπέμεινεν vlg. — § 176 ὄντων· ὄντες E. — § 176 βουλῆς·
 συμβουλῆς RO. — § 176 τοῦ LV, τούτου ROSP. — § 177
 ταῦτα· ταῦτά Ns. — § 178 καθόντας· πεπονθότας ROM. —
 § 179 συμβουλίας· συμμαχίας SP. — § 180 ἀποκτενεῖ· ἀποκτείνει
 ROL. — § 180 ἄξει· ἀπάξει Zon. — § 181 ἐπολέμησε· ἐπολέ-
 μει E. — § 182 καταστρεφόμενος αὐτὴν καί· καὶ καταστρεφά-
 μενος αὐτὴν E. — § 183 δις ἐλθόν· διελθὼν ME, εἰσελθὼν δέ
 RO, transisse Lat., μετενεχθέν Zon. — § 183 ὁ τῶν Cocc., τῶν
 vlg., sed collationes Haverk. faciunt ut interdum de diligentia

Niesii dubitem. — § 184 *ἀντ' αὐτῶν ἐν αὐτῷ* E. — § 184 *εἰς ἡν ἐν ἡ* E. — § 184 *οὐδέν· οὐδὲ ἔν* E. — § 184 *ναός· λαός* ROMSP. — § 185 *ὅσος* SP, *ὅς* rell., *ὅστις* E. — § 185 *διελγ- λύθει* Ns., *ἐληλύθει* vlg. — § 186 *Ἰουδαίων· δέκα Ἰουδαίων* M. — § 187 *τῶν ἔλλων· ἔλλων* ROM. — § 187 *κατεστρέψατο· κατέστρεψε* E. — § 187 *ἐξεδίδασκε* om. Lat. fort. recte sec. Ns. — § 188 *μετωνόμασε· ἐπωνόμασε* RO. — § 189 *βασιλεύς· add. ἐκδιδάσκων τὰ τῶν χαλδαίων γράμματα* Exc. Peiresc. — § 189 *τῶν γραμμάτων* om. RO. — § 190 *ἐμπεπιστευμένῳ· ἐπιτετραμ- μένω* LVE. — § 192 *μεταβαλούσης·* praes. est in RO. — § 192 *ἔτι· ἔτι τῶν* L. — § 192 *ἀνάγειν* Ns., *ἄγειν* codd., *διάγειν* E. — § 193 *οὐδέν* om. ROExc. Peiresc. — § 194 *ἐλωβῶντο· ἐλω- βοῦντο* LV, *ἐφέλκοντο* ROM. — § 194 *τροφῆς· τετροφῆς* LV. — § 194 *αὐτῇν* om. O, *ἐναντίαν* Ns. — § 194 *Ἑβραίοις· βαρβά- ροις* LE, *barbaros* Lat. — § 195 *σημαίνει* E, *τὸ σημεῖον* codd., *τὸ σημαινόμενον* Cocc. — § 196 *αὐτός* E, *αὐτοῖς* codd. — § 196 *σημαινόμενον* Zon. Cocc., *σημεῖον* vlg. — § 196 *ὀπισχνομένων* E, *ὀποσχομένων* vlg., *ὀποσχομένου* R. — § 198 *καὶ ταύτῃ·* om. Lat. recte ut videtur Ns. — § 198 *διὰ ταύτης* SP, *δι' αὐτῆς* vlg. — § 199 *σῶσαι* MSPExc. Peiresc., *γνωρίσαι* ROLV, *ἐλεῇ- σαι* E. — § 199 *συναπολέσθαι· συναπολέσαι* RO. — § 201 *τὸ τεθνάναι· τῷ τεθνάναι* M. — § 203 *μηδενός· μὴ δὲ ἐνός* M. — § 203 *αὐτῷ· αὐτό* RLV. — § 203 *ὁ θεός· φησὶν ὁ θεός* M. — § 203 *ἐμῆς· ἐμαντοῦ* LV. — § 204 *ἐφρόντιζον· ἐφρόντισε* E. — § 204 *παρ' αὐτῶν· παρ' ἀνθρώπων* Exc. Peiresc. — § 205 *κατα- κοιμηθέντι· κοιμηθέντι* RO. — § 207 *εἶδες* om. ROM. — § 207 *ἐξ· ἀπό* LVE. — § 207 *καταβαλόντα· καταλαβόντα* ROSPExc. Peiresc. — § 207 *συντρίψαι· συνθρόψαι* ROM. — § 207 *τὸν δέ· ὡς τὸν μὲν* ROM. — § 207 *σφοδρότερον· σφοδροῦ* E. — § 208 *βασίλειαν· βασιλειῶν* E. — § 210 *ἀκριβείας· ἀληθείας* PLVE. — § 210 *τί· εἰ* LV. — § 212 *τυῖσδε* Exc. Peiresc., *τοιανύτης* codd. — § 213 *πεδίῳ· add. Διεργὰ καλουμένῳ* m. 2 P. — § 213 *ἐμβληθήσεσθαι· ἐμβληθῆναι* ROSPZon. — § 214 *οὐ· μὴ* SPExc. Peiresc. — § 215 *οὐ γάρ· αὐτῶν* om. ROM. — § 215 *τοῦ μηδέν* V, *τῷ μηδέν* rell. — § 215 *κατασκευάσαντος* E, *παρασκευάσαντος* codd. — § 218 *περὶ τῶν· τῶν* LV. — § 218 *Ἑλλάδα· Ἑλληνίδα* LV. — § 218 *ἄφαιρῶν* Ns., *ἄφαιρεῖν* codd.

— § 219 ἐντυχέστερος· ἐνψυχέστερος R.O. — § 220 Locum Berosi (§ 220—226) iteravit Iosephus cont. Apion. I 19 sq., inde Eusebius sumsit totum Chronic. I p. 45 sqq. et partem (§ 221—222) praep. evang. IX 40; ex Eusebio Syncellus p. 416 sqq. Ns. — § 220 ἐν ἡλικίᾳ· ἔτι ἐν ἡλικίᾳ c. Apion. — § 221 ἐξ ἀρχῆς c. Apion., ἐκ ταύτης τῆς ἀρχῆς codd., ἐξ ἀρχῆς Euseb., ἐξ αὐτῆς Gutschmid. — § 221 ἐποίησατο· ἐποίησεν c. Apion. — § 221 κατὰ τοῦτον c. Apion., κατ' αὐτόν vlg. — § 222 βαρυντάτης V contr. Apion., βαθυτάτης ROSPL. — § 223 παραλαβών· καταλαβών c. Apion. — § 223 διατηρουμένην· διοικουμένην SP. — § 223 ὁλοκλήρου· ἐξολοκλήρου c. Apion. — § 223 ἀποδείξει· ἀποδείξει RSP. — § 224 ἑτέραν καταχαρισάμενος· ἑτέραν c. Apion., ἕτερα vlg., καταχειρισάμενος O, καταχρησάμενος LV, contulit Lat., προσχαρισάμενος c. Apion., προσκαταχρησάμενος Sync., προκαθιδουσάμενος Gutschmid. — § 224 ἀναγκάσας· ἀνακαινίσας SP, prisca reparavit Lat., ἀναχώσας Gutschmid. — § 224 ἀναστρέφοντας c. Apion., ἀναστρέφαντας RO, ἀναστρέψας SP, ἀποστρέφοντας Ern. — § 224 κατασκευάζειν om. R.O. — § 224 περιεβάλλετο ed. princ., ὑπερεβάλλετο ROSPV c. Apion., ὑπερεβάλλετο L, erexit Lat. — § 225 τούτων δὲ — πλίνθον c. Apion., τούτων δὲ τῆς ὀπτῆς πλίνθον vlg. — § 225 τὴν λοιπὴν· τὴν πόλιν καὶ τὴν λοιπὴν R.O. — § 225 περρισθόν — λέγειν· μακρὰ δ' ἴσως ἔσται ἑάν τις ἐξηγήται c. Apion. — § 225 πλὴν ὥς ὄντα Df., πλησίον τὲ τὰ RO, πλὴν ὅσον τὰ LV, verum tamen hoc sciendum quia dum essent Lat., πλὴν ὄντα γε ὑπερβολὴν ὥς c. Apion., πλὴν ὄντα ὑπερβολῇ Sync. — § 226 λίθινα· λίθινα ὀψηλά c. Apion. — § 226 καταφυτεύσας· add. δέ Ns. — § 226 οἰκείας· ὁρείας c. Apion. — § 227 δι' ἧς· δι' ὧν Cocc. — § 227 ὑπερβεβηκότα· ὑπερβεβληκότα Ns. — § 229 ἐπὶ τῶν· ἔντιμον ἐπὶ τῶν 2m. P. — § 229 βασιλείων SPLVE, βασιλέων R. — § 229 Ἰερονία cf. Ns. Praef. vol. I p. XXXI. — § 232 πολιορκουμένῳ αὐτῷ E, πολιορκουμένων τούς vlg. — § 232 δειπνῶν· add. καὶ πίνων M, evan. R. — § 232 καὶ πρὸς· καὶ γυρῶ E, καὶ ἀργυρῶ εἰς O, καὶ ἄργυρος εἰς L, καὶ σκευῶν ἦν πολὺς ἄργυρος εἰς V, evan. R. — § 233 εἰς τόν SPLVE, πρὸς τόν RO, τόν Ns. — § 234 τοῦτο τὸ γένος· τοῦτου τοῦ γένους Ns. — § 235 ποιήσαντι· ποιήσονται E. — § 236 ἔτι μᾶλλον· ἐπὶ μᾶλλον E. —

§ 236 γραμμάτων· πραγμάτων RO, uti et § 238. — § 237 ἐδρεῖν· ἐξευρεῖν LVE. — § 240 ἐνδόσασθαι SP, ἐνδεδύσθαι rell. — § 240 περί τὸν ἀρχένα· περιανχένιον Ns. — § 241 μὴνύσειν 2 m. PErn., μὴνύειν ROSLVE, *significaturum se esse* Lat., μὴνύει Df. — § 241 ὕβρεις· παροινίας E. — § 241 φύσιν· τέχνην V. — § 243 γεγραμμένων· προγεγραμμένων ROSL. — § 243 γράμματα· γεγραμμένα LVE. — § 243 τοῦτο Df, τοῦτο codd. E. — § 245 ἔλεγεν om. Lat., del. Cocc. — § 245 φράσαντος· φήσαντος E. — § 246 παρέσχετο — ἀνάγκης· παρέσχετο SP, παρέσχε τό rell., τὴν μὲν — καθαίρεισιν c. ras. 37 litt. m. 2 P, τὸ μὲν ἐφ' οἷς δοθήσονται λογιζόμενος ἴδιον αὐτοῦ καὶ τῆς ἀνάγκης rell., καὶ τῆς ἀνάγκης om. Lat., πεπωμένης add. SPLV. Cf. Praef. Ns. vol. I p. XLVII. — § 246 προφητεύσαντος — ἐκπλήρωσιν· c. ras. 24 litt. m. 2 P, προφητεύσαντος εἶναι, τὰ δὲ ὠμολογημένα vlg. — § 249 μεταδιδούς· μεταδούς LVE. — § 249 Δαρεῖος· add. εἰς αὐτήν SPL, εἰς αὐτὴν rell., om. V. — § 250 τὸ θείον· add. πεπιστευμένος vlg., del. Df. — § 251 αἰσχιστον· αἰσχιστος LV. — § 251 δοκοῦν Cocc., δοκῶν ed. princ., δοκεῖν codd. — § 251 δοθεῖν· ποιολή Cocc. — § 251 καλῶς τι προσλαβεῖν· καλῶς πρὸς τὸ λαβεῖν vlg., καλῶν πρὸς τινός τι λαβεῖν Cocc. — § 254 προτίθῃσι· προστίθῃσι ROL. — § 256 καὶ τοῦτ' ἡμερώτερον· αὐτὸς τοῦτο ποιεῖ μόνος καὶ E, εὐσέβειαν L, ἀσέβειαν rell., post διατήρησιν lacuna sec. Hw., *sed propter custodiam fieret praeceptiorum, ille contemnens praecepta ad suum oraret deum; credentes etenim, quia propter magnum favorem, quo eum Darius diligebat etiam illorum decreta contemnens Daniheli veniam daret, in hoc potius habentes invidiam magis instabant et nulla mansuetudine recedebant* Lat. — § 257 ἧς· ἡ RO, ἡ Ns. — § 257 νέμειν· νεμεῖ Lat. fort. recte Ns. — § 259 ὀπακούσαντος Ibbetson., ἐπακούσαντος vlg. — § 261 προσέξουσιν V, προσήξουσιν ROL, προσάξουσιν P, προσθίξουσιν E, προσψάουσιν Zon., accederent Lat. — § 262 διεσπάραττον· διεσπάραξαν E. — § 262 ἐμπεπλημένους PLV, πεπληρωμένους ROS. — § 263 ἐπεμψε· διέπεμψε RO. — § 263 πᾶν LVE, πάντων rell. — § 264 ὑπὸ δόξης SPLV, ἐκ δόξῃ RO. — § 264 ἐκπρεπέστατον SP, εὐπρεπέστατον rell. — § 265 πολιοῦται· παλαιοῦται SPLVLat. — § 266 ἅπαντα· ἅπαντ' Ns, cf. Praef. vol. I p. XXXIV. — § 266 ὡς

ἐνί τινι τῶν μεγίστων· ὡς ἐνι μάλιστα Ns. — § 266 ἡτύχηθη
 προφητῶν om. R O. — § 267 καταλέλοιπεν· κατέλιπεν E. — § 268
 ὄχλοις· ἄλλοις LV. — § 268 ἀποφέρεσθαι· ἀποφαίνεσθαι R O.
 — § 269 αὐτοῦ γινομένου Huds., αὐτὸν γενόμενον vlg. — § 269
 ἐξέλθοι Huds., ἐξήλθεν vlg. — § 269 καταλειφθεῖν· κατελεί-
 φθη E. — § 269 ταραχθεῖς· ταραχθεῖς S, καταραχθεῖς et κα-
 ταραχθεῖς P, καταταραχθεῖς Hw. — § 270 ἀναστάντι δ'· δ'
 deest ap. Chrysost. adv. Iud. V 8. — § 270 κριόν· add. ἐσήμαινε
 codd., ἐσήμαινεν ἰδεῖν E, κριὸν μέγαν Chrysost. — § 270 κυρή-
 ξαντα Huds., ῥήξαντα ROSPLVE, κυρήξαντα 2 m. P, πλῆξαντα
 Chrysost., *impetivum* Lat., κορύψαντα Bk. — § 271 ἄλλα add.
 Chrysost. — § 271 αἰρήσειν SPLVE, ἀναιρήσειν O. — § 271
 συγγεῖν· συλήσειν Chrysost. — § 271 τὰ περὶ om. Chrysost. —
 § 271 γενέσθαι om. LVE. — § 272 τούτων γάρ· τὸν μέλλοντα
 τούτων Chrysost. — § 273 παραλήψεται· ἀφαιρεθήσεται Chrysost.
 — § 274 τὴν — ἀναβλάστησιν· τῇ — ἀναβλαστήσει Ns. — § 274
 τεττάρων· τεσσάρων βασιλέων SP, *quatuor cornuorum* Lat. —
 § 274 τὴν — ἀποστροφὴν· τῇ — ἀποστροφῇ Ns. — § 274 τοὺς
 διαδόχους· τῶν διαδόχων Chrysost. — § 274 γενήσεσθαι Ns.,
 γενέσθαι codd., ἔσεσθαι Chrysost. — § 275 τινά· ἓνα τινά Chrysost.
 — § 275 κατ' αὐτούς Chrysost., κατὰ τούτους codd. — § 275
 πολιτείαν· βασιλείαν E. — § 276 εἶδεν· εἶπε Chrysost. — § 276
 τὸν αὐτὸν — ἐρημωθήσεται om. Lat. fort. recte Ns. — § 276
 τρόπον· χρόνον LVE. — § 276 αἰρεθήσεται — νᾶς acc. e Chrysost.
 — § 277 δειξάντος· διδάξαντος V. — § 277 κατέλιπεν· κατέ-
 λειπεν vlg. — § 278 φροντιστοῦ SPLVE, ἀφρόντιστον O, *sine*
cura aliqua Lat. — § 279 ὑπό Ns., ἀπό vlg. — § 279 φορᾶς
 SPLVE, συμφορᾶς O. — § 281 ἀνέγνων· διέγνων LV. — Cete-
 rum libri IX et X non integri mihi superesse videntur, sed pas-
 sim in brevius contracti.

2000 2000 2000 2000 2000

11

ΙΟΥΔΑΙΚΗΣ ΑΡΧΑΙΟΛΟΓΙΑΣ

ΒΙΒΛΟΣ ΕΚΤΗ.

〈1〉 Λαβόντες δ' οἱ Παλαιστινοὶ τὴν τῶν πολεμίων 1
κιβωτὸν αἰχμάλωτον, ὥς προειρήκαμεν μικρὸν ἔμπρο-
σθεν, εἰς Ἄζωτον ἐκόμισαν πόλιν, καὶ παρὰ τὸν αὐτῶν
θεὸν ὥσπερ τι λάφυρον (Λαγῶν δ' οὗτος ἐκαλεῖτο)
5 τιθέασιν. 〈2〉 τῇ δ' ἐπιούσῃ πάντες, ὑπὸ τὴν τῆς
ἡμέρας ἀρχὴν εἰσιόντες εἰς τὸν ναὸν προσκυνῆσαι τὸν
θεὸν αὐτῶν, ἐπιτυγχάνουσιν αὐτῷ τοῦτο ποιοῦντι τὴν
κιβωτόν· ἔκειτο γὰρ ἀπ' αὐτῆς ἀποπεπτωκὼς τῆς βά-
σεως, ἐφ' ἧς ἐστὼς διετέλει. καὶ βασιτάσαντες πάλιν
10 ἐφιστᾷσιν αὐτὸν ἐπὶ ταύτης, δυσφορήσαντες ἐπὶ τῷ
γεγεννημένῳ. πολλάκις δὲ φοιτῶντες παρὰ τὸν Λαγῶνα
καὶ καταλαμβάνοντες ὁμοίως ἐπὶ τοῦ προσκυνοῦντος
τὴν κιβωτὸν σχήματος κείμενον, ἐν ἀπορίᾳ δεινῇ καὶ
συγχύσει καθίσταντο. 〈3〉 καὶ τελευταῖον ἀπέσκηψεν
15 εἰς τὴν τῶν Ἀζωτίων πόλιν καὶ τὴν χώραν αὐτῶν φθο-
ρὰν τὸ θεῖον καὶ νόσον. ἀπέθνησκον γὰρ ὑπὸ δυσεν-
τερίας, πάθους χαλεποῦ καὶ τὴν ἀναίρεσιν ὀξύτατην
ἐπιφέροντος πρὶν ἢ τὴν ψυχὴν αὐτοῖς εὐθανάτως ἀπο-
λυθῆναι τοῦ σώματος, τὰ ἐντὸς ἀναφέροντες [ἐξεμοῦν-
20 τες] διαβεβρωμένα καὶ παντοίως ὑπὸ τῆς νόσου διε-
φθαρμένα. τὰ δ' ἐπὶ τῆς χώρας μὲν πληθεὺς ἀνελθὼν

§ 1 = 1 Reg. V 1.

[τῆς γῆς] κατέβλαψε, μήτε φυτῶν μήτε καρπῶν ἀποσχόμενον. <4> ἐν δὲ τούτοις ὄντες τοῖς κακοῖς οἱ Ἀζῳτιοὶ καὶ πρὸς τὰς συμφορὰς ἀντέχειν οὐ δυνάμενοι συνῆκαν ἐκ τῆς κιβωτοῦ ταύτας αὐτοῖς ἀνασχεῖν, καὶ τὴν νίκην καὶ τὴν ταύτης αἰχμαλωσίαν οὐκ ἐπ' ἀγαθῶ 5 γεγενημένην. πέμπουσιν οὖν πρὸς τοὺς Ἀσκαλωνίτας, ἀξιοῦντες τὴν κιβωτὸν αὐτοὺς παρὰ σφᾶς δέξασθαι. <5> τοῖς δ' οὐκ ἀγῆδης ἢ τῶν Ἀζωτιῶν δέησις προσέπεσεν, ἀλλ' ἐπινεύουσι μὲν αὐτοῖς τὴν χάριν, λαβόντες δὲ τὴν κιβωτὸν ἐν τοῖς ὁμοίοις δεινοῖς κατέστησαν.¹⁰ συνεξεκόμεσε γὰρ αὐτῇ τὰ τῶν Ἀζωτιῶν [ἢ κιβωτὸς] πάθη πρὸς τοὺς ἀπ' ἐκείνων αὐτὴν δεχομένους. καὶ πρὸς ἄλλους παρ' αὐτῶν ἀποπέμπουσιν Ἀσκαλωνίται. <6> μένει δ' οὐδὲ παρ' ἐκείνοις· ὑπὸ γὰρ τῶν αὐτῶν παθῶν ἐλαυνόμενοι πρὸς τὰς ἐχόμενας ἀπολύνουσι πό-¹⁵ λεις. καὶ τοῦτον ἐκπεριέρχεται τὸν τρόπον τὰς πέντε τῶν Παλαιστίνων πόλεις ἢ κιβωτός, ὥσπερ δασμὸν ἀπαιτοῦσα παρ' ἐκάστης τοῦ πρὸς αὐτὰς ἐλθεῖν, ἃ δι' αὐτὴν ἔπασχον.

- 2 <7> ἀπειρηκότες δὲ τοῖς κακοῖς οἱ πεπειραμένοι,²⁰ καὶ τοῖς ἀκούουσιν αὐτὰ διδασκαλία γενόμενοι τοῦ μὴ προσδέξασθαι τὴν κιβωτόν ποτε πρὸς αὐτοὺς ἐπὶ τοιοῦτῳ μισθῷ καὶ τέλει, τὸ λοιπὸν ἐζήτουν μηχανὴν καὶ πόρον ἀπαλλαγῆς αὐτῆς. <8> καὶ συνελθόντες οἱ ἐκ τῶν πέντε πόλεων ἄρχοντες, Γίττης καὶ Ἀκκάρωνος καὶ²⁵ Ἀσκάλωνος, ἔτι δὲ Γάζης καὶ Ἀζῳτου, ἐσκόπουν τί δεῖ ποιεῖν. καὶ τὸ μὲν πρῶτον ἐδόκει τὴν κιβωτὸν ἀποπέμπειν τοῖς οἰκέοις, ὥς ὑπερεκδικοῦντος αὐτὴν τοῦ θεοῦ καὶ συνεπιδημησάντων αὐτῇ διὰ τοῦτο τῶν δεινῶν καὶ συνεισβαλόντων μετ' ἐκείνης εἰς τὰς πόλεις αὐτῶν.³⁰

- <9> ἦσαν δ' οἱ λέγοντες τοῦτο μὲν μὴ ποιεῖν, μὴδ' ἐξαπατᾶσθαι τὴν αἰτίαν τῶν κακῶν εἰς ἐκείνην ἀναφέροντας· οὐ γὰρ ταύτην εἶναι τὴν δύναμιν αὐτῇ καὶ τὴν ἰσχύν· οὐ γὰρ ἂν ποτ' αὐτῆς κηδομένου τοῦ θεοῦ
 5 ὑποχείριον ἀνθρώποις γενέσθαι. ἡσυχάζειν δὲ καὶ πρῶτος ἔχειν ἐπὶ τοῖς συμβεβηκόσι παρήνουν, αἰτίαν τούτων οὐκ ἄλλην ἢ μόνην λογιζομένους τὴν φύσιν, ἢ καὶ σώμασι καὶ γῇ καὶ φυτοῖς καὶ πᾶσι τοῖς ἐξ αὐτῆς συνεστῶσι κατὰ χρόνων περιόδους τίκει τοιαύτας μετα-
 10 βολάς. <10> νικᾷ δὲ τὰς προειρημένους γνώμας ἀνδρῶν ἐν τε τοῖς ἐπάνω χρόνοις συνέσει καὶ φρονήσει διαφέρειν πεπιστευμένων συμβουλίᾳ, καὶ τότε μάλιστα δοξάντων ἀρμοζόντως λέγειν τοῖς παροῦσιν, οἷ μὴτ' ἀποπέμπειν ἔφασαν δεῖν τὴν κιβωτὸν μῆτε κατέχειν,
 15 ἀλλὰ πέντε μὲν ἀνδριάντας ὑπὲρ ἐκάστης πόλεως χρυσοῦς ἀναθεῖναι τῷ θεῷ χαριστήριον, ὅτι προνόνησεν αὐτῶν τῆς σωτηρίας καὶ κατέσχευεν ἐν τῷ βίῳ διωκομένους ἐξ αὐτοῦ παθήμασιν οἷς οὐκέτ' ἦν ἀντιβλέψαι, τοσοῦτους δὲ τὸν ἀριθμὸν μῦς χρυσοῦς τοῖς κατανεμη-
 20 θεῖσιν αὐτῶν καὶ διαφθεῖρασι τὴν χώραν ἐμφερεῖς· <11> ἔπειτα βαλόντας εἰς γλωσσόκομον αὐτοὺς καὶ θέντας ἐπὶ τὴν κιβωτόν, ἄμαξαν αὐτῇ καινὴν κατασκευάσαι, καὶ βοῦς ὑποζεύξαντας ἀρτιτόκους, τὰς μὲν πόρτεις ἐγκλείσαι καὶ κατασχεῖν, μὴ ταῖς μητράσιν ἐμποδῶν
 25 ἐπόμεναι γένωνται, πόθῳ δ' αὐτῶν ὀξύτεραν ποιῶνται τὴν πορείαν, ἐκείνας δ' ἐξελάσαντας τὴν κιβωτὸν φερούσας ἐπὶ τριόδου καταλιπεῖν, αὐταῖς ἐπιτρέψαντας ἦν βούλονται τῶν ὁδῶν ἀπελθεῖν· <12> κἂν μὲν τὴν Ἑβραίων ἀπίωσιν καὶ τὴν τούτων χώραν ἀναβαλίνωσιν,
 30 ὑπολαμβάνειν τὴν κιβωτὸν αἰτίαν τούτων τῶν κακῶν·

‘ἂν δ’ ἄλλην τράπωνται, μεταδιώξομεν αὐτήν’ ἔφασαν, ‘μαθόντες ὅτι μηδεμίαν ἰσχὺν τοιαύτην ἔχει.’

- 3 <13> ἔκριναν δ’ αὐτὰ καλῶς εἰρῆσθαι, καὶ τοῖς ἔργοις εὐθὺς τὴν γνώμην ἐκύρωσαν. καὶ ποιήσαντες μὲν τὰ προειρημένα προάγουσι τὴν ἁμαξαν ἐπὶ τὴν⁵ τριόδον καὶ καταλιπόντες ἀνεχώρησαν· τῶν δὲ βοῶν τὴν ὁρθὴν ὁδὸν ὥσπερ ἡγουμένου τινὸς αὐταῖς ἀπιουσῶν, ἡκολούθουν οἱ τῶν Παλαιστινῶν ἄρχοντες, ποῦ ποτὲ στήσονται καὶ πρὸς τίνας ἕξουσι βουλόμενοι μαθεῖν. <14> κώμη δέ τις ἔστι τῆς Ἰούδα φυλῆς, Βηθ-¹⁰ σάμη τοῦνομα· εἰς ταύτην ἀφικνοῦνται αἱ βόες, καὶ πεδίου μεγάλου καὶ καλοῦ τὴν πορείαν αὐτῶν ἐκδεξαμένου παύονται προσωτέρω χωρεῖν, στήσασαι τὴν ἁμαξαν αὐτόθι. θέα δ’ ἦν τοῖς ἐν τῇ κώμῃ, καὶ περιχαρεῖς ἐγένοντο· θέρους γὰρ ὥρα πάντες ἐπὶ τὴν συγκομιδὴν¹⁵ τῶν καρπῶν ἐν ταῖς ἀρουραῖς ὑπάρχοντες, ὡς εἶδον τὴν κιβωτὸν, ὑφ’ ἡδονῆς ἀρπαγέντες καὶ τοῦργον ἐκ τῶν χειρῶν ἀφέντες ἔδραμον εὐθὺς ἐπὶ τὴν ἁμαξαν. <15> καὶ καθελόντες τὴν κιβωτὸν καὶ τὸ ἄγγος ὃ τοὺς ἀνδριάντας εἶχε καὶ τοὺς μῦς, τιθέασιν ἐπὶ τινος πέ-²⁰ τρας, ἣτις ἦν ἐν τῷ πεδίῳ, καὶ θύσαντες λαμπρῶς τῷ θεῷ καὶ κατενωχηθέντες τὴν θ’ ἁμαξαν καὶ τοὺς βοῦς ὠλοκαύτωσαν. καὶ ταῦτ’ ἰδόντες οἱ τῶν Παλαιστινῶν ἄρχοντες ἀνέστρεψαν ὀπίσω.

- 4 <16> ὁργῇ δὲ καὶ χόλος τοῦ θεοῦ μέτεισιν ἐβδο-²⁵ μήκοντα τῶν ἐκ τῆς Βηθσάμης κώμης οὓς οὐκ ὄντας ἀξιόους ἄψασθαι τῆς κιβωτοῦ (ἱερεῖς γὰρ οὐκ ἦσαν) καὶ προσελθόντας αὐτῇ βαλὼν ἀπέκτεινεν. ἔκλαυσαν δὲ ταῦτα παθόντας αὐτοὺς οἱ κωμηῖται, καὶ πένθος ἐπ’ αὐτοῖς ἦραν οἷον εἰκὸς ἐπὶ θεοπέμπτῳ κακῷ, καὶ τὸν³⁰

- ἴδιον ἕκαστος ἀπεθρήνει. <17> τοῦ τε μένειν τὴν
 κιβωτὸν παρ' αὐτοῖς ἀναξίους ἀποφαίνοντες αὐτούς,
 πρὸς τὸ κοινὸν τῶν Ἑβραίων πέμψαντες ἐδήλουν ἀπο-
 δεδῶσθαι τὴν κιβωτὸν ὑπὸ τῶν Παλαιστινῶν. κέκεινοι
 5 γνόντες τοῦτ' ἀποκομίζουσιν αὐτὴν εἰς Καριαθιαρίμαν,
 γείτονα πόλιν τοῖς Βηθσαμίταις, <18> ἔνθα τινὸς
 Λευίτου τὸ γένος, Ἀμιναδάβου, δόξαν ἔχοντος ἐπὶ
 δικαιοσύνῃ καὶ θρησκείᾳ καταβιούντος, εἰς τὴν οἰκίαν
 τὴν κιβωτὸν ἤγαγον, ὥσπερ εἰς πρέποντα τῷ θεῷ τόπον,
 10 ἐν ᾧ κατῴκει δίκαιος ἄνθρωπος. ἐθεράπευον δὲ τὴν κι-
 βωτὸν οἱ τούτου παῖδες, καὶ τῆς ἐπιμελείας ταύτης ἕως
 ἑτῶν εἴκοσι προσέστησαν· τοσαῦτα γὰρ ἔμεινεν ἐν τῇ
 Καριαθιαρίμᾳ, ποιήσασα παρὰ τοῖς Παλαιστινοῖς μῆνας
 τέτταρας.
- 15 <19> τοῦ δὲ λαοῦ παντὸς ἐκείνῳ τῷ χρόνῳ, καθ' 2
 ὃν εἶχεν ἡ τῶν Καριαθιαριμιτῶν πόλις τὴν κιβωτόν,
 ἐπ' εὐχὰς καὶ θυσίας τραπέντος τοῦ θεοῦ καὶ πολλὴν
 ἐμφανίζοντος τὴν περὶ αὐτὸν θρησκείαν καὶ φιλοτι-
 μίαν, ὁ προφήτης Σαμούηλος ὄρων αὐτῶν τὴν προθυ-
 20 μίαν, ὡς εὐκαιρον πρὸς οὕτως ἔχοντας εἰπεῖν περὶ
 ἐλευθερίας καὶ τῶν ἀγαθῶν τῶν ἐν αὐτῇ, χρητὰι λόγοις
 οἷς ᾤετο μάλιστα τὴν διάνοιαν αὐτῶν προσάξεσθαι καὶ
 πείσειν. <20> ἄνδρας· γὰρ εἶπεν, ὅς ἐτι νῦν βαρεῖς
 μὲν πολέμιοι Παλαιστινοί, θεὸς δ' εὐμενὴς ἄρχεται
 25 γίνεσθαι καὶ φίλος, οὐκ ἐπιθυμεῖν ἐλευθερίας δεῖ
 μόνον, ἀλλὰ καὶ ποιεῖν δι' ὧν ἂν ἔλθοι πρὸς ἡμᾶς,
 οὐδὲ βούλεσθαι μὲν ἀπηλλάχθαι δεσποτῶν, ἐπιμένειν
 δὲ πράττοντας ἐξ ὧν τοιοῦτοι διαμενοῦσιν. <21> ἀλλὰ
 30 ᾗδων καὶ θεραπεύοντες αὐτὴν ὅλαις ταῖς διανοαῖς

προστρέπεσθε τὸ θεῖον καὶ τιμῶντες διατελεῖτε. ταῦτα γὰρ ὑμῖν ποιούσιν ἥξει τάγαθά, δουλείας ἀπαλλαγὴ καὶ νίκη πολεμίων. ἃ λαβεῖν οὐθ' ὅπλοις οὔτε σωματικῶν ἀλκαῖς οὔτε πλήθει συμμάχων δυνατόν ἐστιν· οὐ γὰρ τούτοις ὁ θεὸς ὑπισχνεῖται παρῆξιν αὐτά, τῷ δ' ὁ ἀγαθὸς εἶναι καὶ δικαίους. ἐγγνητῆς δ' αὐτοῦ τῶν ὑποσχέσεων ἐγὼ γίνομαι.' <22> ταῦτ' εἰπόντος ἔπευφήμησε τὸ πλήθος ἡσθὲν τῇ παραινέσει, καὶ κατένευσεν αὐτὸ παρῆξιν κεχαρισμένον τῷ θεῷ. συνάγει δ' αὐτοὺς ὁ Σαμουήλος εἰς τινα πόλιν λεγομένην Μασφάτην¹⁰ κατοπτευόμενον τοῦτο σημαίνει κατὰ τὴν τῶν Ἑβραίων γλῶτταν. ἐντεῦθεν ὕδρευσάμενοί τε σπένδουσι τῷ θεῷ, καὶ διανοηστέυσαντες ὅλην τὴν ἡμέραν ἐπ' εὐχὰς τρέπονται.

- 2 <23> οὐ λανθάνουσι δὲ τοὺς Παλαιστινοὺς ἐκεῖ¹⁵ συναχθέντες, ἀλλὰ μαθόντες οὗτοι τὴν ἔθροισιν αὐτῶν μεγάλη στρατιὰ καὶ δυνάμει, κατ' ἐλπίδα τοῦ μὴ προσδοκῶσι μηδὲ παρσκευασμένοις ἐπιπεσεῖσθαι, τοῖς Ἑβραίοις ἐπέρχονται. <24> καταπλήττει δ' αὐτοὺς τοῦτο καὶ εἰς ταραχὴν ἔγει καὶ δέος, καὶ δραμόντες πρὸς²⁰ Σαμουήλον ἀναπεπτωκέναι τὰς ψυχὰς αὐτῶν ὑπὸ φόβου καὶ τῆς προτέρας ἡττης ἐφασκον, καὶ 'διὰ τοῦτ' ἡρεμεῖν, ἵνα μὴ κινήσωμεν τὴν τῶν πολεμίων δύναμιν. σοῦ δ' ἀναγκρόντος ἡμᾶς ἐπ' εὐχὰς καὶ θυσίας καὶ δρκους, γυμνοῖς καὶ ἀόπλοις ἐπεστρατεύασιν οἱ πολέ-²⁵ μοι· ἐλπίς οὖν ἡμῖν οὐκ ἔλλη σωτηρίας ἢ μόνη ἢ παρὰ σοῦ καὶ τοῦ θεοῦ ἱκετευθέντος ὑπὸ σοῦ παρασχεῖν ἡμῖν διαφυγεῖν Παλαιστινούς.' <25> ὁ δὲ θαρρεῖν τε προτρέπεται, καὶ βοηθήσειν αὐτοῖς τὸν θεὸν ἐπαγγέλλεται. καὶ λαβὼν ἄρνα γαλαθηνὸν ὑπὲρ τῶν ὄχλων³⁰

θύει, καὶ παρακαλεῖ τὸν θεὸν ὑπερέχειν αὐτῶν τὴν
 δεξιὰν ἐν τῇ πρὸς Παλαιστίνους μάχῃ καὶ μὴ περιδεῖν
 δευτέρου αὐτοὺς δυστυχήσαντας. ἐπήκοος δὲ γίνεται
 τῶν εὐχῶν ὁ θεός, καὶ προσδεξάμενος εὐμενεῖ καὶ
 5 **συμμάχῳ** τῇ διανοίᾳ τὴν θυσίαν, ἐπινεύει νίκην αὐ-
 τοῖς καὶ κράτος. <26> ἔτι δ' ἐπὶ τοῦ βωμοῦ τὴν
 θυσίαν ἔχοντος τοῦ θεοῦ καὶ μήπω πᾶσαν διὰ τῆς
 ἱερᾶς φλογὸς ἀπειληφότος, προῆλθεν ἐκ τοῦ στρατο-
 πέδου ἡ τῶν πολεμίων δύναμις καὶ παρατάσσεται πρὸς
 10 **μάχην**, ἐπ' ἐλπίδι μὲν νίκης ὥς ἀπειλημμένων ἐν
 ἀπορίᾳ τῶν Ἰουδαίων, μήθ' ὅπλα ἔχόντων μήθ' ὥς
 ἐπὶ μάχην ἐκεῖσ' ἀπηντηκότων. περιπίπτουσι δ' οἷς
 οὐδ' εἰ προύλεγέ τις ῥαδίως ἐπίσθῃσαν. <27> πρῶ-
 15 **τον** μὲν γὰρ αὐτοὺς ὁ θεὸς κλονεῖ σεισμῷ, καὶ τὴν
 γῆν αὐτοῖς ὑπότρομον καὶ σφαλερὰν κινήσας τίθησιν,
 ὥς σαλευομένης τε τὰς βάσεις ὑποφέρεσθαι καὶ διστα-
 μένης εἰς ἓν τῶν χασμάτων καταφέρεσθαι· ἔπειτα
 βρονταῖς καταψοφήσας καὶ διαπύροις ἀστραπαῖς ὥς
 καταπλέξων αὐτῶν τὰς ὕψεις περιλάμψας, καὶ τῶν χει-
 20 **ρῶν** ἐκκρούσας τὰ ὅπλα, γυμνοὺς εἰς φυγὴν ἀνέστρε-
 ψεν. <28> ἐπεξέρχεται δὲ Σαμουήλος μετὰ τῆς πλη-
 θύος, καὶ πολλοὺς κατασφάξας κατακολουθεῖ μέχρι
 Κορφαίων, τόπου τινὸς οὕτω λεγομένου. καὶ κατα-
 πῆξας ἐκεῖ λίθον ὥσπερ ὄρον τῆς νίκης καὶ τῆς φυγῆς
 25 **τῶν** πολεμίων, ἰσχυρὸν αὐτὸν προσαγορεύει, σύμβολον
 τῆς παρὰ τοῦ θεοῦ γενομένης αὐτοῖς κατὰ τῶν ἐχθρῶν
 ἰσχύος.
 <29> οἱ δὲ μετ' ἐκείνην τὴν πληγὴν οὐκέτ' ἐστρά- 3
 τευσαν ἐπὶ τοὺς Ἰσραηλίτας, ἀλλ' ὑπὸ δέοντος καὶ μνη-
 30 **μης** τῶν συμβεβηκότων ἡσύχαζον. ὁ δ' ἦν πάλαι
 § 25 — 1 Reg. VII 9.

θράσος τοῖς Παλαιστινοῖς ἐπὶ τοὺς Ἑβραίους, τοῦτ' ἐκείνοις μετὰ τὴν νίκην ἐγένετο. <30> καὶ Σαμουήλος στρατεύσας ἐπ' αὐτοὺς ἀναιρεῖ πολλούς, καὶ τὰ φρονήματ' αὐτῶν εἰς τὸ παντελὲς ταπεινοῖ, καὶ τὴν χώραν ἀφαιρεῖται ἦν τῶν Ἰουδαίων ἀπετέμοντο πρότερον κρα-⁵ τήσαντες τῇ μάχῃ· αὕτη δ' ἦν ἡ μέχρι πόλεως Ἀκκάρωνος ἀπὸ τῶν τῆς Γίττης ὄρων ἐκτεταμένη. ἦν δὲ κατ' ἐκείνον τὸν καιρὸν φίλια τοῖς Ἰσραηλίταις τὰ ὑπολειπόμενα τῶν Χαναναίων.

- 3 <31> ὁ δὲ προφήτης Σαμουήλος διακοσμήσας τὸν¹⁰ λαὸν καὶ πόλιν αὐτοῖς ἀποδούς, εἰς ταύτην ἐκέλευσε συνερχομένους περὶ τῶν πρὸς ἀλλήλους κρίνεσθαι διαφορῶν. αὐτὸς δὲ δις τοῦ ἔτους ἐπερχόμενος τὰς πόλεις ἐδίκασεν αὐτοῖς, καὶ πολλὴν ἐβράβευεν εὐνομίαν ἐπὶ² χρόνον πολύν. <32> ἔπειθ' ὑπὸ γήρως βαρυνόμενος¹⁵ καὶ τὰ συνήθη πράττειν ἐμποδιζόμενος, τοῖς υἱοῖς τὴν ἀρχὴν καὶ τὴν προστασίαν τοῦ ἔθνους παραδίδωσιν, ὧν ὁ μὲν πρεσβύτερος Ἰώηλος προσηγορεύετο, τῷ δὲ νεωτέρῳ Ἀβία ὄνομα ἦν. προσέταξε δὲ τὸν μὲν ἐν Βεθὴλοῖς πόλει καθεζόμενον κρίνειν, τὸν δ' ἕτερον ἐν²⁰ Βαρσουβαί, μερίσας τὸν ὑπακουσόμενον ἐκατέρῳ λαόν. <33> ἐγένοντο δὲ σαφὲς οὗτοι παράδειγμα καὶ τεκμήριον τοῦ μὴ τὸν τρόπον ὁμοίους τοῖς φύσασι γίνεσθαί τινας, ἀλλὰ τάχα μὲν χρηστοὺς καὶ μετρίους ἐκ πονηρῶν· τότε μὲν γε φαύλους ἐξ ἀγαθῶν παρέσχον αὐτοὺς²⁵ γενομένους. <34> τῶν γὰρ τοῦ πατρὸς ἐπιτηδευμάτων ἐκτραπόμενοι καὶ τὴν ἐναντίαν ὁδὸν ἀπελθόντες δώρων καὶ λημμάτων αἰσχυρῶν καθυφίσεντο τὸ δίκαιον, καὶ τὰς κρίσεις οὐ πρὸς τὴν ἀλήθειαν ἀλλὰ πρὸς τὸ κέρδος ποιοῦμενοι, καὶ πρὸς τρυφήν καὶ πρὸς διαίτας πολυ-³⁰

τελεῖς ἀπονευενυκότες, πρῶτον μὲν ὑπεναντία ταῦτ' ἐπραττον τῷ θεῷ, δεύτερον δὲ τῷ προφήτῃ πατρὶ δ' αὐτῶν, ὃς πολλὴν καὶ τοῦ τὸ πλήθος εἶναι δίκαιον σπουδὴν εἰσεφέρετο καὶ πρόνοιαν.

- 5 <35> ὁ δὲ λαός, ἐξυβριζόντων εἰς τὴν προτέραν 3
κατάστασιν καὶ πολιτείαν τῶν τοῦ προφήτου παίδων,
χαλεπῶς τε τοῖς πραττομένοις ἔφερε καὶ πρὸς αὐτὸν
συντρέχουσι (διέτριβε δ' ἐν Ἀρμαθᾶ πόλει), καὶ τὰς τε
τῶν υἱῶν παρανομίας ἔλεγον, καὶ ὅτι γηραιὸς αὐτὸς
10 ὢν ἤδη καὶ παρειμένος ὑπὸ τοῦ χρόνου τῶν πραγμά-
των οὐκέτι τὸν αὐτὸν προεστάναι δύναται τρόπον·
ἐδέοντό τε καὶ ἰκέτεον ἀποδείξαι τιν' αὐτῶν βασιλέα,
ὃς ἄρξει τοῦ ἔθνους καὶ τιμωρήσεται Παλαιστινοὺς
ὀφείλοντας ἔτ' αὐτοῖς δίκας τῶν προτέρων ἀδικημάτων.
- 15 <36> ἐλύπησαν δὲ σφόδρα τὸν Σαμουήλον οἱ λόγοι
διὰ τὴν ἔμφυτον δικαιοσύνην· καὶ τὸ πρὸς τοὺς βασι-
λέας μῖσος· ἦττητο γὰρ δεινῶς τῆς ἀριστοκρατίας ὡς
θείας καὶ μακαρίους ποιούσης τοὺς χρωμένους αὐτῆς
τῇ πολιτείᾳ. <37> ὑπὸ δὲ φροντίδος καὶ βασάνου τῆς
20 ἐπὶ τοῖς εἰρημένοις οὔτε τροφῆς ἐμνημόνευσεν οὐδ'
ὑπνου, δι' ὅλης δὲ τῆς νυκτὸς στρέφων τὰς περὶ τῶν
πραγμάτων ἐννοίας διεκαρτέρει.

- <38> ἔχοντι δ' οὕτως, ἐμφανίζεται τὸ θεῖον καὶ 4
παραμυθίζεται μὴ δυσφορεῖν ἐφ' οἷς ἤξιωσε τὸ πλήθος,
25 ὡς οὐκ ἐκείνον ὑπερηφανήσαντες ἀλλ' ἐαυτὸν, ἵνα μὴ
βασιλεὺς ᾗ μόνος· ταῦτα δέ, ἀφ' ἧς ἡμέρας ἐξήγαγεν
αὐτοὺς ἐξ Αἰγύπτου, μηχανᾶσθαι τὰργα. λήψεσθαι
μέντοι γ' οὐκ εἰς μακρὰν μετάνοιαν αὐτοὺς ἐπίπονον,
'ὅφ' ἧς οὐδὲν μὲν ἀγένητον ἔσται τῶν ἐσομένων,
30 ἐλεγχθήσονται δὲ καταφρονήσαντες καὶ βουλάς οὐκ

ἐχθαρίστους πρὸς ἐμὲ καὶ τὴν σὴν προφητείαν λαβόντες.
 <39> κελεύω δὴ σοι χειροτονεῖν αὐτοῖς ὃν ἂν ἐγὼ σοι
 προείπω βασιλέα, προδηλώσαντα ποταπὸν τε πειραθί-
 σονται βασιλευόμενοι κακῶν, καὶ διαμαρτυρούμενον ἐφ'
 οἷαν σπεύδουσι μεταβολήν.⁵

5 <40> ταῦτ' ἀκούσας Σαμούηλος ἅμ' ἔφ' συγκαλέσας
 τοὺς Ἰουδαίους ἀποδείξειν αὐτοῖς βασιλέα ὡμολόγησεν,
 ἔφη δὲ δεῖν πρῶτον μὲν αὐτοῖς ἐκδιηγῆσασθαι τὰ
 παρὰ τῶν βασιλέων ἐσόμενα καὶ ὅσοις συνενεχθήσονται
 κακοῖς. ἴνωσκατε γὰρ ὅτι πρῶτον μὲν ὑμῶν ἀπο-
 σπάσουσι τὰ τέκνα, καὶ τὰ μὲν αὐτῶν ἀρματηλάτας
 εἶναι κελεύσουσι, τοὺς δ' ἱππεῖς καὶ σωματοφύλακας,
 ὄρκοις δ' ἄλλους καὶ χιλιάρχους καὶ ἑκατοντάρχους·
 ποιήσουσι δὲ καὶ τεχνίτας, ὅπλοποιους καὶ ἀρματο-
 ποιούς καὶ ὀργάνων τέκτονας, γεωργούς τε καὶ τῶν¹⁵
 ἰδίων ἀγρῶν ἐπιμελητὰς καὶ σκαπανεῖς ἀμπέλων, <41>
 καὶ οὐδέν ἐστιν ὃ μὴ κελευόμενοι ποιήσουσιν ἀνδρα-
 πόδων ἀργυρωνήτων τρόπον. καὶ τὰς θυγατέρας δ'
 ὑμῶν μυρεψοὺς ἀποφανοῦσι καὶ ὀψοποιούς καὶ σιτο-
 ποιούς, καὶ πᾶν ἔργον ὃ θεραπαινίδες ἔξ ἀνάγκης²⁰
 πληγὰς φοβούμεναι καὶ βασάνους ὑπηρετήσουσι. κτῆσιν
 δὲ τὴν ὑμετέραν ἀφαιρήσονται, καὶ ταύτην εὐνούχοις
 καὶ σωματοφύλαξι δωρήσονται, καὶ βοσκημάτων ἀγέλας
 τοῖς αὐτῶν προσνεμοῦσιν. <42> συνελόντι δ' εἶπεῖν,
 δουλεύετε μετὰ πάντων τῶν ὑμετέρων τῷ βασιλεῖ καὶ²⁵
 τοῖς αὐτῶν οἰκέταις ἴσοι γενόμενοι· καὶ μνήμην ὑμῖν
 τῶνδε τῶν λόγων γεννήσει καὶ τὸ πάσχειν αὐτά, καὶ
 μεταγινώσκοντες ἵκετεύετε τὸν θεὸν ἐλεῆσαι θ' ὑμᾶς
 καὶ δωρήσασθαι ταχεῖαν ἀπαλλαγὴν τῶν βασιλέων. ὃ
 δ' οὐ προσδέξεται τὰς δεήσεις ὑμῶν, ἀλλὰ παραπέμψας³⁰

ἐάσει δικαίαν ὑποσχεῖν ὑμᾶς τιμωρίαν τῆς αὐτῶν κακοβουλίας.'

〈43〉 ἦν δ' ἄρα καὶ πρὸς τὰς προορήσεις τῶν 6
 συμβησομένων ἀνόητον τὸ πλῆθος, καὶ δύσκολον ἐξε-
 5 λεῖν τῆς διανοίας κρῖσιν ἥδη παρὰ τῷ λογισμῷ καθ-
 ιδρυμένην. οὐδὲ γὰρ ἐπεστράφησαν, οὐδ' ἐμέλησεν
 αὐτοῖς τῶν Σαμουήλου λόγων, ἀλλ' ἐνέκειντο λιπαρῶς
 καὶ χειροτονεῖν ἠξίουσιν ἥδη τὸν βασιλέα καὶ μὴ φρον-
 τίξειν τῶν ἐσομένων. 〈44〉 ἐπὶ γὰρ τιμωρίᾳ τῶν
 10 ἐχθρῶν ἀνάγκην τὸν πολεμῆσοντα σὺν αὐτοῖς ἔχειν,
 καὶ οὐδὲν ἄτοπον εἶναι τῶν πλησιοχώρων βασιλευ-
 μένων τὴν αὐτὴν ἔχειν αὐτοῖς πολιτείαν. ὁρῶν δ'
 αὐτοὺς μὴδ' ὑπὸ τῶν προειρημένων ἀπεστραμμένους ὁ
 Σαμούηλος, ἀλλ' ἐπιμένοντας, 'νὺν μὲν' εἶπεν 'ἄπιτε
 15 πρὸς αὐτοὺς ἕκαστος, μεταπέμψομαι δ' ὑμᾶς εἰς δέον,
 ὅταν μάθω παρὰ τοῦ θεοῦ τίνα δίδωσιν ὑμῖν βασιλεία.'

〈45〉 ἦν δέ τις ἐκ τῆς Βενιαμίτιδος φυλῆς ἀνὴρ †
 εὖ γεγυνώς καὶ ἀγαθὸς τὸ ἦθος, Κεῖσος ὄνομα. τούτῳ
 παῖς ὑπῆρχεν. ἦν δὲ νεανίας τὴν μορφὴν ἄριστος καὶ
 20 τὸ σῶμα μέγας, τό τε φρόνημα καὶ τὴν διάνοιαν ἀμεί-
 νων τῶν βλεπομένων. Σάουλον αὐτὸν ἐκάλουν. 〈46〉
 οὗτος ὁ Κεῖσος, ὄνων αὐτῷ ἐκ τῆς νομῆς καλῶν ἀπο-
 πλανηθεῖσων (ἦδετο γὰρ αὐταῖς ὥς οὐκ ἄλλῳ τινὶ τῶν
 κτημάτων), τὸν υἱὸν μεθ' ἐνὸς θεράποντος ἐπὶ ζήτησιν
 25 τῶν κτηνῶν ἐξέπεμψεν. ὁ δ' ἐπεὶ τὴν πάτριον περι-
 ἤλθε φυλὴν ἐξερευνῶν τὰς ὄνους, εἰς τὰς ἄλλας ἀφίκετο,
 οὐδ' ἐν ταύταις ἐπιτυχὼν ἀπιέναι διεγνώκει, μὴ ποιήσῃ
 περὶ αὐτοῦ τῷ πατρὶ τὸ λοιπὸν φροντίδα. 〈47〉 τοῦ
 δ' ἐπομένου θεράποντος, ὥς ἐγένοντο κατὰ τὴν Ἀρμα-
 30 θὰν πόλιν, εἶναι προφήτην ἐν αὐτῇ φήσαντος ἀληθεῖ

καὶ παρ' αὐτὸν βαδίζειν συμβουλευόντος (γνώσεσθαι γὰρ παρ' αὐτοῦ τὸ περὶ τῶν ὄνων τέλος), οὐδὲν ἔχειν πορευθέντας εἶπεν ἀντὶ τῆς προφητείας ὃ καὶ παρὰ-
σχωσιν αὐτῷ· κεκενῶσθαι γὰρ ἤδη τῶν ἐφοδίων.
<48> τοῦ δ' οἰκέτου τέταρτον αὐτῷ παρῆναι σίκλου⁵
φῆσαντος καὶ τοῦτο δώσειν (ὕπὸ γὰρ ἀγνοίας τοῦ μὴ
λαμβάνειν τὸν προφήτην μισθὸν ἐπλανῶντο), παραγί-
νονται, καὶ πρὸς ταῖς πύλαις περιτυχόντες παρθένοις
ἐφ' ὕδαρ βαδίζούσαις ἐρωτῶσιν αὐτάς τοῦ προφήτου
τὴν οἰκίαν. αἱ δὲ σημαίνουσι, καὶ σπεύδειν παρεκελεύ-
σαντο πρὶν αὐτὸν εἰς τὸ δεῖπνον κατακλιθῆναι· πολ-
λοὺς γὰρ ἐστιᾶν, καὶ προκατακλίνεσθαι τῶν κεκλημέ-
νων. <49> ὁ δὲ Σαμούηλος διὰ τοῦτο πολλοὺς ἐπὶ τὴν
ἐστιάν τότε συνήγαγε· δεομένῳ γὰρ κατὰ πᾶσαν ἡμέ-
ραν αὐτῷ τοῦ θεοῦ προειπεῖν τίνα ποιήσει βασιλέα,¹⁵
τῇ παρελθούσῃ τοῦτον μηνύσαντος (πέμψειν γὰρ αὐτός
τινα νεανίσκον ἐκ τῆς Βενιαμίνιδος φυλῆς κατὰ τήνδε
τὴν ὥραν) αὐτὸς μὲν ἐπὶ τοῦ δώματος καθεζόμενος
ἐξεδέχετο τὸν καιρὸν γενέσθαι, πληρωθέντος δ' αὐτοῦ
καταβὰς ἐπὶ τὸ δεῖπνον ἐπορεύετο. <50> συναντᾷ δὲ²⁰
τῷ Σαούλῳ, καὶ ὁ θεὸς αὐτῷ σημαίνει τοῦτον εἶναι
τὸν ἄρξειν μέλλοντα. Σάουλος δὲ πρόσεισι τῷ Σα-
μουήλῳ, καὶ προσαγορεύσας ἐδεῖτο μηνύειν τὴν οἰκίαν
τοῦ προφήτου· ξένος γὰρ ὢν ἀγνοεῖν ἔφασκε. <51> τοῦ
δὲ Σαμουήλου φράσαντος αὐτὸν εἶναι, καὶ ἔγοντος ἐπὶ²⁵
τὸ δεῖπνον ὡς τῶν ὄνων ἐφ' ὧν τὴν ζήτησιν ἐκπεμ-
φθεῖη σεσωσμένων, τὰ τε πάντ' ἀγαθὰ ἔχειν αὐτῷ
κεκυρωμένα, ὑποτυχῶν 'ἀλλ' ἦττων' εἶπεν 'ἐγὼ, δέ-
σποτα, ταύτης τῆς ἐλπίδος, καὶ φυλῆς μικροτέρας ἢ
βασιλείας ποιεῖν, καὶ πατριᾶς ταπεινότερας τῶν ἄλλων³⁰

- πατριῶν. σὺ δὲ παίξεις καὶ γέλωτά με τίθεσαι περὶ
 μειζόνων ἢ κατὰ τὴν ἐμὴν χάραν διαλεγόμενος. <52> ὁ
 δὲ προφήτης ἀγαγὼν αὐτὸν ἐπὶ τὴν ἐστίασιν κατα-
 κλίνει καὶ τὸν ἀκόλουθον ἐπάνω τῶν κεκλημένων
 5 (οὗτοι δ' ἦσαν ἐβδομήκοντα τὸν ἀριθμὸν), προστάττει
 δὲ τοῖς διακόνοις παραθεῖναι τῷ Σαούλῳ μερίδα βα-
 σιλικήν. ἐπεὶ δ' ἡ κοίτης ὥρα προσῆγεν, οἱ μὲν ἀνα-
 στάντες ἀνέλυνον πρὸς αὐτοὺς ἕκαστος, ὁ δὲ Σάουλος
 παρα τῷ προφῆτῃ σὺν τῷ θεράποντι κατεκοιμήθη.
- 10 <53> ἅμα δ' ἡμέρᾳ Σαμουὴλος ἀναστήσας αὐτὸν 2
 ἐκ τῆς κοίτης προύπεμψε, καὶ γενόμενος ἕξω τῆς πό-
 λεως ἐκέλευσε τὸν μὲν θεράποντα ποιῆσαι προελθεῖν,
 ὑπολείπεσθαι δ' αὐτόν· ἔχειν γὰρ αὐτῷ τι φράσαι
 [μυθεὶς ἄλλου παρόντος]. <54> καὶ ὁ μὲν Σάουλος
 15 ἀποπέμπεται τὸν ἀκόλουθον, λαβὼν δ' ὁ προφήτης τὸ
 ἄγιον ἔλαιον καταχεῖ τῆς τοῦ νεανίσκου κεφαλῆς, καὶ
 κατασπασάμενος 'ἱσθι' φησί 'βασιλεὺς ὑπὸ τοῦ θεοῦ
 κεχειροτονημένος ἐπὶ Παλαιστίνους τε καὶ τὴν ὑπερ
 'Εβραίων ἄμυναν. τούτων δ' ἔσται σοι σημεῖον ὃ σε
 20 βούλομαι προγινώσκειν. <55> ὅταν ἀπέλθῃς ἐντεῦθεν,
 καταλήψει τρεῖς ἀνθρώπους ἐν τῇ ὁδῷ προσκυνῆσαι
 τὸν θεὸν πορευομένους εἰς Βέθλα, ὧν τὸν μὲν πρῶ-
 τον τρεῖς ἄρτους ὕψει κομίζοντα, τὸν δὲ δεύτερον
 ἔριπον, ὁ τρίτος δ' ἀσκὸν οἴνου φέρων ἀκολουθήσει.
 25 ἀσπάσονται δέ σ' οὗτοι καὶ φιλοφρονήσονται, καὶ δώ-
 σουσί σοι ἄρτους δύο· σὺ δὲ λήψαι. <56> κἀκεῖθεν
 ἦξεις εἰς τὸ 'Ραχήλας καλούμενον μνημεῖον, ὅπου συμ-
 βαλεῖς τῷ σεσῶσθαί σοι τὰς ὄνους εὐαγγελιουμένῳ.
 ἔπειτ' ἐκεῖθεν ἐλθὼν εἰς Γαβαθὰ προφηταῖς ἐκκλη-
 30 σιάζουσιν ἐπιτεύξει, καὶ γενόμενος ἐνθους προφητεῦ-
- § 52 = 1 Reg. IX 22.

- σεις σὺν αὐτοῖς, ὡς πάνθ' ὄντινον ὀρώντα ἐκπλή-
 τεσθαί τε καὶ θαυμάζειν, λέγοντα πόθεν εἰς τοῦτ'
 εὐδαιμονίας ὁ Κεῖσον καὶς παρήλθεν; <57> ὅταν δέ
 σοι ταῦτα γένηται τὰ σημεῖα, τὸν θεὸν ἴσθι μετὰ
 σοῦ τυγχάνοντα, ἄσπασαί τε τὸν κατέρρα σου καὶ τοὺς 5
 συγγενεῖς. ἤξεις δὲ μετὰ πεμπτος εἰς Γάλαλα ὑπ' ἐμοῦ,
 ἵνα χαριστήρια τούτων θύσωμεν τῷ θεῷ. φράσας ταῦτα
 καὶ προειπὼν ἀποπέμπει τὸν νεανίσκον. τῷ Σαούλῳ
 δὲ πάντα κατὰ τὴν Σαμουήλου προφητείαν ἀπήντησεν.
- 3 <58> ὡς δ' ἦλθεν εἰς τὴν οἰκίαν τοῦ συγγενοῦς 10
 αὐτοῦ Ἀβηνάρου (καὶ γὰρ ἐκείνον τῶν ἄλλων οἰκείων
 μᾶλλον ἔστεργεν), ἀνερωτῶντος περὶ τῆς ἀποδημίας
 καὶ τῶν κατ' αὐτὴν γεγονότων, τῶν μὲν ἄλλων οὐδὲν
 ἀπεκρύψατο, οὐδ' ὡς ἀφίκοιτο παρὰ Σαμουήλου τὸν
 προφήτην, οὐδ' ὡς ἐκεῖνος αὐτῷ σεσῶσθαι τὰς ὄνους 15
 ἔφρασε· <59> περὶ δὲ τῆς βασιλείας καὶ τῶν κατ' αὐτήν,
 ἃ καὶ φθόνον ἀκούμενα καὶ ἀπιστίαν ἔξειν ᾤετο, σιωπᾷ
 πρὸς αὐτόν, καὶ οὐδὲ πρὸς εὐνοὺν σφόδρα δοκοῦντ'
 εἶναι καὶ περιττότερον τῶν ἀφ' αἵματος ὑπ' αὐτοῦ
 στεργόμενον ἀσφαλὲς ἢ σῶφρον ἔδοξε μηνύειν, λογι- 20
 σάμενος, οἶμαι, τὴν ἀνθρωπίνην φύσιν οἷα ταῖς ἀλη-
 θείας ἐστίν, ὅτι βεβαίως οὐδεὶς εὐνοὺς οὔτε φίλων
 οὔτε συγγενῶν, οὐδ' ἄχρη τῶν παρὰ τοῦ θεοῦ λαμπρῶν
 ἀποσώζει τὴν διάθεσιν, ἀλλὰ πρὸς τὰς ὑπεροχὰς κα-
 κοήθεις τυγχάνουσιν ἤδη καὶ βάσκανοι. 25
- 4 <60> Σαμουήλος δὲ συγκαλεῖ τὸν λαὸν εἰς Μασφα-
 θὴν πόλιν, καὶ πρὸς αὐτὸν διατίθεται λόγους οὓς κατ'
 ἐντολὴν φράζειν ἔλεγε τοῦ θεοῦ, ὅτι τὴν ἐλευθερίαν
 αὐτοῖς ἐκείνου παρασχόντος καὶ τοὺς πολεμίους δουλώ-
 σαντος ἀμνημονήσειαν τῶν εὐεργεσιῶν, καὶ τὸν μὲν 30
- § 57 — 1 Reg. X 6.

θεὸν ἀποχειροτονοῦσι τῆς βασιλείας, οὐκ εἰδότες ὡς
 συμφορώτατον ὑπὸ τοῦ πάντων ἀρίστου προστατεῖσθαι,
 θεὸς δὲ πάντων ἄριστος, <61> αἰροῦνται δ' ἔχειν
 ἄνθρωπον βασιλέα, ὃς ὡς κτήμασι τοῖς ὑποτεταγμένοις
 5 κατὰ βούλησιν καὶ ἐπιθυμίαν καὶ τῶν ἄλλων παθῶν
 ὁρμὴν χρῆσεται, τῆς ἐξουσίας ἀφειδῶς ἐμφορούμενος,
 ἀλλ' οὐχ ὡς ἴδιον ἔργον καὶ κατασκευάσμα τὸ τῶν ἀν-
 θρώπων γένος οὕτω διατηρῆσαι σπουδάσει, ὁ θεὸς δὲ
 κατὰ ταύτην τὴν αἰτίαν κήδοιτο. 'ἀλλ' ἐπεὶ δέδοκται
 10 ταῦθ' ὑμῖν καὶ κεκράτηκεν ἡ πρὸς τὸν θεὸν ὕβρις,
 τάχθῃτε πάντες κατὰ φυλάς τε καὶ σκήπτρα, καὶ κλή-
 ρους βάλετε.' <62> ποιησάντων δὲ τοῦτο τῶν Ἑβραίων 5
 ὁ τῆς Βενιαμίτιδος κληρὸς ἐξέπεσε. ταύτης δὲ κληρω-
 θείσης ἔλαχεν ἡ Ματρίς καλουμένη πατριά, ἥς κατ'
 15 ἄνδρα κληρωθείσης λαγχάνει ὁ Κεῖσου βασιλεύειν παῖς
 Σάουλος. <63> γνοὺς δὲ τοῦθ' ὁ νεανίσκος φθάσας
 ἐκποδῶν αὐτὸν ποιεῖ, μὴ βουλόμενος, οἶμαι, δοκεῖν τὴν
 ἀρχὴν ἐκὼν λαμβάνειν· ἀλλὰ τοσαύτην ἐνεδείξατο ἐγ-
 κράτειαν καὶ σωφροσύνην, ὥστε τῶν πλείστων οὐδ' ἐπὶ
 20 μικραῖς εὐπραγίαις τὴν χαρὰν κατασχεῖν δυναμένων,
 ἀλλ' εἰς τὸ πᾶσι γενέσθαι φανεροὺς προπιπτόντων, ὃ
 δ' οὐ μόνον οὐδὲν ἐνέφηγε τοιοῦτον ἐπὶ βασιλείᾳ καὶ
 καὶ τῷ τοσοῦτων καὶ τηλικούτων ἐθνῶν ἀποδεδεῖχθαι
 δεσπότης, ἀλλὰ καὶ τῆς ὕψεως αὐτὸν τῆς τῶν βασιλευ-
 25 θησομένων ἐξέκλεψε, καὶ ζητεῖν αὐτὸν καὶ περὶ τοῦτο
 πονεῖν παρεσκεύασεν. <64> ὧν ἀμηχανοῦντων καὶ
 φροντιζόντων ὅτι γένοιτο ἀφανὴς ὁ Σάουλος, ὁ προ-
 φήτης ἱκετεύει τὸν θεὸν δεῖξαι ποῦ ποτ' εἴη, καὶ
 παρασχεῖν εἰς ἔμφανὲς τὸν νεανίσκον. <65> μαθὼν δὲ
 30 παρὰ τοῦ θεοῦ τὸν τόπον ἔνθα κέκρυπται ὁ Σάουλος,

πέμπει τοὺς ἄξοντας αὐτόν, καὶ παραγενόμενον ἴσῃσι
 μέσον τοῦ πλήθους. ἔξείχε δ' αὐτῶν ἀπάντων, καὶ τὸ
 6 ὕψος ἦν βασιλικώτατος. <66> λέγει δ' ὁ προφήτης
 'τοῦτον ὑμῖν ὁ θεὸς ἔδωκε βασιλέα. ὁρᾶτε δ' ὡς καὶ
 κρείττων ἐστὶ πάντων καὶ τῆς ἀρχῆς ἄξιος.' ὡς δ' 5
 ἐπευφήμησε τῷ βασιλεῖ σωτηρίαν ὁ λαός, τὰ μέλλοντα
 συμβήσεσθαι καταγράψας αὐτοῖς ὁ προφήτης ἀνέγνω
 τοῦ βασιλέως ἀκροωμένου, καὶ τὸ βιβλίον τίθησιν ἐν
 τῇ τοῦ θεοῦ σκηνῇ, ταῖς μετέπειτα γενεαῖς εἰς μαρτύ-
 ριον ὧν προείρηκε. <67> ταῦτ' ἐπιτελέσας ὁ Σαμουήλ 10
 ἀπολύει τὴν πληθύν, καὶ αὐτὸς δ' εἰς Ἀρμαθὰν παρα-
 γίνεται πόλιν· πατρὶς γὰρ ἦν αὐτῷ. Σαούλ δ' ἀπερ-
 χομένῳ εἰς Γαβαθὴν, ἐξ ἧς ὑπῆρχε, συνήρχοντο πολλοὶ
 μὲν ἀγαθοί, τὴν προσήκουσαν βασιλεῖ τιμὴν νέμοντες,
 πονηροὶ δὲ πλείους, οἳ κατεφρόνουν τ' αὐτοῦ καὶ τοὺς 15
 ἄλλους ἐγλεύαζον, καὶ οὔτε δῶρα προσέφερον οὔτ' ἐν
 σπουδῇ καὶ λόγῳ τὸ ἀρέσκεσθαι τὸν Σάδουλον ἐτίθεντο.
 5 <68> μηνὶ δ' ὕστερον ἔρχει τῆς παρὰ πάντων αὐτῷ
 τιμῆς ὁ πρὸς Ναάσῃν πόλεμος, τὸν Ἀμμωνιτῶν βασιλέα.
 οὗτος γὰρ πολλὰ κακὰ τοὺς πέραν τοῦ Ἰορδάνου ποτα- 20
 μοῦ κατῳκημένους τῶν Ἰουδαίων διατίθησι, μετὰ πολ-
 λοῦ καὶ μαχίμου στρατεύματος διαβὰς ἐπ' αὐτούς,
 <69> καὶ τὰς πόλεις αὐτῶν εἰς δουλείαν ὑπάγειται, ἰσχύι
 μὲν καὶ βίᾳ πρὸς τὸ παρὸν αὐτούς χειρωσάμενος, σοφίᾳ
 δὲ καὶ ἐπινοίᾳ πρὸς τὸ μηδ' αὐτοῖς ἀποστάντας δυνή- 25
 θῆναι τὴν ὑπ' αὐτῷ δουλείαν διαφυγεῖν ἀσθενεῖς
 ποιοῦν· τῶν γὰρ ἢ κατὰ πίστιν ὡς αὐτὸν ἀφικνουμένων
 ἢ λαμβανομένων πολέμου νόμῳ τοὺς δεξιούς ὀφθαλμούς
 ἐξέκοπτε. <70> ἐποίει δὲ τοῦθ' ὅπως, τῆς ἀριστερᾶς
 αὐτοῖς ὕψεως ὑπὸ τῶν θυρεῶν καλυπτομένης, ἄχρηστοι 30

παντελῶς εἶεν. <71> καὶ ὁ μὲν τῶν Ἀμμανιτῶν βασι-
 λεὺς ταῦτ' ἐργασάμενος τοὺς πέραν τοῦ Ἰορδάνου ἐπὶ
 τοὺς Γαλαδηνοὺς λεγομένους ἐπεστράτευσεν. καὶ στρα-
 τοπεδυσάμενος πρὸς τῇ μητροπόλει τῶν πολεμίων
 5 (Ἰαβὶς δ' ἐστὶν αὕτη) πέμπει πρὸς αὐτοὺς πρέσβεις,
 κελεύων ἤδη παραδοῦναι σφᾶς αὐτοὺς ἐπὶ τῷ τοῖς
 δεξιούς αὐτῶν ὀφθαλμοὺς ἐξορύξαι, ἢ πολιορκήσῃν
 ἡπείλει καὶ τὰς πόλεις αὐτῶν ἀναστήσῃν· τὴν δ' αἰ-
 ρεσιν ἐπ' αὐτοῖς εἶναι, πότερόν ποτε βραχύ τι τοῦ
 10 σώματος ἀποτεμεῖν ἐθέλονσιν ἢ παντάπασιν ἀπολωλέναι.
 <72> οἱ δὲ Γαλαδῆνοι καταπλαγέντες πρὸς οὐδέτερον
 μὲν ἐτόλμησαν οὐδὲν εἰπεῖν, οὐτ' εἰ παραδιδόασιν αὐ-
 τοὺς οὐτ' εἰ πολεμοῦσιν, ἀνοχὴν δ' ἡμερῶν ἑπτὰ λαβεῖν
 ἡξίωσαν, ἵνα πρεσβευσάμενοι πρὸς τοὺς ὁμοφύλους
 15 παρακαλέσωσι συμμαχεῖν αὐτοῖς, καὶ εἰ μὲν ἔλθοι βοή-
 θεια, πολεμῶσιν, εἰ δ' ἄπορα εἴη τὰ παρ' ἐκείνων,
 παραδώσειν αὐτοὺς ἔφασκον ἐπὶ τῷ παθεῖν ὃ τι ἂν
 αὐτῷ δοκῇ. <73> ὁ δὲ Ναάσης καταφρονήσας τοῦ τῶν 2
 Γαλαδηνῶν πλῆθους καὶ τῆς ἀποκρίσεως αὐτῶν, δίδωσί
 20 τ' αὐτοῖς τὴν ἀνοχὴν καὶ πέμπειν πρὸς οὓς ἂν θέλωσι
 συμμάχους ἐπιτρέπει. πέμψαντες οὖν εὐθὺς κατὰ πόλιν
 τοῖς Ἰσραηλῖταις διήγγελλον τὰ παρὰ τοῦ Ναάσου καὶ
 τὴν ἀμυχανίαν ἐν ἣ καθειστήκεσαν. <74> οἱ δ' εἰς
 δάκρυα καὶ λύπην ὑπὸ τῆς ἀκοῆς τῶν περὶ τοὺς Ἰαβι-
 25 σηνοὺς προήχθησαν, καὶ πέρα τούτων οὐδὲν αὐτοῖς
 ἄλλο πράττειν συνεχώρει τὸ δέος. γενομένων δὲ τῶν
 ἀγγέλων καὶ ἐν τῇ Σαούλου τοῦ βασιλέως πόλει, καὶ
 τοὺς κινδύνους ἐν οἷς εἶναι συνέβαινε τοὺς Ἰαβισσηνοὺς
 φρασάντων, ὁ μὲν λαὸς ταῦτά τοις πρῶτοις ἔπασχεν
 30 (ᾧδύρετο γὰρ τὴν συμφορὰν τὴν τῶν συγγενῶν), <75> ὁ

§ 71 = 1 Reg. XI 1.

δὲ Σάουλος ἀπὸ τῶν περὶ τὴν γεωργίαν παραγινόμενος ἔργων εἰς τὴν πόλιν ἐπιτυγχάνει κλαίονσι τοῖς αὐτοῦ πολίταις, καὶ πνθόμενος τὴν αἰτίαν τῆς συγχύσεως καὶ κατηφείας αὐτῶν, μανθάνει τὰ παρὰ τῶν ἀγγέλων. <76> καὶ ἐνθους γενόμενος ἀποπέμπει μὲν ⁵ τοὺς Ἰαβισηνοὺς ὑποσχόμενος αὐτοῖς ἥξειν βοηθὸς τῇ τρίτῃ τῶν ἡμερῶν καὶ πρὶν ἥλιον ἀνασχεῖν κρατήσῃ τῶν πολεμίων, ἵνα καὶ νενικηκότας ἤδη καὶ τῶν φόβων ἀπὸ πηλλαγμένους ὁ ἥλιος ἐπιτείλας ἴδῃ. ὑπομεῖναι δ' ³ ἐκέλευσέ τινας αὐτῶν ἡγησομένους τῆς ὁδοῦ. <77> βου-
 λόμενος δὲ φόβῳ ζημίας τὸν λαὸν ἐπὶ τὸν πρὸς Ἀμμανίτας ἐπιστρέψαι πόλεμον καὶ συνελθεῖν αὐτοὺς ὀξύ-
 τερον, ὑποτεμῶν τῶν αὐτοῦ βοῶν τὰ νεῦρα, ταῦτ' οὖν διαθήσῃν ἠπέλυσεν τοὺς οὐκ ἀπαντῶντας, εἰ μὴ πρὸς τὸν Ἰορδάνην ὠπλισμένοι κατὰ τὴν ἐπιούσαν ἀπαντή- ¹⁵
 σουσιν ἡμέραν καὶ ἀκολουθήσουσιν αὐτῷ καὶ Σαμουήλῳ τῷ προφήτῃ, ὅποι ποτ' ἂν αὐτοὺς ἀγάγωσι. <78> τῶν δὲ δι' εὐλάβειαν τῆς κατεπηγγελμένης ζημίας εἰς τὸν ὠρισμένον καιρὸν συνελθόντων, ἐξαριθμεῖται ἐν Βαλᾷ τῇ πόλει τὸ πλῆθος, εὗρίσκει δὲ τὸν ἀριθμὸν χωρὶς ²⁰
 τῆς Ἰούδα φυλῆς εἰς ἑβδομήκοντα μυριάδας συνειλεγμένους· τῆς δὲ φυλῆς ἐκείνης ἦσαν ἑπτὰ μυριάδες. <79> διαβὰς δὲ τὸν Ἰορδάνην καὶ σχοίνων δέκα δι' ὅλης τῆς νυκτὸς ἀνύσας ὁδὸν φθάνει μὲν ἥλιον ἀν-
 ἰσχοντα, τριχῇ δὲ τὸ στράτευμα διελὼν ἐπιπίπτει παν- ²⁵
 ταχόθεν αἰφνιδίως οὐ προσδοκῶσι τοῖς ἐχθροῖς, καὶ συμβαλὼν εἰς μάχην ἄλλους τε πολλοὺς ἀποκτείνει τῶν Ἀμμανιτῶν καὶ Ναάσῃν τὸν βασιλέα.

<80> τοῦτο λαμπρὸν ἐπράχθη τῷ Σαούλῳ τοῦ ὄγον, καὶ πρὸς πάντας αὐτὸν τοὺς Ἑβραίους διήγγειλεν ἐπαι- ³⁰

νοούμενον καὶ δόξης ἀπολαύοντα θαυμαστῆς ἐπ' ἀνδρείᾳ.
 καὶ γὰρ εἴ τινες ἦσαν οἱ πρότερον αὐτοῦ κατεφρόνουν,
 τότε μετέστησαν ἐπὶ τὸ τιμᾶν καὶ πάντων ἄριστον νομί-
 ξειν. οὐ γὰρ ἤρκεσεν αὐτῷ τοὺς Ἰαβισθηνοὺς σεσωκέναι
 5 μόνον, ἀλλὰ καὶ τῇ τῶν Ἀμμανιτῶν ἐπιστρατεύσας
 χώρα πᾶσαν αὐτὴν καταστρέφεται, καὶ πολλὴν λαβὼν
 λείαν λαμπρὸς εἰς τὴν οἰκίαν ὑπέστρεψεν. <81> ὁ δὲ
 λαὸς ὅφ' ἡδονῆς τῶν Σαούλφ καταρωθωμένων ἔχαιρε
 μὲν ὅτι τοιοῦτον ἐχειροτόνησε βασιλέα, πρὸς δὲ τοὺς
 10 οὐδὲν ὄφελος αὐτὸν ἔσεσθαι τοῖς πράγμασι λέγοντας
 ἐβῶν 'ποῦ νῦν εἰσὶν οὗτοι;' καὶ 'δότωσαν δίκην' καὶ
 πάνθ' ὅσα φιλεῖ λέγειν ὄχλος ἐπ' εὐπραγίαις ἡρμένος
 πρὸς τοὺς ἐξευτελίζοντας ἔναγχος τοὺς τούτων αἰτίους.
 <82> Σάουλος δὲ τούτων μὲν ἡσπάζετο τὴν εὐνοίαν
 15 καὶ τὴν περὶ αὐτὸν προθυμίαν, ὥμοσε δὲ μὴ τινα
 περιόψεσθαι τῶν ὁμοφύλων ἀναιρούμενον ἐπ' ἐκείνης
 τῆς ἡμέρας· ἄτοπον γὰρ εἶναι τὴν ὑπὸ τοῦ θεοῦ δεδο-
 μένην νίκην αἵματι φῦραι καὶ φόνῳ τῶν ἐκ ταύτου
 γένους αὐτοῖς, πρέπειν δὲ μᾶλλον πρὸς ἀλλήλους εὐ-
 20 μενῶς διακειμένους ἐορτάζειν.
 <83> Ἑσπερίῳ δὲ φήσαντος καὶ δευτέρῳ δεῖν 4
 χειροτονίᾳ Σαούλφ τὴν βασιλείαν ἐπικυρῶσαι, συνίασι
 πάντες εἰς Γάλγαλα πόλιν· ἐκεῖ γὰρ αὐτοὺς ἐκέλευσεν
 ἐλθεῖν. καὶ πάλιν ἰδρῶντος τοῦ πλήθους ὁ προφήτης
 25 χρίει τὸν Σάουλον τῷ ἁγίῳ ἐλαίῳ καὶ δεύτερον ἀν-
 αγορεύει βασιλέα. καὶ οὕτως ἡ τῶν Ἑβραίων πολιτεία
 εἰς βασιλείαν μετέπεσεν. <84> ἐπὶ γὰρ Μωυσέος καὶ
 τοῦ μαθητοῦ αὐτοῦ Ἰησοῦ, ὃς ἦν στρατηγός, ἀριστο-
 κρατούμενοι διετέλουν. μετὰ δὲ τὴν ἐκείνων τελευτήν,
 30 ἔτεσι τοῖς πᾶσι δέκα καὶ πρὸς τούτοις ὀκτώ, τὸ πλήθος

αὐτῶν ἀναρχία κατέσχε. <85> μετὰ ταῦτα δ' εἰς τὴν προτέραν ἐπανήλθον πολιτείαν, τῷ κατὰ πόλεμον ἀρίστῳ δόξαντι γεγενῆσθαι καὶ κατ' ἀνδρείαν περὶ τῶν ὅλων δικάζειν ἐπιτρέποντες· καὶ διὰ τοῦτο τὸν χρόνον τοῦτον τῆς πολιτείας κριτῶν ἐκάλεσαν. 5

- 5 <86> ἐκκλησίαν δὲ Σαμουήλος ποιήσας ὁ προφήτης τῶν Ἑβραίων, 'ἐπόμνυμι' φησὶν 'ὑμῖν τὸν μέγιστον θεόν, ὃς τοὺς ἀδελφοὺς τοὺς ἀγαθοὺς ἐκείνους, λέγω δὴ Μωυσῆν καὶ Ἀαρῶνα, παρήγαγεν εἰς τὸν βίον, καὶ τοὺς πατέρας ἡμῶν ἐξήρπασεν Αἰγυπτίων καὶ τῆς ὑπ' 10 αὐτοῖς δουλείας, μηδὲν μὴτ' αἰδοῖ χαρισαμένους μὴδ' ὑποστυλαμένους φόβῳ μὴτ' ἄλλῃ τινὶ πάθει παραχωρήσαντας εἰπεῖν εἰ τί μοι πέπρακται σκαιὸν καὶ ἄδικον ἢ κέρδους ἕνεκα ἢ πλεονεξίας ἢ χάριτος τῆς πρὸς ἄλλους, <87> ἐλέγξει δ' εἰ καὶ τῶν τοιούτων τι προσ- 15 ηκάμην, μόσχον ἢ πρόβατον, ἢ πρὸς τροφήν ἀνεμέσῃτον δοκεῖ λαμβάνειν, ἢ εἰ τινος ὑποζύγιον εἰς ἐμὴν ἀποσπάσας χρεῖαν ἐλύπησα, τούτων ἓν τι κατειπεῖν παρόντος ὑμῶν τοῦ βασιλέως.' οἱ δ' ἀνέκραγον τούτων οὐδὲν ὑπ' αὐτοῦ γεγενῆναι, προστεῆναι δ' ὁσίως αὐτὸν 20
- 6 καὶ δικαίως τοῦ ἔθνους. <88> Σαμουήλος δέ, ταύτης ἐξ ἀπάντων τῆς μαρτυρίας αὐτῷ γενομένης, 'ἐπεὶ δεδώκατέ μοι' φησὶ 'τὸ μηδὲν ἄτοπον ἔθ' ὑμᾶς περὶ ἐμοῦ δύνασθαι λέγειν, φέρε νῦν μετὰ παρρησίας ἀκούσατέ μου λέγοντος ὅτι μεγάλ' ἡσέβησατε εἰς τὸν θεόν 25 αἰτησάμενοι βασιλεία. <89> διαμνημονεύειν δ' ὑμᾶς προσῆκεν ὅτι σὺν ἐβδομήκοντα μόνοις ἐκ τοῦ γένους ἡμῶν ὁ πάππος Ἰάκωβος διὰ λιμὸν εἰς Αἴγυπτον ἦλθε. κακεῖ πολλῶν μυριάδων ἐπιτεκνωθεῖσών, ὥς εἰς δουλείας καὶ χαλεπὰς ὕβρεις ἤγαγον οἱ Αἰγύπτιοι, ὁ θεός, 30

εὐξαμένων τῶν πατέρων, χωρὶς βασιλέως παρέσχευ ἀν-
 τοῖς ῥύσασθαι τῆς ἀνάγκης τὸ πλῆθος, Μωυσῆν αὐτοῖς
 καὶ Ἀαρῶνα πέμψας ἀδελφούς, οἳ ἤγαγον ὑμᾶς εἰς
 τήνδε τὴν γῆν ἣν νῦν ἔχετε. <90> καὶ τούτων ἀπο-
 5 λαύσαντες ἐκ τοῦ θεοῦ προδεδώκατε τὴν θρησκείαν καὶ
 τὴν εὐσέβειαν. οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τοῖς πολεμίοις ὑπο-
 χειρίους γεγεννημένους ἡλευθέρωσε, πρῶτον μὲν Ἀσσυ-
 ρίων καὶ τῆς ἐκείνων ἰσχύος ὑπερτέρους ἀπεργασά-
 μενος, ἔπειτα Ἀμμωνιτῶν κρατῆσαι παρασχών καὶ
 10 Μωαβιτῶν, καὶ τελευταῖον Παλαιστινῶν. καὶ ταῦτ'
 οὐ βασιλέως ἡγνουμένου διεπράξασθε, ἀλλ' Ἰεφθοῦ καὶ
 Γεδεῶνος στρατηγούντων. <91> τίς οὖν ἔσχευ ὑμᾶς
 ἄνοια, φνυγεῖν μὲν τὸν θεόν, ὑπὸ βασιλέα δ' εἶναι θέ-
 λειν; ἀλλ' ἐγὼ μὲν ἀπέδειξα τοῦτον ὃν αὐτοὺς ἐπέλε-
 15 ξατο· ἵνα μέντοι γε φανερόν ὑμῖν ποιήσω τὸν θεὸν
 ὀργιζόμενον καὶ δυσχεραίνοντα τῇ τῆς βασιλείας ὑμῶν
 αἰρέσει, δηλῶσαι τοῦθ' ὑμῖν τὸν θεὸν παρασκευάσω
 διὰ σημείων ἐνάργων. ὃ γὰρ οὕτω πρότερον οἶδεν
 ὑμῶν οὐδεὶς ἐνταῦθα γεγεννημένον, θέρους ἀκμῇ χει-
 20 μῶνα, αἰτησάμενος τὸν θεὸν παρέξω τοῦτο νῦν ὑμῖν
 ἐπιγινῶναι. <92> καὶ ταῦτ' εἰπόντος πρὸς τὸ πλῆθος
 τοῦ Σαμουήλου, βρονταῖς σημαίνει τὸ θεῖον καὶ ἀστρα-
 παῖς καὶ χαλάξης καταφορᾷ τὴν τοῦ προφήτου περὶ
 πάντων ἀλήθειαν, ὥς τεθαμβηκότας αὐτοὺς καὶ περι-
 25 δεῖς γενομένους ἀμαρτεῖν δ' ὁμολογεῖν καὶ κατ' ἄγνοιαν
 εἰς τοῦτο προπείσειν, καὶ λικεύειν τὸν προφήτην ὥς
 πατέρα χρηστὸν καὶ ἐπιεικῆ τὸν θεὸν εὐμενῇ κατα-
 στησαι, καὶ ταύτην ἀφεῖναι τὴν ἀμαρτίαν, ἣν πρὸς οἷς
 ἐξύβρισαν ἄλλοις καὶ παρενόμησαν προσεξεργάσαντο.
 30 <93> δ δ' ὑπισχνεῖται καὶ παρακαλέσειν τὸν θεὸν συγ-

γνώναι περὶ τούτων αὐτοῖς καὶ πείσειν, συνεβούλευε μέντοι δικαίους εἶναι καὶ ἀγαθοὺς, καὶ μνημονεύειν αἰ τῶν διὰ τὴν παράβασιν τῆς ἀρετῆς αὐτοῖς κακῶν συμπεσόντων καὶ τῶν σημείων τοῦ θεοῦ καὶ τῆς Μωυσεὸς νομοθεσίας, εἰ σωτηρίας αὐτοῖς καὶ τῆς μετὰ τοῦ ⁵ βασιλέως εὐδαιμονίας ἔστιν ἐπιθυμία. <94> εἰ δὲ τούτων ἀμελήσουσιν, ἔλεγεν ἥξειν αὐτοῖς τε καὶ τῷ βασιλεὶ μεγάλην ἐκ θεοῦ πληγὴν.

καὶ ὁ Σαμούηλος μὲν ταῦτα τοῖς Ἑβραίοις προφητεύσας ἀπέλυσεν· αὐτοὺς ἐπὶ τὰ οἰκεία, βεβαιώσας ἐκ ¹⁰ 6 δευτέρου τῷ Σαούλ τὴν βασιλείαν· <95> οὗτος δ' ἐπιλέξας ἐκ τοῦ πλήθους ὡς περὶ τρισχιλίους, τοὺς μὲν δισχιλίους ὥστε σωματοφυλακεῖν αὐτὸν λαβὼν αὐτὸς διέτριβεν ἐν πόλει Βεθῆλοις, Ἰωνάθῃ δὲ τῷ παιδὶ τοὺς λοιποὺς δοὺς ὥστε σωματοφυλακεῖν αὐτὸν εἰς Γαβᾶς ¹⁵ ἔπεμψεν. ὁ δ' ἐκπολιορκεῖ τι φρουρίον τῶν Παλαιστινῶν οὐ πόρρω Γαλγάλων. <96> οἱ γὰρ τῆς Γαβᾶς Παλαιστῖνοι καταστρεφόμενοι τοὺς Ἰουδαίους τὰ θ' ὄπλα αὐτοὺς ἀφηροῦντο, καὶ τοὺς ὀχυρωτάτους τῆς χώρας τόπους φρουραῖς κατελαμβάνοντο, καὶ σιδηρο- ²⁰ φορεῖν χρησθῆναι τε καθάπαξ ἀπηγόρευον· σιδήρφ. καὶ διὰ ταύτην τὴν ἀπόρρησιν οἱ γεωργοί, εἰ ποτε δεήσειεν αὐτοὺς ἐπισκευάσαι τι τῶν ἐργαλείων, ἢ ὕνιν ἢ μάκελλαν ἢ ἄλλο τι τῶν εἰς γεωργίαν χρησίμων, φοιτῶντες παρὰ τοὺς Παλαιστινοὺς ταῦτ' ἔπραττον. <97> ὡς δ' ²⁵ ἡκούσθη τοῖς Παλαιστινοῖς ἡ τῆς φρουρᾶς ἰανείρεσις, ἀγανακτήσαντές τε καὶ δεινὴν ὕβριν τὴν καταφρόνησιν ἡγγησάμενοι στρατεύουσιν ἐπὶ τοὺς Ἰουδαίους, πεζῶν μὲν τριάκοντα μυριάσιν, ἄρμασι δὲ τρισμυρίοις· ἵππων δ' ἑξακισχιλίαν ἐπήγοντο. <98> καὶ στρατοπεδεύονται ³⁰

πρὸς πόλει Μαχμᾶ. τοῦτο Σάουλος ὁ τῶν Ἑβραίων βασιλεὺς μαθὼν εἰς Γάλγαλα καταβαίνει πόλιν, καὶ διὰ πάσης κηρύττει τῆς χώρας ἐπ' ἐλευθερίᾳ καλῶν τὸν λαὸν ἐπὶ τὸν πόλεμον τὸν πρὸς τοὺς Παλαιστινοὺς, 5 τὴν δύναμιν ἐκφρυλλίζων αὐτῶν καὶ διασύρων ὥς οὐκ ἀξιόλογον, οὐδ' ὥστε φοβεῖσθαι διακινδυνεύειν πρὸς αὐτούς. <99> κατανοήσαντες δὲ τὸ πλήθος τῶν Παλαισ-
στινῶν οἱ τοῦ Σαούλου κατεπλάγησαν, καὶ οἱ μὲν εἰς τὰ σπήλαια καὶ τοὺς ὑπονόμους ἐκρυψαν αὐτούς, οἱ 10 πλείους δ' εἰς τὴν πέραν τοῦ Ἰορδάνου γῆν ἔφυγον· αὕτη δ' ἦν Γάδου καὶ Ρουβήλου.

<100> πέμψας δὲ Σάουλος πρὸς τὸν προφήτην ἐκά- 2
λει πρὸς αὐτόν, συνδιασκεψόμενον περὶ τοῦ πολέμου καὶ τῶν πραγμάτων. ὁ δὲ περιμένειν αὐτόν ἐκέλευσεν 15 αὐτόθι καὶ παρασκευάζειν θύματα· μετὰ γὰρ ἡμέρας ἕξ πρὸς αὐτόν ἦξειν, ὅπως θύσῃσι τῇ ἐβδόμῃ τῶν ἡμε-
ρῶν, ἐπειθ' οὕτω συμβάλῃσι τοῖς πολεμίοις. <101> καὶ περιμένει μὲν ὥς ὁ προφήτης ἐπέστειλεν, οὐκέτι μέν-
τοι γε διατηρεῖ τὴν ἐντολήν, ἀλλ' ὥς ἑώρα βραδύνοντα 20 μὲν τὸν προφήτην, αὐτόν δ' ὑπὸ τῶν στρατιωτῶν κατα-
λειπόμενον, λαβὼν τὰ θύματα προσήγαγεν. ἐπεὶ δὲ τὸν Σαμούηλον ἤκουσε προσιόντα, ὑπαντησόμενος ἐξῆλ-
θεν. <102> ὁ δ' οὐκ ὀρθῶς αὐτόν ἐφη πεποιηκέναι παρακούσαντα ὧν ἐπέστειλεν αὐτὸς καὶ φθάσαντα τὴν 25 παρουσίαν, ἣν κατὰ βούλησιν γινομένην τοῦ θεοῦ πρὸς τὰς εὐχὰς καὶ τὰς θυσίας τὰς ὑπὲρ τοῦ πλήθους προ-
λάβοι, κακῶς ἱερουργήσας καὶ προπετῆς γενόμενος. <103> ἀπολογουμένου δὲ τοῦ Σαούλου καὶ περιμεῖναι μὲν τὰς ἡμέρας ἃς ὥρισε λέγοντος, ὑπὸ δ' ἀνάγκης · 30 καὶ ἀναχωρήσεως μὲν τῶν αὐτοῦ στρατιωτῶν διὰ φό-

βον, στρατοπεδείας δὲ τῶν ἐχθρῶν ἐν Μαχμᾶ, καὶ
 ἀκοῆς τῆς ἐπ' αὐτὸν εἰς Γάλλαλα καταβάσεως, ἐπειχθῆ-
 ναι πρὸς τὴν θυσίαν, <104> ὑπολαβὼν ὁ Σαμούηλος
 'ἀλλὰ σύγε' φησὶν 'εἰ δίκαιος ἦσθα καὶ μὴ παρήκουσας
 ἐμοῦ, μὴδ' ὧν ὑπέθετό μοι περὶ τῶν παρόντων ὁ θεὸς 5
 ὀλιγόρησας, ταχύτερος ἢ συνέφερε τοῖς πράγμασι γε-
 γονώς, σοὶ τ' αὐτῷ πλεῖστον ἂν βασιλεύσαι χρόνον
 ἐξεγένετο καὶ τοῖς σοῖς ἐκγόνοις.' <105> καὶ Σαμούηλος
 μὲν ἀχθόμενος ἐπὶ τοῖς γεγενημένοις ἀνεχώρησε παρ'
 αὐτόν, Σάουλος δ' εἰς Γαβαὼν πόλιν, ἔχων ἑξακοσίους 10
 μεθ' αὐτοῦ, μόνος ἦκε σὺν Ἰωνάθῃ τῷ παιδί. τούτων
 δ' οἱ πλείους οὐκ εἶχον ὄπλα, τῆς χώρας σπανιζούσης
 σιδήρου καὶ τῶν ὄπλα χαλκεύειν δυναμένων· οὐ γὰρ
 εἶον οἱ Παλαιστῖνοι ταῦτ' εἶναι, καθὼς καὶ μικρὸν
 ἐμπροσθεν δεδηλώκαμεν. <106> διελόντες δ' εἰς τρία 15
 μέρη τὴν στρατιὰν οἱ Παλαιστῖνοι καὶ κατὰ τοσαύτας
 ὁδοὺς ἐπερχόμενοι τὴν τῶν Ἑβραίων χώραν ἐπόρθουν,
 βλεπόντων τε Σαούλου τοῦ βασιλέως αὐτῶν καὶ τοῦ
 παιδὸς Ἰωνάθου, ἀμύναι τε τῇ γῇ (μεθ' ἑξακοσίων γὰρ
 μόνων ἦσαν) οὐ δυναμένων. <107> καθεζόμενοι δ' 20
 αὐτός τε καὶ ὁ παῖς αὐτοῦ καὶ ὁ ἀρχιερεὺς Ἀχίας,
 ἀπόγονος ὧν Ἠλεὶ τοῦ ἀρχιερέως, ἐπὶ βουνοῦ ὑψηλοῦ,
 καὶ τὴν γῆν λεηλατουμένην ὀρῶντες, ἐν ἀγωνίᾳ δεινῇ
 καθειστήκεσαν. συντίθεται δ' ὁ Σαούλου παῖς τῷ ὀπλο-
 φόρῳ κρύφα πορευθέντες αὐτοὶ εἰς τὴν τῶν πολεμίων 25
 παρεμβολὴν ἐκδραμεῖν καὶ ταραχὴν ἐμποῖησαι καὶ θόρυ-
 βον. <108> τοῦ δ' ὀπλοφόρου προθύμως ἐφάψεσθαι
 φήσαντος ὅποι ποτ' ἂν ἡγῆται, κἂν ἀποθανεῖν δέη,
 προσλαβὼν τὴν τοῦ νεανίσκου συνεργίαν καὶ καταβάς
 ἀπὸ τοῦ βουνοῦ πρὸς τοὺς πολεμίους ἐπορεύετο. ἦν 30

δὲ τὸ τῶν πολεμίων στρατόπεδον ἐπὶ κρημνοῦ, τρισὶν ἡμέραις εἰς λεπτόν ἀπηκονημέναις μήκος πέτρας ἐν κύκλῳ περιστεφανούσης ὥσπερ προβόλοις τὰς ἐπιχειρήσεις ἀπομαχόμενον· <109> ἔνθεν συνέβαινε νημελῆσθαι τὰς
 5 φυλακὰς τοῦ στρατοπέδου διὰ τὸ φύσει περιεῖναι τῷ χωρίῳ τὴν ἀσφάλειαν, καὶ πάντῃ νομίζειν ἀμήχανον εἶναι κατ' ἐκείνας οὐκ ἀναβῆναι μόνον ἀλλὰ καὶ προσελθεῖν. <110> ὥς οὖν ἦκον εἰς τὴν παρεμβολήν, ὁ Ἰωνάδης παρεθάρρυνε τὸν ὀπλοφόρον, καὶ ἔπροσ-
 10 βάλωμεν τοῖς πολεμίοις· ἔλεγε· 'κὰν μὲν ἀναβῆναι κελεύσωσιν πρὸς αὐτοὺς ἡμᾶς ἰδόντες, σημείον τοῦτο νίκης ὑπολάμβανε· ἐὰν δὲ φθέγγωνται μηδὲν ὥς οὐ καλοῦντες ἡμᾶς, ὑποστρέψομεν.' <111> προσιόντων δ' αὐτῶν τῷ στρατοπέδῳ τῶν πολεμίων ὑποφαινούσης ἥδη
 15 τῆς ἡμέρας, ἰδόντες οἱ Παλαιστῖνοι πρὸς ἀλλήλους ἔλεγον ἐκ τῶν ὑπονόμων καὶ τῶν σπηλαίων προῖναι τοὺς Ἑβραίους, καὶ πρὸς Ἰωνάδην καὶ τὸν ὀπλοφόρον αὐτοῦ 'δεῦτ' ἔφασαν, 'ἀνέλθετε πρὸς ἡμᾶς, ἵνα ὑμᾶς τιμωρησώμεθα τῶν τετολμημένων ἀξίως.' <112> ἀσπασά-
 20 μενος δὲ τὴν φωνὴν ὁ τοῦ Σαούλου παῖς ὥς νίκην αὐτῷ σημαίνουσαν, παραντίκα μὲν ἀνεχώρησεν ἐξ οὗπερ ὤφθησαν τόπου τοῖς πολεμίοις, παραμειψάμενος δὲ τοῦτον ἐπὶ τὴν πέτραν ἦκεν, ἐρημον οὖσαν τῶν φυλατόντων διὰ τὴν ὀχυρότητα. <113> καὶ κείθεν ἀνερπύ-
 25 σαντες μετὰ πολλῆς ταλαιπωρίας ἐβιάσαντο τὴν τοῦ χωρίου φύσιν ὥς ἀνελθεῖν ἐπὶ τοὺς πολεμίους, ἐπιπεσόντες δ' αὐτοῖς κοιμωμένοις ἀποκτείνουσι μὲν ὥς εἴκοσι, ταραχῆς δὲ καὶ ἐκπλήξεως αὐτοὺς ἐγέμισαν, ὥς τινὰς μὲν φυγεῖν τὰς πανοπλίας ἀπορρίψαντας, <114>
 30 οἱ δὲ πολλοὶ μὴ γνωρίζοντες ἑαυτοὺς διὰ τὸ ἐκ πολ-

λῶν ἐθνῶν εἶναι, πολεμίους ὑπονοοῦντες ἀλλήλους (καὶ γὰρ εἰκάξον ἀναβῆναι πρὸς αὐτοὺς τῶν Ἑβραίων οὐχὶ τοὺς δύο μόνους) εἰς μάχην ἐτράποντο. καὶ οἱ μὲν αὐτῶν ἀπέθνησκον κτεινόμενοι, τινὲς δὲ φεύγοντες κατὰ τῶν πετρῶν ὠθούμενοι κατεκρημνίζοντο. 5

- 3 <115> τῶν δὲ τοῦ Σαούλου κατασκόπων τεταράχθαι τὸ στρατόπεδον τῶν Παλαιστινῶν φρασάντων τῶν βασιλεῖ, Σάουλος ἠρώτα μή τις εἴη τῶν αὐτοῦ κεχωρισμένος. ἀκούσας δὲ τὸν υἱὸν καὶ σὺν αὐτῷ τὸν ὀπλοφόρον ἀπεῖναι, κελεύει τὸν ἀρχιερέα λαβόντα τὴν 10 ἀρχιερατικὴν στολὴν προφητεύειν αὐτῷ περὶ τῶν μελλόντων. τοῦ δὲ νίκην ἔσεσθαι καὶ κράτος κατὰ τῶν πολεμίων φράσαντος, ἐπεξέρχεται τοῖς Παλαιστινοῖς καὶ τεταραγμένοις προσβάλλει καὶ φονεύουσιν ἀλλήλους. <116> προσφέρουσι δ' αὐτῷ καὶ οἱ πρότερον εἰς τε τοὺς 15 ὑπονόμους καὶ εἰς τὰ σπήλαια συμφυγόντες, ἀκούσαντες ὅτι νικᾷ Σάουλος. γενομένων δ' ὥς μυρίων ἤδη τῶν Ἑβραίων, διώκει τοὺς πολεμίους κατὰ πᾶσαν ἐσκοπισμένους τὴν χώραν. εἴτε δ' ὑπὸ τῆς ἐπὶ τῇ νίκῃ χαρᾷ οὕτω παραλόγως γενομένη (συμβαίνει γὰρ μὴ 20 κρατεῖν τοῦ λογισμοῦ τοὺς οὕτως εὐτυχήσαντας) εἴθ' ὑπ' ἀγνοίας, εἰς δεινὸν προπίπτει καὶ πολλὴν ἔχον κατὰμεψιν ἔργον. <117> βουλόμενος γὰρ αὐτῷ τε τιμωρῆσαι καὶ δίκην ἀπολαβεῖν παρὰ τῶν Παλαιστινῶν, ἐπαρᾷται τοῖς Ἑβραίοις, ἵν' εἴ τις ἀποσχόμενος τοῦ 25 φονεύειν τοὺς ἐχθροὺς φάγοι, καὶ μὴ μέχρι νῦν ἔπελθοῦσα τῆς ἀναιρέσεως καὶ τῆς διώξεως αὐτοὺς παύσει τῶν πολεμίων, οὗτος ἐπάρατος εἴη. <118> τοῦ δὲ Σαούλου τοῦτο φήσαντος, ἐπεὶ κατὰ τινα θρυμῶν ἐγένοντο βαθὺν καὶ μελιττῶν γέμοντα, τῆς Ἑφραΐμου κλη- 30

- ρουχίας, ὁ τοῦ Σαούλου παῖς οὐκ ἐπακηκοὺς τῆς τοῦ πατρὸς ἀρχῆς οὐδὲ τῆς ἐπ' αὐτῇ τοῦ πλήθους ὁμολογίας, ἀποθλίψας τι κηρίον τοῦ μέλιτος ἤσθιε. <119> μεταξὺ δὲ γινούσ ὅτι μετὰ δεινῆς ἀρχῆς ὁ πατὴρ ἀπεῖπε
 5 μὴ γεύσασθαι τινα πρὸ ἡλίου δυσμῶν, ἐσθίων μὲν ἐπαύσατο, ἔφη δ' οὐκ ὀρθῶς τοῦτο κωλύσαι τὸν πατέρα· μετὰ μείζονος γὰρ ἰσχύος ἂν καὶ προθυμίας διακοντας, εἰ τροφῆς μετελάμβανον, πολλῷ πλείονας καὶ λαβεῖν τῶν ἐχθρῶν καὶ φονεῦσαι.
- 10 <120> πολλὰς δ' οὖν κατακόψαντες μυριάδας τῶν 4 Παλαιστινῶν, δέιλῃς ὀψίας ἐπὶ διαρπαγὴν τοῦ στρατοπέδου τῶν Παλαιστινῶν τρέπονται, καὶ λείαν πολλὴν καὶ βοσκήματα λαβόντες κατασφάττουσι, καὶ ταῦτ' ἐναιμα κατήσθιον. ἀπαγγέλλεται δὲ τῷ βασιλεῖ ὑπὸ
 15 τῶν γραμματέων ὅτι τὸ πλήθος εἰς τὸν θεὸν ἑξαμαρτάνει θύσαν καὶ πρὶν ἢ τὸ αἷμα καλῶς ἀποπλῦναι καὶ τὰς σάρκας ποιῆσαι καθαράς ἐσθίων. <121> καὶ ὁ Σάουλος κελεύει κυλισθῆναι λίθον μέγαν εἰς μέσον, καὶ κηρύττει θύειν ἐπ' αὐτοῦ τὸν ὄχλον τὰ ἱερεῖα, καὶ
 20 τὰ κρέα μὴ σὺν τῷ αἵματι δαίνυσθαι· τοῦτο γὰρ οὐκ εἶναι τῷ θεῷ κεχαρισμένον. τοῦτο δὲ πάντων κατὰ τὴν πρόσταξιν τοῦ βασιλέως ποιησάντων, ἴστησιν ἐκεῖ βωμὸν ὁ Σάουλος καὶ ὠλοκαύτωσεν [ἐκεῖ] ἐπ' αὐτοῦ τῷ θεῷ. τοῦτον πρῶτον βωμὸν κατεσκεύασεν.
- 25 <122> ἄγειν δ' εὐθὺς τὴν στρατιὰν ἐπὶ τὴν παρ- 5 εμβολὴν τῶν πολεμίων ἐπὶ τὴν διαρπαγὴν τῶν ἐν αὐτῇ βονυόμενος πρὶν ἡμέρας, καὶ τῶν στρατιωτῶν οὐκ ὀκνούντων ἔπεσθαι, πολλὴν δ' εἰς ἃ προστάττει προθυμίαν ἐνδεικνυμένων, καλέσας ὁ βασιλεὺς Ἀχίτωβον
 30 τὸν ἀρχιερεῖα, ἐκέλευσεν αὐτὸν γινῶναι εἰ δίδωσιν ὁ

θεὸς αὐτοῖς καὶ συγχωρεῖ βαδίσασιν ἐπὶ τὸ στρατό-
 πεδον τῶν ἐχθρῶν διαφθεῖραι τοὺς ἐν αὐτῷ τυγγά-
 νοντας. <123> εἰπόντος δὲ τοῦ ἱερέως μὴ ἀποκρίνεσθαι
 τὸν θεόν, ἄλλ' οὐ δίχα αἰτίας τινός' εἶπεν ὁ Σάουλος
 'πυνθανομένοις ἡμῖν φωνήν οὐ δίδωσιν ὁ θεός, ὃς ⁵
 πρότερον αὐτὸς προμύηνυσε πάντα καὶ μηδ' ἐπερωτῶσιν
 ἐφθασε λέγων, ἀλλ' ἔστι τι λανθάνον ἐξ ἡμῶν ἀμάρ-
 τημα πρὸς αὐτὸν αἷτιον τῆς σιωπῆς. <124> καὶ ὕμνυμί
 γε τοῦτον αὐτὸν ἢ μὴν, κἄν ὁ παῖς ὁ ἐμὸς Ἰωνάθης
 ἢ τὸ ἀμάρτημα τοῦτο ἐργασάμενος, ἀποκτενεῖν αὐτὸν ¹⁰
 καὶ τὸν θεὸν οὕτως ἰλάσεσθαι ὥς ἂν εἰ καὶ παρ' ἄλλο-
 τρίου καὶ μηδὲν ἐμοὶ προσήκοντος τὴν ὑπὲρ αὐτοῦ
 δίκην ἀπελάμβανον.' <125> τοῦ δὲ πλῆθους τοῦτο
 ποιεῖν ἐπιβοήσαντος, παραχρῆμα πάντας ἴστησιν εἰς ἓνα
 τόπον, ἴσταται δὲ καὶ αὐτὸς σὺν τῷ παιδί κατ' ἄλλο ¹⁵
 μέρος, καὶ κλήρω τὸν ἡμαρτηκότα μαθεῖν ἐπεξήτει. καὶ
 λαγγάνει δοκεῖν οὗτος εἶναι Ἰωνάθης. <126> ἐπερω-
 τώμενος δ' ὑπὸ τοῦ πατρὸς τί πεποίηκε καὶ πεπλημ-
 μέληκε καὶ τί παρὰ τὸν βίον οὐκ ὀρθῶς οὐδ' ὁσίως
 αὐτῷ διαπραξαμένῳ συνέγνωκε, 'πάτερ' εἶπεν, 'ἄλλο ²⁰
 μὲν οὐδέν,' ὅτι δὲ χθὲς ἀγνοῶν τὴν ἀρὰν αὐτοῦ καὶ
 τὸν ὄρκον μεταξὺ διώκων τοὺς πολεμίους ἐγεύσατο κη-
 ρίου. Σάουλος δ' ἀποκτενεῖν αὐτὸν ὕμνυσι, καὶ τῆς
 γενέσεως καὶ τῆς φύσεως τῶν φίλων προτιμήσας τὸν
 ὄρκον. <127> ὃ δ' οὐ καταπλήττεται τὴν ἀπειλὴν τοῦ ²⁵
 θανάτου, παραστησάμενος δ' εὐγενῶς καὶ μεγαλοφρό-
 νως 'οὐδ' ἐγὼ σε' φησὶν 'ἵκετεύσω φείσασθαί μου,
 πάτερ· ἡδίστος δέ μοι ὁ θάνατος ὑπὲρ τε τῆς σῆς εὐσε-
 βείας γινόμενος καὶ ἐπὶ νίκη λαμπρᾷ· μέγιστον γὰρ
 παραμύθιον τὸ καταλιπεῖν Ἑβραίους Παλαιστινίων κε- ³⁰

κρατηκότας· <128> ἐπὶ τούτοις ὁ λαὸς πᾶς ἠλγησε καὶ
 συνέπαθεν, ὥμοσέ τε μὴ περιόψεσθαι τὸν αἷτιον τῆς νίκης
 Ἰωνάθην ἀποθανόντα. καὶ τὸν μὲν οὕτως ἐξαρκάξουσι
 τῆς τοῦ πατρὸς ἀρᾶς, αὐτοὶ δ' εὐχὰς ὑπὲρ τοῦ νεανίσκου
 5 ποιοῦνται τῷ θεῷ ὥστ' αὐτὸν ἀπολῦσαι τοῦ ἁμαρτήματος.

<129> καὶ ὁ Σάουλος εἰς τὴν ἑαυτοῦ πόλιν ὑπε- 6
 στρεψε, διαφθείρας ὥσει μυριάδας ἕξ τῶν πολεμίων.
 βασιλεύει δ' εὐτυχῶς, καὶ τὰ πλησιόχωρα τῶν ἐθνῶν
 πολεμήσας χειροῦται τό τε Ἀμμωνιτῶν καὶ Μωαβιτῶν
 10 καὶ Παλαιστινούς, Ἰδουμαίους τε καὶ Ἀμαληκίτας καὶ
 τὸν βασιλέα τῆς Σωβᾶς. ἦσαν δὲ παῖδες αὐτῷ τρεῖς
 μὲν ἄρρενες, Ἰωνάθης καὶ Ἰεσοῦς καὶ Μέλχιος, θυ-
 γατέρες δὲ Μερόβη καὶ Μιχάλα. στρατηγὸν δ' εἶχε
 τὸν τοῦ θείου παῖδα Ἀβέννηρον· <130> Νῆρος δ'
 15 ἐκεῖνος ἐκαλεῖτο. Νῆρος δὲ καὶ Κεῖσος ὁ Σαούλου
 πατὴρ ἀδελφοὶ ἦσαν, υἱοὶ δ' Ἀβιήλου. ἦν δὲ καὶ πληθὺς
 ἀρμάτων Σαούλῳ καὶ ἱππέων· οὓς δὲ πολεμήσειε, νι-
 κήσας ἀπηλλάττετο, καὶ τοὺς Ἑβραίους εἰς εὐπραγίαν καὶ
 20 μέγεθος εὐδαιμονίας προηγάγετο, καὶ τῶν ἄλλων ἀπέδει-
 ξεν ἐθνῶν δυνατωτέρους. τῶν δὲ νέων τοὺς δὴ μεγέθει
 καὶ κάλλει διαφέροντας φύλακας τοῦ σώματος ἐποιεῖτο.

<131> Σαμούηλος δὲ παραγενόμενος πρὸς τὸν 7
 Σάουλον πεμφθῆναι πρὸς αὐτὸν ἔφασκεν ὑπὸ τοῦ θεοῦ,
 ὅπως αὐτὸν ὑπομνήσει ὅτι βασιλέα προκρίνας αὐτὸν
 25 ἀπάντων ὁ θεὸς ἀπέδειξε, καὶ διὰ τοῦτο πείθεσθαι καὶ
 κατήκοον αὐτῷ γίνεσθαι, ὥς αὐτοῦ μὲν ἔχοντος τὴν
 τῶν ἐθνῶν ἡγεμονίαν, τοῦ δὲ θεοῦ καὶ τὴν κατ' ἐκεί-
 νου καὶ τῶν ὅλων πραγμάτων. λέγειν τοίνυν ἔφασκε
 τὸν θεόν, <132> ἐπεὶ πολλὰ κακὰ τοὺς Ἑβραίους Ἀμα-
 30 ληκίται διέθηκον κατὰ τὴν ἔρημον, ὅτ' ἐξελθόντες ἀπ'

θεὸς αὐτοῖς καὶ συγχωρεῖ βαδίσασιν ἐπὶ τὸ στρατο-
 πεδον τῶν ἐχθρῶν διαφθεῖραι τοὺς ἐν αὐτῷ τυγχα-
 νοντας. <123> εἰπόντος δὲ τοῦ Ιερέως μὴ ἀποκρίνεσθαι
 τὸν θεόν, ἄλλ' οὐ δίχα αἰτίας τινός' εἶπεν ὁ Σάουλος
 ἑπνυθανομένοις ἡμῖν φωνήν οὐ δίδωσιν ὁ θεός, ἵνα
 πρότερον αὐτὸς προνμήνυσσε πάντα καὶ μηδ' ἐπερωτῶσι
 ἔφθασε λέγων, ἀλλ' ἔστι τι λανθάνον ἐξ ἡμῶν ἀμάρ-
 τημα πρὸς αὐτὸν αἴτιον τῆς σιωπῆς. <124> καὶ ὕμνη-
 γε τοῦτον αὐτὸν ἢ μὴν, κἂν ὁ παῖς ὁ ἐμὸς Ἰωνάθας
 ἢ τὸ ἀμάρτημα τοῦτο ἐργασάμενος, ἀποκτενεῖν αὐτὸν
 καὶ τὸν θεὸν οὕτως ἰλάσεσθαι ὥς ἂν εἰ καὶ παρ' ἄλλου
 τρίου καὶ μηδὲν ἐμοὶ προσήκοντος τὴν ὑπὲρ αὐτοῦ
 δίκην ἀπελάμβανον. <125> τοῦ δὲ πλήθους τοῦ
 ποιεῖν ἐπιβοήσαντος, παραχορῆμα πάντας ἵστησιν εἰς ἓν
 τόπον, ἵσταται δὲ καὶ αὐτὸς σὺν τῷ παιδί κατ' ἄλλο
 μέρος, καὶ κλήροφ τὸν ἡμαρτηκότα μαθεῖν ἐπεξίτηι. καὶ
 λαγχάνει δοκεῖν οὗτος εἶναι Ἰωνάθης. <126> ἐπερω-
 τώμενος δ' ὑπὸ τοῦ πατρὸς τί πεποίηκε καὶ πεπλή-
 μέληκε καὶ τί παρὰ τὸν βίον οὐκ ὀρθῶς οὐδ' ἐν
 αὐτῷ διαπραξαμένῳ συνέγνωκε, ἄτερ' εἶπεν,
 μὲν οὐδέν, ὅτι δὲ χθὲς ἀγνοῶν τὴν ἀρὰν αὐτοῦ
 τὸν ὄρκον μεταξὺ διώκων τοὺς πολεμίους ἐγενέ-
 ριον. Σάουλος δ' ἀποκτενεῖν αὐτὸν ὕμνος
 γενέσεως καὶ τῆς φύσεως τῶν φίλων προ-
 ὄρκον. <127> ὃ δ' οὐ καταπλήττεται τῇ
 θανάτου, παραστησάμενος δ' εὐγενῶς
 νῶς 'οὐδ' ἐγὼ σε' φησὶν ἵκετεύσω
 πάτερ' ἡδιστος δέ μοι ὁ θάνατος ὑπὲρ
 βείας γινόμενος καὶ ἐπὶ τῷ
 παραμύθιον τὸ καταλιπεῖν

θεὸς αὐτοῖς καὶ συγχωρεῖ βαδίσασιν ἐπὶ τὸ στρατό-
 πεδον τῶν ἐχθρῶν διαφθεῖραι τοὺς ἐν αὐτῷ τυγχά-
 νοντας. <123> εἰπόντος δὲ τοῦ ἱερέως μὴ ἀποκρίνεσθαι
 τὸν θεόν, ἄλλ' οὐ δίχα αἰτίας τινός' εἶπεν ὁ Σάουλος
 ἑκτονόμενοις ἡμῖν φωνήν οὐ δίδωσιν ὁ θεός, ὃς ὅ
 πρότερον αὐτὸς προσηνύσε πάντα καὶ μηδ' ἐπερωτῶσιν
 ἐφθασε λέγων, ἀλλ' ἔστι τι λανθάνον ἐξ ἡμῶν ἀμάρ-
 τημα πρὸς αὐτὸν αἷτιον τῆς σιωπῆς. <124> καὶ ὕμνυμί
 γε τοῦτον αὐτὸν ἢ μήν, κἂν ὁ παῖς ὁ ἐμὸς Ἰωνάδης
 ἢ τὸ ἀμάρτημα τοῦτο ἐργασάμενος, ἀποκτενεῖν αὐτὸν 10
 καὶ τὸν θεὸν οὕτως ἰλάσεσθαι ὥς ἂν εἰ καὶ παρ' ἄλλο-
 τρίου καὶ μηδὲν ἐμοὶ προσήκοντος τὴν ὑπὲρ αὐτοῦ
 δίκην ἀπελάμβανον.' <125> τοῦ δὲ πλήθους τοῦτο
 ποιεῖν ἐπιβοήσαντος, παραχρῆμα πάντας ἵστησιν εἰς ἓνα
 τόπον, ἵσταται δὲ καὶ αὐτὸς σὺν τῷ παιδί κατ' ἄλλο 15
 μέρος, καὶ κλήρω τὸν ἡμαρτηκότα μαθεῖν ἐπεξήτει. καὶ
 λαγχάνει δοκεῖν οὗτος εἶναι Ἰωνάδης. <126> ἐπερω-
 τώμενος δ' ὑπὸ τοῦ πατρὸς τί πεποίηκε καὶ πεπλημ-
 μέληκε καὶ τί παρὰ τὸν βίον οὐκ ὀρθῶς οὐδ' ὁσίως
 αὐτῷ διαπραξαμένῳ συνέγνωκε, ἑάτερος' εἶπεν, ἄλλο 20
 μὲν οὐδέν,' ὅτι δὲ χθὲς ἀγνοῶν τὴν ἀρὰν αὐτοῦ καὶ
 τὸν ὄρκον μεταξὺ διώκων τοὺς πολεμίους ἐγέυσατο κη-
 ρίου. Σάουλος δ' ἀποκτενεῖν αὐτὸν ὕμνυσι, καὶ τῆς
 γενέσεως καὶ τῆς φύσεως τῶν φίλων προτιμησας τὸν
 ὄρκον. <127> ὃ δ' οὐ καταπλήττεται τὴν ἀπειλήν τοῦ 25
 θανάτου, παραστησάμενος δ' εὐγενῶς καὶ μεγαλοφρό-
 νως 'οὐδ' ἐγὼ σε' φησὶν ἱκετεύσω φείσασθαι μου,
 πάτερ· ἡδιστος δὲ μοι ὁ θάνατος ὑπὲρ τε τῆς σῆς εὐσε-
 βείας γινόμενος καὶ ἐπὶ νίκη λαμπρᾷ· μέγιστον γὰρ
 παραμύθιον τὸ καταλιπεῖν Ἑβραίους Παλαιστίνων κε- 30

κρατηρότας.' <128> ἐπὶ τούτοις ὁ λαὸς πᾶς ἠλγησε καὶ
 συνέπαθεν, ὥμοσέ τε μὴ περιόψεσθαι τὸν αἴτιον τῆς νίκης
 Ἰωνάθην ἀποθανόντα. καὶ τὸν μὲν οὕτως ἐξαρκάζουσι
 τῆς τοῦ πατρὸς ἀρᾶς, αὐτοὶ δ' εὐχὰς ὑπὲρ τοῦ νεανίσκου
 5 ποιοῦνται τῷ θεῷ ὥστ' αὐτὸν ἀπολύσαι τοῦ ἁμαρτήματος.
 <129> καὶ ὁ Σάουλος εἰς τὴν ἑαυτοῦ πόλιν ὑπέ- 6
 στρεψε, διαφθείρας ὥσει μυριάδας ἕξ τῶν πολεμίων.
 βασιλεύει δ' εὐτυχῶς, καὶ τὰ πλησιόχωρα τῶν ἐθνῶν
 πολεμήσας χειροῦται τό τε Ἀμμωνιτῶν καὶ Μωαβιτῶν
 10 καὶ Παλαιστίνους, Ἰδουμαίους τε καὶ Ἀμαληκίτας καὶ
 τὸν βασιλέα τῆς Σωβᾶς. ἦσαν δὲ παῖδες αὐτῷ τρεῖς
 μὲν ἄρρενες, Ἰωνάθης καὶ Ἰεσοῦς καὶ Μέλχισος, θυ-
 γατέρες δὲ Μερόβη καὶ Μιχάλα. στρατηγὸν δ' εἶχε
 τὸν τοῦ θεοῦ παῖδα Ἀβέννηρον. <130> Νῆρος δ'
 15 ἐκεῖνος ἐκαλεῖτο. Νῆρος δὲ καὶ Κεῖσος ὁ Σαούλου
 πατὴρ ἀδελφοὶ ἦσαν, υἱοὶ δ' Ἀβιήλου. ἦν δὲ καὶ πληθὺς
 ἀρμάτων Σαούλ καὶ ἱππέων· οὓς δὲ πολεμήσειε, νι-
 κήσας ἀπηλλάττετο, καὶ τοὺς Ἑβραίους εἰς εὐπραγίαν καὶ
 μέγεθος εὐδαιμονίας προηγάγετο, καὶ τῶν ἄλλων ἀπέδει-
 20 ξεν ἐθνῶν θυνατωτέρους. τῶν δὲ νέων τοὺς δὴ μεγέθει
 καὶ κάλλει διαφέροντας φύλακας τοῦ σώματος ἐποιεῖτο.
 <131> Σαμουήλος δὲ παραγενόμενος πρὸς τὸν 7
 Σάουλον πεμφθῆναι πρὸς αὐτὸν ἔφασκεν ὑπὸ τοῦ θεοῦ,
 ὅπως αὐτὸν ὑπομνήσει ὅτι βασιλέα προκρίνας αὐτὸν
 25 ἀπάντων ὁ θεὸς ἀπέδειξε, καὶ διὰ τοῦτο πείθεσθαι καὶ
 κατήκοον αὐτῷ γίνεσθαι, ὥς αὐτοῦ μὲν ἔχοντος τὴν
 τῶν ἐθνῶν ἡγεμονίαν, τοῦ δὲ θεοῦ καὶ τὴν κατ' ἐκεί-
 νου καὶ τῶν ὄλων πραγμάτων. λέγειν τοίνυν ἔφασκε
 τὸν θεόν, <132> ἐπεὶ πολλὰ κακὰ τοὺς Ἑβραίους Ἀμα-
 30 ληκῖται διέθηκαν κατὰ τὴν ἔρημον, ὅτ' ἐξεληθόντες ἀπ'

Αἰγύπτου εἰς τὴν νῦν ὑπάρχουσαν αὐτοῖς ἐστέλλοντο
 χώραν, κελεύω πολέμῳ τιμωρησάμενον τοὺς Ἀμαληκίτας
 καὶ κρατήσαντα μηδέν' αὐτῶν ὑπολιπεῖν, <133> ἀλλὰ
 πάσης διεξελθεῖν ἡλικίας, ἀρξαμένους ἀπὸ γυναικῶν κτεί-
 νειν καὶ νηπίων, καὶ τοιαύτην ὑπὲρ ὧν τοὺς προγόνους 5
 ὑμῶν εἰργάσαντο τιμωρίαν ἀπολαβεῖν, φείσασθαι δὲ
 μήθ' ὑποζυγίων μήτε τῶν ἄλλων βοσκημάτων εἰς ὠφέ-
 λειαν καὶ κτήσιν ἰδίαν, ἅπαντα δ' ἀναθεῖναι τῷ θεῷ,
 καὶ τὸ Ἀμαλήκον ὄνομα ταῖς Μωυσέος κατακολοιθί-
 σαντ' ἐντολαῖς ἐξαλείψαι.

10

- 2 <134> ὁμολογεῖ δὲ ποιήσῃν Σάουλος τὰ προσταττό-
 μενα, τὴν δὲ πειθαρχίαν τὴν πρὸς τὸν θεὸν οὐκ ἐν
 τῷ ποιήσασθαι τὴν πρὸς τοὺς Ἀμαληκίτας στρατείαν
 λογιζόμενος εἶναι μόνον, ἀλλὰ καὶ τὴν ἐτοιμότητα καὶ
 τὸ τάχος ἀναβολῆς οὐ προσούσης ἐτι μᾶλλον ἐμφανίζειν 15
 αὐτήν, ἀθροίζει τε πᾶσαν τὴν δύναμιν, καὶ ταύτην
 ἐξαριθμήσας ἐν Γαλγάλοις εὐρίσκει τῶν Ἰσραηλιτῶν
 ἕξω τῆς Ἰούδα φυλῆς περὶ τετταράκοντα μυριάδας· ἦδε
 γὰρ ἡ φυλὴ καθ' αὐτήν ἐστι στρατιῶται τρισμύριοι.
 <135> Σάουλος δ' ἐμβαλὼν εἰς τὴν τῶν Ἀμαληκιτῶν 20
 χώραν ἐνέδρας πολλὰς καὶ λόχους περὶ τὸν χειμάρρουν
 τίθησιν, ὥς μὴ μόνον ἐκ τοῦ φανεροῦ μαχομένους αὐ-
 τοὺς κακῶς ποιεῖν, ἀλλὰ καὶ μὴ προσδοκῶσι κατὰ τὰς
 ὁδοὺς ἐπιπίπτειν καὶ κυκλουμένους ἀναιρεῖν. καὶ δὴ
 συμβαλὼν αὐτοῖς εἰς μάχην τρέπεται τοὺς πολεμίους, 25
 καὶ διαφθείρει πάντας, φεύγουσιν ἐπακολουθῶν. <136>
 ὥς δ' ἐκείνο τοῦτορον αὐτῷ κατὰ τὴν τοῦ θεοῦ προ-
 φητείαν ἐχώρησε, ταῖς πόλεσι τῶν Ἀμαληκιτῶν προσέ-
 βαλε, καὶ τὰς μὲν μηχανήμασι, τὰς δ' ὀρύγμασιν ὑπο-
 νόμοις καὶ τείχεσιν ἔξωθεν ἀνταρκοδομημένοις, τὰς δὲ 30

λιμῶ καὶ δίψει, τὰς δ' ἄλλοις τρόποις ἐκπολιορκήσας
 καὶ λαβὼν κατὰ κράτος, ἐπὶ σφαγὴν γυναικῶν καὶ νη-
 πίων ἐχώρησεν, οὐδὲν ὦμον οὐδ' ἀνθρωπίνης σκληρό-
 τερον διαπραττέσθαι φύσεως ἡγούμενος, πρῶτον μὲν
 5 πολεμίους ταῦτα δοῶν, ἔπειτα προστάγματι θεοῦ, ᾧ τὸ
 μὴ πείθεσθαι κίνδυνον ἔφερε. <137> λαμβάνει δὲ καὶ
 τὸν βασιλέα τῶν ἐχθρῶν Ἀγαγον αἰχμάλωτον· οὗ θαν-
 μάσας τὸ κάλλος καὶ τὸ μέγεθος τοῦ σώματος σωτηρίας
 ἄξιον ἔκρινεν, οὐκ ἐτι τοῦτο ποιῶν κατὰ βούλησιν τοῦ
 10 θεοῦ, πάθει δὲ νικώμενος ἰδίῳ καὶ χαριζόμενος ἀκαιρῶς
 περὶ ὧν οὐκ εἶχεν ἀκίνδυνον ἐξουσίαν οἰκτῶ· <138> ὁ
 μὲν γὰρ θεὸς οὕτως ἐμίσησε τὸ τῶν Ἀμαληκитῶν ἔθνος
 ὥς μηδὲ νηπίων φείσασθαι κελεύσαι, πρὸς ἃ μᾶλλον
 ἔλεος γίνεσθαι πέφυκε, Σάουλος δ' αὐτὸν τὸν βασιλέα
 15 καὶ τὸν ἡγεμόνα τῶν εἰς Ἑβραίους κακῶν ἔσωσε, τῆς
 μνήμης ὧν ἐπέστειλεν ὁ θεὸς τὸ τοῦ πολεμίου κάλλος
 ἐπίπροσθεν ποιησάμενος. συνεξήμαρτε δ' αὐτῷ καὶ τὸ
 πλήθος· <139> καὶ γὰρ ἐκείνοι τῶν ὑποζυγίων καὶ
 τῶν βοσκημάτων ἐφείσαντο καὶ διήρπασαν, μὴ τηρεῖν
 20 αὐτὰ τοῦ θεοῦ κελεύσαντος, τὰ τ' ἄλλα χρήματα καὶ
 τὸν πλοῦτον ἐξεφόρησαν· εἰ δέ τι μὴ σπουδῆς ἄξιον
 ἦν ὥστε κεκτῆσθαι, διέφθειραν.

<140> νικήσας δὲ Σάουλος ἅπαντας τοὺς ἀπὸ Πη- 3
 λουσίου τῆς Αἰγύπτου καθήκοντας ἕως τῆς Ἐρυθρᾶς
 25 θαλάττης, διέφθειρε τὰ τῶν πολεμίων, παραλιπὼν τὸ
 τῶν Σικιμιτῶν ἔθνος· οὗτοι γὰρ ἐν τῇ Μαδινηῇ χώρα
 μέσοι κατῴκηνται. πρὸ δὲ τῆς μάχης πέμψας παρήγγ-
 γειλεν αὐτοῖς ἀναχωρεῖν, μὴ τοῖς Ἀμαληκίταις κοινω-
 νήσῳσι τῆς συμφορᾶς· συγγενεῖς γὰρ αὐτοὺς ὄντας
 30 Παρουήλου τοῦ Μωυσέως πενθεροῦ σώζειν αἰτίαν ἔχειν.

- 4 <141> καὶ Σάουλος μὲν ὡς μηδεὶς παρὰκούσας
 ὦν ὁ προφήτης ἐπέστειλε μέλλοντι τὸν πρὸς Ἀμαλη-
 κίτας ἐκφέρειν πόλεμον, ἀλλ' ὡς ἐπὶ πᾶσιν ἐκείνοις
 ἀκριβῶς πεφυλαγμένοις νενικηκὼς τοὺς πολεμίους, οἵκαδε
 πρὸς αὐτὸν ὑπέστρεψε, χαίρων ἐπὶ τοῖς κατωρθωμένοις· 5
 <142> ὁ δὲ θεὸς ἄχθεται ἐπὶ τε τῇ τοῦ βασιλέως τῶν
 Ἀμαληκитῶν σωτηρίᾳ καὶ τῇ τῶν βοσκημάτων διαρπαγῇ
 τοῦ πλήθους, ὅτι μὴ συγχωρήσαντος αὐτοῦ ταῦτ'
 ἐπράχθη· δεινὸν γὰρ ἦγειτο νικᾶν μὲν καὶ περιγίνεσθαι
 τῶν ἐχθρῶν ἐκείνου τὴν ἰσχὺν διδόντος αὐτοῖς, κατα- 10
 φρονεῖσθαι δὲ καὶ παρακούεσθαι μὴδ' ὡς ἄνθρωπον
 βασιλέα. <143> μετανοεῖν οὖν ἔλεγε πρὸς τὸν προ-
 φήτην Σαμουήλον ἐπὶ τῷ χειροτονῆσαι βασιλέα τὸν
 Σάουλον, μὴδὲν ὦν αὐτὸς κελεύει πράττοντα, τῇ δ'
 οἰκείᾳ βουλήσει χρώμενον. σφόδρα ταῦτ' ἀκούσας ὁ 15
 Σαμουήλος συνεχύθη, καὶ δι' ὅλης τῆς νυκτὸς παρα-
 καλεῖν ἤρξατο τὸν θεὸν καταλλάττεσθαι τῷ Σαούλῳ
 καὶ μὴ χαλεπαίνειν. <144> ὁ δὲ τὴν συγγνώμην οὐκ
 ἐπένευσεν εἰς τὸν Σάουλον αἰτουμένῳ τῷ προφήτῃ,
 λογισάμενος οὐκ εἶναι δίκαιον ἁμαρτήμασι χαρίζεσθαι 20
 παραίτησιν· οὐ γὰρ ἐξ ἑλλου τινὸς φύεσθαι μᾶλλον ἢ
 τοῦ καταμαλακίζεσθαι τοὺς ἀδικουμένους· θηρωμένους
 γὰρ δόξαν ἐπιεικείας καὶ χρηστότητος λανθάνειν αὐ-
 τοὺς ταῦτα γεννῶντας. <145> ὡς οὖν ἀπέειπεν ὁ θεὸς
 τῇ τοῦ προφήτου δεήσει καὶ δῆλος ἦν μὴ μεταμελό- 25
 μενος, ἅμ' ἡμέρᾳ Σαμουήλος εἰς Γάλγαλα παραγίνεται
 πρὸς Σάουλον. θεασάμενος δ' αὐτὸν ὁ βασιλεὺς προσ-
 τρέχει, καὶ κατασπασάμενος 'τῷ θεῷ' φησὶν 'εὐχα-
 ριστῶ, τῷ δόντι μοι τὴν νίκην'· ἅπαντα μέντοι γε τὰ
 κεκελευσμένα ὑπ' αὐτοῦ πεπράχθη. <146> Σαμουήλος 31

δὲ πρὸς τοῦθ' ὑπολαβὼν 'πόθεν οὖν ἀκούω θρημμά-
 των' εἶπε 'καὶ ὑποζυγίων βοῆς ἐν τῷ στρατοπέδῳ;' ὃ
 δὲ τὸν λαὸν ταῦτα εἰς θυσίας ἀπεκρίνατο τετηρημέναι,
 τὸ μέντοι γε τῶν Ἀμαληκитῶν γένος ἄπαν ἐξηφανίσθαι
 5 κατὰ τὴν ἐντολήν, καὶ περιλείπεσθαι ἄλλον μηδένα,
 πρὸς δ' αὐτὸν ἀγαγεῖν τηρήσαντα μόνον αὐτὸν τὸν
 βασιλέα, περὶ οὗ τί δεῖ ποιεῖν βουλευέσθαι πρὸς ἀλλή-
 λους ἔφασκεν. <147> ὁ δὲ προφήτης οὐχὶ θυσίας
 ἔλεγεν ἡδεσθαι τὸ θεῖον, ἀλλὰ τοῖς ἀγαθοῖς καὶ δι-
 10 καίοις· οὗτοι δ' εἰσὶν οἱ τῇ βουλήσει καὶ ταῖς ἐντολαῖς
 αὐτοῦ κατακολονθοῦντες καὶ μηδὲν ἄλλο πραχθήσεσθαι
 καλῶς ὑφ' ἑαυτῶν νομίζοντες ἢ ὅ τι ἂν ποιήσωσι τοῦ
 θεοῦ κεκελευκός. καταφρονεῖσθαι γὰρ οὐχ ὅταν αὐτῷ
 μὴ θύῃ τις, ἀλλ' ὅταν ἀπειθεῖν αὐτῷ δοκῇ. <148>
 15 'παρὰ δὲ τῶν οὐχ ὑποταττομένων οὐδ' ἀληθῆ καὶ
 μόνην τῷ θεῷ κεχαρισμένην θρησκευόντων θρησκείαν,
 οὗτ' ἂν πολλὰ καὶ πιμελῇ καταθύσωσιν ἱερεῖα, οὗτ' ἂν
 κόσμον ἀναθημάτων ἐξ ἀργύρου καὶ χρυσοῦ πεποιη-
 μένων προσφέρωσι, δέχεται ταῦτ' εὐμενῶς, ἀλλ' ἀπο-
 20 στρέφεται καὶ δείγματα τῆς πονηρίας, οὐκ εὐσέβειαν
 ἡγείται. <149> τοῖς δ' ἐν καὶ μόνον τοῦθ' ὅ τι περ
 ἂν φθέγγεται καὶ κελεύσῃ ὁ θεὸς διὰ μνήμης ἔχουσι
 καὶ τεθνάναι μᾶλλον ἢ παραβῆναί τι τούτων αἰρου-
 μένοις τέρεται, καὶ οὐδὲ θυσίαν ἐπιζητεῖ παρ' αὐτῶν,
 25 καὶ παρὰ θυνόντων δέ, κἂν ἥ λιτά, τῆς πενίας ἥδιον
 τὴν τιμὴν ἢ παρὰ τῶν πλουσιωτάτων δεξιούται. <150>
 σὺ τοίνυν ἴσθι σαντὸν δι' ὀργῆς ὄντα τῷ θεῷ· κατ-
 εφρόνησας γὰρ καὶ κατημέλησας ὧν ἐπέστειλε. πῶς οὖν
 οἶε τὴν θυσίαν ἂν αὐτὸν προσβλέπειν ἐξ ὧν κατ-
 30 ἐκρινεν ἀπολέσθαι γινομένην; πλὴν εἰ μὴ νομίζεις

ὁμοιον ὀλέθρῳ τὸ θύεσθαι ταῦτα τῷ θεῷ. προσδόκα
 τοίνυν τὴν βασιλείαν ἀφαιρεθησόμενος καὶ τὴν ἐξου-
 σίαν, ἀφ' ἧς ὀρμώμενος τοῦ παρασχόντος σοι θεοῦ
 ταύτην ἡμέλησας.' <151> Σάουλος δ' ἀδικεῖν ὡμο-
 λόγει καὶ τὴν ἁμαρτίαν οὐκ ἡρνεῖτο· παραβῆναι γὰρ 5
 τὰς ἐντολὰς τοῦ προφήτου, κατὰ μέντοι γε δέος καὶ
 τὸν ἀπὸ τῶν στρατιωτῶν φόβον μὴ κωλύσαι διαρπά-
 ζοντας αὐτοὺς τὴν λείαν μηδ' ἐπισχεῖν. 'ἀλλὰ συγγί-
 νωσκε καὶ πρῶτος ἴσθι.' φυλάξεσθαι γὰρ εἰς τοῦπιόν
 ἁμαρτεῖν. παρεκάλει δὲ τὸν προφήτην ὑποστρέψαντα 10
 θυσίας χαριστηρίους ἐπιτελέσαι τῷ θεῷ. ὃ δέ (οὐ γὰρ
 ἑώρα τὸν θεὸν διαλλαττόμενον) ἀπῆει πρὸς ἑαυτόν.
 <152> Σάουλος δὲ κατασχεῖν βουλόμενος τὸν Σαμού-
 ηλον ἐλλαμβάνεται τῆς διπλοῖδος, καὶ βιαίας τῆς ὀλκῆς
 διὰ τὸ μεθ' ὀρμῆς ἀπιέναι τὸν Σαμούηλον γενομένης 15
 διασχίξει τὸ ἱμάτιον. <153> τοῦ δὲ προφήτου τὴν
 βασιλείαν οὕτως αὐτοῦ διασχισθῆναι φήσαντος καὶ λή-
 ψεσθαι ταύτην ἀγαθὸν καὶ δίκαιον (ἐμμένειν γὰρ τὸν
 θεὸν τοῖς περὶ αὐτοῦ κεκριμένοις, ὥς τοῦ μεταβάλλεσθαι
 καὶ στρέφειν τὴν γνώμην ἀνθρωπίνου πάθους ὄντος, 20
 οὐχὶ θείας ἰσχύος), <154> ὁ Σάουλος ἀσεβῆσαι μὲν
 ἔλεγεν, ἀγένητα δὲ ποιῆσαι τὰ πεπραγμένα μὴ δύνασθαι·
 τιμῆσαι γε μὴν αὐτὸν παρεκάλει, καὶ τοῦ πλήθους
 ὀρῶντος σὺν αὐτῷ παραγενόμενον τῷ θεῷ προσκυνῆσαι.
 δίδωσι δὲ τοῦτο Σαμούηλος αὐτῷ, καὶ συνελθὼν προσ- 25
 κυνεῖ τῷ θεῷ. <155> ἔγεται δὲ καὶ ὁ τῶν Ἀμαληκι-
 τῶν βασιλεὺς Ἀγαγος πρὸς αὐτόν. καὶ πυνθανομένου
 πῶς εἴη πικρὸς ὁ θάνατος, εἶπεν, 'ὥς σὺ πολλὰς μη-
 τέρας Ἑβραίων ἐπὶ τέκνοις ὀδύρεσθαι καὶ πένθος ἄγειν
 ἐποίησας, οὕτως ὀδυνήσεις ἐπὶ σαντῷ διαφθαρέντι τὴν 30

μητέρα.' καὶ κελεύει παραχρῆμα αὐτὸν ἐν Γαλγάλοις ἀποθανεῖν, καὶ αὐτὸς δ' εἰς Ἀρμαθὰν πόλιν ἀπαλλάττεται.

<156> Σάουλος δ' ὁ βασιλεὺς αἰσθόμενος ὧν (ἂν) 8
πειραθεῖη κακῶν ἐχθρὸν αὐτῷ τὸν θεὸν κατασκευάσας,
5 εἰς τὸ βασίλειον ἀναβαίνει Γαβᾶ (σημαίνει δὲ βουνὸν
ἐρμηνευόμενον τοῦνομα), καὶ μετ' ἐκείνην οὐκέτι τὴν
ἡμέραν εἰς ὕψιν ἔρχεται τῷ προφήτῃ. <157> Σαμουήλ
δὲ λυπουμενῶ περὶ αὐτοῦ παύσασθαι μὲν τῆς φρον-
τίδος ἐκέλευσεν ὁ θεός, λαβόντι δὲ τὸ ἔργον ἔλαιον
10 εἰς Βηθλεέμην ἀπελθεῖν πόλιν πρὸς Ἰεσσαῖον παῖδα
Ὁρβήδου, καὶ χρῖσαι τῶν υἱῶν αὐτοῦ ὃν ἂν αὐτὸς ἐπι-
δείξῃ βασιλέα γενησόμενον. ὃ δ' εὐλαβεῖσθαι φήσας
μὴ τοῦτο μαθὼν Σάουλος ἀνέλῃ λοχήσας αὐτὸν ἢ καὶ
φανερῶς, ὑποθεμένου τοῦ θεοῦ καὶ δόντος ἀσφαλείας
15 ὁδὸν ἤκεν εἰς τὴν προειρημένην πόλιν. <158> καὶ
πάντες αὐτὸν ἡσπάζοντό τε καὶ τὴν αἰτίαν τῆς ἀφίξεως
ἀνηρώτων. ἔλεγε δ' ἤκειν ἵνα θύσῃ τῷ θεῷ. ποιήσας
οὖν τὴν θυσίαν, καλεῖ τὸν Ἰεσσαῖον μετὰ τῶν τέκνων
ἐπὶ τὰ ἱερεῖα, καὶ θεασάμενος αὐτοῦ τὸν πρεσβύτατον
20 τῶν υἱῶν εὐμεγέθη καὶ καλόν, εἰκασεν ἐκ τῆς εὐμορφίας
τοῦτον εἶναι τὸν μέλλοντα βασιλεύειν. <159> διαμαρ-
τάνει δὲ τῆς τοῦ θεοῦ προνοίας· ἐπερωτήσαντι γὰρ
αὐτὸν εἰ χρῖσει τῷ ἐλαίῳ τὸν νεανίσκον ὃν αὐτὸς ἐτε-
θαυμάκει καὶ τῆς βασιλείας ἄξιον ἔκρινεν, οὐ ταῦτά
25 βλέπειν ἀνθρώπους εἶπε καὶ θεόν. <160> ἄλλὰ σὺ
μὲν εἰς τὸ κάλλος ἀπιδὼν τοῦ νεανίσκου, καὶ δὴ τοῦτον
ἡγεῖ ἄξιον τοῦ βασιλεύειν εἶναι, ἐγὼ δ' οὐ σωματικῶν
εὐμορφίας ἐπαθλον ποιοῦμαι τὴν βασιλείαν ἀλλὰ ψυχῶν
ἀρετῆς, καὶ ζητῶ ὅστις ταύτην ἐστὶ τελέως εὐπρεπής,
30 εὐσεβεὶς καὶ δικαιοσύνη καὶ ἀνδρεία καὶ πειθοῖ, ἐξ ὧν

§ 156 = 1 Reg. XV 34.

τὸ τῆς ψυχῆς συνίσταται κάλλος, κατακεκοσμημένος.⁷
 <161> ταῦτα φράσαντος τοῦ θεοῦ, πάντας ἐκέλευσεν
 αὐτῷ τὸν Ἰεσσαῖον τοὺς υἱοὺς ἐπιδεῖξαι Σαμουήλος.
 ὃ δὲ πέντ' ἄλλους ἐποίησεν ἐλθεῖν, ὧν ὁ μὲν πρεσβύ-
 τερος Ἑλίας, ὁ δεύτερος Ἀμινάδαβος, Σάμαλος ὁ ⁵
 τρίτος, ὁ τέταρτος Ναθανάηλος, καὶ Ῥάηλος ὁ πέμπτος
 ἐκαλεῖτο, ὁ δ' ἕκτος Ἀσαμος. <162> ἰδὼν δὲ καὶ τού-
 τους ὁ προφήτης μηδὲν χεῖρους τοῦ πρεσβυτέρου ταῖς
 μορφαῖς, ἐπηρώτησε τὸν θεὸν τίνα τούτων αἰρεῖται
 βασιλέα. εἰπόντος δ' οὐδένα, πυνθάνεται τοῦ Ἰεσσαίου ¹⁰
 μὴ πρὸς τούτοις αὐτῷ καὶ ἄλλοι παῖδες εἰσί. <163>
 φήσαντος δ' εἶναι Δαυίδην τοῦνομα, ποιμαίνειν δὲ
 καὶ τῆς τῶν βοσκημάτων φυλακῆς ἐπιμελεῖσθαι, κελεύει
 καλεῖν αὐτὸν ἐν τάχει· κατακλιθῆναι γὰρ εἰς τὴν
 εὐωχίαν οὐκ εἶναι δυνατόν αὐτοῖς ἐκείνου μὴ παρόντος. ¹⁵
 <164> ὥς δ' ἤκεν ὁ Δαυίδης μεταπεμφθεὶς ὑπὸ τοῦ
 πατρὸς, παῖς ξανθὸς μὲν τὴν χρόαν γοργὸς δὲ τὰς
 ὄψεις καὶ καλὸς ἄλλως, 'οὗτός ἐστιν' εἰπὼν ἡσυχῇ πρὸς
 αὐτὸν Σαμουήλος 'ὁ βασιλεύειν ἀρέσας τῷ θεῷ,' κατα-
 κλίνεται μὲν αὐτός, κατακλίνει δ' ὑφ' αὐτὸν τὸν νεα- ²⁰
 νίσκον καὶ τὸν Ἰεσσαῖον μετὰ καὶ τῶν παίδων. <165>
 ἔπειτα λαβὼν ὀρώντος τοῦ Δαυίδου τὸ ἔλαιον ἀλείφει
 τ' αὐτὸν καὶ πρὸς τὸ οὗς ἡρέμα λαλεῖ, καὶ σημαίνει
 τοῦθ' ὅτι βασιλεύειν αὐτὸν ὁ θεὸς ἤρρηται. παρῆναι
 δ' εἶναι δίκαιον καὶ κατήκοον αὐτοῦ τῶν προσταγμάτων· ²⁵
 οὕτω γὰρ αὐτῷ παραμενεῖν τὴν βασιλείαν ἐπὶ πολὺν χρό-
 νον, καὶ τὸν οἶκον λαμπρὸν καὶ περιβόητον γενήσεσθαι,
 καταστρέφεσθαι δὲ καὶ Παλαιστίνους, καὶ οἷς ἂν ἔθνεσι
 πολεμῇ νικῶντα καὶ περιόντα τῇ μάχῃ κλέος ἀοίδιμον
 ζῶντά τε ἔξειν καὶ τοῖς μεθ' αὐτὸν ἀπολείψειν. ³⁰

<166> καὶ Σαμουήλος μὲν ἀπαλλάττεται τὰτα παρ- 2
 αινέσας, πρὸς δὲ τὸν Δαυίδην μεταβαίνει τὸ θεῖον
 καταλιπὼν τὸν Σάουλον. καὶ ὁ μὲν προφητεύειν ἤρξατο,
 τοῦ θεῖου πνεύματος εἰς αὐτὸν μετοικισαμένου, τὸν
 5 Σάουλον δὲ περιήρχετο πάθη τινὰ καὶ δαιμόνια πνιγ-
 μούς αὐτῷ καὶ στραγγάλας ἐπιφέροντα, ὥς τοὺς ἰα-
 τρούς ἄλλην μὲν αὐτῷ θεραπέϊαν μὴ ἐπινοεῖν, εἰ δέ
 τις ἐστὶν ἐξάδειν δυνάμενος καὶ ψάλλειν ἐπὶ κινύρῳ,
 τοῦτον ἐκέλευσαν ζητήσαντας, ὅπότε αὐτῷ προσίοι τὰ
 10 δαιμόνια καὶ ταράττοι, ποιεῖν ὑπὲρ κεφαλῆς στάντα
 ψάλλειν καὶ τοὺς ὕμνους ἐπιλέγειν. <167> ὁ δ' οὐκ
 ἡμέλησεν, ἀλλὰ ζητεῖσθαι προσέταξε τοιοῦτον ἄνθρωπον.
 φήσαντος δὲ τινος αὐτῷ τῶν παρόντων ἐν Βηθλεέμῃ
 πόλει τεθεᾶσθαι Ἰεσσαίου μὲν υἱόν, ἔτι παιδα τὴν
 15 ἡλικίαν, εὐπρεπῇ δὲ καὶ καλόν, τὰ τ' ἄλλα σπουδῆς
 ἄξιον καὶ δὴ καὶ ψάλλειν εἰδότα καὶ ἄδειν ὕμνους καὶ
 πολεμιστὴν ἥκρον, πέμψας πρὸς τὸν Ἰεσσαῖον ἐκέλευσεν
 ἀποστέλλειν αὐτῷ τὸν Δαυίδην τῶν ποιμνίων ἀπο-
 σπάσαντα· βούλεσθαι γὰρ αὐτὸν ἰδεῖν, περὶ τῆς εὐ-
 20 μορφίας καὶ ἀνδρείας ἀκούσας τοῦ νεανίσκου. <168>
 ὁ δὲ Ἰεσσαῖος πέμπει τὸν υἱὸν καὶ ξένια δοὺς κομίσαι
 τῷ Σαούλῳ. ἐλθόντι δ' ἤσθη, καὶ ποιήσας ὀπλοφόρον
 διὰ πάσης ἡγε τιμῆς. ἐξῆδετο γὰρ ὑπ' αὐτοῦ, καὶ πρὸς
 τὴν ὑπὸ τῶν δαιμονίων ταραχήν, ὅποτε αὐτῷ τὰτα
 25 προσέλθοι, μόνος ἱατρός ἦν, λέγων τε τοὺς ὕμνους καὶ
 ψάλλων ἐν τῇ κινύρῳ καὶ ποιῶν (ἐν) ἑαυτοῦ γίνεσθαι
 τὸν Σάουλον. <169> πέμπει τοίνυν πρὸς τὸν πατέρα
 τοῦ παιδὸς Ἰεσσαῖον, ἕῃσαι παρ' αὐτῷ τὸν Δαυίδην
 κελεύων· ἡδεσθαι γὰρ αὐτῷ βλεπομένῳ καὶ παρόντι. τὸν
 30 δ' οὐκ ἀντειπεῖν τῷ Σαούλῳ, συνεχώρησε δὲ κατέχειν.

9 <170> χρόνοις δ' ὕστερον οὐ πολλοῖς οἱ Παλαι-
στινοὶ πάλιν συνελθόντες καὶ δύνανται ἀθροίσαντες με-
γάλην ἐπ' αὐτοῖς τοῖς Ἰσραηλῖταις, καὶ (τὸ) μεταξὺ Σωχοῦς
καὶ Ἀζηκᾶς καταλαμβάνοντες στρατοπεδεύονται. ἀν-
επεξάγει δ' αὐτοῖς τὴν στρατιὰν καὶ Σάουλος, καὶ ἐπὶ ⁵
τινος ὕδρου στρατοπεδευσάμενος ἀναγκάζει τοὺς Παλαι-
στινοὺς τὸ μὲν πρῶτον στρατόπεδον καταλιπεῖν, ὁμοίως
δ' ἐπὶ τινος ὕδρου ἀντικρὺ τοῦ καταληφθέντος ὑπὸ
τοῦ Σαούλου στρατοπεδεύσασθαι. <171> διέστησε δ'
ἀπ' ἀλλήλων τὰ στρατόπεδα μέσος ἀνὰ τῶν ὁρῶν ¹⁰
ἐφ' ὧν ἦν. καταβὰς οὖν τις τῶν ἐκ τοῦ Παλαιστινῶν
στρατοπέδου, Γολιάθης ὄνομα, πόλεως δὲ Γίττης, ἀνὴρ
παμμεγεθέστατος (ἦν γὰρ πῆχυν τεττάρων καὶ σπι-
θαμῆς, ὅπλα τῇ φύσει τοῦ σώματος ἀναλογούντα περι-
κείμενος· θώρακα μὲν γὰρ ἐνεδέδυτο σταθμὸν ἄγοντα ¹⁵
πέντε χιλιάδας σίκλων, κόρυθα δὲ καὶ κνημίδας χαλκᾶς,
ὁποίας εἰκὸς ἦν ἀνδρὸς οὕτω παραδόξου τὸ μέγεθος
σκεπάσαι τὰ μέλη, δόρυ δ' ἦν οὐ κοῦφον βάσταγμα
δεξιᾶς, ἀλλ' ἐπὶ τῶν ὤμων αὐτὸ αἶρων ἔφερεν, εἶχε
δὲ καὶ λόγχην ἑξακοσίων σίκλων, εἵποντο δὲ πολλοὶ ²⁰
βαστάζοντες τὰ ὅπλα) — <172> στὰς τοίνυν ὁ Γολιάθης
οὗτος μεταξὺ παρατάξεων βοήν τ' ἀφίησι μεγάλην, καὶ
πρὸς τὸν Σάουλον καὶ τοὺς Ἑβραίους λέγει ἡ μάχη
μὲν ὑμᾶς καὶ κινδύνων ἀπαλλάττω. τίς γὰρ ἀνάρχη
τὴν στρατιὰν ὑμῶν συμπεσοῦσαν κακοπαθεῖν; <173> ²⁵
δοτε δ' ὅστις ἐμοὶ μαχεῖται τῶν ὑμετέρων, καὶ βρα-
βευθήσεται τὸ τοῦ πολέμου τέλος ἐν τῷ νενικηκότῃ·
δουλεύσουσι γὰρ ἐκείνοι τοῖς ἐτέροις ὧν ἂν ὁ νικήσας
γέννηται. πολὺ δὲ κρεῖττον, οἶμαι, καὶ σωφρονέστερον
ἐνὸς κινδύνῳ λαβεῖν ὃ βούλεσθε ἢ τῷ πάντων.' <174> ³⁰

ταῦτ' εἰπὼν ἀνεχώρησεν εἰς τὸ τῶν οἰκείων στρατόπεδον. τῇ δ' ἐχομένη πάλιν ἐλθὼν τοὺς αὐτοὺς ἐποιήσατο λόγους, καὶ μέχρι τετταράκονθ' ἡμερῶν οὐ διέλειπε προκαλούμενος ἐπὶ τοῖς προειρημένοις τοὺς πολεμίους, ὥς καταπλαγῆναι αὐτόν τε τὸν Σάουλον καὶ τὴν στρατιάν. καὶ παρετάττοντο μὲν ὥς εἰς μάχην, οὐκ ἦρχοντο δ' εἰς χεῖρας.

〈175〉 τοῦ δὲ πολέμου συνεστηκότος τοῖς Ἑβραίοις 2 καὶ τοῖς Παλαιστινοῖς, ὁ Σάουλος ἀπέλυσε τὸν Δαυίδην πρὸς τὸν πατέρα Ἰεσσαῖον, ἀρκούμενος αὐτοῦ τοῖς τρι-
 10 σὶν υἱοῖς, οὓς ἐπὶ συμμαχίαν καὶ τοὺς κινδύνους ἐπεμψεν. 〈176〉 ὃ δὲ τὸ μὲν πρῶτον ἐπὶ τὰ ποίμνια πάλιν καὶ τὰς νομὰς τῶν βοσκημάτων παραγίνεται, μετ' οὐ πολὺ δὲ ἔρχεται πρὸς τὸ στρατόπεδον τῶν
 15 Ἑβραίων πεμφθεὶς ὑπὸ τοῦ πατρὸς κομίσαι τε τοῖς ἀδελφοῖς ἐφόδια καὶ γνῶναι τί πράττουσι. 〈177〉 τοῦ δὲ Γολιάθου πάλιν ἐλθόντος καὶ προκαλουμένου καὶ ὀνειδίζοντος ὅτι μηδεὶς ἐστὶν ἀνδρεῖος ἐν αὐτοῖς ὃς εἰς μάχην αὐτῷ τολμᾷ καταβῆναι, μεταξὺ τοῖς ἀδελφοῖς
 20 ὁμιλῶν ὁ Δαυίδης περὶ ᾧν ἐπέστειλεν ὁ πατήρ, ἀκούσας βλασφημοῦντος τὴν στρατιάν καὶ κακίζοντος τοῦ Παλαιστινοῦ ἠγανάκτησε, καὶ πρὸς τοὺς ἀδελφοὺς αὐτοῦ εἶπεν ἐτοίμως ἔχειν μονομαχήσαι τῷ πολεμῇ. 〈178〉 πρὸς τοῦθ' ὁ πρεσβύτατος τῶν ἀδελφῶν Ἑλίας ἐπ-
 25 ἐπληξεν αὐτῷ, τολμηρότερον παρ' ἡλικίαν καὶ ἀμαθῆ τοῦ προσήκοντος εἰπών, ἐκέλευσέ τε πρὸς τὰ ποίμνια καὶ τὸν πατέρα βαδίζειν. καταιδεσθεὶς δὲ τὸν ἀδελφὸν ἵκεχώρησεν, καὶ πρὸς τινὰς τῶν στρατιωτῶν ἀπελάλησεν ὅτι θέλοι μάχεσθαι τῷ προκαλουμένῳ. 〈179〉
 30 θηλωσάντων δ' εὐθὺς τῷ Σαούλῳ τὴν τοῦ νεανίσκου

προαίρεσιν, μεταπέμπεται αὐτὸν ὁ βασιλεὺς. καὶ πν-
 θομένου τί βούλεται καὶ λέγειν, 'μὴ ταπεινὸν' εἶπεν
 'ἔστω τὸ φρόνημα, μὴδ' εὐλαβές, ὦ βασιλεῦ· καθαι-
 ρήσω γὰρ ἐγὼ τὴν ἀλαζονείαν τοῦ πολεμίου, χωρήσας
 αὐτῷ διὰ μάχης καὶ τὸν ὑψηλὸν καὶ μέγαν ὑπ' ἑμαντῶ 5
 βαλὼν. <180> γένοιτο μὲν ἂν αὐτὸς οὕτω καταγέλα-
 στος, ἔνδοξον δὲ τὸ σὸν στράτευμα, εἰ μὴδ' ὑπ' ἀν-
 δρὸς πολεμεῖν ἤδη δυναμένον καὶ πιστευομένου παρά-
 ταξιν καὶ μάχας, ἀλλ' ὑπὸ παιδὸς ἔτι δοκοῦντος καὶ
 3 ταύτην ἔχοντος τὴν ἡλικίαν ἀποθάνοι.' <181> τοῦ δὲ 10
 Σαούλου τὸ μὲν τολμηρὸν αὐτοῦ καὶ τὴν εὐψυχίαν
 θαυμάζοντος, οὐ θαρροῦντος δ' ἐπ' αὐτῷ διὰ τὴν ἡλι-
 κίαν, ἀλλ' ἀσθενέστερον εἶναι διὰ ταύτην πρὸς εἰδότα
 πολεμεῖν μάχεσθαι λέγοντος, 'ταῦτ'·' εἶπε Δαυίδης
 'ἐπαγγέλλομαι τῷ θεῷ θαρρῶν ὄντι μετ' ἐμοῦ.' <182> 15
 πεπείραμαι γὰρ αὐτοῦ τῆς βοηθείας. λέοντα γὰρ ἐπελ-
 θόντα μού ποτε τοῖς ποιμνίοις καὶ ἄρπάσαντα ἄρνα
 διώξας καταλαμβάνω, καὶ τὸν μὲν ἄρνα ἐκ τοῦ στό-
 ματος ἐξαρπάξω τοῦ θηρός, αὐτὸν δ' ὀρμήσαντα ἐπ'
 ἐμὲ τῆς οὐρᾶς βαστάσας καὶ προσρῆξας τῇ γῇ δια- 20
 φθείρω. <183> ταὐτὸ δὲ καὶ ἄρκτον ἀμυνόμενος δια-
 τίθεμαι. νομιζέσθω δὴ καὶ ὁ πολέμιος ἐκείνων εἶναι τῶν
 θηρίων, ὀνειδίξων ἐκ πολλοῦ τὴν στρατιὰν καὶ βλασφη-
 μῶν ἡμῶν τὸν θεόν, ὃς αὐτὸν ὑποχείριον ἐμοὶ θήσει.
 4 <184> τῇ προθυμίᾳ τοιγαροῦν καὶ τῇ τόλμῃ τοῦ 25
 παιδὸς ὅμοιον γενέσθαι τέλος παρὰ τοῦ θεοῦ Σάουλος
 εὐξάμενος, 'ἔπιθι' φησί 'πρὸς τὴν μάχην.' καὶ περι-
 θείς αὐτῷ τὸν αὐτοῦ θώρακα καὶ περιζώσας τὸ
 ξίφος καὶ περικεφαλαίαν ἀρμόσας ἐξέπεμψεν. <185>
 ὁ δὲ Δαυίδης βαρυνόμενος ὑπὸ τῶν ὀπλῶν (οὐκ ἔγε- 30

γύμναστο γὰρ οὐδ' ἐμεμαθήκει φέρειν ὄπλα) 'ταῦτα
 μὲν' εἶπεν, ὃ βασιλεῦ, σὸς ἔστω κόσμος τοῦ καὶ βα-
 σταῖξιν δυνάμενον, συγχώρησον δὲ ὡς δούλῳ σου καὶ
 ὡς ἐγὼ βούλομαι μαχεσθῆναι.' τίθησιν οὖν τὰ ὄπλα,
 5 καὶ τὴν βακτηρίαν ἀράμενος, καὶ πέντε λίθους ἐκ τοῦ
 χειμάρρου βαλὼν εἰς τὴν πῆραν τὴν ποιμενικὴν, καὶ
 σφενδόνην ἐν τῇ δεξιᾷ χειρὶ φέρων, ἐπὶ τὸν Γολιάθην
 ἐπορεύετο. <186> καταφρονεῖ δ' οὕτως ἰδὼν αὐτὸν ὁ
 πολέμιος ἐρχόμενον, καὶ προσέσκηψε ὡς οὐχ οἶα πρὸς
 10 ἄνθρωπον ὄπλα νενόμισται ταῦτ' ἔχων μέλλοι μάχε-
 σθαι, οἷς δὲ κύνας ἀπελάνομεν καὶ φυλαττόμεθα. μὴ
 αὐτὸν ἀντὶ ἀνθρώπου κύνα εἶναι δοκεῖ; ὃ δ' οὐχὶ
 τοιοῦτον, ἀλλὰ καὶ χεῖρῳ κυνὸς αὐτὸν νομίζειν ἀπε-
 κρίναιτο. κινεῖ δὲ πρὸς ὀργὴν τὸν Γολιάθην, καὶ ἀράς
 15 αὐτῷ τίθεται ἐκ τῆς προσηγορίας τοῦ θεοῦ, καὶ δώσειν
 ἠπέλλησε τὰς σάρκας αὐτοῦ τοῖς ἐπιγείοις καὶ τοῖς μεταρ-
 σίοις διασπασσάσθαι. ἀμείβεται δ' αὐτὸν ὁ Δαυίδης
 <187> 'σὺ μὲν ἐπέρχαι μοι ἐν ῥομφαίᾳ καὶ δόρατι καὶ
 θώρακι, ἐγὼ δὲ χωρὼν ἐπὶ σὲ τὸν θεὸν ὥπλισμαι, ὅς
 20 σέ τε καὶ τὴν πᾶσαν ὑμῶν στρατιὰν χερσὶ ταῖς ἡμετέ-
 ραις διολέσει· καρατομήσω μὲν γάρ σε σήμερον, καὶ
 τὸ ἄλλο σῶμα τοῖς ὁμοφύλοις κυσὶ παραβαλὼ, μαθή-
 σονται δὲ πάντες ὅτι προέστηκεν Ἑβραίων τὸ θεῖον,
 καὶ ὄπλα ἡμῖν καὶ ἰσχὺς τοῦτ' ἔστι κηδόμενον, ἢ δ'
 25 ἄλλη παρασκευὴ καὶ δύναμις ἀνωφελὲς θεοῦ μὴ παρ-
 όντος.' <188> ὁ δὲ Παλαιστίνος ὑπὸ βάρους τῶν
 ὅπλων εἰς ὠκύτητα καὶ δρόμον ἐμποδιζόμενος βᾶδην
 ἐπὶ τὸν Δαυίδην παραγίνεται, καταφρονῶν καὶ πεποι-
 θῶς γυμνὸν ὁμοῦ καὶ παῖδα ἔτι τὴν ἡλικίαν ἀπόνως
 30 ἀναιρῆσειν. <189> ἀπαντᾷ δ' ὁ νεανίσκος μετὰ συμ-

μάχου μὴ βλεπομένου τῷ πολεμίῳ· θεὸς δ' ἦν οὗτος. καὶ ἀνελόμενος ἐκ τῆς πύρας ὧν εἰς αὐτὴν κατέθηκεν ἐκ τοῦ χειμάρρου λίθον ἓνα, καὶ ἀρμόσας τῇ σφενδόνη, βάλλει τὸν Γολιάθην εἰς τὸ μέτωπον. καὶ διήλθεν ἕως τοῦ ἐγκεφάλου τὸ βληθέν, ὥς εὐθὺς καρωθέντα πεσεῖν 5 τὸν Γολιάθην ἐπὶ τὴν ὄψιν. <190> δραμῶν δ' ἐφίσταται τῷ πολεμίῳ κειμένῳ, καὶ τῇ ῥομφαίᾳ τῇ ἐκείνου, μάχαιραν οὐκ ἔχων αὐτός, ἀποτέμνει τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ. <191> πεσὼν δ' ὁ Γολιάθης ἦτα καὶ φυγὴ γίνεται Παλαιστινοῖς· τὸν γὰρ δοκιμώτατον ἰδόντες ἐρριμμένον 10 καὶ περὶ τῶν ὄλων δείσαντες οὐκέτι μένειν διέγνωσαν, ἀλλ' αἰσχυρᾷ καὶ ἀκόσμῳ φυγῇ παραδόντες αὐτοὺς ἐξαρκάξουν τῶν κινδύνων ἐπειρώντο. Σάουλος δὲ καὶ πᾶς ὁ τῶν Ἑβραίων στρατὸς ἀλαλάξαντες ἐκπηδῶσιν εἰς αὐτούς, καὶ πολλοὺς ἀποσφάττοντες διώκουσιν ἄχρι 15 τῶν Γίττης ὁρίων καὶ τῶν πυλῶν τῶν Ἀσκάλωνος. <192> καὶ θνήσκουσι μὲν τῶν Παλαιστινῶν εἰς τρισμυρίους, δις δὲ τοσοῦτοι τραυματῆται γίνονται. Σάουλος δ' ὑποστρέψας εἰς στρατόπεδον αὐτῶν διαρκάζει τὸ χαράκωμα καὶ ἐνέπρησεν, τὴν δὲ κεφαλὴν τοῦ Γολιάθου 20 Δαυίδης εἰς τὴν ἰδίαν σκηπὴν ἐκόμισε, καὶ τὴν ῥομφαίαν ἀνέθηκε τῷ θεῷ.

- 10 <193> φθόνον δὲ καὶ μῖσος τοῦ Σαούλου πρὸς αὐτὸν αἱ γυναῖκες ἐρεθίζουσιν· ὑπαντῶσαι γὰρ τῇ στρατιᾷ νικηφόρῳ μετὰ κυμβάλων καὶ τυμπάνων καὶ 25 παντοίας χαρᾶς ἦδον αἱ μὲν γυναῖκες ὥς πολλὰς Σάουλος ἀπώλεσε Παλαιστινῶν χιλιάδας, αἱ παρθέναι δ' ὥς μυριάδας Δαυίδης ἀφανίσει. <194> τούτων δ' ἀκούων ὁ βασιλεὺς, ὥς τὸ μὲν ἔλαττον τῆς μαρτυρίας αὐτὸς λάβοι, τὸ δὲ τῶν μυριάδων πλήθος ἀνατεθείη τῷ 30

- νεανίσκῳ, καὶ λογισάμενος μηδὲν οὕτω μετὰ λαμπρὰν εὐφημίαν ἢ τὴν βασιλείαν ὑστερεῖν αὐτῷ, φοβεῖσθαι καὶ ὑποπτεύειν ἤρξατο τὸν Δαυίδην. <195> καὶ τῆς μὲν πρώτης τάξεως, ἐπεὶ τῷ δέει πλησίον αὐτοῦ καὶ
 5 ⁶ λίαν ἐγγὺς ἐδόκει (ἐποίησε γὰρ αὐτὸν ὀπλοφόρον), μεταστῆσας ἀποδείκνυσιν χιλλάρχον, δοὺς αὐτῷ χώραν ἀμείνουσα μὲν σφαλερὰν δ', ὥς ἐνόμιζεν, αὐτῷ· ἐβούλετο γὰρ εἰς τοὺς πολεμίους αὐτὸν ἐκπέμπειν καὶ τὰς μάχας ὥς ἐν τοῖς κινδύνοις τεθνηξόμενον.
- 10 <196> Δαυίδης δὲ πανταχοῦ τὸν θεὸν ἐπαρόμενος 2
 ὅποι ποτ' ἀφίκοιτο κατώρθου καὶ διευπραγῶν ἐδείκνυτο, ὥς δι' ὑπερβολὴν τῆς ἀνδρείας τὸν τε λαὸν αὐτοῦ καὶ τὴν Σαούλου θυγατέρα, παρθένον ἔτ' οὖσαν, λαβεῖν ἔρωτα, καὶ τοῦ πάθους ὑπερκρατοῦς ὄντος γενέσθαι
 15 φανερὰν καὶ διαβληθῆναι πρὸς τὸν πατέρα. <197> ὁ δ' ὥς ἀφορμῇ χρησόμενος τῆς ἐπὶ Δαυίδην ἐπιβουλῆς ἠδέως ἤκουσε, καὶ δώσειν προθύμως αὐτῷ τὴν παρθένον πρὸς τοὺς τὸν ἔρωτα μηνύσαντας αὐτῆς ἔφη, γενησόμενον ἀπωλείας καὶ κινδύνων αἴτιον αὐτῷ ληψομένῳ.
- 20 'κατεγγυῶ' γὰρ εἶπεν 'αὐτῷ τὸν τῆς θυγατρὸς μου γάμον, ἃν ἐξακοσίας μοι κομίσῃ κεφαλὰς τῶν πολεμίων. <198> ὁ δὲ καὶ γέρωσ οὕτω λαμπροῦ προτεθέντος, καὶ βουλόμενος ἐπ' ἔργῳ παραβόλῳ καὶ ἀπίστῳ λαβεῖν κλέος, ὀρμήσει μὲν ἐπὶ τὴν πράξιν, διαφθαρήσεται δ'
 25 ὑπὸ τῶν Παλαιστινῶν, καὶ χωρήσει μοι τὰ κατ' αὐτὸν εὐπρεπῶς· ἀπαλλαγίσομαι γὰρ αὐτοῦ, δι' ἄλλων αὐτόν, ἀλλ' οὐχὶ δι' ἐμαυτοῦ κτείνας.' <199> διάπειραν δὲ τῆς τοῦ Δαυίδου διανοίας κελεύει τοὺς οἰκέτας λαμβάνειν πῶς ἔχει πρὸς τὸ γῆμαι τὴν κόρην. οὐ δ' ἤρ-
 30 ξαντο διαλέγεσθαι πρὸς αὐτὸν ὅτι στέργει μὲν αὐτὸν

ὁ βασιλεὺς Σάουλος καὶ ὁ λαὸς ἅπας, βούλεται δ' αὐτῷ κηδεῦσαι τὴν θυγατέρα. <200> ὃ δὲ ἄνθρωπος ἔφη ἡμῖν· εἶπε ἡδοκίμη γαμβρὸν γενέσθαι βασιλέως· ἐμοὶ δ' οὐχὶ τοιοῦτον φαίνεται, καὶ μάλιστα ὅτι ταπεινὸς καὶ δόξης καὶ τιμῆς ἀμοίρω. Σάουλος δ', ἀγγελλάντων αὐτῷ τῶν οἰκετῶν τὰς τοῦ Δαυίδου ἀποκρίσεις, ὅτι χρημάτων ἔφη δεισθῆναι με φράξετε αὐτῷ οὐδ' ἔδνων (ἀπεμπολᾶν γάρ ἐστι τοῦτο τὴν θυγατέρα μάλλον ἢ συνοικίζειν), γαμβροῦ δ' ἀνδρείαν ἔχοντος καὶ τὴν ἄλλην ἀρετὴν ἅπασαν, ἣν ὁρᾶν ὑπάρχουσιν αὐτῷ. <201> βούλεσθαι δὲ με παρ' αὐτοῦ λαβεῖν ἀντὶ τοῦ γάμου τῆς θυγατρὸς οὐ χρυσὸν οὐδ' ἄργυρον, οὐδ' ὅπως ταῦτ' ἐκ τῶν τοῦ πατρὸς οἰκιῶν κομίσῃ, Παλαιστίνων δὲ τιμωρίαν καὶ κεφαλὰς αὐτῶν ἐξακοσίας. <202> αὐτῷ τε γὰρ ἐμοὶ τούτων οὐδὲν ἂν οὔτε ποθεινότερον οὔτε λαμπρότερον οὔτε προτιμότερον δῶρον γένοιτο, τῇ τε παιδί μου πολὺ τῶν νενομισμένων ἔδνων ζηλωτότερον τὸ συνοικεῖν ἀνδρὶ τοιούτῳ καὶ μαρτυρουμένῳ τὴν τῶν πολέμων ἡτταν.

- 3 <203> κομισθέντων δὲ τούτων πρὸς τὸν Δαυίδην τῶν λόγων, ἡσθεῖς ἐπὶ τῷ τὸν Σάουλον ἐσπουδακέναι νομίζειν αὐτοῦ περὶ τὴν συγγένειαν, οὐδὲ βουλευσασθαι περιμείνας, οὐδ' εἰ δυνατόν ἢ δύσκολόν ἐστι τὸ προκείμενον ἔργον τῷ λογισμῷ περινοήσας, ὥρμησεν εὐθὺς μετὰ τῆς ἐταιρίας ἐπὶ τοὺς πολέμους καὶ τὴν ὑπὲρ τοῦ γάμου κατηγγελημένην προᾶξιν, καὶ (θεὸς γὰρ ἦν ὁ πάντα ποιῶν εὐμαρῇ καὶ δυνατὰ τῷ Δαυίδῃ) κτείνας πολλοὺς καὶ κεφαλὰς ἐξακοσίων ἀποτεμῶν ἤκε πρὸς τὸν βασιλέα, διὰ τῆς τούτων ἐπιδείξεως τὸν ἀντὶ τούτων γάμον ἀπαιτῶν. <204> Σάουλος δ' οὐκ ἔχων

ἀναφυγὴν ἐκ τῶν ὑπεσχημένων (αἰσχροὺν γὰρ ὑπελάμβανεν ἢ ψεύσασθαι δοκεῖν, ἢ δι' ἐπιβουλήν, ἢν' ἀδυνάτοις ἐπιχειρῶν ὁ Δαυίδης ἐπαποθάνῃ, τὸν γάμον ἐπηγγέλλθαι) δίδωσιν αὐτῷ τὴν θυγατέρα, Μιχάλαν
 5 ὀνόματι.

〈205〉 ἐμελλε δ' οὐκ ἐπὶ πολὺ τοῖς γεγεννημένοις 11
 ἔμμενεῖν Σάουλος ἄρα· ὁρῶν γὰρ τὸν Δαυίδην παρὰ
 τῷ θεῷ καὶ παρὰ τοῖς ὄχλοις εὐδοκιμοῦντα κατέδεισε,
 καὶ τὸν φόβον οὐκ ἔχων ἀποκρύψασθαι περὶ μεγάλων
 10 ὄντα, βασιλείας τε καὶ ζωῆς, ὧν καὶ θατέρου στερη-
 θῆναι συμφορὰ δεινὴ, κτείνειν τὸν Δαυίδην διεγνώκει,
 καὶ προστάττει τὴν ἀναίρεσιν αὐτοῦ Ἰωνάδῃ τε τῷ
 παιδί καὶ τοῖς πιστοτάτοις τῶν οἰκετῶν. 〈206〉 ὁ δὲ
 τὸν πατέρα τῆς ἐπὶ τῷ Δαυίδῃ μεταβολῆς θαναμάσας,
 15 οὐκ ἐπὶ μετρίοις ἀπὸ τῆς πολλῆς εὐνοίας ἄλλ' ἐπὶ
 θανάτῳ γενομένης, καὶ τὸν νεανίσκον ἀγαπῶν καὶ τὴν
 ἀρετὴν αὐτοῦ καταιδούμενος, λέγει πρὸς αὐτὸν τὸ τοῦ
 πατρὸς ἀπόρρητον καὶ τὴν προαίρεσιν. 〈207〉 συμβου-
 λεύει μέντοι φυλάττεσθαι γενόμενον ἐκποδῶν τὴν ἐπιου-
 20 σαν ἡμέραν· αὐτὸς γὰρ ἀσπάσσεσθαι τὸν πατέρα, καὶ
 τοῦ καιροῦ παραφανέντος αὐτῷ διαλεχθῆσεσθαι περὶ
 αὐτοῦ, καὶ τὴν αἰτίαν μαθήσεσθαι καὶ ταύτην ἐκφρα-
 λίσειν, 〈208〉 ὥς οὐ δεῖν ἐπ' αὐτῇ κτείνειν τοσαῦτα
 μὲν ἀγαθὰ τὸ πλῆθος ἐργασάμενον, εὐεργέτην δ' αὐ-
 25 τοῦ γεγεννημένου, δι' ἃ καὶ συγγνώμην ἂν ἐπὶ τοῖς
 μεγίστοις ἁμαρτήμασιν εἰκότως εὔρετο. ὀφείλω δέ σοι
 τὴν τοῦ πατρὸς γνώμην. Δαυίδης δὲ πεισθεὶς συμ-
 βουλίᾳ χρηστῇ ὑπεξίσταται τῆς τοῦ βασιλέως ὕψεως.
 〈209〉 τῇ δ' ἐπιούσῃ πρὸς τὸν Σάουλον Ἰωνάδης ἐλ- 2
 30 θών, ὥς ἱλαρόν τε καὶ χαίροντα κατέλαβεν, ἥρξατο

λόγους αὐτῷ περὶ τοῦ Δαυίδου προσφέρειν. ἴτι κατα-
 γνοὺς αὐτοῦ μικρὸν ἢ μείζον ἀδίκημα, ὃ πάτερ, προσ-
 εταξας ἀνελεῖν ἄνδρα μέγα μὲν αὐτῷ πρὸς σωτηρίαν
 ὄφελος γεγεννημένον, μείζον δὲ πρὸς τὴν Παλαιστίνων
 τιμωρίαν, <210> ὕβρεως δὲ καὶ χλεύης ἀπαλλάξαντα 5
 τὸν Ἑβραίων λαόν, ἣν ἐπὶ τετταράκονθ' ἡμέρας ὑπ-
 ἔμεινε, μόνον τολμῶντα ὑποστῆναι τὴν τοῦ πολέμιου
 πρόκλησιν, καὶ μετὰ ταῦτα κομίσαντα μὲν ὅσας ἐπετάχθη
 κεφαλὰς τῶν ἐχθρῶν, λαβόντα δ' ἐπὶ τούτῳ γέρας τὴν
 ἐμὴν ἀδελφὴν πρὸς γάμον, ὥς ἂν ἀλγεινὸς αὐτοῦ γέ- 10
 νοιθ' ἡμῖν ὁ θάνατος οὐ διὰ τὴν ἀρετὴν αὐτοῦ μόνον
 ἀλλὰ καὶ διὰ τὴν συγγένειαν· συναδικεῖται γὰρ αὐτοῦ
 τῷ θανάτῳ καὶ ἡ σὴ θυγάτηρ, χηρεῖαν πρὶν ἢ τῆς συμ-
 βιώσεως εἰς ὕνησιν ἐλθεῖν μέλλουσα πειράζειν. <211>
 ταῦτα λογισάμενος μεταβολοῦ πρὸς τὸ ἡμερώτερον, καὶ 15
 μηδὲν ποιήσης κακὸν ἄνδρα πρῶτον μὲν ἡμᾶς εὐερ-
 γεσίαν μεγάλην εὐεργετήσαντα τὴν σὴν σωτηρίαν, ὅτε
 σοι τοῦ πονηροῦ πνεύματος καὶ τῶν δαιμονίων ἐγ-
 καθεζομένων τὰ μὲν ἐξέβαλεν, εἰρήνην δ' ἀπ' αὐτῶν τῇ
 ψυχῇ σου παρέσχε, δεύτερον δὲ τὴν ἀπὸ τῶν πολέμιων 20
 ἐκδικίαν· αἰσχρὸν γὰρ τούτων ἐπιλελῆσθαι.' <212> τού-
 τοις παρηγορεῖται τοῖς λόγοις Σάουλος, καὶ μηδὲν ἀδι-
 κήσειν τὸν Δαυίδην ὕμνουσι τῷ παιδί· κρείττων γὰρ
 ὁργῆς καὶ φόβου δίκαιος λόγος. Ἰωνάθης δὲ μετα-
 πεμφάμενος τὸν Δαυίδην σημαίνει τ' αὐτῷ χρῆστὰ καὶ 25
 σωτήρια τὰ παρὰ τοῦ πατρὸς, ἔγει τε πρὸς αὐτόν, καὶ
 παρέμενε τῷ βασιλεῖ Δαυίδης ὥσπερ ἔμπροσθεν.

3 <213> κατὰ δὲ τοῦτον τὸν καιρὸν τῶν Παλαιστίνων
 στρατευσαμένων πάλιν ἐπὶ τοὺς Ἑβραίους, πέμπει μετὰ
 στρατιᾶς τὸν Δαυίδην πολεμήσοντα τοῖς Παλαιστινοῖς. 30

καὶ συμβαλὼν πολλοὺς αὐτῶν ἀπέκτεινε, καὶ νικήσας ἐπάνεισι πρὸς τὸν βασιλέα. προσδέχεται δ' αὐτὸν ὁ Σάουλος οὐχ ὡς ἡλπισεν ἀπὸ τοῦ κατορθώματος, ἀλλ' ὑπὸ τῆς εὐπραγίας αὐτοῦ λυπηθεὶς ὡς ἐπισφαλέστερος αὐτὸς ἐκ τῶν ἐκείνου πράξεων γενόμενος. <214> ἐπεὶ δὲ πάλιν προσελθὼν αὐτὸν τὸ δαιμόνιον ἐθορύβει πνεῦμα καὶ συνετάραττε, καλέσας εἰς τὸ δωμάτιον ἐν ᾧ κατέκειτο, κατέχων τὸ δόρυ προσέταξε τῷ ψαλμῷ καὶ τοῖς ὕμνοις ἐξάδειν αὐτόν. ἐκείνου δὲ τὰ κελευσθέντα ποιοῦντος διατεινόμενος ἀκοντίζει τὸ δόρυ. καὶ τὸ μὲν προῖδόμενος ὁ Δαυίδης ἐξέκλινε, φεύγει δ' εἰς τὸν οἶκον τὸν αὐτοῦ, καὶ δι' ὅλης ἔμεινεν ἡμέρας αὐτόθι.

<215> νυκτὸς δὲ πέμψας ὁ βασιλεὺς ἐκέλευσεν αὐ- 4 τὸν ἄχρι τῆς ἑω φυλάττεσθαι, μὴ καὶ λάθῃ παντελῶς ἀφανῆς γενόμενος, ἵνα παραγενόμενος εἰς τὸ δικαστήριον καὶ κρίσει παραδοὺς ἀποκτείνῃ. Μιχάλα δ' ἡ γυνὴ Δαυίδου, θυγάτηρ δὲ τοῦ βασιλέως, τὴν τοῦ πατρὸς μαθοῦσα διάνοιαν τάνδρῃ παρίσταται δειλὰς ἔχουσα τὰς περὶ αὐτοῦ ἐλπίδας, καὶ περὶ τῆς ιδίας ψυχῆς ἀγωνιώσα· οὐδὲ γὰρ αὐτὴ ζῆν ὑπομενεῖν ἐκείνου στερηθεῖσα. <216> 'καὶ μὴ σε' φησὶν 'ἥλιος ἐνταυθοῖ καταλάβῃ· οὐ γὰρ ἔτ' ὕψεται σε. φεύγε δ', ἕως τοῦτό σοι δύναιται παρασχεῖν ἡ παρούσα νύξ, καὶ ποιήσεις δέ σοι ταύτην ὁ θεὸς μακροτέραν· ἴσθι γάρ, ἂν εὗρεθῇς ὑπὸ τοῦ πατρὸς, ἀπολούμενος.' <217> καὶ καθιμήσασα διὰ θυρίδος αὐτὸν ἐξέσωσεν. ἔπειτα σκεπάσασα τὴν κλίνην ὡς ἐπὶ νοσοῦντι, καὶ ὑποθείσα τοῖς περιβολαίοις ἡπαρ αἰγρός, ἃμ' ἡμέρᾳ τοῦ πατρὸς αὐτῆς πέμψαντος ἐπὶ τὸν Δαυίδην ὥχλησθαι διὰ τῆς νυκτὸς εἶπε τοῖς παροῦσιν, ἐπίδειξας τὴν κλίνην κατακεκαλυμμένην καὶ τῷ πηδή-

- ματι τοῦ ἥπατος σαλεύοντι τὴν ἐπιβολὴν πιστωσαμένη
τὸ κατακείμενον τὸν Δαυίδην ἀσθμαίνειν. <218> ἀπαγ-
γειλάντων δὲ τῶν πεμφθέντων ὅτι γένοιτο διὰ τῆς
νυκτὸς ἀσθενέστερος, ἐκέλευσεν οὕτως ἔχοντα κοι-
σθῆναι· βούλεσθαι γὰρ αὐτὸν ἀνελεῖν. ἐλθόντες δὲ 5
καὶ ἀνακαλύψαντες τὴν κλίνην καὶ τὸ σόφισμα τῆς γυ-
ναικὸς εὐρόντες ἀπήγγειλαν τῷ βασιλεῖ. <219> μεμ-
φομένου δὲ τοῦ πατρὸς αὐτὴν ὅτι σώσειε μὲν τὸν ἐχθρὸν
αὐτοῦ κατασοφίσαιτο δ' αὐτόν, ἀπολογίαὶν σκήπτεται
πιθανήν. ἀπειλήσαντα γὰρ αὐτὴν ἀποκτενεῖν ἔφησε 10
τυχεῖν ἐκ τοῦ δέους τῆς πρὸς τὸ σωθῆναι συνεργίας·
ὑπὲρ ἧς συγγινῶναι καλῶς ἔχειν αὐτῇ, κατ' ἀνάγκην
ἀλλὰ μὴ κατὰ προαίρεσιν γενομένης· 'οὐ γὰρ οὕτως'
ἔλεγεν, 'οἶμαι, τὸν ἐχθρὸν ἐξήτεις ἀποκτεῖναι ὥς ἐμὲ
σώζεσθαι.' καὶ συγγινώσκει μὲν τῇ κόρῃ Σάουλος. 15
<220> ὁ δὲ Δαυίδης ἐκφυγὼν τὸν κίνδυνον ἦκε πρὸς
τὸν προφήτην Σαμουήλον εἰς Ἀρμαθάν, καὶ τὴν ἐπι-
βουλὴν αὐτῷ τὴν τοῦ βασιλέως ἐδήλωσε, καὶ ὥς παρὰ
μικρὸν ὑπ' αὐτοῦ τῷ δόρατι βληθεὶς ἀποθάνοι, μήτ'
ἐν τοῖς πρὸς αὐτὸν κακὸς γενόμενος μήτ' ἐν τοῖς πρὸς 20
τοὺς πολεμίους ἀγῶσιν ἔνανδρος, ἀλλ' ἐν ἅπασι μετὰ
τοῦ θεοῦ καὶ ἐπιτυχής. τοῦτο δ' ἦν αἴτιον Σαούλφ
τῆς πρὸς Δαυίδην ἀπεχθείας.
- 5 <221> μαθὼν δ' ὁ προφήτης τὴν τοῦ βασιλέως ἀδι-
κίαν καταλείπει μὲν τὴν πόλιν Ἀρμαθάν, ἀγαγὼν δὲ 25
τὸν Δαυίδην ἐπὶ τινα τόπον, Γαλβαὰθ' ὄνομα, ἐκεῖ
διέτριβε σὺν αὐτῷ. ὥς δ' ἀπηγγέλθη τῷ Σαούλφ παρὰ
τῷ προφήτῃ τυγχάνων ὁ Δαυίδης, πέμψας ὁπλίτας πρὸς
αὐτὸν ἄγειν ἐκέλευσε συλλαβόντας. <222> οἱ δ' ἐλ-
θόντες πρὸς τὸν Σαμουήλον καὶ καταλαβόντες προφητῶν 30

ἐκκλησίαν τοῦ θείου μεταλαμβάνουσι πνεύματος καὶ
 προφητεύειν ἤρξαντο. Σάουλος δ' ἀκούσας ἄλλους
 ἐπεμψεν ἐπὶ τὸν Δαυίδην, κἀκείνων ταὐτὸ τοῖς πρῶ-
 τοις παθόντων πάλιν ἀπέστειλεν ἐτέρους· προφητευόν-
 5 των δὲ καὶ τῶν τρίτων, τελευταῖον ὀργισθεὶς αὐτὸς
 ἐξώρμησεν. <223> ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἦν ἡδη, Σαμουήλος,
 πρὶν ἰδεῖν αὐτόν, προφητεύειν ἐποίησεν. ἔλθων δὲ
 πρὸς αὐτόν Σάουλος ὑπὸ πολλοῦ πνεύματος ἐλαυνό-
 μενος ἔκφρων γίνεται, καὶ τὴν ἐσθῆτα περιδύσας αὐ-
 10 τόν, καταπεσὼν ἔκειτο δι' ὅλης ἡμέρας τε καὶ νυκτός,
 Σαμουήλου τε καὶ Δαυίδου βλεπόντων.

<224> Ἰωνάθης δ' ὁ Σαούλου παῖς, ἀφικομένου 6
 πρὸς αὐτὸν ἐκείθεν Δαυίδου, καὶ περὶ τῆς τοῦ πατρὸς
 ἀποδυρομένου ἐπιβουλῆς, καὶ λέγοντος ὡς οὐδὲν ἀδι-
 15 κήσας οὐδ' ἑξαμαρτῶν σπουδάξοιτο ὑπὸ τοῦ πατρὸς
 αὐτοῦ φονευθῆναι, μήθ' αὐτῷ τοῦθ' ὑπονοοῦντι πι-
 στεύειν παρεκάλει μήτε τοῖς διαβάλλουσιν, εἴ τινες ἄρ'
 εἰσὶν οἱ τοῦτο πράττοντες, ἀλλ' αὐτῷ προσέχειν καὶ
 θαρρεῖν· μηδὲν γὰρ τοιοῦτον ἐπ' αὐτῷ φρονεῖν τὸν
 20 πατέρα· φράσαι γὰρ ἂν αὐτῷ περὶ τούτου καὶ σύμβου-
 λον παραλαβεῖν, τῇ κοινῇ γνώμῃ καὶ τὰλλα πράττοντα.
 <225> ὁ δ' ὤμνυνεν ἢ μὴν οὕτως ἔχειν, καὶ πιστεύοντ'
 ἡξίου προνοεῖν αὐτοῦ μᾶλλον ἢ καταφρονοῦντ' ἐπ'
 ἀληθείᾳ τοῖς λόγοις τότε ἀληθὲς ὑπολαβεῖν, ὅταν ἢ
 25 θεασάμηναι πεφρονεμένον αὐτὸν ἢ πύθῃται. μηδὲν λέ-
 γειν δ' αὐτῷ τὸν πατέρα περὶ τούτων ἔφασκεν, εἰδότα
 τὴν πρὸς αὐτὸν φιλίαν καὶ διάθεσιν.

<226> λυπηθεὶς δ' ἐφ' ὅτῳ πιστωσάμενος τὴν τοῦ 7
 Σαούλου προαίρεσιν Ἰωνάθης οὐκ ἐπίεισεν, ἐπηρώτα τί-
 30 νος ἐξ αὐτοῦ βούλεται τυχεῖν. ὃ δέ' οἶδα γάρ' ἔφη πάντα

§ 222 = 1 Reg. XIX 21.

σε χαρίζεσθαι μοι καὶ παρέχειν ἐθέλοντα. νουμηνία μὲν εἰς τὴν ἐπιουῶσάν ἐστιν, ἔθος δ' ἔχω δειπνεῖν σὺν τῷ βασιλεῖ καθήμενος. <227> εἰ δὴ σοι δοκεῖ, πορευθεῖς ἔξω τῆς πόλεως ἐν τῷ πεδίῳ λανθάνων διαμενῶ. σὺ δ' ἐπιζητήσαντος αὐτοῦ λέγε πορευθῆναι με εἰς τὴν 5 πατρίδα Βηθλεέμην, ἐορτήν μου τῆς φυλῆς ἀγούσης, προστιθεῖς ὅτι σύ μοι συγκεχώρηκας. κἂν μὲν, οἶον εἰκὸς καὶ σύνηθές ἐστι λέγειν ἐπὶ φίλοις ἀποδημοῦσιν, ἐπ' ἀγαθῷ βεβάδικεν εἴπη, ἴσθι, μηδὲν ὕπουλον παρ' αὐτοῦ εἶναι μηδ' ἐχθρόν· ἂν δ' ὥς ἄλλως ἀποκρίνηται, 10 τοῦτ' ἔσται τεκμήριον τῶν κατ' ἐμοῦ βεβουλευμένων. <228> μηνύσεις δέ μοι τὴν διάνοιαν τὴν τοῦ πατρός, οἴκτῳ τε νέμων τοῦτο καὶ φιλῖα, δι' ἣν πίστεις τε παρ' ἐμοῦ λαβεῖν ἡξίωκας αὐτός τ' ἐμοὶ δοῦναι δεσπότης ὢν οἰκέτῃ σφ. εἰ δ' εὐρίσκεις τι ἐν ἐμοὶ πονηρόν, 15 αὐτὸς ἄνελε καὶ φθάσον τὸν πατέρα.'

- 8 <229> πρὸς δὲ τὸ τελευταῖον δυσχεράνας τῶν λόγων Ἰωνάθης ποιήσκειν ταῦτ' ἐπηγγείλατο, κἂν τι σκυθρωπὸν ὁ πατήρ αὐτοῦ καὶ τὴν ἀπέχθειαν ἐμφανίζον ἀποκρίνηται, μηνύσειν. ἵνα δ' αὐτῷ θαρσῇ μᾶλλον, 20 ἐξαγαγὼν αὐτὸν εἰς ὑπαιθρον καὶ καθαρὸν ἀέρα οὐδὲν παρήσειν ὑπὲρ τῆς Δανίδου σωτηρίας ὤμνυε. <230> 'τὸν γὰρ θεόν' εἶπε 'τοῦτον, ὃν πολλὸν ὄραξ καὶ πανταχοῦ κεχυμένον, καὶ πρὶν ἐρμηνεῦσαί με τοῖς λόγοις τὴν διάνοιαν ἤδη μου ταύτην εἰδότα, μάρτυρα ποιοῦμαι 25 τῶν πρὸς σέ συνθηκῶν, ὥς οὐκ ἀνήσω τὸν πατέρα πολλάκις αὐτοῦ τῆς προαιρέσεως διάπειραν λαμβάνων πρὶν ἢ καταμαθεῖν ἥτις ἔστι καὶ παρὰ τοῖς ἀπορορήτοις αὐτοῦ τῆς ψυχῆς γενέσθαι. <231> καταμαθὼν δ' οὐκ ἀποκρύψομαι, καταμηνύσω δὲ πρὸς σέ καὶ πρῶτον ὄντα 30

καὶ δυσμενῶς διακείμενον. οἶδε δ' αὐτὸς ὁ θεὸς πῶς αὐτὸν εἶναι μετὰ σοῦ διὰ παντὸς εὐχομαι· ἔστι μὲν γὰρ νῦν, καὶ οὐκ ἀπολείψει σε, ποιήσει δὲ τῶν ἐχθρῶν, ἐάν θ' ὁ πατὴρ ὁ ἐμὸς ἢ ἐάν τ' ἐγώ, κρείττονα. <232>
 5 σὺ μόνον μνημόνευε τούτων, κἂν ἀποθανεῖν μοι γένηται, τὰ τέκνα μου σῶζε, καὶ τὴν ὑπὲρ τῶν παρόντων μοι ἀμοιβὴν εἰς ἐκεῖνα κατάρθου. ταῦτ' ἐπομόσας ἀπολύει τὸν Δαυίδην, εἰς τινα τόπον ἀπελθεῖν τοῦ πεδίου φράσας, ἐν ᾧ γυμναζόμενος διετέλει. γνοὺς γὰρ τὰ
 10 παρὰ τοῦ πατρὸς ἤξειν πρὸς αὐτὸν ἐφησεν ἐκεῖ, μόνον ἐπαγόμενος παῖδα. <233> 'κἂν τρι' ἀκόντια βαλὼν ἐπὶ τὸν σκοπὸν κομίσαι τῷ παιδί προστάττω τὰ ἀκόντια' (κεῖσθαι γὰρ ἔμπροσθεν αὐτοῦ), 'γίνωσκε μηδὲν εἶναι φανῶλον παρὰ τοῦ πατρὸς· ἂν δὲ τάναντία τούτων ἀκού-
 15 σης μου λέγοντος, καὶ τάναντία παρὰ τοῦ βασιλέως προσδόκα. <234> τῆς μέντοι γε ἀσφαλείας τεύξει παρ' ἐμοῦ, καὶ οὐδὲν μὴ πάθης ἄτοπον. ὅπως δὲ μνησθῆς τούτων παρὰ τὸν τῆς εὐπραγίας καιρὸν σκόπει, καὶ τοῖς υἱοῖς μου γενοῦ χρήσιμος.'
 20 Δαυίδης μὲν οὖν ταύτας λαβὼν παρ' Ἰωνάθου τὰς 9 πίστεις, εἰς τὸ συγκείμενον ἀπηλλάγη χωρίον· <235> τῇ δ' ἐχομένη (νουμηνία δ' ἦν) ἀγνεύσας, ὡς ἔθος εἶχεν, ὁ βασιλεὺς ἤκεν ἐπὶ τὸ δαίπνον, καὶ παρακαθεσθέντων αὐτῷ τοῦ μὲν παιδὸς Ἰωνάθου ἐκ δεξιῶν Ἀβεννήρου
 25 δὲ τοῦ ἀρχιστρατήγου ἐκ τῶν ἐτέρων, ἰδὼν τὴν τοῦ Δαυίδου καθέδραν κενὴν ἡσύχασεν, ὑπονοήσας οὐ καθαρύσαντα αὐτὸν ἀπὸ συνουσίας ὑστερεῖν. <236> ὡς δὲ καὶ τῇ δευτέρᾳ τῆς νουμηνίας οὐ παρῆν, ἐπυνθάνετο παρὰ τοῦ παιδὸς Ἰωνάθου ὃ τι καὶ τῇ παρελθούσῃ καὶ
 30 ταύτῃ τοῦ δαίπνου καὶ τῆς ἐστιάσεως ὁ τοῦ Ἰεσσαίου

παῖς ἀπολέλειπται. ὃ δὲ πεπορευῆσθαι κατὰ τὰς συν-
 θήκας ἔφησεν αὐτὸν εἰς τὴν ἑαυτοῦ πατρίδα, τῆς φυ-
 λῆς ἑορτὴν ἀγούσης, ἐπιτρέψαντος αὐτοῦ· παρακαλέσαι
 μέντοι καὶ αὐτὸν ἔλθεῖν ἐπὶ τὴν θυσίαν. 'κὰν συγχω-
 ρῆς' φησὶν, 'ἀπέρχομαι' <237> τὴν γὰρ εὐνοϊάν μου ⁵
 τὴν πρὸς αὐτὸν ἐπίστασαι.' τότε τὴν πρὸς Δαυίδην
 τοῦ πατρὸς Ἰωνάθης ἐπέγνω δυσμένειαν, καὶ τρανῶς
 τὴν ὄλην αὐτοῦ βούλησιν εἶδεν. οὐ γὰρ κατέσχε τὴν
 ὀργὴν Σάουλος, ἀλλὰ βλασφημῶν ἐξ αὐτομύλων γε-
 γεννημένον καὶ πολέμιον ἀπεκάλει, καὶ κοινωρὸν τοῦ ¹⁰
 Δαυίδου καὶ συνεργὸν ἔλεγε, καὶ μήτ' αὐτὸν αἰδεῖσθαι
 μήτε τὴν μητέρα αὐτοῦ, ταῦτα φρονοῦντα, καὶ μὴ βου-
 λόμενον πεισθῆναι τοῦθ', ὅτι μέχρι περιέσσι Δαυίδης
 ἐπισφαλῶς αὐτοῖς τὰ τῆς βασιλείας ἔχει. 'μετάπεμψαι
 τοιγαροῦν αὐτόν' ἔφησεν, 'ἵνα δῶ δίκην.' <238> ὑπο- ¹⁵
 τυχόντος δ' Ἰωνάθου 'τί δ' ἀδικοῦντα κολάσαι θέλεις;
 οὐκέτ' εἰς λόγους καὶ βλασφημίας τὴν ὀργὴν ὁ Σάου-
 λος ἐξηνεγκεν, ἀλλ' ἀρπάσας τὸ δόρυ ἀνεπήδησεν ἐπ'
 αὐτὸν ἀποκτεῖναι θέλων. καὶ τὸ μὲν ἔργον οὐκ ἔδρασε
 διακωλυθεὶς ὑπὸ τῶν φίλων, φανερὸς δ' ἐγένετο τῷ παιδί ²⁰
 μισῶν τὸν Δαυίδην καὶ διαχρήσασθαι ποθῶν, ὥς παρὰ
 μικρὸν δι' ἐκείνον αὐτόχειρ καὶ τοῦ παιδὸς γερονέναι.
¹⁰ <239> καὶ τότε μὲν ὁ τοῦ βασιλέως παῖς ἐκπηθήσας
 ἀπὸ τοῦ δειπνίου, καὶ μηδὲν ὑπὸ λύπης προσενέγκασθαι
 δυνηθεὶς, κλαίων ἑαυτὸν μὲν τοῦ παρὰ μικρὸν ἀπολέ- ²⁵
 σθαι, τοῦ κατακεκρίσθαι δ' ἀποθανεῖν Δαυίδην, διενυ-
 κτέρευσεν. ἅμα δ' ἡμέρᾳ πρὸ τῆς πόλεως εἰς τὸ πε-
 δίον ὥς γυμνασόμενος μέν, δηλώσων δὲ τῷ φίλῳ τὴν
 τοῦ πατρὸς διάθεσιν, ὥς συνέθετο, πρόεισι. <240> ποι-
 ῆσας δ' ὁ Ἰωνάθης τὰ συγκείμενα τὸν μὲν ἐπόμενον ³⁰

ἀπολύει εἰς τὴν πόλιν παῖδα, ὃ δ' ἐν ἐρημίᾳ τῷ Δαυίδῃ
παρῆλθεν εἰς ὄψιν αὐτῷ καὶ λόγους. ἀναφανείς δ'
οὗτος πίπτει πρὸ τῶν Ἰωνάθου ποδῶν, καὶ προσκυνῶν
σωτήρα αὐτοῦ τῆς ψυχῆς ἀπεκάλει. <241> ἀνίστησι
5 δ' ἀπὸ τῆς γῆς αὐτόν, καὶ περιπλακέντες ἀλλήλοις μακρά
τ' ἡσπάζοντο καὶ δεδακρυμένα, τὴν δ' ἡλικίαν ἀποθη-
νοῦντες αὐτῶν καὶ τὴν ἐφθονημένην ἑταιρίαν καὶ τὸν
μέλλοντα διαχωρισμόν, ὃς οὐδὲν αὐτοῖς ἐδόκει θανάτου
διαφέρειν. μόλις δ' ἐκ θρήνων ἀνανήψαντες, καὶ μεμνη-
10 σθαι τῶν ὄρκων ἀλλήλοις παρακαλευσάμενοι, διελύθησαν.
<242> Δαυίδης δὲ φεύγων τὸν βασιλέα καὶ τὸν ἐξ 12
αὐτοῦ θάνατον εἰς Ναβῶν παραγίνεται πόλιν πρὸς
Ἀχιμέλεχον τὸν ἀρχιερέα, ὃς ἐπὶ τῷ μόνον ἥκοντα ἰδεῖν
καὶ μήτε φίλον σὺν αὐτῷ μήτ' οἰκέτην παρόντα ἐθαύ-
15 μασε, καὶ τὴν αἰτίαν τοῦ μηδέν' εἶναι σὺν αὐτῷ μα-
θεῖν ἠθέλεν. <243> ὃ δὲ πρᾶξι ἀπόρρητον ἐπιταγῆναι
πρὸς τοῦ βασιλέως ἔφησεν, εἰς ἣν συνοδίας αὐτῷ
βουλομένῳ λαθεῖν οὐκ ἔδει· 'τοὺς μέντοι θεράποντας
εἰς τόνδε μοι τὸν τόπον ἀπαντᾶν προσέταξα.' ἡξίου
20 δὲ λαβεῖν ἐφόδια· φίλου γὰρ αὐτόν ποιήσειν ἔργον
παρασχόντα καὶ πρὸς τὸ προκείμενον συλλαμβανομένον.
<244> τυχῶν δὲ τούτων ἦτι καὶ ὄπλον τι μετὰ χεῖρας,
φομφαίαν ἢ δοράτιον. παρῆν δὲ καὶ Σαούλου δοῦλος
γένει μὲν Σύρος, Δῶηκος δ' ὄνομα, τὰς τοῦ βασιλέως
25 ἡμιόνους νέμων. ὃ δ' ἀρχιερεὺς ἔχειν μὲν αὐτὸς οὐ-
δὲν εἶπέ τι τοιοῦτον, εἶναι δὲ τὴν Γολιάθου φομφαίαν,
ἣν ἀποκτείνας τὸν Παλαιστίνον αὐτὸς ἀναθείη τῷ θεῷ.
<245> λαβὼν δὲ ταύτην ὁ Δαυίδης ἔξω τῆς τῶν 2
Ἑβραίων χώρας εἰς Γίτταν διέφυγε τὴν Παλαιστίνων, ἥς
30 Ἀγχοῦς ἐβασίλευεν. ἐπιγνωσθεὶς δ' ὑπὸ τῶν τοῦ βασι-

λέως οἰκετῶν καὶ φανερός αὐτῷ γενόμενος, μηνούντων ἐκείνων ὅτι Δαυίδης ὁ πολλὰς ἀποκτείνας Παλαιστίνων μυριάδας εἶη, δείσας μὴ πρὸς αὐτοῦ θάνῃ καὶ τὸν κίνδυνον ὃν ἐξέφυγε παρὰ Σαούλου παρ' ἐκείνου πειράσῃ, προσποιεῖται μανίαν καὶ λύσσαν, ὥς ἀφρὸν κατὰ τοῦ ⁵ στόματος αὐτοῦ φερόμενον καὶ τᾶλλα δ' ὅσα συνίστησι μανίαν πίστιν παρὰ τῷ τῶν Γιττῶν βασιλεῖ γενέσθαι τῆς νόσου. <246> καὶ τοῖς οἰκέταις προσδυσχερῆνας ὥς ἔκφρονα πρὸς αὐτὸν ἀγάγοιεν ἄνθρωπον, ἐκέλευσε τὸν Δαυίδην ὥς τάχος ἐκβάλλειν. 10

- 3 <247> διασωθεὶς δ' οὕτως ἐκ τῆς Γίττης εἰς τὴν Ἰούδα παραγίνεται φυλήν, καὶ ἐν τῷ πρὸς Ἀδουλλάμῃ πόλει σπηλαίῳ διατρίβων πέμπει πρὸς τοὺς ἀδελφούς, δηλῶν αὐτοῖς ἔνθα εἶη. οἱ δὲ μετὰ πάσης συγγενείας ἦκον πρὸς αὐτόν, καὶ τῶν ἄλλων δ' ὅσοις ἢ χρεῖα ἦν ¹⁵ ἢ φόβος ἐκ Σαούλου τοῦ βασιλέως, συνερρύησαν πρὸς αὐτόν, καὶ ποιεῖν τὰ ἐκείνῳ δοκοῦντα ἐτοίμως ἔχειν ἔλεγον. ἐγένοντο δ' οἱ πάντες ὥσει τετρακόσιοι. <248> θαρρήσας δ' ὥς καὶ χειρὸς αὐτῷ καὶ συνεργίας ἤδη προσγεγεννημένης, ἀπάρας ἐκεῖθεν ἀφικνεῖται πρὸς τὸν ²⁰ τῶν Μωαβιτῶν βασιλέα, καὶ τοὺς γονεῖς αὐτοῦ εἰς τὴν αὐτοῦ χώραν προσδεξάμενον, ἕως ἂν γυνῇ τὸ κατ' αὐτὸν τέλος ἔχειν παρεκάλει. κατανεύσαντος δ' αὐτοῦ τὴν χάριν, καὶ πάσης τοὺς γονεῖς τοῦ Δαυίδου τιμῆς, παρ' ὃν ἐτύγχανον παρ' αὐτῷ χρόνον, ἀξιώσαντος ²⁵ 4 <249> αὐτός, τοῦ προφήτου κελεύσαντος αὐτὸν τὴν μὲν ἐρημίαν ἐκλιπεῖν, πορευθέντα δ' εἰς τὴν κληρουχίαν τῆς Ἰούδα φυλῆς ἐν αὐτῇ διάγειν, πείθεται, καὶ παραγενόμενος εἰς Σάρην πόλιν ἐν αὐτῇ κατέμεινε. <250> Σάουλος δ' ἀκούσας ὅτι μετὰ πλήθους ὀφθείη ³⁰

- Δαυίδης, οὐκ εἰς τὸν τυχόντα θόρυβον καὶ ταραχὴν ἐνέπεσεν, ἀλλ' εἰδὼς τὸ φρόνημα τάνδρως καὶ τὴν εὐτολμίαν οὐδὲν ἐξ αὐτοῦ μικρὸν ἀνακύβειν ἔργον, ὅφ' οὗ κλαύσεσθαι πάντως καὶ πονήσειν, ὑπενόησε. <251>
- 5 καὶ συγκαλέσας τοὺς φίλους καὶ τοὺς ἡγεμόνας καὶ τὴν φυλὴν ἐξ ἧς αὐτὸς ἦν πρὸς αὐτὸν ἐπὶ τὸν βουνὸν οὗ τὸ βασίλειον εἶχε, καὶ καθίσας ἐπ' Ἀρούρης (τόπος δ' ἦν τις οὕτω προσαγορευόμενος), τιμῆς πολιτικῆς περὶ αὐτὸν οὔσης καὶ τάξεως τῶν σωματοφυλάκων, λέγει
- 10 πρὸς αὐτούς· ἄνδρες δόμοφυλοι, μέμνησθε εἰ οἶδ' ὅτι τῶν ἐμῶν εὐεργεσιῶν, ὅτι καὶ ἀγρῶν τινὰς ἐποίησα δεσπότας καὶ τιμῶν τῶν ἐν τῷ πλήθει καὶ τάξεων ἡξίωσα. <252> πυνθάνομαι τοιγαροῦν εἰ μείζονας τούτων δωρεὰς καὶ πλείονας παρὰ τοῦ Ἰεσσαίου παιδὸς
- 15 προσδοκάτε. οἶδα γὰρ ὅτι πάντες ἐκείνῳ προστίθεσθε, τοῦμοῦ παιδὸς Ἰωνάθου αὐτοῦ τε οὕτω φρονήσαντος καὶ ὑμᾶς ταῦτά πείσαντος. <253> οὐ γὰρ ἀγνοῶ τοὺς ὄρκους καὶ τὰς συνθήκας τὰς πρὸς Δαυίδην αὐτῷ γεγενημένας, οὐδ' ὅτι σύμβουλος μὲν καὶ συνεργὸς Ἰωνάθης ἐστὶ τῶν κατ' ἐμοῦ συντεταγμένων, μέλει δ' ὑμῶν οὐδενὶ περὶ τούτων, ἀλλὰ τὸ ἀποβησόμενον ἡσυχάζοντες σκοπεῖτε. <254> σιωπήσαντος δὲ τοῦ βασιλέως ἄλλος μὲν οὐδεὶς ἀπεκρίνατο τῶν παρόντων, Δάωχος δ' ὁ Σύρος, ὁ τὰς ἡμιόλους αὐτοῦ βόσκων,
- 25 εἶπεν ὥς ἴδοι τὸν Δαυίδην εἰς Ναβᾶν πόλιν πρὸς Ἀχιμέλεχον ἐλθόντα τὸν ἀρχιερέα, τά τε μέλλοντα παρ' αὐτοῦ προφητεύσαντος μαθεῖν, καὶ λαβόντα ἐφόδια καὶ τὴν φομφαίαν τοῦ Γολιάθου πρὸς οὗς ἐβούλετο μετ' ἀσφαλείας προπεμφθῆναι.
- 30 <255> μεταπεμψάμενος οὖν τὸν ἀρχιερέα καὶ πᾶσαν 5
§ 251 = 1 Reg. XXII 7.

αὐτοῦ τὴν γενεὰν Σάουλος 'τί παθάν' εἶπεν 'ἐξ ἐμοῦ
 δεινὸν καὶ ἄχαρι τὸν Ἰεσσαίου παῖδα προσεδέξω, καὶ
 σιτίων μὲν αὐτῷ μετέδωκας καὶ ὄπλων, ὅντι τῆς ἐμῆς
 βασιλείας ἐπιβούλῳ; τί δὲ δὴ καὶ περὶ τῶν μελλόντων
 ἐχρημάτιζες; οὐ γὰρ δὴ σε φεύγων ἐμὲ καὶ μισῶν τὸν 5
 ἐμὸν οἶκον ἐλάνθανεν.' <256> ὁ δ' ἄρχιερεὺς οὐκ ἐπ'
 ἄρρησιν ἐτόραπῃ τῶν γεγονότων, ἀλλὰ μετὰ παρρησίας
 ταῦτα παρασχεῖν ὁμολόγει, οὐχὶ Δαυίδῃ χαριζόμενος
 ἀλλ' αὐτῷ. πολέμιον γὰρ σὸν οὐκ εἶδέναι ἔφασκε, πι-
 στὸν δ' ἐν τοῖς μάλιστα δοῦλον καὶ χιλιάρχον, καὶ τὸ 10
 τούτων μεῖζον, γαμβρόν τ' ἤδη καὶ συγγενῆ. <257>
 ταῦτα δ' οὐκ ἐχθροῖς παρέχειν τοὺς ἀνθρώπους, ἀλλὰ
 τοῖς εὐνοίᾳ καὶ τιμῇ τῇ πρὸς αὐτοὺς ἀρίστοις. προ-
 φητεῦσαι δ' οὐ νῦν πρῶτον αὐτῷ, πολλάκις δὲ καὶ
 ἄλλοτε τοῦτο πεποιημέναι· 'φῆσαντι δ' ὑπὸ σοῦ πεμ- 15
 φθῆναι κατὰ πολλὴν σπουδὴν ἐπὶ πρᾶξιν, τῷ μὴδὲν
 παρασχεῖν ὧν ἐπεξήτει, σοὶ μᾶλλον ἀντιλέγειν ἢ ἐκείνῳ
 περὶ αὐτῶν ἐλογιζόμεν. <258> διὸ μὴδὲν πονηρὸν
 κατ' ἐμοῦ φρονήσης, μὴδὲ πρὸς ἃ νῦν ἀκούεις Δαυίδην
 ἐγχειρεῖν, πρὸς ταῦτα τὴν τότε μου δοκοῦσαν φιλαν- 20
 θρωπίαν ὑποπτεύσης· φίλῳ γὰρ καὶ γαμβρῷ σῷ καὶ
 χιλιάρχῳ παρέσχον, οὐ πολεμίῳ.'

6 <259> ταῦτα λέγων ὁ ἄρχιερεὺς οὐκ ἔπεισε τὸν
 Σάουλ (δεινὸς γὰρ ὁ φόβος μὴδ' ἀληθεῖ πιστεύειν
 ἀπολογία), κελεύει δὲ τοῖς ὀπλίταις περιστάσιν αὐτὸν 25
 μετὰ τῆς γενεᾶς ἀποκτεῖναι. μὴ θαρρούντων δ' ἐκεί-
 νων ἄψασθαι τοῦ ἀρχιερέως, ἀλλὰ τὸ θεῖον εὐλαβου-
 μένων μᾶλλον ἢ τὸ παρακοῦσαι τοῦ βασιλέως, τῷ
 Σύρῳ Δαυίδῳ προστάττει τὸν φόνον, <260> καὶ παρα-
 λαβὼν ὁμολογῶν αὐτῷ πονηροὺς ἐκείνους ἀποκτείνει τὸν 30

- Ἀχιμέλεχον καὶ τὴν γενεὰν αὐτοῦ· ἦσαν δὲ πάντες ὥς
 πέντε καὶ τριακόσιοι. πέμπας δ' ὁ Σάουλος καὶ εἰς
 τὴν πόλιν τῶν ἱερέων Ναβᾶν πάντας τ' αὐτοὺς ἀπέκτει-
 νεν, οὐ γυναικῶν, οὐ νηπίων οὐδ' ἄλλης ἡλικίας φει-
 5 σάμενος, αὐτὴν τ' ἐνέπρησε. <261> διασώζεται δὲ παῖς
 εἰς Ἀχιμελέχου Ἀβιάθαρος ὄνομα. ταῦτα μέντοι γε συν-
 ἔβη καθὼς προουφήτευσεν ὁ θεὸς τῷ ἀρχιερεῖ Ἡλεί, διὰ
 τὰς τῶν υἱῶν αὐτοῦ [δύο] παρανομίας εἰπὼν διαφθαρή-
 σεσθαι τοὺς ἐκρόνους.
- 10 <262> Σάουλος δ' ὁ βασιλεὺς ὥμῳ οὕτως ἔργον 7
 διαπραξάμενος καὶ γενεὰν ὅλην ἀρχιερατικῆς ἀποσφάξας
 τιμῆς, καὶ μήτ' ἐπὶ νηπίοις λαβῶν οἶκτον μήτ' ἐπὶ
 γέρονσιν αἰδῶ, καταβαλὼν δὲ καὶ τὴν πόλιν ἣν πα-
 τρίδα καὶ τροφὸν τῶν ἱερέων καὶ προφητῶν αὐτὸ τὸ
 15 θεῖον ἐπελέξατο καὶ μόνην εἰς τὸ τοιοῦτους φέρειν ἄν-
 δρας ἀπέδειξε, μαθεῖν ἅπασιν παρέσχε καὶ κατανοῆσαι
 τὸν ἀνθρώπινον τρόπον, <263> ὅτι μέχρι μὲν εἰσιν
 ἰδιωταὶ τινες καὶ ταπεινοί, τῷ μὴ δύνασθαι χρῆσθαι
 τῇ φύσει μηδὲ τολμᾶν ὅσα θέλουσιν, ἐπεικεῖς εἰσὶ καὶ
 20 μέτριοι καὶ μόνον διώκουσι τὸ δίκαιον καὶ πρὸς αὐτῷ
 τὴν πᾶσαν ἔννοιαν καὶ σπουδὴν ἔχουσι. τότε δὲ καὶ
 περὶ τοῦ θείου πεπιστεύκασιν ὅτι πᾶσι τοῖς γινομένοις
 ἐν τῷ βίῳ πάρεστι, καὶ οὐ τᾶρκα μόνον ὄρᾳ τὰ πραττό-
 μενα, ἀλλὰ καὶ τὰς διανοίας ἥδη σαφῶς οἶδεν ἅψ' ὧν
 25 μέλλει ταῦτ' ἔσεσθαι. <264> ὅταν δ' εἰς ἐξουσίαν
 παρέλθωσι καὶ δυναστείαν, τότε πάντ' ἐκεῖνα μετεκδυ-
 σάμενοι, καὶ ὥσπερ ἐπὶ σκηνῆς προσωπεῖα τὰ ἥθη καὶ
 τοὺς τρόπους ἀποθέμενοι, μεταλαμβάνουσι τόλμαν, ἀπό-
 νοιαν, καταφρόνησιν ἀνθρωπίνων τε καὶ θείων· <265>
 30 καὶ ὅτε μάλιστα δεῖ τῆς εὐσεβείας αὐτοῖς καὶ τῆς δι-
 § 261 = 1 Reg. XXII 20.

καιοσύνης, ἔγγιστα τοῦ φθονεῖσθαι γεγεννημένοις καὶ
 πᾶσι φανεροῖς ἐφ' οἷς ἂν νοήσωσιν ἢ πράξωσι κατ-
 εστῶσι, τόθ' ὥς οὐκέτι βλέποντος αὐτοῦ τοῦ Θεοῦ,
 ἢ διὰ τὴν ἐξουσίαν δεδιότος, οὕτως ἐμπαροινούσι τοῖς
 πράγμασιν. <266> ἃ δ' ἂν ἢ φοβηθῶσιν ἀκούσαντες ⁵
 ἢ μισήσωσιν ἐθελοκακήσαντες ἢ στέρωσιν ἄλόγως,
 ταῦτα κύρια καὶ βέβαια καὶ ἀληθῆ καὶ ἀνθρώποις
 ἀρεστὰ καὶ θεῷ δοκοῦσι· τῶν δὲ μελλόντων λόγος αὐ-
 τοῖς οὐδὲ εἰς· <267> ἀλλὰ τιμῶσι μὲν τοὺς πολλὰ
 ταλαιπωρήσαντας, τιμήσαντες δὲ φθονοῦσι, καὶ παρ- ¹⁰
 αγωγόντες εἰς ἐπιφάνειαν οὐ ταύτης ἀφαιροῦνται μόνον
 τοὺς τετυχηκότας, ἀλλὰ διὰ ταύτην καὶ τοῦ ξῆν ἐπὶ
 πονηραῖς αἰτίαις καὶ δι' ὑπερβολὴν αὐτῶν ἀπιδάνοις.
 κολάζουσι δ' οὐκ ἐπ' ἐργοῖς δίκης ἀξίοις ἀλλ' ἐπὶ δια-
 βολαῖς καὶ κατηγορίαις ἀβασανίστοις, οὐδ' ὅσους δεῖ ¹⁵
 τοῦτο παθεῖν ἀλλ' ὅσους ἀποκτείνειν δύνανται. <268>
 τοῦτο Σάουλος ἡμῖν ὁ Κεῖσου παῖς, ὁ πρῶτος μετὰ
 τὴν ἀριστοκρατίαν καὶ τὴν ἐπὶ τοῖς κριταῖς πολιτείαν
 Ἑβραίων βασιλεύσας, φανερὸν πεποίηκε, τριακοσίους
 ἀποκτείνας ἱερέας καὶ προφῆτας ἐκ τῆς πρὸς Ἀχιμέλεχον ²⁰
 ὑποψίας, ἐπικαταβαλὼν δ' αὐτοῖς καὶ τὴν πόλιν, καὶ
 τὸν τρόπον τινὶ ναὶν σπουδάσας ἱερέων καὶ προφητῶν
 ἔρημον καταστήσαι, τοσοῦτους μὲν ἀνελών, μέναι δ'
 ἐάσας οὐδὲ τὴν πατρίδα αὐτῶν πρὸς τὸ καὶ μετ' ἐκεί-
 νους ἄλλους γενέσθαι. 25

- 8 <269> ὁ δ' Ἀβιάδαρος ὁ τοῦ Ἀχιμελέχου παῖς, ὁ
 μόνος διασωθῆναι δυνηθεὶς ἐκ τοῦ γένους τῶν ὑπὸ
 Σαούλου φονευθέντων ἱερέων, φυγὼν πρὸς Δαυίδην
 τὴν τῶν οἰκείων αὐτῷ συμφορὰν ἐδήλωσε καὶ τὴν τοῦ
 πατρὸς ἀναίρεσιν. <270> δ δ' οὐκ ἀγνοεῖν ἔφη ταῦτα ³⁰

περὶ αὐτοὺς ἐσόμενα ἰδὼν τὸν Δάηκον· ὑπονοῆσαι γὰρ διαβληθήσεσθαι πρὸς αὐτοῦ τὸν ἀρχιερέα τῷ βασιλεῖ, καὶ τῆς ἀτυχίας ταύτης αὐτοῖς αὐτὸν ἡτιᾶτο. μένειν δ' αὐτόθι καὶ σὺν αὐτῷ διατρίβειν, ὥς οὐκ ἐν ἄλλῳ
 5 τόπῳ λησόμενον οὕτως ἡξίου.

〈271〉 κατὰ δὲ τοῦτον τὸν καιρὸν ἀκούσας ὁ Δαυίδης 13
 τοὺς Παλαιστινοὺς ἐμβεβληκότας εἰς τὴν Κιλλανῶν
 χώραν καὶ ταύτην διαρπάζοντας, δίδωσιν ἑαυτὸν στρα-
 τεύειν ἐπ' αὐτούς, τοῦ θεοῦ διὰ τοῦ προφήτου πυθό-
 10 μενος εἰ ἐπιτρέπει. τοῦ δὲ νίκην σημαίνειν φήσαντος
 ἐξώρμησεν ἐπὶ τοὺς Παλαιστινοὺς μετὰ τῶν ἱεταίρων,
 καὶ φόνον τ' αὐτῶν πολὺν ἐξέχεε καὶ λείαν ἤλασε.
 〈272〉 καὶ παραμείνας τοῖς Κιλλανοῖς ἕως τὰς ἄλλας
 καὶ τὸν καρπὸν συνείλον ἀδεῶς, Σαούλῳ τῷ βασιλεῖ
 15 μνηύεται παρ' αὐτοῖς ὦν· τὸ γὰρ ἔργον καὶ τὸ κατόρ-
 θωμα οὐκ ἔμεινε παρ' οἷς ἐγένετο, φήμῃ δ' ἐπὶ πᾶν
 εἰς τε τὰς τῶν ἄλλων ἀκοὰς καὶ πρὸς τὰς τοῦ βασι-
 λέως διεκομίσθη, αὐτό τε συνιστάνον καὶ τὸν πεποι-
 ηκότα. 〈273〉 χαίρει δὲ Σάουλος ἀκούσας ἐν Κίλλᾳ
 20 τὸν Δαυίδην, καὶ ὁ θεὸς ἤδη χερσὶ ταῖς ἐμαῖς ὑπέθετο
 αὐτόν· εἰπὼν, ἔπει καὶ συνηνάγκασεν ἐλθεῖν εἰς πόλιν
 τείχη καὶ πύλας καὶ μοχλοὺς ἔχουσιν, τῷ λαῷ παντὶ
 προσέταξεν ἐπὶ τὴν Κίλλαν ἐξορμῆσαι καὶ πολιορκήσαντι
 καὶ λαβόντι τὸν Δαυίδην ἀποκτείνει. 〈274〉 ταῦτα δ'
 25 αἰσθόμενος ὁ Δαυίδης, καὶ μαθὼν παρὰ τοῦ θεοῦ ὅτι
 μέιναντα παρ' αὐτοῖς οἱ Κιλλῖται ἐκδώσουσι τῷ Σαούλῳ,
 παραλαβὼν τοὺς τετρακοσίους ἀπῆρεν ἀπὸ τῆς πόλεως
 εἰς τὴν ἐρημον ἐπάνω τῆς Ἐνγεδαῖν λεγομένης. καὶ
 ὁ μὲν βασιλεὺς ἀκούσας αὐτὸν πεφευγότα παρὰ τῶν
 30 Κιλλιτῶν ἐπαύσατο τῆς ἐπ' αὐτὸν στρατείας, 〈275〉

2 Δαυίδης δ' ἐκείθεν ἄρας εἰς τινα τόπον Καινὴν καλου-
μένην τῆς Ζιφήνης παραγίνεται, εἰς δὲ Ἰωνάθης ὁ τοῦ
Σαούλου παῖς συμβαλὼν αὐτῷ καὶ κατασπασάμενος
θαρεῖν τε καὶ χρηστὰς περὶ τῶν μελλόντων ἐλπίδας
ἔχειν παρεκάλει, καὶ μὴ κáμνειν τοῖς παροῦσι· βασι- 5
λεύσειν γὰρ αὐτόν, καὶ πᾶσαν τὴν Ἑβραίων δύναμιν
ἔξειν ὑφ' αὐτῷ, φιλεῖν δὲ τὰ τοιαῦτα σὺν μεγάλοις
ἀπαντᾶν πόνοις. <276> πάλιν δ' ὄρκους ποιησάμενος
τῆς εἰς ἅπαντα τὸν βίον πρὸς ἀλλήλους εὐνοίας καὶ
πίστεως, καὶ τὸν θεὸν μάρτυρα καλέσας ὃν ἐπηράσατο 10
αὐτῷ παραβάντι τὰ συγκείμενα καὶ μεταβαλομένῳ πρὸς
τάναντία, τὸν μὲν αὐτόθι καταλείπει μικρὰ τῶν φρον-
τῖδων καὶ τοῦ δέους ἐπικουφίσας, αὐτὸς δὲ πρὸς αὐ-
τὸν ἐπανέρχεται. <277> οἱ δὲ Ζιφηνοὶ χαριζόμενοι τῷ
Σαούλῳ μηνύουσιν αὐτῷ παρ' αὐτοῖς διατρίβειν τὸν 15
Δαυίδην, καὶ παραδώσειν ἔφασαν ἐπ' αὐτὸν ἐλθόντι·
καταληφθέντων γὰρ τῶν τῆς Ζιφήνης στενῶν οὐκ εἶναι
φυγὴν αὐτῷ πρὸς ἄλλους. <278> ὁ δὲ βασιλεὺς ἐπήνε-
σεν αὐτούς, χάριν ἔχειν ὁμολογήσας τὸν ἐχθρὸν αὐτῷ
μεμνηνυκόσι, καὶ οὐκ εἰς μακρὰν ἀμείψεσθαι τῆς εὐ- 20
νοίας ὑποσχόμενος αὐτοὺς ἔπεμψε τοὺς ζητήσοντας τὸν
Δαυίδην καὶ τὴν ἐρημίαν ἐξερευνήσοντας· αὐτὸς δ'
ἀκολουθήσειν ἀπεκρίνατο. <279> καὶ οἱ μὲν ἐπὶ τὴν
θήραν καὶ τὴν σύλληψιν τοῦ Δαυίδου προῆγον τὸν
βασιλέα, σπουδάζοντες μὴ μόνον αὐτῷ μηνῦσαι τὸν 25
ἐχθρόν, ἀλλὰ καὶ τῷ παρασχεῖν αὐτόν εἰς ἐξουσίαν
φανερωτέραν καταστήσαι αὐτῷ τὴν εὐνοίαν· διήμαρτον
δὲ τῆς ἀδίκου καὶ πονηρᾶς ἐπιθυμίας, οἱ μηδὲν κιν-
δυνεύσειν ἐμελλον ἐκ τοῦ μὴ ταῦτ' ἐμφανίσειν τῷ
Σαούλῳ, <280> διὰ δὲ κολακείαν καὶ κέρδους προσ- 30

δοκίαν παρὰ τοῦ βασιλέως ἄνδρα θεοφιλῇ καὶ παρὰ
 δίκην ζητούμενον ἐπὶ θανάτῳ καὶ λανθάνειν δυνάμε-
 νον διέβαλον καὶ παραδώσειν ὑπέσχοντο· γνοὺς γὰρ ὁ
 Δαυίδης τὴν τῶν Ζιφηνῶν κακοήθειαν καὶ τὴν τοῦ
 βασιλέως ἔφοδον, ἐκλείπει μὲν τὰ στενὰ τῆς ἐκείνων
 χώρας, φεύγει δ' ἐπὶ τὴν μεγάλην πέτραν τὴν οὔσαν
 ἐν τῇ Μάωνος ἐρήμῳ.

〈281〉 ὤρμησε δ' ἐπ' ἐκείνην διώκειν Σάουλος·³
 κατὰ γὰρ τὴν ὁδὸν ἀναχωρήσαντα ἐκ τῶν στενῶν μαθὼν
 τὸν Δαυίδην, ἐπὶ τὸ ἕτερον μέρος τῆς πέτρας ἀπῆρεν.
 ἀντιπεριέσπασαν δὲ τὸν Σάουλον ἀπὸ τῆς διώξεως τοῦ
 Δαυίδου, μέλλοντος ἤδη συλλαμβάνεσθαι, Παλαιστῖνοι
 πάλιν ἐπὶ τὴν τῶν Ἑβραίων ἐστρατευκέναι χώραν
 ἀκουσθέντες· ἐπὶ γὰρ τούτους ἀνέστρεψε φύσει πολε-
 μίους ὄντας, αὐτοὺς ἀμύνασθαι κρίνας ἀναγκαιότερον
 ἢ τὸν ἴδιον σπουδάζοντα λαβεῖν ἐχθρὸν ὑπεριδεῖν τὴν
 γῆν κακωθεῖσαν.

〈282〉 καὶ Δαυίδης μὲν οὕτως ἐκ παραλόγου τὸν⁴
 κίνδυνον διαφυγὼν εἰς τὰ στενὰ τῆς Ἐνγεδηνῆς ἀφ-
³⁰ικνεῖται, Σαούλῳ δ' ἐκβαλόντι τοὺς Παλαιστῖνοὺς ἤκον
 ἀπαγγέλλοντες τινὲς τὸν Δαυίδην ἐν τοῖς Ἐνγεδηνῆς
 διατρίβειν ὄροις. 〈283〉 λαβὼν δὲ τρισχιλίους ὀπλίτας
 ἐπιλέκτους ἐπ' αὐτὸν ἠπείγετο, καὶ γενόμενος οὐ πόρρω
 τῶν τόπων ὄρᾳ παρὰ τὴν ὁδὸν σπήλαιον βαθὺ καὶ
²⁵κοῖλον, εἰς πολὺ καὶ μῆκος ἀνεφγὸς καὶ πλάτος, ἔνθα
 συνέβαινε τὸν Δαυίδην μετὰ τῶν τετρακοσίων κεκρύ-
 φθαι. ἐπειγόμενος οὖν ὑπὸ τῶν κατὰ φύσιν εἰσεισιν
 εἰς αὐτὸ μόνος. θεαθεὶς δ' ὑπὸ τινος τῶν μετὰ Δαυί-
 δου, 〈284〉 καὶ φράσαντος τοῦ θεασαμένου πρὸς τὸν
³⁰ἐχθρὸν αὐτοῦ παρὰ τοῦ θεοῦ καιρὸν ἔχειν ἀμύνης,

καὶ συμβουλευόντος τοῦ Σαούλου ἀποτεμεῖν τὴν κεφαλὴν καὶ τῆς πολλῆς ἄλλης αὐτὸν ἀπαλλάξαι καὶ ταλαιπωρίας, ἀναστὰς ἀφαιρεῖ μὲν τὴν πτέρυγα τοῦ ἱματίου μόνον οὗ Σάουλος ἡμπείχετο, μετανοήσας δ' εὐθὺς οὐ δίκαιον εἶπε φονεύειν τὸν αὐτοῦ δεσπότην οὐδὲ 5 τὸν ὑπὸ τοῦ θεοῦ βασιλείας ἀξιοθέντα· 'καὶ γὰρ εἰ πονηρὸς οὗτος εἰς ἡμᾶς, ἀλλ' οὐκ ἐμὲ δεῖ τοιοῦτον εἶναι πρὸς αὐτόν.' <285> τοῦ δὲ Σαούλου τὸ σπηλαιον ἐκλιπόντος προελθὼν ὁ Δαυίδης ἔκραξεν, ἀκοῦσαι τὸν Σάουλον ἀξιῶν. ἐπιστραφέντος δὲ τοῦ βασιλέως, 10 προσκυνεῖ τ' αὐτὸν πεσὼν ἐπὶ πρόσωπον, ὡς ἔθος, καὶ φησιν 'οὐ πονηροῖς, ὦ βασιλεῦ, καὶ ψευδεῖς πλάττουσι διαβολὰς παρέχοντα δεῖ σε τὰς ἀκοὰς χαρίζεσθαι μὲν ἐκείνοις τὸ πιστεύειν αὐτοῖς, τοὺς δὲ φιλήτορας δι' ὑπονοίας ἔχειν, ἀλλὰ τοῖς ἔργοις σκοπεῖν τὴν ἀπάντων 15 διάθεσιν. <286> διαβολὴ μὲν γὰρ ἀπατᾷ, σαφὴς δ' ἀπόδειξις εὐνοίας τὰ πραττόμενα· καὶ λόγος μὲν ἐπ' ἀμφοτέροια πέφυκεν ἀληθὴς τε καὶ ψευδής, τὰ δ' ἔργα γυμνὴν ὑπ' ὕψει τὴν διάνοιαν τίθησι. <287> ἴσθι τοίνυν ἐκ τούτων· καλῶς ἔχειν με πρὸς σὲ καὶ τὸν σὸν 20 οἶκον ἐμοὶ πιστεῦσαι δεῖ, καὶ μὴ τοῖς κατηγοροῦσιν ἂ μὴτ' εἰς νοῦν ἐβαλόμην μῆτε δύναται γενέσθαι προσθέμενον διώκειν τὴν ἐμὴν ψυχὴν, καὶ μηδὲν μὴδ' ἡμέρας μῆτε νυκτὸς ἔχειν διὰ φροντίδος ἢ τὴν ἐμὴν ἀναίρεσιν, ἣν ἀδίκως μεταπορεύει. <288> πῶς γὰρ 25 οὐχὶ ψευδῇ περὶ ἐμοῦ δόξαν εἴληφας ὡς ἀποκτεῖναι σε θέλοντος; ἢ πῶς οὐκ ἀσεβεῖς εἰς τὸν θεόν, ἄνθρωπον σήμερον αὐτῷ τιμωρῆσαι δυνάμενον καὶ παρὰ σοῦ λαβεῖν δίκην, καὶ μὴ θελήσαντα, μηδὲ τῷ καιρῷ τούτῳ χρησάμενον ὅν, εἰ σοι κατ' ἐμοῦ περιέπεσεν, οὐκ ἂν 30

οὕτως παρήκας, διαχρήσασθαι ποθῶν καὶ νομίζων πολέ-
 μιον; <289> ὅτε γάρ σου τὸν πτέρυγα τοῦ ἱματίου
 ἀπέτεμον, τότε σου καὶ τὴν κεφαλὴν ἡδυνάμην.’ ἐπι-
 δείξας δὲ τὸ ῥάκος ἰδεῖν πιστεύειν παρῆχεν. ‘ἀλλ’
 5 ἐγὼ μὲν ἀπεσχόμην δικαίας ἀμύνης’ φησί, ‘σὺ δὲ μίσος
 ἄδικον οὐκ αἰδεῖ κατ’ ἐμοῦ τρέφων. θεὸς ταῦτα δικά-
 σειε, καὶ τὸν ἑκατέρου τρόπον ἡμῶν ἐλέγξειε.’ <290>
 Σάουλος δ’ ἐπὶ τῷ παραδόξῳ τῆς σωτηρίας θαναμάσας,
 καὶ τὴν τοῦ νεανίσκου μετριότητα καὶ φύσιν ἐκπλαγείς,
 10 ἀνῆμωξε. τὸ δ’ αὐτὸ κἀκείνου ποιήσαντος, αὐτὸν
 εἶναι δίκαιον στένειν ἀπεκρίνατο· ‘σὺ μὲν γάρ’ φησὶν
 ‘ἀγαθῶν αἰτιός μοι γέγονας, ἐγὼ δὲ σοὶ συμφορῶν.
 ἐπεδείξω δὲ καὶ σήμερον τὴν ἀρχαίων ἔχοντα σαντὸν
 δικαιοσύνην, οἷ τοὺς ἐχθροὺς ἐν ἐρημίᾳ λαβόντας
 15 σῶζειν παρήγγελλον. <291> πέπεισμαι δὴ νῦν ὅτι σοὶ
 τὴν βασιλείαν ὁ θεὸς φυλάττει καὶ περιμένει σὲ τὸ
 πάντων τῶν Ἑβραίων κράτος. δὸς δὴ μοι πίστεις ἐνόρ-
 κους μὴ μου τὸ γένος ἐξαφανίσαι, μηδ’ ἐμοὶ μνησικα-
 κοῦντα τοὺς ἐμοὺς ἐκγόνους ἐξαπολέσαι, τηρῆσαι δέ μοι
 20 καὶ σῶσαι τὸν οἶκον.’ ὁμόσας δέ, καθὼς ἡξίωκε, Δαυί-
 δης Σάουλον μὲν εἰς τὴν ἰδίαν ἀπέλυσε βασιλείαν, αὐτὸς
 δὲ μετὰ τῶν σὺν αὐτῷ εἰς τὴν Μασθηρῶν ἀνέβη στενήν.
 <292> ἀποθνήσκει δὲ κατὰ τοῦτον τὸν καιρὸν καὶ 5
 Σαμουήλος ὁ προφῆτης, ἀνὴρ οὐ τῆς τυχοῦσης ἀπο-
 25 λούσας παρὰ τοῖς Ἑβραίοις τιμῆς. ἀλλ’ ἐνεφάνισε γὰρ
 τὴν ἀρετὴν αὐτοῦ καὶ τὴν τοῦ πλήθους πρὸς αὐτὸν
 εὐνοίαν τὸ πένθος ὃ ἐπὶ πολλὸν χρόνον ὁ λαὸς ἤγρετο,
 καὶ ἡ περὶ τὴν ταφὴν αὐτοῦ καὶ τὴν τῶν νομιζομένων
 ἀναπλήρωσιν φιλοτιμία τε καὶ σπουδή. <293> θά-
 30 πτουσι δ’ αὐτὸν ἐν τῇ πατρίδι Ἀρμαθᾶ, καὶ ἐπὶ πολ-

λὰς πᾶν ἡμέρας ἔκλαυσαν, οὐ κοινὸν τοῦτο πάσχοντες ὡς ἐπ' ἄλλοτρίου τελευτῇ, ὡς οἰκεῖον δ' ἕκαστος ἴδιον ποθῶν. <294> ἐγένετο δ' ἀνὴρ δίκαιος καὶ χρηστὸς τὴν φύσιν, καὶ διὰ τοῦτο μάλιστα φίλος τῷ θεῷ. ἦρξε δὲ καὶ προύστη τοῦ λαοῦ μετὰ τὴν Ἥλει τοῦ 5 ἀρχιερέως τελευτὴν μόνος μὲν ἔτη δώδεκα, μετὰ δὲ τοῦ Σαούλου τοῦ βασιλέως δέκα πρὸς τοῖς ὀκτώ.

<295> καὶ τὰ μὲν περὶ Σαμούηλον τοῦτο τὸ πέρας 6 ἔσχεν, ἦν δέ τις τῶν Ζιφηνῶν ἐκ πόλεως Ἐμμά πλούσιος καὶ πολυθρέμματος· τρισχιλίων μὲν γὰρ αὐτῷ 10 ποιῖννη προβάτων ἐνέμετο, χιλίων δ' αἰγῶν. ταῦτα Δαυίδης ἀσινῇ τηρεῖν τε καὶ ἀβλαβῇ παρήγγελλε τοῖς σὺν αὐτῷ, καὶ μὴδ' ὑπὸ ἐπιθυμίας μὴδ' ὑπὸ ἐνδείας μὴδ' ὑπὸ τῆς ἐρημίας καὶ τοῦ δύνασθαι λανθάνειν καταβλάπτειν, τούτων δ' ἀπάντων ἐπάνω τίθεσθαι τὸ μηδέν' 15 ἀδικεῖν, καὶ τὸ τῶν ἄλλοτρίων ἄπτεσθαι δεινὸν ἡγεῖσθαι καὶ πρόσαντες τῷ θεῷ. <296> ταῦτα δ' ἐδίδασκεν αὐτοὺς οἰόμενος ἀνθρώπων χαρίσασθαι ἀγαθῷ καὶ ταύτης τυγχάνειν ἀξίῳ τῆς προνοίας. ἦν δὲ Νάβαλος (τοῦτο γὰρ εἶχεν ὄνομα) σκληρὸς καὶ πονηρὸς τοῖς 20 ἐπιτηδεύμασιν, ἐκ κυνικῆς ἀσκήσεως πεποιημένος τὸν βίον, γυναικὸς δ' ἀγαθῆς καὶ σώφρονος καὶ τὸ εἶδος σπουδαίας λελογχῶς. <297> πρὸς οὖν τὸν Νάβαλον τοῦτον, καθ' ὃν ἔκειρε τὰ πρόβατα καιρὸν, πέμψας ὁ Δαυίδης ἄνδρας δέκα τῶν σὺν αὐτῷ, διὰ τούτων αὐτὸν 25 ἀσπάζεται καὶ συνεύχεται τοῦτο ποιεῖν ἐπ' ἔτη πολλὰ· παρασχεῖν δ' ἐξ ὧν δυνατός ἐστιν αὐτῷ παρακαλεῖ, μαθόντα παρὰ τῶν ποιμένων ὅτι μηδὲν αὐτοὺς ἡδικήκαμεν, ἀλλὰ φύλακες αὐτῶν τε καὶ τῶν ποιμνίων γερόναμεν, πολὺν ἐν τῇ ἐρήμῳ διατρίβοντες ἤδη χρόνον· 30

μετανοήσῃ δ' οὐδὲν Δαυίδῃ παρασχόμενον. <298> ταῦτα δὲ τῶν πεμφθέντων διακονησάντων πρὸς τὸν Νάβαλον, ἀπανθρώπως σφόδρα καὶ σκληρῶς ἀπήντησεν· ἐρωτήσας γὰρ αὐτοὺς τίς ἐστὶ Δαυίδης, ὡς τὸν υἱὸν
 5 ἤκουσεν Ἰεσσαίων, 'νῦν ἔρα' εἶπε 'μέγα φρονοῦσιν ἐφ' αὐτοῖς οἱ δραπεταὶ καὶ σεμνύνονται οἱ τοὺς δεσπότας καταλιπόντες.' <299> ὀργίζεται δ' αὐτῶν φρασάντων ὁ Δαυίδης, καὶ τετρακοσίους μὲν ὠπλισμένους αὐτῷ κελεύσας ἐπεσθαι, διακοσίους δὲ φύλακας τῶν σκευῶν
 10 καταλιπών (ἥδη γὰρ εἶχεν ἑξακοσίους), ἐπὶ τὸν Νάβαλον ἐβάδιζεν, ὁμῶς ἐκείνῃ τῇ νυκτὶ τὸν οἶκον αὐτοῦ καὶ τὴν κτῆσιν ὅλην ἀφανίσειν· οὐ γὰρ ἔχθεσθαι μόνον ὅτι γέγονεν ἀχάριστος εἰς αὐτούς, μηδὲν ἐπιδούς πολλῇ φιλανθρωπίᾳ πρὸς αὐτὸν χρησαμένοις, ἀλλ'
 15 ὅτι καὶ προσεβλασφήμησε καὶ κακῶς εἶπε μηδὲν ὑπ' αὐτῶν λελυπημένος.

<300> δούλου δὲ τινος τῶν τὰ ποιμνία φυλαττόν-
 7 των τὰ τοῦ Ναβάλου πρὸς τὴν δέσποιναν μὲν αὐτοῦ γυναικα δ' ἐκείνου κατειπόντος ὅτι πέμψας ὁ Δαυίδης
 20 αὐτῆς πρὸς τὸν ἄνδρα μηδενὸς τύχοι τῶν μετρίων, ἀλλὰ καὶ προσυβρισθεῖη βλασφημίαις δειναῖς, πάσῃ περὶ αὐτοὺς προνοίᾳ καὶ φυλακῇ τῶν ποιμνίων χρησάμενος· <301> γεγονέναι δὲ τοῦτο ἐπὶ τῷ κακῷ τῷ τοῦ δεσπότου· ταῦτ' ἐκείνου φήσαντος Ἀβιγαίᾳ (προσηγο-
 25 ρεῦετο γὰρ οὕτως) εὐθὺς ἐπιστάσασα τοὺς ὄνους καὶ πληρώσασα παντοίων ξενίων, καὶ μηδὲν εἰποῦσα τάνδρι (ὑπὸ γὰρ μέθης ἀναισθητος ἦν), ἐπορεύετο πρὸς Δαυίδην. καταβαινούσῃ δὲ τὰ στενὰ τοῦ ὄρους ἀπήντησε Δαυίδης μετὰ τῶν τετρακοσίων ἐπὶ Νάβαλον ἐρχόμενος.
 30 <302> θεασαμένη δ' αὐτὸν ἡ γυνὴ κατεπῆδησεν, καὶ

§ 298 = 1 Reg. XXV 9.

- πεσοῦσα ἐπὶ πρόσωπον προσεκύνει, καὶ τῶν μὲν Να-
βάλου λόγων ἐδεῖτο μὴ μνημονεύειν (οὐ γὰρ ἀγνοεῖν
αὐτὸν ὁμοιον ὄντα τῷ ὀνόματι· Νάβαλος γὰρ κατὰ τὴν
Ἑβραίων γλῶτταν ἀφροσύνην δηλοῖ), αὐτὴ δ' ἀπελο-
γεῖτο μὴ θεάσασθαι τοὺς πεμφθέντας ὑπ' αὐτοῦ. ⁵
<303> 'διὸ συγγίνωσκέ μοι' φησί, 'καὶ τῷ θεῷ χάριν
ἔχε καλύοντί σε μιανθῆναι ἀνθρωπίνῳ αἵματι. μένοντα
γὰρ σε καθαρὸν ἐκείνος αὐτὸς ἐκδικήσει παρὰ τῶν
πονηρῶν. ἃ γὰρ ἐκδέχεται κακὰ Νάβαλον, ταῦτα καὶ
ταῖς τῶν ἐχθρῶν σου κεφαλαῖς ἐμπέσοι.' <304> γενοῦ ¹⁰
δ' εὐμενῆς μοι, κρίνας ἄξιον τοῦ παρ' ἐμοῦ ταῦτα
δεξασθαι, καὶ τὸν θυμὸν καὶ τὴν ὀργὴν τὴν ἐπὶ τὸν
ἄνδρα μου καὶ τὸν οἶκον αὐτοῦ εἰς τὴν ἐμὴν τιμὴν
ἄφες. πρέπει γὰρ ἡμέρῳ σοι καὶ φιλανθρωπῶν τυγχά-
νειν, καὶ ταῦτα μέλλοντι βασιλεύειν.' <305> δὲ δὲ τὰ ¹⁵
δῶρα δεξάμενος 'ἀλλὰ σέ' φησὶν 'ὦ γύναι, θεὸς εὐμε-
νῆς ἤγαγε πρὸς ἡμᾶς σήμερον· οὐ γὰρ ἂν τὴν ἐπερ-
χομένην ἡμέραν εἶδες, ἐμοῦ τὸν οἶκον τὸν Ναβάλου
διὰ τῆσδε τῆς νυκτὸς ὁμόσαντος ἀπολεῖν καὶ μηδέν' ²⁰
ὑμῶν ἀπολείψειν ἅπ' ἀνδρὸς πονηροῦ καὶ ἀχαρίστου
πρὸς ἐμὲ καὶ τοὺς ἐμοὺς ἐταίρους γενομένον. νῦν δὲ
φθάσασα προύλαβες καταμειλίξασθαί μου τὸν θυμόν,
κηδομένου σου τοῦ θεοῦ. ἀλλὰ Νάβαλος μὲν, καὶ
ἀφεθῇ νῦν διὰ σέ τῆς τιμωρίας, οὐ φεύξεται τὴν δίκην,
ἀλλ' ὁ τρόπος αὐτὸν ἀπολεῖ, λαβὼν αἰτίαν ἄλλην.' ²⁵
- 8 <306> ταῦτ' εἰπὼν ἀπολύει τὴν γυναῖκα· ἢ δ' εἰς
τὸν οἶκον ἐλθοῦσα καὶ καταλαβοῦσα τὸν ἄνδρα μετὰ
πολλῶν εὐωχούμενον καὶ κεκαρωμένον ἤδη, τότε μὲν
οὐδὲν τῶν γεγεννημένων διεσάφει, τῇ δ' ἐπιούσῃ νη-
φοντι ἅπαντα δηλώσασα παρεθῆναι καὶ πᾶν αὐτῷ νεκρω- ³⁰
- § 302 = 1 Reg. XXV 23.

θῆναι τὸ σῶμα ὑπὸ τῶν λόγων καὶ τῆς ἐπ' αὐτοῖς
 λύπης ἐποίησε. καὶ δέκα οὐ πλείους ἐπιζήσας ἡμέρας
 τὸν βίον κατέστρεψε ὁ Νάβαλος. <307> ἀκούσας δ'
 αὐτοῦ τὴν τελευτὴν ὁ Δαυίδης ἐκδικηθῆναι μὲν αὐτὸς
 5 ὑπὸ τοῦ θεοῦ καλῶς ἔλεγεν· ἀποθανεῖν γὰρ Νάβαλον
 ὑπὸ τῆς ἰδίας πονηρίας, καὶ δοῦναι δίκην αὐτῷ καθαρὰν
 ἔχοντι τὴν δεξιάν· ἔγνω δὲ καὶ τότε τοὺς πονηροὺς
 ἐλανομένους ὑπὸ τοῦ θεοῦ, μηδενὸς τῶν ἐν ἀνθρώποις
 ὑπεροφῶντος, διδόντος δὲ τοῖς μὲν ἀγαθοῖς τὰ ὅμοια,
 10 τοῖς δὲ πονηροῖς ὀξεῖαν ἐπιφέροντος τὴν ποινήν. <308>
 πέμψας δ' αὐτοῦ πρὸς τὴν γυναῖκα συνοικήσουσαν καὶ
 γαμηθησομένην καλεῖ πρὸς αὐτόν· ἢ δ' ἀναξία μὲν
 εἶναι καὶ ποδῶν ἄψασθαι τῶν ἐκείνου πρὸς τοὺς παρ-
 όντας ἔλεγεν, ὅμως δὲ μετὰ πάσης τῆς θεραπέας ἦκε.
 15 καὶ συνώκησε μὲν αὐτῷ, ταύτην λαβοῦσα τὴν τιμὴν
 καὶ διὰ τὸ τὸν τρόπον σώφρονα εἶναι καὶ δίκαιον, τυ-
 χοῦσα δ' αὐτῆς καὶ διὰ τὸ κάλλος. <309> εἶχε δὲ
 Δαυίδης γυναῖκα πρότερον, ἣν ἐξ Ἀβισάρου πόλεως
 ἔργμε· Μιχάλαν δὲ τὴν Σαούλου τοῦ βασιλέως θυγα-
 20 τέρα τὴν γενομένην τοῦ Δαυίδου γυναῖκα ὁ πατὴρ τῷ
 Φελτίᾳ νύμφῃ Αἰσου συνέζευξεν, ἐκ πόλεως ὄντι Γεθλαῖς.

<310> μετὰ ταῦτά τινες ἐλθόντες τῶν Ζιφηνῶν 9
 ἀπήγγειλαν τῷ Σαούλῳ ὡς εἴη πάλιν Δαυίδης ἐν τῇ
 χώρᾳ αὐτῶν, καὶ δύνανται συλλαβεῖν αὐτὸν βουλομένῳ
 25 συνερῆσαι. ὃ δὲ μετὰ τρισχιλίων ὀπλιτῶν ἐβάδισεν
 ἐπ' αὐτόν, καὶ νυκτὸς ἐπελθούσης ἐστρατοπέδευσεν ἐπὶ
 τινι τόπῳ Σεκελᾷ λεγομένῳ. <311> Δαυίδης δ' ἀκού-
 σας τὸν Σάουλ ὅτι ἐπ' αὐτὸν ἦκουτα, πέμψας κατασκό-
 πους ἐκέλευσε δηλοῦν αὐτῷ ποῖ τῆς χώρας Σάουλος
 30 ἦδη προσεληλύθοι. τῶν δ' ἐν Σεκελᾷ φρασάντων δια-

νυκτερεύειν, λαθὼν τοὺς ἰδίους εἰς τὸ τοῦ Σαούλου
 στρατόπεδον παραγίνεται, ἐπαρόμενος τὴν ἐκ τῆς ἀδελ-
 φῆς αὐτοῦ Σαρουίας Ἀβισαῖον καὶ Ἀχιμέλεχον τὸν
 Χετταῖον. <312> τοῦ δὲ Σαούλου κοιμωμένου, καὶ περὶ
 αὐτὸν ἐν κύκλῳ τῶν ὀπλιτῶν καὶ τοῦ στρατηγοῦ Ἀβεν- 5
 νήρου κειμένων, ὁ Δαυίδης εἰσελθὼν εἰς τὸ στρατό-
 πεδον τὸ τοῦ βασιλέως οὗτ' αὐτὸς ἀναιρεῖ τὸν Σάουλον,
 ἐπιγνοὺς αὐτοῦ τὴν κοίτην ἐκ τοῦ δόρατος (τοῦτο γὰρ
 αὐτῷ παρεπεπήγει), οὕτε τὸν Ἀβισαῖον βουλόμενον
 φρονεῦσαι καὶ πρὸς τοῦτο ὠρμηκότα εἶασεν, ἀλλὰ τὸν 10
 ὑπὸ τοῦ θεοῦ κεχειροτονημένον βασιλέα φήσας εἶναι
 δεινὸν ἀποκτεῖναι, κἂν ἢ πονηρός (ἤξειν γὰρ αὐτῷ
 παρὰ τοῦ δόντος τὴν ἀρχὴν σὺν χρόνῳ τὴν δίκην),
 ἐπέσχε τῆς ὁρμῆς. <313> σύμβολον δὲ τοῦ κτεῖναι δυ-
 νηθεὶς ἀποσχέσθαι λαβὼν αὐτοῦ τὸ δόρυ καὶ τὸν φακὸν 15
 τοῦ ὕδατος, ὃς κοιμωμένῳ παρέκειτο τῷ Σαούλῳ, μη-
 δενὸς αἰσθομένου τῶν ἐν τῷ στρατοπέδῳ, πάντων δὲ
 κατακοιμωμένων, ἐξῆλθεν ἀδεῶς πάντ' ἐργασάμενος ὅσα
 καὶ τοῦ καιροῦ διδόντος αὐτῷ καὶ τῆς τόλμης διέθηκε
 τοὺς τοῦ βασιλέως. <314> διαβάς δὲ τὸν χειμάρρουν 20
 καὶ ἐπὶ τὴν κορυφὴν ἀνελθὼν τοῦ ὄρους, ὅθεν ἔμελλεν
 ἐξακουστὸς εἶναι ἐμβοήσας τοῖς στρατιώταις τοῦ Σαού-
 λου καὶ τῷ στρατηγῷ Ἀβεννήρῳ, διανίστησιν αὐτοὺς
 ἐκ τοῦ ὕπνου, τοῦτόν τ' ἐφώνει καὶ τὸν λαόν. ἐπα-
 κούσαςτος δὲ τοῦ στρατηγοῦ καὶ τίς ὁ καλέσας αὐτόν 25
 ἐστίν ἐρομένου, Δαυίδης εἶπεν <315> ἔγώ, παῖς μὲν
 Ἰεσσαίου, φυχὰς δ' ὑμέτερος. ἀλλὰ τί δή ποτε, μέγας
 τ' ὢν καὶ τὴν πρώτην ἔχων παρὰ τῷ βασιλεῖ τιμὴν,
 οὕτως ἀμελῶς τὸ τοῦ δεσπότου φυλάττετε σῶμα, καὶ
 ὕπνος ἡδίων ἐστὶ σοι τῆς τούτου σωτηρίας καὶ προ- 30

νοίας; θανάτου γὰρ ταῦτα ἄξια καὶ τιμωρίας, οἳ γε μικρὸν ἔμπροσθεν εἰσελθόντας τινὰς ὑμῶν εἰς τὸ στρατόπεδον ἐπὶ τὸν βασιλέα καὶ πάντας τοὺς ἄλλους οὐκ ἐνόησατε. ζήτησον οὖν τὸ δόρυ τοῦ βασιλέως καὶ τὸν
 5 φακὸν τοῦ ὕδατος, καὶ μαθήσει πηλίκον ὑμᾶς ἔλαθε κακὸν ἐντὸς γενόμενον.’ <316> Σάουλος δὲ γνωρίσας τὴν Δαυίδου φωνήν, καὶ μαθὼν ὅτι λαβὼν αὐτὸν ἐκδοτον ὑπὸ τοῦ ὕπνου καὶ τῆς τῶν φυλαττόντων ἀμελείας οὐκ ἀπέκτεινεν, ἀλλ’ ἐφείσατο δικαίως ἂν αὐτὸν
 10 ἀνελών, χάριν ἔχειν αὐτῷ τῆς σωτηρίας ἔλεγε, καὶ παρεκάλει θαρροῦντα καὶ μηδὲν ἔτι πείσεσθαι δεινὸν ἐξ αὐτοῦ φοβούμενον ἀναχωρεῖν ἐπὶ τὰ οἰκεία.’ <317> πεπεισθαι γὰρ ὅτι μηδ’ αὐτὸν οὕτως ἀγαπήσειεν ὥς ὑπ’ ἐκείνου στέργεται, ὅς τὸν μὲν φυλάττειν αὐτὸν
 15 δυνάμενον καὶ πολλὰ δείγματα τῆς εὐνοίας παρεσχήμενον ἐλαύνει, καὶ τοσοῦτον ἐν φυγῇ χρόνον καὶ ταῖς περὶ τὴν ψυχὴν ἀγωνίαις ἠνάγκασε ζῆσαι φίλων καὶ συγγενῶν ἔρημον, αὐτὸς δ’ οὐ παύεται πολλάκις ὑπ’ αὐτοῦ σωζόμενος, οὐδὲ τὴν ψυχὴν φανερώς ἀπολλυμέ-
 20 νην λαμβάνων. <318> ὁ δὲ Δαυίδης πέμψαντα ἀπολαβεῖν ἐκέλευσε τὸ δόρυ καὶ τὸν φακὸν τοῦ ὕδατος, ἐπειπὼν ὥς ὁ Θεὸς ἐκάτερόν τῆς ἰδίας φύσεως καὶ τῶν κατ’ αὐτὴν πεπραγμένων ἔσται δικαστής, ‘ὅς ὅτι καὶ κατὰ τὴν παροῦσαν ἡμέραν ἀποκτεῖναι σε δυνήθεις
 25 ἀπεσχόμην οἶδε.’

<319> καὶ Σάουλος μὲν δεύτερον διαφυγὼν τὰς 10 Δαυίδου χεῖρας εἰς τὰ βασίλεια καὶ τὴν οἰκειαν ἀπηλάττετο, φοβηθεὶς δὲ Δαυίδης μὴ μένων αὐτόθι συλληφθῇ ὑπὸ τοῦ Σαούλου, τοῦτο συμφέρειν ἔκρινεν, εἰς
 30 τὴν Παλαιστίνην καταβὰς διατρίβειν ἐν αὐτῇ. καὶ

μετὰ τῶν ἑξακοσίων οὐ περὶ αὐτὸν ἦσαν, παραγίνεται πρὸς Ἀγχοῦν τὸν Γίττης βασιλέα· μία δ' ἦν αὕτη τῶν πέντε πόλεων. <320> δεξαμένου δ' αὐτὸν τοῦ βασιλέως σὺν τοῖς ἀνδράσι καὶ δόντος οἰκητήριον, ἔχων ἅμα καὶ τὰς δύο γυναικας, Ἀχιμὰν καὶ Ἀβιγαίαν, διῆγεν ⁵ ἐν τῇ Γίττη. Σαούλω δὲ ταῦτ' ἀκούσαντι λόγος οὐκ ἐτ' ἦν πέμπειν ἐπ' αὐτὸν ἢ βαδίζειν· δις γὰρ ἤδη κινδυνεῦσαι παρὰ μικρὸν ἐπ' ἐκείνῳ γενόμενον, συλλαβεῖν αὐτὸν σπουδάσαντα. <321> Δαυίδῃ δ' οὐκ ἔδοξεν ἐν τῇ πόλει τῶν Γιττῶν μένειν, ἀλλ' ἐδεήθη τοῦ βασι- ¹⁰ λέως αὐτῶν Ἰν', ἐπειδὴ φιλανθρώπως αὐτὸν ὑπέδεξατο, καὶ τοῦτο χαρίσεται, τόπον τινα τῆς χώρας δοῦς αὐτῷ εἰς κατοίκησιν· αἰδεῖσθαι γὰρ διατρίβων ἐν τῇ πόλει βαρὺς αὐτῷ καὶ φορτικὸς εἶναι. <322> δίδωσι δ' Ἀγχοῦς αὐτῷ κώμην τινα Σεκελὰν καλουμένην, ἣν βασι- ¹⁵ λεύσας ὁ Δαυίδης ἀγαπῶν ἰδίου κτήμα ἐτίμησεν εἶναι καὶ οἱ παῖδες αὐτοῦ. ἀλλὰ περὶ μὲν τούτων ἐν ἄλλοις δηλώσομεν, ὁ δὲ χρόνος ὃν κατέκρησεν Δαυίδης ἐν Σεκελᾷ τῆς Παλαιστίνης, ἐγένετο μῆνες τέτταρες πρὸς ταῖς εἴκοσιν ἡμέραις. <323> ἐπερχόμενος δὲ λάθρα ²⁰ τοῖς πλησιοχώροις τῶν Παλαιστίνων, Σερρίταις καὶ Ἀμαληκίταις, διήρπαξεν αὐτῶν τὴν χώραν, καὶ λείαν πολλὴν κτηνῶν καὶ καμήλων λαμβάνων ὑπέστρεφεν· ἀνθρώπων γὰρ ἀπείχετο, δεδιώς μὴ καταμηνύσωσιν αὐτὸν πρὸς Ἀγχοῦν τὸν βασιλέα, τὸ μέντοι γε τῆς λείας ²⁵ μέρος αὐτῷ δωρεὰν ἔπεμπε. <324> τοῦ δὲ βασιλέως πυθομένου τίσιν ἐπιθέμενος τὴν λείαν ἀπήλασε, τοῖς πρὸς τὸν νότον τῶν Ἰουδαίων τετραμμένοις καὶ ἐν τῇ πεδιάδι κατοικοῦσιν εἰπὼν πείθει τὸν Ἀγχοῦν φρονῆσαι οὕτως· ἤλπισε γὰρ οὗτος ὅτι Δαυίδης ἐμίσησε τὸ ἰδίον ³⁰

ἔθνος, καὶ δοῦλον ἔξειν παρ' ὃν ξῆ χρόνον ἐν τοῖς αὐτοῦ καταμένοντα.

- <325> κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν καιρὸν τῶν Παλαιστινῶν 14
 ἐπὶ τοὺς Ἰσραηλίτας στρατεύειν διεγνωκότων, καὶ περι-
 5 πεμφάντων πρὸς τοὺς συμμάχους ἅπαντας, ἵνα παρῶσιν
 αὐτοῖς εἰς τὸν πόλεμον εἰς Ῥεγγᾶν, ὅθεν ἔμελλον
 ἀθροισθέντες ἐξορμᾶν ἐπὶ τοὺς Ἑβραίους, ὁ τῶν Γι-
 τῶν βασιλεὺς Ἀγχοῦς συμμαχήσαι τὸν Δαυίδην αὐτῷ
 μετὰ τῶν ἰδίων ὀπλιτῶν ἐπὶ τοὺς Ἑβραίους ἤξιον.
 10 <326> τοῦ δὲ προθύμως ὑποσχομένου, καὶ φήσαντος
 παραστήναι καιρὸν ἐν ᾧ τὴν ἀμοιβὴν αὐτῷ τῆς εὐεργε-
 σίας καὶ τῆς ξενίας ἀποδώσειν αὐτόν, καὶ φύλακα τοῦ
 σώματος μετὰ τὴν νίκην καὶ τὰ γῶνος τοῦ πρὸς τοὺς
 πολεμίους κατὰ νοῦν χωρήσαντος αὐτοῖς ἐπηγγείλατο
 15 ποιήσειν αὐτόν, τῇ τῆς τιμῆς καὶ πίστεως ὑποσχέσει
 τὸ πρόθυμον αὐτοῦ μᾶλλον αὐξῶν.

- <327> ἔτυχε δὲ Σάουλος ὁ τῶν Ἑβραίων βασιλεὺς 2
 τοὺς μὲν μάντις καὶ τοὺς ἐργαστριμύθους καὶ πᾶσαν
 τὴν τοιαύτην τέχνην ἐκ τῆς χώρας ἐκβεβληκῶς, ἔξω τῶν
 20 προφητῶν, ἀκούσας δὲ τοὺς Παλαιστινοὺς ἤδη παρόν-
 τας καὶ ἔγγιστα Σούνης πόλεως ἐν τῷ πεδίῳ κειμένης
 ἐστρατοπεδευκότας, ἐξώρμησεν ἐπ' αὐτοὺς μετὰ τῆς
 δυνάμεως. <328> καὶ παραγενόμενος πρὸς ὕρει τινὶ
 Γελβονὲ καλουμένῳ βάλλεται στρατόπεδον ἀντικρὺ τῶν
 25 πολεμίων. ταραττεῖ δ' αὐτὸν οὐχ ὥς ἔτυχεν ἰδόντα ἡ
 τῶν ἐχθρῶν δύναμις, πολλή τ' οὖσα καὶ τῆς οἰκείας
 κρείττων ὑπονοουμένη· καὶ τὸν θεὸν διὰ τῶν προφη-
 τῶν ἐρωτᾷ περὶ τῆς μάχης καὶ τοῦ περὶ ταύτην ἐσο-
 μένου τέλους προειπεῖν. <329> οὐκ ἀποκρινομένου δὲ
 30 τοῦ θεοῦ, ἔτι μᾶλλον ὁ Σάουλος κατέδεισε καὶ τὴν

ψυχὴν ἀνέπεσε, τὸ κακόν, οἷον εἰκός, οὐ παρόντος αὐτῷ
 κατὰ χεῖρα τοῦ θεοῦ προορῶμενος. ζητηθῆναι δ'
 αὐτῷ κελεύει γύναιόν τι τῶν ἐγγαστριμύθων καὶ τὰς
 τῶν τεθνηκότων ψυχὰς ἐκκαλουμένων, ὥς οὕτω γνω-
 σόμενος ποῖ χωρεῖν αὐτῷ μέλλει τὰ πράγματα. <330> 5
 τὸ γὰρ τῶν ἐγγαστριμύθων γένος ἀνάγον τὰς τῶν
 νεκρῶν ψυχὰς δι' αὐτῶν προλέγει τοῖς δεομένοις τὰ
 ἀποβησόμενα. μηνυθέντος δ' αὐτῷ παρὰ τινος τῶν
 οἰκετῶν εἶναί τι γύναιον τοιοῦτον ἐν πόλει Ἐνδῶρ, 10
 λαθῶν πάντας τοὺς ἐν τῷ στρατοπέδῳ καὶ μετεκδὺς
 τὴν βασιλικὴν ἐσθῆτα, δύο παραλαβὼν οἰκέτας οὓς ἤδει
 πιστοτάτους ὄντας, ἤκεν εἰς τὴν Ἐνδῶρον πρὸς τὴν
 γυναικα, καὶ παρεκάλει μαντεύεσθαι καὶ ἀνάγειν αὐτῷ
 ψυχὴν οὗπερ ἂν αὐτὸς εἴπῃ. <331> τῆς δὲ γυναικὸς
 ἀπομαχομένης, καὶ λεγούσης οὐ καταφρονήσειν τοῦ 15
 βασιλέως ὃς τοῦτο τὸ γένος τῶν μάντεων ἐξήλασεν,
 οὐδ' αὐτὸν δὲ ποιεῖν καλῶς ἀδικηθέντα μηδὲν ὑπ'
 αὐτῆς, ἐνεδρεύοντα δ' εἰς τὰ κεκωλυμένα λαβεῖν αὐτὴν
 ἵνα δῶ δίκην, ὥμοσε μηδένα γνώσεσθαι, μηδὲ παρ'
 ἄλλον ἔργειν αὐτῆς τὴν μαντείαν, ἔσεσθαι δ' ἀκίνδυνον. 20
 <332> ὥς δὲ τοῖς ὄρκοις αὐτὴν ἔπεισε μὴ δεδιέναι,
 κελεύει τὴν Σαμουήλου ψυχὴν ἀναγαγεῖν αὐτῷ. ἥ δ'
 ἄγνοῦσα τὸν Σαμούηλον ὅστις ἦν, καλεῖ τοῦτον ἐξ
 Ἰδαίου. φανέντος δ' αὐτοῦ, θεασάμενον τὸ γύναιον
 ἄνδρα σεμνὸν καὶ θεοπρεπῆ ταράττεται, καὶ πρὸς τὴν 25
 ὕψιν ἐκπλαγέν 'οὐ σύ' φησὶν 'ὁ βασιλεὺς εἰ Σάουλος;
 ἐδήλωσε γὰρ αὐτὸν ὁ Σαμούηλος. <333> ἐπινεύσαντος
 δ' ἐκείνου καὶ τὴν ταραχὴν αὐτῆς ἐρομένου πόθεν γέ-
 νοιτο, βλέπειν εἶπεν ἀνελθόντα θεῶ τινὰ τὴν μορφὴν
 ὁμοιον. τοῦ δὲ τὴν εἰκόνα φράζειν εἰπόντος καὶ τὸ 30

σχῆμα τοῦ θεαθέντος καὶ τὴν ἡλικίαν, γέροντα μὲν ἤδη καὶ ἔνδοξον ἐσήμεινεν, ἱερατικὴν δὲ περικείμενον διπλοῖδα. <334> ἐγνώρισεν ἐκ τούτων ὁ βασιλεὺς τὸν Σαμουήλον ὄντα, καὶ πεσὼν ἐπὶ τὴν γῆν ἡσπάζετο καὶ
 5 προσεκύνησε. τῆς δὲ Σαμουήλου ψυχῆς πυθομένης διὰ τί κινήσειεν αὐτὴν καὶ ἀναχθῆναι ποιήσεις, τὴν ἀνάγκην ἀπαθύρετο· τοὺς πολεμίους γὰρ ἐπικεῖσθαι βαρεῖς αὐτῷ, αὐτὸν δ' ἀμνηχανεῖν τοῖς παροῦσιν, ἐγκαταλελειμμένον ὑπὸ τοῦ θεοῦ καὶ μηδὲ προρορήσεως
 10 τυγχάνοντα μήτε διὰ προφητῶν μήτε δι' ὄνειράτων· 'καὶ διὰ τοῦτο ἐπὶ σὲ τὸν ἐμοῦ προνοησόμενον-κατέφνυγον.' <335> Σαμουήλος δὲ τέλος αὐτὸν ἔχοντα ἤδη τῆς μεταβολῆς ὄρων, περιττὸν μὲν εἶπεν ἔτι καὶ παρ' ἐμοῦ βούλεσθαι μαθεῖν, τοῦ θεοῦ καταλελοιπότης αὐτόν·
 15 'ἄκουέ γε μὴν ὅτι βασιλεῦσαι δεῖ Δαυίδην καὶ κατορθῶσαι τὸν πόλεμον, σὲ δὲ καὶ τὴν ἀρχὴν καὶ τὴν ζωὴν ἀπολέσαι, <336> τοῦ θεοῦ παρακούσαντα ἐν τῷ πρὸς τοὺς Ἀμαληκίτας πολέμῳ καὶ τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ μὴ φυλάξαντα, καθὼς προουφήτευσά σοι καὶ ζῶν. ἴσθι
 20 τοίνυν καὶ τὸν λαὸν ὑποχείριον τοῖς ἐχθροῖς γενησόμενον, καὶ σαυτὸν μετὰ τῶν τέκνων αὔριον πεσόντα ἐπὶ τῆς μάχης μετ' ἐμοῦ γενησόμενον.'

<337> ταῦτ' ἀκούσας ὁ Σάουλος ἄφρονος ὑπὸ λύπης 3 ἐγένετο, καὶ κατενεχθεὶς εἰς τοῦδαφος, εἶτε διὰ τὴν
 25 προσπεσοῦσαν ἐκ τῶν δεδηλωμένων ὁδύνην εἶτε διὰ τὴν ἔνδειαν (οὐ γὰρ προσενήνεκτο τροφήν τῇ παρελθούσῃ ἡμέρᾳ τε καὶ νυκτί), ῥαδίως κατενήνεκτο. <338> μόλις δ' (ἐν) ἑαυτοῦ γενόμενον συνηνάγκασεν ἢ γυνὴ γεύσασθαι, ταύτην αἰτουμένην παρ' αὐτοῦ τὴν χάριν
 30 ἀντὶ τῆς παραβόλου μαντείας, ἣν οὐκ ἔξον αὐτῇ ποιή-

σασθαι διὰ τὸν ἐξ αὐτοῦ φόβον, ἀγνοοῦμένον τίς ἦν, ὅμως ὑπέστη καὶ παρέσχεν. ἀνθ' ὧν παρεκάλει τράπεζάν τ' αὐτῷ παραθεῖναι καὶ τροφήν, ὥς ἂν τὴν ἰσχὺν συλλεξάμενος εἰς τὸ τῶν οἰκείων ἀποσωθεῖη στρατόπεδον. ἀντέχοντα δὲ καὶ τελέως ἀπεστραμμένον ⁵ ὑπὸ τῆς ἀθυμίας ἐβιάσατο καὶ συνέπεισεν. <339> ἔχουσα δὲ μόσχον ἓνα συνηθήη καὶ τῆς κατ' οἶκον ἐπιμελείας καὶ τροφῆς ἀξιούμενον ὑπ' αὐτῆς, ὥς γυνὴ χειρῆτις καὶ τούτῳ μόνῳ προσαναπανομένη τῷ κτήματι, κατασφάξασα τοῦτον καὶ τὰ κρέα παρασκευάσασα τοῖς ¹⁰ οἰκέταις αὐτοῦ καὶ αὐτῷ παρατίθῃσι.

καὶ Σάουλος μὲν διὰ τῆς νυκτὸς ἦλθεν εἰς τὸ στρα-
⁴ τόπεδον· <340> δίκαιον δ' ἀποδέξασθαι τῆς φιλοτιμίας τὴν γυναικα, ὅτι καίπερ τῇ τέχνῃ κεκωλυμένη χρῆσασθαι ὑπὸ τοῦ βασιλέως, παρ' ἧς ἂν αὐτῇ τὰ κατὰ ¹⁵ τὸν οἶκον ἦν ἀμείνω καὶ διαρκέστερα, καὶ μηδέποτ' αὐτὸν πρότερον τεθεαμένη, οὐκ ἐμνησικακήσε τῆς ἐπιστήμης τῆς ὑπ' αὐτοῦ καταγνωσθείσης, οὐκ ἀπεστράφη δ' ὥς ξένον καὶ μηδέποτ' ἐν συνηθείᾳ γεγενημένον, <341> ἀλλὰ συνεπάθησέ τε καὶ παρεμυθήσατο, καὶ ²⁰ πρὸς ἃ διέκειτο λίαν ἀηδῶς προντρέψατο, καὶ τὸ μόνον αὐτῇ παρὸν ὥς ἐν πενίᾳ, τοῦτο παρέσχεν ἔκτενῶς καὶ φιλοφρόνως, οὐθ' ὑπὲρ εὐεργεσίας ἀμειβομένη τινὸς γεγενημένης οὔτε χάριν μέλλουσαν θηρωμένη (τελευτήσοντα γὰρ αὐτὸν ἠπίστατο), φύσει τῶν ἀνθρώπων ²⁵ ἢ πρὸς τοὺς ἀγαθὸν τι παρεσχημένους φιλοτιμουμένων, ἢ παρ' ὧν ἂν τι δύνωνται λαβεῖν ὄφελος, τούτους προθεραπευόντων. <342> καλὸν οὖν ἐστὶ μιμῆσθαι τὴν γυναικα, καὶ ποιεῖν εὖ πάντας τοὺς ἐν χρεῖᾳ γενομένους, καὶ μηδὲν ὑπολαμβάνειν ἄμεινον μηδὲ μᾶλλον ³⁰

τι προσήκειν τῷ τῶν ἀνθρώπων γένει τούτου, μηδ' ἐφ' ὅτῳ τὸν θεὸν εὐμενῇ καὶ χορηγὸν τῶν ἀγαθῶν (μᾶλλον) ἔχομεν.

καὶ τὰ μὲν περὶ τῆς γυναικὸς ἐν τοσοῦτοις ἀρκεῖ
 5 δεδηλωσθαι. <343> τὸν δὲ πόλεσι καὶ δήμοις καὶ
 ἔθνεσι συμφέροντα λόγον καὶ προσήκοντα τοῖς ἀγαθοῖς,
 ὅφ' οὗ προαχθήσονται πάντες ἀρετὴν διώκειν καὶ
 ζηλοῦν τὰ δόξαν καὶ μνήμην αἰώνιον παρασχεῖν δυνη-
 σόμενα, ποιήσομαι, πολλὴν καὶ βασιλεῦσιν ἔθνων καὶ
 10 ἄρχουσι πόλεων ἐπιθυμίαν καὶ σπονδὴν τῶν καλῶν
 ἐνθήσονται, καὶ πρὸς τε τοὺς κινδύνους καὶ τὸν ὑπὲρ
 τῶν πατρίδων θάνατον προτρεψόμενον, καὶ πάντων
 καταφρονεῖν διδάξοντα τῶν δεινῶν. <344> ἔχω δ'
 αἰτίαν τοῦ λόγου τούτου Σάουλον τὸν τῶν Ἑβραίων
 15 βασιλέα. οὗτος γάρ, καίπερ εἰδὼς τὰ συμβησόμενα καὶ
 τὸν ἐπικείμενον θάνατον τοῦ προφήτου προειρηκότος,
 οὐκ ἔγνω φυγεῖν αὐτόν, οὐδὲ φιλοψυχῆσας προδοῦναι
 μὲν τοὺς οἰκείους τοῖς πολεμίοις καθυβρίσαι δὲ τὸ τῆς
 βασιλείας ἀξίωμα, <345> ἀλλὰ παραδοὺς αὐτὸν πανοικί
 20 μετὰ τῶν τέκνων τοῖς κινδύνοις καλὸν ἡγήσατο εἶναι
 πεσεῖν μετὰ τούτων ὑπὲρ τῶν βασιλευμένων μαχό-
 μενος, καὶ τοὺς παῖδας ἀποθανεῖν μᾶλλον ἀγαθοὺς
 ὄντας ἢ καταλιπεῖν ἐπ' ἀδήλω τῷ ποταποὶ γενήσονται
 τὸν τρόπον· διάδοχον γὰρ καὶ γένος τὸν ἔπαινον καὶ
 25 τὴν ἀγῆρω μνήμην ἔξειν. <346> οὗτος οὖν δίκαιος
 καὶ ἀνδρεῖος καὶ σώφρων ἔμοιγε δοκεῖ μόνος, καὶ εἴ
 τις γέγονε τοιοῦτος ἢ γενήσεται, τὴν μαρτυρίαν ἐπ'
 ἀρετῇ καρποῦσθαι παρὰ πάντων ἄξιος. τοὺς γὰρ μετ'
 ἐλπίδων ἐπὶ πόλεμον ἐξελθόντας ὥς καὶ κρατήσοντας
 30 καὶ σῶς ὑποστρέψοντας, ἐπειδάν τι διαπράξωνται λαμ-
 πρόν, οὗ μοι δοκοῦσι καλῶς ποιεῖν ἀνδρείους ὑποκα-

λοῦντες ὅσοι περὶ τῶν τοιούτων ἐν ταῖς ἱστορίαις καὶ τοῖς ἄλλοις συγγράμμασιν εἰρήκασιν. <347> ἀλλὰ δίκαιοι μὲν εἰσι κάκεινοι τυγχάνειν ἀποδοχῆς, εὐψυχοὶ δὲ καὶ μεγαλότολμοι καὶ τῶν δεινῶν καταφρονηταὶ μόνοι δικάως ἂν λέγοιντο πάντες οἱ Σάουλον μιμη-⁵ σάμενοι. τὸ μὲν γὰρ οὐκ εἰδότες τί μέλλει συμβῆ- σεσθαι κατὰ τὸν πόλεμον αὐτοῖς μὴ μαλακισθῆναι περὶ αὐτόν, ἀλλ' ἀδήλῳ τῷ μέλλοντι παραδόντας αὐτοὺς ἐπ' αὐτοῦ σαλεύειν, οὐχ οὕτω γενναῖον, κἂν ἔργα πολλὰ διαπραξάμενοι τύχῳσι· <348> τὸ δὲ μὴδὲν ἐν τῇ δια-¹⁰ νοίᾳ χρηστὸν προσδοκῶντας, ἀλλὰ προειδότες ὥς δεῖ θανεῖν καὶ τοῦτο παθεῖν μαχομένους, εἴτα μὴ φοβη- θῆναι μὴδὲ καταπλαγῆναι τὸ δεινόν, ἀλλ' ἐπ' αὐτὸ χωρῆσαι προγινωσκόμενον, τοῦτ' ἀνδρείου ἀληθῶς τε-¹⁵ κμήριον ἔρωγε κρίνω. <349> Σάουλος τοίνυν τοῦτο ἐποίησεν, ἐπιδείξας ὅτι πάντας μὲν προσήκει τῆς μετὰ τὸν θάνατον εὐφημίας γλιχομένους ταῦτα ποιεῖν ἐξ ὧν ἂν αὐτοῖς ταύτην καταλίποιεν, μάλιστα δὲ τοὺς βασι-²⁰ λέας, ὥς οὐκ ἐξὸν αὐτοῖς διὰ τὸ μέγεθος τῆς ἀρχῆς οὐ μόνον οὐ κακοῖς εἶναι περὶ τοὺς ἀρχομένους, ἀλλ' οὐδὲ μετρίως χρηστοῖς.

<350> ἔτι τούτων πλεῖω περὶ Σαούλου καὶ τῆς εὐψυχίας λέγειν ἡδυνάμην, ὕλην ἡμῖν χορηγησάσης τῆς ὑποθέσεως· ἀλλ' ἵνα μὴ φανῶμεν ἀπειροκάλως αὐτοῦ χρῆσθαι τοῖς ἐπαίνοις, ἐπάνειμι πάλιν ἀφ' ὧν εἰς τού-²⁵ τους ἐξέβην.

⁵ <351> κατεστρατοπεδευκότων γὰρ τῶν Παλαιστινῶν, ὥς προεῖπον, καὶ κατ' ἔθνη καὶ βασιλείας καὶ σατρα-¹⁰ πείας ἐξαριθμούντων τὴν δύναμιν, τελευταῖος βασιλεὺς παρῆλθεν Ἀρχοὺς μετὰ τῆς ἰδίας στρατιᾶς, καὶ μετὰ³⁰

τοῦτον δ' ὁ Δαυίδης μετὰ τῶν ἑξακοσίων ὀπλιτῶν
 εἶπετο. <352> θεασάμενοι δ' αὐτὸν οἱ στρατηγοὶ τῶν
 Παλαιστινῶν, πόθεν εἴησαν ἦκοντες οἱ Ἑβραῖοι καὶ
 τίνων καλεσάντων ἡρώτων τὸν βασιλέα. ὁ δὲ Δαυίδην
 5 ἔλεγεν εἶναι, τὸν φυγόντα Σάουλον τὸν ἑαυτοῦ δε-
 σπότην, ὃν πρὸς αὐτὸν ἐλθόντα δέξασθαι, καὶ νῦν τῆς
 χάριτος ἀμοιβὴν ἐκτίσαι βουλόμενον καὶ τιμωρήσασθαι
 τὸν Σάουλον συμμαχεῖν αὐτοῖς. <353> ἐμέμφθη δ'
 ὑπὸ τῶν στρατηγῶν ἄνδρα παρειληφώς ἐπὶ συμμαχίᾳ
 10 πολέμιον, καὶ ἀποπέμπειν συνεβούλευον, μὴ καὶ λάθῃ
 μέγα δι' αὐτὸν κακὸν τοὺς φίλους ἐργασάμενος· καὶ
 γὰρ οὕτως αὐτῷ παρέξειν τοῦ καταλλαγῆναι πρόφασιν
 πρὸς τὸν δεσπότην, κακώσαντι τὴν ἡμετέραν δύναμιν.
 <354> ὁ δὲ δὴ προορῶμενοι εἰς τὸν τόπον, ὃν ἔδωκεν
 15 αὐτῷ κατοικεῖν, ἐκέλευον ἀποπέμπειν σὺν τοῖς ἑξακο-
 σίοις ὀπλίταις· τοῦτον γὰρ εἶναι Δαυίδην ὃν ᾄδουσιν
 αἱ παρθέναι πολλὰς μυριάδας Παλαιστινῶν ἀπολέσαντα.
 ταῦτ' ἀκούσας ὁ τῶν Γιττῶν βασιλεὺς καὶ καλῶς εἰρη-
 σθαι λογισάμενος, καλέσας τὸν Δαυίδην <355> 'ἐγὼ
 20 μέν' εἶπε 'μαρτυρῶ σοι πολλὴν περὶ ἐμὲ σπονδὴν καὶ
 εὖνοιαν, καὶ διὰ τοῦτό σε σύμμαχον ἐπηγρόμην· οὐ δοκεῖ
 δὲ ταῦτα τοῖς στρατηγοῖς. ἀλλ' ἔπιθι μεθ' ἡμέραν εἰς
 ὃν ἔδωκά σοι τόπον, μηδὲν ὑπονοῶν ἄτοπον, ἀκάεϊ φύ-
 λαττέ μοι τὴν χώραν, μὴ τινες εἰς αὐτὴν τῶν πολεμίων
 25 ἐμβάλωσιν· <356> ἐστὶ δὲ καὶ τοῦτο συμμαχίας μέρος.'
 καὶ Δαυίδης μέν, ὥς ἐκέλευσεν ὁ τῶν Γιττῶν βα-
 σιλεὺς, ἦκεν εἰς Σεκελάν· καθ' ὃν δὲ καιρὸν ἐξ αὐτῆς
 συμμαχήσων τοῖς Παλαιστινιοῖς ἀπῆλθε, τὸ τῶν Ἀμαλη-
 κιτῶν ἔθνος ἐπελθὼν αἰρεῖ τὴν Σεκελάν κατὰ κρᾶτος,
 30 καὶ ἐμπρήσαντες καὶ πολλὴν λείαν ἄλλην ἐκ τ' αὐτῆς

ἐκείνης καὶ τῆς ἄλλης τῶν Παλαιστινῶν χώρας λαβόν-
 6 τες ἀνεχώρησαν. <357> ἐκπεπορημένην δὲ τὴν Σε-
 κελὰν καταλαβὼν ὁ Δαυίδης καὶ διηρπασμένα πάντα,
 καὶ τὰς γυναικας τὰς ἑαυτοῦ (δύο γὰρ ἦσαν) καὶ τὰς
 γυναικας τῶν ἐταίρων σὺν τοῖς τέκνοις ἡχμαλωτισμένας, 5
 περιρρήγνυνται εὐθὺς τὴν ἐσθῆτα, <358> κλαίων δὲ καὶ
 ὀδυρόμενος μετὰ τῶν φίλων ἐπὶ τοσοῦτον παρείδῃ τοῖς
 κακοῖς ὥστ' αὐτὸν ἐπιλιπεῖν ἤδη καὶ τὰ δάκρυα. ἐκιν-
 δύνενυσε δὲ καὶ βληθεὶς ὑπὸ τῶν ἐταίρων, ἀλγούντων
 ἐπὶ ταῖς αἰχμαλωσίαις τῶν γυναικῶν καὶ τῶν τέκνων, 10
 ἀποθανεῖν· αὐτὸν γὰρ τῶν γεγονότων ἤτιδωντο. <359>
 ἀνασχῶν δ' ἐκ τῆς λύπης, καὶ τὴν διάνοιαν πρὸς τὸν
 θεὸν ἀναστήσας, παρεκάλεσε τὸν ἀρχιερεᾶ Ἀβιάδαρον
 ἐνδύσασθαι τὴν ἀρχιερατικὴν στολὴν, καὶ ἐπερωτήσαι
 τὸν θεὸν καὶ προφητεῦσαι εἰ διώξαντι τοὺς Ἀμαληκίτας 15
 δίδωσι καταλαβεῖν καὶ σῶσαι μὲν τὰς γυναικας καὶ τὰ
 τέκνα, τιμωρήσασθαι δὲ τοὺς ἐχθρούς. <360> τοῦ δ'
 ἀρχιερέως διώκειν κελεύσαντος, ἐκπηδήσας μετὰ τῶν
 ἑξακοσίων ὀπλιτῶν εἶπετο τοῖς πολεμίοις. παραγενό-
 μενος δ' ἐπὶ τινὰ χειμάρρουν Βάσειλον λεγόμενον, καὶ 20
 πλανωμένῳ τινὶ περιπεσὼν Αἰγυπτίῳ μὲν τὸ γένος,
 ὑπ' ἐνδεείας δὲ καὶ λιμοῦ παρειμένῳ (τρισι γὰρ ἡμέραις
 ἐν τῇ ἐρημίᾳ πλανώμενος ἄσιτος διεκαρτέρησε), πρῶ-
 του αὐτὸν ποτῶ καὶ τροφῇ παραστησάμενος καὶ ἀναλα-
 βὼν ἐπύθετο τίς τ' εἴη καὶ πόθεν. <361> ὃ δὲ γένος 25
 μὲν ἐσήμεινεν Αἰγύπτιος ὢν, καταλειφθῆναι δ' ὑπὸ
 τοῦ δεσπότου δι' ἀρρωστίαν ἔπεσθαι μὴ δυνάμενον·
 ἐδήλου δ' αὐτὸν τῶν καταπρησάντων καὶ διηρπακόντων
 ἄλλα τε τῆς Ἰουδαίας καὶ τὴν Σεκελὰν εἶναι. <362>
 χρησάμενος οὖν ὁ Δαυίδης τούτῳ ἐπὶ τοὺς Ἀμαληκίτας 30

ὁδηγῶ, καὶ καταλαβὼν αὐτοὺς ἐπὶ γῆς ἐρριμμένους,
 καὶ τοὺς μὲν ἀριστῶντας, τοὺς δὲ καὶ μεθύοντας ἤδη
 καὶ λελυμένους ὑπὸ τοῦ οἴνου καὶ τῶν λαφύρων καὶ
 τῆς λείας ἀπολαύοντας, ἐπιπεσὼν αἰφνιδίως πολλὴν
 5 αὐτῶν φύνον εἰργάσατο· γυμνοὶ γὰρ ὄντες καὶ μὴδὲν
 προσδοκῶντες τοιοῦτον, ἀλλὰ πρὸς τὸ πίνειν καὶ εὐωχεῖ-
 σθαι τετραμμένοι, πάντες ἦσαν εὐκατέργαστοι. <363>
 καὶ οἱ μὲν αὐτῶν ἔτι τῶν τραπεζῶν παρακειμένων
 ἐπικαταλαμβανόμενοι παρ' αὐταῖς ἀνηροῦντο, καὶ παρ-
 10 ἔσυρεν αὐτῶν τὰ σιτία καὶ τὴν τροφήν τὸ αἶμα, τοὺς
 δὲ δεξιουμένους ἀλλήλους ταῖς προπόσεσι διέφθειρεν,
 ἐνίους δὲ καὶ πρὸς ὕπνον ὑπὸ τοῦ ἀκράτου κατενη-
 νεγμένους. ὁπόσοι δ' ἔφθασαν περιθήμενοι τὰς πανο-
 πλίας ἐξ ἐναντίας αὐτῶ στήναι, τούτους οὐδὲν ἤττον
 15 εὐχερῶς τῶν γυμνῶν κατακειμένων ἀπέσφαττε. <364>
 διέμειναν δ' οἱ σὺν τῷ Δαυίδῃ καὶ αὐτοὶ ἀναιροῦντες
 ἀπὸ πρώτης ὥρας ἕως ἑσπέρας, ὥς μὴ περιλειφθῆναι
 τῶν Ἀμαληκитῶν πλείονας ἢ τετρακοσίους· καὶ οὗτοι
 δὲ δρομάσι καμήλοις ἐπιβάντες διέφυγον. ἀνέσωσε
 20 δὲ τὰλλα πάντα ἃ διήρπασαν αὐτῶν οἱ πολέμιοι, καὶ
 τὰς τ' αὐτοῦ γυναῖκας καὶ τὰς τῶν ἐταίρων. <365>
 ὥς δ' ἀναστρέφοντες ἦκον ἐπὶ τὸν τόπον ἐνθα διακο-
 σίους μὴ δυναμένους αὐτοῖς ἔπεισθαι καταλελοίπεσαν
 ἐπὶ τῶν σκευῶν, οἱ μὲν τετρακόσιοι τῆς μὲν ἄλλης
 25 ὠφελείας τε καὶ λείας οὐκ ἤξιουν αὐτοῖς ἀπομερίζειν·
 οὐ συνακολουθήσαντας γὰρ ἀλλὰ μαλακισθέντας περὶ
 τὴν δίωξιν ἀγαπήσειν ἀνασεσωσμένας τὰς γυναῖκας
 ἀπολαμβάνοντας ἔλεγον, <366> Δαυίδης δὲ πονηρὰν
 καὶ ἔδικον αὐτῶν τάττην ἀπέφηνε τὴν γνώμην· εἶναι
 30 γὰρ ἀξίους, τοῦ θεοῦ παρασχόντος αὐτοῖς ἀμύνασθαι

μὲν τοὺς πολεμίους κομίσασθαι δὲ πάντα τὰ αὐτῶν, πᾶσιν ἐξ ἴσου τοῖς στρατευσαμένοις μερίζεσθαι τὴν ὠφέλειαν, καὶ ταῦτ' ἐπὶ φυλακῇ τῶν σκευῶν μεμενηκότων. <367> καὶ ἐξ ἐκείνου νόμος οὗτος ἐκράτησε παρ' αὐτοῖς, ἵνα ταῦτὰ τοῖς μαχομένοις λαμβάνωσιν 5 οἱ τὰ σκεύη φυλάττοντες. γενόμενος δ' ἐν Σεκελᾷ Δαυίδης διεπέμψατο πᾶσι τοῖς ἐν τῇ Ἰούδα φυλῇ συνήθεσι καὶ φίλοις ἀπομοίρας τῶν λαφύρων.

καὶ τὰ μὲν περὶ τὴν Σεκελῶν πόρθησιν καὶ Ἀμα- 7 λημιτῶν ἀναίρεσιν οὕτως ἐγένετο· <368> τῶν δὲ Παλαιστινῶν συμβαλόντων καὶ καρτερᾶς μάχης γενομένης νικῶσι μὲν οἱ Παλαιστῖνοι καὶ πολλοὺς ἀναιροῦσι τῶν ἐναντίων, Σάουλος δ' ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς καὶ οἱ παῖδες αὐτοῦ γενναίως ἀγωνιζόμενοι καὶ πάσῃ προθυμίᾳ χρώμενοι, ὥς ἐν μόνῳ τῷ καλῶς ἀποθανεῖν 15 καὶ παραβόλως διακινδυνεύσαι τοῖς πολεμίοις τῆς ὅλης αὐτοῖς δόξης ἀποκειμένης (οὐδὲν γὰρ τούτου περιττότερον εἶχον), <369> ἐπιστρέφουσι πᾶσαν εἰς αὐτοὺς τὴν τῶν ἐχθρῶν φάλαγγα καὶ περικυκλωθέντες ἀποθνήσκουσι, πολλοὺς τῶν Παλαιστινῶν καταβαλόντες. 20 ἦσαν δ' οἱ Σαούλου παῖδες Ἰωνάθης καὶ Ἀμινάδαβος καὶ Μελχισός. τούτων πεσόντων τρέπεται τὸ τῶν Ἑβραίων πλῆθος, καὶ ἀκοσμία καὶ σύγχυσις γίνεται καὶ φόνος ἐπικειμένων τῶν πολεμίων. <370> Σάουλος δὲ φεύγει καρτερόν στίφος ἔχων περὶ αὐτόν, καὶ τῶν 25 Παλαιστινῶν ἐπιπεμψάντων ἀκοντιστάς καὶ τοξότας πάντας μὲν ἀποβάλλει πλὴν ὀλίγων, αὐτὸς δὲ λαμπρῶς ἀγωνισάμενος καὶ πολλὰ τραύματα λαβὼν ὥς μηκέτι διακαρτερεῖν μηδ' ἀντέχειν ταῖς πληγαῖς, ἀποκτείνεται μὲν αὐτόν ἡσθένει, κελεύει δὲ τὸν ὄπλοφόρον, σπασάμενον 30

τὴν φομφαίαν, ταύτην αὐτοῦ διελάσαι πρὶν ζῶντα συλ-
 λαβεῖν αὐτὸν τοὺς πολεμίους. <371> μὴ τολμῶντος δὲ
 τοῦ ὀπλοφόρου κτεῖναι τὸν δεσπότην, αὐτὸς τὴν ἰδίαν
 σπασάμενος μάχαιραν καὶ στήσας ἐπὶ τὴν ἀκμὴν φηπτεῖ
 5 κατ' αὐτῆς αὐτόν, καὶ μὴ δυνάμενος ὥσασθαι μηδ'
 ἐπερείσας διαβαλεῖν αὐτοῦ τὸν σίδηρον περιστρέφεται.
 καὶ νεανίσκου τινὸς ἐστῶτος πυθόμενος τίς εἶη καὶ
 μαθὼν ὡς Ἀμαληκίτης ἐστὶ, παρεκάλεσεν ἐπερείσαντα
 τὴν φομφαίαν, διὰ τὸ μὴ ταῖς χερσὶν αὐτὸν τοῦτο δύ-
 10 νασθαι ποιῆσαι, παρασχεῖν αὐτῷ τελευτήν ὁποῖαν αὐ-
 τὸς βούλεται. <372> ποιήσας δὲ τοῦτο καὶ περιελό-
 μενος τὸν περὶ τὸν βραχίονα αὐτοῦ χρυσὸν καὶ τὸν
 βασιλικὸν στέφανον ἐκποδῶν ἐγένετο. θεασάμενος δ'
 ὁ ὀπλοφόρος τὸν Σάουλον ἀνηρημένον ἀπέκτεινεν ἑαυ-
 15 τόν. διεσώθη δ' οὐδὲ τῶν σωματοφυλάκων τοῦ βασι-
 λέως οὐδεὶς, ἀλλὰ πάντες ἔπεσον περὶ τὸ καλούμενον
 Γελβονὲ ὕρος. <373> ἀκούσαντες δὲ τῶν Ἑβραίων οἱ
 τὴν κοιλάδα πέραν τοῦ Ἰορδάνου κατοικοῦντες καὶ οἱ
 ἐν τῷ πεδίῳ τὰς πόλεις ἔχοντες ὅτι Σάουλος πέπτωκε
 20 καὶ οἱ παῖδες αὐτοῦ καὶ τὸ σὺν αὐτῷ πλῆθος ἀπόλωλε,
 καταλιπόντες τὰς ἑαυτῶν πόλεις εἰς ὀχυρότητας κατ-
 ἐφυγον, οἱ δὲ Παλαιστινοὶ τὰς καταλελειμμένας ἐρή-
 μους εὐρόντες κατόκησαν.

<374> τῇ δ' ἐπιούσῃ σκυλεύοντες οἱ Παλαιστινοὶ 8
 25 τοὺς τῶν πολεμίων νεκροὺς ἐπιτυγχάνουσι τοῖς τοῦ
 Σαούλου καὶ τῶν παίδων αὐτοῦ σώμασι, καὶ σκυλεύ-
 σαντες ἀποτέμνουσιν αὐτῶν τὰς κεφαλὰς, καὶ κατὰ
 πᾶσαν περιήγγειλαν τὴν χώραν πέμπσαντες ὅτι πεπτώ-
 κασιν οἱ πολέμοι. καὶ τὰς μὲν πανοπλίας αὐτῶν
 30 ἀνέθηκαν εἰς τὸ Ἀστάρτειον, τὰ δὲ σώματα ἀνεσταύρω-

§ 371 = 2 Reg. I 7-10. § 372 = 1 Reg. XXXI 6.

σαν πρὸς τὰ τεῖχη τῆς Βηθσάν πόλεως, ἣ νῦν Σκυ-
 θόπολις καλεῖται. <375> ἐπεὶ δ' ἤκουσαν οἱ ἐν Ἰαβισσῶ
 πόλει τῆς Γαλαδίτιδος κατοικοῦντες ὅτι λελώβηνται τὸν
 Σαούλου νεκρὸν καὶ τοὺς τῶν παίδων αὐτοῦ, δεινὸν
 ἡγησάμενοι περιδεῖν ἀκηδεύτους, ἐξελθόντες οἱ ἀν- 5
 δρειότατοι καὶ τόλμῃ διαφέροντες (ἣ δὲ πόλις αὕτη
 καὶ σώμασιν ἀλκίμους καὶ ψυχαῖς φέρει) <376> καὶ δι'
 ὅλης τῆς νυκτὸς ὁδεύσαντες ἦλθον εἰς τὴν Βηθσάν,
 καὶ προσελθόντες τῷ τείχει τῶν πολεμίων καὶ καθελόν-
 τες τὸ σῶμα Σαούλου καὶ τὰ τῶν παίδων αὐτοῦ κομί- 10
 ζουσιν εἰς Ἰαβισσόν, μηδὲ τῶν πολεμίων αὐτοὺς κω-
 λῦσαι δυνηθέντων ἢ τολμησάντων διὰ τὴν ἀνδρείαν.
 <377> οἱ δ' Ἰαβισσηνοὶ πανδημεὶ καύσαντες θάπτουσι
 τὰ σώματ' ἐν τῷ καλλίστῳ τῆς χώρας τόπῳ, Ἀρούρης
 λεγομένῳ· καὶ πένθος ἐφ' ἡμέρας ἑπτὰ σὺν γυναιξὶ 15
 καὶ τέκνοις ἐπ' αὐτοῖς ἤγον, κοπτόμενοι καὶ θρη-
 νοῦντες τὸν βασιλέα καὶ τοὺς παῖδας αὐτοῦ, μήτε πο-
 τοῦ μήτε τροφῆς γευσάμενοι.

- 9 <378> τοῦτο Σάουλος τὸ τέλος ἔσχε προφητεύσαντος
 Σαμουήλου διὰ τὸ παρακοῦσαι τοῦ θεοῦ τῶν ἐπ' Ἀμα- 20
 ληκίταις ἐντολῶν, καὶ ὅτι τὴν Ἀχιμελῆχον τοῦ ἀρχιε-
 ρέως γενεὰν καὶ Ἀχιμελῆχον αὐτὸν καὶ τὴν τῶν ἀρχιε-
 ρέων πόλιν ἀνείλεν. ἐβασίλευσε δὲ Σαμουήλου ζῶντος
 ἔτη ὀκτὼ πρὸς τοῖς δέκα, τελευτήσαντος δὲ δύο [καὶ
 εἴκοσι]. 25

καὶ Σάουλος μὲν οὕτω κατέστρεψε τὸν βίον.

§ 375 = 1 Reg. XXXI 11 sq. § 378 = 1 Paral. X 13 sq.

ΒΙΒΛΟΣ ΕΒΔΟΜΗ.

<1> Συνέβη δὲ ταύτην γενέσθαι τὴν μάχην καθ' 1
 ἣν ἡμέραν καὶ Δαυίδης τοὺς Ἀμαληκίτας νικήσας εἰς
 Σεκελὰν ὑπέστρεψεν. ἤδη δ' αὐτοῦ δὴ ἡμέρας ἔχον-
 τος ἐν τῇ Σεκελᾷ, τῇ τρίτῃ παραγίνεται διασωθεὶς ἐκ
 5 τῆς μάχης τῆς πρὸς Παλαιστινοὺς ὁ τὸν Σάουλον
 ἀνελών, τὴν τ' ἐσθῆτα περιεργηγμένος καὶ τὴν κεφα-
 λὴν τέφρᾳ περιχεάμενος. <2> καὶ προσκυνήσας αὐτὸν
 πυνθανομένῳ πόθεν ἦκοι τοιοῦτος, ἀπὸ τῆς τῶν Ἰσρα-
 ηλιτῶν μάχης ἔλεγε· γενέσθαι δ' ἀτυχὲς αὐτῆς τὸ τέλος
 10 ἐδήλου, πολλῶν μὲν ἀναιρεθεῖσθαι τοῖς Ἑβραίοις μυ-
 ριάδων, πεσόντος δὲ καὶ τοῦ βασιλέως αὐτῶν Σαούλου
 μετὰ τῶν τέκνων. <3> ταῦτα δὲ σημαίνειν ἔφασκεν
 αὐτὸς παρατυχὼν τῇ τροπῇ τῶν Ἑβραίων καὶ τῷ βασι-
 λεῖ πεφευγόντι παρῶν, ὃν καὶ κτεῖναι μέλλοντα ὑπὸ
 15 τῶν πολεμίων λαμβάνεσθαι παρακληθεὶς αὐτὸς ὡμο-
 λόγει· τῇ φομφαίᾳ γὰρ αὐτὸν ἐπιπεσόντα διὰ τὴν τῶν
 τραυμάτων ὑπερβολὴν αὐτὸν ἀσθενῆσαι κατεργάσασθαι.
 <4> καὶ σύμβολα δ' αὐτοῦ τῆς ἀναιρέσεως ἐπεδείκνυε
 τὸν τε περὶ τοῖς βραχίοσι χρυσὸν τοῦ βασιλέως καὶ
 20 τὸν στέφανον, ᾧ περιδύσας τὸν Σαούλου νεκρὸν κομί-
 σσειεν αὐτῷ. Δαυίδης δὲ μηκέτ' ἀπιστεῖν ἔχων, ἀλλ'
 ἐναργῇ τεκμήρια τοῦ Σαούλου θανάτου βλέπων, καταρ-
 ρηγνύει μὲν τὴν ἐσθῆτα, κλαίων δὲ καὶ ὀδυρόμενος

μετὰ τῶν ἐταίρων ὅλην διεκατέργησε τὴν ἡμέραν. <5> ἐποίει δ' αὐτῷ τὴν λύπην χαλεπωτέραν καὶ ὁ Σαούλουν παῖς Ἰωνάθης, πιστότατός τ' ὢν φίλος αὐτῷ καὶ σω-
τηρίας αἷτιος γεγεννημένος. τοσαύτην δ' ἐπεδείξατο τὴν
ἀρετὴν καὶ τὴν πρὸς τὸν Σάουλον εὐνοίαν ὥς μὴ μόνον ⁵
ἐπὶ τεθνηκότι χαλεπῶς ἐνεργεῖν, πολλάκις ὑπ' αὐτοῦ
κινδυνεύσας ἀφαιρεθῆναι τὸν βίον, ἀλλὰ καὶ τὸν ἀπο-
κτείναντα κολάσαι· <6> φήσας γὰρ πρὸς αὐτὸν ὥς αὐ-
τὸς αὐτοῦ γένοιτο κατήγορος ἀνελών τὸν βασιλέα, καὶ
μαθὼν ὥς εἴη πατὴρ Ἀμαληκίτου γένος, ἐκέλευσεν ¹⁰
αὐτὸν ἀπολέσθαι. ἔγραψε δὲ καὶ θρήνους καὶ ἐπιτα-
φίους ἐπαίνους Σαούλου καὶ Ἰωνάθου, οἳ καὶ μέχρις
ἐμοῦ διαμένουσιν.

- 2 <7> ἐπεὶ δὲ τούτοις ἐξετίμησε τὸν βασιλέα, παν-
σάμενος τοῦ πένθους ἤρετο τὸν θεὸν διὰ τοῦ προφήτου ¹⁵
τίνα δίδωσιν αὐτῷ κατοικῆσαι πόλιν τῆς Ἰούδα καλου-
μένης φυλῆς. φήσαντος δ' αὐτοῦ δίδοναι Χεβρωνά,
καταλιπὼν τὴν Σεκελὰν εἰς ἐκείνην παραγίνεται, τὰς
τε γυναῖκας ἐπαγόμενος τὰς αὐτοῦ (ὅσοι δ' ἦσαν) καὶ
τοὺς ὀπλίτας τοὺς σὺν αὐτῷ. <8> συνελθὼν δὲ πρὸς ²⁰
αὐτὸν ἄπας ὁ τῆς φυλῆς τῆς προειρημένης λαὸς ἀπο-
δείκνυσιν αὐτὸν βασιλέα. ἀκούσας δ' ὅτι τὸν Σάουλον
καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ θάψειαν οἱ ἐν Ἰαβισσὶ τῆς Γαλα-
δίτιδος κατοικοῦντες, ἔπεμψε πρὸς αὐτοὺς ἐπαινῶν καὶ
ἀποδεχόμενος αὐτῶν τοῦργον, καὶ χάριτας ἀποδώσειν ²⁵
ἀντὶ τῆς πρὸς τοὺς τεθνηκότας σπουδῆς ὑπισχνούμενος,
ἅμα δὲ καὶ δηλῶν ὥς ἡ Ἰούδα φυλὴ κεχειροτόνηκεν
αὐτὸν βασιλέα.

- 3 <9> ὁ δὲ τοῦ Σαούλου μὲν ἀρχιστράτηγος Ἀβέν-
νηρος, Νήρου δὲ παῖς, ἀνὴρ δραστήριος καὶ ἀγαθὸς ³⁰

τὴν φύσιν, ὥς ἔγνω πεσόντα τὸν βασιλέα καὶ τὸν
 Ἰωνάθην καὶ τοὺς δύο τοὺς ἄλλους αὐτοῦ παῖδας, ἐπει-
 χθεῖς εἰς τὴν παρεμβολήν, καὶ τὸν περιλειπούμενον
 ἑξαρπάσας υἱὸν αὐτοῦ (Ἰέβοσθος δ' ἑκαλεῖτο) διαβιβάξει
 5 πρὸς τοὺς πέραν τοῦ Ἰορδάνου, καὶ παντὸς ἀποδεί-
 κνυσι τοῦ πλήθους βασιλέα, πάρεξ τῆς Ἰούδα φυλῆς,
 <10> βασιλείον δ' ἐποίησεν αὐτῷ τὴν κατὰ μὲν τὴν
 ἐπιχώριον γλῶτταν Μάναλιν, κατὰ δὲ τὴν Ἑλλήνων
 Παρεμβολὰς λεγομένην. ὥρμησε δ' ἐκείθεν Ἀβέννηρος
 10 μετὰ στρατιᾶς ἐπιλέκτου, συμβαλεῖν τοῖς ἐκ τῆς Ἰούδα
 φυλῆς προαιρούμενος· ὥργιστο γὰρ αὐτοῖς βασιλέα τὸν
 Δαυίδην κεχειροτονηκόσιν. <11> ἀπήντησε δ' αὐτῷ
 πεμψθεὶς ὑπὸ Δαυίδου Σαρουίας μὲν παῖς, πατὴρ δὲ
 Σουρί, ἐκ δὲ τῆς ἀδελφῆς τῆς ἐκείνου γεγονῶς αὐτῷ
 15 Ἰάαβος, ἀρχιστράτηγος ὢν αὐτοῦ, μετὰ καὶ τῶν ἀδελ-
 φῶν Ἀβεσσαίου καὶ Ἀσαήλου καὶ πάντων τῶν Δαυίδου
 ὀπλιτῶν. καὶ περιτυχὼν ἐπὶ τινος κρηνίδος ἐν Γαβαῶ
 πόλει παρατάσσεται πρὸς μάχην. <12> τοῦ δ' Ἀβεν-
 νήρου φήσαντος πρὸς αὐτὸν μαθεῖν βούλεσθαι πότερος
 20 αὐτῶν ἀνδρειότερους στρατιώτας ἔχει, συντίθεται παρ'
 ἀμφοτέρων δώδεκα μαχησομένους συμβαλεῖν. προελ-
 θόντες τοίνυν εἰς τὸ μεταξὺ τῶν παρατάξεων οἱ πρὸς
 τὴν μάχην ὕφ' ἑκατέρων τῶν στρατηγῶν ἐξειλεγμένοι,
 καὶ τὰς αἰχμὰς ἐπ' ἀλλήλους ἀφέντες, σπῶνται τὰς
 25 μαχαίρας, καὶ τῶν κεφαλῶν ἐλλαμβανόμενοι κατέχοντες
 αὐτοὺς ἔπαιον εἰς τὰς πλευρὰς καὶ τὰς λαγόνας ἀλλή-
 λους ταῖς ῥομφαίαις, ἕως πάντες ὥσπερ ἐκ συνθήματος
 ἀπώλοντο. <13> πεσόντων δὲ τούτων συνέρρηξε καὶ
 ἡ λοιπὴ στρατιὰ, καὶ καρτερὰς μάχης γενομένης ἤττη-
 30 θησαν οἱ τοῦ Ἀβεννήρου. καὶ τραπέντας οὐκ ἀνίει

διώκων Ἰώαβος, ἀλλ' αὐτός τ' ἐνέκειτο παρακελευόμε-
 νος τοὺς ὀπλίτας ἐκ ποδὸς ἔπασθαι καὶ μὴ κάμνειν
 ἀναιρουντας, <14> οἱ τ' ἀδελφοὶ προθύμως ἡγωνίσαντο,
 καὶ διαφανέστερος τῶν ἄλλων μάλιστα ὁ νεώτερος
 Ἀσάηλος, ὃς ἐπὶ ποδῶν ὠκύτητι κλέος εἶχεν (οὐ γάρ 5
 ἀνθρώπους ἐνίκα μόνον, ἀλλὰ καὶ ἵππῳ καταστάντα
 εἰς ἄμιλλαν λέγουσι παραδραμεῖν), καὶ τὸν Ἀβέννηρον
 ἐδίωκεν ὑπὸ φύμης καὶ τῆς ἐπ' ὀρθὸν φορᾶς εἰς οὐδέ-
 τερον ἐγκλιθεὶς τῶν μερῶν. <15> ἐπιστραφέντος δὲ τοῦ
 Ἀβεννήρου καὶ κατασοφίζεσθαι τὴν ὁρμὴν αὐτοῦ πει- 10
 ρωμένου, καὶ ποτὲ μὲν εἰπόντος ἐνὸς τῶν ἑαυτοῦ στρα-
 τιωτῶν ἀφόμενον τῆς διώξεως ἀφελέσθαι τὴν πανο-
 πλίαν, πάλιν δ', ὥς οὐκ ἐπειθε τοῦτο ποιεῖν, κατασχεῖν
 αὐτὸν καὶ μὴ διώκειν παραινοῦντος, μὴ κτείνας αὐτὸν
 ἀπολέσῃ τὴν πρὸς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ παρρησίαν· οὐ 15
 προσέμενον τοὺς λόγους, ἀλλ' ἐπιμένοντα τῇ διώξει,
 φεύγων ὥς εἶχε τὸ δόρυ πλῆξας εἰς τοῦπίσω καιρίως,
 παραχρῆμα ἀπέκτεινεν. <16> οἱ δὲ μετ' αὐτοῦ διώ-
 κοντες τὸν Ἀβέννηρον ὥς ἤλθον ἐπὶ τὸν τόπον οὗ
 κεῖσθαι συνέβαινε τὸν Ἀσάηλον, περιστάντες τὸν νεκρὸν 20
 οὐκέτι τοὺς πολεμίους ἐδίωκον· ὁ δ' Ἰώαβος αὐτὸς καὶ
 ἀδελφὸς αὐτοῦ Ἀβεσσαῖος παραδραμόντες τὸ πτώμα
 καὶ τῆς πλείονος ἐπὶ τὸν Ἀβέννηρον σπουδῆς αἰτίαν
 τὴν ὑπὲρ τοῦ τετελευτηκότος ὀργὴν λαβόντες, ἀπίστω
 τάχει καὶ προθυμίᾳ χρώμενοι, μέχρι τόπου τινὸς ὃν 25
 Ἀμμάταν καλοῦσιν ἐδίωξαν τὸν Ἀβέννηρον, ἥδη περὶ
 δυσμᾶς ὄντος ἡλίου. <17> ἀναβὰς δ' ἐπὶ τινα βουνὸν
 ὃς ἐστὶν ἐν ἐκείνῳ τῷ τόπῳ μέγας τῆς Βενιαμίτιδος
 φυλῆς, αὐτοὺς τε κατεσκέπτετο καὶ τὸν Ἀβέννηρον.
 τούτου δ' ἀνακεκραγὸς καὶ φήσαντος μὴ δεῖν ἄνδρας 30

ὁμοφύλους εἰς ἔριδα καὶ μάχην παροξύνειν (ἁμαρτεῖν
 γὰρ καὶ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ Ἀσάηλον, ὃς παραινούντος
 μὴ διώκειν οὐκ ἐπείσθη καὶ διὰ τοῦτο βληθεὶς ἀπ-
 έθανε), συμφρονήσας καὶ παράκλησιν ἡγησάμενος τού-
 5 τούς τοὺς λόγους ὁ Ἰάβος ἀνακαλεῖ τῇ σάλπιγγι
 σημήνας τοὺς στρατιώτας καὶ τῆς ἐπὶ πολὺ διώξεως
 ἐπέσχε. <18> καὶ οὗτος μὲν ἐπ' ἐκείνου καταστρατο-
 πεδεύεται τοῦ τόπου τὴν νύκτα ταύτην, Ἀβέννηρος δὲ
 δι' ὅλης αὐτῆς ὁδεύσας καὶ περαιωσάμενος τὸν Ἰορ-
 10 δάνην ποταμὸν ἀφικνεῖται πρὸς τὸν τοῦ Σαούλου παῖδα
 εἰς τὰς Παρεμβολὰς Ἰέβοσθον. τῇ δ' ἐχομένη τοὺς
 νεκροὺς Ἰάβος ἐξαριθμήσας ἅπαντας ἐκήδευσεν. <19>
 ἔπεσον δὲ τῶν μὲν Ἀβεννήρου στρατιωτῶν ὥς τρια-
 κόσιοι καὶ ἐξήκοντα, τῶν δὲ Δαυίδου δέκα πρὸς τοῖς
 15 ἐννέα καὶ Ἀσάηλος· οὗ τὸ σῶμα κομίσαντες ἐκείθεν
 Ἰάβος καὶ Ἀβεσσαὶος εἰς Βηθλεέμην καὶ θάψαντες ἐν
 τῷ πατρὶ φῶ μνήματι, πρὸς Δαυίδην εἰς Χεβρώνα παρ-
 εγένοντο. <20> ἤρξατο μὲν οὖν ἐξ ἐκείνου τοῦ χρόνου
 τοῖς Ἑβραίοις ἐμφύλιος πόλεμος καὶ διέμεινεν ἄχρι
 20 πολλοῦ, τῶν μὲν μετὰ Δαυίδου κρείττωνων ἀεὶ γινο-
 μένων καὶ πλεῖον ἐν τοῖς κινδύνοις φερομένων, τοῦ
 δὲ Σαούλου παιδὸς καὶ τῶν ὑπηκόων αὐτοῦ κατὰ πᾶ-
 σαν σχεδὸν ἡμέραν ἐλαττουμένων.

<21> ἐγένοντο δὲ κατὰ τοῦτον τὸν καιρὸν καὶ παῖδες 4
 25 Δαυίδῃ τὸν ἀριθμὸν ἐξ ἐκ γυναικῶν τοσοῦτων· ὧν ὁ
 μὲν πρεσβύτατος ἐκ μητρὸς Ἀχινῶς γενόμενος Ἀμνὼν
 ἐκλήθη, ὁ δὲ δεύτερος ἐκ γυναικὸς Ἀβιγαίας Δανιήλος.
 τῷ τρίτῳ δ' ἐκ τῆς Θολομαίου θυγατρὸς Μαχάμης
 φύντι τοῦ Γεσσηρῶν βασιλέως Ἀβεσάλωμος ὄνομα· τὸν
 30 δὲ τέταρτον Ἀδωνίαν ἐκ γυναικὸς Ἀγγίθης προσηγό-

ρευσε, τὸν πέμπτου δὲ Σαφατίαν τῆς Ἀβιταάλης καὶ
 τὸν ἕκτου Γεθραάμην τῆς Αἰγλαῆς ἐπωνόμασε. <22> τοῦ
 δ' ἐμφυλίου πολέμου συνεστῶτος, καὶ συμπιπτόντων
 εἰς ἔργα καὶ μάχην πυκνῶς τῶν μεθ' ἑκατέρου τῶν
 βασιλέων, Ἀβέννηρος ὁ τοῦ Σαούλου παιδὸς ἀρχιστρά-⁵
 τηγος, συνετὸς ὢν καὶ σφόδρα εὖνουν ἔχων τὸ πλη-
 θος, πάντας συμμεῖναι τῷ Ἰερόσθῳ παρεσκεύασεν, καὶ
 διέμειναν ἱκανὸν χρόνον τὰ κείνου φρονοῦντες. <23>
 ὕστερον δ' ἐν ἐγκλήματι γενόμενος ὁ Ἀβέννηρος, καὶ
 λαβὼν αἰτίαν ὥς συνέλθοι τῇ Σαούλου παλλακῇ, Παι-¹⁰
 σφᾶ μὲν τοῦνομα Σιβάθου δὲ θυγατρί, καὶ καταμεμ-
 φθελὺς ὑπὸ Ἰερόσθου, περιαλγήσας καὶ θυμωθεὶς ὥς
 οὐ δικαίων τῶν παρ' αὐτοῦ τυγχάνοι πάσῃ προνοίᾳ
 περὶ αὐτὸν χρώμενος, ἠπέλλησε μὲν τὴν βασιλείαν εἰς
 Δαυίδην περιστήσειν, ἐπιδείξειν δ' ὥς οὐ διὰ τὴν ἰδίαν¹⁵
 ῥώμην καὶ σύνεσιν ἄρχοι τῶν πέραν Ἰορδάνου, διὰ δὲ
 τὴν αὐτοῦ στρατηγίαν τε καὶ πίστιν. <24> καὶ πέμψας
 εἰς Χεβρώνα παρὰ Δαυίδην λαβεῖν ὄρκους τε καὶ πί-
 στεις ἤξιον, ἥ μὴν ἔξειν αὐτὸν ἐταῖρον καὶ φίλον
 ἀναπεύσαντα τὸν λαὸν τοῦ Σαούλου μὲν ἀποστῆναι παι-²⁰
 δός, αὐτὸν δ' ἀποδείξαντα πάσης τῆς χώρας βασιλέα.
 <25> τοῦ δὲ Δαυίδου ποιησαμένου τὰς ὁμολογίας (ἦσθη
 γὰρ ἐφ' οἷς Ἀβέννηρος διεπρεσβεύσατο πρὸς αὐτόν),
 καὶ πρῶτον τεκμήριον παρασχεῖν τῶν συνθηκῶν ἀξιώ-
 σαντος ἀνασώσαντα πρὸς αὐτὸν Μιχάαν τὴν γυναικα,²⁵
 μεγάλους ὠνηθεῖσαν ὑπ' αὐτοῦ κινδύνους καὶ Παλαι-
 στινῶν κεφαλᾷς ἑξακοσίαις, ἃς ὑπὲρ αὐτῆς ἐκόμισε
 τῷ πατρὶ Σαούλῳ, <26> πέμπει μὲν αὐτῷ τὴν Μιχάαν
 ἀποσπάσας Φελτίου τοῦ τότε συνοικοῦντος αὐτῇ, πρὸς
 τοῦτο καὶ Ἰερόσθου συμπράξαντος· ἐγγράφει γὰρ αὐτῷ³⁰

Δαυίδης τὴν γυναῖκα δικαίων ἀπολαβεῖν. συγκαλέσας
 δὲ καὶ τοὺς γεγηρακότας τοῦ πλήθους καὶ ταξiάρχους
 καὶ χιλιάρχους, λόγους ἐποίησατο πρὸς αὐτούς, <27> ὥς
 ἔχοντας ἐτοιμῶς ἀποστῆναι μὲν. Ἰεβόσθου Δαυίδῃ δὲ
 5 προσθέσθαι ταύτης ἀποστρέψειε τῆς ὁρμῆς, νῦν μέντοι
 γ' ἐπιτρέποι χωρεῖν ἢ βούλονται· καὶ γὰρ εἶδέναι τὸν
 θεὸν διὰ Σαμουήλου τοῦ προφήτου Δαυίδην χειροτο-
 νήσαντα πάντων Ἑβραίων βασιλέα, προειπεῖν δ' ὅτι
 Παλαιστινοὺς ἐκεῖνος αὐτὸς τιμαυρήσεται καὶ ποιήσει
 10 κρατήσας ὑποχειρίους. <28> ταῦτ' ἀκούσαντες οἱ πρε-
 σβύτεροι καὶ ἡγεμόνες, ὥς καὶ τὴν Ἀβεννήρου γνώμην,
 ἣ πρότερον εἶχον αὐτοὶ περὶ τῶν πραγμάτων, σύμ-
 φωνον παρέλαβον, τὰ Δαυίδου φρονεῖν μετεβάλουντο.
 <29> πεισθέντων δὲ τούτων Ἀβέννηρος συγκαλεῖ τὴν
 15 Βενιαμῖτιν φυλὴν (οἱ γὰρ ἐκ ταύτης ἔπαντες Ἰεβόσθου
 σωματοφύλακες ἦσαν), καὶ ταῦτὰ πρὸς αὐτοὺς δια-
 λεχθεῖς, ἐπεὶ μηδὲν ἀντικρούοντας ἑώρα, προστιθε-
 μένους δ' οἷς ἐβούλετο, παραλαβὼν ὥς εἴκοσι τῶν
 ἐταίρων ἦκε πρὸς Δαυίδην, τοὺς ὄρκους παρ' αὐτοῦ
 20 ληψόμενος αὐτός (πιστότερα γὰρ τῶν δι' ἄλλον πραττο-
 μένων ὅσα δι' αὐτῶν ἕκαστοι ποιοῦμεν εἶναι δοκεῖ),
 καὶ προσέτι τοὺς γενομένους αὐτῷ λόγους πρὸς τε τοὺς
 ἡγεμόνας καὶ τὴν φυλὴν ἔπασαν σημανθῶν. <30> ὑπο-
 δεξαμένου δ' αὐτὸν φιλοφρόνως, καὶ λαμπρᾷ καὶ πολυ-
 25 τελεῖ τραπέζῃ ξενίσαντος ἐπὶ συχνᾷς ἡμέρας, ἤξλωσεν
 ἀφεθεῖς ἀργαεῖν τὸ πλῆθος, ἵνα παρόντι καὶ βλεπο-
 μένῳ παραδῶσι τὴν ἀρχήν.
 <31> ἐκπέμψαντος δὲ τοῦ Δαυίδου τὸν Ἀβέννηρον, 5
 οὐδ' ὀλίγον διαλιπὼν εἰς Χεβρῶνα ἦκεν Ἰώαβος ὁ ἀρχι-
 30 στράτηγος αὐτοῦ, καὶ μαθὼν ὥς εἴη παρῶν πρὸς αὐτὸν

Ἀβέννηρος καὶ μικρὸν ἔμπροσθεν ἀπηλλαγμένος ἐπὶ
 συνθήκαις καὶ ὁμολογίαις τῆς ἡγεμονίας, δείσας μὴ
 τὸν μὲν ἐν τιμῇ καὶ τῇ πρώτῃ ποιησῆται τάξει, συννε-
 γρὸν τε τῆς βασιλείας ἐσόμενον καὶ τᾶλλα δεινὸν ὄντα
 συνιδεῖν πράγματα καὶ τοὺς καιροὺς ὑποδραμεῖν, αὐ- 5
 τὸς δ' ἐλαττωθεῖη καὶ τῆς στρατηγίας ἀφαιρεθεῖη, κα-
 κοῦργον καὶ πονηρὰν ὁδὸν ἅπεισι. <32> καὶ πρῶτον
 μὲν ἐπιχειρεῖ διαβάλλειν αὐτὸν πρὸς τὸν βασιλέα, φυ-
 λάττεσθαι παραινῶν καὶ μὴ προσέχειν οἷς Ἀβέννηρος
 συντίθεται· πάντα γὰρ ποιεῖν αὐτὸν ἐπὶ τῷ βεβαιώσα- 10
 σθαι τῷ Σαούλου παιδί τὴν ἡγεμονίαν, ἐπὶ δ' ἀπάτῃ
 καὶ δόλῳ πρὸς αὐτὸν ἐλθόντα μεθ' ἧς ἐβούλετο νῦν
 ἐλπίδος καὶ οἰκονομίας τῶν κατασκευαζομένων ἀπελ-
 θεῖν. <33> ὥς δ' οὐκ ἔπειθε τὸν Δαυίδην τούτοις
 οὐδὲ παροξυνόμενον ἑώρα, τρέπεται ταύτης τολμηροτέ- 15
 ραν ὁδόν, καὶ κρίνας Ἀβέννηρον ἀποκτεῖναι πέμπει
 τοὺς ἐπιδιώξοντας, οἷς καταλαβοῦσι προσέταξεν αὐτὸν
 καλεῖν ἐκ τοῦ Δαυίδου ὀνόματος, ὥς ἔχοντος αὐτοῦ
 τινὰ περὶ τῶν πραγμάτων πρὸς αὐτόν, ἃ μὴ διεμνη-
 μόνευσε παρόντος, εἰπεῖν. <34> Ἀβέννηρος δ' ὥς 20
 ἤκουσε τὰ παρὰ τῶν ἀγγέλων (κατέλαβον γὰρ αὐτὸν
 ἐν τόπῳ τινὶ Βησιρᾷ καλουμένῳ, ἀπέχοντι τῆς Χεβρων-
 νος σταδίους εἰκοσι), μηδὲν ὑπιδόμενος τῶν συμβησο-
 μένων ὑπέστρεψεν. ἀπαντήσας δ' αὐτῷ πρὸς τῇ πύλῃ
 ὁ Ἰάαβος, καὶ δεξιωσάμενος ὥς μάλιστ' εὖνους καὶ 25
 φίλος (ὑποκρίνονται γὰρ ἱκανῶς πολλάκις εἰς τὸ ἀν-
 ὑπόπτον τῆς ἐπιβουλῆς τὰ τῶν ἀληθῶς ἀγαθῶν οἱ πράγ-
 μασιν ἐγγειροῦντες ἀτόποις), <35> ἀποσπᾷ μὲν τῶν
 οἰκείων αὐτὸν ὥς ἐν ἀπορρήτῳ διαλεξόμενος, παραγα-
 γὼν δ' εἰς τὸ ἐρημότερον τῆς πύλης, μόνος αὐτὸς ὢν 30

σὺν Ἀβεσσαίῳ τὰδελφῶ, σπασάμενος τὴν μάχαιραν ὑπὸ
τὴν λαγόνα παίει. <36> καὶ τελευτᾷ μὲν Ἀβέννηρος
τοῦτον ἐνεδρευθεὶς τὸν τρόπον ὑπὸ Ἰωάβου, ὥς μὲν
αὐτὸς ἔλεγε, τιμωρήσαντος Ἀσαήλω τὰδελφῶ, ὃν διώ-
5 κοντα λαβὼν Ἀβέννηρος ἀπέκτεινεν ἐν τῇ πρὸς τῇ
Χεβρωὶ μάχῃ, ὥς δὲ ἀλήθες εἶχε, δείσαντος περὶ τῆς
στρατηγίας καὶ τῆς παρὰ τῷ βασιλεῖ τιμῆς, μὴ τούτων
μὲν αὐτὸς ἀφαιρεθείη, λάβοι δὲ παρὰ Δαυίδου τὴν
πρώτην τάξιν Ἀβέννηρος. <37> ἐκ τούτων ἄν τις
10 κατανοήσειεν ὅσα καὶ πηλίκᾳ τολμῶσιν ἄνθρωποι πλεο-
νεξίας ἔνεκα καὶ ἀρχῆς καὶ τοῦ μηδενὶ τούτων παρα-
χωρήσαι. κτήσασθαι γὰρ αὐτὰ ποθοῦντες διὰ μυρίων
κακῶν λαμβάνουσι, καὶ δείσαντες ἀποβαλεῖν πολλῶ
χείροσι τὸ βέβαιον αὐτοῖς τῆς παραμονῆς περιποιοῦσιν,
15 <38> ὥς οὐχ ὁμοίου δεινοῦ τυγχάνοντος μὴ πορίσα-
σθαι τηλικούτο μέγεθος ἐξουσίας καὶ συνήθη τοῖς ἀπ'
αὐτῆς ἀγαθοῖς γενόμενον ἔπειτ' αὐτὴν ἀπολέσαι. τού-
του δ' ὑπερβολὴν ἔχοντος συμφορᾶς, διὰ τοῦτο καὶ
χαλεπώτερα μηχανῶνται καὶ τολμῶσιν ἔργα πάντες ἐν
20 φόβῳ τοῦ ἀποβαλεῖν γενόμενοι.

ἀλλὰ περὶ μὲν τούτων ἐν βραχέσιν ἀρκεῖ δεδηλω-
σθαι· <39> Δαυίδης δ' ἀκούσας ἀνηρημένον τὸν Ἀβέν- 6
νηρον ἠλγησε μὲν τὴν ψυχὴν, ἐμαρτύρατο δὲ πάντας,
ἀνατείνων εἰς τὸν θεὸν τὴν δεξιὰν καὶ βοῶν ὥς οὔτε
25 κοινωνὸς εἴη τῆς Ἀβεννήρου σφαγῆς οὔτε κατ' ἐντολὴν
καὶ βούλησιν ἰδίαν ἀποθάνοι, ἀρὰς δὲ κατὰ τοῦ πεφο-
νευκότος αὐτὸν δεινὰς ἐτίθετο, καὶ τὸν οἶκον ὅλον αὐ-
τοῦ καὶ τοὺς συμπράξαντας ὑπευθύνους ἐποιεῖτο ταῖς
ὑπὲρ τοῦ τελευτηκότος ποιναῖς· <40> ἔμελε γὰρ αὐτῷ
30 μὴ δόξαι παρὰ τὰς πίστεις καὶ τοὺς ὅρκους, οὓς ἔδωκεν

Ἀβεννήρῳ, τοῦτ' εἰργάσθαι. προσέταξε μέντοι γε παντὶ τῷ λαῷ κλαίειν καὶ πενθεῖν τὸν ἄνδρα, καὶ τοῖς νομιζομένοις τιμᾶν αὐτοῦ τὸ σῶμα, περιρρηξάμενῳ μὲν τὰς ἐσθῆτας, ἐνδύνει δὲ σάκκους· ταῦτα δὲ ποιεῖν προάγοντας τὴν κλίνην. <41> αὐτὸς δ' ἐφείπετο μετὰ 5 τῶν γεγηρακότων καὶ τῶν ἐν ἡγεμονίαις ὄντων, κοπτόμενός τε καὶ τοῖς θακρύοις ἐνδεικνύμενος τό τ' εὖνουν τὸ πρὸς τὸν ζῶντα καὶ τὴν ἐπὶ τεθνηκότι λύπην, καὶ ὅτι μὴ κατὰ τὴν αὐτοῦ γνώμην ἀνήρηται. <42> θάψας δ' αὐτὸν ἐν Χεβρῶνι μεγαλοπρεπῶς, ἐπιταφίους τε 10 συγγενῶνάμενος θρήνους, αὐτὸς ἐπὶ τοῦ τάφου στὰς πρῶτος ἀνεκλάύσατο καὶ παρῑέδωκε τοῖς ἄλλοις. οὕτω δ' αὐτὸν ὁ Ἀβεννήρου συνέχεε θάνατος ὥς μὴδὲ τροφήν ἀναγκαζόντων αὐτὸν τῶν ἐταίρων λαβεῖν, ἀλλ' ὥμοσε γενέσθαι μηδενὸς ἔχρι ἡλίου δυσμῶν. <43> 15 ταῦτ' εὖνοιαν αὐτῷ παρὰ τοῦ πλήθους ἐγέννησεν· οἳ τε γὰρ πρὸς τὸν Ἀβέννηρον φιλοστόργως διακείμενοι σφόδρ' αὐτοῦ τὴν πρὸς αὐτὸν τιμὴν ἀποθανόντα καὶ φυλακὴν τῆς πίστεως ἡγάπησαν, ὅτι πάντων αὐτὸν ἀξιώσειε τῶν νομιζομένων ὥς συγγενῇ καὶ φίλον, ἀλλ' 20 οὐχ ὥς ἐχθρὸν γενόμενον ὑβρίσειεν ἀκόσμῳ ταφῇ καὶ ἡμελημένῃ, τό τ' ἄλλο πᾶν ὥς ἐπὶ χρηστῷ καὶ ἡμέρῳ τὴν φύσιν ἔχειρε, τὴν αὐτὴν ἐκάστου λογιζομένου πρόνοιαν εἰς αὐτὸν τοῦ βασιλέως ὁποίας τυγχάνοντα τὸν Ἀβεννήρου νεκρὸν ἑώρα. <44> πρὸς τοῦτοις οὖν μά- 25 λιστα Δανίδην γλίχεςθαι δόξης ἀγαθῆς, ποιούμενον πρόνοιαν ἦν εἰκὸς μὲν ἦν, ὥς οὐδεις ὑπενόησεν ὑπ' αὐτοῦ φονευθῆναι τὸν Ἀβέννηρον, ἔλεξε δὲ καὶ πρὸς τὸ πλήθος ὥς αὐτῷ μὲν οὐχ ἡ τυχοῦσα γένοιτο λύπη ἀνδρὸς ἀγαθοῦ τετελευτηκότος, οὐ μικρὰ δὲ τοῖς 30

Ἐβραίων πράγμασι βλάβη, στερηθέντων τοῦ καὶ συν-
 ἔχειν αὐτὰ καὶ σώζειν βουλαῖς τ' ἀρίσταις καὶ ῥώμῃ
 χειρῶν ἐν τοῖς πολεμικοῖς ἔργοις δυναμένον. <45> ἄλλὰ
 θεὸς μὲν εἶπεν, ὃ μέλει πάντων, οὐκ ἔασει τοῦτον
 5 ὑμῖν ἀνεκδίικτον. ἐπίστασθε δ' ὥς οὐδὲν ἐγὼ Ἰώαβον
 καὶ Ἀβεσσαϊὸν τοὺς Σαρουίας παῖδας ποιεῖν ἱκανὸς
 εἰμι, πλεον ἑμοῦ δυναμένους. ἀλλ' ἀποδώσει τὴν ὑπὲρ
 τῶν τετολημένων αὐτοῖς ἀμοιβὴν τὸ θεῖον.'

καὶ Ἀβέννηρος μὲν εἰς τοιοῦτο κατέστρεψε τέλος
 10 τὸν βίον· <46> ἀκούσας δὲ τὴν τελευτὴν αὐτοῦ ὁ Σαού-
 λου παῖς Ἰέβοςθος οὐ πρῶτως ἤνεγκεν, ἀνδρὸς ἐστεργ-
 μένος συγγενοῦς καὶ τὴν βασιλείαν αὐτῷ παρασχόντος,
 ἀλλ' ὑπερεπάθησε, καὶ λίαν αὐτὸν ὠδύνησεν ὁ Ἀβεν-
 νήρου θάνατος. ἐπεβίω δ' οὐδ' αὐτὸς πολὺν χρόνον,
 15 ἀλλ' ὑπο τῶν Ἰερέμμωνος υἱῶν, ὧν τῷ μὲν Βαναόθα
 τῷ δ' ἑτέρῳ Θάννος ὄνομα ἦν, ἐπιβουλευθεὶς ἀπέθα-
 νεν. <47> οὗτοι γὰρ ὄντες τὸ μὲν γένος Βενιαμῖται
 τοῦ δὲ πρώτου τάγματος, λογισάμενοι δ' ὥς, ἂν ἀπο-
 κτείνωσι τὸν Ἰέβοςθον, μεγάλων παρὰ Δαυίδου τεύ-
 20 ξονται ὠφεῶν καὶ στρατηγίας ἢ τινος ἄλλης πίστεως
 τοῦργον αὐτοῖς ἔσται παρ' αὐτῷ αἵτιον, <48> μόνον
 εὐρόντες μεσημβρίζοντα καὶ κοιμώμενον τὸν Ἰέβοςθον,
 καὶ μήτε τοὺς φύλακας παρόντας μήτε τὴν θυρωρὸν
 ἐγρηγορούσαν, ἀλλὰ καὶ αὐτὴν ὑπὸ τε τοῦ κόπου καὶ
 25 τῆς ἐργασίας ἦν μετεχειρίζετο καὶ τοῦ καύματος εἰς
 ὕπνον καταπεσοῦσαν, παρελθόντες εἰς τὸ δωμάτιον ἐν
 ᾧ συνέβαινε κατακεκοιμηθῆσαι τὸν Σαούλου παῖδα, κτεί-
 νουσιν αὐτόν. <49> καὶ τὴν κεφαλὴν ἀποτεμόντες, καὶ
 δι' ὅλης τῆς νυκτὸς καὶ ἡμέρας ποιησάμενοι τὴν πο-
 30 ρεῖαν ὥς ἂν φεύγοντες ἐκ τῶν ἡδικομένων πρὸς τὸν
 § 45 = 2 Reg. III 39.

ληψόμενόν τε τὴν χάριν καὶ παρῆχοντα τὴν ἀσφάλειαν, εἰς Χεβρώνα παρεγέροντο, καὶ τὴν κεφαλὴν ἐπιδείξαντες τῷ Δαυίδῃ τὴν Ἰεβόσθου συνίστων αὐτοὺς ὡς εὐνοὺς καὶ τὸν ἔχθρὸν αὐτοῦ καὶ τῆς βασιλείας ἀνταγωνιστὴν ἀνηγορεύοντες. <50> ὃ δ' οὐχ ὥς ἡλπίζον οὕτως αὐτῶν προσεδέξατο τοῦργον, ἀλλ' εἰπὼν ὃ κάκιστοι καὶ παραχρησμά δίκην ὑφέροντες, οὐκ ἔγνωτε πῶς ἐγὼ τὸν Σαούλου φονέα καὶ τὸν κομίσαντά μοι τὸν χρυσοῦν αὐτοῦ στέφανον ἡμυνάμην, καὶ ταῦτ' ἐκείνῳ χαριζόμενον τὴν ἀναίρεσιν, ἵνα μὴ συλλάβωσιν αὐτὸν οἱ πολέμιοι; <51> ἢ μεταβελῆσθαί με καὶ μηκέτ' εἶναι τὸν αὐτὸν ὑπαπτεύσατε, ὥς χαίρειν κακούργοις ἀνδράσι καὶ χάριτας ἡγήσασθαι τὰς κυριοκτόνους ὑμῶν πράξεις, ἀνηγορεύοντων ἐπὶ τῆς αὐτοῦ κοίτης ἄνδρα δίκαιον καὶ μηδένα μηδὲν κακὸν εἰργασμένον, ὑμᾶς δὲ καὶ διὰ 15 πολλῆς εὐνοίας καὶ τιμῆς ἐσχρηγότα. <52> διὸ δώσετε ποινὴν μὲν αὐτῷ κολασθέντες, δίκην δ' ἔμοι τοῦ νομίσαντες ἡδέως ἔξιεν με τῇ Ἰεβόσθου τελευτῇ τοῦτον ἀνελεῖν· οὐ γὰρ ἐδύνασθε μᾶλλον ἀδικῆσαι τὴν ἐμὴν δόξαν ἢ τοῦθ' ὑπολαβόντες. ταῦτ' εἰπὼν πᾶσαν αἰ- 20 κίαν αὐτοὺς αἰκισάμενος διεχρήσατο, καὶ τὴν Ἰεβόσθου κεφαλὴν ἐν τῷ Ἀβεννήρου τάφῳ πάντων ἀξιώσας ἐκήδευσεν.

- 2 <53> τούτων δὲ τοιοῦτο λαβόντων τέλος, ἦγον ἅπαντες οἱ τοῦ λαοῦ τῶν Ἑβραίων πρῶτοι πρὸς Δαυίδην 25 εἰς Χεβρώνα, οἳ τε χιλιάρχοι καὶ ἡγεμόνες αὐτῶν, καὶ παρεδίδουσιν αὐτούς, τὴν τ' εὐνοίαν ἣν ἔτι καὶ Σαούλου ζῶντος εἶχον πρὸς αὐτὸν ὑπομιμνήσκοντες, καὶ τὴν τιμὴν ἣν γενόμενον τότε χιλιάρχον τιμῶντες οὐ διέλιπον, ὅτι τε βασιλεὺς ὑπὸ τοῦ θεοῦ διὰ Σαμωνήλου τοῦ 30

προφήτου χειροτονηθείη καὶ παῖδες αὐτοῦ, καὶ ὡς τὴν Ἑβραίων χώραν αὐτῷ σῶσαι καταγωνισαμένῳ Παλαιστίνους δέδωκεν ὁ θεός, ἐμφανίζοντες. <54> ὁ δὲ ταύτης τ' ἀποδέχεται τῆς προθυμίας αὐτοῦς, καὶ παρα-
5 καλέσας διαμένειν (οὐ γὰρ ἔσεσθαι μετάνοιαν αὐτοῖς ἐκ τοῦ τοιούτους εἶναι), κατευωχήσας καὶ φιλοφρονησάμενος, ἐπεμψε τὸν λαὸν παρ' αὐτὸν ἄξοντας ἅπαντα. <55> καὶ συνῆλθον ἐκ μὲν τῆς Ἰούδα φυλῆς ὀπλιτῶν ὡς ὀκτακόσιοι καὶ ἑξακισχίλιοι, φοροῦντες ὅπλα θυρεὸν
10 καὶ σειρομάστην (οὗτοι δὲ τῷ Σαούλου παιδί παρήμενον· τούτων γὰρ χωρὶς ἡ Ἰούδα φυλὴ τὸν Δαυίδην ἀπέδειξε βασιλέα), <56> ἐκ δὲ τῆς Συμεῶνος φυλῆς ἑπτακισχίλιοι καὶ ἑκατὸν, ἐκ δὲ τῆς Λευίτιδος τετρακισχίλιοι ἑπτακόσιοι, ἔχοντες ἄρχοντα Ἰώδαμον. μετὰ τούτοις ἦν
15 ὁ ἀρχιερεὺς Ζάδωκος σὺν εἴκοσι δύο συγγενέσιν ἡγεμόσιν. ἐκ δὲ τῆς Βενιαμίντιδος φυλῆς ὀπλῖται τετρακισχίλιοι (ἡ γὰρ φυλὴ περιέμενεν ἔτι τῶν τοῦ γένους τοῦ Σαούλου τινα βασιλεύσειν προσδοκῶσα), <57> ἐκ δὲ τῆς Ἐφραΐμου φυλῆς δισμύριοι καὶ ὀκτακόσιοι τῶν
20 δυνατωτάτων καὶ κατ' ἰσχὺν διαφερόντων, ἐκ δὲ τῆς Μανασσήτιδος φυλῆς τοῦ ἡμίσεος μύριοι ὀκτακισχίλιοι τῶν δυνατωτάτων, ἐκ δὲ τῆς Ἰσαχάρου φυλῆς διακόσιοι μὲν οἱ προγινώσκοντες τὰ μέλλοντα, ὀπλῖται δὲ δισμύριοι, <58> ἐκ δὲ τῆς Ζαβουλῶνος φυλῆς ὀπλιτῶν ἐπι-
25 λέκτων πέντε μυριάδες· αὕτη γὰρ ἡ φυλὴ μόνη πᾶσα πρὸς Δαυίδην συνῆλθεν. οὗτοι πάντες τὸν αὐτὸν ὀπλισμὸν εἶχον τοῖς τῆς Γάδου φυλῆς. ἐκ δὲ τῆς Νεφθαλίτιδος φυλῆς ἐπίσημοι καὶ ἡγεμόνες χίλιοι, ὅπλοις χρώμενοι θυρεῷ καὶ δόρατι· ἠκολούθει δ' ἡ φυλὴ
30 ἀναρίθμητος οὕσα. <59> ἐκ δὲ τῆς Δανίτιδος φυλῆς

ἐκλεκτοὶ δισμύριοι ἑπτακισχίλιοι ἑξακόσιοι, ἐκ δὲ τῆς Ἀσείρου φυλῆς μυριάδες τέτταρες, ἐκ δὲ τῶν δύο φυλῶν τῶν πέραν τοῦ Ἰορδάνου καὶ τοῦ λοιποῦ τῆς Μανασσήτιδος φυλῆς ὠπλισμένων θυρεὸν καὶ δόρυ καὶ περικεφαλαίαν καὶ ῥομφαίαν μυριάδες δώδεκα. καὶ αἱ 5 λοιπαὶ (δὲ) φυλαὶ ῥομφαίαις ἐχρῶντο. <60> τοῦτο δὴ πᾶν τὸ πλῆθος εἰς Χεβρώνα πρὸς Δαυίδην συνῆλθε μετὰ πολλῆς παρασκευῆς σιτίων καὶ οἴνου καὶ τῶν πρὸς τροφήν πάντων, καὶ μιᾷ γνώμῃ τὸν Δαυίδην βασιλεὺς ἐκύρωσαν. ἐπὶ δὲ τρεῖς ἡμέρας ἐορτάσαντος 10 τοῦ λαοῦ καὶ κατευωχηθέντος ἐν Χεβρώνι, ὁ Δαυίδης μετὰ πάντων ἐκεῖθεν ἄρας ἦκεν εἰς Ἱεροσόλυμα.

- 3 <61> τῶν δὲ κατοικούντων τὴν πόλιν Ἰεβουσαίων (γένος δ' εἰσὶν οὗτοι Χαναναίων) ἀποκλεισάντων αὐτῶ τὰς πύλας, καὶ τοὺς πεπηρωμένους τὰς ὕψεις καὶ τὰς 15 βάσεις καὶ πᾶν τὸ λελωβημένον στησάντων ἐπὶ χλεῦν τοῦ βασιλέως ἐπὶ τοῦ τείχους, καὶ λεγόντων κωλύσειν αὐτὸν εἰσελθεῖν τοὺς ἀναπήρους (ταῦτα δ' ἐπραττον καταφρονοῦντες τῇ τῶν τειχῶν ὀχυρότητι), ὀργισθεῖς 20 πολιορκεῖν ἤρξατο τὰ Ἱεροσόλυμα. <62> καὶ πολλῇ 20 σπουδῇ καὶ προθυμίᾳ χρησάμενος ὥς διὰ τοῦ ταύτην ἔλεῖν εὐθὺς ἐμφανίσων τὴν ἰσχύν, καὶ καταπληξόμενος εἴ τινας ἄρα καὶ ἄλλοι τὸν αὐτὸν ἐκείνοις τρόπον διέκειντο πρὸς αὐτόν, λαμβάνει κατὰ κράτος τὴν κάτω πόλιν. <63> ἔτι δὲ τῆς ἄκρας λειπομένης, ἔγνω τιμῆς 25 ὑποσχέσει καὶ γεῶν ὁ βασιλεὺς προθυμότερους ἐπὶ τὰ ῥογα τοὺς στρατιώτας παρασκευάσαι, καὶ τῶ διὰ τῶν ὑποκειμένων φαράγγων ἐπὶ τὴν ἄκραν ἀναβάντι καὶ ταύτην ἐλόντι στρατηγίαν ἄπαντος τοῦ λαοῦ δώσειν ἐπηγ-

§ 61 = 2 Reg. V 6.

§ 59-63 = 1 Paral. XII 35-39.

γείλατο. <64> πάντων δὲ φιλοτιμουμένων ἀναβῆναι
καὶ μηδὲνα πόνον ὀκνούντων ὑφίστασθαι δι' ἐπιθυμίαν
τῆς στρατηγίας, ὁ Σαρουίας παῖς Ἰώαβος ἐφθη τοὺς
ἄλλους καὶ ἀναβὰς ἐβόησε πρὸς τὸν βασιλέα, τὴν στρα-
5 τηγίαν ἀπαιτῶν.

<65> ἐβαλὼν δὲ τοὺς Ἰεβουσαίους ἐκ τῆς ἄκρας, 2
καὶ αὐτὸς ἀνοικοδομήσας τὰ Ἱεροσόλυμα, πόλιν αὐτὴν
Δαυίδου προσηγόρευσε, καὶ τὸν ἕπαντα χρόνον ἐν αὐτῇ
διέτριβε βασιλεύων. ὁ δὲ χρόνος ὃν τῆς Ἰουδα φυλῆς
10 ἦρξε μόνης ἐν Χεβρῶνι ἐγένετο ἔτη ἑπτὰ καὶ μῆνες ἕξ.
ἀποδείξας δὲ βασιλείον τὰ Ἱεροσόλυμα, λαμπροτέροις
αἰὶ καὶ μᾶλλον ἐχρῆτο τοῖς πράγμασι, τοῦ θεοῦ προ-
νοουμένου κρείττω ποιεῖν αὐτὰ καὶ λαμβάνειν ἐπίδοσιν.

<66> πέμψας δὲ πρὸς αὐτὸν καὶ Εἰραμος ὁ Τυρίων
15 βασιλεὺς φίλιαν καὶ συμμαχίαν συνέθετο. ἐπεμψε δ'
αὐτῷ καὶ δωρεὰς ξύλα κέδρινα καὶ τεχνίτας ἄνδρας,
τέκτονας καὶ οἰκοδόμους, οἱ κατασκευάσειαν βασιλείον
ἐν Ἱεροσολύμοις. Δαυίδης δὲ τὴν τ' ἄνω πόλιν παρα-
λαβὼν καὶ τὴν ἄκραν συνάψας αὐτῇ ἐποίησεν ἓν σῶμα,
20 καὶ περιτειχίσας ἐπιμελητὴν τῶν τειχῶν κατέστησεν
Ἰώαβον. <67> [πρῶτος οὖν Δαυίδης τοὺς Ἰεβουσαίους
ἔξ Ἱεροσολύμων ἐβαλὼν ἀφ' ἑαυτοῦ προσηγόρευσε τὴν
πόλιν· ἐπὶ γὰρ Ἀβράμῳ τοῦ προγόνου ἡμῶν Σόλυμα
ἐκαλεῖτο. μετὰ ταῦτα δ' αὐτὴν φασὶ τινες ὅτι καὶ
25 Ὅμηρος ταῦτ' ὠνόμασε τὰ Σόλυμα· τὸ γὰρ ἱερὸν τὰ
Σόλυμα κατὰ τὴν Ἑβραίων ὠνόμασε γλῶτταν, ὃ ἔστιν
ἀσφάλεια.] <68> ἦν δὲ πᾶς ὁ χρόνος ἀπὸ τῆς Ἰησοῦ
τοῦ στρατηγοῦ ἐπὶ Χαναναίους στρατείας καὶ τοῦ
πολέμου καθ' ὃν κρατήσας αὐτῶν κατένειμε ταύτην
30 τοῖς Ἑβραίοις, καὶ οὐκέτι τοὺς Χαναναίους ἐβαλεῖν

§ 64 = 1 Paral. XI 6. § 65 = 2 Reg. V 7.

ἐξ [Ιεροσολύμων ἐδυνήθησαν οἱ Ἰσραηλῖται μέχρι ὁ Δαυίδης αὐτοὺς ἐξεπολιόρκησεν, ἔτη πεντακόσια καὶ πεντεκαίδεκα.

- 3 <69> ποιήσομαι δὲ καὶ μνήμην Ὀρόννα, πλουσίον μὲν ἀνδρὸς τῶν Ἰεβουσαίων, οὐκ ἀναιρεθέντος δ' ἐν 5 τῇ Ἱεροσολύμων πολιορκίᾳ ὑπὸ Δαυίδου διὰ τὴν πρὸς τοὺς Ἑβραίους εὐνοίαν αὐτοῦ καὶ τινα καὶ χάριν καὶ σπουδὴν πρὸς αὐτὸν γενομένην τὸν βασιλέα, ἣν μικρὸν ὕστερον εὐκαιρότερον σημανῶ. <70> ἔγρημε δὲ καὶ ἄλλας γυναικας πρὸς ταῖς οὖσαις αὐτῷ Δαυίδης καὶ 10 παλλακὰς ἔσχεν. ἐποίησατο δὲ καὶ παῖδας ἔνδεκα (τὸν) ἀριθμόν, οὓς προσηγόρευσεν Ἀμνοὺς, Ἑμνοὺς, Ἑβαν, Νάθαν, Σολομών, Ἰεβάρ, Ἐλιήν, Φάλνα, Ἥνναφὴν, Ἰεναέ, Ἐλιφαλέ, ἔτι δὲ καὶ θυγατέρα Θαμάραν. τούτων οἱ μὲν ἑννέα ἐξ εὐγενίδων ἦσαν γεγονότες, οὓς δὲ 15 τελευταίους εἰρήκαμεν δύο, ἐκ τῶν παλλακίδων· Θαμάρα δ' ὁμομήτριος Ἀβεσαλώμῳ ἦν.

- 4 <71> γνόντες δ' οἱ Παλαιστῖνοι τὸν Δαυίδην βασι-
λέα ὑπὸ τῶν Ἑβραίων ἀποδεδειγμένον στρατεύουσιν
ἐπ' αὐτὸν εἰς Ἱεροσόλυμα, καὶ καταλαβόμενοι τὴν κοι- 20
λάδα τῶν Τιτάνων καλουμένην (τόπος δ' ἐστὶν οὐ
πόρρω τῆς πόλεως) ἐν αὐτῇ στρατοπεδεύονται. <72> ὁ
δὲ τῶν Ἰουδαίων βασιλεὺς (οὐδὲν γὰρ ἔνευ προφη-
τείας καὶ τοῦ κελεῦσαι τὸν θεόν, καὶ περὶ τῶν ἐσομέ-
νων λαβεῖν ἔγγνητὴν ἐκείνον ἑαυτῷ, ποιεῖν ἐπέτρεπεν) 25
ἐκέλευσε τὸν ἀρχιερεά, τί δοκεῖ τῷ θεῷ καὶ ποταπὸν
ἔσται τὸ τῆς μάχης τέλος, προλέγειν αὐτῷ. <73> προ-
φητεύσαντος δὲ νίκην καὶ κράτος, ἐξάγει τὴν δύναμιν
ἐπὶ τοὺς Παλαιστίνους· καὶ γενομένης συμβολῆς, αὐτοὺς

§ 70 = 1 Paral. III 5 sq. (cf. XIV 4 sq. 2 Reg. V 13).

§ 71 = 2 Reg. V 17; 1 Paral. XIV 8.

κατόπιν αἰφνιδίως ἐπιπεσὼν τοῖς πολεμίοις τοὺς μὲν αὐτῶν ἀπέκτεινε τοὺς δ' εἰς φυγὴν ἐτρέψατο. <74> ὑπολάβη δὲ μηδεὶς ὀλίγην τὴν τῶν Παλαιστινῶν στρατιὰν ἐλθεῖν ἐπὶ τοὺς Ἑβραίους, τῷ τάχει τῆς ἥττης
 5 καὶ τῷ μηδὲν ἔργον ἐπιδείξασθαι γενναῖον μηδὲ μαρτυρίας ἄξιον στοχαζόμενος αὐτῶν τὴν βραδυνήτα καὶ τὴν ἀγέννηιαν, ἀλλὰ γινωσκέτω Συρίαν θ' ἄπασαν καὶ Φοινίκην καὶ πρὸς τούτοις ἄλλ' ἔθνη πολλὰ καὶ μάχιμα συστρατεῦσαι αὐτοῖς καὶ τοῦ πολέμου κοινωνήσαι.
 10 <75> ὁ καὶ μόνον ἦν αἷτιον τοσαυτάκις αὐτοῖς νικημένοις καὶ πολλὰς ἀποβαλοῦσι μυριάδας μετὰ μείζονος ἐπιέναι τοῖς Ἑβραίοις δυνάμεως. ἀμέλει καὶ ταύταις πταίσαντες ταῖς μάχαις τριπλασίῳ στρατῷ ἐπῆλθον τῷ Δαυίδῃ καὶ εἰς ταὐτὸ χωρίον ἐστρατοπεδεύσαντο. <76>
 15 πάλιν δὲ τοῦ βασιλέως τῶν Ἰσραηλιτῶν ἐρομένου τὸν θεὸν περὶ τῆς περὶ τὴν μάχην ἐξόδου, προφητεύει ὁ ἀρχιερεὺς ἐν τοῖς ἄλσεσι τοῖς καλουμένοις Κλαυθμῶσι κατέχειν τὴν στρατιάν, οὐκ ἄπωθεν μὲν οὖσι τοῦ τῶν πολεμίων στρατοπέδου, κινεῖν δ' αὐτὸν μὴ πρότερον,
 20 μὴδ' ἄρχεσθαι τῆς μάχης, πρὶν ἢ τὰ ἄλση σαλευέσθαι μὴ πνέοντος ἀνέμου. <77> ὥς δ' ἐσαλεύθη τὰ ἄλση καὶ ὁ καιρὸς ὃν αὐτῷ προεῖπεν ὁ θεὸς παρῆν, οὐδὲν ἐπισχῶν ἐφ' ἐτοίμην ἤδη καὶ φανεράν ἐξῆλθε τὴν νίκην. οὐ γὰρ ὑπέμειναν αὐτὸν αἱ τῶν πολεμίων
 25 φάλαγγες, ἀλλ' εὐθύς ἀπὸ τῆς πρώτης συμβολῆς τραπεύτας ἐνέκειτο κτείνων. καὶ διώκει μὲν αὐτοὺς ἄχρι πόλεως Γαζάρων (ἣ δ' ἐστὶν ὄρος αὐτῶν τῆς χώρας), εἶτα διαρπάσας αὐτῶν τὴν [παρεμβολήν, καὶ πολλὴν εὐρὼν ἐν αὐτῇ πλοῦτον, καὶ τοὺς θεοὺς αὐτῶν δι-
 30 ἐφθειρεν.

§ 75 = 2 Reg. V 22; 1 Paral. XIV 13.

2 <78> τοιούτου δ' ἀποβάντος καὶ ταύτης τῆς μάχης τοῦ τέλους, ἔδοξε Δαυίδῃ, συμβουλευσαμένῳ μετὰ τῶν γερόντων καὶ ἡγεμόνων καὶ χιλιάρχων, μεταπέμψασθαι τῶν ὁμοφύλων ἐξ ἀπάσης τῆς χώρας πρὸς αὐτὸν τοὺς ἐν ἀκμῇ τῆς ἡλικίας, ἔπειτα τοὺς ἱερεῖς καὶ Λευίτας 5 πορευθέντας εἰς Καριαδιάριμα μετακομίσαι τὴν τοῦ θεοῦ κιβωτὸν ἐξ αὐτῆς εἰς Ἱεροσόλυμα, καὶ θρησκεύειν ἐν αὐτῇ λοιπὸν ἔχοντας αὐτὴν θυσίαις καὶ ταῖς ἄλλαις τιμαῖς αἷς χαίρει τὸ θεῖον. <79> εἰ γὰρ ἐπὶ Σαούλου βασιλεύοντος τοῦτ' ἐπραξαν, οὐκ ἂν δεινὸν οὐδὲν 10 ἔπαθον. συνελθόντος οὖν τοῦ λαοῦ παντὸς καθὼς ἐβουλευσάντο, παραγίνεται ὁ βασιλεὺς ἐπὶ τὴν κιβωτόν· ἦν βαστάσαντες ἐκ τῆς Ἀμιναδάβου οἰκίας οἱ ἱερεῖς, καὶ ἐπιθέντες ἐφ' ἅμαξαν καινὴν, ἔλκειν ἀδελφοῖς τε καὶ παισὶν ἐπέτρεψαν μετὰ τῶν βοῶν. <80> προῆγε 15 δ' ὁ βασιλεὺς καὶ πᾶν σὺν αὐτῷ τὸ πλῆθος, ὕμνουντες τὸν θεὸν καὶ ᾄδοντες πᾶν εἶδος μέλους ἐπιχώριον, σὺν τ' ἤχῳ ποικίλῳ κρουμάτων τε καὶ ὀρχήσεων καὶ ψαλμῶν, ἔτι δὲ καὶ σάλπιγγος καὶ κυμβάλων, κατ- ἄγοντες τὴν κιβωτὸν εἰς Ἱεροσόλυμα. <81> ὥς δ' ἄχρη 20 τῆς Χειδῶνος ἄλωνος, τόπου τινὸς οὕτω καλουμένου, προῆλθον, τελευτᾷ Ὁζᾶς κατ' ὁργὴν τοῦ θεοῦ· τῶν βοῶν γὰρ ἐπινευσάντων ἐκτείναντα τὴν χεῖρα καὶ κατα- σχεῖν τὴν κιβωτὸν θελήσαντα, ὅτι μὴ ὢν ἱερεὺς ἤψατο ταύτης, ἀποθανεῖν ἐποίησε. <82> καὶ ὁ μὲν βασιλεὺς 25 καὶ ὁ λαὸς ἐθυσφόρησαν ἐπὶ τῷ θανάτῳ τοῦ Ὁζᾶ, ὁ δὲ τόπος ἐν ᾧ ἐτελεύτησεν, ἔτι νῦν Ὁζᾶ διακοπὴ κα- λεῖται. δεισας δ' ὁ Δαυίδης καὶ λογισάμενος μὴ ταῦτο πάθῃ τῷ Ὁζᾷ δεξάμενος τὴν κιβωτὸν παρ' αὐτὸν ἐν τῇ πόλει, ἐκείνου, διότι μόνον ἐξέτεινε τὴν χεῖρα πρὸς 30

αὐτήν, οὕτως ἀποθανόντος, <83> οὐκ εἰσδέχεται μὲν αὐτήν πρὸς ἑαυτὸν εἰς τὴν πόλιν, ἀλλ' ἐκνεύσας εἰς τι χωρίον ἀνδρὸς δικαίου, Ὡβεδάμον ὄνομα, Λεύιτου τὸ γένος, παρ' αὐτῷ τὴν κιβωτὸν τίθησιν. ἔμεινε δ' 5 ἐπὶ τρεῖς ὅλους μῆνας αὐτόθι, καὶ τὸν οἶκον τὸν Ὡβεδάμου ἠΰξησέ τε καὶ πολλῶν αὐτῷ μετέδωκεν ἀγαθῶν. <84> ἀκούσας δ' ὁ βασιλεὺς ὅτι ταῦτα συμβέβηκεν Ὡβεδάμῳ, ὥς ἐκ τῆς προτέρας πενίας καὶ ταπεινότητος ἀθρόως εὐδαίμων καὶ ξηλωτὸς γέγονε παρὰ πᾶσι τοῖς 10 ὀρφῶσι καὶ πυνθανομένοις τὴν οἰκίαν αὐτοῦ, θαρρῆσας ὥς οὐδενὸς κακοῦ πειρασόμενος, τὴν κιβωτὸν πρὸς αὐτὸν μετακομίζει, <85> τῶν μὲν ἱερέων βασταζόντων αὐτήν, ἑπτὰ δὲ χορῶν οὗς διεκόσμησεν ὁ βασιλεὺς προαγόντων, αὐτοῦ δ' ἐν κινύρῳ παραπαίζοντος καὶ 15 κροτοῦντος, ὥστε καὶ τὴν γυναῖκα Μιχάλαν, Σαούλου δὲ θυγατέρα τοῦ πρώτου βασιλέως, ἰδοῦσαν αὐτὸν τοῦτο ποιοῦντα χλευάσαι. <86> εἰσκομίσαντες δὲ τὴν κιβωτὸν τιθέασιν ὑπὸ τὴν σκηνὴν ἣν Δαυίδης ἐπηξεν αὐτῇ, καὶ θυσίας τ' ἐπετέλεσε πολυτελεῖς καὶ εἰρηνικὰς 20 ἀνήνεγκε, καὶ τὸν ὄχλον εἰστίασεν ἅπαντα, καὶ γυναιξὶ καὶ ἀνδράσι καὶ νηπίοις διαδοὺς κολλυρίδα ἄρτου καὶ ἐσχαρίτην καὶ λάγανον τηγανιστὸν καὶ μερίδα θύματος. καὶ τὸν μὲν λαὸν οὕτω κατενωχήσας ἀπέπεμψε, αὐτὸς δ' εἰς τὸν οἶκον τὸν αὐτοῦ παραγίνεται. <87> παρα- 3 25 στᾶσα δ' αὐτῷ Μιχάλα ἡ γυνή, Σαούλου δὲ θυγάτηρ, τὰ τ' ἄλλ' αὐτῷ κατηύχετο καὶ παρὰ τοῦ θεοῦ γενέσθαι ἤτει πάνθ' ὅσα παρασχεῖν αὐτῷ δυνατόν εὔμενεϊ τυγχάνουσι, καὶ δὴ κατεμέμψατο ὥς ἀκοσμήσειεν ὄρχο- μενος ὁ τηλικούτος βασιλεὺς καὶ γυμνούμενος ὑπὸ τῆς 30 ὀρχήσεως καὶ ἐν δούλοις καὶ ἐν θεραπαινίσιν. <88> ὁ

δ' οὐκ αἰδεῖσθαι ταῦτα ποιήσας εἰς τὸ τῷ θεῷ κεχα-
ρισμένον ἔφασκεν, ὃς αὐτὸν καὶ τοῦ πατρὸς αὐτῆς καὶ
τῶν ἄλλων ἀπάντων προντίμησε, παῖζειν τε πολλάκις
καὶ χορεύσαι μηδὲνα τοῦ δόξαι ταῖς θεραπαινίσιν
αἰσχροὺς καὶ αὐτῇ τὸ γινόμενον ποιησάμενος λόγον. <89> 5
ἡ δὲ Μιχάλα αὕτη Δαυίδῃ μὲν συνοικοῦσα παῖδας οὐκ
ἐποιήσατο, γαμηθεῖσα δ' ὕστερον ᾧ παρέδωκεν αὐτὴν
ὁ πατήρ Σάουλος (τότε δ' ἀποσπάσας αὐτὸς εἶχε),
πέντε παῖδας ἔτεκε.

4 καὶ περὶ μὲν τούτων κατὰ χώραν δηλώσομεν· <90> 10
ὄρων δ' ὁ βασιλεὺς κατὰ πᾶσαν τὰ πράγματ' αὐτῷ
σχεδὸν ἡμέραν ἀμείνω γινόμενα ἐκ τῆς τοῦ θεοῦ βου-
λήσεως, ἐνόμιζεν ἐξαμαρτάνειν αὐτόν, εἰ μένων αὐτὸς
ἐν οἴκοις ἐκ κέδρου πεποιημένοις, ὑψηλοῖς τε καὶ καλ-
λίστην τὴν ἄλλην κατασκευὴν ἔχουσι, περιορᾷ τὴν 15
κιβωτὸν ἐν σκηνῇ κειμένην, <91> ἐβούλετο δὲ τῷ θεῷ
κατασκευάσαι ναόν, ὥς Μωυσῆς προείπεν. καὶ περὶ
τούτων Ναθάν· τῷ προφήτῃ διαλεχθεὶς, ἐπεὶ ποιεῖν
ὅ τι περ ὤρμηται προσέταξεν αὐτόν ὥς τοῦ θεοῦ πρὸς
ἅπαντ' αὐτῷ συνεργοῦ παρόντος, εἶχεν ἤδη περὶ τὴν 20
τοῦ ναοῦ κατασκευὴν προθυμότερον. <92> τοῦ θεοῦ
δὲ κατ' ἐκείνην τὴν νύκτα τῷ Ναθάν· φανέντος, καὶ
φράσαι μελεύσαντος τῷ Δαυίδῃ ὥς τὴν μὲν προαίρεσιν
αὐτοῦ καὶ τὴν ἐπιθυμίαν λίαν ἀποδέχεται, μηδενὸς
μὲν πρότερον εἰς νοῦν βαλομένου ναὸν αὐτῷ κατα- 25
σκευάσαι, τούτου δὲ ταύτην τὴν διάνοιαν λαβόντος,
οὐκ ἐπιτρέπειν δὲ πολλοὺς πολέμους ἡγωνισμένῳ καὶ
φόνῳ τῶν ἐχθρῶν μεμιασμένῳ ποιῆσαι ναὸν αὐτῷ.
<93> μετὰ μέντοι γε τὸν θάνατον αὐτοῦ, γηράσαντος

§ 89 — 2 Reg. XXI 8. § 90 — 2 Reg. VII 1; 1 Paral. XVII 1.

καὶ μακρὸν ἀνύσαντος βίου, γενήσεσθαι τὸν ναὸν ὑπὸ τοῦ παιδὸς τοῦ μετ' αὐτὸν τὴν βασιλείαν παραληφόμενον, κληθησομένου δὲ Σολομῶνος, οὗ προστήσεσθαι καὶ προνοήσειν ὡς πατὴρ υἱοῦ κατεπηγγέλλετο, τὴν
 5 μὲν βασιλείαν τέκνων ἐκγόνοις φυλάξων καὶ παραδώσων, αὐτὸν δὲ τιμωρήσων, ἂν ἁμαρτῶν τύχη, νόσφ καὶ γῆς ἀφορίᾳ· <94> μαθὼν ταῦτα παρὰ τοῦ προφήτου Δαυίδης, καὶ περιχαρὴς γενόμενος ἐπὶ τῷ τοῖς ἐκγόνοις αὐτοῦ τὴν ἀρχὴν διαμενοῦσαν ἐγνωκέναι βεβαίως,
 10 καὶ τὸν οἶκον αὐτοῦ λαμπρὸν ἐσόμενον καὶ περιβόητον, πρὸς τὴν κιβωτὸν παραγίνεται, <95> καὶ πεσὼν ἐπὶ πρόσωπον ἤρξατο προσκυνεῖν καὶ περὶ πάντων εὐχαριστεῖν τῷ θεῷ, ὃν τ' αὐτῷ παρέσχηκεν ἤδη ἐκ ταπεινοῦ καὶ ποιμένος εἰς τηλικούτο μέγεθος ἡγεμονίας τε
 15 καὶ δόξης ἀναγαγών, ὃν τε τοῖς ἐκγόνοις αὐτοῦ καθυπέσχετο, καὶ τῆς προνοίας ἣν Ἑβραίων καὶ τῆς τούτων ἐλευθερίας ἐποίησατο. ταῦτ' εἰπὼν καὶ τὸν θεὸν ὑμνήσας ἀπαλλάττεται.

<96> διαλιπὼν δ' ὀλίγον χρόνον, ἔγνω δεῖν ἐπὶ 5
 20 τοὺς Παλαιστίνους ἐκστρατεύειν καὶ μηδὲν ἀργὸν μηδὲ ῥάθυμον ἐν τοῖς πράγμασι περιορᾶν γινόμενον, ἵν', ὡς τὸ θεῖον αὐτῷ προείπε, καταστρεψάμενος τοὺς πολέμους ἐν εἰρήνῃ τὸ λοιπὸν τοὺς ἐκγόνους αὐτοῦ βασιλεύοντας καταλείποι. <97> καὶ συγκαλέσας πάλιν τὴν
 25 στρατιάν, καὶ παραγγείλας αὐτῇ πρὸς πόλεμον ἐτοίμην καὶ παρεσκευασμένην τυγχάνειν, ὅτ' ἔδοξεν αὐτῷ καλῶς ἔχειν τὰ παρ' αὐτῆς, ἕρας ἐκ τῶν Ἱεροσολύμων ἐπὶ τοὺς Παλαιστίνους ἦκε. <98> κρατήσας δ' αὐτῶν τῇ μάχῃ, πολλὴν τῆς χώρας ἀποτεμόμενος καὶ προσορίσας
 30 τῇ τῶν Ἑβραίων, ἐπὶ τοὺς Μωαβίτας τὸν πόλεμον
 § 93 = 2 Reg. VII 12; 1 Paral. XXII 11.

μετήγαγε, καὶ τὰ μὲν δύο μέρη τῆς στρατιᾶς αὐτῶν
τῇ μάχῃ νικήσας διέφθειρε, τὸ δὲ λειπόμενον αἰχμάλωτον ἔλαβε. <99> φόρους τ' αὐτοῖς ἐπιτάξας κατ' ἔτος τελεῖν, εἶπ' ἐπὶ Ἀδράζαρον τὸν Ἀράου μὲν υἱὸν βασιλείᾳ δὲ τῆς Σωφηνῆς ἐστράτευσε, καὶ συμβαλὼν 5 αὐτῷ παρὰ τὸν Εὐφράτην ποταμὸν τῶν μὲν πεζῶν αὐτοῦ διέφθειρεν ὡς δισμύριους, τῶν δὲ ἱπποτῶν ὡς ἐπακισχιλίους. ἔλαβε δὲ καὶ αὐτοῦ ἄρματα χίλια, καὶ τὰ πλείω μὲν αὐτῶν ἠφάνισεν, ἑκατὸν δὲ μόνα προσ- ἔταξεν αὐτῷ φυλαχθῆναι.

10

2 <100> ἀκούσας δ' ὁ Δαμασκοῦ καὶ Σύρων βασιλεὺς Ἄδαδος ὅτι πολεμεῖ Δαυίδης τὸν Ἀδράζαρον, φίλος ὢν αὐτῷ μετὰ δυνάμεως ἦκεν ἰσχυρᾶς συμμαχήσων, ἀπήλλαξε δ' οὐχ ὡς προσεδόκα συμβαλὼν πρὸς τῷ Εὐφράτῃ ποταμῷ, πταίσας δὲ τῇ μάχῃ καὶ πολλοὺς 15 ἀπέβαλε τῶν στρατιωτῶν· ἔπεσον γὰρ ὑπὸ τῶν Ἑβραίων ἀναιρούμενοι τῆς Ἀδάδου δυνάμεως ὡς δισμύριοι, οἱ δὲ λοιποὶ πάντες ἔφυγον. <101> μέμνηται δὲ τούτου τοῦ βασιλέως καὶ Νικόλαος, ἐν τῇ τετάρτῃ τῶν ἱστο- ριῶν λέγων οὕτως· μετὰ δὲ ταῦτα πολλῷ χρόνῳ ὕστε- 20 ρον τῶν ἐργωρίων τις, Ἄδαδος ὄνομα, πλείον ἰσχύσας Δαμασκοῦ τε καὶ τῆς ἄλλης Συρίας, ἔξω Φοινίκης, ἐβασίλευσε. πόλεμον δ' ἐξενέγκας πρὸς Δαυίδην βασι- λείᾳ τῆς Ἰουδαίας καὶ πολλαῖς μάχαις κριθεῖς, ὑστάτῃ δὲ τῇ παρὰ τὸν Εὐφράτην, ἐν ᾗ ἡττᾶτο, ἄριστος 25 ἔδοξεν εἶναι βασιλέων ῥώμῃ καὶ ἀνδρείᾳ. <102> πρὸς τούτοις δὲ καὶ περὶ τῶν ἀπογόνων αὐτοῦ φησὶν ὡς μετὰ τὴν ἐκείνου τελευτὴν ἐξεδέχοντο παρ' ἀλλήλων καὶ τὴν βασιλείαν καὶ τοῦνομα, λέγων οὕτως· τελευ- τήσαντος δ' ἐκείνου οἱ ἀπόγονοι ἐπὶ δέκα γενεὰς ἐβα- 30

§ 99 sq. = 2 Reg. VIII 3; 1 Paral. XVIII 5.

σίλειον, ἐκάστου παρὰ τοῦ πατρὸς ἅμα τῇ ἀρχῇ καὶ τοῦνομα ἐκδεχομένου, ὥσπερ οἱ Πτολεμαῖοι ἐν Αἰγύπτῳ. <103> μέγιστον δὲ πάντων δυνηθεὶς ὁ τρίτος, ἀναμα-
 5 χέσασθαι βουλόμενος τὴν τοῦ προπάτορος ἦτταν, στρα-
 ρεύσας ἐπὶ τοὺς Ἰουδαίους ἐπόρθησε τὴν νῦν Σαμα-
 ρεΐτιν καλουμένην. οὐ διήμαρτε δὲ τῆς ἀληθείας· οὗτος γάρ ἐστιν Ἀδαδὸς ὁ στρατευσάμενος ἐπὶ Σαμά-
 ρειαν Ἀράβου βασιλεύοντος τῶν Ἰσραηλιτῶν, περὶ οὗ κατὰ χώραν ὕστερον ἐροῦμεν.

10 <104> Δαυίδης δὲ στρατευσάμενος ἐπὶ Λαμασκὸν 3
 καὶ τὴν ἄλλην Συρίαν, πᾶσαν αὐτὴν ὑπήκοον ἐποιή-
 σατο, καὶ φρουρὰς ἐν τῇ χώρᾳ καταστήσας καὶ φόρους
 αὐτοῖς τελεῖν ὀρίσας ὑπέστρεψε, καὶ τὰς τε χρυσᾶς
 φαρέτρας καὶ τὰς πανοπλίας, ὥς οἱ τοῦ Ἀδάδου σωμα-
 15 τοφύλακες ἐφόρουν, ἀνέθηκε τῷ θεῷ εἰς Ἱεροσόλυμα,
 <105> ὥς ὕστερον ὁ τῶν Αἰγυπτίων βασιλεὺς Σούσακος
 στρατεύσας ἐπὶ τὸν νῦν τὸν Ἀδάδου ἔλαβε, καὶ
 πολὺν ἄλλον ἐκ τῶν Ἱεροσολύμων ἐξεφόρησε πλοῦτον.
 ταῦτα μὲν οὖν, ὅταν ἔλθωμεν ἐπὶ τὸν οἰκεῖον αὐτῶν
 20 τόπον, δηλώσομεν· ὁ δὲ τῶν Ἑβραίων βασιλεὺς, τοῦ
 θεοῦ συμπνέοντος αὐτῷ καὶ τοὺς πολέμους συγκατορ-
 θοῦντος, ταῖς καλλίσταις τῶν Ἀδραζάρου πόλεων ἐπ-
 εστράτευσε, Βατταῖα καὶ Μάχωνι, καὶ λαβὼν αὐτάς
 κατὰ κράτος διήρπασε. <106> χρυσὸς δ' ἐν αὐταῖς
 25 ἠφρέθη ἀμύπολυς καὶ ἄργυρος, ἔτι δὲ καὶ χαλκός, ὃν
 τοῦ χρυσοῦ κρείττον' ἔλεγον· ἐξ οὗ καὶ ὁ Σολομὼν τὸ
 μέγα σκεῦος, θάλατταν δὲ καλούμενον, ἐποίησε, καὶ
 τοὺς καλλίστους ἐκείνους λουτήρας, ὅτε τῷ θεῷ τὸν
 νῦν κατεσκεύασεν.

30 <107> ὥς δ' ὁ τῆς Ἀμάθης βασιλεὺς τὰ περὶ τὸν 4
 § 104 = 2 Reg. VIII 6.

Ἀδράξαρον ἐπύθετο καὶ τὴν δύναμιν αὐτοῦ διεφθαρ-
 μένην ἤκουσε, δέσας περὶ αὐτῷ, καὶ τὸν Δαυίδην πρὶν
 ἐπ' αὐτὸν ἔλθοι φιλία καὶ πίστει γνούς ἐνδῆσασθαι,
 πέμπει πρὸς αὐτὸν Ἀδώραμον τὸν υἱὸν αὐτοῦ, καὶ
 περὶ τοῦ τὸν Ἀδράξαρον ἐχθρὸν ὄντ' αὐτῷ πολεμῆσαι ⁵
 χάριν ἔχειν ὁμολογῶν, καὶ συμμαχίαν πρὸς αὐτὸν καὶ
 φιλίαν ποιούμενος. <108> ἔπεμψε δ' αὐτῷ καὶ δῶρα,
 σκευὴ τῆς ἀρχαίας κατασκευῆς, χρυσᾶ καὶ ἀργυρᾶ καὶ
 χαλκᾶ. Δαυίδης δὲ ποιησάμενος τὴν συμμαχίαν πρὸς
 τὸν Θαῖνον (τοῦτο γὰρ ἦν ὄνομα τῷ βασιλεῖ τῆς ¹⁰
 Ἀμαθης) καὶ τὰ δῶρα δεξάμενος ἀπέλυσεν αὐτοῦ τὸν
 υἱὸν μετὰ τιμῆς τῆς πρεπούσης ἐκατέροις. τὰ δὲ πεμ-
 φθέντ' ὑπ' αὐτοῦ καὶ τὸν ἄλλον χρυσὸν καὶ ἄργυρον,
 ὃν ἐκ τῶν πόλεων εἰλήφει καὶ τῶν κεχειρωμένων
 ἐθνῶν, φέρων ἀνατίθησι τῷ θεῷ. <109> οὐκ αὐτῷ ¹⁵
 δὲ πολεμοῦντι μόνον καὶ τῆς στρατιᾶς ἡγουμένῳ τὸ
 νικᾶν καὶ κατορθοῦν παρεῖχεν ὁ θεός, ἀλλὰ καὶ πέμψαν-
 τος αὐτοῦ μετὰ δυνάμεως εἰς τὴν Ἰδουμαίαν Ἀβεσσαῖον
 τὸν Ἰωάβου τοῦ ἀρχιστρατήγου ἀδελφόν, δι' ἐκείνου
 τὴν τῶν Ἰδουμαίων νίκην ἔδωκε· μυρίους γὰρ αὐτῶν ²⁰
 καὶ ὀκτακισχιλίους Ἀβεσσαῖος διέφθειρε τῇ μάχῃ. καὶ
 τὴν Ἰδουμαίαν ἔπασαν φρουραῖς διαλαβὼν ὁ βασιλεὺς
 φόρους ὑπὲρ τε τῆς χώρας καὶ τῆς ἐκάστου κεφαλῆς
 παρ' αὐτῶν ἐδέχετο. <110> ἦν δὲ καὶ δίκαιος τὴν
 φύσιν καὶ τὰς κρίσεις πρὸς τὴν ἀλήθειαν ἀφορῶν ²⁵
 ἐποιεῖτο. στρατηγὸν δ' ἀπάσης εἶχε τῆς στρατιᾶς τὸν
 Ἰωάβον, ἐπὶ δὲ τῶν ὑπομνημάτων Ἰωσάφατον υἱὸν
 Ἀχίλου κατέστησεν· ἀπέδειξε δ' ἐκ τῆς Φινεέσου οἰκίας
 τὸν Σάδωκον ἀρχιερεᾶ μετ' Ἀβιαθάρου (φίλος γὰρ ἦν

§ 107 — 1 Paral. XVIII 9; 2 Reg. VIII 9.

§ 109 —

1 Paral. XVIII 12; 2 Reg. VIII 13.

αὐτῷ), γραμματέα δὲ Σεισᾶν ἐποίησε· Βασιλῆα δὲ τῷ Ἰωάννου τὴν τῶν σωματοφυλάκων ἀρχὴν παραδίδωσιν. οἱ δὲ πρεσβύτεροι παῖδες αὐτοῦ περὶ τὸ σῶμα καὶ τὴν τούτου φυλακὴν ἦσαν.

- 5 <111> ἐμνήσθη δὲ καὶ τῶν πρὸς Ἰωνάθην τὸν 5
Σαούλου παῖδα συνθηκῶν καὶ ὄρκων καὶ τῆς ἐκείνου
πρὸς αὐτὸν φιλίας τε καὶ σπουδῆς. πρὸς ἡγὰρ τοῖς
ἄλλοις ἄπασιν ἀγαθοῖς οἷς εἶχεν, ἔτι καὶ μνημονικώ-
τατος τῶν εὖ ποιησάντων παρὰ τὸν ἄλλον χρόνον ὑπῆρχε.
- 10 <112> προσέταξεν οὖν ἀναζητεῖν εἰ τις ἐκ τοῦ γένους
αὐτοῦ σώζεται, ᾧ τὰς ἀμοιβὰς ἃς ὤφειλε τῷ Ἰωνάθῃ
τῆς ἐταιρίας ἀποδώσει. ἀχθέντος οὖν τινὸς ἡλευθερω-
μένου μὲν ὑπὸ Σαούλου, δυναμένου δὲ γινώσκειν τοὺς
ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ περιόντας, ἀνέκρινεν εἰ τιν' ἔχοι
- 15 λέγειν τῶν Ἰωνάθῃ προσηκόντων ζῶντα καὶ κομίσασθαι
τὰς τῶν εὐεργεσιῶν χάριτας δυνάμενον, ὧν καὶ αὐτὸς
ἔτυχε παρὰ Ἰωνάθου. <113> φήσαντος δ' υἱὸν αὐτοῦ
περιλείπεσθαι, Μεμφίβοσθον ὄνομα, πεπηρωμένον τὰς
βάσεις (τῆς γὰρ τροφοῦ, μετὰ τὸ προσαγγεληθῆναι τὸν
- 20 πατέρα τοῦ παιδίου καὶ τὸν πάππον ἐν τῇ μάχῃ πε-
σόντας, ἀρπασαμένης καὶ φευγούσης ἀπὸ τῶν ὤμων
αὐτὸν κατενεχθῆναι καὶ βλαβῆναι τὰς βάσεις), μαθὼν
ὅπου τε καὶ παρὰ τίνι τρέφεται, πέμψας πρὸς τὸν
Μάχειρον εἰς Αβαθὰ πόλιν (παρὰ τούτῳ γὰρ ὁ τοῦ
- 25 Ἰωνάθου παῖς ἐτρέφετο) μεταπέμπεται πρὸς αὐτόν.
<114> ἐλθὼν δ' ὁ Μεμφίβοσθος πρὸς τὸν βασιλῆα, πεσὼν
ἐπὶ πρόσωπον προσεκύνησεν αὐτόν. ὁ δὲ Δαυίδης
θαρρεῖν τε προυτρέπετο καὶ τὰ βελτίω προσδοκᾶν. δι-
δῶσι δ' αὐτῷ καὶ τὸν πατρῷον οἶκον καὶ πᾶσαν τὴν

§ 111 = 2 Reg. IX 1. § 113 = 2 Reg. IV 4.

§ 114 = 2 Reg. IX 6.

οὐσίαν ἦν ὁ πάππος αὐτοῦ Σάουλος ἐκτίσαστο, σύσσιτόν τε καὶ ὁμοτράπεζον ἐκέλευσεν εἶναι καὶ μηδεμίαν ἡμέραν ἀπολείπεσθαι τῆς σὺν αὐτῷ διαίτης. <115> τοῦ δὲ παιδὸς προσκυνήσαντος ἐπὶ τε τοῖς λόγοις καὶ ταῖς δωρεαῖς, καλέσας τὸν Σιβὰν τὸν τε πατρῶον οἶκον ἔλεγε 5 δεδωρῆσθαι τῷ παιδί καὶ πᾶσαν τὴν Σαούλου κτῆσιν, αὐτόν τ' ἐκέλευσεν ἐργαζόμενον αὐτοῦ τὴν γῆν καὶ προνοούμενον ἀπάντων τὴν πρόσδοδον εἰς Ἱεροσόλυμα κομίζειν, ἄγειν τ' αὐτὸν καθ' ἐκάστην ἡμέραν ἐπὶ τὴν αὐτοῦ τράπεζαν, αὐτόν τε τὸν Σιβὰν καὶ τοὺς υἱοὺς 10 αὐτοῦ (ἦσαν δ' οὗτοι πεντεκαίδεκα) καὶ τοὺς οἰκέτας αὐτοῦ, τὸν ἀριθμὸν ὄντας εἴκοσιν, τῷ παιδί χαρίζεται Μεμφιβόσθῳ. <116> ταῦτα διαταξαμένον τοῦ βασιλέως, ὁ μὲν Σιβὰς προσκυνήσας καὶ πάντα ποιήσιν εἰπὼν ἀνεχώρησεν, ὁ δ' Ἰωνάθου παῖς ἐν Ἱεροσολύμοις κατ- 15 ὦκει, συνεστιωμένος τῷ βασιλεῖ καὶ πάσης ὥς υἱὸς αὐτοῦ θεραπείας τυγχάνων. ἐγένετο δ' αὐτῷ καὶ παῖς, ὃν Μιχὰν προσηγόρευσε.

- 6 <117> καὶ οἱ μὲν περιλειφθέντες ἐκ τοῦ Σαούλου γένους καὶ Ἰωνάθου τούτων ἔτυχον παρὰ Δαυίδου τῶν 20 τιμῶν· τελευτήσαντος δὲ κατ' ἐκείνον τὸν καιρὸν τοῦ τῶν Ἀμμωνιτῶν βασιλέως Ναάσου (φίλος δ' ἦν οὗτος αὐτῷ) καὶ διαδεξαμένου τὴν βασιλείαν Ἀννῶν τοῦ παιδὸς, πέμψας Δαυίδης πρὸς αὐτὸν παρεμυθήσατο, πρῶως τε φέρειν ἐπὶ τῷ θανάτῳ τοῦ πατρὸς παραινῶν, 25 καὶ τὴν αὐτὴν φιλίαν διαμενεῖν ἢ πρὸς ἐκείνον ἦν τοῦτῳ προσδοκᾶν. <118> οἱ δὲ τῶν Ἀμμωνιτῶν ἄρχοντες κακοήθως, ἀλλ' οὐ κατὰ τὸν τοῦ Δαυίδου τρόπον, ταῦτ' ἐδέξαντο, καὶ παρώτρυναν τὸν βασιλέα, λέγοντες κατασκόπους πεπομφέναι τῆς χώρας Δαυίδην καὶ τῆς 30

αὐτῶν δυνάμεως ἐπὶ προφάσει φιλανθρωπίας· φυλάτ-
 τεσθαί τε συνεβούλευον καὶ μὴ προσέχειν τοῖς λόγοις
 αὐτοῦ, μὴ καὶ σφαλεῖς ἀπαρηγορήτῳ συμφορᾷ περιπέσῃ.
 <119> ταῦτ' οὖν δόξας πιθανώτερα λέγειν τοὺς ἄρχον-
 5 τας ἢ τάληθες εἶχεν, ὁ τῶν Ἀμμωνιτῶν βασιλεὺς Ἀννὼν
 τοὺς παρὰ τοῦ Δαυίδου πεμφθέντας πρέσβεις χαλεπῶς
 περιύβρισε· ξυρῆσας γὰρ αὐτῶν τὰ ἡμίση τῶν γενεῶν,
 καὶ τὰ ἡμίση τῶν ἱματίων περιτεμών, ἔργοις ἀπέλυσε
 κομίζοντας, οὐ λόγοις, τὰς ἀποκρίσεις. <120> ἰδὼν δὲ
 10 ταῦθ' ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς ἡγανάκτησε, καὶ
 δῆλος ἦν οὐδ' ἐπιπορόμενος τὴν ὕβριν καὶ τὸν προπη-
 λακισμόν, ἀλλὰ πολέμησεν τοῖς Ἀμμωνίταις καὶ τιμω-
 ρίαν αὐτῶν τῆς παρανομίας τῆς εἰς τοὺς πρεσβευτὰς
 εἰσπραξόμενος τὸν βασιλέα. <121> συνέντες δὲ οἱ τ'
 15 ἀναγκαῖοι καὶ ἡγεμόνες ὅτι παρεσπονθήκασιν καὶ δίκην
 ὑπὲρ τούτων ὀφείλουσι, προπαρασκευάζονται πρὸς τὸν
 πόλεμον· καὶ πέμψαντες πρὸς Σύρον τὸν τῶν Μεσο-
 ποταμιτῶν βασιλέα χίλια τάλαντα, σύμμαχον αὐτὸν ἐπὶ
 τούτῳ γενέσθαι τῷ μισθῷ παρεκάλεσαν καὶ Σουβάν.
 20 ἦσαν δὲ τοῖς βασιλεῦσιν τούτοις πεζῶν δύο μυριάδες.
 προσεμισθώσαντο δὲ καὶ τὸν ἐκ τῆς Μιχᾶς καλουμένης
 χώρας βασιλέα καὶ τέταρτον Ἰστωβὸν ὄνομα, καὶ τού-
 τους ἔχοντας μυρίους καὶ δισχιλίους ὀπλίτας.
 <122> οὐ κατεπλάγη δὲ τὴν συμμαχίαν καὶ τὴν 2
 25 τῶν Ἀμμωνιτῶν δύναμιν ὁ Δαυίδης, τῷ δὲ θεῷ πε-
 ποιθῶς καὶ τῷ δικαίως αὐτοῖς ἀνθ' ὧν ὑβρίσθη πολε-
 μεῖν μέλλειν, Ἰάβων τὸν ἀρχιστράτηγον, δοὺς αὐτῷ
 τῆς στρατιᾶς τὸ ἀκμαιότατον, ἐξ αὐτῆς ἐπεμψεν ἐπ'
 αὐτοῦς. <123> ὁ δὲ πρὸς τῇ μητροπόλει τῶν Ἀμμωνι-
 30 τῶν Ῥαβαθᾶ κατεστρατοπεδεύσατο. τῶν δὲ πολέμιων

ἐξεληθόντων καὶ παραταξαμένων οὐχ ὁμοῦ, διχῇ δέ (τὸ μὲν γὰρ ἐπικουρικὸν ἐν τῷ πεδίῳ καθ' αὐτὸ ἐτάχθη, τὸ δὲ τῶν Ἀμμωνιτῶν στράτευμα πρὸς ταῖς πύλαις ἀντικρὺ τῶν Ἑβραίων), ἰδὼν τοῦτο Ἰώαβος ἀντιμηνανῆται, <124> καὶ τοὺς μὲν ἀνδρειοτάτους ἐπιλεξάμενος⁵ ἀντιπαρατάσσεται τῷ Σύρῳ καὶ τοῖς μετ' αὐτοῦ βασιλεῦσι, τὸ δ' ἄλλο παραδοὺς Ἀβεσσαίῳ τᾷδελεφῷ τοῖς Ἀμμωνιταῖς ἐκέλευσεν ἀντιπαρατάξασθαι, εἰπὼν, ἂν τοὺς Σύρους ἰδῇ βιαζομένους αὐτὸν καὶ πλέον δυναμένους, μεταγαρόντα τὴν φάλαγγα βοηθεῖν αὐτῷ· τὸ δ' αὐτὸ τοῦτο ποιήσῃ καὶ αὐτός, ἂν ὑπὸ τῶν Ἀμμωνιτῶν αὐτὸν καταπονούμενον θεάσῃται. <125> προτρεψάμενος οὖν τὸν ἀδελφὸν καὶ παρακαλέσας εὐψύχως καὶ μετὰ προθυμίας ἀνδράσιν αἰσχύνην φοβουμένοις προποῦσης ἀγωνίσασθαι, τὸν μὲν ἀπέλυσε τοῖς Ἀμμωνιταῖς μαχησόμενον, αὐτὸς δὲ τοῖς Σύροις συνέβαλε. <126> καὶ πρὸς ὀλίγον ἀντισχόντων αὐτῷ καρτερῶς, πολλοὺς μὲν αὐτῶν ἀπέκτεινεν Ἰώαβος, ἕπαντας δ' ἠνάγκασεν εἰς φυγὴν τραπήναι. τοῦτ' ἰδόντες οἱ Ἀμμωνῆται, καὶ δέισαντες τὸν Ἀβεσσαίον καὶ τὴν μετ' αὐτοῦ στρατιάν, οὐκ ἔμειναν, ἀλλὰ μιμησάμενοι τοὺς συμμάχους εἰς τὴν πόλιν ἔφυγον. κρατήσας οὖν τῶν πολεμίων ὁ Ἰώαβος εἰς Ἱεροσόλυμα πρὸς τὸν βασιλέα λαμπρῶς ὑπέστρεψε.

- 3 <127> τοῦτο τὸ πταῖσμα τοὺς Ἀμμωνίτας οὐκ ἔπει-
σεν ἡρεμεῖν, οὐδὲ μαθόντας τοὺς κρείττους ἡσυχίαν
ἔχειν, ἀλλὰ πέμψαντες πρὸς Χαλαμάν τὸν τῶν Πέρων
Εὐφράτου Σύρων βασιλέα, μισθοῦνται τοῦτον ἐπὶ συμ-
μαχίᾳ, ἔχοντα μὲν ἀρχιστράτηγον Σάβεκον, πεζῶν δὲ
μυριάδας ὀκτώ καὶ ἱππέων μυρίους. <128> γυνὸς δ'³⁰

ὁ τῶν Ἑβραίων βασιλεὺς πάλιν ἐπ' αὐτὸν τοὺς Ἀμμανίτας τοσαύτην δύναμιν συνηθροικότας, οὐκέτι διὰ στρατηγῶν αὐτοῖς πολεμεῖν ἔκρινεν, ἀλλ' αὐτὸς σὺν ἀπάσῃ τῇ δυνάμει διαβάς τὸν Ἰορδάνην ποταμὸν καὶ
 5 ὑπαντήσας αὐτοῖς, συνάψας εἰς μάχην ἐνίκησε. καὶ ἀναιρεῖ μὲν αὐτῶν πεζῶν μὲν εἰς τέτταρας μυριάδας ἰππέων δ' εἰς ἑπτακισχιλλούς, ἔτρωσε δὲ καὶ τὸν στρατηγὸν τοῦ Χαλαμᾶ Σάβεκον, ὃς ἐκ τῆς πληγῆς ἀπέθανεν. <129> οἱ δὲ Μεσοποταμίται, τοιούτου γενομένου
 10 τοῦ τέλους τῆς μάχης, αὐτοὺς Δαυίδῃ παρέδοσαν καὶ δῶρα ἐπεμψαν αὐτῷ. καὶ ὁ μὲν ὥρα χειμῶνος ἀνέστρεψεν εἰς Ἱεροσόλυμα, ἀρχομένου δὲ τοῦ ἔαρος ἐπεμψε τὸν ἀρχιστράτηγον Ἰωάβον πολεμήσοντα τοῖς Ἀμμωνίταις. ὁ δὲ τὴν τε γῆν ἔπασαν αὐτῶν ἐπερχόμενος
 15 διέφθιρε, καὶ αὐτοὺς εἰς τὴν μητροπόλιν συγκλείσας Ῥαβαθὰν ἐπολιόρει.

<130> συνέπεσε δὲ καὶ Δαυίδῃ πταῖσμα δεινόν, 7
 ὅντι φύσει δικαίῳ καὶ θεοσεβεῖ καὶ τοὺς πατέρας νόμους ἰσχυρῶς φυλάττοντι. θεασάμενος γὰρ δαίλης
 20 ὀφίας ἀπὸ τοῦ τέγονος τῶν βασιλείων ἐφ' ᾧ περιπατεῖν κατ' ἐκεῖνο τῆς ὥρας ἦν ἔθος, [εἶδε] γυναικα λονομένην ἐν τῇ αὐτῆς οἰκίᾳ ψυχρῷ ὕδατι, καλλίστην τὸ εἶδος καὶ πασῶν διαφέρουσαν· ὄνομα δ' αὐτῇ ἦν Βερεσαβή· ἡττάται τοῦ κάλλους τῆς γυναικὸς, καὶ τῆς ἐπιθυμίας
 25 κρατεῖν οὐ δυνάμενος, μεταπεμφάμενος αὐτὴν συνέρχεται. <131> γενομένης δ' ἐγκύου τῆς γυναικὸς καὶ πεμφάσης πρὸς τὸν βασιλέα, ὅπως τῷ ἀμαρτήματι σκέψηται τινα τοῦ λαθεῖν ὁδόν (ἀποθανεῖν γὰρ αὐτὴν κατὰ τοὺς πατέρας νόμους μεμοιχευμένην),
 30 μετακαλεῖται τὸν Ἰωάβον μὲν ὀπλοφόρον ἐκ τῆς πολιορ-

κίας, ἄνδρα δὲ τῆς γυναικὸς, Οὐρίαν ὄνομα, καὶ παρα-
γενόμενον περὶ τε τῆς στρατιᾶς καὶ τῆς πολιορκίας
ἀνέκρινε. <132> λέγοντος δὲ πάντα κατὰ νοῦν αὐτοῖς
κεχωρηκέναι τὰ πράγματα, βασιάσας ἐκ τοῦ δείπνου
μέρη προσδίδωσιν αὐτῷ, καὶ κελεύει πρὸς τὴν γυναικα 5
ἀπελθόντα ἀναπαύσασθαι σὺν αὐτῇ. ὁ δ' Οὐρίας
τοῦτο μὲν οὐκ ἐποίησε, παρεκοιμήθη δὲ τῷ βασιλεῖ
σὺν τοῖς ἄλλοις ὀπλοφόροις. <133> ὥς δὲ γνοὺς τοῦθ'
ὁ βασιλεὺς ἀνέκρινεν αὐτὸν ὅ τι μὴ πρὸς αὐτὸν εἰς
τὴν οἰκίαν ἔλθοι μηδὲ πρὸς τὴν γυναικα διὰ τοσούτου 10
χρόνου, πάντων ἀνθρώπων ταύτην ἐχόντων τὴν φύσιν,
ὅταν ἔλθωσιν ἐξ ἀποδημίας, οὐκ εἶναι δίκαιον εἶπε
τῶν συστρατιωτῶν αὐτοῦ καὶ τοῦ στρατηγοῦ χαμῶ
κοιμωμένων ἐν τῇ παρεμβολῇ καὶ τῇ τῶν πολεμίων
χώρᾳ μετὰ τῆς γυναικὸς αὐτὸν ἀναπαύεσθαι καὶ τρυφᾶν. 15
<134> ταῦτ' εἰπόντα μεῖναι τὴν ἡμέραν ἐκείνην προσ-
έταξεν αὐτόθι, ὥς εἰς τὴν ἐπιούσαν ἀπολύσων αὐτὸν
πρὸς τὸν ἀρχιστράτηγον. κληθεὶς δ' ἐπὶ δείπνον ὑπὸ
τοῦ βασιλέως Οὐρίας καὶ μέχρ' ἡμέρας προελθὼν ἐν
τῷ πότῳ, δεξιούμενον τοῦ βασιλέως αὐτὸν ἐπίτηδες ταῖς 20
προπόσεσιν, οὐδὲν ἤττον πάλιν πρὸ τῶν τοῦ βασιλέως
θυρῶν ἐκοιμήθη, μηδεμίαν λαβὼν τῆς γυναικὸς ἐπι-
θυμίαν. <135> ἐπὶ τούτῳ δὲ δυσανασχετήσας ὁ βασι-
λεὺς ἔγραψε τῷ Ἰωάβῳ, κολάσαι προστάτην τὸν Οὐρίαν·
ἁμαρτεῖν γὰρ αὐτὸν ἐδήλου. καὶ τὸν τρόπον τῆς τιμω- 25
ρίας, ἵνα μὴ γένηται καταφανὴς αὐτὸς τοῦτο βουλευθεὶς,
ὑπέθετο. <136> κατὰ γὰρ τὸ δυσμαχώτατον αὐτὸν ἐκέ-
λευσε μέρος τῶν πολεμίων τάξαι, καὶ καθ' ὃ κινδυ-
νεύσει μαχόμενος ἀπολειφθεὶς μόνος· τοὺς γὰρ συμπαρα-
στάτας ἀναχωρῆσαι ἐκ τῆς μάχης γενομένης ἐκέλευσε. 30

ταῦτα γράψας καὶ σημηνάμενος τῇ αὐτοῦ σφραγίδι,
 τὴν ἐπιστολὴν ἔδωκεν Οὐρίᾳ κομίσαι πρὸς Ἰώαβον.
 <137> δεξάμενος δὲ τὰ γράμματα Ἰώαβος καὶ τὴν τοῦ
 βασιλέως προαίρεσιν ἀναγνούς, καθ' ὃν ἤδει τόπον
 5 τοὺς πολεμίους αὐτῷ χαλεποὺς γενομένους, κατὰ τοῦτον
 ἔστησε τὸν Οὐρίαν, δοὺς αὐτῷ τινὰς τῶν ἀρίστων τῆς
 στρατιᾶς· αὐτὸς δ' ἀπάσῃ τῇ δυνάμει προσεπιβοηθήσειν
 ἔφησεν, εἰ δυνήθεϊεν ἀνατρέψαντές τι τοῦ τείχους
 εἰσελθεῖν εἰς τὴν πόλιν. <138> ὅντα δ' αὐτὸν γεν-
 10 ναῖον στρατιώτην καὶ δόξαν ἔχοντα παρὰ τε τῷ βασιλεῖ
 καὶ πᾶσι τοῖς ὁμοφύλοις ἐπ' ἀνδρείᾳ, χαίρειν τοῖς
 μεγάλοις πόνοις ἀλλὰ μὴ προσαναγκάτειν ἤξιον. τοῦ
 δ' Οὐρίᾳ προθυμῶς ὑποστάντος τοῦργον, τοῖς μετ'
 αὐτοῦ παραταττομένοις ἰδίᾳ καταλιπεῖν, ὅταν ἐξορμή-
 15 σαντας ἴδωσι τοὺς πολεμίους, ἐδήλωσεν. <139> προσ-
 βαλόντων οὖν τῇ πόλει τῶν Ἑβραίων, δέισαντες οἱ
 Ἀμμωνῖται μὴ κατ' ἐκείνον τὸν τόπον, καθ' ὃν Οὐρίαν
 συνέβαινε τετάχθαι, φθάσαντες ἀναβῶσιν οἱ πολέμιοι,
 προστησάμενοι τοὺς ἀνδρειοτάτους αὐτῶν καὶ τὴν
 20 πύλην ἀνοίξαντες αἰφνιδίως καὶ μετὰ ῥύμης καὶ θρό-
 μου πολλοῦ τοῖς ἐχθροῖς ἐπεξῆλθον. <140> ἰδόντες
 δ' αὐτοὺς οἱ σὺν τῷ Οὐρίᾳ πάντες ἀνεχώρησαν ὀπίσω,
 καθὼς Ἰώαβος αὐτοῖς προεῖπεν. αἰσχυνθεὶς δ' Οὐρίας
 φυγεῖν καὶ τὴν τάξιν καταλιπεῖν ὑπέμεινε τοὺς πολε-
 25 μίους, καὶ τὴν ὁρμὴν αὐτῶν ἐκδεξάμενος ἀναιρεῖ μὲν οὐκ
 ὀλίγους, κνκλωθεὶς δὲ καὶ ληφθεὶς ἐν μέσῳ τελευτᾷ·
 ἅμα δ' αὐτῷ τινὲς καὶ ἄλλοι συγκατέπεσον τῶν ἐταίρων.
 <141> τούτων οὕτω γενομένων ἐπεμψεν ἀγγέλους 2
 Ἰώαβος πρὸς τὸν βασιλέα, λέγειν ἐντειλάμενος αὐτοῖς
 30 ὥς σπουδιάσειε μὲν ταχέως ἐλεῖν τὴν πόλιν, προσβαλὼν

§ 137 = 2 Reg. XI 16.

δὲ τῷ τείχει καὶ πολλοὺς ἀπολέσας ἀναχωρῆσαι βιά-
σθει· προστιθέναι δὲ τούτοις, ἃν ὀργιζόμενον ἐπ'
αὐτοῖς βλέπωσι, καὶ τὸν Οὐρία θάνατον. <142> τοῦ
δὲ βασιλέως ἀκούσαντος ταῦτα παρὰ τῶν ἀγγέλων καὶ
δυσφοροῦντος, φάσκοντος ἁμαρτεῖν αὐτοὺς τῷ τείχει ⁵
προσβαλόντας, δέον ὑπονόμοις καὶ μηχανήμασιν ἐλεῖν
πειρᾶσθαι τὴν πόλιν, καὶ ταῦτ' ἔχοντας παράδειγμα
τὸν Γεδεῶνος υἱὸν Ἀβιμέλεχον, ὃς ἐπεὶ τὸν ἐν Θήβαις
πύργον ἐλεῖν ἐβούλετο βία, βληθεὶς ὑπὸ πρεσβύτιδος
πέτρῃ κατέπεσε καὶ ἀνδρείοτατος ὢν διὰ τὸ δυσχερὲς ¹⁰
τῆς ἐπιβολῆς αἰσχροῶς ἀπέθανεν· <143> οὐ μνημο-
νεύοντας ἔδει μὴ προσιέναι τῷ τείχει τῶν πολέμιων·
ἄριστον γὰρ ἀπάντων τῶν ἐν πολέμῳ πραχθέντων
καὶ καλῶς καὶ ὡς ἐτέρως ἐν τοῖς αὐτοῖς κινδύνοις
μνήμην ἔχειν, ὡς τὰ μὲν μιμῆσθαι τὰ δὲ φυλάττε- ¹⁵
σθαι. <144> ἐπεὶ δ' οὕτως ἔχοντι καὶ τὸν Οὐρία
θάνατον ἐδήλωσεν ὁ ἄγγελος, παύεται μὲν τῆς ὀργῆς,
Ἰωάβφ δ' ἐκέλευσεν ἀπελθόντα λέγειν ἀνθρώπινον
εἶναι τὸ συμβεβηκός, καὶ τὰ τοῦ πολέμου φύσιν ἔχειν
τοιαύτην ὥστε ποτὲ μὲν τοῖς ἐναντίοις εὖ πράττειν ²⁰
συμβαίνειν κατ' αὐτὸν ποτὲ δὲ τοῖς ἐτέροις, <145> τοῦ
λοιποῦ μέντοι γε προνοεῖν τῆς πολιορκίας, ὅπως μὴδὲν
ἔτι πταίσωσι κατ' αὐτήν, ἀλλὰ χόμασι καὶ μηχαναῖς
ἐκπολιορκήσαντας καὶ παραστησαμένους τὴν μὲν πόλιν
κατασκάψαι, πάντας δ' ἀπολέσαι τοὺς ἐν αὐτῇ. καὶ ²⁵
ὁ μὲν ἄγγελος τὰ ὑπὸ τοῦ βασιλέως ἐντεταλμένα κο-
μίζων πρὸς Ἰωάβφ ἡπείγετο, <146> ἡ δὲ τοῦ Οὐρία
γυνὴ Βεερσαβή τὸν θάνατον ἀνδρὸς πυθομένη ἐπὶ
συχνὰς αὐτὸν ἡμέρας ἐπένθησε· παυσάμενην δὲ τῆς
λύπης καὶ τῶν ἐπ' Οὐρίᾳ δακρύων, ὁ βασιλεὺς εὐ- ³⁰

θὺς ἄρεται γυναῖκα, καὶ παῖς ἄρσην ἐξ αὐτῆς αὐτῷ
γίνεται.

- <147> τοῦτον οὐχ ἡδέως ἐπεῖδεν ὁ θεὸς τὸν γάμον, ³
 ἀλλὰ δι' ὀργῆς ἔχων τὸν Δαυίδην, τῷ προφήτῃ Να-
⁵ θάνα φανείς κατὰ τοὺς ὕπνους ἐμέμφετο τὸν βασιλέα.
 ὁ δὲ Ναθάνας ἀστείος ὢν καὶ συνετὸς ἀνὴρ, λογισά-
 μενος ὥς οἱ βασιεῖς, ὅταν εἰς ὀργὴν ἐμπέσωσι, ταύτη
 πλεον ἢ τῷ δικαίῳ νέμονται, τὰς μὲν παρὰ τοῦ θεοῦ
 γεγεννημένας ἀπειλὰς ἡσυχάζειν ἔκρινεν, ἄλλους δὲ λό-
¹⁰ γους χρηστοὺς πρὸς αὐτὸν διεξῆλθε, καὶ δὴ τοιοῦτόν
 τινα τρόπον, περὶ οὗ καὶ τί φρονεῖ ποιῆσαι σαφές
 αὐτῷ παρεκάλει. <148> 'δύο' γὰρ ἔφησεν 'ἄνδρες τὴν
 αὐτὴν κατ' ὅσον πόλιν, ὣν ὁ μὲν πλούσιος ἦν καὶ πολ-
 λὰς εἶχεν ἀγέλας ὑποζυγίων τε καὶ θρεμμάτων καὶ
¹⁵ βοῶν, τῷ πένητι δ' ἄμνὰς ὑπῆρχε μία. <149> ταύτην
 μετὰ τῶν τέκνων αὐτὸς ἀνέτρεφε, συνδατούμενος αὐτῇ
 τὰ σιτία, καὶ φιλοστοργία πρὸς αὐτὴν ὑπάρχων ἢ τις
 ἂν χρήσαιτο καὶ πρὸς θυγατέρα. ξένου δ' ἐπελθόντος
 τῷ πλουσίῳ, τῶν μὲν ἰδίων οὐδὲν ἐκεῖνος βοσκημάτων
²⁰ ἤξιωσε καταθύσας εὐωχῆσαι τὸν φίλον, πέμψας δὲ τὴν
 ἁμνάδα τοῦ πένητος ἀπέσπασε, καὶ ταύτην παρασκευ-
 ἀσας εἰστίασε τὸν ξένον.' <150> σφόδρα δ' ἐλύπησεν
 ὁ λόγος οὗτος τὸν βασιλέα, καὶ πονηρὸν πρὸς τὸν
 Ναθάναν τὸν ἄνθρωπον ἐκείνου, ὃς δὴ τοῦτο τοῦργον
²⁵ ἐτόλμησεν, ἀπεφώνητο, καὶ τετραπλῆν ἀποτίσαι τὴν
 ἁμνάδα δίκαιον εἶναι, καὶ πρὸς τούτῳ θανάτῳ κολα-
 σθῆναι. Ναθάνας δ' ὑποτυχῶν αὐτὸν ἔλεγεν ἐκεῖνον
 εἶναι τὸν ἄξιον ταῦτα παθεῖν, ὅφ' αὐτοῦ κεκριμένον
 τολμήσαντα μέγα καὶ δεινὸν ἔργον. <151> ἀνεκάλυπτε
³⁰ δ' αὐτῷ καὶ παρεγύμνον τὴν ὀργὴν τοῦ θεοῦ, ποιήσαν-

τος μὲν αὐτὸν βασιλέα πάσης τῆς Ἑβραίων δυνάμεως καὶ τῶν ἐν κύκλῳ πάντων ἔθνων πολλῶν καὶ μεγάλων κύριον, ἔνθα μὲν δ' ἔτι πρὸ τούτων ἐκ τῶν Σαούλου χειρῶν, δόντος δ' αὐτῷ καὶ γυναῖκας ὡς δικαίως καὶ νομίμως ἡγάγετο, καταφρονήθεις δ' ὑπ' αὐτοῦ καὶ 5 ἄσεβηθέντος, ὃς ἄλλοτρίαν τε γῆμας ἔχοι γυναῖκα καὶ τὸν ἄνδρ' αὐτῆς ἀποκτείνειεν ἐκδοὺς τοῖς πολεμίοις. <152> δώσειν οὖν αὐτὸν ἀντὶ τούτων δίκας τῷ θεῷ, καὶ βιασθήσεσθαι μὲν αὐτοῦ τὰς γυναῖκας ὑφ' ἑνὸς τῶν παίδων, ἐπιβουλεύεσθαι δὲ καὶ αὐτὸν ὑπ' ἐκεί- 10 νου, καὶ τὸν ἁμαρτήματα κρύφα τοῦτο δρᾶσαντα φανερὰν τὴν ἐπ' αὐτῷ δίκην ὑφέξειν. τεθνήξεσθαι δὲ καὶ τὸν παῖδά σοι παραχρῆμα τὸν ἐξ αὐτῆς γεγεννημένον. <153> ταραχθέντος δ' ἐπὶ τούτοις τοῦ βασιλέως καὶ συγχυθέντος Ἰκανῶς, καὶ μετὰ δακρύων καὶ λύπης ἄσεβησαι 15 λέγοντος, (ἦν γὰρ ὁμολογουμένως θεοσεβὴς καὶ μηδὲν ἁμαρτῶν ὄλως περὶ τὸν βίον ἢ τὰ περὶ τὴν Οὐρία γυναῖκα) ᾧ κτερεῖν ὁ θεός, καὶ διαλλάττεται, φυλάξειν αὐτῷ καὶ τὴν ζώην καὶ τὴν βασιλείαν ἐπαγγειλάμενος· μετανοοῦντι γὰρ περὶ γεγεννημένων οὐκέτι χαλεπῶς ἔχειν 20 ἔφασκε.

καὶ Ναθανάελ μὲν ταῦτα τῷ βασιλεῖ προφητεύσας 4 οἰκαδ' ἐπανήλθε· <154> τῷ δ' ἐκ τῆς Οὐρία γυναικὸς γενομένῳ παιδί Δαυίδι νόσον ἐνσκήπτει χαλεπὴν τὸ θεῖον, ἐφ' ἣ δυσφορῶν ὁ βασιλεὺς τροφὴν μὲν ἐφ' 25 ἡμέρας ἐπτά, καίτοι γ' ἀναγκαζόντων τῶν οἰκείων, οὐ προσηνέγκατο, μέλαιναν δὲ περιθήμενος ἐσθῆτα πεσῶν ἐπὶ σάκκου κατὰ γῆς ἔκειτο, τὸν θεὸν ὑπὲρ τῆς τοῦ παιδὸς ἰκετεύων σωτηρίας· σφόδρα γὰρ ἔστρεγεν αὐτοῦ τὴν μητέρα. <155> τῇ δ' ἐβδόμῃ τῶν ἡμερῶν τελευ- 30

τῆσαντος τοῦ παιδός, οὐκ ἐτόλμων τῷ βασιλεῖ τοῦτο
 μνηνεῖν οἱ θεράποντες, λογιζόμενοι μὴ γνοῦς ἔτι μάλ-
 λον ἀπόσχηται καὶ τροφῆς καὶ τῆς ἄλλης ἐπιμελείας,
 ὥς ἂν ἐπὶ πένθει τέκνου τετελευτηκότος, ὁπότε καὶ νο-
 5 σοῦντος οὕτως ὑπὸ τῆς λύπης αὐτὸν ἐκάκου. <156>
 ταραττομένων δ' αἰσθόμενος τῶν οἰκετῶν ὁ βασιλεὺς
 καὶ ταῦτα πασχόντων ἃ μάλιστα συγκρούει τι θέλουσι
 συμβαίνει, συνεῖς ὅτι τέθνηκεν ὁ παῖς, προσφωνήσας
 ἕνα τῶν οἰκετῶν καὶ μαθὼν ἀληθὲς ἀνίσταται, καὶ
 10 λουσάμενος καὶ λαβὼν ἐσθῆτα λευκὴν εἰς τὴν σκηνὴν
 τοῦ θεοῦ παραγίνεται· <157> καὶ κελεύσας δεῖπνον
 αὐτῷ παραθεῖναι, πολλὴν ἐπὶ τῷ παραλόγῳ τοῖς τε
 συγγενέσι καὶ τοῖς οἰκέταις ἐκπληξιν παρέσχεν, ὅτι μη-
 δὲν τούτων ἐπὶ νοσοῦντι τῷ παιδί ποιήσας, πάνθ'
 15 ὁμοῦ τετελευτηκότος ἔπραττε. τὴν τ' αἰτίαν, δεηθέντες
 ἐπιτρέψαι πρῶτον αὐτοῖς πνθίσθαι, παρεκάλουν εἰπεῖν
 τῶν γεγεννημένων. <158> ὃ δ' ἀμαθεὺς εἰπὼν αὐτούς,
 ἐδίδασκεν ὥς ἔτι μὲν ζῶντος τοῦ παιδὸς ἔχων ἐλπίδα
 σωτηρίας αὐτοῦ δεόντως πάντ' ἐποίει, τὸν θεὸν ἡγού-
 20 μενος τούτοις εὐμενῇ καταστήσειν· ἀποθανόντος δ'
 οὐκέτι χρεῖαν εἶναι λύπης ματαίας. ταῦτ' εἰπόντος
 ἐπήνεσαν τὴν σοφίαν καὶ τὴν διάνοιαν τοῦ βασιλέως.
 συνελθὼν δὲ τῇ γυναικὶ Βεερσαβῆ ἔγκυνον αὐτὴν ἐποίησε,
 καὶ γενόμενον ἄρρεν παιδίον Σολομῶνα προσηγόρευ-
 25 σεν, οὕτω Ναθάνα τοῦ προφήτου κελεύσαντος.

<159> Ἰώβος δὲ τῇ πολιορκίᾳ τοὺς Ἀμμανίτας 5
 ἰσχυρῶς ἐκάκου, τῶν θ' ὑδάτων αὐτοὺς ἀποτεμνόμενος
 καὶ τῆς τῶν ἄλλων εὐπορίας, ὥς πάνυ ταλαιπωρεῖν
 ἐνδεία ποτοῦ καὶ τροφῆς· ἐξ ὀλίγου γὰρ φρέατος ἡρύ-
 30 τοντο, καὶ τούτου τεταμειυμένου, ὥς μὴ τελέως αὐτοὺς

ἐπιλιπεῖν τὴν πηγὴν θαψιλέστερον χρωμένους. <160> γράφει δὴ τῷ βασιλεῖ ταῦτα δηλῶν, καὶ παρακαλῶν αὐτὸν ἐπὶ τὴν αἴρεσιν τῆς πόλεως ἐλθεῖν, ἵνα τὴν νίκην αὐτὸς ἐπιγραφῇ. ταῦτ' Ἰωάβου γράψαντος, ἀποδεξάμενος αὐτὸν τῆς εὐνοίας καὶ τῆς πίστεως ὁ βασι- 5 λεύς, παραλαβὼν τὴν σὺν αὐτῷ δύναμιν ἦκεν ἐπὶ τὴν τῆς Ῥαβαθᾶς πόρθησιν, καὶ κατὰ κράτος ἐλὼν διαρπάσαι τοῖς στρατιώταις ἐφῆκεν. <161> αὐτὸς δὲ τὸν τοῦ βασιλέως τῶν Ἀμμωνιτῶν λαμβάνει στέφανον, ἔλκοντα χρυσοῦ τάλαντον, καὶ πολυτελεῆ λίθον ἔχοντα ἐν 10 μέσῳ σαρδόνηχα. ἐφόρει δ' αὐτὸν ἐπὶ τῆς κεφαλῆς διὰ παντὸς Δαυίδης. πολλὰ δὲ καὶ ἄλλα σκῦλα λαμπρὰ καὶ πολύτιμα ἤρθεν ἐν τῇ πόλει, τοὺς δ' ἄνδρας αἰκισάμενος διέφθειρε. ταῦτ' αὖ καὶ τὰς ἄλλας τῶν Ἀμμωνιτῶν πόλεις διέθικεν, ἐλὼν αὐτάς κατὰ κράτος. 15

8 <162> ἀναστρέψαντος δ' εἰς Ἱεροσόλυμα τοῦ βασιλέως, παιῖσμα αὐτοῦ τὴν οἰκίαν ἐξ αἰτίας τοιαύτης καταλαμβάνει. θυγάτηρ ἦν αὐτῷ παρθένος μὲν ἔτι, τὸ δὲ κάλλος εὐπρεπής, ὥς ἀπάσας ὑπερβάλλειν τὰς εὐμορφοτάτας γυναικας, Θαμάρ' ὄνομα, τῆς δ' αὐτῆς 20 Ἀβεσαλώμῳ μητρὸς κεκοινωνηκυῖα. <163> ταύτης ὁ πρεσβύτατος τῶν Δαυίδου παίδων Ἀμνὼν ἐρασθεῖς, ὥς οὔτε διὰ τὴν παρθενίαν αὐτῆς οὔτε διὰ τὴν φυλακὴν τυχεῖν τῆς ἐπιθυμίας ἐδύνατο, χαλεπῶς διέκειτο, καὶ τό τε σῶμα τῆς ὀδύνης αὐτὸν κατεσθιούσης κατ- 25 ισχυαίνεται καὶ τὴν χροάν μετέβαλλεν. <164> δῆλος δὲ ταῦτα πάσχον γίνεται Ἰωνάθ' τινι συγγενεῖ καὶ φίλῳ· συνετὸς δ' ἦν οὗτος ἐν τοῖς μάλιστα καὶ τὴν διάνοιαν ὀξύς. ὁρῶν οὖν καθ' ἑκάστην πρόαν τὸν Ἀμνῶνα μὴ κατὰ φύσιν ἔχοντα τῷ σώματι, προσελθὼν ἡρώτα φρά- 30

σαι τὴν αἰτίαν αὐτῷ, εἰκάζειν μέντοι γ' αὐτὸς ἔλεγεν
 ἐξ ἔρωτικῆς οὕτως ἔχειν αὐτὸν ἐπιθυμίας. <165> τοῦ
 δ' Ἀμνῶνος ὁμολογήσαντος τὸ πάθος, ὅτι τῆς ἀδελφῆς
 ἐρᾷ τυγχανούσης ὁμοπατρίας, ὁδὸν αὐτῷ καὶ μηχανὴν
 5 εἰς τὸ περιγενέσθαι τῶν εὐκταίων ὑπέθετο. νόσον γὰρ
 ὑποκρίνασθαι παρήνευσεν, ἐλθόντα δὲ πρὸς αὐτὸν τὸν
 πατέρα πέμψαι τὴν ἀδελφὴν αὐτῷ διακονησομένην ἐκέ-
 λευσε παρακαλέσαι· ὥς γὰρ ἔσσεσθαι καὶ ταχέως ἀπαλ-
 λαγήσεσθαι τῆς νόσου τούτου γενομένου. <166> κατα-
 10 πεσὼν οὖν ὁ Ἀμνὼν ἐπὶ τὴν κλίνην νοσεῖν προσεποιεῖτο
 κατὰ τὰς Ἰωνάθου ὑποθήκας, παραγενομένου δὲ τοῦ
 πατρὸς καὶ σκεπτομένου πῶς ἔχοι, τὴν ἀδελφὴν ἐδεῖτο
 πέμψαι πρὸς αὐτόν· ὃ δ' εὐθὺς ἐκέλευσεν ἀχθῆναι.
 ἡκούσῃ δὲ προσέταξεν ἄρτους αὐτῷ ποιῆσαι τηγανι-
 15 στοὺς αὐτουργῶ γενομένη· προσοίσεσθαι γὰρ ἡδίου ἐκ
 τῶν ἐκείνης χειρῶν. <167> ἡ δ' ἐμβλέποντος τὰδελ-
 φοῦ φυράσασα τὸ ἄλευρον καὶ πλάσασα κολλυρίδας καὶ
 τηγανίσασα προσήνεγκεν αὐτῷ. ὃ δὲ τότε μὲν οὐκ
 ἐγρεύσατο, προσέταξε δὲ τοῖς οἰκέταις παραιτήσεσθαι
 20 πάντας πρὸ τοῦ δωματίου· βούλεσθαι γὰρ ἀναπαύσα-
 σθαι θορύβου καὶ ταραχῆς ἀπηλλαγμένος. <168> ὥς
 δὲ τὸ κελευσθὲν ἐγένετο, τὴν ἀδελφὴν ἡξίωσεν εἰς τὸν
 ἐνδοτέρω οἶκον τὸ δεῖπνον αὐτῷ παρενεγκεῖν. ποιη-
 σάσης δὲ τοῦτο τῆς κόρης, λαβόμενος αὐτῆς συνελθεῖν
 25 αὐτῷ πείθειν ἐπειρᾶτο. ἀνακραγούσα δ' ἡ παῖς ἄλλὰ
 μὴ σύ γε τοῦτο βιάσῃ με, μηδ' ἀσεβήσης· εἶπεν, ἄδελφέ,
 τοὺς νόμους παραβὰς καὶ δεινῇ περιβαλὼν σαντὸν
 αἰσχύνῃ· παῦσαι δ' οὕτως ἀδίκου καὶ μιαιφῶς ἐπιθυ-
 30 μίας, ἐξ ἧς ὀνειδῇ καὶ κακοδοξίαν ὁ οἶκος ἡμῶν κερ-
 δανεῖ. <169> συνεβούλευέ τε περὶ τούτου διαλεχθῆναι

τῷ πατρί· συγχωρήσειν γὰρ ἐκείνον. ταῦτα δ' ἔλεγε
 βουλομένη τὴν ὁρμὴν αὐτοῦ τῆς ὀρέξεως πρὸς τὸ παρὸν
 διαφυγεῖν. ὃ δ' οὐ πείθεται, τῷ δ' ἔρωτι καιόμε-
 νος καὶ τοῖς τοῦ πάθους κέντροις μυωπιζόμενος βιάζε-
 ται τὴν ἀδελφὴν. <170> μῖσος δ' εὐθέως μετὰ τὴν ἰ-
 κορείαν εἰσέρχεται τὸν Ἀμνῶνα, καὶ προσλοιδορησά-
 μενος ἐκέλευσεν ἀναστᾶσαν ἀπιέναι. τῆς δὲ χεῖρῳ τὴν
 ὕβριν καὶ διὰ τοῦτ' ἀποκαλούσης, εἰ βιασάμενος αὐτὸς
 μῦθ' ἄχρι νυκτὸς ἐπιτρέπει μέναι, παραχρῆμα δ' ἀπαλ-
 λάττεσθαι κελεύει ἐν ἡμέρᾳ καὶ φωτί, ἵνα καὶ μάρτυσι 10
 τῆς αἰσχύνης περιπέσοι, προσέταξεν αὐτὴν ἐκβαλεῖν
 τῷ οἴκῳ. <171> ἣ δὲ περιαλγῆς ἐπὶ τῇ ὕβρει καὶ τῇ
 βίᾳ γενομένη, περιρρήξασα τὸν χιτωνίσκον (ἐφόρουν
 γὰρ αἱ τῶν ἀρχαίων παρθένοι χειριδατοὺς ἄχρι τῶν
 σφυρῶν πρὸς τὸ μὴ βλέπεσθαι χιτῶνας) καὶ σποδὸν 15
 καταχεαμένη τῆς κεφαλῆς, ἀπῆει διὰ τῆς πόλεως μέσης
 βοῶσα καὶ ὀδυρομένη τὴν βίαν. <172> περιτυχῶν δ'
 αὐτῇ ἀδελφὸς Ἀβεσάλωμος ἀνέκρινε τίνας αὐτῇ δεινοῦ
 συμβάντος οὕτως ἔχει. κατειπονύσης δ' αὐτῆς πρὸς
 αὐτὸν τὴν ὕβριν, ἡσυχάζειν καὶ μετρίως φέρειν παρη- 20
 γόρει καὶ μὴ νομίζειν ὑβρίσθαι φθαρθεῖσαν ὑπ' ἀδελ-
 φοῦ. πεισθεῖς οὖν παύεται τῆς βοῆς καὶ τοῦ πρὸς
 πολλοὺς τὴν βίαν ἐκφέρειν, καὶ πολλὸν χρόνον χηρεύουσα
 παρ' Ἀβεσαλώμῳ τὰδελφῷ διεκαρτέρησε.

- 2 <173> γυνὸς δὲ τοῦθ' ὁ πατὴρ Δαυίδης τοῖς μὲν 25
 πεπραγμένοις ἡχθετο, φιλῶν δὲ τὸν Ἀμνῶνα σφόδρα
 (πρεσβύτατος γὰρ ἦν υἱὸς αὐτῷ) μὴ λυπεῖν αὐτὸν
 ἠναγκάζετο. ὁ δ' Ἀβεσάλωμος, ἐμίσει γὰρ χαλεπῶς αὐ-
 τὸν καὶ λανθάνων, καιρὸν εἰς ἄμυναν αὐτοῦ τῆς ἀμαρ-
 τίας ἐπιτήδειον παρεφύλαττεν. <174> ἔτος δ' ἤδη τοῖς 30

περὶ τὴν ἀδελφὴν αὐτοῦ πταίσμασι διεληλύθει δεύτε-
 ρον, καὶ μέλλων ἐπὶ τὴν τῶν ἰδίων κοινὰν ἐξίεναι
 θρεμμάτων εἰς Βελσεφῶν (πόλις δ' ἐστὶν αὕτη τῆς
 Ἑφραιμίτιδος κληρουχίας) παρακαλεῖ τὸν πατέρα σὺν
 5 καὶ τοῖς ἀδελφοῖς ἐλθεῖν πρὸς αὐτὸν ἐφ' ἐστίασιν.
 <175> παραιτησαμένου δ', ὥς μὴ βαρὺς αὐτῷ γένοιτο,
 τοὺς ἀδελφούς ἀποστεῖλαι παρακάλεσε. πέμψαντος δὲ
 τοῖς ἰδίοις ἐκέλευσεν, ὁπηνίκ' ἂν ἴδωσι τὸν Ἀμνῶνα
 μέθῃ παρειμένον καὶ κάρῳ, νεύσαντος αὐτοῦ φρονεῦσαι
 10 μὴδένα φοβηθέντας. <176> ὥς δ' ἐποίησαν τὸ προσ- 3
 ταχθέν, ἐκπληξίς καὶ ταραχὴ τοὺς ἀδελφούς λαμβάνει,
 καὶ δείσαντες περὶ ἑαυτῶν ἐμνηδήσαντες τοῖς ἵπποις
 ἐφέροντο πρὸς τὸν πατέρα. φθάσας δὲ τις αὐτοὺς
 ἄπαντας ὑπ' Ἀβεσαλώμου πεφονεῦσθαι τῷ πατρὶ προσ-
 15 ἠγγειλεν. <177> ὃ δ' ὥς ἐπὶ παισὶν ὁμοῦ τοσοῦτοις
 ἀπολωλόσι, καὶ τοῦθ' ὑπ' ἀδελφοῦ, τῆς λύπης κἀπὶ
 τῷ κτείνειν δοκοῦντι γενομένης πικρότερον, συναρπαγείς
 ὑπὸ τοῦ πάθους οὔτε τὴν αἰτίαν ἀνέκρινεν, οὔτ' ἄλλο
 τι μαθεῖν, οἷον εἰκὸς τηλικούτου προσηγγεμένου κα-
 20 νοῦ καὶ δι' ὑπερβολὴν ἀπιστίαν ἔχοντος, περιέμεινεν,
 ἀλλὰ καταρρηξάμενος τὴν ἐσθῆτα καὶ ῥίψας αὐτὸν ἐπὶ
 τὴν γῆν ἔκειτο, πενθῶν τοὺς υἱοὺς ἄπαντας, καὶ τοὺς
 ἀποθανεῖν δεδηλωμένους καὶ τὸν ἀνηργκότα. <178> ὃ
 δὲ Σαμᾶ τὰδελφοῦ αὐτοῦ παῖς Ἰωνάθης ἀνεῖναι τι τῆς
 25 λύπης παρεκάλει, καὶ περὶ μὲν τῶν ἄλλων μὴ πιστεύειν
 ὥς τεθνῶσιν (οὐδὲ γὰρ αἰτίαν εὗρίσκειν ὑπολαμβάνειν),
 περὶ δ' Ἀμνῶνος ἐξετάζειν ἔφη δεῖν· εἰκὸς γὰρ διὰ
 τὴν Θαμάρως ὕβριν ἀποτολμῆσαι τὸν Ἀβεσαλώμον τὴν
 ἀναίρεσιν τὴν ἐκείνου. <179> μεταξὺ δὲ κτύπος ἱπ-
 30 πων καὶ θόρυβος προσιόντων τινῶν αὐτοὺς ἐπέστρεψεν.

ἦσαν δ' οἱ τοῦ βασιλέως παῖδες οἱ διαδράντες ἀπὸ τῆς ἐστιάσεως. ὑπαντᾷ δ' αὐτοῖς ὁ πατήρ θρηνηοῦσι λυπούμενος, καὶ παρ' ἐλπίδας ὄρων οὐδ' ἡκηόει μικρὸν ἔμπροσθεν ἀπολωλότας. <180> ἦν δὲ παρὰ πάντων δάκρυα καὶ στόνος, τῶν μὲν ὥς ἐπ' ἀδελφῷ τετελευτη-
 5 κότε, τοῦ βασιλέως δ' ὥς ἐπὶ παιδὶ κατεσφαγμένῳ. φεύγει δ' Ἀβυσάλωμος εἰς Γεθσούραν πρὸς τὸν πάπ-
 πον τὸν πρὸς μητρός, δυναστεύοντα τῆς ἐκεῖ χώρας,
 καὶ τρισὶν ὄλοις ἔτεσι παρ' αὐτῷ καταμένει.

- 4 <181> τοῦ δὲ Δανύδου προαίρεσιν ἔχοντος ἐπὶ τὸν 10
 υἱὸν Ἀβυσάλωμον πέμπειν, οὐκ ἐπὶ τιμωρίᾳ κατελευσό-
 μενον, ἀλλ' ὅπως εἴη σὺν αὐτῷ (καὶ γὰρ τὰ τῆς ὀργῆς
 ὑπὸ τοῦ χρόνου λεωφῆκει), πρὸς τοῦτο μάλλον αὐτὸν
 Ἰώαβος ὁ ἀρχιστράτηγος παρώρμησε. <182> γύναιον
 γὰρ τι τὴν ἡλικίαν ἤδη προβεβηκὸς ἐποίησεν αὐτῷ 15
 προσελθεῖν ἐν σχήματι πενθίμῳ, ἣ παίδων ἐπὶ τῆς
 ἀγροικίας αὐτῇ διενεχθέντων καὶ πρὸς φιλονικίαν τρα-
 πέντων, οὐδενὸς τοῦ καταπαῦσαι δυναμένου παραφα-
 νέντος, ἔλεγεν ὑπὸ θατέρου τὸν ἕτερον πληγέντα ἀπο-
 θανεῖν, <183> ἥξιόν τε, τῶν συγγενῶν ἐπὶ τὸν ἀνηρηκότα 20
 ὠρμηκότων καὶ ζητούντων αὐτὸν ἀνελεῖν, χαρίσασθαι
 τὴν σωτηρίαν αὐτῇ τοῦ παιδὸς καὶ μὴ τὰς ἐπιλοίπους
 τῆς γηρωκομίας αὐτὴν ἐλπίδας προσσφαριθεῖναι· τοῦτο
 δ' αὐτῇ καλύσαντα τοὺς βουλομένους ἀποκτείνει τὸν
 υἱὸν αὐτῆς παρῆξιν· οὐ γὰρ ἀφῆξιν ἐκείνους ἄλλῳ 25
 τινὶ τῆς σπουδῆς ἢ τῷ παρ' αὐτοῦ φόβῳ. <184> τοῦ
 δὲ συγκατανεύσαντος οἷς τὸ γύναιον ἰκέτευσεν, ὑπο-
 λαβὼν ἄλλιν πρὸς τὸν βασιλέα 'χάρις μὲν' εἶπεν 'ἤδη
 σου τῇ χρηστότητι κατοικτεῖραντός μου τὸ γῆρας καὶ
 τὴν παρὰ μικρὸν ἀπαιδίαν, ἀλλ' ἵνα βέβαια τὰ παρὰ 30

τῆς σῆς μοι ἧ φιλανθρωπίας, τῷ σαντοῦ παιδί προῶτον
 καταλλάγηθι καὶ τὴν πρὸς αὐτὸν ὀργὴν ἔφευ. <185>
 πῶς γὰρ ἂν πεισθίην ἐμοὶ σε ταύτην ἀληθῶς δεδω-
 κέναι τὴν χάριν, αὐτοῦ σου μέχρι νῦν ἐφ' ὁμοίοις
 5 ἀπεχθανομένου τῷ παιδί;· τελέως δ' ἂν ἀνόητον εἶναι
 τῷ παρὰ γνώμην ἀποθανόντι σου νῖψ ἄλλον προσθεῖναι
 ἐκουσίως. <186> συνίησι δ' ὁ βασιλεὺς ὑπόβλητον
 οὖσαν τὴν σκῆψιν ἐξ Ἰωάβου καὶ τῆς τούτου σπονδῆς,
 καὶ ἐπειδὴ παρὰ τῆς πρεσβύτιδος πυθόμενος οὕτως ἔχον
 10 τάληθες ἔμαθε, προσκαλεσάμενος τὸν Ἰωάβον ἐπιτυχεῖν
 τε τοῦ προκειμένου κατὰ νοῦν ἔφασκε καὶ τὸν Ἀβεσά-
 λωμον ἄγειν ἐκέλευσεν· οὐ γὰρ ἔτι χαλεπῶς ἔχειν πρὸς
 αὐτόν, ἀλλ' ἤδη τὴν ὀργὴν καὶ τὸν θυμὸν ἀφεικέναι.
 <187> ὁ δὲ προσκυνήσας τὸν βασιλέα καὶ τοὺς λόγους
 15 ἀσπασάμενος ἐξώρμησεν εἰς τὴν Γεδσοῦραν παραντίκα,
 καὶ τὸν Ἀβεσάλωμον παραλαβὼν ἦκεν εἰς Ἱεροσόλυμα.
 <188> προὔπεμψε δ' ἔμπροσθεν ὁ βασιλεὺς πρὸς 8
 τὸν νῖδον ὡς ἤκουσε παραγενόμενον, καὶ πρὸς ἑαυτὸν
 ἐκέλευσε χωρεῖν· οὐπω γὰρ οὕτως ἔχειν ὥστ' εὐθὺς
 20 ἰδεῖν κατελθόντα. καὶ ὁ μὲν, τοῦτο τοῦ πατρὸς κελεύ-
 σαντος, ἐξέκλινε τὴν ὕψιν αὐτοῦ καὶ διετέλει τῆς παρὰ
 τῶν οἰκείων θεραπείας τυγχάνων, <189> οὐκ ἐπεβέ-
 βλαπτο δ' εἰς τὸ κάλλος ὑπὸ τε τῆς λύπης καὶ τοῦ
 μὴ τυγχάνειν τῆς προσηκούσης ἐπιμελείας νῖψ βασι-
 25 λέως, ἀλλ' ἔτι ἐξεῖχε καὶ διέπρεπε πάντων τῷ τ' εἶδει
 καὶ τῷ μεγέθει τοῦ σώματος, καὶ τοὺς ἐν πολλῇ τρυφῇ
 διαιτωμένους ὑπερέβαλλε. τοσοῦτο μέντοι γ' ἦν τὸ
 βάθος τῆς κόμης αὐτῷ ὡς μόλις αὐτὴν ἡμέραις ἀπο-
 κείρειν ὀκτώ, σταθμὸν ἔλκουσαν σίκλους διακοσίους·
 30 οὗτοι δ' εἰσὶ πέντε μυαῖ. <190> διέτριψε μέντοι γ'

ἐν τοῖς Ἱεροσολύμοις ἔτη δύο, τριῶν μὲν ἄρρενων πα-
τὴρ γενόμενος, μιᾶς δὲ θυγατρὸς, τὴν μορφὴν ἀρίστης,
ἦν ὁ Σολομῶνος υἱὸς Ῥοβόαμος ὕστερον λαμβάνει, καὶ
γίνεται παιδίον ἐξ αὐτῆς, Ἀβίας ὄνομα. <191> πέμ-
ψας δ' ὁ Ἀβεσάλωμος πρὸς Ἰωάβον ἐδεῖτ' αὐτοῦ τελέως⁵
καταπρᾶνναι τὸν πατέρα, καὶ δεηθῆναι ὅπως αὐτῷ
συγχωρήσῃ πρὸς αὐτὸν ἐλθόντι θεάσασθαι τε καὶ προσ-
εῖπεν. καταμελήσαντος δ' Ἰωάβου, τῶν ἰδίων τινὰς
ἀποστείλας τὴν ὁμοροῦσαν αὐτῷ χώραν ἐπυρολόγησεν.
ὃ δὲ τὸ πραχθὲν μαθὼν ἤκε πρὸς τὸν Ἀβεσάλωμον,¹⁰
ἐγκαλῶν τ' αὐτῷ καὶ τὴν αἰτίαν πυνθανόμενος. <192>
ὃ δὲ 'στρατήγημα τοῦτ'' εἶπεν 'ἡῦρον ἀγαγεῖν σε πρὸς
ἡμᾶς δυνάμενον ἀμελοῦντα τῶν ἐντολῶν, ὥς ἵνα μοι
τὸν πατέρα διαλλάξῃς ἐποιούμην. καὶ δὴ δέομαί σου
παρόντος ἡμερῶσαί μοι τὸν γεγεννηκότα, ὥς ἔρωγε¹⁵
δεινότεραν τῆς φυγῆς κρῖνω τὴν ἀδόξον, ἔτι τοῦ πα-
τρὸς ἐν ὀργῇ διαμένοντος.' <193> πεισθεὶς δ' ὁ Ἰωάβος
καὶ τὴν ἀνάγκην αὐτοῦ κατοικτείας ἐμεσίτευσεν πρὸς
τὸν βασιλέα, καὶ διαλεχθεὶς περὶ τοῦ παιδὸς οὕτως
αὐτὸν ἡδέως διατίθησιν ὥς εὐθέως καλέσαι πρὸς αὐ-²⁰
τόν. τοῦ δὲ ῥίψαντος αὐτὸν ἐπὶ τοῦδαφος καὶ συγ-
γνώμην αἰτουμένου τῶν ἡμαρτημένων, ἀνίστησί τε καὶ
τῶν γερονότων ἀμνηστίαν ἐπαγγέλλεται.

- 9 <194> ὁ δ' Ἀβεσάλωμος, τοιούτων αὐτῷ τῶν παρὰ
τοῦ πατρὸς καὶ βασιλέως ἀποβάντων, πολλοὺς μὲν ἱπ-²⁵
πους ἐν ὀλίγῳ πάνυ χρόνῳ πολλὰ δ' ἄρματα ἐκτήσατο,
καὶ ὀπλοφόροι περὶ αὐτὸν ἦσαν πεντήκοντα· <195> καθ'
ἐκάστην δ' ἡμέραν ὄρθριος πρὸς τὰ βασίλεια παρερί-
νετο, καὶ τοῖς ἐπὶ τὰς κρίσεις ἤκουσι καὶ ἐλαττουμένοις
πρὸς ἡδονὴν ὁμιλῶν, ὥς παρὰ τὸ μὴ συμβούλους ἀγα-³⁰

- θοὺς εἶναι τῷ πατρὶ τάχ' αὐτῶν καὶ ἀδίκως ἐπται-
 κότων περὶ τὴν κρίσιν, εὐνοίαν αὐτῷ παρὰ πάντων
 κατεσκεύαζε, λέγων ὡς αὐτὸς ἦν, εἰ ταύτην εἶχε τὴν
 ἐξουσίαν, πολλὴν αὐτοῖς ἐβράβευεν εὐνομίαν. <196>
 5 τούτοις δημαγωγῶν τὸ πλῆθος, ὡς βεβαίαν ἔχειν ἥδη
 τὴν παρὰ τῶν ὄχλων εὐνοίαν ἐνόμιζε, μετὰ δὲ τὴν τοῦ
 πατρὸς αὐτοῦ καταλλαγὴν τετάρτων ἔτων ἥδη διεληλυ-
 θότων, εἰδεῖτο προσελθὼν εἰς Χεβρῶνα συγχωρῆσαι
 πορευθέντι θυσίαν ἀποδοῦναι τῷ θεῷ· φεύγων γὰρ
 10 τοῦτο εὐξασθαι. τοῦ δὲ Δαυίδου τὴν ἀξίωσιν ἐφέντος
 πορεύεται, καὶ πολὺς ἐπισυνέρευσεν ὄχλος, ἐπὶ πολ-
 λὺς αὐτοῦ διαπέμψαντος.
 <197> παρῇν δὲ καὶ ὁ Δαυίδου σύμβουλος ὁ Γελ- 2
 μωναῖος Ἀχιτόφελος, καὶ διακόσιοι τινες ἐξ αὐτῶν
 15 Ἱεροσολύμων, οὐκ εἰδότες μὲν τὴν ἐπιχείρησιν, ὡς δ'
 ἐπὶ θυσίαν μετεσταλμένοι. καὶ βασιλεὺς ὑπὸ πάντων
 ἀποδείκνυται, τοῦτο γενέσθαι στρατηγήσας. <198> ὡς
 δ' ἀπηγγέλη ταῦτα Δαυίδῃ καὶ παρ' ἐλπίδας αὐτῷ τὰ
 παρὰ τοῦ παιδὸς ἠκούσθη, δέσας ἅμα καὶ τῆς ἀσεβείας
 20 καὶ τῆς τόλμης αὐτὸν θαυμάσας, ὅτι μὴδὲ τῆς ἐπὶ τοῖς
 ἡμαρτημένοις συγγνώμης ἐμνημόνευσεν, ἀλλ' ἐκείνων
 πολὺ χεῖροσι καὶ παφανομωτέροις ἐπεβάλετο, βασιλείᾳ
 πρῶτον μὲν ὑπὸ θεοῦ οὐ δεδομένη, δεύτερον δ' ἐπ'
 ἀφαιρέσει τοῦ γεγεννηκότος, ἔγνω φεύγειν εἰς τὰ πέ-
 25 ραν τοῦ Ἰορδάνου. <199> καὶ συγκαλέσας τῶν φίλων
 τοὺς ἐπιτηδαιοτάτους, καὶ περὶ τῆς τοῦ παιδὸς ἀπο-
 νοίας κοινολογησάμενος αὐτοῖς, καὶ περὶ πάντων ἐπι-
 τρέφας κριτῇ τῷ θεῷ, καταλιπὼν τὰ βασίλεια φυλάτ-
 τειν δέκα παλλακίσιν, ἀπῆρεν ἐκ τῶν Ἱεροσολύμων, τοῦ
 30 τ' ἄλλου πλήθους προθύμως αὐτῷ συνεξορμήσαντος

καὶ τῶν ἑξακοσίων ὀπλιτῶν, οἳ καὶ τῆς πρώτης αὐτῷ
φυγῆς ἐκοινώνουν, ὅτ' ἔζη Σάδουλος. <200> τὸν δ'
'Αβιάδαρον καὶ Σάδωκον τοὺς ἀρχιερέας, συναπαίρειν
αὐτῷ διεγνωνότας, καὶ Λευίτας ἅπαντας μετὰ τῆς κι-
βωτοῦ μένειν ἐπεισεν, ὥς τοῦ θεοῦ καὶ μὴ μετακομιζο-⁵
μένης αὐτῆς ὄνσομένου. <201> ἐνετείλατο δ' ἕκαστα
τῶν γινομένων λάθρα διαγέλλειν αὐτῷ. πιστοὺς δ'
ἔσχε πρὸς πάντα διακόνους παῖδας 'Αχιμὴν μὲν Σα-
δώκου 'Ιωνάθην δ' 'Αβιαθάρον. Ἐθὶ δ' ὁ Γιθθαῖος
συνεξώρμησεν αὐτῷ βιασάμενος τὴν τοῦ Δαυίδου βού-¹⁰
λησιν (μένειν γὰρ αὐτὸν ἀνέπειθεν), καὶ διὰ τοῦτο
μᾶλλον εὐνοὺς αὐτῷ κατεφάνη. <202> ἀναβαίνοντος
δ' αὐτοῦ διὰ τοῦ Ἐλαιῶνος ὄρους γυμνοῖς τοῖς ποσί,
καὶ πάντων σὺν αὐτῷ δακρυόντων, ἀγγέλλεται καὶ ὁ
'Αχιτόφελος συνὼν τῷ 'Αβεσάλῳμω καὶ τὰ τούτου φρο-¹⁵
νῶν. ἐπέτεινε δ' αὐτῷ τὸ λυπηρὸν τοῦτ' ἀκουσθέν,
καὶ τὸν θεὸν ἐπεκαλεῖτο δεόμενος ἀπαλλοτριῶσαι τὴν
'Αβεσάλῳμου διάνοιαν πρὸς τὸν 'Αχιτόφελον· ἐδεδίει
γὰρ μὴ τάναντία συμβουλευῶν πείσειεν αὐτόν, ἀνῆρ
ὢν φρενῆρης καὶ συνιδεῖν τὸ λυσιτελὲς ὀξύτατος. <203>²⁰
γενόμενος δ' ἐπὶ τῆς κορυφῆς τοῦ ὄρους ἀπεσκόπει
τὴν πόλιν, καὶ μετὰ πολλῶν δακρύων, ὥς ἂν βασιλείας
ἐκπεσῶν, ἠῦχετο τῷ θεῷ. συνήντησε δ' αὐτῷ φίλος
ἀνῆρ καὶ βέβαιος Χουσί ὄνομα. <204> τοῦτον ὄρῶν
τὴν ἐσθῆτα κατερρηγμένον καὶ τὴν κεφαλὴν σποδοῦ²⁵
πλήρη καὶ θρηνοῦντα τὴν μεταβολὴν παρηγόρει καὶ
παύσασθαι τῆς λύπης παρεκάλει, καὶ τέλος ἰκέτευσεν
ἀπελθόντα πρὸς τὸν 'Αβεσάλῳμον, ὥς τὰκείνου φρο-
νοῦντα, τὰ τ' ἀπόρρητα τῆς διανοίας αὐτοῦ κατανοεῖν
καὶ ταῖς 'Αχιτοφέλων συμβουλίαις ἀντιπράττειν· οὐ γὰρ³⁰

τοσοῦτον ὠφελήσειν αὐτῷ συνερχόμενον ὅσον παρ' ἐκείνῳ γενόμενον. καὶ ὃ μὲν πεισθεὶς τῷ Δαυίδῃ καταλιπὼν αὐτὸν ἦκεν εἰς Ἱεροσόλυμα, ἀφικνεῖται δ' εἰς αὐτὰ μετ' οὐ πολὺ καὶ Ἀβεσάλωμος.

- 5 <205> ὀλίγον δὲ τῷ Δαυίδῃ προελθόντι Σιβὰς ὁ 3 τοῦ Μεμφιβόσθου δοῦλος συνηντήσεν, ὃν προνοησόμενον ἀπεστάλκει τῶν κτήσεων ἃς δεδώρητο τῷ Ἰωνάθου τοῦ Σαούλου παιδὸς νῖφ, μετὰ ξεύγους ὄνων καταπεφορτισμένων τοῖς ἐπιτηδείοις, ἐξ ὧν ἐκέλευσε 10 λαμβάνειν ὧν αὐτός τε καὶ οἱ σὺν αὐτῷ δέοιντο. <206> πυνθανομένου δὲ ποῦ καταλέλοιπε τὸν Μεμφίβοσθον, ἐν Ἱεροσολύμοις ἔλεγε, προσδοκῶντα χειροτονήσεσθαι βασιλέα διὰ τὴν ὑπάρχουσαν ταραχήν, εἰς μνήμην ὧν ἠϋεργέτησεν αὐτοὺς Σάουλος. ἀγανακτήσας δ' ἐπὶ τούτῳ, 15 πάνθ' ὅσα τῷ Μεμφιβόσθῳ παρεχώρησε Σιβᾶ χαρίζεται· πολὺ γὰρ δικαιότερον αὐτὸν ἐκείνου ταῦτ' ἔχειν ἐπέγνωκε.

- καὶ ὃ μὲν Σιβὰς περιχαρὴς ἦν, <207> Δαυίδῃ δὲ 4 γενομένῳ κατὰ Βαουρίν, τόπον οὕτω καλούμενον, ἐπέρχεται τοῦ Σαούλου συγγενῆς Σεμεὶ μὲν ὄνομα, νίδος 20 δὲ Γηρᾶ, καὶ λίθοις τ' ἔβαλλεν αὐτὸν καὶ ἐκακηγόρει. περιστάντων δὲ τῶν φίλων καὶ σκεπόντων, ἔτι μᾶλλον ὁ Σεμεὶ βλασφημῶν διετέλει, μισαιφόνον καὶ πολλῶν ἀρχηγρὸν κακῶν ἀποκαλῶν. <208> ἐκέλευε δὲ 25 καὶ τῆς γῆς ὡς ἐναγῇ καὶ ἐπάρατον ἐξιέναι, καὶ τῷ θεῷ χάριν ὡμολόγει τῆς βασιλείας αὐτὸν ἀφελομένῳ καὶ διὰ παιδὸς ἰδίου τὴν ὑπὲρ ὧν ἤμαρτεν εἰς τὸν ἑαυτοῦ δεσπότην δίκην αὐτὸν εἰσπραξαμένῳ. πάντων δ' ἐπ' αὐτὸν ἠρεθισμένων ὑπ' ὀργῆς, καὶ μάλιστα Ἀβεσ- 30 σαίου διακρήσασθαι βουλομένου τὸν Σεμεὶ, Δαυίδης

αὐτὸν τῆς ὀργῆς ἐπέσχε. <209> ἴμῃ τοῖς παροῦσι κακοῖς ἑτέραν προσεξεργασώμεθα' φησί 'καινότεραν ἀφορμήν' οὐ γὰρ δὴ τοῦ προσλυστῶντός μοι τούτου κυνὸς αἰδώς τις ἢ φροντὶς ἐπέρχεται, τῷ θεῷ δ' εἰκώ, δι' ὃν οὗτος ἐφ' ἡμᾶς ἀπενοήθη. θαυμαστὸν δ' οὐδὲν ὑπὸ τούτου με ταῦτα πάσχειν, ὅπου γε καὶ παιδὸς ἀσεβοῦς πεπείραμαι. ἀλλ' ἔσται τις ἴσως οἶκτος ἡμῖν ἐκ τοῦ θεοῦ, καὶ κρατήσομεν τῶν ἐχθρῶν τούτου θελήσαντος.' <210> ἤνυσεν οὖν τὴν ὁδὸν οὐ φροντίζων τοῦ Σεμεελ παρὰ θάτερον μέρος τοῦ ὄρους διατρέχοντος¹⁰ καὶ πολλὰ κακηγοροῦντος. παραγενόμενος δ' ἐπὶ τὸν Ἰορδάνην ἀνελάμβανε τοὺς ἰδίους ἐνταῦθα κεκοπωμένους.

- 5 <211> Ἀβεσαλώμου δὲ καὶ Ἀχιτοφέλου τοῦ συμβούλου παραγενομένων εἰς Ἱεροσόλυμα σὺν ἄπαντι τῷ¹⁵ λαῷ, καὶ ὁ Δαυίδου φίλος ἦκε πρὸς αὐτούς, καὶ προσκυνήσας αὐτὸν συνηύχετο τὴν βασιλείαν εἰς αἰῶνα καὶ τὸν ἄπαντα παραμεῖναι χρόνον. φήσαντος δ' ἐκείνου πρὸς αὐτόν, τί δὴ ποτε, φίλος ἐν τοῖς μάλιστα τοῦ πατρὸς αὐτοῦ γεγενημένος καὶ πρὸς ἅπαντα πιστὸς²⁰ εἶναι δόξας, οὐ σὺν αὐτῷ νῦν ἐστίν, ἀλλὰ καταλιπὼν ἐκείνον μεταβαίῃ πρὸς αὐτόν, δεξιῶς ἀποκρίνεται καὶ σωφρόνως. <212> εἶπε γὰρ ἔπεσθαι δεῖν τῷ θεῷ καὶ παντὶ τῷ πλῆθει. 'τούτων οὖν μετὰ σοῦ, δέσποτα, γεγενημένων, εἰκότως ἔπομαι κἀγώ· τὴν γὰρ βασιλείαν²⁵ ἔλαβες παρὰ τοῦ θεοῦ. τὴν αὐτὴν μέντοι γε πίστιν καὶ εὐνοίαν ἐνδείξομαι, πιστευόμενος εἶναι φίλος, ἣν οἶσθά με τῷ πατρί σου παρεσχημένον. ἀγανακτεῖν δ' οὐδὲν προσῆκε τοῖς παροῦσιν· οὐ γὰρ εἰς ἄλλην οἰκίαν ἢ βασιλεία μεταβέβηκε, μεμένηκε δ' ἐπὶ τῆς αὐτῆς,³⁰

υιού παραλαβόντος· <213> ταῦτα λέγων ἐπειθεν ὕπ-
 οπτον γὰρ αὐτὸν εἶχε.

καὶ καλέσας τὸν Ἀχιτόφελον συνεβουλευέτο αὐτῷ
 τί δεῖ ποιεῖν. ὃ δὲ παρήνευσε ταῖς τοῦ πατρὸς αὐτὸν
 5 παλλακαῖς συνελθεῖν· ἐκ τούτου γὰρ εἰσεσθαι τὸν λαὸν
 ἔλεγε πιστεύσαντα ὡς ἀδιάλλακτά σοι τὰ πρὸς αὐτόν
 ἐστὶ, καὶ μετὰ πολλῆς συστρατεύσεσθαι προθυμίας ἐπὶ
 τὸν πατέρα· μέχρι γὰρ δεῦρο φανεράν ἐχθραν ἀναλαμ-
 βάνειν δεδιέναι, προσδοκῶντας ὑμᾶς ὁμονήσειν. <214>
 10 πεισθεὶς δὲ τῇ συμβουλίᾳ κελεύει σκηνὴν αὐτῷ πῆξαι
 τοὺς οἰκέτας ἐπὶ τοῦ βασιλείου, τοῦ πλήθους δρῶντος,
 καὶ παρελθὼν συνέρχεται ταῖς τοῦ πατρὸς παλλακαῖς.
 ταῦτα δ' ἐγένετο κατὰ τὴν Ναθάνᾳ προφητείαν, ἣν
 τῷ Δαυίδῃ σημαίνων τὴν ἐκ τοῦ παιδὸς ἐσομένην ἐπί-
 15 θεσιν προουφήτευσε.

<215> ποιήσας δ' Ἀβεσάλωμος τὰ παραινέθοντα 6
 αὐτῷ ὑπὸ τοῦ Ἀχιτοφέλου, δεύτερον αὐτὸν συμβου-
 λεύειν ἤξλου περὶ τοῦ πολέμου τοῦ πρὸς τὸν πατέρα.
 μυρίους δ' αὐτὸν ἐπιλέκτους αἰτήσαντος ἐκείνου, καὶ
 20 τὸν πατέρα κτενεῖν αὐτοῦ καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ σφῶους
 ἀνάξειν ὑποσχομένου, καὶ βεβαίαν τότε τὴν βασιλείαν
 ἔσεσθαι φήσαντος, Δαυίδου μηκέτι ζῶντος, <216> ἄρε-
 σθεὶς τῇ γνώμῃ μετακαλεῖται τὸν Χουσι τὸν Δαυίδου
 φίλον (οὕτω γὰρ αὐτὸν ἐκεῖνος ἐκάλει), καὶ τὴν Ἀχι-
 25 τοφέλου γνώμην αὐτῷ δηλώσας τί καὶ αὐτῷ δοκεῖ περὶ
 αὐτῆς ἐπυνθάνετο. ὃ δὲ συνιδὼν ὅτι γενομένων ὦν
 Ἀχιτόφελος συνεβούλευσε κινδυνεύσει Δαυίδης συλλη-
 φθεὶς ἀποθανεῖν, ἐναντίαν ἐπειρᾶτο γνώμην εἰσφέρειν.
 <217> 'οὐ γὰρ ἄγνοεῖς' εἶπεν, 'ὦ βασιλεῦ, τὴν τοῦ
 30 πατρὸς καὶ τὴν τῶν συνόντων αὐτῷ ἀνδρείαν, ὅτι καὶ

§ 213 = 2 Reg. XVI 20.

- πολλοὺς πολέμους πεπολέμηκε καὶ πάντοτε κρατῶν τῶν πολεμίων ἀπήλλακται. νῦν δ' εἰκὸς αὐτὸν ἐπὶ στρατοπέδῳ μενεῖν· στρατηγῆσαι γὰρ ἱκανώτατος καὶ προιδεῖν ἀπάντην ἐπερχομένων πολεμίων. <218> ἀλλὰ κατὰ τὴν ἐσπέραν ἀπολιπὼν τοὺς ἰδίους ἢ εἰς τινα τῶν⁵ αὐλῶνων αὐτὸν ἀποκρύψει ἢ πρὸς πέτρᾳ τινὶ λοχήσει. συμβαλόντων δὲ τῶν ἡμετέρων οἱ μὲν ἐκείνου πρὸς μικρὸν ὑποχωρήσουσιν, αὐτοὶ δὲ θαρρήσαντες ὥς τοῦ βασιλέως αὐτοῖς ἐγγὺς ὄντος ἀντιστήσονται· καὶ μεταξὺ τούτων μαχομένων ὁ πατήρ ἐπιφανεῖς ἐξαίφνης τοῖς¹⁰ μὲν εὐψυχίαν πρὸς τοὺς κινδύνους παρασκευάσει, τοὺς δὲ σοὺς καταπλήξειται. <219> παρὰ τοῦ δὴ τοῖνυν καὶ τὴν ἐμὴν συμβουλίαν τῷ λογισμῷ, καὶ ταῦτ' ἐπιγνοὺς ἄριστα τὴν μὲν Ἀχιτοφέλου γνώμην παραίτησαι, πέμψας δ' εἰς πᾶσαν τὴν χώραν τῶν Ἑβραίων παράγγελον¹⁵ αὐτοῖς τὴν ἐπὶ τὸν πατέρα σου στρατείαν. καὶ παραλαβὼν αὐτὸς τὴν δύναμιν τοῦ πολέμου γίνου στρατηγός, καὶ μὴ πιστεύσης τοῦτον ἐτέρῳ. <220> νικήσειν γὰρ προσδόκα ῥαδίως αὐτόν, ἂν ἐν φανερῷ καταλάβῃς ὄντα μετ' ὀλίγων, αὐτὸς πολλὰς ἔχων μυριάδας βουλο-²⁰ μένων τὴν περὶ σὲ σπουδὴν ἐπιδείξασθαι καὶ προθυμίαν. ἂν δ' ὁ πατήρ αὐτὸν εἰς πολιορκίαν περικλείῃ, μηχανήμασι καὶ ὀρύγμασιν ὑπονόμοις καθαιρήσομεν ἐκείνην τὴν πόλιν.' <221> ταῦτ' εἰπὼν ἡδονακίμῃσε μᾶλλον Ἀχιτοφέλου· τῆς γὰρ ἐκείνου γνώμης ἢ τούτου²⁵ προηκρίθη παρ' Ἀβεσαλώμῳ. θεὸς μέντοι γ' ἦν ὁ τῇ τούτου διανοίᾳ τὴν τοῦ Χουσί συμβουλίαν συστήσας ἀμείνον' εἶναι δοκεῖν.
- 7 <222> σπεύσας δὲ πρὸς τοὺς ἀρχιερεῖς Σάδωκον καὶ Ἀβιάθαρρον, τὴν τ' Ἀχιτοφέλου γνώμην ἐξειπὼν³⁰
- § 218 — 2 Reg. XVII 9.

αὐτοῖς καὶ τὴν ἑαυτοῦ, καὶ ὅτι δέδοκται τὰ ὑπ' αὐτοῦ
 παραινεθέντα πράττειν, ἐκέλευσε μηνύειν πέμψαντας
 Δαυίδην καὶ φανερὰ ποιεῖν τὰ συμβεβουλευμένα, καὶ
 προσπαρκαλεῦσασθαι ταχέως διαβῆναι τὸν Ἰορδάνην,
 5 μὴ μεταγνοὺς ὁ παῖς αὐτοῦ διώκειν ὁρμήσει, καὶ πρὶν
 ἂν ἐν ἀσφαλεῖ γένηται φθάσας καταλάβῃ. <223> οἱ δ'
 ἄρχιερεῖς ἐξεπότηδες τοὺς υἱοὺς ἔξω τῆς πόλεως κε-
 κρυμμένους εἶχον, ὅπως διακομίσωσι πρὸς τὸν Δαυίδην
 τὰ πραττόμενα. πέμψαντες οὖν πιστὴν θεωραπαινίδα
 10 πρὸς αὐτούς, φέρουσαν τὰ βεβουλευμένα ὑπ' Ἀβεσαλώ-
 μου, προσέταξαν μετὰ σπουδῆς ταῦτα Δαυίδῃ σημαί-
 νειν. <224> οἱ δ' οὐδὲν εἰς ἀναβολὰς καὶ μέλλησιν
 ὑπερέθεντο, λαβόντες δὲ τὰς τῶν πατέρων ἐντολὰς
 εὐσεβεῖς ἅμα καὶ πιστοὶ γίνονται διάκονοι, καὶ τῆς
 15 ὑπηρεσίας τὸ τάχος καὶ τὴν ὁξύτητα κρίναντες ἄριστ'
 εἶναι ἡπείγοντο συμβαλεῖν Δαυίδῃ. <225> γενομένους
 δ' αὐτοὺς ἀπὸ σταδίων τῆς πόλεως δύο θεῶνται τινες
 ἱππεῖς, καὶ διαβάλλουσι πρὸς τὸν Ἀβεσάλωμον. ὃ δ'
 εὐθὺς ἔπεμψε τοὺς συλληψομένους. νοήσαντες δὲ τοῦτο
 20 οἱ τῶν ἄρχιερέων παῖδες, ἐκτραπέντες τῆς ὁδοῦ παρα-
 χρῆμα εἰς κώμην τινὰ τῶν Ἱεροσολύμων οὐκ ἄπωθεν
 ἑαυτοὺς ἔδωκαν (Βαχουρῆς ἦν ὄνομα τῇ κώμῃ), γυ-
 ναικὸς δ' ἐδεήθησάν τινος κρύψαι καὶ παρασχεῖν αὐ-
 τοῖς τὴν ἀσφάλειαν. <226> ἡ δὲ καθιμήσασα τοὺς
 25 νεανίσκους εἰς φρεᾶρ, καὶ πλάκας ἄνωθεν ἐρίων ἐπι-
 βαλοῦσα, ὥς ἤκον οἱ διώκοντες αὐτοὺς καὶ περὶ αὐτῶν
 ἀνέκριναν εἰ θεάσασατο, ἰδεῖν μὲν οὐκ ἤρνησατο, πiónτας
 γὰρ παρ' αὐτῇ πάλιν ἀπελθεῖν· εἰ μέντοι γε συντόνως
 διώξουσιν, καταλήψεσθαι προύλεγεν. <227> ὥς δ' ἐπὶ
 30 πολὺ διώξαντες οὐ κατέλαβον, ἀνέστρεψαν εἰς τοῦπίσω.

θεασαμένη δ' αὐτοὺς ἀναξεύξαντας ἡ γυνὴ καὶ μηδὲνα
 φόβον τοῖς νεανίσκοις ἀπ' αὐτῶν ἔτι συλλήψεως εἶναι,
 ἀνιμήσασα τὴν προκειμένην ὁδὸν ἀνύειν παρεκελεύ-
 σατο. καὶ πολλῇ σπουδῇ καὶ τάχει χρησάμενοι περὶ
 τὴν ὁδοιπορίαν ἦγον πρὸς Δαυίδην, καὶ πάντ' ἀκριβῶς ⁵
 ἐδήλωσαν αὐτῷ τὰ παρ' Ἀβεσαλώμου βεβουλεμένα.
 ὃ δὲ διαβῆναι τὸν Ἰορδάνην τοὺς μεθ' ἑαυτοῦ προσ-
 ἔταξεν ἤδη νυκτὸς οὔσης, καὶ μηδὲν ὀκνεῖν δι' αὐτήν.
 8 <228> Ἀχιτόφελος δέ, τῆς γνώμης αὐτοῦ παρευ-
 δοκιμηθείσης, ἐπιβὰς τοῦ κτήνους ἐξώρμησεν εἰς Γελ- ¹⁰
 μῶνα τὴν πατρίδα, καὶ συγκαλέσας τοὺς οἰκείους ἔπαν-
 τας, ἃ συνεβούλευσεν Ἀβεσαλώμῳ, ταῦτ' αὐτοῖς διεξῆλθε,
 καὶ ὥς οὐ πεισθεὶς φανερός ἐστιν οὐκ εἰς μακρὰν
 ἀπολούμενος. Δαυίδην δὲ κρατήσῃν ἔλεγε καὶ ἔπαν-
 ῆξιν ἐπὶ τὴν βασιλείαν. <229> ἄμεινον οὖν ἔφησεν ¹⁵
 εἶναι τοῦ ζῆν αὐτὸν ἐξαγαγεῖν ἐλευθέρως καὶ μεγαλο-
 φρόνως ἢ παρασχεῖν αὐτὸν εἰς κόλασιν Δαυίδῃ, καθ'
 οὗ πάντα συνέπραττεν Ἀβεσαλώμῳ. ταῦτα διαλεχθεὶς
 καὶ παρελθὼν εἰς τὸ μυχαίτατον τῆς οἰκίας ἀνήστησεν
 αὐτόν. 20

καὶ τὸν μὲν Ἀχιτόφελον, τοιοῦτου θανάτου δικαστὴν
 αὐτῷ γενόμενον, καθελόντες ἐκ τῆς ἀρχόντης ἐκήδευσαν
 οἱ προσήκοντες· <230> ὃ δὲ Δαυίδης διαβὰς τὸν Ἰορ-
 δάνην καθὼς προειρήκαμεν, εἰς Παρεμβολάς, καλλίστην
 καὶ ὀχυρωτάτην πόλιν, παραγίνεται. δέχονται δ' αὐτὸν ²⁵
 ἄσμενέστατα πάντες οἱ πρῶτοι τῆς χώρας, κατὰ τ' αἰδῶ
 τῆς τότε φυγῆς καὶ κατὰ τιμὴν τῆς προτέρας εὐπρα-
 γίας. ἦσαν δ' οὗτοι Βερζελαῖος ὁ Γαλαδίτης καὶ Σιφάρ
 ὁ τῆς Ἀμμωνίτιδος δυνάστης καὶ Μάχειρος ὁ τῆς Γαλα-
 δίτιδος χώρας πρῶτος. <231> οὗτοι πᾶσαν αὐτῷ καὶ ³⁰

τοῖς ἐκείνου τῶν ἐπιτηδείων ἐκτένειαυ παρέσχον, ὥς μήτε κλίνας ἐπιλιπεῖν ἐστρωμένας μήτ' ἄρτους καὶ οἶνον, ἀλλὰ καὶ θυμάτων ἀφθονίαν χορηγῆσαι, καὶ τῶν εἰς ἀνάπαιυσιν ἤδη κεκοπωμένοις καὶ τροφήν χρῆ-
 5 σίμων εὐπορίαν διαρκῆ παρασχεῖν.

〈232〉 καὶ οἱ μὲν ἐν τούτοις ἦσαν· Ἀβεσάλωμος δ' 10
 ἀθροίσας μεγάλην στρατιάν τῶν Ἑβραίων ἤγεν ἐπὶ τὸν πατέρα, καὶ διαβὰς τὸν Ἰορδάνην ποταμὸν οὐ πόρρω κατέξευξε τῶν Παρεμβολῶν ἐν τῇ Γαλαδιτῶν χώρᾳ,
 10 καταστήσας στρατηγὸν πάσης τῆς δυνάμεως Ἀμεσσάν εἰς τὴν Ἰωάβου τάξιν τοῦ συγγενοῦς αὐτοῦ. πατὴρ δὲ μὲν γὰρ ἦν Ἰεθάρσου, μητὴρ δ' Ἀβιγαίας· αὕτη δὲ καὶ Σαρουία ἡ Ἰωάβου μήτηρ ἀδελφαὶ ἦσαν Δαυίδου.

〈233〉 ὥς δ' ἐξαριθμήσας τοὺς σὺν αὐτῷ Δαυίδος περὶ
 15 τετρακισχιλίους ἤνρεν ὄντας, οὐκ ἔγνω μένειν πότ' ἐπ' αὐτὸν ὁ Ἀβεσάλωμος ἔλθῃ. προσθεὶς δὲ τοῖς οὗσι χιλιάρχους καὶ ἑκατοντάρχους, καὶ διελὼν εἰς τρία μέρη τὴν στρατιάν, τὸ μὲν τῷ στρατηγῷ παρέδωκεν Ἰωάβ, τὸ δὲ τᾷ ἀδελφῷ αὐτοῦ Ἀβεσσαίῳ, τὴν δὲ τρίτην μοῖραν
 20 ἐνεχείρισεν Ἐθαίῳ, συνήθει μὲν ὄντι καὶ φίλῳ, ἐκ δὲ τῆς Γιττῶν πόλεως ὑπάρχοντι. 〈234〉 βουλόμενον δὲ συνεκστρατεῦειν αὐτὸν οὐκ εἶασαν οἱ φίλοι, γνώμη κατασχόντες σοφωτάτῃ. νικηθέντες μὲν γὰρ σὺν αὐτῷ πᾶσαν ἀποβαλεῖν ἐλπίδα χρηστὴν ἐφασκον· ἂν δ' ἦντη-
 25 θέντες ἐνὶ μέρει τῆς δυνάμεως τῷ λοιπῷ πρὸς αὐτὸν φύγωσιν, ἀμείνονα παρασκευάσειν αὐτὸν ἰσχύ. ὑπονόησειν δὲ καὶ τοὺς πολεμίους εἰκὸς ἐστίν ἄλλο μετ' αὐτοῦ στράτευμα εἶναι. 〈235〉 πεισθεὶς δὲ τῇ συμβουλίᾳ ταύτῃ, μένειν μὲν αὐτὸς ἐν ταῖς Παρεμβολαῖς
 30 ἔκρινεν, ἐκπέμπων δὲ τοὺς φίλους καὶ τοὺς στρατηγούς

ἐπὶ τὸν πόλεμον παρεκάλει προθυμίαν ἐναποδείξασθαι καὶ πίστιν καὶ μνήμην, εἰ τινος τῶν μετρίως ἐχόντων παρ' αὐτοῦ ἔτυχον· φείσασθαι δὲ καὶ τοῦ παιδὸς Ἀβεσάλωμου κρατήσαντας ἡντιβόλει, μὴ κακὸν αὐτὸν ἐργάσῃται τι τελευτήσαντος αὐτοῦ. 5

καὶ ὃ μὲν νίκην αὐτοῖς ἐπευξάμενος ἐκπέμπει τὴν 2 στρατιάν· <236> Ἰωάβου δὲ παρατάξαντος τὴν δύναμιν ἀντικρὺ τῶν πολεμίων ἐν πεδίῳ μεγάλῳ, ἐξόπισθεν περιβεβλημένῳ θρυμόν, ἀντεξάγει τὴν στρατιάν καὶ Ἀβεσάλωμος. καὶ συμβολῆς γενομένης ἔργα μεγάλα 10 χειρῶν τε καὶ τόλμης παρ' ἀμφοτέρων ἐπεδείκνυτο, τῶν μὲν ὑπὲρ τοῦ τὴν βασιλείαν ἀπολαβεῖν Δαυίδην παρακινδυνευόντων καὶ πάσῃ προθυμίᾳ χρωμένων, τῶν δ', ἵνα μὴ ταύτην Ἀβεσάλωμος ἀφαιρεθῇ, καὶ ὃς τῷ πατρὶ δίκας κολασθεῖς ἀνθ' ὧν ἐτόλμησεν, οὐδὲν 15 ὀκνούντων οὔτε ποιεῖν οὔτε πάσχειν. <237> ἔτι δὲ τῶν μὲν πλειόνων, ἵνα μὴ κρατηθῶσιν ὑπὸ τῶν σὺν Ἰωάβῳ καὶ τοῖς σὺν αὐτῷ στρατηγοῖς ὄντων ὀλίγων (αἰσχύνῃν γὰρ αὐτοῖς τοῦτ' εἶναι μεγίστην), τῶν δὲ Δαυίδου στρατιωτῶν, ἵνα τοσοῦτων μυριάδων κρατή- 20 σωσιν, φιλοτιμονύμενων ἕρις ἐγένετο καρτερά. καὶ νικῶσιν οἱ Δαυίδου, ῥῶμῃ τε προύχοντες καὶ τῇ τῶν πολεμικῶν ἐπιστήμῃ. <238> φεύγοντας δὲ διὰ θρυμῶν καὶ φαράγγων ἐπόμενοι τοὺς μὲν ἐλάμβανον, πολλοὺς δ' ἀνήθουον, ὥς φεύγοντας πεσεῖν πλείονας ἢ μαχομέ- 25 νους· ἔπεσον γὰρ ὥς δισμύριοι ἐπ' ἐκείνης τῆς ἡμέρας. οἱ δὲ τοῦ Δαυίδου πάντες ὥρμησαν ἐπὶ τὸν Ἀβεσάλωμον· φανερὸς γὰρ αὐτοῖς ὑπὸ τε τοῦ κάλλους καὶ τοῦ μεγέθους ἐγένετο. <239> δεισας δὲ μὴ καταλάβωσιν αὐτὸν οἱ πολέμιοι, ἐπιβάς τῆς ἡμίονου τῆς βασιλικῆς 30

ἔφευγε· φερόμενος δὲ μετὰ φύμης καὶ ὑπὸ τοῦ σάλου·
καὶ τῆς κινήσεως κοῦφος ὢν, ἐμπλακείσης αὐτῷ τῆς
κόμης τραχεῖ δένδρῳ μεγάλοις ἐπὶ πολὺ κλάδοις ἐκτε-
ταμένῳ, παραδόξως ἀνακρίμνεται, καὶ τὸ μὲν κτήνος
5 ὑπ' ὀξύτητος ὡς ἐπικείμενον τὸν δεσπότην ἔτι φέρον
ἐχώρει προσωτέρω, ὃ δ' ἐκ τῶν κλάδων αἰωρούμενος
ἐκρατεῖτο τοῖς πολεμίοις. <240> τοῦτό τις ἰδὼν τῶν
Δαυίδου στρατιωτῶν ἐδήλωσεν Ἰωάβῳ, καὶ πεντήκοντα
σίκλους ἂν αὐτῷ δεδωκέναι τοῦ στρατηγοῦ φήσαντος
10 εἰ βαλὼν ἀπέκτεινε τὸν Ἀβεσάλωμον, 'οὐδ' εἰ χιλίους'
εἶπεν 'ἐμελλές μοι παρῆξιν, τοῦτ' ἂν διέθηκά μου
τὸν τοῦ δεσπότητος παῖδα, καὶ ταῦτ' ἐκείνου πάντων
ἡμῶν ἀκονούντων φείσασθαι τοῦ νεανίσκου δεηθέντος.'
<241> ὃ δὲ κελεύσας αὐτῷ δεῖξαι ποῦ κρεμáμενον ἰδοι
15 τὸν Ἀβεσάλωμον, τοξεύσας κατὰ τῆς καρδίας ἀπέκτεινεν.
οἱ δὲ τὰ τοῦ Ἰωάβου κομίζοντες ὅπλα, περιστάντες ἐν
κύκλῳ τὸ δένδρον, κατασπῶσι τὸν νεκρόν, <242> καὶ
τὸν μὲν εἰς χάσμα βαθὺ καὶ ἀχανὲς ῥίψαντες ἐπιβάλ-
λουσιν αὐτῷ λίθους, ὥστ' ἀναπληρωθῆναι καὶ τὸ
20 σχῆμα τάφου καὶ μέγεθος λαβεῖν· σημήνας δ' ἀνακλη-
τικὸν ὃ Ἰωάβος ἐπέσχε τοῦ διώκειν τοὺς οἰκείους στρα-
τιώτας τὴν τῶν πολεμίων δύναμιν, φειδόμενος τῶν
ὁμοφύλων.

<243> ἔστησε δ' Ἀβεσάλωμος ἐν τῇ κοιλάδι τῇ βασι- 3
25 λικῇ στηλήν λίθου μαρμαρίνου, δύο σταδίους ἀπέχου-
σαν Ἱεροσολύμων, ἣν προσηγόρευσεν ἰδίαν χεῖρα, λέγων
ὡς καὶ τῶν τέκνων αὐτῷ διαφθαρέντων ἐν τῇ στηλῇ
μενεῖ τοῦνομα. τέκνα γὰρ ἦν αὐτῷ τρία μὲν ἄρρενα,
θυγάτηρ δὲ μία Θαμάρ τοῦνομα, ὡς προειρηκάμεν·
30 <244> συνοικησάσης δ' αὐτῆς τῷ Δαυίδου υἱωνῷ

Ῥοβοάμω γίνεται παῖς ὁ διαδεξάμενος τὴν βασιλείαν Ἀβίας.

καὶ περὶ μὲν τούτων ἐν ὑστέροις οἰκειότερον τῇ ἱστορίᾳ δηλώσομεν· μετὰ δὲ τὴν Ἀβεσαλώμου τελευ-
 4 τὴν ὁ μὲν λαὸς εἰς τὰ οἰκεῖα διεσπάρη, <245> Ἀχιμᾶς δ' ὁ Σαδώκον τοῦ ἀρχιερέως υἱὸς Ἰωάβω προσελθὼν ἐδεῖτο αὐτοῦ τὴν νίκην ἐπιτρέψαι πορευθέντι Δαυίδῃ μνηῦσαι, καὶ ὅτι τῆς παρὰ τοῦ θεοῦ βοηθείας ἔτυχε καὶ προνοίας εὐαγγελίσασθαι. <246> καὶ τὸν μὲν, οὐ προσήκειν εἰπὼν αὐτῷ καλῶν ἄγγελον αἰεὶ γεγεννημένον 10 νῦν ἀπιέναι δηλώσοντα θάνατον τῷ βασιλεῖ τοῦ παιδὸς αὐτοῦ, μένειν ἡξίου, καλέσας δὲ τὸν Χουσί ἐκείνῳ προσέταξε τοῦργον, ἵν' ὅπερ αὐτὸς εἶδε, τοῦτο μνηῦσειε τῷ βασιλεῖ. <247> τοῦ δ' Ἀχιμᾶ πάλιν δεηθέντος αὐτῷ τὴν ἀγγελίαν ἐφεῖναι (περὶ μόνης γὰρ αὐτὴν 15 ποιήσεσθαι τῆς νίκης, ἡσυχάσειν δὲ περὶ τῆς Ἀβεσαλώμου τελευτῆς) ἐπέτρεψεν αὐτῷ τὴν πρὸς τὸν Δαυίδην ἄφιξιν. καὶ τὴν ἐπιτομωτέραν ἐκλαβὼν τῶν ὁδῶν (καὶ γὰρ μόνος αὐτὴν ἐρίνωσκε) τὸν Χουσί φθάνει. <248> καθεζομένῳ δὲ Δαυίδῃ μεταξὺ τῶν πυλῶν, καὶ 20 περιμένοντι πότε αὐτῷ τις ἐλθὼν ἀπὸ τῆς μάχης ἀπαγγείλῃ τὰ κατ' αὐτήν, τῶν σκοπῶν τις ἰδὼν τὸν Ἀχιμᾶν τρέχοντα, καὶ μήπω τίς ἐστι γνωρίσαι δυνάμενος, εἶπε πρὸς τὸν Δαυίδην βλέπειν τινὰ παραγινόμενον πρὸς αὐτόν. <249> τοῦ δ' ἄγγελον ἦκειν φήσαντος ἀγαθῶν, 25 μετ' ὀλίγον ἐπεσθαί τινα καὶ ἕτερον ἐδήλωσεν αὐτῷ. κακεῖνον δ' ἄγγελον [ἀγαθόν] εἰπόντος, ἰδὼν τὸν Ἀχιμᾶν ὁ σκοπὸς ἐγγὺς ἤδη γεγεννημένον, τὸν Σαδώκον παῖδα τοῦ ἀρχιερέως προστρέχειν ἐσήμαινεν. ὁ δὲ Δαυίδης περιχαρὴς γενόμενος ἀγαθῶν ἄγγελον τοῦτον 30

ἔφησεν εἶναι καὶ τι τῶν εὐκταίων αὐτῷ φέρειν ἀπὸ
 τῆς μάχης. <250> καὶ μεταξὺ ταῦτα λέγοντος τοῦ 5
 βασιλέως φανείς ὁ Ἀχιμᾶς προσκυνεῖ τὸν βασιλέα, καὶ
 πυθομένῳ περὶ τῆς μάχης νίκην εὐαγγελίζεται καὶ κρᾶ-
 5 τος. ἐρομένου δ' εἴ τι καὶ περὶ τοῦ παιδὸς ἔχοι λέ-
 γειν, αὐτὸς μὲν ἔφασκεν εὐθὺς ὀρμῆσαι πρὸς αὐτὸν
 τῆς τροπῆς τῶν πολεμίων γενομένης, ἀκούσαι δὲ με-
 γάλῃς βοῆς διωκόντων τὸν Ἀβεσάλωμον, καὶ πλέον
 τούτου μὴ μαθεῖν δύνασθαι διὰ τὸ πεμφθέντα ὑπ'
 10 Ἰωάβου δηλώσαι τὴν νίκην ἐπείγεσθαι. <251> παρα-
 γενομένου δὲ τοῦ Χουσί καὶ προσκυνήσαντος καὶ τὴν
 νίκην σημήναντος, περὶ τοῦ παιδὸς αὐτὸν ἀνέκρινεν.
 ὁ δ' ἔχθροῖς' εἶπε 'τοῖς σοῖς οἷα συμβέβηκεν Ἀβεσα-
 λῶμω γένοιτο.' <252> οὗτος ὁ λόγος οὐδὲ τὴν ἐπὶ τῇ
 15 νίκῃ χαρὰν εἶασεν οὐτ' αὐτῷ μεῖναι μερίστην οὐσαν
 οὔτε τοῖς στρατιώταις. αὐτὸς μὲν γὰρ ἀναβὰς ἐπὶ τὸ
 ὑψηλότετον τῆς πόλεως ἀνεκκλαίετο τὸν υἱόν, τυπτό-
 μενος τὰ στέρνα καὶ τὴν κεφαλὴν σπαραττόμενος καὶ
 παντοίως αὐτὸν αἰκίζόμενος, καὶ 'τέκνον' ἐκβοῶν, 'εἴθ'
 20 ἐμοὶ τὸν θάνατον ἐπελθεῖν ἐγένετο καὶ ἅμα σοι τελευ-
 τῆσαι.' φύσει γὰρ ὦν φιλόστοργος πρὸς ἐκεῖνον ἔτι
 μᾶλλον συμπαιθεῖς εἶχεν. <253> ἡ στρατιὰ δὲ καὶ ὁ
 Ἰάαβος, ἀκούσαντες ὅτι πενθεῖ τὸν υἱὸν οὕτως ὁ βασι-
 λεύς, ἡσχύνθησαν μετὰ τοῦ τῶν νενικηκότων σχήματος
 25 εἰσελθεῖν εἰς τὴν πόλιν, κατηφεῖς δὲ καὶ δεδακρυμένοι
 πάντες ὥς ἄφ' ἥτης παρήλθον. <254> κατακαλυψα-
 μένου δὲ τοῦ βασιλέως καὶ στένοντος τὸν υἱόν, εἰσεισι
 πρὸς αὐτὸν Ἰάαβος, καὶ παρηγορῶν ὧ δέσποτα' φησί,
 'λανθάνεις διαβάλλων σαυτὸν οἷα ποιεῖς, ὅτι τοὺς μὲν
 30 ἀγαπᾶντάς σε καὶ περὶ σοῦ κινδυνεύοντας καὶ σαυτὸν

καὶ τὴν σὴν γενεὰν δοκεῖς μισεῖν, στέργειν δὲ τοὺς ἐχθροτάτους, καὶ ποθεῖν οὐκέτ' ὄντας οἱ δίκη τεθνή-
 κασιν. <255> εἰ γὰρ Ἀβεσάλωμος ἐκράτησε καὶ τὴν
 βασιλείαν βεβαίως κατέσχευε, οὐδενὸς ἂν ἡμῶν ὑπελείφθη
 λείψανον, ἀλλὰ πάντες ἂν, ἀπὸ σοῦ καὶ τῶν σῶν ἀρξά-
 5 μενοι τέκνων, ἀπωλώλειμεν οἰκτρῶς, οὐ κλαιόντων ἡμᾶς
 τῶν πολεμίων, ἀλλὰ καὶ χαιρόντων καὶ τοὺς ἐλεοῦντας
 ἐπὶ τοῖς κακοῖς κολαζόντων. σὺ δ' οὐκ αἰσχύνει ταῦτα
 ποιῶν ἐπὶ μᾶλλον ἐχθρῶ, ὅτι σὸς νῆς ἂν ἀσεβῆς
 οὕτως ἐγένετο. <256> πανσάμενος οὖν τῆς ἀδίκου λύπης,¹⁰
 προσελθὼν ὤφθητι τοῖς σαντοῦ στρατιώταις, καὶ τῆς
 περὶ τοὺς ἀγῶνας προθυμίας εὐχαρίστησον· ὥς ἐγὼ
 τήμερον, ἂν ἐπιμένῃς τοῖς ἔργῳ πραττομένοις, ἀναπείσας
 ἀποστῆναί σου τὸν λαὸν καὶ τὴν βασιλείαν ἐτέρῳ
 παραδοῦναι, τότε σοι πικρότερον καὶ ἀληθὲς ποιήσω¹⁵
 τὸ πένθος.' <257> ταῦτ' εἰπὼν Ἰώαβος ἀπέστρεψεν
 ἀπὸ τῆς λύπης καὶ ἤγαγεν εἰς τὸν περὶ τῶν πραγμά-
 των λογισμὸν τὸν βασιλέα. μετασχηματίσας γὰρ αὐτὸν
 Δαυίδης καὶ ποιήσας ἐπιτήδειον εἰς τὴν τοῦ πλήθους
 θέαν πρὸς ταῖς πύλαις ἐκάθισεν, ὥς ἅπαντα τὸν λαὸν²⁰
 ἀκούσαντα συνδραμεῖν πρὸς αὐτὸν καὶ κατασπάσασθαι.
 11 <258> καὶ ταῦτα μὲν τοῦτον ἔσχε τὸν τρόπον· οἱ
 δ' ἐκ τῆς μάχης ἀναχωρήσαντες τῶν Ἑβραίων τῶν
 μετ' Ἀβεσαλώμου, γενόμενοι παρ' ἑαυτοῖς ἕκαστοι, δι-
 επέμποντο κατὰ πόλεις, ὑπομιμνήσκοντες αὐτοὺς ὧν²⁵
 ἡὐρεργέτησεν αὐτοὺς Δαυίδης, καὶ τῆς ἐλευθερίας ἣν
 ἐκ πολλῶν καὶ μεγάλων ὀυσάμενος αὐτοὺς πολέμων
 παρέσχε, <259> μεμφόμενοι δ' ὅτι τῆς βασιλείας αὐτὸν
 ἐκβαλόντες ἄλλω ταύτην ἐνεχείρισαν, καὶ νῦν τεθνη-
 κὸτος τοῦ κατασταθέντος ὑπ' αὐτῶν ἡγεμόνος οὐ παρα-³⁰

καλοῦσι Δαυίδην παύσασθαι μὲν τῆς ὀργῆς, εὐνοικῶς δὲ πρὸς αὐτοὺς ἔχειν, τῶν δὲ πραγμάτων, καθὼς ἦδη καὶ πρότερον, ποιεῖσθαι πρόνοιαν, τὴν βασιλείαν ἀπολαβόντα. <260> ταῦτα μὲν οὖν συνεχέστερον ἀπηγ-
 5 γέλλετο τῷ Δαυίδῃ, κάκεινος οὐδὲν ἤττον ἐπεμψε πρὸς Σάδωκον καὶ Ἀβιάθαρν τοὺς ἀρχιερεάς, ἵνα τοῖς ἄρχουσι τοῖς τῆς Ἰούδα φυλῆς διαλεχθῶσιν, ὥς αἰσχροῦν ἐστὶν αὐτοῖς ἄλλας φυλὰς πρὸ ἐκείνης Δαυίδην χειρο-
 10 τονῆσαι βασιλεία, καὶ ταῦθ' ὅμων συγγενῶν ὄντων καὶ κοινὸν αἷμα πρὸς αὐτὸν κεκληρωμένων. <261> τὰ δ' αὐτὰ καὶ Ἀμεσσᾶ τῷ στρατηγῷ προσέταξεν αὐτοὺς λέγειν, ὅτι τῆς ἀδελφῆς υἱὸς ὢν αὐτοῦ μὴ πείθει τὸ πλῆθος Δαυίδῃ τὴν βασιλείαν ἀποδοῦναι· προσδοκᾶν
 15 δὲ παρ' αὐτοῦ μὴ διαλλαγὴν μόνον (τοῦτο γὰρ ἦδη γερονέναι) ἀλλὰ καὶ τὴν ἅπαντος τοῦ λαοῦ στρατηρίαν, ἣν αὐτῷ καὶ Ἀβεσάλωμος παρῆσχεν. <262> καὶ οἱ μὲν ἀρχιερεῖς ἃ μὲν τοῖς τῆς φυλῆς ἄρχουσι διελέχθησαν, ἃ δὲ τὸν Ἀμεσσᾶν ἐπεισαν, τὰ παρὰ τοῦ βασιλέως
 20 πρὸς αὐτὸν εἰπόντες, ἐργχειρεῖν ταῖς ὑπὲρ αὐτοῦ φρον- τίσιν. καὶ πείθει γε τὴν φυλὴν παραχρῆμα πέμψαι πρὸς Δαυίδην πρέσβεις, παρακαλοῦντας εἰς τὴν ἰδίαν αὐτὸν ἐπανελθεῖν βασιλείαν. τὸ δ' αὐτὸ καὶ πάντες ἐποιοῦν οἱ Ἰσραηλῖται προτρεψαμένου τοῦ Ἀμεσσᾶ.

<263> τῶν δὲ πρέσβων ἀφικομένων πρὸς αὐτὸν 2
 25 εἰς Ἱερσόλυμα παρεγένετο. πάντας δὲ τοὺς ἄλλους ἐφθασεν ἡ Ἰούδα φυλὴ πρὸς τὸν Ἰορδάνην ποταμὸν ἀπαντῆσαι τῷ βασιλεῖ, καὶ ὁ Γηρᾶ παῖς Σεμεὶ μετὰ χιλίων ἀνδρῶν, οὓς ἐκ τῆς Βενιαμίτιδος φυλῆς ἐπήγετο, καὶ Σιβὰς δ' ὁ ἀπελεύθερος Σαούλου, καὶ οἱ παῖδες
 30 αὐτοῦ, πεντεκαίδεκα τὸν ἀριθμὸν ὄντες, μετ' οἰκειῶν

εἰκοσιν. <264> οὗτοι σὺν τῇ Ἰούδα φυλῇ τὸν ποταμὸν ἐγεφύρωσαν, ἵνα ῥᾶστα διαβῇ μετὰ τῶν ἰδίων ὁ βασιλεύς. ὥς δ' ἤκειν ἐπὶ τὸν Ἰορδάνην, ἡσπάσατο μὲν αὐτὸν ἡ Ἰούδα φυλή, προσπεσὼν δ' ἀναβάντι ἐπὶ τὴν γέφυραν Σεμεεί, καὶ κατασχὼν αὐτοῦ τοὺς πόδας ⁵ ἐδεῖτο συγγνωῖναι περὶ τῶν εἰς αὐτὸν ἡμαρτημένων, καὶ μὴ γενέσθαι πικρὸν αὐτῷ, μηδὲ τοῦτο πρῶτον ἡγήσασθαι τὴν τιμωρίαν ἐν ἐξουσίᾳ γενόμενον, λογίσασθαι δ' ὅτι καὶ μετανοήσας ἐφ' οἷς ἐσφάλη πρῶτος ἐλθεῖν πρὸς αὐτὸν ἔσπευσε. <265> ταῦτα δ' ἀντιβολοῦντος ¹⁰ αὐτοῦ καὶ οἰκτιζομένου, Ἀβεσσαίος ὁ Ἰωάβου ἀδελφός 'διὰ τοῦτο σὺν' εἶπεν 'οὐ τεθνήξει βλασφημήσας τὸν ὑπὸ τοῦ θεοῦ κατασταθέντα βασιλεύειν;' Δαυίδης δ' ἐπιστραφεὶς πρὸς αὐτόν 'οὐ παύσεσθ'·' εἶπεν, 'ὦ Σαρουίας παῖδες; μὴ κινήσητε πάλιν ἡμῖν καινὰς ἐπὶ ταῖς ¹⁵ πρώταις ταραχὰς καὶ στάσεις. <266> οὐ γὰρ ἀγνοεῖν ὑμᾶς προσῆκεν ὅτι σήμερον ἄρχομαι τῆς βασιλείας. διὸ πᾶσιν ἀφιέναι τὰς κολάσεις τοῖς ἀσεβήσασιν ὕμνυμι καὶ μηδενὶ τῶν ἁμαρτόντων ἐπεξελεῖν. σὺ τε' εἶπεν, 'ὦ Σεμεεί, θάρρει, καὶ δείσης μηδὲν ὥς τεθνηξόμενος.' ²⁰ ὃ δὲ προσκυνήσας αὐτὸν προῆγεν.

- 3 <267> ἀπήντησε δ' αὐτῷ καὶ ὁ Σαούλου νιωνὸς Μεμφίβοσθος, ὄνπαράν τε τὴν ἐσθῆτα περιεικόμενος καὶ τὴν κόμην βαθεῖαν καὶ κατημελημένην ἔχων· μετὰ γὰρ τὴν Δαυίδου φυγὴν οὗτ' ἀπεκείρατο λυπούμενος ²⁵ οὗτ' ἐκάθηρε τὴν ἐσθῆτα, κατακρίνας αὐτοῦ συμφορὰν ταύτην ἐπὶ τῇ τοῦ βασιλέως μεταβολῇ. διεβέβλητο δὲ καὶ ὑπὸ τοῦ ἐπιτρόπου Σιβᾶ πρὸς αὐτὸν ἀδίκως. <268> ἀσπασαμένου δ' αὐτοῦ καὶ προσκυνήσαντος, ἤρξατο πυνθάνεσθαι τί δήποτ' οὐ συνεξῆλθεν αὐτῷ καὶ κοι- ³⁰

νωνὸς ἦν τῆς φυγῆς. ὁ δ' ἀδίκημα τοῦτ' ἔλεγεν εἶναι
 Σιβᾶ· κελευσθεὶς γὰρ παρασκευάσαι τὰ πρὸς τὴν ἔξοδον
 οὐκ ἐφρόντισεν, ἀλλ' ὥσπερ ἀνδραπόδου τινὸς οὕτω
 παρήκουσεν. <269> 'εἰ μέντοι γε τὰς βάσεις εἶχον
 5 ἐρρωμέναις, οὐκ ἂν ἀπελείφθην σου, χρῆσθαι πρὸς τὴν
 φυγὴν ταύταις δυνάμενος. οὐ τοῦτο δὲ μόνον ἡδίκησέ
 μου τὴν πρὸς σέ, δέσποτα, εὐσέβειαν, ἀλλὰ καὶ προσ-
 διέβαλε καὶ κατεψεύσατο κακουργῶν. ἀλλ' οἶδα γὰρ
 ὅτι τούτων οὐδὲν ἢ σὴ διάνοια προσίεται, δικαία τ'
 10 οὔσα καὶ τὴν ἀλήθειαν ἐνισχύειν βουλομένη καὶ τὸ
 θεῖον ἀραπῶσα. <270> μείζονα γὰρ κινδυνεύσας πα-
 θεῖν ὑπὸ τοῦ πάππου τοῦμοῦ, καὶ τῆς ὅλης ἡμῶν γενεᾶς
 ὀφειλούσης εἰς ἐκεῖνα ἀπολωλέναι, σὺ μέτριος καὶ
 χρηστὸς ἐγένου, τότε μάλιστα πάντων ἐκείνων λήθην
 15 ποιησάμενος, ὅτ' ἐξουσίαν τῆς ὑπὲρ αὐτῶν τιμωρίας
 εἶχεν ἡ μνήμη. φίλον δὲ σὸν ἐκρινας ἐμὲ καὶ ἐπὶ τῆς
 τραπέζης εἶχες ὅσημέραι, καὶ οὐδὲν ἀπέλειπον τῶν
 συγγενῶν τοῦ μάλιστα τιμωμένου.' <271> ταῦτ' εἰπόν-
 20 τος, οὔτε τὸν Μεμφίβοσθον ἔγνω κολάζειν οὔθ' ὥς
 καταφενεσάμενον τοῦ Σιβᾶ καταδικάζειν· ἀλλ' ὑπὲρ μὲν
 τοῦ μὴ μετὰ Σιβᾶ πρὸς αὐτὸν ἐλθεῖν ἐκείνῳ πάντα
 χαρίσασθαι φήσας, αὐτῷ δὲ συγγινώσκειν ὑπέσχετο,
 τὰ ἡμίση τῆς οὐσίας αὐτῷ κελεύσας ἀποδοθῆναι. ὁ δὲ
 Μεμφίβοσθος 'πάντα μὲν' εἶπεν 'ἔχέτω ὁ Σιβᾶς, ἐμοὶ
 25 δ' ἀπόχρη τὸ σὲ τὴν βασιλείαν ἀπολαβεῖν.'
 <272> Βερζελαῖον δὲ τὸν Γαλαδίτην, ἄνδρα μέγαν 4
 καὶ καλόν, καὶ πολλὰ παρεσχημένον ἐν ταῖς Παρεμβο-
 λαῖς αὐτῷ, Δαυίδην τε προπέμψαντα μέχρι τοῦ Ἰορδά-
 νου, παρεκάλει συνελθεῖν ἕως τῶν Ἱεροσολύμων· γηρω-
 30 κομήσειν γὰρ αὐτὸν ἐν πάσῃ τιμῇ, καὶ ὥς πατὴρ

ἐπιμελήσεσθαι καὶ προνοήσῃν ἐπηγγέλλετο. <273> ὁ δὲ πόθῳ τῶν οἴκοι παρητεῖτο τὴν μετ' αὐτοῦ διατριβήν, καὶ τὸ γῆρας λέγων τοιοῦτον αὐτῷ τυγχάνειν ὥστε μὴ ἀποκλῦναι τῶν ἡδέων, εἰς ὀγδοήκοντ' ἔτη προβεβηκότος, ἀλλ' ὥστε καταλύσεως ἤδη καὶ ταφῆς προνοεῖν, ἐπὶ ταύτην ἡξίου βουλόμενον αὐτῷ χαρίζεσθαι τὰ κατ' ἐπιθυμίαν αὐτὸν ἀπολύσαι. <274> οὔτε γὰρ τροφῆς οὔτε ποτοῦ συνιέναι διὰ τὸν χρόνον, ἀποκεκλεισθαι δ' αὐτῷ καὶ τὰς ἀκοὰς ἤδη πρὸς αὐλῶν ἡχους καὶ μέλη τῶν ἄλλων ὀργάνων, ὅσα παρὰ βασι-
λεῦσι τέρπει τοὺς συνδιαιτωμένους. οὕτω δὲ λιπαρῶς δεομένον, 'σὲ μὲν' εἶπεν 'ἀπολύω, τὸν δ' υἱὸν Ἀχιμανον ἄφες μοι· πάντων γὰρ αὐτῷ μεταδώσω τῶν ἀγαθῶν.'

<275> καὶ Βερζελαῖος μὲν καταλιπὼν τὸν υἱὸν καὶ προσκυνήσας τὸν βασιλέα, καὶ πάντων ἐπευξάμενος αὐτῷ τέλος ὧν ἔχει κατὰ ψυχὴν, οἰκαδ' ὑπέστρεψεν· παραγίνεται δ' εἰς Γάλλαλα Δαυίδης, τοῦ λαοῦ παντὸς ἤδη τὸ ἥμισυ περὶ αὐτὸν ἔχων καὶ τὴν Ἰούδα φυλὴν.

5 <276> ἀφικνοῦνται δ' εἰς Γάλλαλα πρὸς αὐτὸν οἱ τῆς
χώρας πρῶτοι μετὰ πολλῆς πληθύος, καὶ τὴν Ἰούδα φυλὴν κατεμέμφοντο λάθρα πρὸς αὐτὸν ἐλθοῦσαν, ὡς δεῖν ὁμοῦ πάντας μιᾷ γνώμῃ ποιήσασθαι τὴν ἀπάντησιν. οἱ δ' ἄρχοντες τῆς Ἰούδα φυλῆς μὴ δυσχεραίνειν αὐτοὺς ἡξίου προληφθέντας· καὶ γὰρ συγγενεῖς
25 ὄντες αὐτοῦ, καὶ διὰ τοῦτο μᾶλλον προνοούμενοι καὶ στέργοντες φθάσαι, οὐ μέντοι γε διὰ τὸ προελθεῖν δῶρα λαβεῖν αὐτούς, ἵν' ἔχωσιν ἐπὶ τούτῳ δυσφορεῖν (οἱ) ὕστεροι πρὸς αὐτὸν ἐλθόντες. <277> ταῦτα τῶν τῆς Ἰούδα φυλῆς ἡγεμόνων εἰπόντων, οἱ τῶν ἄλλων ἄρχοντες
30

οὐχ ἡσύχασαν, ἀλλ' ἡμεῖς μὲν ἔφασαν, ὧ ἀδελφοί, θαναμάζομεν ὑμᾶς αὐτῶν ἀποκαλοῦντας μόνων συγγενῇ τὸν βασιλέα· ὁ γὰρ τὴν ἀπάντων ἐξουσίαν παρὰ τοῦ θεοῦ λαβὼν πάντων ἡμῶν εἶναι συγγενῆς κρίνεται.
 5 καὶ διὰ τοῦθ' ὁ μὲν λαὸς ἅπας ἔνδεκα μοίρας ἔχει, μίαν δ' ὑμεῖς, καὶ πρεσβύτεροι ἐσμέν, καὶ οὐκ ἐποιήσατε δίκαια κρύφα καὶ λεληθότως ἐλθόντες πρὸς τὸν βασιλέα·

〈278〉 τοιαῦτα τῶν ἡγεμόνων πρὸς ἀλλήλους δια- 6
 10 λεχθέντων, ἀνῆρ τις πονηρὸς καὶ στάσει χαίρων, ὄνομα Σαβαῖος, υἱὸς Βοχορίου τῆς Βενιαμίτιδος φυλῆς, στάς ἐν μέσῳ πρὸς τὸ πλῆθος μέγα βοήσας εἶπεν· οὐτ' ἔχει τις ἡμῶν παρὰ Δαυίδῃ μοίρας, οὔτε κλήρον παρὰ τῷ Ἰεσσαίου παιδί· 〈279〉 καὶ μετὰ τοὺς λόγους σαλπί-
 15 σας κέρατι σημαίνει πόλεμον πρὸς τὸν βασιλέα. καὶ πάντες ἠκολούθησαν ἐκείνῳ Δαυίδῃ καταλιπόντες· μόνη δ' αὐτῷ παρέμεινεν ἡ Ἰούδα φυλὴ, καὶ κατέστη-
 20 σεν αὐτὸν εἰς τὸ ἐν Ἱεροσολύμοις βασίλειον. καὶ τὰς μὲν παλλακὰς αἷς ὁ υἱὸς αὐτοῦ συνῆλθεν Ἀβεσάλω-
 25 μος, εἰς ἄλλην μετήγαγεν οἰκίαν, πάντα προστάξας αὐταῖς χορηγεῖν τὰπιτήδεια τοὺς ἐπιμελομένους, αὐτὸς δ' οὐκέτ' ἐπλησίαζεν αὐταῖς. 〈280〉 ἀποδείκνυσι δὲ καὶ τὸν Ἀμεσσᾶν στρατηγόν, καὶ τὴν τάξιν αὐτῷ ἐφ' ἧς Ἰάαβος ἦν δίδωσιν· ἐκέλευσέ τε στρατιὰν ὅσῃν δύνα-
 30 ται συναγαγόντ' ἐκ τῆς Ἰούδα φυλῆς μεθ' ἡμέρας τρεῖς ὥς αὐτὸν ἐλθεῖν, ἵνα παραδόνς αὐτῷ πᾶσαν τὴν δύναμιν ἐκπέμψῃ πολεμήσοντα τὸν υἱὸν τοῦ Βοχορίου. 〈281〉 ἐξελθόντος δὲ τοῦ Ἀμεσσᾶ καὶ περὶ τὴν ἄθροισιν τῆς στρατιᾶς βραδύνοντος, ὥς οὐκ ἐπανήει, τῇ τρίτῃ
 τῶν ἡμερῶν ὁ βασιλεὺς πρὸς τὸν Ἰάαβον ἔλεγεν οὐκ

εἶναι σύμφορον ἀνοχὴν τῷ Σαβαίῳ διδόναι, μὴ, γενόμενος ἐν πλείονι παρασκευῇ, μειζόνων κακῶν καὶ πραγμάτων αἷτιος ἢ Ἀβεσάλωμος αὐτοῖς κατέσθη γέννηται. <282> ἡμὴ περιμένε τοίνυν ἔτι μηδέν, ἀλλὰ τὴν οὖσαν παραλαβὼν δύναιμι καὶ τοὺς ἑξακοσίους μετ' Ἀβεσ-⁵ σαίου τᾶδελφοῦ σου δίωκε τὸν πολέμιον, καὶ ὅπου ποτ' ἂν αὐτὸν καταλάβῃς ὄντα, πειράσθῃτι συμβαλεῖν. σπούδασον δ' αὐτὸν φθάσαι, μὴ πόλεις ὀχυρὰς καταλαβόμενος ἀγῶνας ἡμῖν καὶ πολλοὺς ἰδρωτάς παρασκευάσῃ.¹⁰

- 7 <283> Ἰώαβος δ' οὐκέτι μέλλειν ἔκρινεν, ἀλλὰ τὸν τ' ἀδελφὸν καὶ τοὺς ἑξακοσίους παραλαβὼν, καὶ ὅση λοιπὴ δύναμις ἦν ἐν τοῖς Ἱεροσολύμοις ἐπεσθαι κελεύσας, ἐξώρμησεν ἐπὶ τὸν Σαβαῖον. ἤδη δ' ἐν Γαβαῷ (κώμη δ' ἐστὶν αὕτη σταδίους ἀπέχουσα τετταράκοντα¹⁵ τῶν Ἱεροσολύμων) γεγενημένος, πολλὴν Ἀμεσσᾶ δύναιμι ἔκροντος, ἀπήντησεν αὐτῷ διεξωσμένος μάχαιραν καὶ θώρακα ἐνδεδυμένος Ἰώαβος. <284> προσιδόντος δ' ἀσπᾶσασθαι τοῦ Ἀμεσσᾶ, φιλοτεχνεῖ τὴν μάχαιραν αὐτομάτως ἐκ τῆς θήκης ἐκπεσεῖν. βαστᾶσας δ' αὐτὴν²⁰ ἀπὸ τῆς γῆς, καὶ τῇ ἐτέρᾳ τὸν Ἀμεσσᾶν ἐγγὺς γενόμενον ὥς καταφιλήσων τοῦ γενεῖου λαβόμενος, οὐ προιδόμενον εἰς τὴν γαστέρα πλήξας ἀπέκτεινεν, ἀσεβὲς ἔργον διαπραξάμενος καὶ παντελῶς ἀνόσιον, ἀγαθὸν νεανίαν καὶ συγγενὴ καὶ μηδὲν ἀδικήσαντα ζηλοτυπήσας²⁵ τῆς στρατηγίας καὶ τῆς παρὰ τῷ βασιλεῖ πρὸς αὐτὸν ἰσοτιμίας. <285> διὰ ταύτην γὰρ τὴν αἰτίαν καὶ τὸν Ἀβέννηρον ἐφόνευσεν. ἀλλ' ἐκεῖνο μὲν αὐτοῦ τὸ παρὰ νόμιμα πρόφασις εὐπρεπὴς συγγνωστὸν ἐδόκει ποιεῖν, ἀδελφὸς Ἀσάηλος ἐκδεδικῆσθαι νομιζόμενος· τοῦ δ' ³⁰

Ἀμεσσᾶ φόνου οὐδὲν τοιοῦτον ἔσχε παρακάλυμμα.
 <286> ἀποκτείνας δὲ τὸν συστράτηγον ἐδίωκε τὸν Σα-
 βαῖον, καταλιπὼν ἓνα πρὸς τῷ νεκρῷ, βοᾷν ἐντειλά-
 μενος πρὸς τὴν στρατιὰν ὅτι τέθνηκεν Ἀμεσσᾶς δικαίως
 5 καὶ μετ' αἰτίας κολαζούσης, εἰ δὲ φρονεῖτε τὰ τοῦ βα-
 σιλέως, ἔπεσθε αὐτοῦ τῷ στρατηγῷ Ἰωάβῳ καὶ Ἀβεσ-
 σαίῳ τῷ τούτου ἀδελφῷ. <287> κειμένου δὲ τοῦ σώ-
 ματος ἐπὶ τῆς ὁδοῦ καὶ παντὸς τοῦ πλήθους ἐπ' αὐτῷ
 συρρέοντος, καὶ οἷα ὄχλος φιλεῖ, ἐθαύμαζον ἡλέον
 10 προσιστάμενοι· βαστάσας δ' ἐκείθεν ὁ φύλαξ καὶ κομί-
 σας εἰς τι χωρίον ἀπωτάτω τῆς ὁδοῦ, τίθησιν αὐτόθι
 καὶ καλύπτει ἱματίῳ. τούτου γενομένου πᾶς ὁ λαὸς
 ἠκολούθησε τῷ Ἰωάβῳ. <288> διώξαντι δ' αὐτῷ διὰ
 πάσης τῆς Ἰσραηλιτῶν χώρας τὸν Σαβαῖον, ὅλοισι τις
 15 ἐν ὀχυρᾷ πόλει τυγχάνειν αὐτόν, Ἀβελμαχεᾶ λεγομένη.
 παραγενόμενος δ' ἐκεῖ καὶ τῇ στρατιᾷ περικαθίσας τὴν
 πόλιν, καὶ χαράκωμα περὶ αὐτὴν πηξάμενος, ὑπορύτ-
 τειν ἐκέλευσε τοῖς στρατιώταις τὰ τεῖχη καὶ καταβάλλ-
 λειν αὐτά· μὴ δεξαμένων γὰρ αὐτὸν τῶν ἐν τῇ πόλει,
 20 χαλεπῶς πρὸς αὐτοὺς διετέθη. <289> γύναιον δέ τι 8
 σῶφρον καὶ συνετόν, ἐν ἐσχάτοις ἦδη τὴν πατρίδα
 κειμένην θεασάμενον, ἀναβὰν ἐπὶ τὸ τεῖχος προσκαλεῖ-
 ται διὰ τῶν ὀπλιτῶν τὸν Ἰωάβον. προσελθόντος δ'
 ἦρξατο λέγειν ὥς ὁ θεὸς τοὺς βασιλεῖς καὶ τοὺς στρα-
 25 τηγοὺς ἀποδείξειεν, ἵνα τοὺς πολεμίους τοὺς Ἑβραίων
 ἐξαιρῶσι καὶ παρέχωσιν αὐτοῖς εἰρήνην ἀπ' αὐτῶν·
 'σὺ δὲ σπουδάζεις μητρόπολιν Ἰσραηλιτῶν καταβαλεῖν
 καὶ πορθῆσαι μηδὲν ἐξαμαρτοῦσαν.' <290> δ' δ' ἴλεων
 μὲν εὐχεται τὸν θεὸν αὐτῷ διαμένειν, αὐτὸς δ' οὕτως
 30 ἔχειν εἶπεν ὥς μηδένα τοῦ λαοῦ φονεῦσαι, οὐχ ὅτι

§ 286 = 2 Reg. XX 11.

πόλιν ἐξελεῖν βούλεσθαι τηλικαύτην, λαβὼν μέντοι παρ' αὐτῶν τὸν ἀντάρακτα τῷ βασιλεῖ πρὸς τιμαρίαν, Σαβαῖον υἱὸν τοῦ Βοχορίου, παύσεσθαι τῆς πολιορκίας καὶ τὴν στρατιὰν ἀπάξειν. <291> ὥς δ' ἤκουσεν ἡ γυνὴ τὰ παρὰ τοῦ Ἰωάβου, μικρὸν ἐπισχεῖν δεηθεῖσα⁵ (τὴν γὰρ κεφαλὴν εὐθέως αὐτῷ ῥιπήσεσθαι τὴν τοῦ πολεμίου) καταβαίνει πρὸς τοὺς πολίτας, καὶ 'βούλεσθ' εἰποῦσα 'κακοὶ κακῶς μετὰ τέκνων ἀπολέσθαι καὶ γυναικῶν ὑπὲρ ἀνθρώπου πονηροῦ καὶ μηδὲ τίς ἐστι γνωριζόμενον, καὶ τοῦτον ἔχειν ἀντὶ Δαυίδου τοῦ τοσαῦτ' εὐεργετήσαντος ἡμᾶς βασιλέα, καὶ πρὸς δύναμιν τοσαύτην καὶ τηλικαύτην ἀνταίρειν μίαν πόλιν;' <292> πείθει τὴν κεφαλὴν ἀποτεμόντας τοῦ Σαβαίου ῥῖψαι ταύτην εἰς τὸ Ἰωάβου στρατεύμα. τούτου γενομένου σημήνας ἀνακλητικὸν ὁ τοῦ βασιλέως στρατηγὸς¹⁵ ἔλυσεν τὴν πολιορκίαν. καὶ παραγενόμενος εἰς Ἱεροσόλυμα παντὸς ἀποδείκνυται πάλιν τοῦ λαοῦ στρατηγός. <293> καθίστησι δὲ καὶ Βαναϊὰν ὁ βασιλεὺς ἐπὶ τῶν σωματοφυλάκων καὶ τῶν ἑξακοσίων, Ἀδώραμον δ' ἐποίησεν ἐπὶ τῶν φόρων, καὶ Σαβάθην καὶ Ἀχίλαον ἐπὶ²⁰ τῶν ὑπομνημάτων, Σουσὰν δὲ γραμματέα, Σάδωκον δὲ καὶ Ἀβιάθαρον ἀπέφηνεν ἱερεῖς.

- 12 <294> μετὰ δὲ ταῦτα τῆς χώρας λιμῷ φθειρομένης ἰκέτευσε Δαυίδης τὸν θεὸν ἐλεῆσαι τὸν λαόν, καὶ τὴν αἰτίαν αὐτῷ καὶ τὴν Ἰασιν φανεράν ποιῆσαι τῆς νόσου.²⁵ τῶν δὲ προφητῶν εἰπόντων βούλεσθαι τὸν θεὸν ἐκδικίας τυχεῖν τοὺς Γαβαωνίτας, οὓς Σάουλος ὁ βασιλεὺς ἀποκτείνας ἡσέβησεν ἑξαπατήσας καὶ τοὺς ὄρκους αὐτοῖς, οὓς ὁ στρατηγὸς Ἰησοῦς ὤμοσε καὶ ἡ γερονσία, μὴ φυλάξας· <295> εἰάν τοίνυν δίκην ἦν αὐτοὶ θέλου-³⁰

σιν οἱ Γαβαωνῖται λαβεῖν ὑπὲρ τῶν ἀνηγομένων, ταύ-
 την αὐτοῖς παράσχη, διαλλαγῆσεσθαι καὶ τὸν ὄχλον
 ἀπαλλάξειν τῶν κακῶν ἐπηγγέλλετο. <296> ὥς οὖν
 ταῦτα παρὰ τῶν προφητῶν ἐμαθεν ἐπιζητεῖν τὸν θεόν,
 5 μεταπέμπεται τοὺς Γαβαωνίτας, καὶ τίνος βούλονται
 τυχεῖν ἐπηρώτα. τῶν δ' ἐκ τοῦ γένους τοῦ Σαούλου
 παραλαβεῖν ἐπὶ αἰῶδας ἀξιωσάντων πρὸς τιμωρίαν, ὁ
 βασιλεὺς ἀναζητήσας παρέδωκεν αὐτοῖς, Μεμφιβρόσθου
 φεισάμενος τοῦ Ἰωνάθου παιδός. <297> παραλαβόντες
 10 δ' οἱ Γαβαωνῖται τοὺς ἄνδρας ὥς ἐβούλοντο ἐκόλασαν.
 ἤρξατο δ' ὕειν παραχρῆμα ὁ θεὸς καὶ τὴν γῆν πρὸς
 γονὴν καρπῶν ἀνακαλεῖν, ἀπολύσας τοῦ πρότερον ἀύχ-
 μου· καὶ πάλιν ἠὐθιγήσεν ἡ τῶν Ἑβραίων χώρα.
 <298> στρατεύεται δὲ μετ' οὐ πολὺν χρόνον ὁ βα-
 15 σιλεὺς ἐπὶ Παλαιστινούς, καὶ συνάψας μάχην αὐτοῖς
 καὶ τρεψάμενος ἐμονώθη διώκων. καὶ γενόμενος ἔκλυ-
 τος ὤφθη πρὸς τινος τῶν πολεμίων, Ἀκμωνος μὲν
 τοῦνομα, Ἀράφου δὲ παιδός. <299> οὗτος ἦν μὲν καὶ
 ἀπόγονος τῶν γιγάντων, ἔχων δὲ καὶ ξυστὸν οὗ τὴν
 20 λαβὴν φασὶν ἔλκειν σταθμὸν τριακοσίους σίκλους, καὶ
 θώρακα ἄλυσιδωτὸν καὶ φομφαίαν, ὥρμησεν ἐπιστρα-
 φεῖς ὥς ἀποκτενῶν τὸν τῶν πολεμίων βασιλέα· παρεῖτο
 γὰρ ὑπὸ τοῦ κόπου. ἐπιφανεῖς δ' ἐξαίφνης Ἀβεσ-
 σαῖος ὁ Ἰωάβου ἀδελφὸς τὸν βασιλέα μὲν ὑπερήσπισε
 25 περιβὰς κείμενον, ἀπέκτεινε δὲ τὸν πολέμιον. <300>
 ἤνεγκε δ' ἐπὶ τῷ παρ' ὀλίγον κινδυνεύσαι τὸν βα-
 σιλέα χαλεπῶς τὸ πλῆθος· καὶ οἱ ἡγεμόνες ὥρκωσαν
 αὐτὸν μηκέτι εἰς μάχην ἀπαντῆσαι σὺν αὐτοῖς, μὴ
 δι' ἀνδρείαν καὶ προθυμίαν παθῶν τι τῶν δεινῶν
 30 στερήσῃ τὸν λαὸν τῶν δι' αὐτὸν ἀγαθῶν, ὅσα τ' ἤδη

παρέσχηκε καὶ ὄσων ἔτι μεθέξουσι πολὺν βιώσαντος χρόνον.

- 2 <301> συνελθόντων δὲ τῶν Παλαιστινῶν εἰς Γαζάραν πόλιν ἀκούσας ὁ βασιλεὺς ἐπεμφεν ἐπ' αὐτοὺς στρατιάν. ἡρίστευσε δὲ τότε καὶ σφόδρ' ἠὲδοκίμησε ⁵ Σοβάκῃς ὁ Χετταῖος, εἰς τῶν περὶ Δαυίδην ἀνδρειοτάτων· ἀπέκτεινε γὰρ πολλοὺς τῶν ἀρχούντων προγόνους τοὺς γίγαντας καὶ μέγ' ἐπ' ἀνδρεία φρονούντων, αἰτίος τε τῆς νίκης τοῖς Ἑβραίοις ἐγένετο. <302> καὶ μετ' ἐκείνην τὴν ἦταν πάλιν ἐπολέμησαν οἱ Παλαι- ¹⁰ στινοί, καὶ στρατιάν ἐπ' αὐτοὺς Δαυίδου πέμψαντος ἡρίστευσε Νεφάνος ὁ συγγενὴς αὐτοῦ· μονομαχήσας γὰρ τῷ πάντων ἀνδρειοτάτῳ τῶν Παλαιστινῶν ἀπέκτει- ¹⁵ νεν αὐτόν, καὶ τοὺς ἄλλους εἰς φυγὴν ἔτρεψε, πολλοὶ τ' αὐτῶν ἀπέθανον μαχόμενοι. <303> διαλιπόντες δ' ¹⁵ ὀλίγον χρόνον ἐστρατοπεδεύσαντο πρὸς τῇ Γίττῃ πόλει, τῶν ὄρων τῆς Ἑβραίων χώρας οὐκ ἄπωθεν. ἦν δ' αὐτοῖς ἀνὴρ τὸ μὲν ὕψος ἕξ πήχεων, δακτύλους δ' ἐν ἑκατέρῳ τῶν βάσεων καὶ τῶν χειρῶν ἐνὶ περιποτέρους εἶχε τῶν κατὰ φύσιν. <304> ἐκ τῆς οὖν πεμφθείσης ²⁰ ἐπ' αὐτοὺς ὑπὸ Δαυίδου στρατιᾶς τούτῳ μονομαχήσας Ἰωνάθης ὁ Σαμᾶ υἱὸς ἀνεῖλέ τ' αὐτόν, καὶ τῆς ὅλης νίκης ῥοπή γενόμενος δόξαν ἀριστείας ἀπηνέγκατο· καὶ γὰρ οὗτος ὁ Παλαιστινὸς ἠῦχει τῶν γιγάντων ἀπόγονος εἶναι. μετὰ δὲ ταύτην τὴν μάχην οὐκέτι τοῖς Ἰσραή- ²⁵ λίταις ἐπολέμησαν.

- 8 <305> ἀπηλλαγμένος δ' ἤδη πολέμων ὁ Δαυίδης καὶ κινδύνων, καὶ βαθείας ἀπολαύων τὸ λοιπὸν εἰρή- ³⁰ νης, φῶδὰς εἰς τὸν θεὸν καὶ ὕμνους συνετάξατο μέτρου ποικίλου· τοὺς μὲν γὰρ τριμέτρους τοὺς δὲ πεντα-

μέτρους ἐποίησεν. ὄργανά τε κατασκευάσας ἐδίδαξε πρὸς αὐτὰ τοὺς Λευίτας ὑμνεῖν τὸν θεὸν κατὰ τε τὴν τῶν καλουμένων σαββάτων ἡμέραν καὶ κατὰ τὰς ἄλλας ἑορτάς. <306> ἡ δὲ τῶν ὀργάνων ἰδέα τοιαύτη τις ἐστὶ τὸν τρόπον. ἡ μὲν κινύρα δέκα χορδαῖς ἐξημμένη τύπτεται πλήκτρῳ, ἡ δὲ νάβλα δώδεκα φθόγγους ἔχουσα τοῖς δακτύλοις κρούεται. κύμβαλά τ' ἦν πλατέα καὶ μεγάλα χαλκᾷ. καὶ περὶ μὲν τούτων ἐπὶ τοσοῦτον ἡμῖν, ὥστε μὴ τελέως ἀγνοεῖν τὴν τῶν προειρημένων ὀργάνων φύσιν, 10 ἀρκείσθω λελέχθαι. <307> τῷ δὲ βασιλεῖ πάντες ἦσαν 4 οἱ περὶ αὐτὸν ἄνδρεῖοι, τούτων δ' οἱ διασημότετοι καὶ λαμπροὶ τὰς πράξεις ὅκτῳ καὶ τριάκοντα. ὧν πέντε μόνων διηγῆσομαι τᾶρκα· φανερὰς γὰρ καὶ τὰς τῶν ἄλλων ἀρετὰς ἀρκέσουσιν οὗτοι ποιῆσαι· δυνατοὶ γὰρ 15 ἦσαν οὗτοι καὶ χώρας ὑπάγεσθαι καὶ μεγάλων ἐθνῶν κρατῆσαι. <308> πρῶτος μὲν οὖν Ἰέσσαμος υἱὸς Ἀχαιμοῦ, ὃς πολλάκις εἰς τὴν παράταξιν ἐμπηδῶν τῶν πολεμίων, οὐ πρὶν ἀπεπαύετο μαχόμενος πρὶν ἐνακοσίους αὐτῶν κατέβαλε. μετ' αὐτὸν ἦν Ἐλεάζαρος υἱὸς 20 Δωδείου, ὃς ἦν μετὰ τοῦ βασιλέως ἐν Ἀρασάμφ. <309> οὗτός ποτε τῶν Ἰσραηλιτῶν καταπλαγέντων τὸ πλῆθος τῶν Παλαιστινῶν καὶ φευγόντων μόνος ἔμεινε, καὶ συμπεσῶν τοῖς πολεμίοις ἀπέκτεινεν αὐτῶν πολλοὺς, ὥς ὑπὸ τοῦ αἵματος προσκολληθῆναι τὴν φομφαίαν 25 αὐτοῦ τῇ δεξιᾷ, καὶ τοὺς Ἰσραηλίτας, ἰδόντας τετραμμένους ὑπ' αὐτοῦ τοὺς Παλαιστινούς, καταβάντας ἀπὸ τῶν ὀρέων διώκειν, καὶ θανμαστὴν καὶ διαβόητον τότε νίκην ἔρασθαι, τοῦ μὲν Ἐλεαζάρου κτείνοντος, ἐπομένου δὲ τοῦ πλῆθους καὶ σκυλεύοντος τοὺς ἀναιρου- 30 μένους. <310> τρίτος δ' ἦν Ἰλοῦ μὲν υἱός, Κησαβαῖος

§ 305 = 2 Reg. XXII 1; 1 Paral. XVI 7. XXV 1.

δ' ὄνομα. καὶ οὗτος ἐν τοῖς πρὸς Παλαιστινοὺς ἀγῶ-
 σιν, εἰς τόπον Σιαγόνα λεγόμενον αὐτῶν παραταξα-
 μένων, ὡς οἱ Ἑβραῖοι πάλιν τὴν δύναμιν φοβηθέντες
 οὐχ ὑπέμειναν, ὑπέστη μόνος ὡς στρατεύμα καὶ τάξεις,
 καὶ τοὺς μὲν αὐτῶν κατέβαλεν, τοὺς δ' οὐ καρτερή-
 σαντας αὐτοῦ τὴν ἰσχὺν καὶ τὴν βίαν ἀλλ' εἰς φυγὴν
 ἀποστραφέντας ἐδίωξε. <311> ταῦτα μὲν ἔργα χειρῶν
 καὶ μάχης οἱ τρεῖς ἐπεδείξαντο· καθ' ὃν δὲ καιρὸν ἐν
 Ἱεροσολύμοις ὄντος τοῦ βασιλέως ἐπῆλθεν ἡ τῶν Πα-
 λαιστινῶν δύναμις πολεμῆσαι, Δαυίδης μὲν ἐπὶ τὴν¹⁰
 ἀκρόπολιν ἀνῆλθεν, ὡς προειρήκαμεν, πεινόμενος τοῦ
 θεοῦ περὶ τοῦ πολέμου· <312> τῆς δὲ τῶν ἐχθρῶν
 παρεμβολῆς ἐν τῇ κοιλάδι κειμένης ἡ μέγρι Βηθλεέμων
 πόλεως διατείνει, σταδίους Ἱεροσολύμων ἀπεχούσης
 εἴκοσιν, ὁ Δαυίδης τοῖς ἐταίροις 'καλὸν ὕδωρ' εἶπεν¹⁵
 'ἔχομεν ἐν τῇ κατρίδι μου' καὶ μάλιστα τὸ ἐν τῷ λάκκῳ
 τῷ πρὸς τῇ πύλῃ θαυμάζων, εἰ τις ἐξ αὐτοῦ πιεῖν
 αὐτῷ κομίσειε, μᾶλλον ἐθελήσειν ἢ εἰ πολλὰ χρήματα
 δοίη. <313> ταῦτ' ἀκούσαντες οἱ τρεῖς ἄνδρες οὗτοι,
 παραχρῆμ' ἐκδραμόντες καὶ διὰ μέσου τοῦ τῶν πολεμίων²⁰
 ὁρμήσαντες στρατοπέδου ἦκον εἰς Βηθλεέμ, καὶ τοῦ
 ὕδατος ἀρυσάμενοι πάλιν διὰ τῆς παρεμβολῆς ὑπέστρε-
 ψαν πρὸς τὸν βασιλέα, ὡς τοὺς Παλαιστινοὺς κατα-
 πλαγέντας αὐτῶν τὸ θρόσος καὶ τὴν εὐψυχίαν ἡρεμή-
 σαι, καὶ μηδὲν ἐπ' αὐτοὺς τολμῆσαι καταφρονησάντας²⁵
 τῆς ὀλιγότητος. <314> κομισθέντος δὲ τοῦ ὕδατος οὐκ
 ἔπιεν ὁ βασιλεύς, κινδύνῳ καὶ αἵματι φήσας ἀνθρώπων
 αὐτὸ κεκομίσθαι, καὶ διὰ τοῦτο μὴ προσήκειν αὐτὸ
 πιεῖν· ἔσπεισε δ' ἀπ' αὐτοῦ τῷ θεῷ, καὶ περὶ τῆς
 σωτηρίας τῶν ἀνδρῶν ἠὲ χαρίστησεν αὐτῷ. μετὰ τοῦ-³⁰

τους ἦν ὁ Ἰωάβου ἀδελφὸς Ἀβεσσαῖος· <315> καὶ γὰρ
 οὗτος μιᾷ ἡμέρᾳ τῶν πολεμίων ἑξακοσίους ἀπέκτεινεν.
 πέμπτος Βαναίας ὁ ἱερεὺς τῷ γένει. προκληθεὶς γὰρ
 ὑπ' ἀδελφῶν διασήμεων ἐν τῇ Μωαβίτιδι χώρα, κατ'
 5 ἀρετὴν ἐκράτησεν αὐτῶν. καὶ πάλιν αὐτὸν ἀνδρὸς Αἰ-
 γυπτίου τὸ γένος, θαυμαστοῦ τὸ μέγεθος, προκαλεσα-
 μένου, γυμνὸς ὥπλισμένον τῷ δόρατι τῷ ἐκείνου βαλὼν
 ἀπέκτεινε· περιελόμενος γὰρ αὐτοῦ τὸν ἄκοντα, καὶ
 ζῶντ' ἐτι καὶ μαχόμενον σκυλεύσας, τοῖς ἰδίοις αὐτὸν
 10 ὅπλοις διεχρήσατο. <316> προσαριθμήσειε δ' ἂν τις
 αὐτοῦ καὶ τοῦτο ταῖς προειρημέναις πράξεσιν ἢ ὡς
 πρῶτον αὐτῶν κατ' εὐψυχίαν ἢ ὡς ὅμοιον. νίφοντος
 γὰρ τοῦ θεοῦ λέων εἰς τινα λάκκον ὀλισθὼν ἐνέπεσε,
 στενοῦ δ' ὄντος τοῦ στομίου δῆλος ἦν ἀφανῆς ἐσό-
 15 μενος, ἐμφραγέντος αὐτοῦ τῇ χιόνι. πόρον οὖν οὐδένα
 βλέπων ἐξόδου καὶ σωτηρίας ἐβρυχάτο. <317> τοῦ δὲ
 θηρὸς ἀκούσας ὁ Βαναίας (ᾧδευε γὰρ τότε) καὶ πρὸς
 τὴν βοὴν ἐλθὼν, καταβὰς εἰς τὸ στόμιον, πλήξας αὐ-
 τὸν μαχόμενον τῷ μετὰ χεῖρας ξύλῳ παραρρήμ' ἀπ-
 20 ἔκτεινε. καὶ οἱ λοιποὶ δὲ τοιοῦτοι τὰς ἀρετὰς ὑπῆρχον.
 <318> ὁ δὲ βασιλεὺς Δαυίδης βουλόμενος γινῶναι 13
 πόσαι μυριάδες εἰσὶ τοῦ λαοῦ, τῶν Μωυσεὸς ἐντολῶν
 ἐκλαθόμενος, ὃς προεῖπεν, ἂν ἐξαριθμηθῇ τὸ πλῆθος,
 ὑπὲρ ἐκάστης κεφαλῆς αὐτοῦ τῷ θεῷ τελέσαι ἡμίσι-
 25 κλον, προσέταξεν Ἰωάβῳ τῷ στρατηγῷ πορευθέντι πάντα
 τὸν ὄχλον ἐξαριθμῆσαι. <319> τοῦ δ' οὐκ ἀναγκαῖον
 εἶναι φήσαντος τοῦτο ποιεῖν οὐκ ἐπέισθη, προσέταξε
 δὲ μηδὲν μελλήσαντα βαδίζειν ἐπὶ τὴν ἐξαριθμῆσιν
 τῶν Ἑβραίων. Ἰωάβος δὲ τοὺς ἄρχοντας τῶν φυλῶν

παραλαβὼν καὶ γραμματεῖς, ἐπιὼν τὴν τῶν Ἰσραηλιτῶν
 χώραν, καὶ τὸ πλῆθος ὅσον ἐστὶ κατανοήσας, ὑπέστρεψεν
 εἰς Ἱεροσόλυμα πρὸς τὸν βασιλέα μετὰ μῆνας ἑννέα
 καὶ ἡμέρας εἴκοσι, καὶ τὸν ἀριθμὸν ἀπέδωκε τῷ βασιλεῖ
 τοῦ λαοῦ χωρὶς τῆς Βενιαμίντιδος φυλῆς· <320> ἔξαριθ-
 μῆσαι γὰρ αὐτὴν οὐκ ἔφθασεν, ἀλλ' οὐδὲ τὴν Λευιτῶν
 φυλὴν· μετενόησε γὰρ ὁ βασιλεὺς ὧν εἰς τὸν θεὸν
 ἤμαρτεν. ἦν δὲ τῶν ἄλλων Ἰσραηλιτῶν ἀριθμὸς ἐνε-
 νήκοντα μυριάδες ὅπλα βαστάζειν καὶ στρατεύεσθαι
 δυναμένων, ἡ δ' Ἰούδα φυλὴ καθ' ἑαυτὴν τετταράκοντα
 μυριάδες ἦσαν.

- 2 <321> τῶν δὲ προφητῶν δηλωσάντων τῷ Δαυίδῃ
 ὅτι δι' ὀργῆς ἐστὶν αὐτῷ ὁ θεός, ἵκετεύειν ἤρξατο καὶ
 παρακαλεῖν εὐμενῇ γίνεσθαι καὶ συγγινώσκειν ἡμαρ-
 τηκότι. Γάδον δὲ τὸν προφήτην ἔπεμψεν ὁ θεὸς πρὸς 15
 αὐτὸν τρεῖς αἰρέσεις κομίζοντα, ὅπως ἐκλέξεται τούτων
 ἣν ἂν δοκιμάσῃ, πότερον θέλει λιμὸν γενέσθαι κατὰ
 τὴν χώραν ἐπ' ἑτῇ ἐπτά, ἢ τρεῖς μῆνας πολεμήσας
 ὑπὸ τῶν ἐχθρῶν ἡττηθῆναι, ἢ λοιμὸν ἐνσκήψαι καὶ
 νόσον ἐπὶ τρεῖς ἡμέρας τοῖς Ἑβραίοις. <322> ὃ δ' εἰς 20
 ἀμήχανον ἐκλογὴν μεγάλων κακῶν ἐμπεσὼν ἐλυπεῖτο
 καὶ σφόδρ' ἦν συγκεχυμένος. τοῦ δὲ προφήτου τοῦτο
 δεῖν ἐξ ἀνάγκης γενέσθαι φήσαντος, καὶ κελεύοντος
 ἀποκρίνασθαι ταχέως, ἵν' ἀπαγγείλῃ τὴν αἴρεσιν αὐτοῦ
 τῷ θεῷ, λογισάμενος ὁ βασιλεὺς ὥς εἰ λιμὸν αἰτήσῃ 25
 δόξει τοῦτο πεποιηκέναι τοῖς ἄλλοις αὐτῷ μὲν ἀφόβως,
 ὅτι πολλὸν αὐτὸς ἐγκεκλεισμένον ἔχει σῖτον, ἐκείνοις δὲ
 βλαβερῶς, <323> ἂν δέ γ' ἔληται τοὺς τρεῖς μῆνας
 νικωμένους αὐτούς, ὅτι τοὺς ἀνδρειοτάτους ἔχων περὶ
 αὐτὸν καὶ φρούρια καὶ ὥς διὰ τοῦτο μηδὲν φοβούμενος 30

εἴλετο τὸν πόλεμον, ἤτήσατο πάθος κοινὸν καὶ βασι-
λεῦσι καὶ τοῖς ἀρχομένοις, ἐν ᾧ τὸ δέος ἴσον ἀπάντων
γίνεται, προειπὼν ὅτι πολὺ κρεῖττον εἰς τὰς τοῦ θεοῦ
χεῖρας ἐμπέσειν ἢ τὰς τῶν πολεμίων.

- 5 <324> ταῦτ' ἀκούσας ὁ προφήτης ἀπήγγειλε τῷ 3
θεῷ· ὁ δὲ τὸν λοιμὸν καὶ τὴν φθορὰν ἐπέμψε τοῖς
Εβραίοις. ἀπέθνησκον δ' οὐ μονοτρόπως, οὐδ' ὥστε
ῥάδιον κατανοῆσαι γενέσθαι τὴν νόσον, ἀλλὰ τὸ μὲν
κακὸν ἐν ἡν, μυρίαὶς δ' αὐτοὺς αἰτίαις καὶ προφάσεσιν
10 οὐδ' ἐπινοῆσαι δυναμένους ἀνήρπαζεν. <325> ἄλλος
γὰρ ἐπ' ἄλλῳ διεφθείρετο, καὶ λανθάνον ἐπερχόμενον
τὸ δεινὸν ὀξεῖαν τὴν τελευτὴν ἐπέφερε, τῶν μὲν αἰφνι-
δίως μετ' ἀλγημάτων σφοδρῶν καὶ πικρᾶς ὀδύνης τὴν
ψυχὴν ἀφιέντων, ἐνίων δὲ καὶ μαραινομένων τοῖς πα-
15 θήμασι καὶ μηδ' εἰς κηδεῖαν ὑπολειπομένων, ἀλλ' ἐν
αὐτῷ τῷ κάμνειν εἰς τὸ παντελὲς δαπανωμένων. <326>
οἱ δ' αἰφνιδίον σκότους αὐτοῖς τὰς ὕψεις ὑποδραμόντος
περιπνυγεῖς ἀπώμωζον, ἐνιοὶ δὲ τῶν οἰκείων τινὰ κη-
δεύοντες ἐπαπέθνησκον ἀτελέσι ταῖς ταφαῖς. ἀπώ-
20 λοντο δ', ἀρξαμένης ἔωθεν τῆς λοιμικῆς νόσου φθί-
ρειν αὐτοὺς ἕως ὥρας ἀρίστου, μυριάδες ἐπτά. <327>
ἐξέτεινε δ' ὁ ἄγγελος τὴν χεῖρα καὶ ἐπὶ τὰ Ἱεροσό-
λυμα, τὸ δεινὸν ἀκάεστη πέμπων. ὁ δὲ βασιλεὺς σάκκον
ἐνδεδυμένος ἔκειτο κατὰ τῆς γῆς, ἰκετεύων τὸν θεὸν
25 καὶ δεόμενος ἤδη λωφῆσαι καὶ τοῖς ἀπολωλόσιν ἀρκε-
σθέντα παύασθαι. ἀναβλέψας δ' εἰς τὸν ἀέρα ὁ βασι-
λεὺς, καὶ θεασάμενος τὸν ἄγγελον δι' αὐτοῦ φερόμενον
ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα καὶ μάχαιραν ἐσπασμένον, <328>
εἶπε πρὸς τὸν θεὸν ὡς αὐτὸς εἶη δίκαιος κολασθῆναι
30 ὁ ποιμὴν, τὰ δὲ ποίμνια σώζεσθαι μηδὲν ἑξαμαρτόντα,

καὶ ἡντιβόλει τὴν ὀργὴν εἰς αὐτὸν καὶ τὴν γενεὰν αὐτοῦ πᾶσαν ἀποσκήπτειν, φεῖδεσθαι δὲ τοῦ λαοῦ.

- 4 <329> κατακούσας δ' ὁ θεὸς τῆς ἱκεσίας ἐπαυσε τὸν λοιμόν, καὶ πέμψας Γάδον τὸν προφήτην ἐκέλευσεν αὐτὸν ἀναβῆναι παραχρῆμα εἰς τὴν ἄλω τοῦ Ἰεβου-
 5 σαίου Ὀρόννα, καὶ οἰκοδομήσαντα βωμὸν ἐκεῖ τῷ θεῷ θυσίαν ἐπιτελέσαι. Δαυίδης δ' ἀκούσας οὐκ ἡμέλησεν, ἀλλ' εὐθὺς ἔσπευσεν ἐπὶ τὸν παρηγγελλόμενον αὐτῷ τόπον. <330> Ὀρόννας δὲ τὸν σίτον ἀλοῶν, ἐπεὶ τὸν βασιλεῖα προσιόντα καὶ τοὺς παῖδας αὐτοῦ πάντας ἐθέα-
 10 σατο, προσέδραμεν αὐτῷ καὶ προσεκύνησεν. ἦν δὲ τὸ μὲν γένος Ἰεβουσαῖος, φίλος δ' ἐν τοῖς μάλιστα Δαυίδου, καὶ διὰ τοῦτ' αὐτὸν οὐδὲν εἰργάσατο δεινόν, ὅτε τὴν πόλιν κατεστρέψατο, ὥς μικρὸν ἔμπροσθεν ἐδηλώ-
 15 σαμεν. <331> τοῦ δ' Ὀρόννα πυθομένου τί παρεῖη¹⁵ πρὸς τὸν δοῦλον ὁ δεσπότης, εἶπεν ἀνῆσεσθαι παρ' αὐτοῦ τὴν ἄλω, ὅπως βωμὸν ἐν αὐτῇ κατασκευάσει τῷ θεῷ καὶ ποιήσει θυσίαν. ὁ δὲ καὶ τὴν ἄλω εἶπεν αὐτῷ καὶ τὰ ἄροτρα καὶ τοὺς βοῦς εἰς ὀλοκαύτωσιν χαρίζεσθαι, καὶ τὸν θεὸν ἡδέως εὐχεσθαι τὴν θυσίαν²⁰ προσέσθαι. <332> ὁ δὲ βασιλεὺς ἀγαπᾶν μὲν αὐτὸν τῆς ἀπλότητος καὶ τῆς μεγαλοφυχίας ἔλεγε καὶ δέχεσθαι τὴν χάριν, τιμὴν δ' αὐτὸν ἡξίου λαμβάνειν πάντων· οὐ γὰρ εἶναι δίκαιον προῖκα θυσίαν ἐπιτελεῖν. τοῦ δ' Ὀρόννα φήσαντος ποιεῖν ὃ τι βούλεται, πεντήκοντα²⁵ σίκλων ἀνεῖται παρ' αὐτοῦ τὴν ἄλω, <333> καὶ οἰκοδομήσας τὸν βωμὸν ἱερούργησε καὶ ὀλοκαύτωσε καὶ θυσίας ἀνῆνεγκεν εἰρηνικάς. καταπραῦνεται δὲ τούτοις τὸ θεῖον, καὶ πάλιν εὐμενὲς γίνεται. συνέβη δ' εἰς ἐκεῖνον ἀγαγεῖν τὸν τόπον Ἀβραμὸν τὸν υἱὸν αὐτοῦ³⁰

Ἰσακὸν ὥσθ' ὀλοκαυτῶσαι, καὶ μέλλοντος ἀποσφάττε-
σθαι τοῦ παιδὸς κριὸν ἐξαίφνης ἀναφανῆναι παρεστῶτα
τῷ βωμῷ, ὃν καὶ κατέθυσεν ὁ Ἀβραάμ ἂντι τοῦ παι-
δός, ὡς προειρήκαμεν. <334> ὁρῶν δ' ὁ βασιλεὺς
5 Δαυίδης τῆς εὐχῆς αὐτοῦ τὸν θεὸν ἐπήκοον γεγενη-
μένον καὶ τὴν θυσίαν ἡδέως προσδεξάμενον, ἔκρινε τὸν
τόπον ἐκεῖνον ὅλον βωμὸν προσαγορευῶσαι τοῦ λαοῦ
παντὸς καὶ οἰκοδομῆσαι ναὸν τῷ θεῷ. καὶ ταύτην
εὐστόχως ἀφῆκεν εἰς τὸ γενησόμενον τὴν φωνήν· ὁ γὰρ
10 θεὸς τὸν προφήτην ἀποστείλας πρὸς αὐτὸν ἐκεῖ ναὸν
ἔλεγεν οἰκοδομῆσειν αὐτοῦ τὸν υἱὸν τὸν μέλλοντα μετ'
αὐτὸν τὴν βασιλείαν διαδέχεσθαι.

<335> μετὰ δὴ ταύτην τὴν προφητείαν ἐκέλευσεν 14
ὁ βασιλεὺς ἐξαριθμηθῆναι τοὺς παροίκους, καὶ ἡνρέ-
15 θησαν εἰς ὀκτὼ μυριάδας καὶ δέκα. ἐκ τούτων ἀπέδειξε
λατόμους μὲν τοὺς ὀκτακισμυρίους, τὸ δ' ἄλλο πλῆθος
παραφέρειν τοὺς λίθους· τρισχιλίους δὲ καὶ πεντακο-
σίους τοῖς ἐργαζομένοις ἐξ αὐτῶν ἐπέστησεν. ἡτοίμασε
δὲ καὶ πολὺν σίδηρον καὶ χαλκὸν εἰς τὰ ῥαγα καὶ ξύλα
20 κέδρινα πολλὰ καὶ παμμεγεθέστατα, Τυρίων αὐτῷ ταῦτα
πεμπόντων καὶ Σιδωνίων. ἐπεστάλκει γὰρ αὐτοῖς τὴν
τῶν ξύλων χορηγίαν, <336> πρὸς τε τοὺς φίλους ἔλεγε
ταῦτα παρασκευάζεσθαι νῦν, ἵνα τῷ μέλλοντι παιδὶ
βασιλεύειν μετ' αὐτὸν ἐτοίμην τὴν ὕλην τῆς οἰκοδομίας
25 τοῦ ναοῦ καταλείπη, καὶ μὴ τότε συμπορίξῃ νέος ὢν
καὶ τῶν τοιούτων ἄπειρος διὰ τὴν ἡλικίαν, ἀλλὰ παρα-
κειμένην ἔχων ἐπιτελῇ τοῦτον. <337> καλέσας δὲ 2
τὸν παῖδα Σολομῶνα κατασκευάσαι τῷ θεῷ ναὸν αὐτὸν
ἐκέλευσε διαδεξάμενον τὴν βασιλείαν, λέγων ὡς αὐτὸν
30 βονυλόμενον κωλύσειεν ὁ θεὸς αἵματι καὶ πολέμοις

πεφυρμένον, προείποι δ' ὅτι Σολομὼν οἰκοδομήσει τὸν ναὸν αὐτῷ, πᾶς συνετώτατος καὶ τοῦτο κληθησόμενος τοῦνομα, οὗ προνοήσῃ μὲν αὐτὸς ὥς πατήρ ἐπηγγέλλετο, τὴν δ' Ἑβραίων χώραν εὐδαίμονα καταστήσῃ ἐπ' αὐτοῦ τοῖς τ' ἄλλοις ἀγαθοῖς καὶ δὴ τῷ μεγίστῳ⁵ πάντων, εἰρήνῃ καὶ πολέμων ἀπαλλαγῇ καὶ στάσεων ἐμφυλίων. <338> 'σὺ τοίνυν, ἐπεὶ καὶ πρὸ τῆς γενέσεως ἀπεδείχθης βασιλεὺς ὑπὸ τοῦ θεοῦ, πειρῶ τὰ τ' ἄλλα γίνεσθαι τῆς τούτου προνοίας ἄξιός, εὐσεβῆς ὢν καὶ δίκαιος καὶ ἀνδρεῖος, καὶ τὰς ἐντολάς αὐτοῦ¹⁰ καὶ τοὺς νόμους, οὓς διὰ Μωυσέος ἡμῖν ἔδωκε, φύλαττε καὶ τοῖς ἄλλοις μὴ παραβαίνειν ἐπίτρεπε. <339> τὸν δὲ ναὸν ὃν ἐπὶ σοῦ βασιλεύοντος εἴλετο αὐτῷ γενέσθαι, σπουδάσον ἀποδοῦναι τῷ θεῷ, μὴ καταπλαγείς τὸ μέγεθος τοῦργου, μηδ' ἀποδειλιάσας πρὸς αὐτό¹⁵ πάντα γάρ σοι πρὸ τῆς ἐμαντοῦ τελευτῆς ἔτοιμα ποιήσω. <340> γίνωσκε δὴ χρυσοῦ μὲν ἤδη τάλαντα συνειλεγμένα μύρια, δέκα δ' ἀργύρου μυριάδας τάλαντων· χαλκὸν δὲ καὶ σίδηρον ἀριθμοῦ πλείονα συντέθεικα καὶ ξύλων δὲ καὶ λίθων ὕλην ἄφθονον. ἔχεις δὲ καὶ λα-²⁰τόμων πολλὰς μυριάδας καὶ τεκτόνων. ἂν δέ τι τούτοις προσδέῃ, σὺ προσθήσεις. γινομένου τοίνυν τούτου ἀρεστὸς ἔσει τῷ θεῷ, αὐτὸν ἔχων προστάτην.' <341> προσπαρεκελεύσατο δὲ καὶ τοὺς ἄρχοντας τοῦ λαοῦ τῆς οἰκοδομίας συλλαβέσθαι τῷ παιδί, καὶ πάντων ἀδελφεῖς²⁵ ὄντας τῶν κακῶν περὶ τὴν τοῦ θεοῦ θρησκείαν ἀσχολεῖν· καρπώσεσθαι γὰρ αὐτοὺς ἀντὶ τούτων εἰρήνην καὶ εὐνομίαν, οἷς ἀμείβεται τοὺς εὐσεβεῖς καὶ δικαίους ὁ θεὸς ἀνθρώπους. <342> οἰκοδομηθέντος δὲ τοῦ ναοῦ τὴν κιβωτὸν αὐτὴν ἀποθέσθαι προσέταξε καὶ τὰ³⁰

ἄγρια σκεύη, πρὸ πολλοῦ ναὸν ὀφείλοντα ἔχειν, εἰ τῶν ἐντολῶν τοῦ θεοῦ μὴ παρήκουσαν ἡμῶν οἱ πατέρες, ἐντειλαμένου μετὰ τὸ τὴν γῆν ταύτην κατασχεῖν οἰκοδομῆσαι ναὸν αὐτῷ.

- 5 ταῦτα μὲν πρὸς τοὺς ἡγεμόνας ὁ Δαυίδης καὶ τὸν υἱὸν αὐτοῦ διελέχθη· <343> πρεσβύτερος δ' ὢν ἤδη, 3 καὶ τοῦ σώματος αὐτῷ ψυχομένου διὰ τὸν χρόνον, δύσκριτος ὑπῆρχεν, ὥς μὴδ' ὑπὸ τῆς ἐπιβολῆς ἐκ πολλῶν ἱματίων γενομένης ἀναθερμαίνεσθαι. συνελθόντων
10 δὲ τῶν ἱατρῶν καὶ συμβουλευσάντων ὅπως ἐξ ἀπάσης τῆς χώρας εὐειδῆς ἐπιλεχθεῖσα παρθένος συγκαθεύδῃ τῷ βασιλεῖ (τοῦτο γὰρ αὐτῷ πρὸς τὸ εἶγος ἔσεσθαι βοήθημα, θαλαπούσης αὐτὸν τῆς κόρης), <344> εὐρίσκειται ἐν πόλει γυνὴ μία πασῶν τὸ εἶδος ἀρίστη γυναικῶν, Ἀβισάκη τοῦνομα, ἣ συγκοιμωμένη μόνον τῷ βασιλεῖ συνεθέρμαινεν αὐτόν· ὑπὸ γὰρ γήρως ἦν πρὸς τὰ φροδίσια καὶ γυναικὸς ὁμιλίαν ἀσθενής.

- ἀλλὰ περὶ μὲν ταύτης τῆς παρθένου μετ' ὀλίγον δηλώσομεν· <345> ὁ δὲ τέταρτος υἱὸς Δαυίδου, νεα- 4
20 νίας εὐειδῆς καὶ μέγας, ἐκ γυναικὸς αὐτῷ Αἰγίδης γερονῶς, Ἀδωνίας δὲ προσαγορευόμενος, ἐμφερῆς ὢν Ἀβεσαλώμφ τὴν διάνοιαν, αὐτὸς ὥς βασιλεύσων ἐπῆρτο, καὶ πρὸς τοὺς φίλους ἔλεγεν ὥς τὴν ἀρχὴν αὐτὸν δεῖ παραλαβεῖν. κατεσκεύασε δ' ἄρματα πολλὰ καὶ ἵππους
25 καὶ πεντήκοντ' ἄνδρας τοὺς προδρόμους. <346> ταῦθ' ὄρων ὁ πατὴρ οὐκ ἐπέπληττεν, οὐδ' ἐπεῖχεν αὐτὸν τῆς προαιρέσεως, οὐδὲ μέχρι τοῦ πνθίσθαι διὰ τί ταῦτα πράττει προήχθη. συνεργοὺς δ' εἶχεν Ἀδωνίας τὸν στρατηγὸν Ἰώαβον καὶ τὸν ἀρχιερέα Ἀβιάθαρ, μόνοι
30 δ' ἀντίπραττον ὁ ἀρχιερεὺς Σάδωκος καὶ ὁ προφήτης

*Ναθάνας καὶ Βαναίας ὁ ἐπὶ τῶν σωματοφυλάκων καὶ
 Σεμεῖς ὁ Δαυίδου φίλος καὶ πάντες οἱ ἀνδρειότατοι.
 <347> τοῦ δ' Ἀδωνία παρασκευασαμένου δείπνον ἔξω
 τῆς πόλεως παρὰ τὴν πηγὴν τὴν ἐν τῷ βασιλικῷ παρα-
 δείσῳ, καὶ πάντας καλέσαντος τοὺς ἀδελφούς χωρὶς⁵
 Σολομῶνος, παραλαβόντος δὲ καὶ τὸν στρατηγὸν Ἰώα-
 βον καὶ Ἀβιάδαρον καὶ τοὺς ἄρχοντας τῆς Ἰούδα φυ-
 λῆς (οὗτοι μὲν πάντες παρῆσαν, τοὺς δὲ περὶ τὸν
 ἀρχιερέα Σάδων καὶ Ναθάναν τὸν προφήτην καὶ τὸν
 ἐπὶ τῶν σωματοφυλάκων Βαναίαν καὶ πάντας τοὺς ἐκ¹⁰
 τῆς ἐναντίας αἰρέσεως οὐκ ἐκάλεσεν ἐπὶ τὴν ἐστίασιν),
 <348> τοῦτο πρὸς τὴν Σολομῶνος κατεμήνυσε μητέρα
 Βεερσαβὴν Ναθάνας ὁ προφήτης, ὡς Ἀδωνίας βασι-
 λεύς ἐστι καὶ τοῦτ' ἄγνοεῖ Δαυίδης, συνεβούλευέ τε
 σώζειν αὐτὴν καὶ τὸν παῖδα Σολομῶνα, καὶ πρὸς Δαυί-¹⁵
 δην προσελθοῦσαν μόνην λέγειν ὡς αὐτὸς μὲν ὁμόσειε
 μετ' αὐτὸν Σολομῶνα βασιλεύσειν, μεταξὺ δ' Ἀδωνίας
 τὴν ἀρχὴν ἤδη παραλάβοι. <349> ταῦτα δὲ τῷ βασιλεῖ
 διαλεγομένης ὁ προφήτης ἐπεισελεύσεσθαι καὶ αὐτὸς
 ἔφησε καὶ τοῖς λόγοις αὐτῆς ἐπιμαρτυρήσειν. ἡ δὲ²⁰
 Βεερσαβὴ πεισθεῖσα τῷ Ναθάνᾳ πάρεισι πρὸς τὸν βα-
 σιλέα, καὶ προσκυνήσασα καὶ λόγον αἰτήσαμένη πάντ'
 αὐτῷ καθὼς ὁ προφήτης ὑπέθετο διεξέρχεται, <350> τό
 τε δείπνον τὸ Ἀδωνία καὶ τοὺς ὑπ' αὐτοῦ κεκλημένους,
 Ἀβιάδαρον τὸν ἀρχιερέα καὶ Ἰώαβον τὸν ἄρχοντα καὶ²⁵
 τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ χωρὶς Σολομῶνος καὶ τῶν ἀναγκαίων
 αὐτοῦ φίλων, μηνύσασα. ἔλεγέ τε πάντα τὸν λαὸν
 ἀφορᾶν τίνα χειροτονήσει βασιλέα, παρακάλει τε κατὰ
 νοῦν ἔχειν ὡς μετὰ τὴν ἀπαλλαγὴν αὐτοῦ βασιλεύσας
 αὐτὴν τε καὶ Σολομῶνα τὸν υἱὸν αὐτῆς ἀναιρήσει.³⁰*

<351> διαλεγομένης δ' ἔτι τῆς γυναικὸς ἡγγειλαν 5
 οἱ τοῦ δωματίου προεστῶτες ὅτι βούλεται Ναθάνας
 ἰδεῖν αὐτόν. τοῦ δὲ βασιλέως εἰσδέξασθαι κελεύσαντος
 εἰσελθών, εἰ σήμερον ἀποδείξειε τὸν Ἀδωνίαν βασιλέα
 5 καὶ παραδοίῃ τὴν ἀρχὴν, ἐπυνθάνετο. <352> λαμπρὸν
 γὰρ αὐτὸν ποιήσαντα δείπνον κεκλημέναι τοὺς υἱοὺς
 αὐτοῦ πάντας χωρὶς Σολομῶνος, καὶ τὸν στρατηγὸν
 Ἰάαβον, οἱ μετὰ κρότου καὶ παιδιᾶς εὐωχοῦμενοι πολ-
 λῆς αἰώνιον αὐτῷ συνεύχονται τὴν ἡγεμονίαν· ἐκάλεσε
 10 δ' οὐτ' ἐμὲ οὔτε τὸν ἀρχιερέα Σάδωκον οὔτε Βαναίαν
 τὸν ἐπὶ τῶν σωματοφυλάκων· δίκαιον δ' εἶναι ταῦτα
 γινώσκειν ἅπαντας, εἰ κατὰ τὴν σὴν γνώμην ἐγένετο.
 <353> ταῦτα τοῦ Ναθάνα φήσαντος, ὃ βασιλεὺς ἐκέ-
 λευσε καλέσαι τὴν Βεερσαβὴν πρὸς αὐτόν· ἐκπεπηθήκει
 15 γὰρ ἐκ τοῦ δωματίου τοῦ προφήτου παραγενομένου.
 τῆς δὲ γυναικὸς ἐλθούσης 'ὕμνυμί σοι' φησὶ 'τὸν μέ-
 γιστον θεόν, ἧ μὴν τὸν υἱόν σου Σολομῶνα βασιλεύ-
 σειν, ὥς καὶ πρότερον ὤμοσα, καὶ τοῦτον ἐπὶ τοῦμοῦ
 καθεδεῖσθαι θρόνον, καὶ τοῦτ' ἔσται σήμερον.' <354>
 20 προσκυνησάσης δ' αὐτὸν τῆς γυναικὸς καὶ μακρὸν εὐ-
 χαμένης αὐτῷ βίον, Σάδωκον μεταπέμπεται τὸν ἀρχιε-
 ρέα καὶ Βαναίαν τὸν ἐπὶ τῶν σωματοφυλάκων, καὶ
 παραγενομένοις κελεύει παραλαβεῖν Ναθάναν τε τὸν
 προφήτην καὶ τοὺς περὶ τὴν αὐλήν ὀπλίτας ἅπαντας,
 25 <355> καὶ ἀναβιβάσαντας τὸν υἱὸν αὐτοῦ Σολομῶνα
 ἐπὶ τὴν βασιλικὴν ἡμίονον ἔξω τῆς πόλεως ἀγαγεῖν
 ἐπὶ τὴν πηγὴν τὴν λεγομένην Γηών, καὶ περιχρῖσαντας
 τὸ ἄγιον ἔλαιον ἀποδείξει βασιλέα. τοῦτο δὲ ποιῆσαι
 προσέταξε Σάδωκον τὸν ἀρχιερέα καὶ Ναθάναν τὸν
 30 προφήτην, <356> ἀκολουθοῦντάς τε προσέταξε διὰ μέσης

τῆς πόλεως, τοῖς κέρασιν ἐπισαλπίζοντας, βοᾶν εἰς αἰῶνα Σολομῶνα τὸν βασιλέα καθίσαι ἐπὶ τοῦ βασιλικοῦ θρόνου, ἵνα γινῶ πᾶς ὁ λαὸς ἀποδεδειγμένον αὐτὸν ὑπὸ τοῦ πατρὸς βασιλέα, Σολομῶνι δ' ἐντετάλλθαι περὶ τῆς ἀρχῆς, ἵν' εὐσεβῶς καὶ δικαίως προστῇ τοῦ θ' ὅς Ἑβραίων ἔθνους παντὸς καὶ τῆς Ἰούδα φυλῆς. <357> Βαναία δ' εὐξαμένον τὸν θεὸν Σολομῶνι εὐμενῇ γενέσθαι, μηδὲ μικρὸν διαλιπόντες ἀναβιβάζουσιν ἐπὶ τὴν ἡμίονον τὸν Σολομῶνα· καὶ προαγαγόντες ἔξω τῆς πόλεως ἐπὶ τὴν πηγὴν καὶ τῷ ἐλαίῳ χρίσαντες εἰσήγαγον εἰς τὴν πόλιν ἐπευφημοῦντες καὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ γενέσθαι πολυχρόνιον εὐχόμενοι, <358> καὶ παραγαγόντες εἰς τὸν οἶκον τὸν βασιλικὸν καθίζουσιν αὐτὸν ἐπὶ τοῦ θρόνου. καὶ πᾶς ὁ λαὸς ἐπ' εὐωχίαν εὐθὺς ἐτρόπη καὶ ἑορτήν, χορεύων καὶ αὐλοῖς τερούμενος, ὥς ὑπὸ τοῦ πλήθους τῶν ὀργάνων ἅπασαν περιηχεῖσθαι τὴν γῆν καὶ τὸν ἄέρα.

- 6 <359> ὥς δ' ἤσθοντο τῆς βοῆς Ἀδωνίας τε καὶ οἱ παρόντες ἐπὶ τὸ δεῖπνον, ἐταράχθησαν, ὃ τε στρατηγὸς Ἰώαβος ἔλεγεν οὐκ ἀρέσκεσθαι τοῖς ἡχοῖς οὐδὲ τῇ σάλ-²⁰πιγγι. παρακειμένου δὲ τοῦ δείπνου καὶ μηδενὸς γενομένου, πάντων δ' ἐπ' ἐννοίας ὑπαρχόντων, εἰστρέχει πρὸς αὐτοὺς ὁ τοῦ ἀρχιερέως Ἀβιαθάρου παῖς Ἰωνάθης. <360> τοῦ δ' Ἀδωνία θεασαμένον τὸν νεανίαν ἠδέως καὶ προσειπόντος ἀγαθῶν ἄγγελον, ἐδήλου²⁵ πάντ' αὐτοῖς τὰ περὶ τὸν Σολομῶνα καὶ τὴν Δαυίδου τοῦ βασιλέως γνώμην. ἀναπηδήσαντες δ' ἐκ τοῦ συμποσίου ὃ τ' Ἀδωνίας καὶ οἱ κεκλημένοι πάντες ἔφευγον πρὸς ἑαυτοὺς ἕκαστος. <361> φοβηθεὶς δ' Ἀδωνίας τὸν βασιλέα περὶ τῶν γεγονότων ἰκέτης γίνεται τοῦ³⁰

θεοῦ, καὶ τῶν τοῦ θυσιαστηρίου κεράτων, ἃ δὴ προ-
 εἶχεν, ἐλλαβόμενος. δηλοῦται τοῦτο Σολομῶνι πε-
 ποιηκώς, καὶ πίστεις ἀξιῶν παρ' αὐτοῦ λαβεῖν ὥστε
 μὴ μνησικακήσαι μηδ' ἐργάσασθαι δεινὸν αὐτὸν μηδέν.
 5 <362> ὁ δ' ἡμέρως πάννυ καὶ σωφρόνως τῆς μὲν τότε
 ἁμαρτίας αὐτὸν ἀφῆκεν ἀθῶον, εἰπὼν δ', εἰ ληφθεῖη
 τι πάλιν καινοποιῶν, ἑαυτῷ αἷτιον τῆς τιμωρίας ἔσε-
 σθαι, πέμψας αὐτὸν ἀνίστησιν ἀπὸ τῆς ἱεσίας. ἐλ-
 θόντα δὲ πρὸς αὐτὸν καὶ προσκυνήσαντα εἰς τὴν ἰδίαν
 10 οἰκίαν ἀπελθεῖν ἐκέλευσε μηδὲν ὑφορώμενον, καὶ τοῦ
 λοιποῦ παρέχειν αὐτὸν ἀγαθὸν ὡς αὐτῷ τοῦτο συμ-
 φέρον ἤξιον.

<363> βουλόμενος δὲ Δαυίδης ἐπὶ πάντος τοῦ λαοῦ 7
 ἀποδεῖξαι τὸν υἱὸν βασιλέα, συγκαλεῖ τοὺς ἄρχοντας
 15 εἰς Ἱεροσόλυμα καὶ τοὺς ἱερεῖς καὶ τοὺς Λευίτας,
 ἐξαριθμήσας δὲ τούτους πρῶτον εὐρίσκει τῶν ἀπὸ τριά-
 κοντ' ἔτων ἕως πεντήκοντα τρισμυρίους ὀκτακισχιλίους,
 <364> ἐξ ὧν ἀπέδειξεν ἐπιμελητὰς μὲν τῆς οἰκοδομίας
 τοῦ ναοῦ δισμυρίους τετρακισχιλίους, κριτὰς δὲ τοῦ
 20 λαοῦ καὶ γραμματεῖς τούτων ἑξακισχιλίους, πυλωροὺς
 δὲ τετρακισχιλίους τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ, καὶ τοσοῦτους
 ὑμνωδοὺς τοῦ θεοῦ, ἄδοντας τοῖς ὄργάνοις οἷς Δαυίδης
 κατεσκεύασε, καθὼς προεῖρηκαμεν. <365> διεμέρισε δ'
 αὐτοὺς κατὰ πατριάς, καὶ χωρίσας ἐκ τῆς φυλῆς τοὺς
 25 ἱερεῖς ἠῶρε τούτων εἴκοσι τέτταρας πατριάς, ἐκ μὲν
 τῆς Ἑλεαζάρου οἰκίας ἑκκαίδεκα, ἐκ δὲ τῆς Ἰθαμάρου
 ὀκτώ. διέταξέ τε μίαν πατριὰν διακονεῖσθαι τῷ θεῷ
 ἐφ' ἡμέρας ὀκτώ, ἀπὸ σαββάτου ἐπὶ σάββατον. <366>
 καὶ οὕτως αἱ πατριαὶ πᾶσαι διεκλήρωσαντο, Δαυίδου
 30 παρόντος καὶ Σαδώκου καὶ Ἀβιαθάρου τῶν ἀρχιερέων

§ 362 = 3 Reg. I 52. § 363 = 1 Paral. XXIII 1.

καὶ πάντων τῶν ἀρχόντων. καὶ ἡ πρώτη μὲν ἀναβάσας πατριὰ ἐγράφη πρώτη, ἡ δὲ δευτέρα ἀκολουθῶς ἔχρι τῶν εἴκοσι τεττάρων. καὶ διέμεινεν οὗτος ὁ μερισμὸς ἔχρι τῆς σήμερον ἡμέρας. <367> ἐποίησε δὲ καὶ τῆς Λευιτιδος φυλῆς εἴκοσι μέρη καὶ τέτταρα, καὶ κληρω-⁵ σαμένων κατὰ τὸν αὐτὸν ἀνέβησαν τρόπον ταῖς τῶν Ιερέων ἐφημερίσιν ἐφ' ἡμέρας ὀκτώ. τοὺς δ' ἀπογόνους τοὺς Μωυσέος ἐτίμησεν· ἐποίησε γὰρ αὐτοὺς φύλακας τῶν θησαυρῶν τοῦ θεοῦ καὶ τῶν ἀναθημάτων ἃ συνέβη τοὺς βασιλεῖς ἀναθεῖναι. διέταξε δὲ πᾶσι¹⁰ τοῖς ἐκ τῆς Λευιτιδος φυλῆς καὶ τοῖς Ιερεῦσι δουλεύειν κατὰ νύκτα καὶ ἡμέραν τῷ θεῷ, καθὼς αὐτοῖς ἐπέστειλε Μωυσῆς.

8 <368> μετὰ ταῦτα διεμέρισε πᾶσαν τὴν στρατιὰν εἰς δώδεκα μοίρας σὺν ἡγεμόσι καὶ ἑκατοντάρχοις καὶ¹⁵ ταξιάρχοις. εἶχε δ' ἐκάστη τῶν μοιρῶν δισφυρίους καὶ τετρακισχιλίους, ὧν ἐκέλευσε προσεδρεύειν κατὰ τριάκονθ' ἡμέρας ἀπὸ τῆς πρώτης ἕως τῆς ὑστάτης Σολομῶνι τῷ βασιλεῖ σὺν τοῖς χιλιάρχοις καὶ ἑκατοντάρχοις. <369> κατέστησε δὲ καὶ ἔρχοντα ἐκάστης μοίρας ὧν²⁰ ἀγαθὸν ἦδει καὶ δίκαιον, ἐπιτρόπους τε τῶν θησαυρῶν καὶ κωμῶν καὶ ἀγρῶν ἄλλους, καὶ κτηνῶν, ὧν οὐκ ἀναγκαῖον ἡγησάμην μνησθῆναι τῶν ὀνομάτων.

9 <370> ὥς δ' ἕκαστα τούτων κατὰ τὸν προειρημένον διέταξε τρόπον, εἰς ἐκκλησίαν συγκαλέσας τοὺς ἔρχον-²⁵ τας τῶν Ἑβραίων καὶ τοὺς φυλάρχους καὶ τοὺς ἡγεμόνας τῶν διαιρέσεων καὶ τοὺς ἐπὶ πάσης πράξεως ἢ κτήσεως τοῦ βασιλεῦς τεταγμένους, στὰς ἐφ' ὑψηλοτάτου βήματος ὁ βασιλεὺς ἔλεξε πρὸς τὸ πλῆθος <371> ἄδελφοὶ καὶ ὁμοεθνεῖς, γινώσκειν ὑμᾶς βούλομαι ὅτι ναὸν³⁰

- οἰκοδομῆσαι τῷ θεῷ διανοηθεὶς χρυσόν τε πολὺν παρ-
 εσκευασάμην καὶ ἀργύρου ταλάντων μυριάδας δέκα. ὁ
 δὲ θεὸς ἐκώλυσέ με διὰ τοῦ προφήτου Ναθάν· διὰ τε
 τοὺς ὑπὲρ ὑμῶν πολέμους καὶ τὸ φόβον τῶν ἐχθρῶν
 5 μεμιάνθαι τὴν δεξιάν, τὸν δ' υἱὸν ἐκέλευσε τὸν δια-
 δεξόμενον τὴν βασιλείαν κατασκευάσαι τὸν ναὸν αὐτοῦ.
 <372> νῦν οὖν ἐπεὶ καὶ τῷ προγόνῳ ἡμῶν Ἰακώβῳ
 δώδεκα παιδῶν γενομένων ἴστε τὸν Ἰούδαν ἀποδει-
 χθέντα βασιλέα, ἐμέ τε τῶν ἀδελφῶν ἕξ ὄντων προκρι-
 10 θέντα καὶ τὴν ἡγεμονίαν λαβόντα παρὰ τοῦ θεοῦ,
 καὶ μηδένα τούτῳ δυσχεράναντα, οὕτως ἀξιῶ κἀγὼ
 τοὺς ἐμαιοῦ παῖδας μὴ στασιάζειν πρὸς ἀλλήλους Σο-
 λομῶνος τὴν βασιλείαν παρειληφότος, ἀλλ' ἐπισταμέ-
 νους ὡς ὁ θεὸς αὐτὸν ἐξελέξατο φέρειν ἡδέως αὐτὸν
 15 δεσπότην. <373> οὐ δεινὸν γὰρ θεοῦ θέλοντος οὐδ'
 ἀλλοτρίῳ κρατοῦντι δουλεύειν· χαίρειν δ' ἐπ' ἀδελφῷ
 ταύτης τυχόντι τῆς τιμῆς προσήκει ὡς κοινωνοῦντας
 αὐτῆς. εὐχομαι δὴ τὰς ὑποσχέσεις τοῦ θεοῦ παρελθεῖν
 εἰς τέλος καὶ τὴν εὐδαιμονίαν ταύτην ἀνὰ πᾶσαν τὴν
 20 χώραν σπαρῆναι καὶ τὸν ἅπαντα ταύτῃ παραμεῖναι
 χρόνον, ἢν αὐτὸς ἐπηγγείλατο παρέξειν ἐπὶ Σολομῶνος
 βασιλείᾳ. <374> ἔσται δὲ ταῦτα βέβαια καὶ καλὸν
 ἔξει πέρας, ἂν εὐσεβῇ καὶ δίκαιον σπαντὸν καὶ φύλακα
 τῶν πατρῶν παράσχῃς νόμων, ᾧ τέκνον· εἰ δὲ μή, τὰ
 25 χεῖρω προσδόκα ταῦτα παραβαίνων.
 <375> ὁ μὲν οὖν βασιλεὺς τούτους ποιησάμενος 10
 τοὺς λόγους ἐπένευσεν, τὴν δὲ διαγραφὴν καὶ τὴν διά-
 ταξιν τῆς οἰκοδομῆς τοῦ ναοῦ πάντων ὁρῶντων ἔδωκε
 Σολομῶνι, θεμελίῳ καὶ οἰκῶν καὶ ὑπερφῶν, ὅσοι τε
 30 τὸ πλῆθος καὶ πηλίκαι τὸ ὕψος καὶ τὸ εὖρος γένοιντο,

- ὅσα τε σκεύη χρυσᾶ καὶ ἀργυρᾶ, τούτων τὸν σταθμὸν ὥρισεν. <376> προσπαρώρησε δὲ καὶ λόγοις αὐτόν τε πάσῃ χρησασθαι προθυμίᾳ περὶ τοῦτογον, καὶ τοὺς ἄρχοντας καὶ τὴν τῶν Λευιτῶν φυλὴν σὺναγωνίσασθαι διὰ τε τὴν ἡλικίαν καὶ διὰ τὸ τὸν θεὸν ἐκείνους 5 ἐλέσθαι καὶ τῆς οἰκοδομίας τοῦ ναοῦ καὶ τῆς βασιλείας προστάτην. <377> εὐμαρῇ δ' αὐτοῖς καὶ οὐ σφόδρ' ἐπίπονον τὴν οἰκοδομίαν ἀπέφηεν, αὐτοῦ πολλὰ μὲν τάλαντα χρυσοῦ πλείω δ' ἀργύρου καὶ ξύλα τεκτόνων τε πλῆθος καὶ λατόμων ἤδη παρεσκευασμέ- 10 νου, σμαράγδου τε καὶ πάσης ἰδέας λίθου πολυτελοῦς. <378> καὶ νῦν δ' ἔτι τῆς ἰδίας ἀπαρχὴν διακονίας ἄλλα τρισχίλια τάλαντα χρυσοῦ καθαροῦ παρέξειν ἔλεγεν εἰς τὸ ἄδυτον, καὶ εἰς τὸ ἄρμα τοῦ θεοῦ τοὺς Χερουβείμ, οὓς ἐφεστάναι δεήσει τὴν κιβωτὸν καλύ- 15 πτοντας. σιωπήσαντος δὲ τοῦ Δαυίδου, πολλὴ καὶ τῶν ἀρχόντων καὶ τῶν ἱερέων καὶ τῆς Λευίτιδος φυλῆς προθυμία συμβαλλομένων καὶ ποιουμένων ἐπαγγελίας λαμπρᾶς καὶ μεγαλοπρεπεῖς ἐγένετο. <379> χρυσοῦ μὲν γὰρ ὑπέστησαν εἰσοίσειν τάλαντα πεντακισχίλια 20 καὶ στατήρας μυρίους, ἀργύρου δὲ μύρια τάλαντα καὶ σιδήρου μυριάδας ταλάντων πολλάς. καὶ εἴ τιτι λίθος ἦν πολυτελής, ἐκόμισε καὶ παρέδωκεν εἰς τοὺς θησαυρούς, ὧν ἐπετρόπευεν ὁ Μωυσέος ἐκγονος Ἰαλος.
- 11 <380> ἐπὶ τούτοις ἦσθη τε ὁ λαὸς ἅπας καὶ Δαν- 25 ἰδης, τὴν σπουδὴν καὶ τὴν φιλοτιμίαν τῶν ἀρχόντων καὶ ἱερέων καὶ τῶν ἄλλων ἀπάντων ὁρῶν, τὸν θεὸν εὐλογεῖν ἠρξάτο μεγάλη βοή, πατέρα τε καὶ γένεσιν τῶν ὄλων ἀποκαλῶν καὶ δημιουργὸν ἀνθρωπίνων καὶ θείων, οἷς αὐτὸν ἐκόσμησε, προστάτην τε καὶ κηδε- 30
- § 376 = 1 Paral. XXVIII 11.

μόνα γένους τῶν Ἑβραίων καὶ τῆς τούτων εὐδαιμό-
 νίας ἥς τ' αὐτῷ βασιλείας ἔδωκεν. <381> ἐπὶ τού-
 τοις εὐξάμενος παντὶ τῷ λαῷ τὰγαθὰ καὶ τῷ παιδὶ
 Σολομῶνι διάνοιαν ὑγιᾶ καὶ δικαίαν καὶ πᾶσι τοῖς
 5 τῆς ἀρετῆς μέρεσιν ἐρρωμένην, ἐκέλευσε καὶ τὸ πλη-
 θος εὐλογεῖν τὸν θεόν. καὶ οἱ μὲν πεσόντες ἐπὶ τὴν
 γῆν προσεκύνησαν, ἠὲ χαρίστησαν δὲ καὶ Δαυίδῃ περὶ
 πάντων ὧν αὐτοῦ τὴν βασιλείαν παραλαβόντος ἀπ-
 ἔλυσαν. <382> τῇ δ' ἐπιούσῃ θυσίας τῷ θεῷ παρ-
 10 ἔστησαν, μόσχους χιλίους καὶ κριοὺς τοσούτους καὶ
 χιλίους ἄμνους, οὓς ὠλοκαύτωσαν· ἔθυσαν δὲ καὶ τὰς
 εἰρηνικὰς θυσίας, πολλὰς μυριάδας ἱερείων κατασφά-
 ξαντες. καὶ δι' ὅλης τῆς ἡμέρας ἐώρτασεν ὁ βασι-
 λεὺς σὺν παντὶ τῷ λαῷ, καὶ Σολομῶνα δεύτερον ἐχρι-
 15 σαν τῷ ἐλαίῳ, καὶ ἀπέδειξαν αὐτὸν βασιλέα, καὶ
 Σάδωκον ἀρχιερέα τῆς πληθύος ἀπάσης. εἰς τε τὸ
 βασίλειον ἀγαγόντες Σολομῶνα καὶ καθίσαντες αὐτὸν
 ἐπὶ θρόνου τοῦ πατρῷου, ἀπ' ἐκείνης τῆς ἡμέρας ὑπ-
 ἤκουον αὐτῷ.
 20 <383> μετ' ὀλίγον δὲ χρόνον ὁ Δαυίδης κατα-15
 πεσὼν εἰς νόσον ὑπὸ γήρωος, καὶ συνειδὼς ὅτι μέλλει
 τελευτᾶν, καλέσας τὸν υἱὸν Σολομῶνα διελέχθη πρὸς
 αὐτὸν τοιαῦδε. Ἐγὼ μὲν, ὦ τέκνον, εἰς τὸ χρεῶν ἤδη
 καὶ πατέρας τοὺς ἐμοὺς ἀπαλλάττομαι, κοινὴν ὁδὸν
 25 ἀπάντων τῶν τε νῦν ὄντων καὶ τῶν ἐσομένων πο-
 ρευόμενος, ἐξ ἧς οὐκέθ' οἷόν τε ἐπανελθόντα γινῶναι
 τί κατὰ τὸν βίον πράττεται. <384> διὸ ζῶν ἔτι καὶ
 πρὸς αὐτῷ γεγωνὼς ἄρτι τῷ τελευτᾶν παραινῶ σοι
 ταῦθ' ἃ καὶ πρότερον ἐφθην συμβουλεύσας, δικαίῳ
 30 μὲν εἶναι πρὸς τοὺς ἀρχομένους, εὐσεβεῖ δὲ πρὸς τὸν

τὴν βασιλείαν δεδωκότα θεόν, φυλάττειν δ' αὐτοῦ τὰς ἐντολάς καὶ τοὺς νόμους, οὓς αὐτὸς διὰ Μωυσέως κατέπεμψεν ἡμῖν, καὶ μήτε χάριτι μήτε θωπείᾳ μήτ' ἐπιθυμίᾳ μήτ' ἄλλῳ πάθει προστιθέμενον τούτων ἀμείλῃσαι. <385> τὴν γὰρ τοῦ θεοῦ πρὸς σπαντὸν εὐ-⁵νοϊαν ἀπολείς παραβὰς τὰ νόμιμα, καὶ πρὸς ἅπαντ' αὐτοῦ τὴν ἀγαθὴν ἀποστρέψεις πρόνοιαν. τοιοῦτον δὲ σεαυτὸν παρέχων ὅποιον εἶναί τε δεῖ κἀγὼ παρακαλῶ, καθέξεις ἡμῶν τὴν βασιλείαν τῷ γένει, καὶ οἶκος ἄλλος Ἑβραίων οὐκ ἂν δεσπόσειεν, ἀλλ' ἡμεῖς ¹⁰ αὐτοὶ διὰ τοῦ παντὸς αἰῶνος. <386> μέμνησο δὲ καὶ τῆς Ἰωάβου τοῦ στρατηγοῦ παρανομίας, ἀποκτείναντος διὰ ζηλοτυπίαν δύο στρατηγούς δικαίους καὶ ἀγαθοὺς, Ἀβέννηρόν τε τὸν Νήρου παῖδα καὶ τὸν Ἀμεσσάν υἱὸν Ἰεθράνου, ὧν ὅπως ἂν σοι δόξη τὸν θάνατον ¹⁵ ἐκδίκησον, ἐπεὶ καὶ κρείττων ἐμοῦ καὶ δυνατώτερος ὁ Ἰάβος ὢν μέχρι νῦν τὴν δίκην διέφυγε. <387> παρατίθεμαι δέ σοι καὶ τοὺς Βερζελαίου τοῦ Γαλαδῖτου παῖδας, οὓς ἐν τιμῇ πάσῃ καὶ προνοίᾳ, τοῦτ' ἐμοὶ χαριζόμενος, ἔξεις· οὐ προκατάρχομεν γὰρ εὐποιίας, ²⁰ ἀλλ' ἀμοιβὴν ὧν ὁ πατήρ αὐτῶν παρὰ τὴν φυγὴν ὑπῆρξέ μοι χρεωλυτοῦμεν. <388> καὶ τὸν Γηρᾶ δ' υἱὸν Σεμεεί, τὸν ἐκ τῆς Βενιαμίτιδος φυλῆς, ὃς πολλὰ βλασφημήσας με παρὰ τὴν φυγὴν, ὅτ' εἰς Παρεμβολὰς ἐπορευόμεν, ἀπήντησεν ἐπὶ τὸν Ἰορδάνην καὶ πίστεις ²⁵ ἔλαβεν ὥς μηδὲν αὐτὸν παθεῖν τότε, νῦν ἐπιζητήσας αἰτίαν εὐλογον ἔμυναι.'

- 2 <389> ταῦτα παραινέσας τῷ παιδὶ περὶ τε τῶν ὀλων πραγμάτων καὶ περὶ τῶν φίλων καὶ οὓς ἥδει τιμωρίας ἀξιόους γεγεννημένους, ἀπέθανεν ἔτη μὲν βιώσας ³⁰

ἐβδομήκοντα, βασιλεύσας δ' ἑπτὰ μὲν ἐν Χεβρωνί τῆς
 Ἰούδα φυλῆς καὶ μῆνας ἕξ, ἐν Ἱεροσολύμοις δ' ἀπάσης
 τῆς χώρας τρία καὶ τριάκοντα. <390> οὗτος ἄριστος
 ἀνὴρ ἐγένετο, καὶ πᾶσαν ἀρετὴν ἔχων ἦν ἔδει τῷ βα-
 5 σιλεῖ καὶ τοσοῦτων ἐθνῶν σωτηρίαν ἐγκεχειρισμένῳ
 προσεῖναι. ἀνδρεῖός γάρ ἦν ὥς οὐκ ἄλλος τις, ἐν δὲ
 τοῖς ὑπὲρ τῶν ὑπηκόων ἀγῶσι πρῶτος ἐπὶ τοὺς κιν-
 δύνους ὥρμα, τῷ πονεῖν καὶ μάχεσθαι παρακελευόμενος
 τοὺς στρατιώτας ἐπὶ τὰς παρατάξεις, ἀλλ' οὐχὶ τῷ
 10 προστάττειν ὥς δεσπότης, <391> νοῆσαι τε καὶ συν-
 ιδεῖν καὶ περὶ τῶν μελλόντων καὶ τῆς τῶν ἐνεστηκό-
 των οἰκονομίας ἱκανώτατος, σώφρων, ἐπιεικής, χρηστὸς
 πρὸς τοὺς ἐν συμφοραῖς ὑπάρχοντας, δίκαιος, φιλάν-
 θρωπος, ἃ μόνους ἐξαίρετα τοῖς βασιλεῦσιν εἶναι προσ-
 15 ἦκε, μηδὲν ὅλως παρὰ τοσοῦτο μέγεθος ἐξουσίας ἀμαρ-
 τῶν ἢ τὸ περὶ τὴν Οὐρία γυναῖκα. κατέλιπε δὲ καὶ
 πλοῦτον ὅσον οὐκ ἄλλος βασιλεὺς οὐθ' Ἑβραίων οὐτ'
 ἄλλων ἐθνῶν.

<392> ἔθαψε δ' αὐτὸν ὁ παῖς Σολομών ἐν Ἱεροσο- 3
 20 λύμοις διαπρεπῶς, τοῖς τ' ἄλλοις οἷς περὶ κηδεῖαν
 νομίζεται βασιλικὴν ἄπασι, καὶ δὴ καὶ πλοῦτον αὐτῷ
 πολὺν καὶ ἄφθονον συνεκίδευσεν· ὧν τὴν ὑπερβολὴν
 τεκμαίροντ' ἂν τις ῥαδίως ἐκ τοῦ λεχθησομένου. <393>
 μετὰ γὰρ χρόνον ἑτῶν χιλίων καὶ τριακοσίων Ἰσραὴλ
 25 ὁ ἀρχιερεὺς πολιορκούμενος ὑπ' Ἀντιόχου τοῦ εὐσε-
 βοῦς ἐπικληθέντος, υἱοῦ δὲ Δημητρίου, βουλόμενος
 χρῆματ' αὐτῷ δοῦναι ὑπὲρ τοῦ λύσαι τὴν πολιορκίαν
 καὶ τὴν στρατιὰν ἀπαγαγεῖν, καὶ ἀλλαχόθεν οὐκ εὐ-
 πορῶν, ἀνοίξας ἓνα οἶκον τῶν ἐν τῷ Δαυίδου μνη-
 30 ματι καὶ βαστάσας τρισχίλια τάλαντα μέρος ἔδωκεν

Ἀντιόχῳ καὶ διέλυσεν οὕτω τὴν πολιορκίαν, καθὼς καὶ ἐν ἄλλοις δεδηλώκαμεν. <394> μετὰ δὲ τοῦτο ἐτῶν πολλῶν διαγενομένων πάλιν Ἡρώδης ὁ βασιλεὺς ἕτερον ἀνοίξας οἶκον ἀνείλετο χρήματα πολλά. ταῖς μέντοι γε θήκαις τῶν βασιλέων οὐδεὶς αὐτῶν ἐπέ-⁵ τυχευ· ἦσαν γὰρ ὑπὸ τὴν γῆν μηχανικῶς κεκηδευμέναι πρὸς τὸ μὴ φανεραὶ εἶναι τοῖς εἰς τὸ μνημα εἰσιού-σιν. ἀλλὰ περὶ μὲν τούτων ἡμῖν ἐπὶ τοσοῦτον ἀπόχρη δεδηλώσθαι.

ΒΙΒΛΟΣ ΟΓΔΟΗ.

<1> Περὶ μὲν οὖν Δαυίδου καὶ τῆς ἀρετῆς αὐτοῦ, 1
 καὶ ὅσων ἀγαθῶν αἷτιος γενόμενος τοῖς ὁμοφύλοις
 πολέμους τε καὶ μάχας ὅσας κατορθώσας γηραιὸς ἐτελεύ-
 τησεν, ἐν τῇ πρὸ ταύτης βίβλῳ δεδηλώκαμεν. <2> Σολο-
 5 μῶνος δὲ τοῦ παιδὸς αὐτοῦ, νέου τὴν ἡλικίαν ἔτ'
 ὄντος, τὴν βασιλείαν παραλαβόντος, ὃν ἔτι ζῶν ἀπέ-
 φηγε τοῦ λαοῦ δεσπότην κατὰ τὴν τοῦ θεοῦ βούλησιν,
 [καθίσαντος ἐπὶ τὸν θρόνον] ὁ μὲν πᾶς ὄχλος ἐπεν-
 φήμησεν, οἶον εἰκὸς ἐπ' ἀρχομένῳ βασιλεῖ, τελευτήσαι
 10 καλῶς αὐτῷ τὰ πράγματα, καὶ πρὸς γῆρας ἀφικέσθαι
 λιπαρὸν καὶ πανεύδαιμον τὴν ἡγεμονίαν· <3> Ἀδωνίας 2
 δ', ὃς καὶ τοῦ πατρὸς ἔτι ζῶντος ἐπεχείρησε τὴν ἀρχὴν
 κατασχεῖν, παρελθὼν πρὸς τὴν τοῦ βασιλέως μητέρα
 Βεερσαβὴν καὶ φιλοφρόνως αὐτὴν ἀσπασάμενος, πνυθο-
 15 μένης εἰ καὶ διὰ χρείαν τινὰ πρὸς αὐτὴν ἀφίκεται, καὶ
 δηλοῦν κελευούσης ὥς ἡδέως παρεξομένης, ἤρξατο λέ-
 γειν <4> ὅτι γινώσκει μὲν τὴν βασιλείαν καὶ αὐτὴ
 καὶ διὰ τὴν ἡλικίαν καὶ διὰ τὴν τοῦ πλήθους προαι-
 ρεσιν οὕσαν αὐτοῦ, μεταβάσης δὲ πρὸς Σολομῶνα τὸν
 20 υἱὸν αὐτῆς κατὰ τὴν τοῦ θεοῦ γνώμην στέργει καὶ
 ἀγαπᾷ τὴν ὑπ' αὐτῷ δουλείαν καὶ τοῖς παροῦσιν ἡδέεται
 πράγμασιν. <5> ἐδεῖτο δ' οὖν διακονῆσαι πρὸς τὸν
 ἀδελφὸν αὐτῷ, καὶ πείσαι δοῦναι τὴν τῷ πατρὶ συγ-
 κοιμωμένην πρὸς γάμον αὐτῷ Ἀβισάκην· οὐ γὰρ πλη-

σιάσαι τὸν πατέρα διὰ τὸ γήρας αὐτῇ, μένειν δ' ἔτι παρθένον. <6> ἡ δὲ Βεερσαβή καὶ διακονήσειν σπουδαίως ὑπέσχετο καὶ καταπράξεσθαι τὸν γάμον δι' ἀμφοτέρω, τοῦ τε βασιλέως αὐτῇ χαρίσασθαι τι βουλευσόμενον καὶ δεησομένης αὐτῆς λιπαρῶς. καὶ ὁ μὲν εὐελπὶς ἀπαλλάττεται περὶ τοῦ γάμου, ἡ δὲ τοῦ Σολομῶνος μήτηρ εὐθὺς ὥρμησεν ἐπὶ τὸν υἱὸν διαλεξομένη περὶ ὧν Ἀδωνία δεηθέντι κατεπηγγείλατο. καὶ προὑπαντήσαντος αὐτῇ τοῦ παιδὸς καὶ περιπλακέντος, <7> ἐπεὶ παρήγαγεν αὐτὴν εἰς τὸν οἶκον οὗ συνέβαινεν αὐτῷ κείσθαι τὸν βασιλικὸν θρόνον, καθίσας ἐκέλευσεν ἕτερον ἐκ δεξιῶν τεθῆναι τῇ μητρὶ. καθεσθείσα δ' ἡ Βεερσαβή 'μίαν' εἶπεν, 'ὦ παῖ, χάριν αἰτουμένη μοι κατάνευσον, καὶ μηδὲν ἐξ ἀρνήσεως δύσκολον μηδὲ σκυθρωπὸν ἀπεργάσῃ.' <8> τοῦ δὲ Σολομῶνος προστάτειν κελεύοντος (πάντα γὰρ ὅσιον εἶναι μητρὶ παρέχειν) καὶ τι προσμεμφαμένου τὴν ἀρχὴν ὅτι μὴ μετ' ἐλπίδος ἤδη βεβαίας τοῦ τυχεῖν ὧν ἀξιοὶ ποιεῖται τοὺς λόγους, ἀλλ' ἄρνησιν ὑποφωμένη, δοῦναι τὴν παρθένον αὐτὸν Ἀβισάκην Ἀδωνία τὰδελφῷ πρὸς γάμον παρε-
 3 κάλει. <9> λαβὼν δὲ πρὸς ὁργὴν ὁ βασιλεὺς τὸν λόγον ἀποπέμπεται μὲν τὴν μητέρα, μειζόνων ὀρέγεσθαι πραγμάτων εἰπὼν Ἀδωνίαν, καὶ θαυμάζειν πῶς οὐ παρὰ χωρησά καὶ τῆς βασιλείας ὥς πρεσβυτέρῳ παρακαλεῖ, τὸν γάμον αὐτῷ τὸν Ἀβισάκης αἰτουμένη, φίλους ἔχοντι δυνατοὺς, Ἰώαβον τὸν στρατηγὸν καὶ Ἀβιάθαρον τὸν ἱερέα, μεταπεμφάμενος δὲ Βαναίαν τὸν ἐπὶ τῶν σωματοφυλάκων, ἀποκτεῖναι προσέταξεν αὐτῷ τὸν ἀδελφὸν Ἀδωνίαν. <10> καλέσας δὲ τὸν Ἀβιάθαρον τὸν ἱερέα, 'θανάτου μὲν' εἶπε 'φύεται σε τὰ τ' ἄλλα ὅσα

τῷ πατρὶ μου συνέκαμες καὶ ἡ κιβωτὸς ἦν σὺν αὐτῷ
μετήνεγκας. ταύτην δέ σοι τὴν τιμωρίαν ἐπιτίθημι,
ταξαμένῳ μετ' Ἀδωνία καὶ τὰ ἐκείνου φρονήσαντι·
μήτ' ἐνθάδ' ἴσθι μήτ' εἰς ὕψιν ἀπάντα τὴν ἐμήν, ἀλλ'
5 εἰς τὴν πατρίδα πορευθεὶς ἐν τοῖς ἀγροῖς ζῇθι, καὶ
τοῦτου ἄχρι τελευτῆς ἔχε τὸν βίον, ἀμαρτῶν τοῦ μη-
κέτ' εἶναι δικαίως ἐν ἀξίᾳ.' <11> καταλύεται μὲν οὖν
ἀπὸ τῆς ἱερατικῆς τιμῆς ὁ Ἰθαμάρου οἶκος διὰ τὴν
προειρημένην αἰτίαν, καθὼς καὶ τῷ Ἀβιαθάρου πάππῳ
10 προεῖπεν ὁ θεὸς Ἥλεί, μετέβη δ' εἰς τὸ Φινεέσου γένος
πρὸς Σάδωκον. <12> οἱ δ' ἰδιωτεύσαντες ἐκ τοῦ Φι-
νεέσου γένους, καθ' ὃν καιρὸν εἰς τὴν Ἰθαμάρου οἶκον
ἢ ἀρχιερωσύνη μετέλθεν, Ἥλει πρῶτον ταύτην παρ-
αλάβοντας, ἦσαν οὗτοι, ὁ τοῦ ἀρχιερέως Ἰωσήπου υἱὸς
15 Βοκκίας, τούτου δ' Ἰωάθαμος, Ἰωαθάμου δὲ Μαραιώ-
θος, Μαραιώθου δ' Ἀροφαῖος, Ἀροφαίου δ' Ἀχίτωβος,
Ἀχίτωβου δὲ Σάδωκος, ὃς πρῶτος ἐπὶ Δαυίδου τοῦ
βασιλέως ἀρχιερεὺς ἐγένετο.

<13> Ἰώαβος δ' ὁ στρατηγὸς τὴν ἀναίρεσιν ἀκούσας 4
20 τὴν Ἀδωνία περιδεῆς ἐγένετο· φίλος γὰρ ἦν αὐτῷ
μᾶλλον ἢ τῷ βασιλεῖ Σολομῶνι. καὶ κίνδυνον ἐκ τού-
του διὰ τὴν πρὸς ἐκεῖνον εὐνοίαν οὐκ ἀλόγως ὑπο-
πτεύων καταφεύγει μὲν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, ἀσφά-
λειαν δ' ἐνόμιζεν αὐτῷ ποιεῖν ἐκ τῆς πρὸς τὸν θεὸν
25 εὐσεβείας τοῦ βασιλέως. <14> ὁ δ' ἀπαγγειλάντων
αὐτῷ τινῶν τὴν Ἰωάβου γνώμην πέμψας Βαναίαν ἐκέ-
λευσεν ἀναστήσαντα αὐτὸν ἐπὶ τὸ δικαστήριον ἄγειν
ὥς ἀπολογησόμενον. Ἰώαβος δ' οὐκ ἔφη καταλείψειν
τὸ ἱερόν, ἀλλ' αὐτοῦ τεθνηέσθαι μᾶλλον ἢ ἐν ἐτέρῳ

§ 10 = 3 Reg. II 26. § 12 = 1 Paral. VI 5—7. § 13 =
3 Reg. II 28.

χωρίῳ. <15> Βαναίου δὲ τὴν ἀπόκρισιν αὐτοῦ τῷ βασιλεῖ δηλώσαντος, προσέταξε Σολομών ἐκεῖ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ ἀποτεμεῖν καθὼς βούλεται, καὶ ταύτην λαβεῖν τὴν δίκην ὑπὲρ τῶν δύο στρατηγῶν οὓς αὐτὸς ἀνοσίως ἀπέκτεινε, θάψαι δ' αὐτοῦ τὸ σῶμα, ὅπως τὰ⁵ μὲν ἁμαρτήματα μηδέποτε καταλείπη τὸ γένος τὸ ἐκείνου, τῆς δ' Ἰωάβου τελευτῆς αὐτός τε καὶ ὁ πατήρ ἀθῶοι τυγχάνωσι. <16> καὶ Βαναίας μὲν τὰ κελευσθέντα ποιήσας αὐτὸς ἀποδείκνυται στρατηγὸς πάσης τῆς δυνάμεως, Σάδωκον δὲ μόνον ποιεῖ ἀρχιερεῶ⁸ ὁ βασιλεὺς εἰς τὸν Ἀβιαθάρων τόπον, ὃν μετεστήσατο.

- 5 <17> Σεμεείσῳ δὲ προσέταξεν οἰκίαν οἰκοδομήσαντι μένειν ἐν Ἱεροσολύμοις αὐτῷ προσεδρεύοντα, καὶ μὴ διαβαίνειν τὸν χειμάρρον Κεδρῶνος ἔχειν ἐξουσίαν παρακούσαντι δὲ τούτων θάνατον ἔσεσθαι τὸ πρόστι-¹⁵ μον. τῷ δὲ μεγέθει τῆς ἀπειλῆς καὶ ὄρκους αὐτὸν προσηνάγκασε ποιήσασθαι. <18> Σεμεὶ δὲ χαίρειν οἷς προσέταξεν αὐτῷ Σολομών φήσας, καὶ ταῦτα ποιῆσειν προσομόσας, καταλιπὼν τὴν πατρίδα τὴν διατριβὴν ἐν τοῖς Ἱεροσολύμοις ἐποιεῖτο. διελθόντων δὲ²⁰ τριῶν ἔτων ἀκούσας δύο δούλους ἀποδράντας αὐτὸν ἐν Γίττῃ τυγχάνοντας, ὥρμησεν ἐπὶ τοὺς οἰκέτας. <19> ἐπανελθόντος δὲ μετ' αὐτῶν ὁ βασιλεὺς αἰσθόμενος, ὥς καὶ τῶν ἐντολῶν αὐτοῦ καταφρονήσαντος, καὶ τὸ μείζον, τῶν ὄρκων τοῦ Θεοῦ μηδεμίαν ποιησαμένου²⁵ φροντίδα, χαλεπῶς εἶχε, καὶ καλέσας αὐτόν 'οὐ σύ' φησιν 'ὧμοςας μὴ καταλείψειν ἐμέ, μηδ' ἐξέλευσέσθαι ποτ' ἐκ ταύτης τῆς πόλεως εἰς ἄλλην; <20> οὐκ οὖν ἀποδράσει τὴν τῆς ἐπιτοχίας δίκην, ἀλλὰ καὶ ταύτης καὶ ὧν εἰς τὸν πατέρα μου παρὰ τὴν φυγὴν ὕβριδας³⁰

τιμωρήσομαι σε πονηρὸν γενόμενον, ἵνα γνῶς ὅτι κερ-
δαίνουσιν οὐδὲν οἱ κακοὶ μὴ παρ' αὐτὰ τὰδικήματα
κολασθέντες, ἀλλὰ παντὶ τῷ χρόνῳ, ᾧ νομίζουσιν
ἀδελφεῖς εἶναι μηδὲν πεπονθότες, αὕξεται καὶ γίνεται
5 μείζων ἢ κόλασις αὐτοῖς ἧς ἂν παραντίκα πλημμελή-
σαντες ἔδοσαν.'

καὶ Σεμέεισον μὲν κελευσθεὶς Βασιλίας ἀπέκτεινεν·
<21> ἤδη δὲ τὴν βασιλείαν βεβαίως ἔχων ὁ Σολομὼν 2
καὶ τῶν ἐχθρῶν κεκολασμένων ἄγεται τὴν Φαραώθου
10 τοῦ τῶν Αἰγυπτίων βασιλέως θυγατέρα, καὶ κατα-
σκευάσας τὰ τεῖχη τῶν Ἱεροσολύμων πολλῷ μείζω καὶ
ὀχυρώτερα τῶν πρόσθεν ὄντων, διεῖπε τὰ πράγματα
τὸ λοιπὸν ἐπὶ πολλῆς εἰρήνης, μὴδ' ὑπὸ τῆς νεότητος
πρὸς τε δικαιοσύνην καὶ φυλακὴν τῶν νόμων καὶ μνή-
15 μην ὣν ὁ πατήρ τελευτῶν ἐπέστειλε βλαπτόμενος, ἀλλὰ
πάνθ' ὅσ' οἱ τοῖς χρόνοις προβεβηκότες καὶ πρὸς τὸ
φρονεῖν ἀκμάζοντες μετὰ πολλῆς ἀκριβείας ἐπιτελῶν.
<22> ἔγνω δ' εἰς Χεβρώνα παραγενόμενος ἐπὶ τοῦ
χαλκοῦ θυσιαστηρίου τοῦ κατασκευασθέντος ὑπὸ Μωυ-
20 σέος θῦσαι τῷ θεῷ, καὶ χίλια τὸν ἀριθμὸν ὠλοκαύ-
τωσεν ἱερεῖα. τοῦτο δὲ ποιήσας μεγάλως ἔδοξε τὸν
θεὸν τιμημέναι. φανερὸν γὰρ αὐτῷ κατὰ τοὺς ὕπνους
ἐκείνης τῆς νυκτὸς ἐκέλευσεν αἰρεῖσθαι τίνας ἀντὶ τῆς
εὐσεβείας παράσχη αὐτῷ δωρεάς. <23> Σολομὼν δὲ
25 τὰ κάλλιστα καὶ μέγιστα καὶ θεῷ παρασχεῖν ἠδίστα
καὶ λαβεῖν ἀνθρώπῳ συμφορώτατα τὸν θεὸν ἤτησεν·
οὐ γὰρ χρυσὸν οὐδ' ἄργυρον οὐδὲ τὸν ἄλλον πλοῦτον,
ὥς ἄνθρωπος καὶ νέος, ἠξίωσεν αὐτῷ προσγενέσθαι
(ταῦτα γὰρ σχεδὸν νενόμισται παρὰ τοῖς πλείστοις μόναι
30 σπουδῆς ἄξια καὶ θεοῦ δῶρα εἶναι), ἀλλὰ 'δός μοι'

φησι, 'δέσποτα, νοῦν ὑγιᾶ καὶ φρόνησιν ἀγαθήν, οἷς
 ἂν τὸν λαὸν ἀληθῆ καὶ τὰ δίκαια λαβὼν κρίνοιμι.'
 <24> τοῦτοις ἦσθη τοῖς αἰτήμασιν ὁ θεός, καὶ τὰ τ'
 ἄλλα πάνθ', ὧν οὐκ ἐμνήσθη παρὰ τὴν ἐκλογήν, δώ-
 σειν ἐπηγγείλατο, πλοῦτον, δόξαν, νίκην πολεμίων, καὶ
 πρὸ πάντων σύνεσιν καὶ σοφίαν, οἷαν οὐκ ἄλλος τις
 ἀνθρώπων ἔσχεν οὔτε βασιλέων οὔτ' ἰδιωτῶν, φυλά-
 ξειν τε καὶ τοῖς ἐκγόνοις αὐτοῦ τὴν βασιλείαν ἐπὶ
 πλεῖστον ὑπὸ σφαιρῶν χρόνον, ἂν δίκαιός τ' ὦν διαμένῃ
 καὶ πειθόμενος αὐτῷ καὶ τὸν πατέρα μιμούμενος ἐν
 οἷς ἦν ἄριστος. <25> ταῦτα τοῦ θεοῦ Σολομῶν ἀκού-
 σας ἀνεπήδησεν εὐθὺς ἐκ τῆς κοίτης, καὶ προσκυνήσας
 αὐτὸν ὑπέστρεψεν εἰς Ἱεροσόλυμα, καὶ πρὸ τῆς σκη-
 νῆς μεγάλας ἐπιτελέσας θυσίας κατευώχει τοὺς Ἰου-
 δαίους ἅπαντας.

- 2 <26> ταύταις δὲ ταῖς ἡμέραις κρίσις ἐπ' αὐτὸν
 ἦλθῃ δυσχερής, ἥς τὸ τέλος εὐρεῖν ἦν ἐπίπονον. τὸ
 δὲ πρᾶγμα, περὶ οὗ συνέβαινεν εἶναι τὴν δίκην, ἀναγ-
 καῖον ἡγήσασθαι δηλῶσαι, ἵνα τοῖς ἐντυγχάνουσι τό τε
 δύσκολον τῆς κρίσεως γνώριμον ὑπάρξῃ καὶ τοιούτων
 μεταξὺ πραγμάτων γενόμενοι λάβωσιν, ὥσπερ ἐξ εἰκό-
 νος τῆς τοῦ βασιλέως ἀρχινοίας, τὸ ῥαδίως ἀποφαίνε-
 σθαι περὶ τῶν ζητουμένων δυνήθηται. <27> δύο γυ-
 ναῖκες ἐταῖραι τὸν βίον ἦγον ἐπ' αὐτόν, ὧν ἡ ἀδικεῖσθαι
 δοκοῦσα πρώτη λέγειν ἤρξατο. 'οἰκῶ μὲν' εἶπεν, 'ὧ
 βασιλεῦ, μετὰ ταύτης ἐν ἐνὶ δωματίῳ, συνέβη δ' ἀμ-
 φοτέραις ἡμῖν ἐπὶ μιᾷς ἡμέρας ἀποτεκεῖν κατὰ τὴν
 αὐτὴν ὥραν ἄρρενα παῖδια. <28> τρίτης δ' ἡμέρας
 διελθούσης, ἐπικοιμηθεῖσα τῷ αὐτῆς παιδίῳ αὕτη τοῦτο
 μὲν ἀποκτείνει, βασιτάσασα δὲ τοῦμόν ἐκ τῶν γονάτων

- πρὸς αὐτὴν μεταφέρει καὶ τὸ νεκρὸν ἐμοῦ κοιμωμένης εἰς τὰς ἀγκάλας μου τίθῃσιν. <29> πρῶ δὲ θηλήν ὀρέξαι βουλομένη τῷ παιδίῳ τὸ μὲν ἐμὸν οὐχ ἡῦρον, τὸ δὲ ταύτης νεκρὸν ὁρῶ μοι παρακείμενον· ἀκριβῶς
- 5 γὰρ κατανοήσασα τοῦτ' ἐπέγνων. ὅθεν ἀπαιτῶ τὸν ἐμὸν υἱόν, καὶ οὐκ ἀπολαμβάνουσα καταπέφηνγα, δέσποτα, ἐπὶ τὴν παρὰ σοῦ βοήθειαν. τῷ γὰρ εἶναι μόνας ἡμᾶς καὶ μηδὲνα τὸν ἐλέγξαι δυνάμενον φοβεῖσθαι καταφρονοῦσα ἰσχυρῶς ἀρνούμενη παραμένει.' <30>
- 10 ταῦτ' εἰπούσης ὁ βασιλεὺς ἀνέκρινε τὴν ἑτέραν τί τοῖς εἰρημένοις ἀντιλέγειν ἔχοι. τῆς δ' ἀρνούμενης τοῦτο πεποιημέναι, τὸ δὲ παιδίον τὸ ἑαυτῆς ζῆν λεγούσης, τὸ δὲ τῆς ἀντιδίκου τεθνηκέναι, μηδεὺς ἐπινοοῦντος τὴν κρίσιν, ἀλλ' ὥσπερ ἐπ' αἰνίγματι περὶ τὴν εὐρεσιν
- 15 αὐτοῦ πάντων τῇ διανοίᾳ τετυφλωμένων, μόνος ὁ βασιλεὺς ἐπενόησέ τι τοιοῦτον. <31> κελεύσας κομισθῆναι τὸ νεκρὸν καὶ τὸ ζῶν παιδίον μεταπέμπεται τινα τῶν σωματοφυλάκων, καὶ σπασάμενον προσέταξε τὴν μάχαιραν ἀμφοτέρω διχοτομῆσαι τὰ παιδία, ὅπως ἐκά-
- 20 τεραὶ λάβωσιν ἀν' ἡμῖν τοῦ τε ζῶντος καὶ τοῦ τετελευτηκότος. <32> ἐπὶ τούτῳ πᾶς μὲν ὁ λαὸς λανθάνον ἐχλεύαζεν ὥς μειράκιον τὸν βασιλέα, μεταξὺ δὲ τῆς μὲν ἀπαιτούσης καὶ ἀληθοῦς μητρὸς ἀνακραγούσης τοῦτο μὴ ποιεῖν, ἀλλὰ παραδιδόναι τῇ ἑτέρᾳ τὸ παι-
- 25 δίον ὥς ἐκείνης (ἀρκεῖσθαι γὰρ τῷ ζῆν αὐτὸ καὶ βλέπειν μόνον, κἂν ἀλλότριον δοκῇ), τῆς δ' ἑτέρας ἐτοίμως ἐχούσης διαιρούμενον ἰδεῖν τὸ παιδίον καὶ προσέτι βασιανισθῆναι καὶ αὐτὴν ἀξιούσης, <33> ὁ βασιλεὺς ἐπιγνὼς τὰς ἐκατέρων φωνὰς ἀπὸ τῆς ἀληθείας γε-
- 30 γενημένας, τῇ μὲν ἀνακραγούσῃ τὸ παιδίον προσέκρινε

(μητέρα γὰρ αὐτὴν ἀληθῶς εἶναι), τῆς δ' ἄλλης κατέγνω πονηρίαν, τό τ' ἰδίου ἀποκτεινάσης καὶ τὸ τῆς φίλης σπουδαζούσης ἀπολλύμενον θεάσασθαι. <34> τοῦτο μέγα δεῖγμα καὶ τεκμήριον τῆς τοῦ βασιλέως φρονήσεως καὶ σοφίας ἐνόμιζε τὸ πλῆθος, καὶ ἐκείνης τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας ὥς θείαν ἔχοντι διάνοιαν αὐτῷ προσεῖχον.

- 3 <35> στρατηγοὶ δ' αὐτῷ καὶ ἡγεμόνες ἦσαν τῆς χώρας ἀπάσης οἶδε. τῆς μὲν Ἐφραΐμου κληρουχίας Οὖρης, ἐπὶ δὲ τῆς Βηθλεέμης τοπαρχίας ἦν Διόκληρος¹⁰ τὴν δὲ τῶν Λώρων καὶ τὴν παραλίαν Ἀβινάδαβος εἶχεν ὑφ' αὐτῷ, γεγαμηκῶς τὴν Σολομῶνος θυγατέρα. <36> τὸ δὲ μέγα πεδίου ἦν ὑπὸ Βαναῖα τῷ Ἀχίλου παιδί, προσεπῆρχε δὲ καὶ τῆς ἄχρι Ἰορδάνου πάσης. τὴν δὲ Γαλααδίτιν καὶ Γαυλανίτιν ἕως τοῦ Λιβάνου ὄρους καὶ¹⁵ πόλεις ἐξήκοντα μεγάλας καὶ ὀχυρωτάτας ἔχων ὑφ' αὐτὸν Γαβάρης διεῖπεν. Ἀχινάδαβος δὲ τῆς Γαλιλαίας ὅλης ἄχρι Σιδῶνος ἐπετρόπενε, συνοικῶν καὶ αὐτὸς θυγατρὶ Σολομῶνος Βασίμα τοῦνομα. <37> τὴν δὲ περὶ Ἀρκὴν παραλίαν εἶχε Βανακάτης, Ἰωσαφάτης δὲ²⁰ τὸ Ἰταβύριον ὄρος καὶ Κάρμηλον καὶ τὴν κάτω Γαλιλαίαν [ἄχρι τοῦ ποταμοῦ Ἰορδάνου χώραν]. ἐπὶ δὲ τούτων (εἰς) πᾶσαν ἐπετέτραπτο. Σεμεὶ δὲ τὴν τῆς Βενιαμίνιδος κληρουχίαν ἐγκεχείριστο, Γαβάρης δ' εἶχε τὴν πέραν τοῦ Ἰορδάνου χώραν· ἐπὶ δὲ τούτων εἰς²⁵ πάλιν ἄρχων ἀπεδέδεικτο. <38> θαυμαστήν δ' ἐπίδοσιν ἔλαβεν ὃ τε τῶν Ἑβραίων λαὸς καὶ ἡ Ἰούδα φυλὴ, πρὸς γεωργίαν τραπέντων καὶ τὴν τῆς γῆς ἐπιμέλειαν· εἰρήνης γὰρ ἀπολαύοντες καὶ πολέμοις καὶ ταραχαῖς μὴ περισπώμενοι, καὶ προσέτι τῆς ποθεινο-³⁰

τάτης ἐλευθερίας ἀκρατῶς ἐμφορούμενοι, πρὸς τῷ συν-
 αύξειν ἕκαστος τὰ οἰκεία καὶ ποιεῖν ἄξια πλείονος
 ὑπῆρχεν.

〈39〉 ἦσαν δὲ καὶ ἕτεροι τῷ βασιλεῖ ἡγεμόνες, οἳ 4
 5 τῆς τε Σύρων γῆς καὶ τῶν ἀλλοφύλων, ἦτις ἦν ἀπ’
 Εὐφράτου ποταμοῦ διήκουσα μέχρι τῆς Αἰγυπτίων,
 ἐπῆρχον, ἐκλέγοντες αὐτῷ φόρους παρὰ τῶν ἐθνῶν.

〈40〉 συνετέλουν δὲ καὶ τῇ τραπέζῃ καθ’ ἡμέραν καὶ
 τῷ δαίπνῳ τοῦ βασιλέως σεμιδάλεως μὲν κόρους τριά-
 10 κοντα, ἀλεύρου δ’ ἐξήκοντα, σιτιστοὺς δὲ βοῦς δέκα
 καὶ νομάδας βοῦς εἴκοσι, σιτιστοὺς δ’ ἄρνας ἑκατόν.
 ταῦτα πάντα πάρεξ τῶν ἀπ’ ἄγρας, ἐλάφων λέγω καὶ
 βουβάλων καὶ τῶν πτηνῶν καὶ ἰχθύων, ἐκομίζετο καθ’
 ἡμέραν τῷ βασιλεῖ παρὰ τῶν ἀλλοφύλων. 〈41〉 τοσοῦ-
 15 του δὲ πληθὸς ἦν ἀρμάτων Σολομῶνι, ὥς τέτταρας
 εἶναι μυριάδας φατνῶν τῶν ὑποξευγνυμένων ἵππων.
 χωρὶς δὲ τούτων ἦσαν ἵππεῖς δισχίλιοι καὶ μύριοι, ὧν
 οἱ μὲν ἡμίσεις τῷ βασιλεῖ προσήδρευον ἐν Ἱεροσολύμοις,
 οἱ δὲ λοιποὶ κατὰ τὰς βασιλικὰς διεσπαρμένοι κώμας ἐν
 20 αὐταῖς κατέμενον. ὁ δ’ αὐτὸς ἡγεμὼν ὁ τὴν τοῦ βασι-
 λέως δαπάνην πεπιστευμένος καὶ τοῖς ἵπποις ἐχορήγει
 τὰπιτήδεια, συγκομίζων εἰς ὃν ὁ βασιλεὺς διέτριβε τόπον.

〈42〉 τοσαύτη δ’ ἦν ἡν ὁ θεὸς Σολομῶνι παρέσχε 5
 φρόνησιν καὶ σοφίαν, ὥς τοὺς τ’ ἀρχαίους ὑπερβάλλειν
 25 ἀνθρώπους καὶ μηδὲ τοὺς Αἰγυπτίους, οἳ πάντων συν-
 ἔσει διενεγκεῖν λέγονται, συγκρινομένους λείπεσθαι παρ’
 ὀλίγον, ἀλλὰ καὶ πλεῖστον ἀφεστηκότας τῆς τοῦ βασι-
 λέως φρονήσεως ἐλέγχεσθαι. 〈43〉 ὑπερῆρε δὲ καὶ
 διήνεγκε σοφίᾳ καὶ τῶν κατὰ τὸν αὐτὸν καιρὸν δόξαν
 30 ἔχόντων παρὰ τοῖς Ἑβραίοις ἐπὶ δεινότητι· ὧν οὐ

§ 39 = 3 Reg. IV 21.

IOSEPHUS. II.

12

παρελεύσομαι τὰ ὀνόματα. ἦσαν δ' Ἐθάνος καὶ Αἰ-
 μάνος καὶ Χαλκίος καὶ Δάρδανος, υἱοὶ Ἡμάωνος. <44>
 συνετάξατο δὲ καὶ βιβλία [περὶ] φθῶν καὶ μελῶν πέντε
 πρὸς τοῖς χιλίοις, καὶ παραβολῶν καὶ εἰκόνων βιβλούς
 τρισχιλίας· καθ' ἕκαστον γὰρ εἶδος δένδρου παραβολὴν
 εἶπεν, ἀφ' ὅσώπου ἕως κέδρου. τὸν αὐτὸν δὲ τρόπον
 καὶ περὶ κτηνῶν καὶ τῶν τ' ἐπιγείων ἀπάντων ζώων
 καὶ τῶν νηπτιῶν καὶ τῶν ἀερίων· οὐδεμίαν γὰρ τού-
 των φύσιν ἠγνόησεν οὐδὲ παρῆλθεν ἀνεξέταστον, ἀλλ'
 ἐν πάσαις ἐφιλοσόφησε καὶ τὴν ἐπιστήμην τῶν ἐν αὐ- 19
 ταῖς ἰδιωμάτων ἄκρην ἐπεδείξατο. <45> παρέσχε δ'
 αὐτῷ μαθεῖν ὁ θεὸς καὶ τὴν κατὰ τῶν δαιμόνων τέχνην
 εἰς ὠφέλειαν καὶ θεραπείαν τοῖς ἀνθρώποις. ἐπ' ὧδας
 τε συνταξάμενος αἷς κατηγορεῖται τὰ νοσήματα, τρό-
 πους ἐξορκάσεων κατέλιπεν, οἷς ἐνδούμενα τὰ δαιμόνια 15
 ὥς μηκέτ' ἐπανελθεῖν ἐκδιώκουσι. <46> καὶ αὕτη μέχρι
 νῦν παρ' ἡμῖν ἡ θεραπεία πλεῖστον ἰσχύει· ἰστόρησα
 γὰρ τινα Ἐλεάζαρον τῶν ὁμοφύλων, Οὐεσπασιανοῦ
 παρόντος καὶ τῶν υἱῶν αὐτοῦ καὶ χιλιάρχων καὶ ἄλλων
 στρατιωτικοῦ πλῆθους, τοὺς ὑπὸ τῶν δαιμονίων λαμ- 20
 βανομένους ἀπολύοντα τούτων. ὁ δὲ τῆς θεραπείας
 τρόπος τοιοῦτος ἦν. <47> προσφέρειν ταῖς ῥίσι τοῦ
 δαιμονιζομένου τὸν δακτύλιον, ἔχοντα ὑπὸ τῇ σφραγίδι
 ῥίζαν ἐξ ὧν ὑπέδειξε Σολομών, ἔπειτ' ἐξείλκεν ὁσφο-
 μένῳ διὰ τῶν μυκτῆρων τὸ δαιμόνιον, καὶ πεσόντος 25
 εὐθὺς τάνθρώπου μηκέτ' εἰς αὐτὸν ἐπανήξειν ὄρκον,
 Σολομώντος τε μεμνημένος καὶ τὰς ἐπ' ὧδας, ἃς συνέθη-
 κεν ἐκεῖνος, ἐπιλέγων. <48> βουλόμενος δὲ πείσαι καὶ
 παραστῆσαι τοῖς παρατυγχάνουσιν ὁ Ἐλεάζαρος ὅτι ταύ-
 την ἔχει τὴν ἰσχύν, ἐτίθει μικρὸν ἐμπροσθεν ἥτοι ποτή- 30

- ριον πλήρες ὕδατος ἢ ποδόνιπτρον, καὶ τῷ δαιμονίῳ προσέταττεν ἐξιόντι τάνθρωπον ταύτ' ἀνατρέψαι καὶ παρασχεῖν ἐπιγνῶναι τοῖς ὁρῶσιν ὅτι καταλέλοιπε τὸν ἄνθρωπον. <49> γινομένου δὲ τούτου σαφῆς ἡ Σολο-
 5 μωνος καθίστατο σύνεσις καὶ σοφία, δι' ἣν, ἵνα γνῶσιν ἅπαντες τὸ μεγαλεῖον αὐτοῦ τῆς φύσεως καὶ τὸ θεοφιλές καὶ λάθῃ μηδένα τῶν ὑπὸ τὸν ἥλιον ἢ τοῦ βασιλέως περὶ πᾶν εἶδος ἀρετῆς ὑπερβολή, περὶ τούτων εἶπειν προήχθημεν.
- 10 <50> ὁ δὲ τῶν Τυρίων βασιλεὺς Εἴραμος ἀκούσας 6 ὅτι Σολομὼν τὴν τοῦ πατρὸς διεδέξατο βασιλείαν ὑπερήσθη (φίλος γὰρ ἐτύγχανε τῷ Δαυίδῃ), καὶ πέμψας πρὸς αὐτὸν ἡσπάζετό τε καὶ συνέχαιρεν ἐπὶ τοῖς παροῦσιν ἀγαθοῖς. ἀποστέλλει δὲ πρὸς αὐτὸν Σολομὼν γράμ-
 15 ματα δηλοῦντα τάδε. <51> 'βασιλεὺς Σολομὼν Εἰράμῳ βασιλεῖ. Ἰσθι μου τὸν πατέρα βουληθέντα κατασκευάσαι τῷ θεῷ ναὸν ὑπὸ τῶν πολέμων καὶ τῶν συνεχῶν στρατειῶν κεκωλυμένον· οὐ γὰρ ἐπαύσατο πρότερον τοὺς ἐχθροὺς καταστρεφόμενος πρὶν ἢ πάντας αὐτοὺς
 20 φόρων ὑποτελεῖς ἐποίησεν. <52> ἐγὼ δὲ χάριν οἶδα τῷ θεῷ τῆς παρουσίας εἰρήνης, καὶ διὰ ταύτην εὐσυχολῶν οἰκοδομῆσαι τῷ θεῷ βούλομαι τὸν οἶκον· καὶ γὰρ ἐπ' ἐμοῦ τοῦτον ἔσεσθαι τῷ πατρὶ μου προεῖπεν ὁ θεός. διὸ παρακαλῶ σε συμπέμψαι τινὰς τοῖς ἐμοῖς
 25 εἰς Αἰβανὸν τὸ ὄρος κόψοντας ξύλα· πρὸς γὰρ τομὴν ὕλης ἐπιστημονέστερον ἔχουσι τῶν ἡμετέρων οἱ Σιδῶνιοι. μισθὸν δ' ὃν ἂν ὀρίσῃς ἐγὼ τοῖς ὕλουργοῖς παρέξω.'
- <53> ἀναγνοὺς δὲ τὴν ἐπιστολὴν Εἴραμος καὶ τοῖς 7
 30 ἐπεσταλμένοις ἡσθελς ἀντιγράφει τῷ Σολομῶνι. 'βασι-

λεὺς Εἵραμος βασιλεῖ Σολομῶνι. τὸν μὲν θεὸν εὐλογεῖν ἄξιον ὅτι σοι τὴν πατρῴαν παρέδωκεν ἡγεμονίαν, ἀνδρὶ σοφῷ καὶ πᾶσαν ἀρετὴν ἔχοντι· ἐγὼ δὲ τοῦτοις ἡδόμενος ἄπανθ' ὑπουργήσω τὰ ἐπεσταλμένα. <54> τεμῶν γὰρ ξύλα πολλὰ καὶ μεγάλα κέδρου τε καὶ κυπαρίττου διὰ τῶν ἑμῶν ἐπὶ θάλατταν καταπέμψω, καὶ κελεύσω τοὺς ἑμοὺς σχεδίαν πηξαμένους εἰς ὃν ἂν βουληθῇς τόπον τῆς σαυτοῦ χώρας πλεύσαντας ἀποθέσθαι· ἔπειθ' οἱ σοὶ διακομίσουσιν εἰς Ἱεροσόλυμα. ὅπως δὲ καὶ σὺ παράσχῃς ἡμῖν ἀντὶ τούτων σίτον, οὗ δὲ διὰ τὸ νῆσον οἰκεῖν δεόμεθα, φρόντισον.

- 8 <55> διαμένει δ' ἄχρι τῆς σήμερον τὰ τῶν ἐπιστολῶν τούτων ἀντίγραφα οὐκ ἐν τοῖς ἡμετέροις μόνον σωζόμενα βιβλίοις, ἀλλὰ καὶ παρὰ Τυρίοις· ὥστ' εἴ τις θελήσειε τάκριβες μαθεῖν, δεηθεὶς τῶν ἐπὶ τοῦ Τυρίων γραμματοφυλακείου δημοσίων εὔροι ἂν συμφωνοῦντα τοῖς εἰρημένοις ὑφ' ἡμῶν τὰ παρ' ἐκείνοις. <56> ταῦτα μὲν οὖν διεξῆλθον βουλόμενος γινῶναι τοὺς ἐντευξόμενους ὅτι μὴδὲν μᾶλλον ἔξω τῆς ἀληθείας λέγομεν, μὴδὲ πιθανοῖς τισὶ καὶ πρὸς ἀπάτην καὶ τέρψιν ἐπαγωγοῖς τὴν ἱστορίαν διαλαμβάνοντες τὴν μὲν ἐξέτασιν φεύγειν πειρώμεθα, πιστεῦεσθαι δ' εὐθύς ἀξιούμεν, ὥς οὐδὲ συγκεχωρημένον ἡμῖν κατεξανισταμένοις τοῦ πρέποντος τῇ πραγματείᾳ ἀθρόοις ὑπάρχειν, ἀλλὰ μηδεμιᾶς ἀποδοχῆς τυγχάνειν παρακαλοῦντες, ἂν μὴ μετ' ἀποδείξεως καὶ τεκμηρίων ἰσχυρῶν ἐμφανίσειν δυνώμεθα τὴν ἀλήθειαν.

- 9 <57> ὁ δὲ βασιλεὺς Σολομῶν ὥς ἐκομίσθη τὰ παρὰ τοῦ Τυρίων βασιλέως γράμματα, τὴν τε προθυμίαν αὐτοῦ καὶ τὴν εὐνοίαν ἐπήνεσε, καὶ οἷς ἠξίωσε τοῦτοις

αὐτὸν ἡμέψατο, σίτου μὲν αὐτῷ κατ' ἔτος πέμψας
 δισμυρίους κόρους καὶ τοσοῦτους ἐλαίου βάτους· ὁ δὲ
 βάτος δύναιται ξέστας ἐβδομήκοντα δύο. τὸ δ' αὐτὸ
 μέτρον καὶ οἴνου παρείχεν. <58> ἡ μὲν οὖν Εἰράμων
 5 φιλία καὶ Σολομῶνος ἀπὸ τούτων ἔτι μᾶλλον ἠϋξήσε,
 καὶ διαμενεῖν ὤμοσαν εἰς ἅπαν· ὁ δὲ βασιλεὺς ἐπέταξε
 παντὶ τῷ λαῷ φόρον ἐργάτας τρισμυρίους, οἷς ἅπονον
 τὴν ἐργασίαν κατέστησε, μερίσας αὐτὴν συνετῶς. μυ-
 10 ρίους γὰρ ἐποίησε κόπτοντας ἐπὶ μῆνα ἓνα ἐν τῷ Λι-
 βάνῳ ὄρει, δύο δὲ μῆνας ἀναπαύεσθαι παραγινόμενους
 ἐπὶ τὰ οἰκεῖα, μέχρι ἂν πάλιν οἱ δισμύριοι τὴν ἐργα-
 σίαν ἀναπληρώσωσι κατὰ τὸν ὁρισμένον χρόνον. <59>
 ἐπειδ' οὕτω συνέβαινε τοῖς πρώτοις μυρίοις διὰ τετάρ-
 του μηνὸς ἀπαντᾶν ἐπὶ τοῦργον. ἐγεγόνει δ' ἐπίτρο-
 15 πος τοῦ φόρου τούτου Ἀδῶραμος. ἦσαν δ' ἐκ τῶν
 παροίκων, οὓς Δαυίδης κατελελοίπει, τῶν μὲν παρα-
 κομιζόντων τὴν λιθείαν καὶ τὴν ἄλλην ὕλην ἑπτὰ μυ-
 ριάδες, τῶν δὲ λατομούντων ὀκτακισμύριοι· τούτων
 δ' ἐπιστάται τρισχίλιοι καὶ τριακόσιοι. <60> προστε-
 20 τάχει δὲ λίθους μὲν αὐτοὺς τέμνειν μεγάλους εἰς τοὺς
 τοῦ ναοῦ θεμελίους, ἀρμόσαντας δὲ πρῶτον καὶ συν-
 δήσαντας ἐν τῷ ὄρει κατακομίζειν οὕτως εἰς τὴν πόλιν.
 ἐγένετο δὲ ταῦτ' οὐ παρὰ τῶν οἰκοδόμων τῶν ἐργω-
 ρίων μόνων, ἀλλὰ καὶ ὧν ὁ Εἷραμος ἐπεμψε τεχνιτῶν.
 25 <61> τῆς δ' οἰκοδομίας τοῦ ναοῦ Σολομῶν ἤρξατο 3
 τέταρτον ἔτος ἡδὴ τῆς βασιλείας ἔχων μηνὶ δευτέρῳ,
 ὃν Μακεδόνες μὲν Ἀρτεμίσιον καλοῦσιν Ἑβραῖοι δὲ
 Ἰάρ, μετ' ἔτη πεντακόσια καὶ ἐνενήκοντα καὶ δύο τῆς
 30 ἀπ' Αἰγύπτου τῶν Ἰσραηλιτῶν ἐξόδου, μετὰ δὲ χίλια

Μεσοποταμίας ἀφίξεως, ἀπὸ δὲ τῆς ἐπομβρίας μετὰ χίλια καὶ τετρακόσια καὶ τετταράκοντα. <62> ἀπὸ δὲ τοῦ πρώτου γεννηθέντος Ἀδάμου ἕως τὸν ναὸν ᾠκοδόμησεν ὁ Σολομών, διεληλύθει τὰ πάντ' ἐτη τρισχίλια καὶ ἑκατὸν καὶ δύο. καθ' ὃν δ' ὁ ναὸς ἠρξάτο οἰκοδομῆσθαι χρόνον, κατ' ἑκτὸν ἔτος ἤδη τῆς ἐν Τύρῳ βασιλείας ἐνδέκατον ἐνειστήκει Εἰράμω. ἀπὸ δὲ τῆς οἰκίσεως Τύρου εἰς τὴν οἰκοδομίαν τοῦ ναοῦ διεγενόνη χρόνος ἑτῶν τετταράκοντα καὶ διακοσίων.

- 2 <63> βάλλεται μὲν οὖν τῷ ναῷ θεμελίους ὁ βασιλεὺς ἐπὶ μήκιστον τῆς γῆς βάθος, ὕλης λίθων ἰσχυρᾶς καὶ πρὸς χρόνον ἀντέχειν δυναμένης, οἱ τῇ τε γῇ συμφύοντες ἔμελλον καὶ ἔδαφος καὶ ἔρεισμα τῆς ἐποικοδομησομένης κατασκευῆς ἔσεσθαι, καὶ διὰ τὴν κάτωθεν ἰσχὺν οἴσειν ἀπόνως τὸ μέγεθός τε τῶν ἐπικεισομένων, καὶ κάλλους πολυτέλειαν, ἣ βάρος ἔμελλεν οὐχ ἥττον εἶναι τῶν ἄλλων ὅσα πρὸς ὕψος καὶ πρὸς ὄγκον κόσμου τε χάριν καὶ μεγαλουργίας ἐπενόετο. <64> ἀνήγαγε δ' αὐτὸν ἔχρη τῆς ὀροφῆς ἐκ λευκοῦ λίθου πεποιημένον. τὸ μὲν οὖν ὕψος ἦν ἐξήκοντα πῆχεων, τῶν δ' αὐτῶν καὶ τὸ μήκος, εὖρος δ' εἰκοσι. κατὰ τοῦτου δ' ἄλλος ἦν ἐγγεγερμένος, ἴσος τοῖς μέτροις, ὥστε εἶναι τὸ πᾶν ὕψος τῷ ναῷ πῆχεων ἑκατὸν καὶ εἰκοσι. τέτραπτο δὲ πρὸς τὴν ἀνατολήν. <65> τὸ δὲ πρόναον αὐτοῦ προύστησεν ἐπὶ πῆχεις μὲν εἰκοσι τὸ μῆκος, πρὸς τὸ εὖρος τοῦ οἴκου τεταμένον, ἔχον δὲ πλάτος πῆχεις δέκα, ὕψος δ' ἀνεγγεγερμένον πῆχεων ἑκατὸν εἰκοσι. περιωκοδόμησε δὲ τὸν ναὸν ἐν κύκλῳ τριάκοντα βραχέσιν οἴκοις, οἱ συνοχή τε τοῦ παντὸς ἔμελλον ἔσεσθαι διὰ πυκνότητά καὶ πλήθος ἔξωθεν περικείμενοι, καὶ οὐ

δὴ καὶ τὰς εἰσόδους αὐτοῖς δι' ἀλλήλων κατεσκεύασεν.
 <66> ἕκαστος δὲ τῶν οἰκῶν τούτων εὖρος μὲν εἶχεν
 πέντε πήχεις, μῆκος δὲ τοὺς αὐτούς, ὕψος δὲ εἴκοσιν.
 ἐπωκοδόμηντο δὲ τούτοις ἄνωθεν ἕτεροι οἴκοι καὶ πάλιν
 5 ἄλλοι κατ' αὐτῶν, ἴσοι καὶ τοῖς μέτροις καὶ τῷ ἀριθμῷ,
 ὥς τὸ πᾶν ὕψος αὐτοὺς λαβεῖν τῷ κάτωθεν οἴκῳ παρα-
 πλήσιον· ὁ γὰρ ὑπερῷος οὐκ ἦν περιωκοδομημένος.
 <67> ὄροφος δ' αὐτοῖς ἐπεβέβλητο κέδρου. καὶ τοῖς
 μὲν οἰκοῖς οὗτος ἰδῖος ἦν ἐκάστω, πρὸς τοὺς πλησίον
 10 οὐ συνάπτων, τοῖς δ' ἄλλοις ὑπῆρχεν ἡ στέγη κοινή
 δι' ἀλλήλων δεδομένη μηκίσταις δοκοῖς καὶ διηκού-
 σαις ἀπάντων, ὥς τοὺς μέσους τοίχους ὑπὸ τῶν αὐτῶν
 συγκρατουμένους ξύλων ἐρωμενεστέρους διὰ τοῦτο
 γίνεσθαι. <68> τὴν δ' ὑπὸ τὰς δοκοὺς στέγην τῆς
 15 αὐτῆς ὕλης ἐβάλετο πᾶσαν ἐξεσμένην εἰς φατνώματα
 καὶ προσκόλλησιν χρυσοῦ. τοὺς δὲ τοίχους κεδρίναις
 διαλαβὼν σανίσι χρυσὸν αὐταῖς ἐνετόρρευσεν, ὥστε στίλ-
 βειν ἅπαντα τὸν ναὸν καὶ περιάμπεσθαι τὰς ὕψεις
 τῶν εἰσιόντων ὑπὸ τῆς αὐγῆς τοῦ χρυσοῦ πανταχόθεν
 20 φαινομένης. <69> ἡ δ' ὅλη τοῦ ναοῦ οἰκοδομία κατὰ
 πολλὴν τέχνην ἐκ λίθων ἀκροτόμων ἐγένετο, συντε-
 θέντων ἀρμοδίως πᾶν καὶ λείως, ὥς μήτε σφύρας
 μήτ' ἄλλου τινὸς ἐργαλείου τεκτονικοῦ τοῖς κατανοοῦ-
 σιν ἐργασίαν δηλοῦσθαι, ἀλλὰ δῖχα τῆς τούτων χρη-
 25 σεως πᾶσαν ἡρμόσθαι τὴν ὕλην προσφυσῶς, ὥς ἐκούσιον
 τὴν ἀρμονίαν αὐτῆς δοκεῖν μᾶλλον ἢ τῆς τῶν ἐργα-
 λείων ἀνάγκης. <70> ἐφιλοτέχνησε δ' ὁ βασιλεὺς
 ἄνωδον εἰς τὸν ὑπερῷον οἶκον διὰ τοῦ εὗρους τοῦ τοί-
 χου· οὐ γὰρ εἶχε θύραν μεγάλην κατὰ τῆς ἀνατολῆς
 30 ὥς εἶχεν ὁ κάτωθεν οἶκος, ἀλλ' ἐκ τῶν πλευρῶν ἦσαν

αί εἰσοδοὶ διὰ μικρῶν πάνυ θυρῶν. διέλαβε δὲ τὸν ναὸν καὶ ἔνδοθεν καὶ ἔξωθεν ξύλοις κεδρίνοις, ἀλύσεισι παχεύαις συνδεδεμένοις, ὥστε ἀντ' ὀχυρωμάτων καὶ ῥώμης τοῦτ' αὐτοῖς εἶναι.

- 3 <71> διελὼν δὲ τὸν ναὸν εἰς δύο, τὸν μὲν ἔνδοθεν οἶκον εἴκοσι πῆχεων ἐποίησεν ἄδυτον εἶναι, τὸν δὲ τετταράκοντα πῆχεων ἄγιον ναὸν ἀπέδειξεν. ἔκτεμὼν δὲ τὸν μέσον τοῖχον θύρας ἐπέστησε κεδρίνας, χρυσὸν αὐταῖς πολλὸν ἐνεργασάμενος καὶ τορεῖαν ποικίλῃν. <72> κατεπέτασε δὲ ταύτας ὕφεσιν εὐανθεστάτοις ἐξ 10 ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κόκκου πεποιημένοις, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ βύσσον λαμπροτάτης καὶ μαλακαυτάτης. ἀνέθηκε δ' εἰς τὸ ἄδυτον εἴκοσι πῆχεων τὸ εὖρος, τῶν δ' αὐτῶν καὶ τὸ μῆκος, δύο χερουβεῖς ὀλοχρύσους, πῆχεων ἑκατέραν τὸ ὕψος πέντε. δύο δ' ἦσαν ἑκατέρᾳ 15 πτέρυγες ἐπὶ πέντε πῆχεις ἔκτεταμένοι· <73> διὸ καὶ οὐ μακρὰν ἀπ' ἀλλήλων αὐτὰς ἀπέστησεν, ἵνα τῶν πτερύγων τῇ μὲν ἄπτανται τοῦ κατὰ νότον κειμένου τοίχου τοῦ ἀδύτου, τῇ δὲ κατὰ βορρᾶν, αἱ δ' ἄλλαι πτέρυγες αὐταῖς συνάπτονται τεθείσῃ μεταξὺ αὐτῶν τῇ κιβωτῷ 20 σκέπη τυγχάνωσι. τὰς δὲ χερουβεῖς οὐδεὶς ὁποῖαί τινες ἦσαν εἰπεῖν οὐδ' εἰκάσαι δύναται. <74> κατέστρωσε δὲ καὶ τοῦ ναοῦ τοῦδαφος ἐλάσμασι χρυσοῦ, ἐπέθηκε δὲ καὶ τῷ πυλῶνι τοῦ ναοῦ θύρας πρὸς τὸ ὕψος τοῦ τοίχου συμμεμετρημένας, εὖρος ἐχούσας πῆχεων εἴκοσι, 25 καὶ ταύτας κατεκόλλησε χρυσῷ. <75> συνελόντι δ' εἰπεῖν, οὐδὲν εἶασε τοῦ ναοῦ μέρος οὐτ' ἔξωθεν οὐτ' ἔνδοθεν ὃ μὴ χρυσὸς ἦν. κατεπέτασε δὲ καὶ ταύτας τὰς θύρας ὁμοίως ταῖς ἐνδοτέρω καταπετάσμασιν. ἡ δὲ τοῦ προναοῦ πύλη τοῦτων οὐδὲν εἶχε. 30

- <76> μεταπέμπεται δ' ἐκ Τύρου Σολομών παρ' Εἰ- 4
 ράμου τεχνίτην, Χείραμον ὄνομα, μητρὸς μὲν ὄντα
 Νεφθαλίτιδος τὸ γένος (ἐκ γὰρ ταύτης ὑπῆρχε τῆς
 φυλῆς) πατρὸς δ' Οὐρίου, γένος Ἰσραηλίτου. οὗτος
 5 ἅπαντος μὲν ἐπιστημόνως εἶχεν ἔργον, μάλιστα δὲ τε-
 χνίτης ἦν χρυσὸν ἐργάζεσθαι καὶ ἄργυρον καὶ χαλκόν·
 ὅφ' οὗ δὴ καὶ πάντα κατὰ τὴν τοῦ βασιλέως βούλῃσιν
 τὰ περὶ τὸν ναὸν ἐξεμηχανήθη. <77> κατεσκεύασε δ'
 ὁ Χείραμος οὗτος καὶ στύλους δύο χαλκοῦς ἕσωθεν
 10 τὸ πάχος τεττάρων δακτύλων. ἦν δὲ τὸ μὲν ὕψος
 τοῖς κίουσιν ὀκτωκαίδεκα πῆχεων, ἡ δὲ περίμετρος δώ-
 δεκα δακτύλων. χωνευτὸν δ' ἐφ' ἑκατέρᾳ κεφαλῇ κρί-
 νον ἐφειστήκει, τὸ ὕψος ἐπὶ πέντε πῆχεις ἐγγεγραμέ-
 νον· ὃ περιέκειτο δίκτυον ἐλάτῃ χαλκῇ περιπεπλεγμένον,
 15 καλύπτον τὰ κρίνα. <78> τούτου δ' ἀπήρτηντο κατὰ
 διστοιχίαν καὶ ῥοαὶ διακόσμαι. τούτων τῶν κινούνων
 τὸν μὲν ἕτερον κατὰ τὴν δεξιὰν ἔστησε τοῦ προπυλαίου
 παραστάδα, καλέσας αὐτὸν Ἰαχίν, τὸν δ' ἕτερον κατὰ
 τὴν ἀριστεράν, ὀνομάσας αὐτὸν Βοάξ.
 20 <79> ἐχώνευσε δὲ καὶ θάλατταν χαλκῇν εἰς ἡμι- 5
 σφαίριον ἐσχηματισμένην. ἐκλήθη δὲ τὸ χαλκούρο-
 γημα θάλαττα διὰ τὸ μέγεθος· ἦν γὰρ ὁ λουτήρ τὴν
 διάμετρον πῆχεων δέκα καὶ ἐπὶ παλαιστιαίου πάχους
 κελυφένος. ὑπερήρειστο δὲ καὶ κατὰ τὸ μεσαίτα-
 25 τον τοῦ κύτους σπείρα περιαγομένη εἰς ἑλικας δέκα·
 <80> ἦν δὲ τὴν διάμετρον πῆχεως. περιειστήκεισαν
 δὲ περὶ αὐτὴν μόσχοι δώδεκα πρὸς τὰ κλίματα τῶν
 τεττάρων ἀνέμων ἀποβλέποντες, καθ' ἕκαστον αὐ-
 τῶν τρεῖς, ἕσω τὰ ὀπίσθια νενευκότες, ὥστ' αὐτοῖς
 30 ἐπικαθέζεσθαι τὸ ἡμισφαίριον, κατὰ περιαγωγὴν ἐν-

δον ἀπανεῦον. ἐδέχτο δ' ἡ θάλαττα βάτους τρισηλίου.

6 <81> ἐποίησε δὲ καὶ λουτήρων δέκα βάσεις χαλκᾶς τετραγώνους. τούτων ἐκάστη μῆκος γέγονει πήχεων πέντε, πλάτος τετάρων, ὕψος ἕξ. συνεκέλειστο δὲ τοῦργον κατὰ μέρος τετορευμένον οὕτως. τέτταρες ἦσαν κιονίσκοι κατὰ γωνίαν ἐστῶτες τετράγωνοι, τὰ πλευρὰ τῆς βάσεως ἕξ ἑκατέρου μέρους ἐν αὐτοῖς ἔχοντες ἐνηρμοσμένα. <82> ἦν δὲ ταῦτα τριχῇ διηρημένα, ἐκάστην δὲ χώραν ὅρος ἐπέχεν εἰς ὑπόβασιν κατασκευασμένον· ἢ ἐφ' οἷς ἐτετόρευτο πῆ μὲν λέων πῆ δὲ ταῦρος καὶ ἄετός. ἐπὶ δὲ τῶν κιονίσκων ὁμοίως ἐξείργαστο τοῖς κατὰ τὰ πλευρὰ τετορευμένοις. <83> τὸ δὲ πᾶν ἔργον ἐπὶ τεττάρων αἰωρούμενον τροχῶν εἰστήκει. χωνευτοὶ δ' ἦσαν οὗτοι, πλήμνας καὶ ἄντυγας πήχεως καὶ ἡμί-¹¹ σους ἔχοντες τὴν διάμετρον. ἐθαύμασεν ἄν τις τὰς ἀψίδας τῶν τροχῶν θεασάμενος, ὅπως συντετορευμένοι καὶ τοῖς πλευροῖς τῶν βάσεων προσηνωμένοι ἁρμοδίως ταῖς ἄντυξιν ἐνέκειντο· ἦσαν δ' ὅμως οὕτως ἔχουσαι. <84> τὰς δὲ γωνίας ἄνωθεν συνέκλειον ὦμοι χειρῶν ἢ ἀνατεταμένων, οἷς ἐπεκάθητο σπεῖρα κατὰ κοῖλον ἐπικειμένη τὸν λουτήρα, ταῖς χερσὶν ἐπαναπατούμενον ἄετοῦ καὶ λέοντος αὐτοῖς ἐφηρμοσμένων, ὥς σύμφυτα ταῦτ' εἶναι δοκεῖν τοῖς ὄρωσι. μετὰξὺ δὲ τούτων φοίνικες ἦσαν τετορευμένοι. τοιαύτη μὲν ἡ κατασκευὴ τῶν δέκα ἢ βάσεων ὑπῆρχε, <85> προσεξείργαστο δὲ καὶ χυτρογῦλους δέκα, λουτήρας στρογγύλους χαλκοῦς, ὧν ἕκαστος ἐχώρει τετταράκοντα χόας· τὸ γὰρ ὕψος εἶχε τεττάρων πήχεων, καὶ τοσοῦτοῖς ἀπ' ἀλλήλων αὐτοῖς διειστήκει τὰ χεῖλη. τίθησι δὲ τοὺς λουτήρας τούτους ἐπὶ τῶν 30

δέκα βάσεων τῶν κληθεισῶν μεχωνῶθ. <86> πέντε δὲ λουτήρας ἴστησιν ἐξ ἀριστεροῦ μέρους τοῦ ναοῦ (ἐτέτραπτο δὲ τοῦτο κατὰ βορρᾶν ἄνεμον) καὶ τοσοῦτους ἐκ τοῦ δεξιοῦ πρὸς νότον ἀφορῶντας εἰς τὴν ἀνατολήν.
 5 κατὰ δ' αὐτὸ καὶ τὴν θάλατταν ἔθηκε. <87> πληρώσας δ' ὕδατος, τὴν μὲν θάλατταν ἀπέδειξεν εἰς τὸ νίπτειν τοὺς εἰς τὸν ναὸν εἰσιόντας ἱερεῖς ἐν αὐτῇ τὰς χεῖρας καὶ τοὺς πόδας, μέλλοντας ἀναβαίνειν ἐπὶ τὸν βωμόν, τοὺς δὲ λουτήρας εἰς τὸ καθαίρειν τὰ ἐντὸς
 10 τῶν ὀλοκαυτομένων ζώων καὶ τοὺς πόδας αὐτῶν.
 <88> κατεσκεύασε δὲ καὶ θυσιαστήριον χαλκοῦν πη- 7
 χεων εἴκοσι τὸ μῆκος καὶ τοσοῦτων τὸ εὖρος, τὸ δ' ὕψος δέκα, πρὸς τὰς ὀλοκαυτώσεις. ἐποίησε δ' αὐτοῦ καὶ τὰ σκεύη πάντα χαλκᾶ, ποδιστήρας καὶ ἀναληπτῆ-
 15 ρας. οὐ μὴν ἀλλὰ πρὸς τούτοις Χείραμος καὶ λαβίδας καὶ ἄρπαγας καὶ πᾶν σκεῦος ἐδημιούργησεν ἐκ χαλκοῦ, τὴν ἀργὴν ὁμοίου χρυσῷ καὶ τὸ κάλλος. <89> τραπέζων τε πλῆθος ἀνέθηκεν ὁ βασιλεὺς, καὶ μίαν μὲν μεγάλην χρυσῇν, ἐφ' ἧς ἐτίθεσαν τοὺς ἄρτους τοῦ
 20 θεοῦ, καὶ ταύτῃ παραπλησίας μυριάς πρὸς αὐταῖς ἐτέρῳ τρόπῳ γεγενημένας, ἐφ' ὧν ἐπέκειτο τὰ σκεύη, φιάλαι τε καὶ σπονδεῖα, χρυσᾶ μὲν δισμύρια, ἀργυρᾶ δὲ τετρακισμύρια. <90> καὶ λυχνίας δὲ μυριάς ἐποίησε κατὰ τὴν Μωυσέος προσταγὴν· ἐξ ὧν
 25 μίαν ἔθηκεν εἰς τὸν ναόν, ἵνα ἀήται καθ' ἡμέραν ἀκολούθως τῷ νόμῳ, καὶ τράπεζαν μίαν ἐπικειμένην ἄρτους πρὸς τὸ βόρειον τοῦ ναοῦ μέρος ἀντικρὺ τῆς λυχνίας· ταύτην γὰρ κατὰ νότον ἔστησεν. ὁ δὲ χρυσοὺς βωμὸς μέσος αὐτῶν ἔκειτο. ταῦτα πάντα εἶχεν

§ 86 = 2 Paral. IV 6. § 88 = 2 Paral. IV 1; 3 Reg. VII 40. § 89 = 3 Reg. VII 48.

- ὁ τῶν τετταράκοντα πήχεων οἶκος πρὸ τοῦ καταπετάσματος τοῦ ἀδύτου· ἐν τούτῳ δ' ἡ κιβωτὸς ἐμελλε κεῖσθαι.
- 8 <91> οἶνοχοῶν δ' ὁ βασιλεὺς μυριάδας ὀκτὼ κατεσκεύασε καὶ φιαλῶν χρυσῶν δέκα, ἀργυρᾶς δὲ διπλασίονας· πινάκων δὲ χρυσῶν, εἰς τὸ προσφέρειν ἐν αὐτοῖς πεφυραμένην σεμίδαλιν τῷ βωμῷ, μυριάδας ὀκτὼ, τούτων δ' ἀργυροῦς διπλασίονας· κρατήρας δέ, οἷς ἐνεφύρων τὴν σεμίδαλιν μετ' ἐλαίου, χρυσοῦς μὲν ἑξακισμύριους, ἀργυροῦς δὲ δις τοσοῦτους. <92> τὰ μέτρα δὲ τοῖς Μωυσέος, λεγομένοις δὲ εἶν καὶ ἁσά-
 ρων, παραπλήσια, χρυσᾶ μὲν δισμύρια, ἀργυρᾶ δὲ διπλασίονα. θυμιατήρια δὲ χρυσᾶ, ἐν οἷς ἐκομίζετο τὸ θυμίαμα εἰς τὸν ναόν, δισμύρια. ὁμοίως ἕλλα θυμιατήρια, οἷς ἐκόμιζον ἀπὸ τοῦ μεγάλου βωμοῦ πῦρ ἐπὶ τὸν μικρὸν βωμὸν τὸν ἐν τῷ ναῷ, πεντακισμύρια. <93>¹⁵
 στολὰς δ' ἱερατικὰς τοῖς ἀρχιερεῦσι, σὺν ποδήρεσιν ἐπωμίσι καὶ λογείῳ καὶ λίθοις, χιλίας. ἡ δὲ στέφανη εἰς ἣν Μωυσῆς τὸν θεὸν ἔγραψε, μία ἦν, καὶ διέμεινεν ἄχρι τῆσδε τῆς ἡμέρας. τὰς δ' ἱερατικὰς στολὰς ἐκ βύσσου κατεσκεύασε, καὶ ζώνας εἰς ἕκαστον πορφυρᾶς²⁰
 μυρίας, <94> καὶ σαλπίγγων κατὰ Μωυσέος ἐντολὴν μυριάδας εἴκοσι, καὶ στολῶν τοῖς ὑμνωδοῖς τῶν Λευι-
 τῶν ἐκ βύσσου μυριάδας εἴκοσι. καὶ τὰ ὄργανα τὰ μουσικὰ καὶ πρὸς τὴν ὑμνωδίαν ἐξηρηγημένα, ἃ καλεῖται νάβλαι καὶ κινύραι, ἐξ ἡλέκτρου κατεσκεύασε τε-²⁵
 τρακισμύρια.
- 9 <95> ταῦτα πάντα ὁ Σολομὼν εἰς τὴν τοῦ θεοῦ τιμὴν πολυτελῶς καὶ μεγαλοπρεπῶς κατεσκεύασε, μηδενὸς φεισάμενος, ἀλλὰ πάσῃ φιλοτιμίᾳ περὶ τὸν τοῦ ναοῦ κόσμον χρησάμενος, ἃ καὶ κατέθηκεν ἐν τοῖς³⁰

θησαυροῖς τοῦ θεοῦ. περιέβαλε θὲ τοῦ ναοῦ κύκλω
 γείσιον μὲν κατὰ τὴν ἐπιχώριον γλῶτταν, θριγκὸν δὲ
 παρ' Ἑλλήσι λεγόμενον, εἰς τρεῖς πῆχεις ἀναγαγὼν τὸ
 ὕψος, εἰρξοντα μὲν τοὺς πολλοὺς τῆς εἰς τὸ ἱερὸν εἰς-
 5 ὁδου, μόνοις δ' ἀνειμένην αὐτὴν τοῖς ἱερεῦσι σημα-
 νοῦντα. <96> τοῦτου δ' ἔξωθεν ἱερὸν ᾠκοδόμησεν ἐν
 τετραγώνου σχήματι, στοᾶς ἐγείρας μεγάλας καὶ πλα-
 τεῖας καὶ πύλαις ὑψηλαῖς ἀνεωγμένας, ὧν ἐκάστη πρὸς
 ἕκαστον τῶν ἀνέμων ἐτέτραπτο χρυσαῖς κλειομένη θύ-
 10 ραις. εἰς τοῦτο τοῦ λαοῦ πάντες οἱ διαφέροντες ἀγνεία
 καὶ παρατηρήσει τῶν νομίμων εἰσῆσαν. <97> θαυμα-
 στὸν δὲ καὶ λόγου παντὸς ἀπέφηνε μεῖζον, ὥς δ' εἰπεῖν
 καὶ τῆς ὕψεως, τὸ τούτων ἔξωθεν ἱερὸν· μεγάλας γὰρ
 ἐγχώσας φάραγγας, ἃς διὰ βάθος ἄπειρον οὐδ' ἀπόνως
 15 ἐννεύσαντας ἦν ἰδεῖν, καὶ ἀναβιβάσας εἰς τετρακοσίους
 πῆχεις τὸ ὕψος, ἰσοπέδους τῇ κορυφῇ τοῦ ὄρους, ἐφ'
 ἧς ὁ ναὸς ᾠκοδόμητο, κατεσκευάσε, καὶ διὰ τοῦθ' ὕψαι-
 θρον ὃν τὸ ἔξωθεν ἱερὸν ἴσον ὑπῆρχε τῷ ναῷ. <98>
 περιλαμβάνει δ' αὐτὸ καὶ στοαῖς διπλαῖς μὲν τὴν κατα-
 20 σκευήν, λίθου δ' αὐτοφνοῦς τὸ ὕψος κίλισιν ἐπερη-
 ρεῖσμέναις· ὀροφαὶ δ' αὐταῖς ἦσαν ἐκ κέδρου φατνώ-
 μασιν ἀνεξεσμέναι. τὰς δὲ θύρας τῷ ἱερῷ τούτῳ πά-
 σας ἐπέστησεν ἐξ ἄργυρου.

<99> τὰ μὲν οὖν ἔργα ταῦτα καὶ τὰ μεγέθη καὶ 4
 25 κάλλη τῶν τ' οἰκοδομημάτων καὶ τῶν εἰς τὸν ναὸν
 ἀναθημάτων Σολομὼν ὁ βασιλεὺς ἐν ἔτεσιν ἐπτά συν-
 τελέσας, καὶ πλούτου καὶ προθυμίας ἐπίδειξιν ποιησά-
 μενος ὥσθ' ἂν τις ἰδὼν ἐνόμισεν (μόλις) ἐν τῷ παντὶ
 κατασκευασθῆναι χρόνῳ, ταῦτ' ἐν οὕτως ὀλίγῳ πρὸς τὸ
 30 μέγεθος συγκρινομένῳ τοῦ ναοῦ συμπερανθῆναι, γράψας

τοῖς ἡγεμόσι καὶ τοῖς πρεσβυτέροις τῶν Ἑβραίων ἐκέλευσεν ἅπαντα τὸν λαὸν συναγαγεῖν εἰς Ἱεροσόλυμα, ὁψόμενόν τε τὸν ναὸν καὶ μετακομιοῦντα τὴν τοῦ θεοῦ κιβωτὸν εἰς αὐτόν. <100> καὶ περιαγγελθείσης τῆς εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα πᾶσιν ἀφίξεως ἐβδόμῃ μηνὶ μόλις ἵσταντο ἐν συνάσει, ὑπὸ μὲν τῶν ἐπιχωρίων Θισρί ὑπὸ δὲ τῶν Μακεδόνων Ἰερσβερεταῖς λεγομένῃ. συνέδραμε δ' εἰς τὸν αὐτὸν χρόνον καὶ ὁ τῆς σκηνοπηγίας καιρὸς, ἐορτῆς σφοδρὰ παρὰ τοῖς Ἑβραίοις ἀγιοτάτης καὶ μεγίστης. <101> βασιτάσαντες οὖν τὴν κιβωτὸν καὶ τὴν σκηνὴν ἣν Μωσὴς ἐπῆξεν, καὶ πάντα τὰ πρὸς τὴν διακονίαν τῶν θυσιῶν τοῦ θεοῦ σκεύη, μετεκόμιζον εἰς τὸν ναόν. προῆγον δὲ μετὰ θυσιῶν αὐτός θ' ὁ βασιλεὺς καὶ ὁ λαὸς ἅπας καὶ οἱ Λευῖται, σπονδαῖς τε καὶ πολλῶν ἱερῶν αἵματι τὴν ὁδὸν καταντλοῦντες, καὶ ἠθυσάμενοι ἐπειρόν τι θυμιαμάτων πλῆθος, <102> ὥς ἅπαντα τὸν περίξ ἀέρα πεπληρωμένον καὶ τοὺς πορθώσας τυγχάνουσιν ἡδὺν ἅπαντῶν, καὶ γνωρίζειν ἐπιδημίαν θεοῦ καὶ κατοικισμὸν, κατ' ἀνθρωπίνην δόξαν, εἰς νεοδόμητον αὐτῷ καὶ καθιερωμένον χωρίον· καὶ γὰρ οὐδ' ὑμνοῦντες οὐδὲ χορεύοντες ἕως πρὸς τὸν ναὸν ἦλθον ἑκαμὸν. <103> τοῦτ' οὖν τῷ τρόπῳ τὴν κιβωτὸν μετήνεγκαν· ὥς δ' εἰς τὸ ἄδυτον αὐτὴν εἰσενεγκεῖν ἔδει, τὸ μὲν ἄλλο πλῆθος μετέστη, μόνοι δὲ κομίσαντες οἱ ἱερεῖς μετὰ τῶν χειρουβὶμ τῶν δύο κατέθεσαν. αἱ δὲ τοὺς ταρσοὺς συμπλέξασαι (καὶ γὰρ οὕτως ἦσαν ὑπὸ τοῦ τεχνίτου κατεσκευασμέναι) τὴν κιβωτὸν ὥς ὑπὸ σκηνῇ τινὶ καὶ θόλῳ κατεσκεπάσαν. <104> εἶχε δ' ἡ κιβωτὸς οὐδὲν ἕτερον ἢ δύο λιθίνας πλάκας, αἱ τὸς δέκα λόγους τοὺς ὑπὸ τοῦ θεοῦ

Μωυσεὶ λαληθέντας ἐν Σιναίῳ ὕρει ἐγγεγραμμένους αὐταῖς ἔσωσον. τὴν δὲ λυχρίαν καὶ τὴν τράπεζαν καὶ τὸν βωμὸν τὸν χρυσοῦν ἔστησαν ἐν τῷ ναῷ πρὸ τοῦ ἀδύτου, κατὰ τοὺς αὐτοὺς τόπους οὓς καὶ τότε ἐν τῇ σκηνῇ κείμενοι κατεῖχον, καὶ τὰς καθημερινὰς θυσίας ἀνέφερον. <105> τὸ δὲ θυσιαστήριον τὸ χαλκοῦν ἵστησι πρὸ τοῦ ναοῦ ἀντικρὺ τῆς θύρας, ὥς ἀνοιχθείσης αὐτὸ κατὰ πρόσωπον εἶναι, καὶ βλέπεσθαι τὰς ἱερουργίας καὶ τὴν τῶν θυσιῶν πολυτέλειαν. τὰ δὲ λοιπὰ
 10 σκεύη πάντα συναλίσας ἔνδον εἰς τὸν ναὸν κατέθετο.

<106> ἐπεὶ δὲ πάντα διακοσμήσαντες οἱ ἱερεῖς τὰ 2 περὶ τὴν κιβωτὸν ἐξῆλθον, ἔφρω πλῆγμα νεφέλης οὐ σκληρὸν οὐδ' οἶον ὥρα χειμῶνος ὑετοῦ γέμον ἵσταται, κεχυμῶνον δὲ καὶ κεκραμένον εἰς τὸν ναὸν εἰσερρόνῃ,
 15 καὶ ταῖς μὲν ὕψει τῶν ἱερῶν, ὥς μηδὲ καθορᾶν ἀλλήλους, ἐπεσκότει, ταῖς δὲ διανοίαις ταῖς ἀπάντων φαντασίαν καὶ δόξαν παρεῖχεν ὥς τοῦ θεοῦ κατεληλυθότος εἰς τὸ ἱερὸν καὶ κατεσκηνωκότος ἡδέως ἐν αὐτῷ.

<107> καὶ οἱ μὲν ἐπὶ ταύτης εἶχον αὐτοὺς τῆς ἐννοίας,
 20 ὁ δὲ βασιλεὺς Σολομὼν ἐξεγεροθείς (ἔτυχε γὰρ καθεξόμενος) ἐποίησατο λόγους πρὸς τὸν θεόν, οὓς τῇ θείᾳ φύσει πρέποντας ὑπελάμβανε καὶ καλῶς εἶχεν αὐτῷ λέγειν. 'σύ' γὰρ εἶπεν 'οἶκον μὲν αἰώνιον ἔχεις, ᾧ δέσποτα, καὶ ὧν σπαντῶ εὐργάσω γεγονότα, τὸν οὐρανὸν
 25 οἶδαμεν καὶ ἀέρα καὶ γῆν καὶ θάλατταν, δι' ὧν ἀπάντων οὐδὲ τούτοις ἀρκούμενος κεχώρηκας. <108> τοῦτον δέ σοι κατεσκεύακα τὸν ναὸν ἐπώνυμον, ὥς ἂν ἀπ' αὐτοῦ σοι τὰς εὐχὰς θύοντες καὶ καλλιεροῦντες ἀναπέμπωμεν εἰς τὸν ἀέρα, καὶ πεπεισμένοι διατελοί-
 30 μεν ὅτι πάρει καὶ μακρὸν οὐκ ἀφέστηκας. τῷ μὲν γὰρ

πάντα τ' ἐφορᾶν καὶ πάντ' ἀκούειν, οὐδὲ νῦν ὅπου σοι θέμις οἰκῶν ἀπολείπεις τοῦ πᾶσιν ἐγγιστα εἶναι, μᾶλλον δ' ἐκάστω καὶ βουλευομένῳ καὶ διὰ νυκτὸς καὶ ἡμέρας συμπάρει.' <109> ταῦτ' ἐπιθειάσας πρὸς τὸν θεόν, ἀπέστρεψεν εἰς τὸ πλῆθος τοὺς λόγους, ἐμφανίζων τοῦ θεοῦ τὴν δύναμιν αὐτοῖς καὶ τὴν πρόνοιαν, ὅτι Δαυίδῃ τῷ πατρὶ περὶ τῶν μελλόντων ἅπαντα, καθὼς ἀποβέβηκεν ἤδη τὰ πολλὰ καὶ γενήσεται τὰ λείποντα, δηλώσειε, καὶ ὥς αὐτὸς ἐπιθεῖη τοῦνομα τῷ μήπω γεγενημένῳ, καὶ τίς μέλλοι καλεῖσθαι προεῖποι, ¹⁰ <110> καὶ ὅτι τὸν ναὸν οὗτος οἰκοδομήσει αὐτῷ, βασιλεὺς μετὰ τὴν τοῦ πατρὸς τελευτήν γενόμενος. ἃ βλέποντας κατὰ τὴν ἐκείνου προφητείαν ἐπιτελῇ τὸν θεὸν εὐλογεῖν ἡξίου, καὶ περὶ μηδεὸς ἀπογινώσκων ὧν ὑπέσχηται πρὸς εὐδαιμονίαν ὥς οὐκ ἔσόμενον, πιστεύον- ¹⁵ τας ἐκ τῶν ἤδη βλεπομένων.

- 3 · <111> ταῦτα διαλεχθεὶς πρὸς τὸν ὄχλον ὁ βασιλεὺς ἀφορᾷ πάλιν εἰς τὸν ναόν, καὶ τὴν δεξιὰν εἰς τὸν οὐρανὸν ἀνασχών 'ἔργοις μὲν' εἶπεν 'οὐ δυνατὸν ἀνθρώποις ἀποδοῦναι θεῷ χάριν ὑπὲρ ὧν εὖ πεπόνθασιν.' ²⁰ ἀπροσδεὲς γὰρ τὸ θεῖον ἀπάντων καὶ κρεῖττον τοιαύτης ἀμοιβῆς· ᾧ δὲ τῶν ἄλλων ζώων ὑπὸ σοῦ, δέσποτα, κρεῖττονες γέγοναμεν, τούτῳ τὴν σὴν εὐλογεῖν μεγαλειότητα καὶ περὶ τῶν ὑπηρεγμένων εἰς τὸν ἡμέτερον οἶκον καὶ τὸν Ἑβραίων λαὸν εὐχαριστεῖν ἀνάγκη. <112> ²⁵ τίμι γὰρ ἄλλῳ μᾶλλον ἰλάσασθαι τε μηνιόντα καὶ δυσμεναινόντα εὐμενῇ (δεξιουῖσθαι) ἀξιωτέρον ἐστὶν ἡμῖν ἢ φωνῇ, ἣν ἐξ 'αἴρος τ' ἔχομεν καὶ δι' αὐτοῦ πάλιν ἀνιοῦσαν οἴδαμεν; χάριν οὖν ἔχειν δι' αὐτῆς ὁμολογῶ σοι περὶ τε τοῦ πατρὸς πρῶτον, ὃν ἐξ ἀφανοῦς εἰς ³⁰

- τοσαύτην ἀνήγαγες δόξαν, <113> ἔπειθ' ὑπὲρ ἑμαντοῦ
πάντα μέχρι τῆς παρούσης ἡμέρας ἃ προείπας πεποι-
ηκότε, δεομαί τε τοῦ λοιποῦ χορηγεῖν ὅσα θεῶ δύναμις
ἀνθρώποις ὑπὸ σοῦ τετιμημένοις, καὶ τὸν οἶκον τὸν
5 ἡμέτερον αὔξειν εἰς ἅπαν, ὡς καθωμολόγησας Δαυίδῃ
τῷ πατρὶ μου καὶ ζῶντι καὶ παρὰ τὴν τελευταίην, ὅτι
παρ' ἡμῖν ἡ βασιλεία μενεῖ καὶ τὸ ἐκείνου γένος αὐτὴν
διαδοχαῖς ἀμείψει μυρίαίς. ταῦτ' οὖν ἡμῖν ἐπάρκεσον,
καὶ παισὶ τοῖς ἐμοῖς ἀρετὴν ἥ σὺ χαίρεις παρασχοῦ.
10 <114> πρὸς δὲ τούτοις ἱκετεύω καὶ μοῖραν τινα τοῦ
σοῦ πνεύματος εἰς τὸν ναὸν ἀποικίσαι, ὡς ἂν καὶ ἐπὶ
γῆς ἡμῖν εἶναι δοκῇς. σοὶ μὲν γὰρ μικρὸν οἰκητήριον
καὶ τὸ πᾶν οὐρανοῦ καὶ τῶν κατὰ τοῦτον ὄντων κύτος,
οὐχ ὅτι γε οὗτος ὁ τυχὼν ναός· ἀλλὰ φυλάττειν τ'
15 ἀπόρθητον ἐκ πολεμίων ὡς ἰδίον εἰς ἅπαν καὶ προνοεῖν
ὡς οἰκείου κτήματος παρακαλῶ. <115> κἂν ἀμαρτῶν
ποτε ὁ λαὸς τύχη, ἔπειτα πληγῇ τινὶ κακῇ διὰ τὴν
ἀμαρτίαν ἐκ σοῦ, γῆς ἀκαρπία καὶ φθορᾷ λοιμικῇ ἢ
τινὶ τούτων τῶν παθημάτων οἷς σὺ τοὺς παραβάντας
20 τι τῶν ὁσίων μετέρχει, καὶ καταφεύγῃ πᾶς ἀθροισθεὶς
ἐπὶ τὸν ναὸν ἱκετεύων σε καὶ σωθῆναι δεόμενος, ἐπή-
κοος αὐτοῦ γενόμενος ὡς ἔνδον ὢν ἐλεήσεις καὶ τῶν
συμφορῶν ἀπαλλάξεις. <116> ταύτην δ' οὐχ Ἑβραίοις
μόνον δεομαί παρὰ σοῦ τὴν βοήθειαν εἶναι σφαλεῖσιν·
25 ἀλλὰ κἂν ἀπὸ περᾶτων τῆς οἰκουμένης τινὲς ἀφίκων-
ται, κἂν ὀποθενδηποτοῦν προστρεπόμενοι καὶ τυχεῖν
τινὸς ἀγαθοῦ λιπαροῦντες, δὸς αὐτοῖς ἐπήκοος γενό-
μενος. <117> οὕτω γὰρ ἂν μάθοιεν πάντες ὅτι σὺ
μὲν αὐτοὺς ἐβουλήθης παρ' ἡμῖν κατασκευασθῆναι σοι
30 τὸν οἶκον, ἡμεῖς δ' οὐκ ἀπάνθρωποι τὴν φύσιν ἐσμέν,

§ 113 = 3 Reg. VIII 24; 2 Paral. VI 15.

οὐδ' ἄλλοτρίως πρὸς τοὺς οὐχ ὁμοφύλους ἔχομεν, ἀλλὰ πᾶσι κοινὴν τὴν ἀπὸ σοῦ βοήθειαν καὶ τὴν τῶν ἀγαθῶν ὄνησιν ὑπάρχειν ἐθελήσαμεν.'

- 4 <118> εἰπὼν ταῦτα καὶ ῥίψας αὐτὸν ἐπὶ τὴν γῆν καὶ ἐπὶ πολλὴν ὥραν προσκυνήσας, ἀναστὰς θυσίας τῷ θεῷ προσήνεγκε, καὶ γεμίσας τῶν ὁλοκλήρων ἱερείων, ἐναργέστατα τὸν θεὸν ἠδέως ἔγνω ἅπασαν τὴν θυσίαν προσδεχόμενον· πῦρ γὰρ ἐξ ἁέρος διαδραμὼν καὶ πάντων ὁρώντων ἐπὶ τὸν βωμὸν ᾄξαν ἔπασαν τὴν θυσίαν ἀνῆρπασε καὶ κατεδαίσατο. <119> ταύτης δὲ τῆς ἐπιφανείας γενομένης ὁ μὲν λαός, δῆλωσιν εἶναι ταῦτ' εἰκάσας τῆς ἐν τῷ ναῷ τοῦ θεοῦ διατριβῆς ἐσομένης καὶ ἡσθεῖς, προσεκύνει πεσὼν ἐπὶ τοῦδαφος, ὁ δὲ βασιλεὺς εὐλογεῖν τ' ἤρξατο καὶ τὸ πλῆθος ταῦτό ποιεῖν παρόρμα, δείγματα μὲν ἔχοντας ἤδη τῆς τοῦ θεοῦ πρὸς αὐτοὺς εὐμενείας, <120> εὐχομένους δὲ τοιαῦτ' ἀποβαίνειν ἅε τὰ παρ' ἐκείνου καὶ τὴν διάνοιαν αὐτοῖς καθαρὰν ἀπὸ πάσης φυλάττεσθαι κακίας ἐν δικαιοσύνῃ καὶ θρησκείᾳ καὶ τῷ τὰς ἐντολὰς τηρεῖν, ἃς διὰ Μωυσέος αὐτοῖς ἔδωκεν ὁ θεός, διαμένουσιν· ἔσεσθαι γὰρ οὕτως εὐδαιμον τὸ Ἑβραίων ἔθνος καὶ παντὸς ἀνθρώπων γένους μακαριώτερον. <121> παρεκάλει τε μνημονεύειν ὥς οἷς ἐκτήσαντο τὰ παρόντ' ἀγαθὰ, τοῖς αὐτὰ καὶ βέβαια ἔξουσι καὶ μελῶ καὶ πλείω καταστήσουσι. οὐ γὰρ λαβεῖν αὐτὰ μόνον δι' εὐσέβειαν καὶ δικαιοσύνην, ἀλλὰ καὶ καθέξειν διὰ ταῦτα προσήκειν ὑπολαμβάνειν· εἶναι δὲ τοῖς ἀνθρώποις οὐχ οὕτως μέγα τὸ κτήσασθαι τι τῶν οὐχ ὑπαρχόντων ὥς τὸ σῶσαι τὰ πορισθέντα καὶ μηδὲν ἀμαρτεῖν εἰς βλάβην αὐτῶν.

§ 118 — 2 Paral. VII 1; 3 Reg. VIII 54. § 120 — 3 Reg. VIII 55.

<122> ὁ μὲν οὖν βασιλεὺς διαλεχθεὶς ταῦτα πρὸς 5
 τὸ πλῆθος διαλύει τὴν ἐκκλησίαν, τελέσας θυσίας ὑπὲρ
 τε αὐτοῦ καὶ πάντων Ἑβραίων, ὥς μύσχους μὲν κατα-
 θῆναι μυρίους καὶ δισχιλίους, προβάτων δὲ μυριάδας
 5 δώδεκα. <123> τὸν γὰρ ναὸν τότε πρῶτον ἐγενυσεν
 ἱερουργμάτων, καὶ κατενωχήθησαν ἐν αὐτῷ πάντες
 σὺν γυναιξὶ καὶ τέκνοις Ἑβραῖοι. ἔτι δὲ καὶ τὴν σκη-
 νοπηγίαν καλουμένην ἑορτὴν πρὸ τοῦ ναοῦ λαμπρῶς
 καὶ μεγαλοπρεπῶς ἐπὶ δὺς ἑπτὰ ἡμέρας ἤγαγεν ὁ βασι-
 10 λεὺς σὺν ἅπαντι τῷ λαῷ κατενωχούμενος.

<124> ἐπεὶ δ' εἶχεν αὐτοῖς ἀποχρώντως ταῦτα καὶ 6
 μηδὲν ἐνέδει τῇ περὶ τὸν θεὸν εὐσεβείᾳ, πρὸς αὐτοὺς
 ἕκαστοι τοῦ βασιλέως ἀπολύσαντος ἀπῆσαν, εὐχαριστή-
 σαντες τῷ βασιλεῖ τῆς τε περὶ αὐτοὺς προνοίας καὶ
 15 ὧν ἐπεδείχτο ἐργων, καὶ εὐξάμενοι τῷ θεῷ παρασχεῖν
 αὐτοῖς εἰς ἰσχυρὸν χρόνον Σολομῶνα βασιλέα· τὴν τε
 πορείαν ἐποιοῦντο μετὰ χαρᾶς καὶ παιδιᾶς, ὕμνους εἰς
 τὸν θεὸν ᾄδοντες, ὥς ὑπὸ τῆς ἡδονῆς ἀπόνως τὴν ὁδὸν
 τὴν ἐπὶ τὰ οἰκεία πάντας ἀνύσαι. <125> καὶ οἱ μὲν
 20 τὴν κιβωτὸν εἰς τὸν ναὸν εἰσαγαγόντες καὶ τὸ μέγεθος
 καὶ τὸ κάλλος ἱστορήσαντες αὐτοῦ, καὶ θυσῶν ἐπ'
 αὐτῷ μεγάλων καὶ ἑορτῶν μεταλαβόντες, εἰς τὰς αὐτῶν
 ἕκαστοι πόλεις ὑπέστρεψαν· ὅναρ δ' ἐπιφανὲν τῷ βα-
 σιλεῖ κατὰ τοὺς ὕπνους ἐσήμνηεν αὐτοῦ τῆς εὐχῆς
 25 ἐπήκοον τὸν θεὸν γεγονέναι, <126> καὶ ὅτι φηλάξει
 τε τὸν ναὸν καὶ διὰ παντὸς ἐν αὐτῷ μενεῖ τῶν ἐκγό-
 νων αὐτοῦ καὶ τῆς ἀπάσης πληθύνος τὰ δίκαια ποιούσης.
 αὐτὸν δὲ πρῶτον ἐμμένοντα ταῖς τοῦ πατρὸς ὑποθή-
 καῖς ἔλεγεν εἰς ὕψος καὶ μέγεθος εὐδαιμονίας ἀνοίσειν
 30 ἅπειρον, καὶ βασιλεύσειν ἀεὶ τῆς χώρας τοὺς ἐκ τοῦ

γένους αὐτοῦ καὶ τῆς Ἰούδα φυλῆς· <127> προδόντα μέντοι τὰ ἐπιτηδεύματα καὶ λήθην αὐτῶν ποιησάμενον καὶ ξενικοὺς θεοὺς θρησκεύειν μεταβαλλόμενον πρόρριζον ἐκκόψειν, καὶ μήτε τοῦ γένους τι λείψανον αὐτὸν ἑάσειν μήτε τὸν τῶν Ἰσραηλιτῶν λαὸν ἀπαθῆ παρόψεσθαι, πολέμοις δ' αὐτοὺς καὶ κακοῖς ἐξαφανίσειν μυρίοις, καὶ τῆς γῆς, ἣν τοῖς πατράσιν αὐτῶν ἔδωκεν, ἐκβαλὼν ἐπήλυδας ἀλλοτρίας καταστήσειν, <128> τὸν δὲ ναὸν τὸν νῦν οἰκοδομηθέντα καταπρησθήσόμενον τοῖς ἐχθροῖς παραδώσειν καὶ διαρπαγῆσόμενον, κατασκάψειν δὲ καὶ τὴν πόλιν χερσὶ τῶν πολεμίων, καὶ ποιήσειν μύθων ἕξια τὰ παρ' αὐτοῖς κακὰ καὶ πολλῆς δι' ὑπερβολὴν μεγέθους ἀπιστίας, <129> ὥς τοὺς προσοίκους ἀκούοντας τὴν συμφορὰν θαυμάζειν καὶ τὴν αἰτίαν πολυπραγμονεῖν, δι' ἣν οὕτως ἐμισήθησαν Ἑβραῖοι 15 τῷ θεῷ, πρότερον εἰς δόξαν καὶ πλοῦτον ὅπ' αὐτοῦ προαχθέντες, καὶ παρὰ τῶν ὑπολειπομένων ἀκούειν ἐξομολογουμένων τὰς ἁμαρτίας αὐτῶν καὶ τὰς τῶν πατρίων νομίμων παραβάσεις.

<130> ταῦτα μὲν οὖν αὐτῷ τὸν θεὸν εἰπεῖν κατὰ 5 τοὺς ὕπνους ἀναγέγραπται· μετὰ δὲ τὴν τοῦ ναοῦ κατασκευήν, ἐν ἔτεσιν ἑπτὰ, καθὼς προειρηγάμεν, γενόμενήν, τὴν τῶν βασιλείων οἰκοδομίαν κατεβάλετο, ἣν ἔτεσι τρισὶ καὶ δέκα μόλις ἀπῆρτισεν. οὐ γὰρ τὸν αὐτὸν ἐσπονδάζετο τρόπον ὄνπερ τὸ ἱερὸν, ἀλλὰ τὸ μὲν, 25 καίπερ ὄν μέγα καὶ θαυμαστῆς ἐργασίας καὶ παραδόξου τετυχηκός, ἔτι καὶ τοῦ θεοῦ συναρگوῦντος εἰς ὃν ἐγίνετο, τοῖς προειρημένοις ἔτεσιν ἔλαβε πέρας, <131> τὰ δὲ βασίλεια πολλὰ τῆς ἀξίας τοῦ ναοῦ καταδεέστερα τυγχάνοντα, τῷ μῆτε τὴν ὕλην ἐκ τοσοῦτου χρόνου καὶ 30

τῆς αὐτῆς ἡτοιμάσθαι φιλοτιμίας, καὶ βασιλεῦσιν οἰκη-
τήριον ἀλλὰ μὴ θεῷ γίνεσθαι, βράδιον ἡνύσθη. <132>
καὶ αὐτὰ μὲν οὖν ἄξια λόγου καὶ κατὰ τὴν εὐδαιμο-
νίαν τῆς Ἑβραίων χώρας καὶ τοῦ βασιλέως φηκοδομήθη·
5 τὴν δ' ὅλην αὐτῶν διάταξιν καὶ τὴν διάθεσιν εἰπεῖν
ἀναγκαῖον, ἵν' οὕτως ἐκ τούτου στοχάζεσθαι καὶ συνοροᾶν
ἔχωσι τὸ μέγεθος οἱ τῇ γραφῇ μέλλοντες ἐντυγχάνειν.

<133> οἶκος ἦν μέγας καὶ καλός, πολλοῖς στύλοις 2
ἐρηρυσμένους, ὃν εἰς τὰς κρίσεις καὶ τὴν τῶν πραγμά-
10 των διάγνωσιν πλήθος ὑποδέξασθαι καὶ χωρῆσαι σύν-
οδον ἀνθρώπων ἐπὶ δίκας συνεληλυθότων κατεσκεύασεν,
ἐκατὸν μὲν πῆχυν τὸ μῆκος, εὖρος δὲ πεντήκοντα,
τὸ δ' ὕψος τριάκοντα, κίονες μὲν τετραγώνους ἀνειλημ-
μένους ἐκ κέδρου πᾶσιν, ἐστεγασμένους δὲ Κορινθίως,
15 ἰσομέτροις δὲ φιλιαῖς καὶ θυρώμασι τριγλῦφοις ἀσφαλῆ
θ' ὁμοῦ καὶ κεκαλλωπισμένους. <134> ἕτερος δ' οἶκος
ἦν ἐν μέσῳ καθ' ὅλου τοῦ πλάτους τεταγμένος, τε-
τράγωνος, εὖρος πῆχυν τριάκοντα, ἄντικρυς ἔχων ναόν,
παχέσι στύλοις ἀνατεταμένους. ἦν δ' ἐν αὐτῷ ἐξέδρα
20 διαπρεπής, ἐν ᾗ καθεζόμενος ὁ βασιλεὺς ἔκρινεν· ἥ
παρέξενκτο κατεσκευασμένος ἄλλος οἶκος τῇ βασιλίᾳ,
καὶ τὰ λοιπὰ τὰ πρὸς τὴν δίκαν καὶ τὰς ἀναπαύσεις
οἰκήματα μετὰ τὴν τῶν πραγμάτων ἀπόλυσιν, ἐστω-
μένα πάντα σάνισι τετμημέναις ἐκ κέδρου. <135> καὶ
25 τὰ μὲν φηκοδομήσατο λίθοις θεκαπήχεσιν, ἑτέρῳ δὲ
πριστῷ τοὺς τοίχους καὶ πολυτελεῖ κατημφέσεν, ὃν εἰς
κόσμον ἱερῶν καὶ βασιλείων οἰκῶν θεωρίων γῇ μεταλ-
λεύεται, τοῖς φέρουσιν αὐτὸν τόποις ἐπαινουμένη. <136>
καὶ τὸ μὲν ἀπ' αὐτοῦ κάλλος ἐπὶ τριστοιχίαν ἦν ἐν-
30 υφασμένον, τετάρτη δὲ μοῖρα γλυφῶν παρεῖχε θανυμά-

ξειν ἐπιστήμην, ὅφ' ὃν ἐπεποιήτο δένδρα καὶ φυτό
 παντοία, σύσκια τοῖς κλάδοις καὶ τοῖς ἐκάρφισμένοις
 αὐτῶν πετάλοις, ὥς ὑπονοεῖν αὐτὰ καὶ σαλεύεσθαι δι'
 ὑπερβολὴν λεπτότητος, καλύπτοντα τὸν ὕπ' αὐτοῖς
 λίθον. <137> τὸ δ' ἄλλο μέχρι τῆς στέγης χρυστὸν
 ἦν καὶ καταπεποιικιλμένον χρώμασι καὶ βαφαῖς. προσ-
 κατεσκεύασε δὲ πρὸς τοῦτοις ἄλλα τε πρὸς τρυφὴν
 οἰκήματα καὶ δὴ καὶ στοὰς μηκίστας καὶ ἐν καλῷ τῶν
 βασιλείων κειμένας, ἐν αἷς λαμπρότατον οἶκον εἰς
 ἐστιασίεις καὶ συμπόσια, χρυσοῦ περίπλεων. καὶ τὰλλα¹¹
 δέ, ὅσα τοῦτον ἔχειν ἔδει πρὸς τὴν τῶν ἐστιωμένων
 ὑπηρεσίαν, σκευὴ πάντ' ἐκ χρυσοῦ κατεσκεύαστο. <138>
 δύσκολον δ' ἐστὶ καταριθμήσασθαι καὶ διηγήσασθαι τὸ
 μέγεθος καὶ τὴν ποικιλίαν τῶν βασιλείων, ὅσα μὲν ἦν
 αὐτοῖς τὰ μέγιστα οἰκήματα, πόσα δὲ τὰ τούτων ὑπο-¹²
 δεέστερα, καὶ πόσα ὑπόγεια καὶ ἀφανῆ, τό τε τῶν
 ἀνειμένων εἰς ἀέρα κάλλος καὶ τὰ ἕλση πρὸς θεωρίαν
 ἐπιτερεπεστάτην καὶ θέρους ὑποφυγὴν καὶ σκέπην εἶναι
 τοῖς σώμασιν. <139> ἐν κεφαλαίῳ δ' εἰπεῖν, τὴν ὅλην
 οἰκοδομίαν ἐκ λίθου λευκοῦ καὶ κέδρου καὶ χρυσοῦ¹³
 καὶ ἀργύρου πᾶσαν ἐποίησατο, τοὺς ὀρόφους καὶ τοὺς
 τοίχους τοῖς ἐγκλειομένοις χρυσοῦ λίθοις διανθίσας τὸν
 αὐτὸν τρόπον ὥς καὶ τὸν τοῦ θεοῦ ναὸν τούτοις κατ-
 ηγγαίσειν. <140> εἰργάσατο δ' ἐξ ἐλέφαντος θρόνον
 παμμεγεθέστατον ἐν κατασκευῇ βήματος, ἔχοντα μὲν¹⁴
 ἐξ ἀναβαθμούς, ἐκάστῳ δὲ τούτων ἐξ ἐκατέρου μέρους
 δύο λέοντες ἐφειστήκεσαν, τοσοῦτων ἄνωθεν ἄλλων
 παρεστώτων. τὸ δ' ἐνήλατον τοῦ θρόνου χεῖρες ἦσαν
 δεχόμεναι τὸν βασιλέα. ἀνεκέκλιτο δ' εἰς μόσχον προ-

§ 136 — 3 Reg. VII 12. § 140 — 3 Reg. X 18; 2 Paral.
 IX 17.

τομήν τὰ κατόπιν αὐτοῦ βλέποντος, χρυσῷ δ' ἅπας ἦν δεδεμένος.

- <141> ταῦθ' ὁ Σολομών εἰκοσεία κατασκευάσας, 3
 ἐπεὶ πολλὸν μὲν αὐτῷ χρυσὸν πλείω δ' ἄργυρον ὁ τῶν
 5 Τυρίων βασιλεὺς Εἷραμος εἰς τὴν οἰκοδομίαν συν-
 ἤνεγκεν, ἔτι δὲ καὶ ξύλα κέδρου καὶ πίτυος, ἀντεδωρή-
 σατο καὶ αὐτὸς μεγάλαις δωρεαῖς τὸν Εἷραμον, σιτόν
 τε κατ' ἔτος πέμπων αὐτῷ καὶ οἶνον καὶ ἔλαιον, ὧν
 μάλιστα διὰ τὸ νῆσον οἰκεῖν, ὥς καὶ προειρηκάμεν
 10 ἤδη, χρήξων διετέλει. <142> πρὸς τούτοις δὲ καὶ πό-
 λεις αὐτῷ τῆς Γαλιλαίας εἰκοσι μὲν τὸν ἀριθμὸν, οὐ
 πόρρω δὲ τῆς Τύρου κειμένας, ἐχαρίσατο· ὥς ἐπελθὼν
 καὶ κατανοήσας Εἷραμος, καὶ δυσαρεστῆσας τῇ δωρεᾷ,
 πέμψας πρὸς Σολομῶνα μὴ δεῖσθαι τῶν πόλεων ἔλγην,
 15 κἄκτοτε προσηγορεύθησαν Χαβαλὼν γῆ· μεθερμηνευό-
 μενον γὰρ τὸ χαβαλὼν κατὰ Φοινίκων γλῶτταν οὐκ
 ἀρέσκον σημαίνει. <143> καὶ σοφίσματα δὲ καὶ λόγους
 αἰνιγματώδεις διεπέμψατο πρὸς τὸν Σολομῶνα ὁ τῶν
 Τυρίων βασιλεὺς, παρακαλῶν ὅπως αὐτῷ τούτους σα-
 20 φηνίσῃ καὶ τῆς ἀπορίας τῶν ἐν αὐτοῖς ζητουμένων
 ἀπαλλάξῃ. τὸν δὲ δεινὸν ὄντα καὶ συνετὸν οὐδὲν τού-
 των παρῆλθεν, ἀλλὰ πάντα νικήσας τῷ λογισμῷ καὶ
 μαθὼν αὐτῶν τὴν διάνοιαν ἐφώτισε. <144> μέμνηται
 δὲ τούτων τῶν δύο βασιλέων καὶ Μένανδρος ὁ μετα-
 25 φράσας ἀπὸ τῆς Φοινίκων διαλέκτου τὰ Τυρίων ἀρχεῖα
 εἰς τὴν Ἑλληνικὴν φωνήν, λέγων οὕτως ἑτελευτήσαντος
 δὲ Ἀβιβάλου διεδέξατο τὴν βασιλείαν ὁ υἱὸς αὐτοῦ
 Εἷραμος, ὃς βιώσας ἔτη πεντήκοντα τρία ἐβασίλευσε
 τριάκοντα καὶ τέτταρα. <145> οὗτος ἔχωσε τὸ Εὐρύ-
 30 χωρον, τὸν τε χρυσοῦν κίονα τὸν ἐν τοῖς τοῦ Διὸς

ἀνέθηκεν, ἔτι τε ὕλην ξύλων ἀπελθὼν ἔκοψεν ἀπὸ τοῦ
 ὄρους τοῦ λεγομένου Λιβάνου εἰς τὰς τῶν ἱερῶν σιτέ-
 γας, <146> καθελὼν τε τὰ ἀρχαῖα ἱερὰ καὶ ναὸν φκο-
 δόμησε τοῦ Ἡρακλέους καὶ τὸν τῆς Ἀστιάργης, πρῶτος
 τε τοῦ Ἡρακλέους ἔγερσιν ἐποιήσατο ἐν τῷ Περιτρί-
 μῳ. τοῖς τε Ἴτυκαίοις ἐπεστρατεύσατο μὴ ἀποδιδούσι
 τοὺς φόρους, καὶ ὑποτάξας πάλιν αὐτῷ ἀνέστρεψεν.
 ἐπὶ τούτου ἦν Ἀβδήμονος παῖς νεώτερος, ὃς αἰεὶ ἐνίκα
 λύων τὰ προβλήματα, ἃ ἐπέτασσε Σολομῶν ὁ Ἱεροσο-
 λύμων βασιλεὺς. <147> μνημονεύει δὲ καὶ Δίος λέ-¹⁰
 γων οὕτως Ἀβιβάλου τελευτήσαντος υἱὸς αὐτοῦ Εἴ-
 ραμος ἐβασίλευσεν. οὗτος τὰ πρὸς ἀνατολὰς μέρη τῆς
 πόλεως προσέχωσε, καὶ μείζον τὸ ἔστυ ἐποίησε, καὶ τοῦ
 Ὀλυμπίου Διὸς τὸ ἱερὸν καθ' ἑαυτὸ ὃν ἐν νήσῳ ἐγκώ-
 σας τὸν μεταξὺ τόπον συνήψε τῇ πόλει καὶ χρυσοῖς¹⁵
 ἀναθήμασιν ἐκόσμησεν. ἀναβὰς δ' εἰς τὸν Λίβανον
 ὑλοτόμησε πρὸς τὴν τῶν ἱερῶν κατασκευήν. <148> τὸν
 δὲ τυραννοῦντα Ἱεροσολύμων Σολομῶνα πέμψαι φασὶ
 πρὸς τὸν Εἴραμον αἰνίγματα, καὶ λύσιν παρ' αὐτοῦ
 λαβεῖν ἄξιοῦν, τὸν δὲ μὴ δυνηθέντα διακρίναι τῷ λύ-²⁰
 σαντι χρήματ' ἀποτίνειν. <149> ὁμολογήσαντα δὲ τὸν
 Εἴραμον καὶ μὴ δυνηθέντα λύσαι τὰ αἰνίγματα πολλὰ
 τῶν χρημάτων εἰς τὸ ἐπιζήμιον ἀναλῶσαι. εἴτα δι'
 Ἀβδήμονά τινα Τύριον ἄνδρα τὰ προτεθέντα λύσαι καὶ
 αὐτὸν ἄλλα προβαλεῖν, ἃ μὴ λύσαντα τὸν Σολομῶνα²⁵
 πολλὰ τῷ Εἰράμῳ προσάποτίσαι χρήματα.

- 6 καὶ Δίος μὲν οὕτως εἴρηκεν· <150> ἐπεὶ δ' ἐώρα
 τὰ τῶν Ἱεροσολύμων τείχη ὁ βασιλεὺς πύργων πρὸς
 ἀσφάλειαν δεόμενα καὶ τῆς ἄλλης ὀχυρότητος (πρὸς
 γὰρ τὰξίωμα τῆς πόλεως ἡγεῖτο δεῖν καὶ τοὺς περι-³⁰

βόλους εἶναι), ταῦτά τε προσεπεσκεύασε καὶ πύργοις
 αὐτὰ μεγάλοις προσεξήρην. <151> ἠκοδόμησε δὲ καὶ
 πόλεις ταῖς βαρυντάταις ἐναρίθμους, Ἀσωρόν τε καὶ
 Μαγεδών, τρίτην δὲ Γαζαρά, τὴν τῆς Παλαιστινῶν
 5 χώρας ὑπάρχουσαν, ἣν Φαραὼν ὁ τῶν Αἰγυπτίων βα-
 σιλεὺς στρατευσάμενος καὶ πολιορκήσας αἰρεῖ κατὰ κρά-
 τος, ἀποκτείνας δὲ πάντας τοὺς ἐνοικοῦντας αὐτὴν κατ-
 ἐσκαψεν, εἰτα ὠρεᾶν ἔδωκε τῇ αὐτοῦ θυγατρὶ Σολο-
 μῶνι γεγαμημένην· <152> διδὼ καὶ ἀνήγειρεν ὁ βασιλεὺς
 10 αὐτήν, οὗσαν ὀχυρὰν φύσει καὶ πρὸς πολέμους καὶ τὰς
 τῶν καιρῶν μεταβολὰς χρησίμην εἶναι δυναμένην. οὐ
 πόρρω δ' αὐτῆς ἄλλας ἠκοδόμησε δύο πόλεις· Βητχώρα
 τῇ ἐτέρᾳ ὄνομα ἦν, ἣ δ' ἐτέρα Βαλὲθ ἐκαλεῖτο. <153>
 προσκατεσκεύασε δὲ ταύταις καὶ ἄλλας εἰς ἀπόλανσιν
 15 καὶ τροφῇν ἐπιτηδείως ἐχούσας, τῇ τε τῶν ἀέρων εὐ-
 κρασίᾳ καὶ τοῖς ὥραισις εὐφρεῖς καὶ νάμασιν ὑδάτων
 ἐνδρῶσους. ἐμβαλὼν δὲ καὶ εἰς τὴν ἔρημον τὴν ἐπάνω
 Συρίας καὶ κατασχὼν αὐτὴν ἔκτισεν ἐκεῖ πόλιν μεγί-
 στην, δύο μὲν ἡμερῶν ὁδὸν ἀπὸ τῆς ἄνω Συρίας δι-
 20 εστῶσαν, ἀπὸ δ' Εὐφράτου μιᾶς, ἀπὸ δὲ τῆς μεγάλης
 Βαβυλῶνος ἕξ ἡμερῶν ἦν τὸ μῆκος. <154> αἴτιον δὲ
 τοῦ τὴν πόλιν οὕτως ἀπὸ τῶν οἰκουμένων μερῶν τῆς
 Συρίας ἀπαρτίσθαι τὸ κατωτέρω μὲν οὐδαμοῦ τῆς γῆς
 ὑδωρ εἶναι, πηγὰς δ' ἐν ἐκείνῳ τῷ τόπῳ μόνον εὗρε-
 25 θῆναι καὶ φρέατα. ταύτην οὖν τὴν πόλιν οἰκοδομήσας
 καὶ τείχεσιν ὀχυρωτάτοις περιβαλὼν Θαδάρμορα ὠνό-
 μασε, καὶ τοῦτ' ἔτι νῦν καλεῖται παρὰ τοῖς Σύροις, οἱ
 δ' Ἕλληνες αὐτὴν προσαγορεύουσι Πάλμυραν.
 <155> Σολομὼν μὲν οὖν ὁ βασιλεὺς ταῦτα κατ' ἐκεῖ- 2
 30 νον τὸν καιρὸν πρᾶττων διετέλει· πρὸς δὲ τοὺς ἐπιζητή-
 § 151 = 3 Reg. IX 16; 2 Paral. VIII 3.

μῶνος πενθερὸν οὐκέτ' οὐδείς τοῦτο τοῦνομα βασιλεὺς
Αἰγυπτίων ἐκλήθη, καὶ ὅτι ὕστερον ἤκε πρὸς *Σολομῶνα*
 ἢ προειρημένη γυνὴ βασιλεύουσα τῆς *Αἰγύπτου* καὶ τῆς
Αἰθιοπίας. περὶ μὲν οὖν ταύτης μετ' οὐ πολὺ δηλώσομεν.
 5 νῦν δὲ τούτων ἐπεμνήσθην, ἵνα παραστήσω τὰ ἡμέτερα
 βιβλία καὶ τὰ παρ' *Αἰγυπτίοις* περὶ πολλῶν ὁμολογοῦντα.

〈160〉 ὁ δὲ βασιλεὺς *Σολομών* τοὺς ἔτι τῶν *Χανα-* 3
ναίων οὐχ ὑπακούοντας, οἳ ἐν τῷ *Λιβάνῳ* διέτριβον
 ὄρει καὶ μέχρι πόλεως *Ἀμάθης*, ὑποχειρίους ποιησά-
 10 μενος φόρον αὐτοῖς προσεπέταξε, καὶ πρὸς τὸ θηγεύειν
 αὐτῷ καὶ τὰς οἰκετικὰς χρείας ἐκτελεῖν καὶ πρὸς γεωρ-
γίαν κατ' ἔτος ἐξ αὐτῶν ἐπελέγετο. 〈161〉 τῶν γὰρ
Ἑβραίων οὐδείς ἐδούλευεν (οὐδ' ἦν εὖλογον ἔσθην πολλὰ
 τοῦ θεοῦ δεδωκότος αὐτοῖς ὑποχέτρια, δέον ἐκ τούτων
 15 ποιεῖσθαι τὸ θητικόν, αὐτοὺς κατάγειν εἰς τοῦτο τὸ
σχῆμα), ἀλλὰ πάντες ἐν ὅπλοις ἐφ' ἀρμάτων καὶ ἵππων
στρατευόμενοι μᾶλλον ἢ δουλεύοντες διήγον. 〈162〉 τῶν
 δὲ *Χανααναίων*, οὓς εἰς τὴν οἰκετείαν ἀπήγαγεν, ἄρχον-
 20 τας ἀπέδειξε πεντακοσίους καὶ πεντήκοντα τὸν ἀριθ-
 μόν, οἳ τὴν ὅλην αὐτῶν ἐπιτροπὴν εἰλήφεσαν παρὰ
 βασιλείως, ὥστε διδάσκειν αὐτοὺς τὰργα καὶ τὰς πραγ-
 ματείας ἐφ' ἃς αἱ αὐτῶν ἐκρηξεν.

〈163〉 ἐναυπηγήσατο δ' ὁ βασιλεὺς ἐν τῷ *Αἰγυ-* 4
πτικῷ κόλπῳ σκάφη πολλὰ, τῆς *Ἐρυθρᾶς θαλάττης* ἐν
 25 τινι τόπῳ λεγομένῳ *Γασιωνγάβελος* οὐ πόρῳ *Αἰλανῆς*
 πόλεως, ἣ νῦν *Βερνίκη* καλεῖται· αὕτη γὰρ ἡ χώρα τὸ
 πρὶν *Ἰουδαίων* ἦν. ἔτυχε δὲ καὶ τῆς ἀρμοξούσης εἰς
 τὰς ναῦς ὄρωρας παρ' *Εἰζράμου* τοῦ *Τυρίων* βασιλέως.
 〈164〉 ἀνδρας γὰρ αὐτῷ κυβερνήτας καὶ τῶν θαλαττίων

§ 160 — 3 Reg. IX 20; 2 Paral. VIII 7. § 163 — 3 Reg.
 IX 26; 2 Paral. VIII 17.

ἐπιστήμονας ἐπεμψεν ἱκανούς, οἷς ἐκέλευσε πλεύνοντας μετὰ καὶ τῶν ἰδίων οἰκονόμων εἰς τὴν πόλιν μὲν Σώφειραν νῦν δὲ Χρυσὴν γῆν καλουμένην (τῆς Ἰνδικῆς ἐστὶν αὕτη) χρυσὸν αὐτῷ κομίσαι. καὶ συναθροίσαντες ὡς τετρακόσια τάλαντα πάλιν ἀνεχώρησαν πρὸς τὸν βασιλέα.⁵

5 <165> τὴν δὲ τῆς Αἰγύπτου τότε καὶ τῆς Αἰθιοπίας βασιλεύουσαν, γυναῖκα σοφίᾳ διαπεπονημένην καὶ τὰλλα θαυμαστήν, ἀκούουσαν τὴν Σολομῶνος ἀρετὴν καὶ φρόνησιν, ἐπιθυμία τῆς ὕψεως αὐτοῦ ἐκ τῶν ὁσημέραι περὶ τῶν ἐκεῖ λεγομένων πρὸς αὐτὸν ἤγαγε. <166> πεισθῆ-¹⁰ ναι γὰρ ὑπὸ τῆς πείρας ἀλλ' οὐχ ὑπὸ τῆς ἀκοῆς (ἦν εἰκὸς ἐστὶ καὶ ψευδεῖ δόξῃ συγκατατίθεσθαι καὶ μεταπεισάσαι πάλιν· ὅλη γὰρ ἐπὶ τοῖς ἀπαγγέλλουσι κεῖται) θέλousa πρὸς αὐτὸν ἐλθεῖν διέγνω, μάλιστα τῆς σοφίας αὐτοῦ βουλομένη λαβεῖν πείραν, αὐτῇ προτείνουσα¹⁵ καὶ λῦσαι τὸ ἔμπορον τῆς διανοίας δεηθεῖσα. ἦκε δ' εἰς Ἱεροσόλυμα μετὰ πολλῆς δόξης καὶ πλούτου παρασκευῆς· <167> ἐπηγάγετο γὰρ καμήλους χρυσίου μεστὰς καὶ ἀρωμάτων ποικίλων καὶ λίθου πολυτελοῦς. ὡς δ' αὐτὴν ἀφικομένην ἠδέως ὁ βασιλεὺς προσεδέξατο, τὰ²⁰ τ' ἄλλα περὶ αὐτὴν φιλότιμος ἦν, καὶ τὰ προβαλλόμενα σοφίσματα φρόνως τῇ συνέσει καταλαμβάνόμενος θάρττον ἢ προσεδόκα τις ἐπελύετο. <168> ἡ δ' ἐξεπλήττετο μὲν καὶ τὴν σοφίαν τοῦ Σολομῶνος, οὕτως ὑπερβάλλουσαν αὐτὴν καὶ τῆς ἀκουομένης τῇ πείρᾳ²⁵ κρείττω καταμαθοῦσα, μάλιστα δ' ἐθαύμαζε τὰ βασίλεια τοῦ τε κάλλους καὶ τοῦ μεγέθους, οὐχ ἦττον δὲ τῆς διατάξεως τῶν οἰκοδομημάτων. καὶ γὰρ ἐν ταύτῃ πολλὴν τοῦ βασιλέως καθεώρα φρόνησιν. <169> ὑπερ-³⁰ ἐξέπληττε δ' αὐτὴν ὃ τ' οἶκος Δρυμῶν ἐπικαλούμενος

- Αιβάνου, καὶ ἡ τῶν καθ' ἡμέραν δαίπνων πολυτέλεια,
 καὶ τὰ τῆς παρασκευῆς αὐτοῦ καὶ διακονίας, ἥ τε τῶν
 ὑπηρετούντων ἐσθλῆς καὶ τὸ μετ' ἐπιστήμης αὐτῶν παρὰ
 τὴν διακονίαν εὐπρεπές, οὐχ ἥμιστα δὲ καὶ αἱ καθ' ἡμέ-
 5 ραν ἐπιτελούμεναι τῷ θεῷ θυσαίαι καὶ τὸ τῶν ἱερέων
 καὶ Λευιτῶν περὶ αὐτὰς ἐπιμελές. <170> ταῦθ' ὁρῶσα
 καθ' ἡμέραν ὑπερεθαύμαζε, καὶ κατασχεῖν οὐ δυνη-
 θεῖσα τὴν ἐκπληξιν τῶν βλέπομένων, φανερὰν ἐποίησεν
 αὐτὴν θαυμαστικῶς διακειμένην· πρὸς γὰρ τὸν βασι-
 10 λέα προήχθη λόγους εἰπεῖν ὅφ' ὧν ἡλέγχθη σφόδρα
 τὴν διάνοιαν ἐπὶ τοῖς προειρημένοις ἡττημένη. <171>
 'πάντα μὲν' γὰρ εἶπεν, 'ὦ βασιλεῦ, τὰ δι' ἀκοῆς εἰς
 γυνῶσιν ἐρχόμενα μετ' ἀπιστίας παραγίνεται· τῶν δὲ
 σῶν ἀγαθῶν ὧν αὐτός τ' ἔχεις ἐν στυγρῷ, λέγω δὲ τὴν
 15 σοφίαν καὶ τὴν φρόνησιν, καὶ ὧν ἡ βασιλεία σοι δίδω-
 σιν, οὐ ψευδῆς ἔρ' ἡ φήμη πρὸς ἡμᾶς διήλθεν, ἀλλ'
 οὐς' ἀληθῆς πολὺν καταδεστέραν τὴν εὐδαιμονίαν ἀπ-
 ἐφηνεν ἥς ὁρῶ νῦν παροῦσα. <172> τὰς μὲν γὰρ ἀκοὰς
 20 πελθεῖν ἐπεχείρει μόνον, τὸ δ' ἀξίωμα τῶν πραγμάτων
 οὐχ οὕτως ἐποίει γνώριμον ὥς ἡ ὕψις αὐτὸ καὶ τὸ
 παρ' αὐτοῖς εἶναι συνίστησιν. ἐγὼ γοῦν οὐδὲ τοῖς
 ἀπαγγελλομένοις διὰ τὸ πλῆθος καὶ μέγεθος ὧν ἐπυν-
 θανόμην πιστεύουσα, πολλῶ πλείω τούτων ἰσθόρκα,
 <173> καὶ μακάριόν τε τὸν Ἑβραίων λαὸν εἶναι κρῖνω,
 25 δούλους τε τοὺς σοὺς καὶ φίλους, οἳ καθ' ἡμέραν τῆς
 σῆς ἀπολαύουσιν ὕψους καὶ τῆς σοφίας ἀκροώμενοι
 διατελοῦσιν. εὐλογῆσειεν ἄν τις τὸν θεὸν ἀγαπήσαντα
 τήνδε τὴν χώραν καὶ τοὺς ἐν αὐτῇ κατοικοῦντας οὕτως
 ὥστε σὲ ποιῆσαι βασιλέα.'
 30 <174> παραστήσασα δὲ καὶ διὰ τῶν λόγων πῶς 6
 § 170 = 3 Reg. X 5; 2 Paral. IX 4.

αὐτὴν διέθηκεν ὁ βασιλεὺς, ἔτι καὶ ταῖς δωρεαῖς τὴν δίκνοϊαν αὐτῆς ἐποίησε φανεράν. εἰκοσι μὲν γὰρ αὐτῷ τάλαντα ἔδωκε χρυσίου, ἀρωμάτων τε πλῆθος ἀσυλλόγιστον καὶ λίθον πολυτελῆ· λέγουσι δ' ὅτι καὶ τὴν τοῦ ὀποβαλσάμου ῥίζαν, ἣν ἔτι καὶ νῦν ἡμῶν ἡ χώρα φέρει, δούσης ταύτης τῆς γυναικὸς ἔχομεν. <175> ἀντεδωρῆσατο δ' αὐτὴν καὶ Σολομὼν πολλοῖς ἀγαθοῖς, καὶ μάλιστα ὧν κατ' ἐπιθυμίαν ἐξελέξατο· οὐδὲν γὰρ ἦν ὃ τι δεηθεῖσθαι λαβεῖν οὐ παρέσχεν, ἀλλ' ἐτοιμότερον ὧν αὐτὸς κατὰ τὴν οἰκείαν ἐχαρίζετο προαίρεσιν, ἕπερ ἐκείνη τυχεῖν ἡξίου προεῖμενος, τὴν μεγαλοφροσύνην ἐπεδείκνυτο.

καὶ ἡ μὲν τῶν Αἰγυπτίων καὶ τῆς Αἰθιοπίας βασίλισσα, ὧν προειρηκάμεν τυχοῦσα καὶ μεταδοῦσα ἅλιν τῷ βασιλεῖ τῶν παρ' αὐτῆς, εἰς τὴν οἰκείαν ὑπέστρεψεν· <176> κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν καιρὸν κομισθέντων ἂπὸ τῆς Χρυσῆς καλουμένης γῆς λίθων πολυτελῶν τῷ βασιλεῖ καὶ ξύλων πευκίνων, τοῖς ξύλοις εἰς ὑποστήριγμα τοῦ τε ναοῦ καὶ τῶν βασιλείων κατεχρήσατο, καὶ πρὸς τὴν τῶν μουσικῶν ὀργάνων κατασκευὴν, κινύρας τε καὶ νάβλας, ὅπως ὑμνωσιν οἱ Αεὺται τὸν θεόν. πᾶντων δὲ τῶν πώποτε κομισθέντων αὐτῷ τὰ κατ' ἐκείνην τὴν ἡμέραν ἐνεχθέντα καὶ μεγέθει καὶ ἀλλεὶ διέφερεν. <177> ὑπολάβῃ δὲ μηδεὶς ὅτι τὰ τῆς πεύκης ξύλα τοῖς νῦν εἶναι λεγομένοις καὶ ταύτην ὑπὸ τῶν πιπρασκόντων τὴν προσηγορίαν ἐπὶ καταπλήξει τῶν ὠνονύμων λαμβάνουσιν ἔστι παραπλήσια· ἐκεῖνα γὰρ τὴν μὲν ἰδέαν ἐμπερὶ τοῖς συνήτοις γίνεται, λευκότερα δ' ἔστι καὶ στίλβει πλέον. <178> τοῦτο μὲν οὖν πρὸς τὸ μηδεὶνα τὴν διαφορὰν ἀγνοῆσαι μηδὲ τὴν φύσιν τῆς

§ 175 — 3 Reg. X 18; 2 Paral. IX 12. § 176 — 3 Reg. X 11; 2 Paral. IX 10.

ἀληθοῦς πενίκης, ἐπεὶ διὰ τὴν τοῦ βασιλέως χρείαν
 ἐμνήσθημεν αὐτῆς, εὐκαιρον εἶναι καὶ φιλόνηδρον
 δηλῶσαι νομίσαντες εἰρήκαμεν. <179> ὁ δὲ τοῦ χρυσοῦ 2
 σταθμὸς τοῦ κομισθέντος αὐτῷ τάλαντα ἑξακόσια καὶ
 5 ἑξήκοντα ἔξ, μὴ συγκαταριθμουμένου καὶ τοῦ ὑπὸ τῶν
 ἐμπόρων ὠνηθέντος, μηδ' ὦν οἱ τῆς Ἀραβίας τοπάρχαι
 καὶ βασιλεῖς ἔπεμπον αὐτῷ δώρων. ἔχωνευσεν δὲ τὸν
 χρυσὸν εἰς διακοσίων κατασκευὴν θυρεῶν, ἀνὰ σίκλους
 ἀγόντων ἑξακοσίων. <180> ἐποίησε δὲ καὶ ἀσπίδας
 10 τριακοσίας, ἀγούσης ἑκάστης μναῖς χρυσίου τρεῖς. ἀν-
 ἔθηκε δὲ ταύτας φέρων εἰς τὸν οἶκον τὸν Ἀρτυμῶνα
 Λιβάνου καλούμενον. οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τὰ ἐκπώματα
 διὰ χρυσοῦ καὶ λίθου τὰ πρὸς τὴν ἐστίαν ὥς ἐνι
 μάλιστα φιλοτέχνως κατεσκεύασεν, καὶ τὴν ἑλλην τῶν
 15 σκευῶν θαψίλειαν χρυσῇν ἔπασαν ἐμνηχανήσατο. <181>
 οὐδὲν γὰρ ἦν ὃ τι ἀργύρῳ ἐπίπρασκεν ἢ πάλιν ἐῶνετο.
 πολλὰ γὰρ ἦσαν νῆες ὥς ὁ βασιλεὺς ἐν τῇ Ταρσικῇ
 λεγομένῃ θαλάττῃ καταστήσας ἀγαγεῖν εἰς τὰ ἐνδοτέρω
 τῶν ἐθνῶν παντοίαν ἐμπορίαν προσέταξεν. ὦν ἐξεμ-
 20 πολομένων ἄργυρος καὶ χρυσὸς ἐκομίζετο τῷ βασιλεῖ
 καὶ πολλὸς ἐλέφας Αἰθιοπὲς τε καὶ πύθιοι. τὸν δὲ πλοῦν
 ἀπιοῦσαί τε καὶ ἐπανερχόμεναι τρισὶν ἔτεσιν ἦνουν.
 <182> φήμη δὲ λαμπρὰ πᾶσαν ἐν κύκλῳ τὴν χώραν 3
 περιήρχετο διαβοῶσα τὴν Σολομῶνος ἀρετὴν καὶ σο-
 25 φίαν, ὥς τοὺς τε πανταχοῦ βασιλεῖς ἐπιθυμεῖν εἰς
 ὄψιν αὐτῷ παραγενέσθαι, τοῖς λεγομένοις δι' ὑπερβολὴν
 ἀπιστοῦντας, καὶ θαρεαῖς μεγάλαις προσεμφανίζειν τὴν
 περὶ αὐτὸν σπουδὴν. <183> ἔπεμπον γὰρ αὐτῷ σκεύη
 χρυσᾶ καὶ ἀργυρᾶ καὶ ἀλουργεῖς ἐσθῆτας καὶ ἀρωμά-
 30 των γένη πολλὰ καὶ ἵππους καὶ ἄρματα, καὶ τῶν ἀχθο-

φόρων ἡμιόνων ὅσους καὶ δῶμη καὶ κάλλει τὴν τοῦ βασιλέως ὕψιν εὖ διαθήσειν ἐπελέγοντο, ὥστ' ἐ τοῖς οὖσιν αὐτῷ πρότερον ἄρμασι καὶ ἵπποις ἐκ τῶν πεμπομένων προσθέντα ποιῆσαι τὸν μὲν τῶν ἄρμάτων ἀριθμὸν τετρακοσίοις περιττότερον (ἦν γὰρ αὐτῷ πρότερον χίλια), τὸν δὲ τῶν ἵππων δισχιλίοις (ὑπῆρχον γὰρ αὐτῷ δισμύριοι ἵπποι). <184> ἤσκηντο δ' οὗτοι πρὸς εὐμορφίαν καὶ τάχος, ὥς μήτ' εὐπρεπεστέρους ἄλλους εἶναι συμβαλεῖν αὐτοῖς μήτ' ὠκντέρους, ἀλλὰ καλλίστους τε πάντων δοῦσθαι καὶ ἀπαραιμίλητον¹⁰ αὐτῶν εἶναι τὴν ὀξύτητα. <185> ἐπεκόσμου¹¹ δ' αὐτούς καὶ οἱ ἀναβαίνοντες, νεότητι μὲν πρῶτον ἀνθοῦντες ἐπιτερεστιάτη, τὸ δ' ὕψος ὄντες περλοπτοὶ καὶ πολὺ τῶν ἄλλων ὑπερέχοντες, μηκίστας μὲν καθειμένοι χαίτας, ἐνδεδυμένοι δὲ χιτῶνας τῆς Τυρίας πορφύρας.¹² ψῆγμα δὲ χρυσοῦ καθ' ἡμέραν αὐτῶν ἐπέσηθον ταῖς κόμαις, ὥς στίλβειν αὐτῶν τὰς κεφαλὰς τῆς αὐγῆς τοῦ χρυσοῦ πρὸς τὸν ἥλιον ἀντανεκλωμένης. <186> τούτων περὶ αὐτὸν ὄντων καθωπλισμένων καὶ τόξα ἐξηρηγμένων, ἐφ' ἄρματος αὐτὸς ὀχούμενος καὶ λευκὴν ἡμ-²⁰φισμένους ἐσθῆτα πρὸς αἰώραν ἔθος εἶχεν ἐξορμαῖν. ἦν δὲ χωρὶον τι ἀπὸ δύο σχοίνων Ἱεροσολύμων ὃ καλεῖται μὲν Ἡθάμ, παραδείσοις δὲ καὶ ναμάτων ἐπιρροαῖς ἐπιτερπὲς ἅμα καὶ πλούσιον. εἰς τοῦτο τὰς ἐξ-²⁵όδους αἰωρούμενος ἐποιεῖτο.

- 4 <187> θεία δὲ περὶ πάντα χρώμενος ἐπινοία τε καὶ σπουδῇ, καὶ λίαν ὦν φιλόκαλος, οὐδὲ τῶν ὀδῶν ἡμέλησεν, ἀλλὰ καὶ τούτων τὰς ἀγούσας εἰς Ἱεροσόλυμα βασίλειον οὖσαν λίθῳ κατέστρωσε μέλανι, πρὸς τε τὸ ὁρατῶν ἔχειν τοῖς βαδίζουσιν καὶ πρὸς τὸ δηλοῦν³⁰

τᾶξίωμα τοῦ πλούτου καὶ τῆς ἡγεμονίας. <188> δια-
 μερίσας δὲ τὰ ἔργα καὶ διατάξας, ὥστ' ἐν ἐκάστη
 πόλει τούτων ἀριθμὸν ὠρισμένον ὑπάρχειν, αὐτὸς μὲν
 περὶ αὐτὸν ἐτήρησεν ὀλίγα, τὰς δὲ πόλεις ταύτας ἀρμά-
 5 των προσηγόρευσε. τοῦ δ' ἀργυρίου τοσοῦτον ἐποίησε
 πληθὺς ἐν Ἱεροσολύμοις ὁ βασιλεὺς ὅσον ἦν καὶ τῶν
 λίθων, καὶ τῶν κεδρίων ξύλων, οὐ πρότερον ὄντων,
 ὥσπερ καὶ τῶν δένδρων τῶν συκαμίνων, (ὧν) πληθύει
 τὰ τῆς Ἰουδαίας πεδία. <189> προσέταξε δὲ καὶ τοῖς
 10 ἐμπόροις Αἰγύπτου κομίζουσιν αὐτῷ πιπράσκειν τὸ μὲν
 ἄρμα σὺν ἵπποις δυσὶν ἑξακοσίαν δραχμῶν ἀργυρίου,
 αὐτὸς τε τοῖς τῆς Συρίας βασιλεῦσιν καὶ τοῖς πέραν
 Εὐφράτου διέπεμπεν αὐτούς.
 <190> γενόμενος δὲ πάντων βασιλέων ἐνδοξότατος 5
 15 καὶ θεοφιλέστατος, καὶ φρονήσει καὶ πλούτῳ διενεγ-
 κῶν τῶν πρὸ αὐτοῦ τὴν Ἑβραίων ἀρχὴν ἐσηκώτων,
 οὐκ ἐνέμεινε τούτοις ἔχρη τελευτῆς, ἀλλὰ καταλιπὼν
 τὴν τῶν πατρῶων ἐθισμῶν φυλακὴν οὐκ εἰς ὅμοιον οἷς
 προειρήκαμεν αὐτοῦ τέλος κατέστρεψεν. <191> εἰς δὲ
 20 γυναικας ἑμμανεῖς καὶ τὴν τῶν ἀφροδισίων ἀκρασίαν,
 οὐ ταῖς ἐπιχωρίοις μόναις ἠρέσκετο, πολλὰς δὲ καὶ ἐκ
 τῶν ἀλλοτριῶν ἐθνῶν γήμας, Σιδωνίας καὶ Τυρίας καὶ
 Ἀμμανίτιδας καὶ Ἰδουμαίας, παρέβη μὲν τοὺς Μων-
 σέος νόμους, ὃς ἀπηγόρευσε συνοικεῖν ταῖς οὐχ ὁμο-
 25 φύλοις, <192> τοὺς δ' ἐκείνων ἤρξατο θρησκεύειν
 θεούς, ταῖς γυναιξὶ καὶ τῷ πρὸς αὐτὰς ἔρωτι χαριζό-
 μενος, τοῦτ' αὐτὸ ὑπιδομένον τοῦ νομοθέτου, καὶ προ-
 ειπόντος μὴ γαμεῖν τὰς ἀλλοτριοχώρους, ἵνα μὴ τοῖς
 ξένοις ἐπιπλακέντες ἔθνεσι τῶν πατρῶων ἀποστῶσι, μηδὲ

§ 188 = 3 Reg. X 26; 2 Paral. IX 25. § 190 = 3 Reg.
 XI 1.

τοὺς ἐκείνων σέβωσι θεοὺς, παρέντες τιμᾶν τὸν ἴδιον. <193> ἀλλὰ τούτων μὲν κατημέλησεν ὑπενεχθεὶς εἰς ἡδονὴν ἀλόγιστον ὁ Σολομών, ἀγαγόμενος δὲ γυναικας ἀρχόντων καὶ διασήμεων θυγατέρας ἑπτακοσίας τὸν ἀριθμὸν καὶ παλλακὰς τριακοσίας, πρὸς δὲ ταύταις καὶ τὴν τοῦ βασιλέως τῶν Αἰγυπτίων θυγατέρα, εὐθὺς μὲν ἐκρατεῖτο πρὸς αὐτῶν ὥστε μιμῆσθαι τὰ παρ' ἐκείνων, καὶ τῆς εὐνοίας καὶ φιλοστοργίας ἡναγκάζετο παρέχειν αὐταῖς δεῖγμα τὸ βιοῦν ὡς αὐταῖς πάτριον ἦν. <194> προβαίνουσας δὲ τῆς ἡλικίας καὶ τοῦ λογισμοῦ διὰ τὸν χρόνον ἀσθενοῦντος ἀντέχειν πρὸς τὴν μνήμην τῶν ἐπιχωρίων ἐπιτηδευμάτων, ἔτι μᾶλλον τοῦ ἰδίου μὲν θεοῦ καταλιγώρησε, τοὺς δὲ τῶν γάμων τῶν ἐπεισάκτων τιμῶν διετέλει. <195> καὶ πρὸ τούτων δ' ἄμαρτεῖν αὐτὸν ἔτυχε καὶ σφαλῆναι περὶ τὴν φυλακὴν τῶν νομίμων, ὅτε τὰ τῶν χαλκῶν βοῶν ὁμοιώματα κατεσκεύασε τῶν ὑπὸ τῇ θαλάττῃ τῷ ἀναθήματι καὶ τῶν λεόντων τῶν περὶ τὸν θρόνον τὸν ἴδιον· οὐδὲ γὰρ ταῦτα ποιεῖν ὃν ὅσιον εἰργάσατο. <196> κάλλιστον δ' ἔχων καὶ οἰκεῖον παράδειγμα τῆς ἀρετῆς τὸν πατέρα καὶ τὴν ἐκείνου δόξαν, ἦν αὐτῷ συνέβη καταλιπεῖν διὰ τὴν πρὸς τὸν θεὸν εὐσέβειαν, οὐ μιμησάμενος αὐτόν, καὶ ταῦτα δις αὐτῷ τοῦ θεοῦ κατὰ τοὺς ὕπνους φανέντος καὶ τὸν πατέρα μιμῆσθαι παραινέσαντος, ἀκλεῶς ἀπέθανεν.

25

<197> ἦκεν οὖν εὐθὺς ὁ προφήτης ὑπὸ τοῦ θεοῦ πεμφθεὶς, οὔτε λανθάνειν αὐτὸν ἐπὶ τοῖς παρανομήμασι λέγων οὔτ' ἐπὶ πολὺ χαιρήσειν τοῖς πραττομένοις ἀπειλῶν, ἀλλὰ ζῶντος μὲν οὐκ ἀφαιρεθῆσεσθαι τὴν βασιλείαν, ἐπεὶ τῷ πατρὶ Δαυίδῃ τὸ θεῖον αὐτὸν ὑπ-

έσχετο διάδοχον ποιήσειν εκείνου, <198> τελευτήσαντος δὲ τὸν υἱὸν αὐτοῦ ταῦτα διαθήσειν, οὐχ ἔπαντα μὲν τὸν λαὸν ἀποστήσας αὐτοῦ, δέκα δὲ φυλάς παραδοὺς αὐτοῦ τῷ δούλῳ, δύο δὲ μόνας καταλιπὼν τῷ υἱωνῷ τοῦ
 5 Δαυίδου, δι' αὐτὸν ἐκείνου, ὅτι τὸν θεὸν ἠγάπησεν, καὶ διὰ τὴν πόλιν Ἱεροσόλυμα, ἐν ἣ νὰν ἔχειν ἐβουλήθη.

<199> ταῦτ' ἀκούσας Σολομῶν ἠλγήσεν καὶ σφοδρῶς 6
 συνεχύθη, πάντων αὐτῷ σχεδὸν τῶν ἀγαθῶν, ἐφ' οἷς ζηλωτὸς ἦν, εἰς μεταβολὴν ἐρχομένων πονηρῶν. οὐ
 10 πολλὸς δὲ διήλθε χρόνος ἀφ' οὗ κατήγγειλεν ὁ προφήτης αὐτῷ τὰ συμβησόμενα, καὶ πολέμιον ἐπ' αὐτὸν εὐθύς ἤγειρεν ὁ θεός, Ἄδερν μὲν ὄνομα, τὴν δ' αἰτίαν τῆς ἐχθρᾶς λαβόντα τοιαύτην. <200> παῖς οὗτος ἦν, Ἰδουμαῖος γένος, ἐκ βασιλικῶν σπερμάτων. καταστρε-
 15 ψαμένον δὲ τὴν Ἰδουμαίαν Ἰωάβου τοῦ Δαυίδου στρατηγοῦ, καὶ πάντας τοὺς ἐν ἀκμῇ καὶ φέρειν ὅπλα δυναμένους διαφθείραντος μησὶν ἔξ, μόνος οὗτος φυγῶν ἦκε πρὸς τὸν Φαραῶνα τὸν Αἰγυπτίων βασιλέα. <201> ὁ δὲ φιλοφρόνως αὐτὸν ὑποδεξάμενος οἶκόν τ' αὐτῷ
 20 δίδωσι καὶ χώραν εἰς διατροφὴν, καὶ γενόμενον ἐν ἡλικίᾳ λίαν ἠγάπα, ὥς καὶ τῆς αὐτοῦ γυναικὸς αὐτῷ δοῦναι πρὸς γάμον τὴν ἀδελφὴν, ὄνομα Θαφίνην, ἐξ ἧς υἱὸς αὐτῷ γενόμενος τοῖς τοῦ βασιλέως παισὶ συνετράφη. <202> ἀκούσας οὖν τὸν Δαυίδου θάνατον
 25 ἐν Αἰγύπτῳ καὶ τὸν Ἰωάβου, προσελθὼν εἶδεῖτο τοῦ Φαραῶνος ἐπιτρέπειν αὐτῷ βαδίζειν εἰς τὴν πατρίδα. τοῦ δὲ βασιλέως ἀνακρίνοντος τίνος ἐνδεῆς ὦν ἢ τί παθὼν ἐσπούδακε καταλιπεῖν αὐτόν, ἐνοχλῶν πολλάνικαι καὶ παρακαλῶν τότε μὲν οὐκ ἀφείθη, <203> κατ' ἐκεῖ-
 30 νον δὲ τὸν καιρὸν καθ' ὃν ἤδη Σολομῶνι τὰ πρᾶγ-

ματα κακῶς ἔχειν ἤρχετο διὰ τὰς προειρημένους παρανομίας καὶ τὴν ὀργὴν τὴν ἐπ' αὐτοῖς τοῦ Θεοῦ, συγγαγρησάντος Φαραῶνος ὁ Ἄδερφος ἦκεν εἰς τὴν Ἰδουμαίαν. καὶ μὴ δυνηθεὶς αὐτὴν ἀποστῆσαι τοῦ Σολομῶνος (κατείχετο γὰρ φρουραῖς πολλαῖς, καὶ οὐκ ἦν ἐλεύθε-⁵ ρος δι' αὐτὰς οὐδ' ἐπ' ἀδείας ὁ νεωτερισμός) ἄρας ἐκεῖθεν εἰς τὴν Συρίαν ἀφίκετο. <204> συμβαλὼν δ' ἐκεῖ τινι Ῥαζάρῳ μὲν τοῦνομα, τὸν δὲ τῆς Σωφηνῆς ἀποδεδρακῶτι βασιλεῖα Ἀδράξαρον δεσπότην ὄντα, καὶ ληστεύοντι τὴν χώραν, εἰς φιλλίαν αὐτῷ συνάφας ἔχων¹⁰ τι περὶ αὐτὸν στίφος ληστρικὸν ἀναβαίνει, καὶ κατασχὼν τὴν ἐκεῖ Συρίαν βασιλεὺς αὐτῆς ἀποδεύκνυνται, καὶ κατατρέχων τὴν τῶν Ἰσραηλιτῶν γῆν ἐποίει κακῶς καὶ διήρπαξε Σολομῶνος ἔτι ζώντος.

καὶ ταῦτα μὲν ἐκ τοῦ Ἀδέρου συνέβαινε πάσχειν¹⁵ 7 τοὺς Ἑβραίους· <205> ἐπιτίθεται δὲ Σολομῶνι καὶ τῶν ὁμοφύλων τις Ἱεροβόαμος, υἱὸς Ναβαταίου, κατὰ προφητείαν πάλαι γενομένην αὐτῷ τοῖς πράγμασιν ἐπελπίσας. παῖδα γὰρ αὐτὸν ὑπὸ τοῦ πατρὸς καταλειφθέντα καὶ ὑπὸ τῇ μητρὶ παιδευόμενον ὥς εἶδε γεν-²⁰ ναῖον καὶ τολμηρὸν Σολομῶν ὄντα τὰ φρόνημα, τῆς τῶν τειχῶν οἰκοδομίας ἐπιμελητὴν κατέστησεν, ὅτε τοῖς Ἱεροσολύμοις τὸν κύκλον περιέβαλεν. <206> οὕτω δὲ τῶν ἔργων προυνόησεν ὥσθ' ὁ βασιλεὺς αὐτὸν ἀπεδέξατο καὶ γέρας αὐτῷ στρατηγίαν ἐπὶ τῆς Ἰωσθήπον²⁵ φυλῆς ἔδωκεν. ἀπερχομένῳ δὲ τῷ Ἱεροβόαμῳ κατ' ἐκείνουν τὸν καιρὸν ἐκ τῶν Ἱεροσολύμων συνήντησε προφήτης, ἐκ πόλεως μὲν Σιλῶ, Ἀχίας δ' ὄνομα, καὶ προσ-αγορεύσας αὐτὸν ἀπήγαγεν ἐκ τῆς ὁδοῦ μικρὸν ἀπονεύσας εἰς τι χωρίον, εἰς ὃ μὴ παρῆν μηδὲ εἰς ἄλλος·³⁰

<207> σχίσας δ' εἰς δώδεκα φάρση τὸ ἱμάτιον ὕπερ
 ἦν αὐτὸς περιβεβλημένος, ἐκέλευσε τὸν Ἱεροβόαμον λα-
 βεῖν τὰ δέκα, προσειπὼν ὅτι ταῦτα ὁ θεὸς βούλεται,
 καὶ σχίσας τὴν Σολομῶνος ἀρχὴν τῷ παιδί μὲν τῷ
 5 τούτου, διὰ τὴν πρὸς Δαυίδην γεγεννημένην ὁμολογίαν
 αὐτῷ, μίαν φυλὴν καὶ τὴν ἐξῆς αὐτῆς δίδωσι, 'σοὶ δὲ
 τὰς δέκα, Σολομῶνος εἰς αὐτὸν ἑξαμαρτόντος καὶ ταῖς
 γυναιξὶ καὶ τοῖς ἐκείνων θεοῖς αὐτὸν ἐκδεδωκότος.

<208> εἰδὼς οὖν τὴν αἰτίαν δι' ἣν μετατίθησι τὴν
 10 αὐτοῦ γνώμην ἀπὸ Σολομῶνος ὁ θεός, δίκαιος εἶναι
 πειρῶ καὶ φύλαττε τὰ νόμιμα, προκειμένου σοι τῆς
 εὐσεβείας καὶ τῆς πρὸς τὸν θεὸν τιμῆς ἁθλοῦ μεγίστου
 τῶν ἀπάντων, γενήσεσθαι τηλικούτον ἡλίκον οἶσθα
 Δαυίδην γενόμενον.'

<209> ἐπαρθεῖς οὖν τοῖς τοῦ προφήτου λόγοις ὁ 8
 Ἱεροβόαμος, φύσει θερμοὺς ὦν νεανίας καὶ μεγάλων ἐπι-
 θυμητῆς πραγμάτων, οὐκ ἠρέμει, γενόμενος δ' ἐν τῇ
 στρατηγίᾳ καὶ μεμνημένος τῶν ὑπὸ Ἀχίᾳ δεδηλωμένων,
 ἀναπείθειν ἐπεχίρει τὸν λαὸν ἀφίστασθαι Σολομῶνος
 20 καὶ κινεῖν καὶ περιάγειν εἰς αὐτὸν τὴν ἡγεμονίαν.

<210> μαθὼν δὲ τὴν διάνοιαν αὐτοῦ καὶ τὴν ἐπιβολὴν
 ὁ Σολομῶν ἐξήτει συλλαβὼν αὐτὸν ἀνελεῖν. φθάσας
 δὲ τοῦτο γινῶναι Ἱεροβόαμος πρὸς Σούσακον φεύγει
 τὸν Αἰγυπτίων βασιλέα, καὶ μέχρι τῆς Σολομῶνος τε-
 25 λευτῆς ἐκεῖ μέινας τό τε μηδὲν ὑπ' αὐτοῦ παθεῖν ἐκέρ-
 δησε καὶ τὸ τῇ βασιλείᾳ φυλαχθῆναι. <211> ἀποθνή-
 σκει δ' ὁ Σολομῶν ἤδη γηραιὸς ὦν, βασιλεύσας μὲν
 ὀγδοήκοντ' ἔτη ζήσας δ' ἐνενήκοντα τέτταρα, θάπτεται
 δ' ἐν Ἱεροσολύμοις, ἅπαντας ὑπερβαλὼν εὐδαιμονίᾳ τε
 30 καὶ πλούτῳ καὶ φρονήσει τοὺς βασιλεύσαντας, εἰ μὴ

ὅσα γε πρὸς τὸ γῆρας ὑπὸ τῶν γυναικῶν ἀπατηθεὶς παρηγόμησε· περὶ ὧν καὶ τῶν δι' αὐτὰς κακῶν συμπεσόντων Ἑβραίοις εἰς καιρὸν ἕτερον ἔδοξέ μοι διασαφῆσαι.

- 8 <212> μετὰ δὲ τὴν τοῦ Σολομῶνος τελευτὴν δια- 5
δεξαμένου τοῦ παιδὸς αὐτοῦ τὴν βασιλείαν Ῥοβοάμου, ὃς ἐκ γυναικὸς Ἀμμαντίδος ὑπῆρχεν αὐτῷ γεγονώς, Νοομᾶς τοῦνομα, πέμψαντες εὐθὺς εἰς τὴν Αἴγυπτον οἱ τῶν ὄχλων ἄρχοντες ἐκάλουν τὸν Ἱεροβοάμον. ἀφικομένου δὲ πρὸς αὐτοὺς εἰς Σίκιμα πόλιν καὶ Ῥοβόα- 10
μος εἰς αὐτὴν παραγίνεται· ἐδέδοκτο γὰρ αὐτὸν ἐκείσε συνελθοῦσι τοῖς Ἰσραηλίταις ἀποδεῖξαι βασιλέα. <213> προσελθόντες οὖν οἱ τ' ἄρχοντες αὐτῷ τοῦ λαοῦ καὶ Ἱεροβοάμος παρεκάλουν λέγοντες ἀνεῖναι τι τῆς δουλείας αὐτοῖς καὶ γενέσθαι χρηστότερον τοῦ πατρὸς· 15
βαρὺν γὰρ ὑπ' ἐκείνῳ ζυγὸν αὐτοὺς ὑπενεγκεῖν, εὐνοῦστεροι δ' ἔσεσθαι πρὸς αὐτὸν καὶ ἀγαπήσειν τὴν δουλείαν διὰ τὴν ἐπιείκειαν ἢ διὰ τὸν φόβον. <214> ὃ δὲ μετὰ τρεῖς ἡμέρας εἰπὼν αὐτοῖς ἀποκρινεῖσθαι περὶ ὧν ἀξιούσιν, ὑποπτος μὲν εὐθὺς γίνεται, μὴ παραχρῆμα 20
ἐπινεύσας αὐτοῖς τὰ πρὸς ἡδονήν· πρόχειρον γὰρ ἡξίου εἶναι τὸ χρηστὸν καὶ φιλόανθρωπον, καὶ ταῦτ' ἐν νέῳ· ἔδοκει δ' ὅμως καὶ τὸ βουλευσάσθαι τοῦ μὴ παραντίκα ἀπειπεῖν ἀγαθῆς ἐλπίδος ἔχασθαι.

- 2 <215> συγκαλέσας δὲ τοὺς πατρῷους φίλους, ἔσκο- 25
πεῖτο μετ' αὐτῶν ποταπὴν δεῖ ποιήσασθαι τὴν ἀποκρισιν πρὸς τὸ πλῆθος. οἱ δ', ἅπερ εἰκὸς τοὺς εὐνοὺς καὶ φύσιν ὄχλων εἰδότας, παρήνουν αὐτῷ φιλοφρόνως δμιλῆσαι τῷ λαῷ καὶ δημοτικώτερον ἢ κατὰ βασιλείας ὕγκον· χειρώσεσθαι γὰρ οὕτως εἰς εὐνοίαν αὐτόν, φύσει 30

τῶν ὑπηκόων ἀγαπώντων τὸ προσήνὲς καὶ παρὰ μικρὸν
 ἰσότημον τῶν βασιλέων. <216> ὁ δ' ἀγαθὴν οὕτω καὶ
 συμφέρουσαν ἰσως μὲν πρὸς τὸ πᾶν, εἰ δὲ μὴ, πρὸς
 γε τὸν τότε καιρὸν ὅτ' ἔδει γενέσθαι βασιλέα, γνώμην
 5 ἀπεστράφη, τοῦ θεοῦ ποιήσαντος, οἶμαι, κατακριθῆναι
 τὸ συμφέρον ὑπ' αὐτοῦ. καλέσας δὲ τὰ μειράκια τὰ
 συντεθραμμένα καὶ τὴν τῶν πρεσβυτέρων αὐτοῖς συ-
 βουλίαν εἰπών, τί δοκεῖ ποιεῖν αὐτοῖς ἐκέλευσε λέγειν.
 <217> τὰ δέ (οὔτε γὰρ ἡ νεότης οὔθ' ὁ θεὸς ἐφίει
 10 νοεῖν τὰ κρείττω) παρήνεσαν ἀποκρίνεσθαι τῷ λαῷ τὸν
 βραχύτατον αὐτοῦ δάκτυλον τῆς τοῦ πατρὸς ὀσφύος
 εἶναι παχύτερον, καὶ εἰ σκληροῦ λίαν ἐπειράθησαν ἐκεί-
 νου, πολὺ μᾶλλον αὐτοῦ λήψεσθαι πείρακον δυσκόλου,
 καὶ εἰ μάλιστα αὐτοὺς ἐκεῖνος ἐνουθέτει, σκορπίους
 15 τοῦτο ποιήσειν αὐτὸν προσδοκᾶν, <218> τούτοις πει-
 σθεις ὁ βασιλεύς, καὶ δόξας προσήκειν τῷ τῆς ἀρχῆς
 ἀξιώματι τὴν ἀπόκρισιν, ὥς συνῆλθεν ἀκουσόμενον τὸ
 πλῆθος τῇ τρίτῃ τῶν ἡμερῶν, μετεώρου τοῦ λαοῦ παν-
 τὸς ὄντος καὶ τι λέγοντος ἀκοῦσαι τοῦ βασιλέως ἐσπου-
 20 δακότης, οἰομένου δέ τι καὶ φιλάνθρωπον, τὴν τῶν
 μειρακίων αὐτοῖς συμβουλίαν, παρεῖς τὴν τῶν φίλων,
 ἀπεκρίνατο. ταῦτα δ' ἐπράττετο κατὰ τὴν τοῦ θεοῦ
 βούλησιν, ἵνα λάβῃ τέλος ἃ προυφήτευσεν Ἀχίας.
 <219> πληγέντες δ' ὑπὸ τῶν λόγων ὥς ὑπὸ σιδή- 3
 25 ρου καὶ ἀλγήσαντες ὥς ἐπὶ πείρᾳ τοῖς εἰρημένοις ἡγα-
 νάκησαν, καὶ μέγα πάντες ἐκβοήσαντες οὐκέτ' οὐδὲν
 αὐτοῖς εἶναι συγγενὲς πρὸς Δαυίδην καὶ τοὺς ἀπ' αὐτοῦ
 μετ' ἐκείνην ἔφασαν τὴν ἡμέραν· παραχωρεῖν δ' αὐτῷ
 μόνον τὸν ναόν, ὃν ὁ πατὴρ αὐτοῦ κατεσκεύασεν, εἰ-
 30 πόντες, καταλείπειν ἡπέλιψαν. <220> οὕτω δ' ἔσχον

πικρῶς καὶ τὴν ὀργὴν ἐτήρησαν ὥς πέμψαντος αὐτὸν ἐπὶ τῶν φόρων Ἀδάραμον, ἵνα καταπραΰνη καὶ συγγνώμης τοῖς εἰρημένοις, εἴ τι προπετὲς ὑπὸ νεότητος καὶ δύσκολον ἦν ἐν αὐτοῖς, ποιήσῃ μαλακωτέρους οὐχ ὑπέμειναν, ἀλλὰ βάλλοντες αὐτὸν λίθοις ἀπέκτειναν. <221> τοῦτ' ἰδὼν Ῥοβόαμος, καὶ νομίσας αὐτὸν βεβλήσθαι τοῖς λίθοις οἷς τὸν ὑπηρέτην ἀπέκτεινεν αὐτοῦ τὸ πλῆθος, δεισας μὴ καὶ ἑρῶς πάθῃ τὸ δεινόν, ἐπιβὰς εὐθύς ἐφ' ἄρματος ἔφυγεν εἰς Ἱεροσόλυμα. καὶ ἡ μὲν Ἰουδα φυλὴ καὶ ἡ Βενιαμῖτις χειροτονοῦσιν ¹⁰ αὐτὸν βασιλέα, τὸ δ' ἄλλο πλῆθος ἀπ' ἐκείνης τῆς ἡμέρας τῶν Δαυίδου παίδων ἀποστὰν τὸν Ἱεροβόαμον ἀπέδειξε τῶν πραγμάτων κύριον. <222> Ῥοβόαμος δ' ὁ Σολομῶνος παῖς, ἐκκλησίαν ποιήσας τῶν δύο φυλῶν ἃς εἶχεν ὑπηκόους, οἷός τ' ἦν λαβὼν ὀκτωκαίδεκα παρ' ¹⁵ αὐτῶν στρατοῦ μυριάδας ἐπιλέκτους ἐξελεῖν ἐπὶ τὸν Ἱεροβόαμον καὶ τὸν λαόν, ὅπως πολεμήσας ἀναγκάσῃ δουλεύειν αὐτῷ. <223> κωλυθεὶς δ' ὑπὸ τοῦ Θεοῦ διὰ τοῦ προφήτου ποιήσασθαι τὴν στρατείαν (οὐ γὰρ εἶναι δίκαιον τοὺς ὁμοφύλους πολεμεῖν οὗτος ἔλεγε, καὶ ταῦτα ²⁰ κατὰ τὴν τοῦ Θεοῦ προαίρεσιν τῆς τοῦ πλῆθους ἀποστάσεως γεγεννημένης) οὐκ ἐπεξῆλθε.

<224> διηγῆσομαι δὲ πρῶτον ὅσα Ἱεροβόαμος ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς ἐπραξεν, εἴτα δὲ τούτων ἐχόμενα τὰ ὑπὸ Ῥοβόαμου τοῦ τῶν δύο φυλῶν βασιλέως γεγε- ²⁵ νημένα δηλώσομεν· φυλαχθεὶς γὰρ ἂν οὕτως ἄκρι καντὸς τῆς ἱστορίας τὸ εὐτακτον.

<225> ὁ τοίνυν Ἱεροβόαμος οἰκοδομήσας βασιλείον ἐν Σικίμῃ πόλει, ἐν ταύτῃ τὴν δίαυταν εἶχε· κατεσκεύασε δὲ καὶ ἐν Φανουήλ πόλει λεγομένην. μετ' οὐ ³⁰

πολὺν δὲ τῆς σκηνοπηγίας ἐορτῆς ἐνίστασθαι μελλούσης, λογισάμενος ὥς ἐὰν ἐπιτρέψῃ τῷ πλήθει προσκυνῆσαι τὸν θεὸν εἰς Ἱεροσόλυμα πορευθέντι καὶ ἐκεῖ τὴν ἐορτὴν διαγαγεῖν, μετανοήσαν ἰσως καὶ δελεασθὲν
 5 ὑπὸ τοῦ ναοῦ καὶ τῆς θρησκείας τῆς ἐν αὐτῷ τοῦ θεοῦ καταλείψει μὲν αὐτὸν προσχωρήσει δὲ τῷ πρώτῳ βασιλεῖ, καὶ κινδυνεύσει τούτου γενομένου τὴν ψυχὴν ἀποβαλεῖν, ἐπιτεχνᾶται τι τοιοῦτον. <226> δύο ποιήσας
 10 δαμάλεις χρυσᾶς καὶ οἰκοδομήσας ναῖσκους τοσοῦτους, ἓνα μὲν ἐν Βεθλήλῃ πόλει τὸν ἕτερον δ' ἐν Δάνῃ (ἣ δ' ἔστι πρὸς ταῖς πηγαῖς τοῦ μικροῦ Ἰορδάνου), τίθησι τὰς δαμάλεις ἐν ἑκατέρῳ τῶν ἐν ταῖς προειρημέναις πόλεσι ναϊσκῶν· καὶ συγκαλέσας τὰς δέκα φυλὰς ὧν αὐτοὺς ἤρχεν, ἐδημηγόρησε τούτους ποιησάμενος τοὺς
 15 λόγους. <227> ἄνδρες ὁμόφυλοι, γινώσκειν ὑμᾶς νομίζω τοῦτο, ὅτι πᾶς τόπος ἔχει τὸν θεόν, καὶ οὐκ ἔστιν ἐν ἀποδεδειγμένον χωρίον ἐν ᾧ πάρεστιν, ἀλλὰ πανταχοῦ τ' ἀκούει καὶ τοὺς θρησκεύοντας ἐφορᾷ. ὅθεν οὐ μοι δοκεῖ νῦν ἐπείγειν ὑμᾶς εἰς Ἱεροσόλυμα πορευ-
 20 θέντας εἰς τὴν τῶν ἐχθρῶν πόλιν μακρὰν οὕτως ὁδὸν προσκυνεῖν. <228> ἄνθρωπος γὰρ κατεσκεύακε τὸν ναόν· πεποίηκα δὲ ἐγὼ δύο χρυσᾶς δαμάλεις ἐπωνύμους τῷ θεῷ, καὶ τὴν μὲν ἐν Βεθλήλῃ πόλει καθιέρωσα τὴν δ' ἐν Δάνῃ, ὅπως ὑμῶν οἱ τούτων ἔγγιστα τῶν
 25 πόλεων κατρωχημένοι προσκυνήσωσιν εἰς αὐτὰς ἀπερχόμενοι τὸν θεόν. ἀποδείξω δὲ τινὰς ὑμῖν καὶ ἱερεῖς ἐξ ὑμῶν καὶ Λευίτας, ἵνα μὴ χρεῖαν ἔχητε τῆς Λευιτιδοῦς φυλῆς καὶ τῶν Ἀαρῶνος υἱῶν. ἀλλ' ὁ βουλούμενος ὑμῶν ἱερεὺς εἶναι προσενεγκάτω μόσχον τῷ θεῷ καὶ κριόν,
 30 ὃ καὶ τὸν πρῶτον ἱερέα φασὶν Ἀαρῶνα πεποιημέναι.'

<229> ταῦτ' εἰπὼν ἐξηπάτησε τὸν λαὸν καὶ τῆς πα-
τρίου θρησκείας ἀποστάντας ἐποίησε παραβῆναι τοὺς
νόμους. ἀρχὴ κακῶν ἐγένετο τοῦτο τοῖς Ἑβραίοις καὶ
τοῦ πολέμου κρατηθέντας ὑπὸ τῶν ἄλλοφύλων αἰχμα-
λωσίᾳ περιπεσεῖν.

5 ἀλλὰ ταῦτα μὲν κατὰ χώραν δηλώσομεν· <230> ἐν-
στάσης δὲ τῆς ἑορτῆς ἑβδόμῃ μηνί, βουλόμενος καὶ
αὐτὸς ἐν Βεθὴλ ταύτην ἀγαγεῖν ὥσπερ ἑώρταζον καὶ
αἱ δύο φυλαὶ ἐν Ἱεροσολύμοις, οἰκοδομεῖ μὲν θυσια-
στήριον πρὸ τῆς δαμάλεως, γενόμενος δ' αὐτὸς ἀρχιε- 10
ρεὺς ἐπὶ τὸν βωμὸν ἀναβαίνει σὺν τοῖς ἰδίοις ἱερεῦσι.
<231> μέλλοντος δ' ἐπιφέρειν τὰς θυσίας καὶ τὰς ὀλο-
καυτώσεις ἐν ὄψει τοῦ λαοῦ παντός, παραγίνεται πρὸς
αὐτὸν ἐξ Ἱεροσολύμων προφήτης, Ἰαδὼν ὄνομα, τοῦ
θεοῦ πέμψαντος, ὃς σταθεὶς ἐν μέσῳ τῷ πλήθει τοῦ 15
βασιλέως ἀκούοντος εἶπε τάδε, πρὸς τὸ θυσιαστήριον
ποιούμενος τοὺς λόγους. <232> ὁ θεὸς ἔσεσθαι τινα
προλέγει ἐκ τοῦ Δαυίδου γένος, Ἰωσίαν ὄνομα, ὃς ἐπὶ
σοῦ θύσει τοὺς ψευδιερεῖς τοὺς κατ' ἐκείνον τὸν και-
ρον γενησομένους, καὶ τὰ ὅσα τῶν λαοπλάνων τούτων 20
καὶ ἀπατεώων καὶ ἀσεβῶν ἐπὶ σοῦ καύσει. ἵνα μέν-
τοι γε πιστεύσωσιν οὗτοι τοῦθ' οὕτως ἔξειν, σημεῖον
αὐτοῖς προεῖν γενησόμενον· φαγήσεται τὸ θυσιαστή-
ριον παραχρῆμα, καὶ πᾶσα ἡ ἐπ' αὐτοῦ τιμητὴ τῶν
ἱερέων ἐπὶ γῆν χυθήσεται.' <233> ταῦτ' εἰπόντος τοῦ 25
προφήτου παροξυνθεὶς ὁ Ἱεροβόαμος ἐξέτεινε τὴν χεῖρα,
κελεύων συλλαβεῖν αὐτόν. ἐκτεταμένη δ' ἡ χεὶρ εὐθὺς
παρεῖθι, καὶ οὐκέτ' ἴσχυεν αὐτὴν πρὸς αὐτὸν ἀναγα-
γεῖν, ἀλλὰ νεναρκηκυῖαν καὶ νεκρὰν εἶχεν ἀπηρτημένην.
ἐρραγή δὲ καὶ τὸ θυσιαστήριον, καὶ κατηνέχθη πάντα 30

τὰ ἐπ' αὐτοῦ, καθὼς προεῖπεν ὁ προφήτης. <234> μαθὼν δ' ἄληθῆ τὸν ἄνθρωπον καὶ θείαν ἔχοντα πρόγνωσιν, παρεκάλεισεν αὐτὸν δεηθῆναι τοῦ θεοῦ ἀναζωπυρῆσαι τὴν δεξιὰν αὐτοῦ. καὶ ὃ μὲν ἰκέτευσε τὸν
 5 θεὸν τοῦτ' αὐτῷ παρασχεῖν, ὃ δὲ τῆς χειρὸς τὸ κατὰ φύσιν ἀπολαβούσης χαίρων ἐπ' αὐτῇ τὸν προφήτην παρεκάλει δειπνῆσαι παρ' αὐτοῦ. <235> Ἰαδῶν δ' ἔφησεν οὐχ ὑπομένειν εἰσελθεῖν πρὸς αὐτόν, οὐδὲ γεύσεσθαι ἄρτου καὶ ὕδατος ἐν ταύτῃ τῇ πόλει τοῦτο γάρ
 10 αὐτῷ τὸν θεὸν ἀπειρηκέναι, καὶ τὴν ὁδὸν ἣν ἤλθιν, ὅπως μὴ δι' αὐτῆς ποιήσῃται τὴν ὑποστροφὴν ἀλλὰ δι' ἄλλης, ἔφασκε. τοῦτον μὲν οὖν ἐθαύμαζεν ὁ βασιλεὺς τῆς ἐγκρατείας, αὐτὸς δ' ἦν ἐν φόβῳ, μεταβολὴν αὐτοῦ τῶν πραγμάτων ἐκ τῶν προειρημένων οὐκ ἀγα-
 15 θὴν ὑπονοῶν.

<236> ἦν δέ τις ἐν τῇ πόλει πονηρὸς πρεσβύτερος 9
 ψευδοπροφήτης, ὃν εἶχεν ἐν τιμῇ Ἱεροβόαμος, ἀπατώμενος ὑπ' αὐτοῦ τὰ πρὸς ἡδονὴν λέγοντος. οὗτος τότε μὲν κλινήρης ἦν διὰ τὴν ὑπὸ τοῦ γήρως ἀσθένειαν,
 20 τῶν δὲ παίδων αὐτοῦ δηλωσάντων τὰ περὶ τοῦ παρόντος ἐξ Ἱεροσολύμων προφήτου καὶ τῶν σημείων τῶν γενομένων, <237> καὶ ὥς παρεθεῖσαν αὐτῷ τὴν δεξιὰν Ἱεροβόαμος εὐξάμενον πάλιν ἐκείνου ζῶσαν ἀπολάβοι, δέισας μὴ παρευδοκιμήσειεν αὐτὸν ὁ ξένος παρὰ τῷ
 25 βασιλεῖ καὶ πλείονος ἀπολαύοι τιμῆς, προσέταξε τοῖς παισὶν εὐθὺς ἐπιστρώσασαι τὸν ὄνον ἑτοιμον πρὸς ἔξοδον αὐτῷ παρασκευάσαι. <238> τῶν δὲ σπενδάντων ὁ προσετάγησαν, ἐπιβάς ἐδίωξε τὸν προφήτην, καὶ καταλαβὼν ἀναπαυόμενον ὑπὸ δένδρῳ δασεῖ καὶ σκιὰν ἔχοντι
 30 ὄρους εὐμεγέθους ἡσπάσατο πρῶτον, εἴτ' ἐμέμφετο μὴ

παρ' αὐτὸν εἰσελθόντα καὶ ξενίων μεταλαβόντα. <239>
 τοῦ δὲ φήσαντος κεκωλῦσθαι πρὸς τοῦ θεοῦ γεύσασθαι
 παρὰ τινι τῶν ἐν ἐκείνῃ τῇ πόλει, ἄλλ' οὐχὶ παρ' ἐμοί'
 εἶπε ἅπαντος ἀπηγόρευκέ σοι τὸ θεῖον παραθέσθαι τρά-
 πεξαν. προφήτης γάρ εἰμι κἀγὼ καὶ τῆς αὐτῆς σοι,
 κοινωνὸς πρὸς αὐτὸν θρησκείας, καὶ πάρειμι νῦν ὑπ'
 αὐτοῦ πεμφθεὶς ὅπως ἀγάγω σε πρὸς ἐμμαντὸν ἐστιασέ-
 μενον.' <240> ὃ δὲ ψευσαμένῳ πεισθεὶς ἀνέστρεψεν.
 ἀριστῶντων 'δ' ἔτι καὶ φιλοφρονουμένων ὁ θεὸς ἐπι-
 φαίνεται τῷ Ἰαδῶνι, καὶ παραβάντα τὰς ἐντολὰς αὐτοῦ¹⁹
 τιμωρίαν ὑφέξειν ἔλεγε, καὶ ποταπὴν ἐδήλου· λέοντα
 γὰρ αὐτῷ κατὰ τὴν ὁδὸν ἀπερχομένῳ συμβαλεῖν ἔφρα-
 ξεν, ὑφ' οὗ διαφθαρήσεσθαι καὶ τῆς ἐν τοῖς πατρώοις
 μνήμασι ταφῆς ἀμοιρήσειν. <241> ταῦτα δ' ἐγίνετο,
 οἶμαι, κατὰ τὴν τοῦ θεοῦ βούλησιν, ὅπως μὴ προσέχοι¹⁵
 τοῖς τοῦ Ἰαδῶνος λόγοις Ἱεροβόαμος, ἐληλεγκμένῳ ψεύ-
 δει. πορευομένῳ τοίνυν τῷ Ἰαδῶνι πάλιν εἰς Ἱεροσό-
 λυμα συμβάλλει λέων, καὶ κατασπάσας αὐτὸν ἀπὸ τοῦ
 κτήνους ἀπέκτεινε. καὶ τὸν μὲν ὄνον οὐδὲν ὅλως ἔβλαψε,
 παρακαθεζόμενος δ' ἐφύλαττε κἀκεῖνον καὶ τὸ τοῦ προ-²⁰
 φήτου σῶμα, μέχρι τινὲς τῶν ὁδοιπόρων ἰδόντες ἀπήγ-
 γειλαν ἐλθόντες εἰς τὴν πόλιν τῷ ψευδοπροφήτῃ. <242>
 ὃ δὲ τοὺς υἱοὺς πέμψας ἐκόμισεν εἰς τὴν πόλιν τὸ
 σῶμα καὶ πολυτελοῦς κηδείας ἤξίωσεν, ἐντειλάμενος
 τοῖς παισὶ καὶ αὐτὸν ἀποθανόντα σὺν ἐκείνῳ θάψαι,²⁵
 λέγων ἀληθῆ μὲν εἶναι πάνθ' ὅσα προουφήτευσεν κατὰ τῆς
 πόλεως ἐκείνης καὶ τοῦ θυσιαστηρίου καὶ τῶν ἱερέων
 καὶ τῶν ψευδοπροφητῶν, ὑβρισθήσεσθαι δ' αὐτὸς μετὰ
 τὴν τελευτὴν οὐδὲν σὺν ἐκείνῳ ταφείς, τῶν ὁσίων οὐ
 γνωρισθησομένων. <243> κηδεύσας οὖν τὸν προφήτην³⁰

καὶ ταῦτα ἐντειλάμενος τοῖς υἱοῖς, πονηρὸς ὢν καὶ
 ἀσεβὴς πρόσκειται τῷ Ἱεροβοάμῳ καὶ 'τί δὴ ποτ' ἐταρά-
 χθης' εἶπεν ὑπὸ τῶν τοῦ ἀνοήτου λόγων; ὥς δὲ καὶ
 τὰ περὶ τὸ θυσιαστήριον αὐτῷ καὶ τὴν αὐτοῦ χεῖρα
 5 διηγῆσαθ' ὁ βασιλεὺς, θεῖον ἀληθῶς καὶ προφήτην
 ἄριστον ἀποκαλῶν, ἤρξατο ταύτην αὐτοῦ τὴν δόξαν
 ἀναλύειν κακουργῶν καὶ πιθανοῖς περὶ τῶν γεγενη-
 μένων χρώμενος λόγοις βλάπτειν αὐτῶν τὴν ἀλήθειαν.
 <244> ἐπεχείρει γὰρ πείθειν αὐτὸν ὥς ὑπὸ κόπου μὲν
 10 ἡ χεὶρ αὐτῷ ναρκήσειε, βαστάζουσα τὰς θυσίας, εἴτ'
 ἀνενθίστα πάλιν εἰς τὴν αὐτῆς ἐπανέλθοι φύσιν, τὸ δὲ
 θυσιαστήριον δὲν καινὸν καὶ δεξιόμενον θυσίας πολλὰς
 καὶ μεγάλας φαιγεῖν καὶ πέσοι διὰ βάρους τῶν ἐπενη-
 νεγμένων. ἐδήλου δ' αὐτῷ καὶ τὸν θάνατον τοῦ τὰ
 15 σημεῖα ταῦτα προειρηκότος, ὥς ὑπὸ λέοντος ἀπώλετο·
 οὕτως οὐδὲ ἐν οὗτ' εἶχεν οὗτ' ἐφθέγγετο προφήτου.
 <245> ταῦτ' εἰπὼν πείθει τὸν βασιλέα, καὶ τὴν δια-
 νοίαν αὐτοῦ τελέως ἀποστρέψας ἀπὸ τοῦ θεοῦ καὶ τῶν
 δικαιῶν καὶ ὁσίων ἔργων ἐπὶ τὰς ἀσεβεῖς πράξεις
 20 παρώρμησεν. οὕτω δ' ἐξύβρισεν εἰς τὸ θεῖον καὶ παρ-
 ηνόμησεν ὥς οὐδὲν ἄλλο καθ' ἡμέραν ζητεῖν ἢ τί και-
 νὸν καὶ μιαιώτερον τῶν ἤδη τετολμημένων ἐργάσεται.
 καὶ τὰ μὲν περὶ Ἱεροβοάμου ἐπὶ τοῦ παρόντος ἐν
 τούτοις ἡμῖν δεδηλώσθω· <246> ὁ δὲ Σολομῶνος υἱὸς 10
 25 Ῥοβοάμος, ὁ τῶν δύο φυλῶν βασιλεὺς, ὥς προειρη-
 καμεν, φηροδόμησε πόλεις ὀχυράς τε καὶ μεγάλας Βηθ-
 λεὲμ καὶ Ἡταμὲ καὶ Θεκωὲ καὶ Βηθσοῦρ καὶ Σωχωὲ
 καὶ Ὀδολλὰμ καὶ Ἰπὰν καὶ Μάρισσαν καὶ Ζιφὰ καὶ
 Ἀδωραῖμ καὶ Λαχὶς καὶ Ἀζηκὰ καὶ Σαραῖμ καὶ Ἠλῶμ
 30 καὶ Χεβρῶνα. <247> ταύτας μὲν ἐν τῇ Ἰουδα κλη-

ρουχία πρώτας ᾠκοδόμησε, κατεσκεύασε δὲ καὶ ἄλλας μεγάλας ἐν τῇ Βενιαμίτιδι κληρουχία. καὶ τειχίσας φρουράς τε κατέστησεν ἐν ἀπάσαις καὶ ἡγεμόνας, σιτόν τε πολὺν καὶ οἶνον καὶ ἔλαιον τὰ τ' ἔλλα πρὸς διατροφὴν ἐν ἐκάστη τῶν πόλεων δαψιλῶς ἀπέθετο, πρὸς δὲ τοῦτοις θυρεοὺς καὶ σειρομάστας εἰς πολλὰς μυριάδας. <248> συνήλθον δ' οἱ παρὰ πᾶσι τοῖς Ἰσραηλίταις ἱερεῖς πρὸς αὐτὸν εἰς Ἱεροσόλυμα καὶ Λευταί, καὶ εἰ τινες ἄλλοι τοῦ πλήθους ἦσαν ἀγαθοὶ καὶ δίκαιοι, καταλιπόντες αὐτῶν τὰς πόλεις, ἵνα θρησκέυσω-¹⁰ σιν ἐν Ἱεροσολύμοις τὸν θεόν· οὐ γὰρ ἡδέως εἶχον προσκυνεῖν ἀναγκαζόμενοι τὰς δαμάλεις, ὥς Ἱεροβόαμος κατεσκεύασε. καὶ ἠϋξήσαν τὴν Ῥοβόαμου βασιλείαν ἐπ' ἑτη τρία. <249> γήμας δὲ συγγενῇ τινὰ καὶ τρεῖς ποιησάμενος ἐξ αὐτῆς παιδας, ἤγετο ὕστερον καὶ τὴν¹⁵ ἐκ τῆς Ἀβεσαλώμου θυγατρὸς Θαμάρης, Μαχάνην ὄνομα, καὶ αὐτὴν οὖσαν συγγενῇ· καὶ παῖς ἔρρην ἐξ αὐτῆς αὐτῷ γίνεται, ὃν Ἀβιαν προσηγόρευσε. τέκνα δ' εἶχε καὶ ἐξ ἄλλων γυναικῶν πλειόνων, πασῶν δὲ μᾶλλον ἔστερξε τὴν Μαχάνην. <250> εἶχε δὲ τὰς μὲν νόμφ²⁰ συνοικούσας αὐτῷ γυναῖκας ὀκτωκαίδεκα, παλλακὰς δὲ τριάκοντα· καὶ υἱοὶ μὲν αὐτῷ γερόνεσαν ὀκτὼ καὶ εἰκοσι, θυγατέρες δ' ἐξήκοντα. διάδοχον δ' ἀπέδειξε τῆς βασιλείας τὴν ἐκ τῆς Μαχάνης Ἀβιαν, καὶ τοὺς θησαυροὺς αὐτῷ καὶ τὰς ὀχυρωτάτας πόλεις ἐπίστευσεν.²⁵

2 <251> αἵτιον δ', οἶμαι, πολλάκις γίνεται κακῶν καὶ παρανομίας τοῖς ἀνθρώποις τὸ τῶν πραγμάτων μέγεθος καὶ ἡ πρὸς τὸ βέλτιον αὐτῶν φοπή. τὴν γὰρ βασιλείαν ἀξαναομένην οὕτω βλέπων Ῥοβόαμος εἰς ἀδί-

§ 247 = 2 Paral. XI 10.

§ 251 = 3 Reg. XIV 22;

2 Paral. XII 1.

κους καὶ ἀσεβεῖς ἐξετράπη πράξεις καὶ τῆς τοῦ θεοῦ
 θρησκείας κατεφρόνησεν, ὥς καὶ τὸν ὑπ' αὐτῷ λαὸν
 μιμητὴν γενέσθαι τῶν ἀνομιμάτων. <252> συνδια-
 φθείρεται γὰρ τὰ τῶν ἀρχομένων ἡθὴ τοῖς τῶν ἡγε-
 5 μόνων τρόποις, καὶ ὥς ἐλεγχον τῆς ἐκείνων ἀσελγείας
 τὴν αὐτῶν σωφροσύνην παραπέμποντες ὥς ἀρετῇ ταῖς
 κακίαις αὐτῶν ἐπονται· οὐ γὰρ ἔνεστιν ἀποδέχεσθαι
 δοκεῖν τὰ τῶν βασιλέων ἔργα μὴ ταῦτά πράττοντας.
 <253> τοῦτο τοίνυν συνέβαινε καὶ τοῖς ὑπὸ Ῥοβοάμω
 10 τεταγμένοις, ἀσεβοῦντος αὐτοῦ καὶ παρανομοῦντος σπου-
 δάζειν μὴ προσκρούσῃσι τῷ βασιλεῖ, θέλοντες εἶναι
 δίκαιοι. τιμωρὸν δὲ τῆς εἰς αὐτὸν ὕβρεως ὁ θεὸς
 ἐπιπέμπει τὸν τῶν Αἰγυπτίων βασιλέα Σούσακον· περὶ
 οὗ πλανηθεὶς Ἡρόδοτος τὰς πράξεις αὐτοῦ Σεσώστρι
 15 προσάπτει. <254> οὗτος γὰρ ὁ Σούσακος πέμπτω ἔτει
 τῆς Ῥοβοάμου βασιλείας ἐπιστρατεύεται μετὰ πολλῶν
 αὐτῷ μυριάδων· ἄρματα μὲν γὰρ αὐτῷ χίλια καὶ δια-
 κόσια τὸν ἀριθμὸν ἡκολούθει, ἱππέων δὲ μυριάδες ἕξ,
 πεζῶν δὲ μυριάδες τετταράκοντα. τούτων τοὺς πλεί-
 20 στους Αἰθῖας ἐπήγετο καὶ Αἰθίοπας. <255> ἐμβαλὼν
 οὖν εἰς τὴν χώραν τῶν Ἑβραίων καταλαμβάνει τε τὰς
 ὀχυρωτάτας τῆς Ῥοβοάμου βασιλείας πόλεις ἀμαχητί,
 καὶ ταύτας ἀσφαλισάμενος ἔσχατον ἐπῆλθε τοῖς Ἱεροσο-
 λύμοις. ἐγκεκλεισμένου δὲ τοῦ Ῥοβοάμου καὶ τοῦ πλή- 3
 25 θους ἐν αὐτοῖς διὰ τὴν Σουσάκον στρατείαν καὶ τὸν
 θεὸν ἱκετεύοντων δοῦναι νίκην καὶ σωτηρίαν, <256>
 οὐκ ἔπεισαν τὸν θεὸν ταχθῆναι μετ' αὐτῶν. ὁ δὲ προ-
 φῆτης Σαμαίας ἐφησεν αὐτοῖς τὸν θεὸν ἀπειλεῖν ἐγ-
 καταλείψειν αὐτούς, ὥς καὶ αὐτοὶ τὴν θρησκείαν αὐτοῦ
 30 κατέλιπον. ταῦτ' ἀκούσαντες εὐθὺς ταῖς ψυχαῖς ἀν-
 § 253 = 2 Paral. XII 2; 3 Reg. XIV 25.

έπεσον, καὶ μηδὲν ἔτι σωτήριον ὀφῶντες ἐξομολογεῖσθαι πάντες ὥρμησαν ὅτι δικαίως αὐτοὺς ὁ θεὸς ὑπερφύεται, γενομένους περὶ αὐτὸν ἄσεβεις καὶ συγχέαντας τὰ νόμιμα. <257> κατιδὼν δ' αὐτοὺς ὁ θεὸς οὕτω διακειμένους καὶ τὰς ἁμαρτίας ἀνθομολογουμένους, οὐκ ἀπολέσειν αὐτοὺς εἶπε πρὸς τὸν προφήτην, ποιήσῃ μέντοι γε τοῖς Αἰγυπτίοις ὑποχειρίους, ἵνα μάθωσι πότερον ἀνθρώπων δουλεύειν ἐστὶν ἀπονώτερον ἢ θεῷ. <258> παραλαβὼν δ' ὁ Σούσακος ἀμαχητὶ τὴν πόλιν, δεξαμένου Ῥοβοάμου διὰ τὸν φόβον, οὐκ ἐνέμεινε ταῖς¹⁰ γενομέναις συνθήκαις, ἀλλ' ἐσύλησε τὸ ἱερὸν καὶ τοὺς θησαυροὺς ἐξέκένωσε τοῦ θεοῦ καὶ τοὺς βασιλικούς, χρυσοῦ καὶ ἀργύρου μυριάδας ἀναριθμήτους βαστάσας καὶ μηδὲν ὅλως ὑπολιπών. <259> περιεῖλε δὲ καὶ τοὺς χρυσοὺς θυρεοὺς καὶ τὰς ἀσπίδας, ἃς κατεσκευάσας Σο-¹⁵ λωμὼν ὁ βασιλεὺς· οὐκ εἶλε δ' οὐδὲ τὰς χρυσᾶς φανέτρας, ἃς ἀνέθηκε Δαυίδης τῷ θεῷ, λαβὼν παρὰ τοῦ τῆς Σωφηνῆς βασιλέως. καὶ τοῦτο ποιήσας ἀνέστρεψεν εἰς τὰ οἰκεῖα. <260> μέμνηται δὲ ταύτης τῆς στρατείας καὶ ὁ Ἀλικαρνασεὺς Ἡρόδοτος, περὶ μόνον τὸ τοῦ²⁰ βασιλέως πλανηθεὶς ὄνομα, καὶ ὅτι ἄλλοις τε πολλοῖς ἐπῆλθεν ἔθνεσι καὶ τὴν Παλαιστίνην Συρίαν ἐδουλώσατο, λαβὼν ἀμαχητὶ τοὺς ἀνθρώπους τοὺς ἐν αὐτῇ. <261> φανερὸν δ' ὅτι τὸ ἡμέτερον ἔθνος βούλεται δηλοῦν κεχειρωμένον ὑπὸ τοῦ Αἰγυπτίου. ἐπάγει γὰρ²⁵ ὅτι στήλας κατέλιπεν ἐν τῇ τῶν ἀμαχητὶ παραδόντων αὐτοὺς αἰδοῖα γυναικῶν ἐγγράφας· Ῥοβοάμος δ' αὐτῷ παρέδωκεν ὁ ἡμέτερος βασιλεὺς ἀμαχητὶ τὴν πόλιν. <262> φησὶ δὲ καὶ Αἰθίοπας παρ' Αἰγυπτίων μεμαθη-

§ 257 = 2 Paral. XII 7. § 258 = 3 Reg. XIV 26; 2 Paral. XII 9. § 260 = Herodt. II 102.

κέναι τὴν τῶν αἰδοίων περιτομήν· 'Φοίνικες γὰρ καὶ Σύροι οἱ ἐν τῇ Παλαιστίνῃ ὁμολογοῦσι παρ' Αἰγυπτίων μεμαθηκέναι.' δῆλον οὖν ἐστὶν ὅτι μηδένες ἄλλοι περιτέμνονται τῶν ἐν τῇ Παλαιστίνῃ Σύρων ἢ μόνοι ἡμεῖς.

- 5 ἀλλὰ περὶ μὲν τούτων ἕκαστοι λεγέτωσαν ὃ τι ἂν αὐτοῖς δοκῇ· <263> ἀναχωρήσαντος δὲ Σουσάκου, 'Ρο- 4
βόαμος ὁ βασιλεὺς ἀντὶ μὲν τῶν χρυσῶν θυρεῶν καὶ τῶν ἀσπίδων χαλκᾷ ποιήσας τὸν αὐτὸν ἀριθμὸν παρ-
έδωκε τοῖς τῶν βασιλείων φύλαξιν, ἀντὶ δὲ τοῦ μετὰ
10 στρατηγίας ἐπιφανοῦς καὶ τῆς ἐν τοῖς πράγμασι λαμ-
πρότητος διάγειν ἐβασίλευσεν ἐν ἡσυχίᾳ πολλῇ καὶ δέει,
πάντα τὸν χρόνον ἐχθρὸς ὢν Ἱεροβοάμῳ. <264> ἐτε-
λεύτησε δὲ βιώσας ἔτη πεντήκοντα καὶ ἑπτὰ, βασιλεύ-
σας δ' αὐτῶν ἑπτακαίδεκα, τὸν τρόπον ἀλαζῶν ἀνὴρ
15 καὶ ἀνόητος, καὶ διὰ τὸ μὴ προσέχειν τοῖς πατρώοις
φίλοις τὴν ἀρχὴν ἀπολέσας. ἐτάφη δ' ἐν Ἱεροσολύμοις
ἐν ταῖς θήκαις τῶν βασιλείων. διεδέξατο δ' αὐτοῦ τὴν
βασιλείαν ὁ υἱὸς Ἀβίας, ὄργδοον ἤδη καὶ δέκατον ἔτος
Ἱεροβοάμου τῶν δέκα φυλῶν βασιλεύοντος.
- 20 <265> καὶ ταῦτα μὲν τοιοῦτον ἔσχεν τὸ τέλος, τὰ δὲ
περὶ Ἱεροβοάμου ἀκόλουθα τούτων ἔχομεν, πῶς κατ-
έστρεψε τὸν βίον, διεξελεθεῖν. οὗτος γὰρ οὐ διέλιπεν
οὐδ' ἠρέμησεν εἰς τὸν θεὸν ἐξυβρίζων, ἀλλὰ καθ' ἡμέ-
ραν ἐπὶ τῶν ὑψηλῶν ὄρων βωμοὺς ἀνίστας καὶ ἱερεῖς
25 ἐκ τοῦ πλήθους ἀποδεικνὺς διετέλει. <266> ταῦτα δ' 11
ἔμελλεν οὐκ εἰς μακρὰν τάσεβήματα καὶ τὴν ὑπὲρ αὐ-
τῶν δίκην εἰς τὴν αὐτοῦ κεφαλὴν καὶ πάσης αὐτοῦ
τῆς γενεᾶς στρέψειν τὸ θεῖον. κάμνοντος δ' αὐτῷ κατ'
ἐκείνον τὸν καιρὸν τοῦ παιδός, ὃν Ὀβίμην ἐκάλουν,

§ 263 = 3 Reg. XIV 27; 2 Paral. XII 10. § 266 = 3 Reg. XIV 1.

τὴν γυναῖκα αὐτοῦ προσέταξε τὴν στολὴν ἀποθεμένην καὶ σχῆμα λαβοῦσαν ἰδιωτικὸν πορευθῆναι πρὸς Ἀχίαν τὸν προφήτην <267> (εἶναι γὰρ θαυμαστὸν ἄνδρα περὶ τῶν μελλόντων προεπιτείν· καὶ γὰρ περὶ τῆς βασιλείας αὐτῷ τοῦτον δεδηλωκεῖναι), παραγενομένην δ' ἐκέλευσε περὶ τοῦ παιδὸς ἀνακρίνειν ὥς ξένην εἰ διαφεύξεται τὴν νόσον. ἡ δὲ μετασχηματισαμένη, καθὼς αὐτῇ προσέταξεν ἄνθρωπος, ἦκεν εἰς Σιλλὰ πόλιν· ἐκεῖ γὰρ διέτριβεν ὁ Ἀχίας. <268> καὶ μελλούσης εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ εἰσιέναι, τὰς ὕψεις ἡμανρωμένου διὰ τὸ γῆρας, ἐπιφανεῖς ὁ θεὸς ἀμφοτέρω αὐτῷ μηνύει, τὴν δ' Ἱεροβοάμου γυναῖκα πρὸς αὐτὸν ἀφιγμένην, καὶ τί δεῖ περὶ ὧν πάρεστιν ἀποκρίνασθαι. <269> παριούσης δὲ τῆς γυναικὸς εἰς τὴν οἰκίαν ὥς ἰδιώτιδος καὶ ξένης ἀνεβόησεν ἑσσελθε, ὧ γύναι Ἱεροβοάμου. τί κρύπτεις σαντήν; τὸν γὰρ θεὸν οὐ λανθάνεις, ὃς ἀφιγομένην τέ μοι φανεῖς ἐδήλωσε καὶ προσέταξε τίνας ποιήσομαι τοὺς λόγους. ἀπελθοῦσαν οὖν πρὸς τὸν ἄνδρα ἔφραξεν αὐτῷ ταῦτα λέγειν· <270> ἑπεὶ σε μέγαν ἐκ μικροῦ καὶ μηδὲν ὄντος ἐποίησα καὶ ἀποσχίσας τὴν βασιλείαν ἀπὸ τοῦ Δαυίδου γένους σοὶ ταύτην ἔδωκα, σὺ δὲ τούτων ἡμνημόνησας καὶ τὴν ἐμὴν θρησκείαν καταλιπὼν χωνευτοὺς θεοὺς κατασκευάσας ἐκείνους τιμᾷς, οὕτω σε πάλιν καθαιρήσω καὶ πᾶν ἐξολέσω σου τὸ γένος καὶ κυσὶ καὶ ὄρνισι βορὰν ποιήσω γενέσθαι. <271> βασιλεὺς γὰρ ἐξεγείρεται τις ὑπ' ἐμοῦ τοῦ λαοῦ παντός, ὃς οὐδέν' ἀπολείψει τοῦ Ἱεροβοάμου γένους. μεθέξει δὲ τῆς τιμωρίας καὶ τὸ πλῆθος ἐκπεσὼν τῆς ἀγαθῆς γῆς καὶ διασπαρὲν εἰς τοὺς πέραν Εὐφράτου τόπους, ὅτι τοῖς τοῦ βασιλέως ἀσεβήμασι κατηκολούθησε

- καὶ τοὺς ὑπ' αὐτοῦ γενομένους προσκυνεῖ θεοὺς, τὴν
ἐμὴν θυσίαν ἐγκαταλιπόν. <272> σὺ δ', ὦ γύναι,
ταῦτ' ἀπαγγελοῦσα σπεῦδε πρὸς τὸν ἄνδρα. τὸν δ'
υἷόν καταλήψει τεθνηκότα· σοὺ γὰρ εἰσιούσης εἰς τὴν
5 πόλιν ἀπολείψει τὸ ζῆν αὐτόν. ταφῆσεται δὲ κλαυσθεῖς
ὑπὸ τοῦ πλήθους παντός, κοινῶ τιμηθεῖς πένθει· καὶ
γὰρ μόνος τῶν ἐκ τοῦ Ἱεροβοάμου γένους ἀγαθὸς οὗ-
τος ἦν. <273> ταῦτ' αὐτοῦ προφητεύσαντος ἐκπηδή-
σασα ἡ γυνὴ τεταραγμένη καὶ τῷ τοῦ εἰρημένου παιδὸς
10 θανάτῳ περιαλγής, θρηνοῦσα διὰ τῆς ὁδοῦ καὶ τὴν
μέλλουσαν τοῦ τέκνου κοπτομένην τελευτήν, ἀθλία τοῦ
πάθους ἠπείγετο κακοῖς ἀμηχάνοις καὶ σπουδῇ ἀτυχεῖ
μὲν χρωμένη διὰ τὸν υἱόν (ἔμελλε γὰρ αὐτὸν ἐπειχθεῖσα
θᾶττον ὕψεσθαι νεκρόν) ἀναγκαίᾳ δὲ διὰ τὸν ἄνδρα.
15 καὶ παραγενομένη τὸν μὲν ἐκπεπνευκότα, καθῶς εἶπεν
ὁ προφήτης, ἦρε, τῷ δὲ βασιλεῖ πάντα ἀπήγγειλεν.
<274> Ἱεροβοάμος δ' οὐδενὸς τούτων φροντίσας, 2
πολλὴν ἀθροίσας στρατιὰν ἐπὶ τὸν Ῥοβοάμον παῖδα,
τῶν δύο φυλῶν τὴν βασιλείαν τοῦ πατρὸς διαδεξάμε-
20 νον, Ἀβίαν ἐξεστράτευσεν πολεμήσων· κατεφρόνει γὰρ
αὐτοῦ διὰ τὴν ἡλικίαν. ὃ δ' ἀκούσας τὴν ἔφοδον τὴν
Ἱεροβοάμου πρὸς αὐτήν οὐ κατεπλάγη, γενόμενος δ'
ἐπάνω καὶ τῆς νεότητος τῷ φρονήματι καὶ τῆς ἐλπίδος
τοῦ πολεμίου, στρατιὰν ἐπιλέξας ἐκ τῶν δύο φυλῶν
25 ἀπῆντησε τῷ Ἱεροβοάμῳ εἰς τόπον τινὰ καλούμενον
ὄρος Σεμαρών, καὶ στρατοπεδευσάμενος ἐγγὺς αὐτοῦ
τὰ πρὸς τὴν μάχην ἠντρέπιξεν. <275> ἦν δ' ἡ δύνα-
μις αὐτοῦ μυριάδες τετταράκοντα, ἡ δὲ τοῦ Ἱεροβοάμου
στρατιὰ διπλάσιον ἐκείνης. ὥς δὲ τὰ στρατεύματα
30 πρὸς τᾶργα καὶ τοὺς κινδύνους ἀντιπαρετάττετο καὶ

§ 272 = 3 Reg. XIV 12. § 274 = 2 Paral. XIII 2.

συμβαλεῖν ἐμελλε, στὰς ἐφ' ὑψηλοῦ τινὸς τόπου Ἀβίας
 καὶ τῇ χειρὶ κατασείσας τὸ πλῆθος καὶ τὸν Ἱεροβοάμον
 ἀκούσας πρῶτον αὐτοῦ μεθ' ἡσυχίας ἤξιωσε. <276>
 γενομένης δὲ σιωπῆς ἤρξατο λέγειν. ὅτι μὲν τὴν ἡγε-
 μονίαν ὁ θεὸς Δαυίδῃ καὶ τοῖς ἐγγόνοις αὐτοῦ κατ-
 ἐνευσεν εἰς ἅπαντα χρόνον οὐδ' ὑμεῖς ἀγνοεῖτε· θαν-
 μάξω δὲ πῶς ἀποστάντες τοῦμοῦ πατρός τῷ δούλῳ
 Ἱεροβοάμῳ προσέθεσθε, καὶ μετ' ἐκείνου πάρεστε νῦν
 ἐπὶ τοὺς ὑπὸ τοῦ θεοῦ βασιλεύειν κεκριμένους πολε-
 μήσοντες καὶ τὴν ἀρχὴν ἀφαιρησόμενοι τὴν ὑπάρχου-
 σαν. τὴν μὲν γὰρ πλείω μέχρι νῦν Ἱεροβοάμος ἀδίκως
 ἔχει. <277> ἀλλ' οὐκ οἶμαι ταύτης αὐτὸν ἀπολαύσειν
 ἐπὶ πλείονα χρόνον, ἀλλὰ δοὺς καὶ τοῦ παρεληλυθότος
 δίκην τῷ θεῷ παύσεται τῆς παρανομίας καὶ τῶν ὕβρεων,
 ἃς οὐ διαλέλοιπεν εἰς αὐτὸν ὑβρίζων καὶ ταῦτά ποιεῖν·
 ὑμᾶς ἀναπεπεικώς, οἳ μηδὲν ἀδικηθέντες ὑπὸ τοῦμοῦ
 πατρός, ἀλλ' ὅτι μὴ πρὸς ἡδονὴν ἐκκλησιάζων ὠμίλη-
 σεν, ἀνθρώπων πονηρῶν συμβουλίᾳ πεισθείς, ἐγκα-
 τέλιπτε μὲν τῷ δοκεῖν ὑπ' ὀργῆς ἐκείνου, ταῖς δ' ἄλη-
 θείαις αὐτοὺς ἀπὸ τοῦ θεοῦ καὶ τῶν ἐκείνου νόμων
 ἀπεσπάσατε. <278> καίτοι συνεγνωκέναι καλῶς εἶχεν
 ὑμᾶς οὐ λόγων μόνον δυσκόλων ἀνδρὶ νέῳ καὶ δημα-
 γωγίας ἀπείρῳ, ἀλλ' εἰ καὶ πρὸς τι δυσχερὲς ἢ νεότης
 αὐτὸν καὶ ἡ ἀμαθία τῶν πραττομένων ἐξῆγεν ἔργον,
 διὰ γε Σολομῶνα τὸν πατέρα καὶ τὰς εὐεργεσίας τὰς
 ἐκείνου· παραλίτησιν γὰρ εἶναι δεῖ τῆς τῶν ἐγγόνων
 ἀμαρτίας τὰς τῶν πατέρων εὐποιίας. <279> ὑμεῖς δ'
 οὐδὲν τούτων ἐλογίσασθε οὔτε τότε οὔτε νῦν, ἀλλ'
 ἤκετε στρατὸς ἐφ' ἡμᾶς τοσοῦτος, τίνι καὶ πεπιστευκῶς
 περὶ τῆς νίκης; ἢ ταῖς χρυσαῖς δαμάλεσι καὶ τοῖς ἐπὶ

τῶν ὁρῶν βωμοῖς, ἃ δείγματα τῆς ἀσεβείας ἐστὶν ὑμῶν, ἀλλ' οὐχὶ τῆς θρησκείας; ἢ τὸ πλῆθος ὑμᾶς εὐέλπιδας ἀπεργάζεται τὴν ἡμετέραν στρατιὰν ὑπερβάλλον; <280> ἀλλ' οὐδ' ἥτισοῦν ἰσχυρὸς μυριάδων στρατοῦ μετ' ἀδικη-
 5 μάτων πολεμοῦντος· ἐν γὰρ μόνῳ τῷ δικαίῳ καὶ τῷ πρὸς τὸ θεῖον εὐσεβεῖ τὴν βεβαιotáτην ἐλπίδα τοῦ κρατεῖν τῶν ἐναντίων ἀποκείσθαι συμβέβηκεν, ἥτις ἐστὶ παρ' ἡμῖν τετηρηκόσιν ἐξ ἀρχῆς τὰ νόμιμα καὶ τὸν ἰδίων θεὸν σεβομένοις, ὃν οὐ χεῖρες ἐποίησαν ἐξ
 10 ὕλης φθορῆς, οὐδ' ἐπίνοια πονηροῦ βασιλέως ἐπὶ τῇ τῶν ὅχλων ἀπάτῃ κατεσκεύασεν, ἀλλ' ὃς ἔργον ἐστὶν αὐτοῦ καὶ ἀρχὴ καὶ τέλος τῶν ἀπάντων. <281> συμβουλεύω τοιγαροῦν ὑμῖν ἔτι καὶ νῦν μεταγνῶναι, καὶ λαβόντας ἀμείνω λογισμὸν παύσασθαι τοῦ πολεμεῖν,
 15 καὶ τὰ πάτρια καὶ τὸ προαγαθὸν ὑμᾶς ἐπὶ τοσοῦτο μέγεθος εὐδαιμονίας γνωρίσαι.

<282> ταῦτα μὲν Ἀβίας διελέχθη πρὸς τὸ πλῆθος· 3
 ἔτι δ' αὐτοῦ λέγοντος λάθρα τινὰς τῶν στρατιωτῶν ὁ Ἰεροβόαμος ἔπεμψε περικνκλωσόμενους τὸν Ἀβίαν ἐκ
 20 τινῶν οὐ φανερῶν τοῦ στρατοπέδου μερῶν. μέσου δ' αὐτοῦ περιληφθέντος τῶν πολεμίων, ἡ μὲν στρατιὰ κατέδεισε καὶ ταῖς ψυχαῖς ἀνέπεσεν, ὁ δ' Ἀβίας παρ-
 εθάρρυνε καὶ τὰς ἐλπίδας ἔχειν ἐν τῷ θεῷ παρεκάλει· τοῦτον γὰρ οὐ κενκλωῖσθαι πρὸς τῶν πολεμίων. <283>
 25 οἱ δ' ὁμοῦ πάντες ἐπικαλεσάμενοι τὴν παρὰ τοῦ θεοῦ συμμαχίαν, τῶν ἱερέων τῇ σάλπιγγι σημηνάντων ἀλα-
 λάξαντες ἐχώρησαν ἐπὶ τοὺς πολεμίους. καὶ τῶν μὲν ἔθραυσεν τὰ φρονήματα καὶ τὰς ἀκμὰς αὐτῶν ἐξέλυσεν. ὁ θεός, τὴν δ' Ἀβία στρατιὰν ὑπερτέραν ἐποίησεν.
 30 <284> ὅσος γὰρ οὐδέποτε ἐμνημονεύθη φόνος ἐν πολέμῳ

γεγονέναι οὐθ' Ἑλλήνων οὔτε βαρβάρων, τοσούτους ἀποκτείναντες τῆς Ἱεροβοάμου δυνάμεως θαυμαστὴν καὶ διαβόητον νίκην παρὰ τοῦ θεοῦ λαβεῖν ἠξιώθησαν· πεντήκοντα γὰρ μυριάδας τῶν ἐχθρῶν κατέβαλον, καὶ τὰς πόλεις αὐτῶν διήρπασαν τὰς ὀχυρωτάτας ἐλόντες· κατὰ κράτος, τὴν τε Βεθὴλην καὶ τὴν τοπαρχίαν αὐτῆς καὶ τὴν Ἰσανὰν καὶ τὴν τοπαρχίαν αὐτῆς. <285> καὶ Ἱεροβοάμος μὲν οὐκέτι μετὰ ταύτην τὴν ἦτταν ἴσχυσεν, ἐφ' ὅσον Ἀβίας περιῆν χρόνον. τελευτᾷ δ' οὗτος ὀλίγον τῇ νίκῃ χρόνον ἐπιξήσας, ἔτη βασιλεύσας τρία, καὶ 10 θάπτεται μὲν ἐν Ἱεροσολύμοις ἐν ταῖς προγονικαῖς θήκαις, ἀπολείπει δ' υἱοὺς μὲν δύο καὶ εἴκοσι, θυγατέρας δ' ἑκατάδεκα· πάντας τούτους ἐκ γυναικῶν δεκατεττάρων ἐτεκνώσατο. <286> διεδέξατο δ' αὐτοῦ τὴν βασιλείαν ὁ υἱὸς Ἀσανὸς καὶ ἡ μήτηρ τοῦ νεανί- 15 σκου, Μαχαία τοῦνομα. τούτου κρατοῦντος τῆς εἰρήνης ἀπέλαυνεν ἡ χώρα τῶν Ἰσραηλιτῶν ἐπ' ἔτη δέκα.

4 <287> καὶ τὰ μὲν περὶ Ἀβίαν τὸν Ῥοβοάμου τοῦ Σολομῶνος οὕτω παρειλήφαμεν· ἐτελεύτησε δὲ καὶ Ἱεροβοάμος ὁ τῶν δέκα φυλῶν βασιλεὺς, ἄρξας ἔτη δύο 20 καὶ εἴκοσι. διαδέχεται δ' αὐτὸν ὁ παῖς Νάδαβος, δευτέρου ἔτους ἤδη τῆς βασιλείας Ἀσάνου διεληλυθότος. ἦρξε δ' ὁ τοῦ Ἱεροβοάμου παῖς ἔτη δύο, τῷ πατρὶ τὴν ἀσέβειαν καὶ τὴν πονηρίαν ἐμφερῆς ὢν. <288> ἐν δὲ τούτοις τοῖς δυσὶν ἔτεσι στρατευσάμενος ἐπὶ Γαβαθῶ 25 πόλιν Παλαιστινῶν οὔσαν, πολιορκίᾳ λαβεῖν αὐτὴν προσέμενεν. ἐπιβουλευθεὶς δ' ἐκεῖ ὑπὸ φίλου τινός, Βασάνου ὄνομα, Μαχείλου δὲ παιδός, ἀποθνήσκει· ὃς μετὰ τὴν τελευτὴν αὐτοῦ τὴν βασιλείαν παραλαβὼν

§ 284 — 2 Paral. XIII 18. § 286 cf. 2 Paral. XV 16.

§ 287 — 3 Reg. XV 25.

ἄπαν τὸ Ἱεροβοάμου γένος διέφθειρε. <289> καὶ συνέβη κατὰ τὴν τοῦ θεοῦ προφητείαν τοὺς μὲν ἐν τῇ πόλει τῶν Ἱεροβοάμου συγγενῶν ἀποθανόντας ὑπὸ κυνῶν σπαραχθῆναι καὶ δαπανηθῆναι, τοὺς δ' ἐν τοῖς ἀγροῖς
 5 ὑπ' ὀρνίθων.

<290> ὁ μὲν οὖν Ἱεροβοάμου οἶκος τῆς ἀσεβείας αὐτοῦ καὶ τῶν ἀνομιμάτων ἀξίαν ὑπέσχε δικὴν· ὁ δὲ 12 τῶν Ἱεροσολύμων βασιλεὺς ᾿Ασανος ἦν τὸν τρόπον ἔριστος καὶ πρὸς τὸ θεῖον ἀφορῶν, καὶ μηδὲν μῆτε πράττων μῆτ' ἐννοούμενος ὃ μὴ πρὸς τὴν εὐσεβειαν εἶχε καὶ τὴν τῶν νομίμων φυλακὴν τὴν ἀναφοράν. κατῳρώθωσε δὲ τὴν αὐτοῦ βασιλείαν, ἐκκόψας εἴ τι πονηρὸν ἦν ἐν αὐτῇ, καὶ καθαρεύσας ἀπάσης κηλίδος. <291> στρατοῦ δ' εἶχεν ἐπιλέκτων ἀνδρῶν, ὠπλισμένων θυρεῶ καὶ
 15 σειρομάσטי, ἐκ μὲν. τῆς Ἰούδα φυλῆς μυριάδας τριάκοντα, ἐκ δὲ τῆς Βενιαμίτιδος ἀσπίδας φορούντων καὶ τοξοτῶν μυριάδας πέντε καὶ εἴκοσι. <292> ἤδη δ' αὐτοῦ δέκ' ἔτη βασιλεύοντος στρατεύει μεγάλῃ δυνάμει Ζαραῖος ἐπ' αὐτόν, ὁ τῆς Αἰθιοπίας βασιλεὺς, ἐνενη-
 20 κοντα μὲν πεζῶν μυριάσιν, ἱππέων δὲ δέκα, τριακοσίοις δ' ἄρμασι. καὶ μέχρι πόλεως Μαρίσσης (ἔστι δ' αὕτη τῆς Ἰούδα φυλῆς) ἐλάσαντος αὐτοῦ μετὰ τῆς οἰκείας δυνάμεως ἀπήντησεν ᾿Ασανος· <293> καὶ ἀντιπαρατάξας αὐτῷ τὴν στρατιὰν ἐν τινὶ φάραγγι Σαφθα λεγομένῃ,
 25 τῆς πόλεως οὐκ ἄπωθεν, ὥς κατείδε τὸ τῶν Αἰθιοπῶν πλῆθος, ἀναβοήσας νίκην ἤτει παρὰ τοῦ θεοῦ, καὶ τὰς πολλὰς ἐλεῖν μυριάδας τῶν πολεμίων· οὐδὲ γὰρ ἄλλω τινὶ θαρρήσας ἔλεγεν ἢ τῇ παρ' αὐτοῦ βοηθείᾳ, δυναμένη καὶ τοὺς ὀλίγους ἀπεργάσασθαι κρείττους τῶν
 30 πλειόνων καὶ τοὺς ἀσθενεῖς τῶν ὑπερεχόντων, ἀπαν-

2 τῆσαι πρὸς μάχην τῷ Ζαχαίῳ. <294> ταῦτα λέγοντος Ἀσάνου νίκην ἐσήμαινεν ὁ θεός, καὶ συμβαλὼν μετὰ χαρᾶς τῶν προδεδηλωμένων ὑπὸ τοῦ θεοῦ πολλοὺς ἀποκτείνει τῶν Αἰθιόπων, καὶ τραπέντας εἰς φυγὴν ἐδίωξεν ἕχρι τῆς Γεραρίτιδος χώρας. ἀφήμενοι δὲ τῆς ἀναιρέσεως ἐπὶ τὴν διαρπαγὴν τῆς πόλεως ἐχώρησαν (ἦλω γὰρ ἡ Γεράρων) καὶ τῆς παρεμβολῆς αὐτῶν, ὥς πολλὸν μὲν ἐκφορῆσαι χρυσὸν πολλὸν δ' ἄργυρον, λείαν τε πολλὴν ἀπαγαγεῖν, καμήλους καὶ ὑποζύγια καὶ βοσκημάτων ἀγέλας. <295> Ἀσανὸς μὲν οὖν καὶ ἡ σὺν αὐτῷ στρατιὰ τοιαύτην παρὰ τοῦ θεοῦ νίκην λαβόντες καὶ ὠφέλειαν ἀνέστρεφον εἰς Ἱεροσόλυμα, παραγενομένοις δ' αὐτοῖς ἀπήντησε κατὰ τὴν ὁδὸν προφήτης Ἀζαρίας ὄνομα. οὗτος ἐπισχεῖν κελεύσας τῆς ὁδοπορίας, ἤρξατο λέγειν πρὸς αὐτοὺς ὅτι ταύτης εἶεν τῆς νίκης παρὰ τοῦ θεοῦ τετυχηκότες, ὅτι δικαίους καὶ ὁσίους αὐτοὺς παρέσχον καὶ πάντα κατὰ τὴν βούλησιν τοῦ θεοῦ πεποιηκότες. <296> ἐπιμένονσι μὲν οὖν ἔφασκεν αἰεὶ τὸ κρατεῖν αὐτοὺς τῶν ἐχθρῶν καὶ τὸ ζῆν μετ' εὐδαιμονίας παρέξειν τὸν θεόν, ἀπολιποῦσι δὲ τὴν θρησκείαν ἑπαντα τούτων ἐναντία συμβήσεσθαι, καὶ γενήσεσθαι χρόνον ἐκείνουν ἐν ᾧ μηδεὶς ἀληθῆς εὐρεθήσεται προφήτης ἐν τῷ ὕμετέρῳ ὄχλῳ, οὐδ' ἱερεὺς τὰ δίκαια χρηματίζων, <297> ἀλλὰ καὶ αἱ πόλεις ἀνάστατοι γενήσονται καὶ τὸ ἔθνος κατὰ πάσης σπαρῆσεται γῆς, ἐπηλυν βίον καὶ ἀλήτην βιωσόμενον. καιρὸν δ' αὐτοῖς ἔχουσι συνεβούλευεν ἀγαθοῖς γίνεσθαι καὶ μὴ φθονῆσαι τῆς εὐμενείας αὐτοῖς τοῦ θεοῦ. ταῦτ' ἀκούσας ὁ βασιλεὺς καὶ ὁ λαὸς ἐχάρησαν καὶ πολλὴν πρόνοιαν ἐποιοῦντο κοινῇ τε πάντες καὶ κατ' ἰδίαν τοῦ

δικαίου. διέπεμψε δ' ὁ βασιλεὺς καὶ τοὺς ἐν τῇ χώρᾳ τῶν νομίμων ἐπιμελησομένους.

- <298> καὶ τὰ μὲν Ἀσάνου τοῦ βασιλέως τῶν δύο 3
 φυλῶν ἐν τούτοις ὑπῆρχεν· ἐπάνειμι δ' ἐπὶ τὸν τοῦ
 5 πλῆθους τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλέα Βασάνην, τὸν ἀπο-
 κτείναντα τὸν Ἱεροβοάμου υἱὸν Νάδαβον καὶ κατασχόντα
 τὴν ἀρχήν. <299> οὗτος γὰρ ἐν Θαρσῇ πόλει διατρί-
 βων καὶ ταύτην οἰκητήριον πεποιημένος εἰκοσι μὲν
 ἐβασίλευσεν ἔτη καὶ τέτταρα, πονηρὸς δὲ καὶ ἀσεβής
 10 ὑπὲρ Ἱεροβοάμου καὶ τὸν υἱὸν αὐτοῦ γενόμενος πολλὰ
 καὶ τὸ πλῆθος κακὰ διέθηκε καὶ τὸν θεὸν ἐξύβρισεν.
 ὃς αὐτῷ πέμψας Ἰηοὺν τὸν προφήτην προεῖπε διαφθε-
 ρεῖν αὐτοῦ πᾶν τὸ γένος καὶ τοῖς αὐτοῖς οἷς καὶ τὸν
 Ἱεροβοάμου κακοῖς περιέβαλεν οἶκον ἐξολέσειν, <300>
 15 ὅτι βασιλεὺς ὑπ' αὐτοῦ γενόμενος οὐκ ἡμέψατο τὴν
 εὐεργεσίαν τῷ δικαίως προστῆναι τοῦ πλῆθους καὶ
 εὐσεβῶς, ἅπερ αὐτοῖς πρῶτον τοῖς οὖσι τοιοῦτοις ἀγαθὰ,
 ἔπειτα τῷ θεῷ φίλα, τὸν δὲ κάκιστον Ἱεροβοάμον ἐμί-
 μήσατο καὶ τῆς ψυχῆς ἀπολομένης τῆς ἐκείνου ζῶσαν
 20 ἐν αὐτῷ τὴν πονηρίαν ἀνεδέξατο. πείραν οὖν ἔξειν
 εἰκότως τῆς ὁμοίας συμφορᾶς αὐτὸν ἔλεγεν, ὅμοιον
 αὐτῷ γενόμενον. <301> Βασάνης δὲ προκακηκὼς τὰ
 μέλλοντ' αὐτῷ συμβήσεσθαι κακὰ μεθ' ὅλης τῆς γε-
 νεᾶς ἐπὶ τοῖς τετολμημένοις, οὐ πρὸς τὸ λοιπὸν ἡσύ-
 25 χασεν, ἵνα μὴ μᾶλλον πονηρὸς δόξας ἀποθάνῃ, καὶ περὶ
 τῶν παρρηχημένων ἐκ τοῦ τότε γοῦν μετανοήσας, συγ-
 γνώμης παρὰ τοῦ θεοῦ τύχῃ, <302> ἀλλ' ὥσπερ οἱ
 προκειμένων αὐτοῖς ἄθλων, ἐπὶ πᾶν περὶ τι σπουδάσωσιν,
 οὐ διαλείπουσι περὶ τούτ' ἐνεργοῦντες, οὕτω καὶ Βα-
 30 σάνης, προειρηκότος αὐτῷ τοῦ προφήτου τὰ μέλλοντα,

ὡς ἐπ' ἀγαθοῖς τοῖς μεγίστοις κακοῖς, ὁλέθρῳ γένους καὶ οἰκίας ἀπωλείᾳ, χείρων ἐγένετο καὶ καθ' ἐκάστην ἡμέραν ὥσπερ ἀθλητῆς κακίας τοῖς περὶ ταύτην πόνους προσετίθει. <303> καὶ τελευταῖον τὴν στρατιὰν παραλαβὼν πάλιν ἐπῆλθε πόλει τινὶ τῶν οὐκ ἀφανῶν,⁵ Ἀραμαθῶνι τοῦνομα, σταδίους ἀπεχούσῃ Ἱεροσολύμων τετταράκοντα, καὶ καταλαβόμενος αὐτὴν ὠχύρου, προδιεγνωκῶς καταλιπεῖν ἐν αὐτῇ δύναμιν, ἵν' ἐκεῖθεν ὠρμημένοι τὴν Ἀσάνου βασιλείαν κακώσωσι.

- ⁴ <304> φοβηθεὶς δ' Ἀσανος τὴν ἐπιχειρήσιν τοῦ¹⁰ πολεμίου, καὶ λογισάμενος ὡς πολλὰ διαθήσει κακὰ τὴν ὑπ' αὐτοῦ βασιλευομένην ἅπασαν ὁ καταλειφθεὶς ἐν Ἀραμαθῶνι στρατός, ἐπεμψε πρὸς τὸν Δαμασκηνῶν βασιλέα πρέσβεις καὶ χρυσὸν καὶ ἄργυρον, παρακαλῶν συμμαχεῖν καὶ ὑπομιμνήσκων ὅτι καὶ πατρώα φίλα¹⁵ πρὸς ἀλλήλους ἐστὶν αὐτοῖς. <305> ὁ δὲ τῶν χρημάτων τὸ πλῆθος ἀσμένως ἐδέξατο καὶ συμμαχίαν ἐποίησατο πρὸς αὐτόν, διαλύσας τὴν πρὸς τὸν Βασάνην φιλίαν· καὶ πέμψας εἰς τὰς ὑπ' αὐτοῦ βασιλευομένας πόλεις τοὺς ἡγεμόνας τῆς ἰδίας δυνάμεως ἐκέλευσε κα-²⁰ κοῦν αὐτάς. οἱ δὲ τὰς μὲν ἐνεπίμπρασαν τὰς δὲ διήρπασαν πορευθέντες, τὴν τ' Αἰῶνα λεγομένην καὶ Δάνα καὶ Ἀβελάνην καὶ ἄλλας πολλὰς. <306> ταῦτ' ἀκούσας ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς τοῦ μὲν οἰκοδομεῖν καὶ ὀχυροῦν τὴν Ἀραμαθῶνα ἐπαύσατο, μετὰ δὲ σπου-²⁵ δῆς ὡς βοηθήσων τοῖς οἰκείοις κακούμενοις ἀνέστρεψεν. Ἀσανος δ' ἐκ τῆς παρεσκευασμένης ὑπ' αὐτοῦ πρὸς οἰκοδομίαν ὕλης πόλεις ἀνήγειρεν ἐν αὐτῷ τῷ τόπῳ δύο καρτεράς· ἡ μὲν Γαβὰ ἐκαλεῖτο, ἡ δὲ Μασφά. <307> καὶ μετὰ ταῦτα μὲν καιρὸν οὐκ ἔσχεν ὁ Βασάνης³⁰

- τῆς ἐπὶ Ἄσανον στρατείας· ἐφθάσθη γὰρ ὑπὸ τοῦ χρεῶν, καὶ θάπτεται μὲν ἐν Θαρσῇ πόλει, παραλαμβάνει δ' αὐτοῦ τὴν ἀρχὴν ὁ παῖς Ἥλανος. οὗτος ἄρξας ἐπ' ἔτη δύο τελευτᾷ, φονεύσαντος αὐτὸν ἐξ ἐπιβουλῆς Ζαμάρου
- 5 τοῦ ἱππάρχου τῆς ἡμισείας τάξεως. <308> κατευωχθέντα γὰρ αὐτὸν παρὰ τῷ οἰκονόμῳ αὐτοῦ Ὀλσα τοῦ νομα πείσας ἐπιδραμεῖν τῶν ὑφ' αὐτὸν ἱππέων τινάς, ἀπέκτεινε δι' αὐτῶν μεμονωμένον τῶν περὶ αὐτὸν ὀπλιτῶν καὶ ἡγεμόνων· οὗτοι γὰρ ἅπαντες περὶ τὴν πο-
- 10 λιορκίαν τῶν Γαβαθῶν ἐγίνοντο τῆς Παλαιστινῶν.
- <309> φονεύσας δὲ τὸν Ἥλανον ὁ ἱππαρχος Ζα- μάρης αὐτὸς βασιλεύει, καὶ πᾶσαν τὴν Βασάνου γενεὰν κατὰ τὴν Ἰηοῦ προφητείαν διαφθείρει· τῷ γὰρ αὐτῷ τρόπῳ συνέβη τὸν οἶκον αὐτοῦ πρόρριζον ἀπολέσθαι
- 15 διὰ τὴν ἀσέβειαν ὥς καὶ τὸν Ἱεροβοάμου διαφθαρέντα γεγράφαμεν. <310> ἡ δὲ πολιορκοῦσα τὴν Γαβαθώνην στρατιὰ πυθομένη τὰ περὶ τὸν βασιλέα, καὶ ὅτι Ζαμάρης ἀποκτείνας αὐτὸν ἔχει τὴν βασιλείαν, καὶ αὐτὴ τὸν ἡγούμενον αὐτῆς Ἀμαρίνον ἀπέδειξε βασιλέα, ὃς
- 20 ἀπὸ τῆς Γαβαθώνης ἀναστήσας τὸν στρατὸν εἰς Θαρσὴν παραγίνεται τὸ βασίλειον, καὶ προσβαλὼν τῇ πόλει κατὰ κράτος αἰρεῖ. <311> Ζαμάρης δὲ τὴν πόλιν ἰδὼν ἡρημαμένην συνέφυγεν εἰς τὸ μυχαίτατον τῶν βασιλείων, καὶ ὑποπρήσας αὐτὰ συγκατέκαυσεν αὐτόν, βα-
- 25 σιλεύσας ἡμέρας ἑπτὰ. διέστη δ' εὐθὺς ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν λαός, καὶ οἱ μὲν αὐτῶν Θαμναῖον βασιλεύειν ἤθελον, οἱ δὲ τὸν Ἀμαρίνον. νικῆσαντες δ' οἱ τοῦτον ἄρχειν ἀξιοῦντες ἀποκτείνουσι τὸν Θαμναῖον, καὶ παντὸς βασιλεύει ὁ Ἀμαρίνος τοῦ ὄχλου. <312> τρια-
- 30 κοστῷ δ' ἔτει τῆς Ἀσάνου βασιλείας ἤρξεν ὁ Ἀμαρίνος
- § 308 = 3 Reg. XVI 9.

ἐτη δώδεκα, τούτων τὰ μὲν ἕξ ἐν Θαρσῇ πόλει, τὰ δὲ λοιπὰ ἐν Σεμαρεῶνι λεγομένη πόλει, ὑπὸ δ' Ἑλλήνων Σαμαρεία καλουμένη. προσηγόρευσε δ' αὐτὴν αὐτὸς Σεμαρεῶνα ἀπὸ τοῦ τὸ ὄρος ἀποδομένου αὐτῷ, ἐφ' ᾧ κατεσκεύασε τὴν πόλιν, Σεμάρου. <313> δι-
 ἔφερε δ' οὐδενὶ τῶν πρὸ αὐτοῦ βασιλευσάντων ἢ τῷ χεῖρων αὐτῶν εἶναι· ἅπαντες γὰρ ἐξήτουν πῶς ἀποστήσωσιν ἀπὸ τοῦ θεοῦ τὸν λαὸν τοῖς καθ' ἡμέραν ἀσεβήμασι, καὶ διὰ τοῦτο δι' ἀλλήλων αὐτοὺς ὁ θεὸς ἐποίησεν ἐλθεῖν καὶ μηδένα τοῦ γένους ὑπολιπεῖν.¹⁰
 ἐτελεύτησε δὲ καὶ οὗτος ἐν Σαμαρείᾳ· διαδέχεται δ' αὐτὸν ὁ παῖς Ἀχαβος.

- 6 <314> μαθεῖν δ' ἔστιν ἐκ τούτων ὅσῃν τὸ θεῖον ἐπιστροφὴν ἔχει τῶν ἀνθρωπίνων πραγμάτων, καὶ πῶς μὲν ἀγαπᾷ τοὺς ἀγαθοὺς, μισεῖ δὲ τοὺς μοχθηροὺς καὶ¹⁵ προορρίζους ἀπόλλυσιν. οἱ μὲν γὰρ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεῖς ἄλλος ἐπ' ἄλλω διὰ τὰς παρανομίας καὶ τὰς ἀδικίας ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ πολλοὶ κακῶς διαφθαρόντες ἠρέθησαν, καὶ τὸ γένος αὐτῶν· ὁ δὲ τῶν Ἱεροσολύμων καὶ τῶν δύο φυλῶν βασιλεὺς Ἀσανος δι' εὐσέβειαν καὶ²⁰ δικαιοσύνην εἰς μακρὸν καὶ εὐδαιμον ὑπὸ τοῦ θεοῦ προήχθη γῆρας, καὶ τετταράκοντα καὶ ἑν ἔξας ἔτος εὐμόιρως ἀπέθανε. <315> τελευτήσαντος δ' αὐτοῦ δι-
 ἐδέξατο τὴν ἡγεμονίαν ὁ υἱὸς Ἰωσαφάτης, ἐκ γυναικὸς Ἀβίδας τοῦνομα γεγεννημένος. τοῦτον μιμητὴν Δαυίδου²⁵ τοῦ προπάππου κατὰ τ' ἀνδρείαν καὶ εὐσέβειαν ἅπαντες ἐν τοῖς ἔργοις ὑπέλαβον.

ἀλλὰ τὰ περὶ μὲν τούτου τοῦ βασιλείως οὐ νῦν
 13 κατεπείγει λέγειν· <316> ὁ δ' Ἀχαβος ὁ τῶν Ἰσραηλι-
 τῶν βασιλεὺς κατῴκει μὲν ἐν Σαμαρείᾳ, τὴν δ' ἀρχὴν³⁰

- κατέσχευεν ἕως ἑτῶν εἴκοσι καὶ δύο, μηδὲν καινίσας τῶν
 πρὸ αὐτοῦ βασιλέων εἰ μὴ ὅσα γε πρὸς τὸ χεῖρον
 καθ' ὑπερβολὴν πονηρίας ἐπενόησεν, ἅπαντα δ' αὐτῶν
 τὰ κακουργήματα καὶ τὴν πρὸς τὸ θεῖον ὕβριν ἐκμι-
 5 μυσάμενος, καὶ μάλιστα τὴν Ἱεροβοάμον ζηλώσας παρα-
 νομίαν. <317> καὶ γὰρ οὗτος τὰς δαμάλεις τὰς ὑπ'
 ἐκείνου κατασκευασθείσας προσεκύνησε, καὶ τούτοις
 ἄλλα παράδοξα προσεμηχανήσατο. ἔγημε δὲ καὶ γυ-
 ναῖκα, θυγατέρα μὲν Ἰθωβάλου τοῦ Τυρίων καὶ Σιδω-
 10 νίων βασιλέως, ἥ Ἰεξαβέλη ἦν ὄνομα, ἀφ' ἧς τοὺς
 ἰδίους αὐτῆς θεοὺς προσκυνεῖν ἔμαθεν. <318> ἦν δὲ
 τὸ γύναιον δραστήριόν τε καὶ τολμηρόν, εἰς τοσαύτην
 δ' ἀσέλγειαν καὶ μανίαν προύπεσεν ὥστε καὶ ναὸν τῷ
 Τυρίων θεῷ, ὃν Βῆλον προσαγορεύουσιν, ᾠκοδόμησε
 15 καὶ ἄλλος παντοίων δένδρων κατεφύτευσε. κατέστησε
 δὲ καὶ ἱερεῖς καὶ ψευδοπροφητάς τούτῳ τῷ θεῷ. καὶ
 αὐτὸς δ' ὁ βασιλεὺς πολλοὺς τοιούτους περὶ αὐτὸν
 εἶχεν, ἀνοία καὶ πονηρία πάντας ὑπερβεβληκῶς τοὺς
 πρὸ αὐτοῦ.
- 20 <319> προφήτης δέ τις τοῦ μεγίστου θεοῦ, ἐκ πό- 2
 λεως Θεσβώνης τῆς Γαλααδίτιδος χώρας, προσελθὼν
 Ἀχάβφ προλέγειν αὐτῷ τὸν θεὸν ἔφασκε μὴδ' ὕσειν
 αὐτὸν ἐν ἐκείνοις τοῖς ἔτεσι μήτε δρόσον καταπέμψειν
 εἰς τὴν χώραν, εἰ μὴ φανέντος αὐτοῦ. καὶ τούτοις
 25 ἐπομόσας ἀνεχώρησεν εἰς τὰ πρὸς νότον μέρη, ποιού-
 μενος παρὰ χειμάρρῳ τινὶ τὴν διατριβήν, ἐξ οὗ καὶ τὸ
 ποτὸν εἶχε· τὴν γὰρ τροφήν αὐτῷ καθ' ἡμέραν κόρακες
 προσέφερον. <320> ἀναξηρανθέντος δὲ τοῦ ποταμοῦ
 δι' ἀνομβρίαν, εἰς Σαρφεθὰ πόλιν οὐκ ἄπωθεν τῆς
 30 Σιδῶνος καὶ Τύρου (μεταξὺ γὰρ κεῖται) παραγίνεται,

τοῦ θεοῦ κελεύσαντος· εὐρήσειν γὰρ ἐκεῖ γυναῖκα χήραν,
 ἣτις αὐτῷ παρέξει τροφάς. <321> ὦν δ' οὐ πόρρω
 τῆς πόλεως ὁρᾷ γυναῖκα χερνήτην ξυλιζομένην. τοῦ δὲ
 θεοῦ δηλώσαντος ταύτην εἶναι τὴν μέλλουσαν αὐτὸν
 διατρέφειν, προσελθὼν ἡσπάσατο καὶ κομίσαι ὕδαρ·
 παρεκάλεσεν, ὅπως πίη, καὶ πορευομένης μετακαλεσά-
 μενος καὶ ἄρτον ἐνεγκεῖν ἐκέλευσε. <322> τῆς δ'
 ὁμοσάσης μηδὲν ἔχειν ἔνδον ἢ μίαν ἀλεύρου δραχμὰ καὶ
 ὀλίγον ἔλαιον, πορεύεσθαι δὲ συνειλοχῦϊαν τὰ ξύλα ἵνα
 φυράσασα ποιήσῃ αὐτῇ καὶ τῷ τέκνῳ ἄρτον, μεθ' ὃν 10
 ἀπολείσθαι λιμῷ δαπανηθέντα μηκέτι μηδενὸς ὄντος
 ἔλεγεν, 'ἀλλὰ θαρροῦσα' εἶπεν 'ἅπιθι, καὶ τὰ κρείττω
 προσδοκῶσα, καὶ ποιήσασα πρῶτον ἐμοὶ βραχὺ κόμισον.
 προλέγω γάρ σοι μηδέποτε' ἐπιλείψειν ἀλεύρων ἐκεῖνο
 τὸ ἄγγος, μηδ' ἔλαιον τὸ κεράμιον, μέχρι ἂν ὕσῃ ὁ 15
 θεός.' <323> ταῦτ' εἰπόντος τοῦ προφήτου, παραγενο-
 μένη πρὸς αὐτὴν ἐποίησε τὰ εἰρημένα, καὶ αὐτὴ τ'
 ἔσχε καὶ τῷ τέκνῳ ἐχορήγει τὴν διατροφήν καὶ τῷ
 προφήτῃ. ἐπέλιπε δ' οὐδὲν αὐτοῦς τούτων ἄχρι καὶ
 ὁ ἀνχμὸς ἐπαύσατο. <324> μέμνηται δὲ τῆς ἀνομβρίας 20
 ταύτης καὶ Μένανδρος ἐν ταῖς Ἰθωβάλου τοῦ Τυρίων
 βασιλείας πρᾶξεσι, λέγων οὕτως 'ἀβροχία τ' ἐπ' αὐτοῦ
 ἐγένετο, ἀπὸ τοῦ Ὑπερβερεταίου μηνὸς ἕως τοῦ ἐχομένου
 ἔτους τοῦ Ὑπερβερεταίου. ἱκεταίαν δ' αὐτοῦ ποιησαμέ-
 νου, κεραυνοὺς ἱκανοὺς βεβληκέναι. οὗτος πόλιν Βότρυν 25
 ἔκτισε τὴν ἐπὶ Φοινίκῃ καὶ Αὖξαν τὴν ἐν Λιβύῃ.'

καὶ ταῦτα μὲν δηλῶν τὴν ἐπ' Ἀχάβου γενομένην
 ἀνομβρίαν (κατὰ γὰρ τοῦτον καὶ Ἰθώβαλος ἐβασίλευσε
 3 Τυρίων) ὁ Μένανδρος ἀναγέγραπεν· <325> ἡ δὲ γυνὴ
 περὶ ἧς πρὸ τούτων εἰπομεν, ἡ τὸν προφήτην διατρέ- 30

- φρουσα, τοῦ παιδὸς αὐτῇ καταπεσόντος εἰς νόσον ὥς
καὶ τὴν ψυχὴν ἀφεῖναι καὶ δόξαι νεκρόν, ἀνακλειομένη
καὶ ταῖς χερσὶν αὐτὴν αἰκίζομένη, καὶ φωνὰς οἷας ὑπ-
ηγόρευε τὸ πάθος ἀφιεῖσα, κατηγιάτο τῆς παρ' αὐτῇ
5 παρουσίας τὸν προφήτην ὥς ἐλέγξαντα τὰς ἁμαρτίας
αὐτῆς, καὶ διὰ τοῦτο τοῦ παιδὸς τετελευτηκότος. <326>
ὃ δὲ παρεκελεύετο θαρρεῖν καὶ παραδοῦναι τὸν υἱὸν
αὐτῷ· ζῶντα γὰρ αὐτὸν ἀποδώσειν. παραδόσης οὖν
βαστάσας εἰς τὸ δωμάτιον ἐν ᾧ διέτριβεν αὐτός, καὶ
10 καταθείς ἐπὶ τῆς κλίνης, ἀνεβόησε πρὸς τὸν θεὸν οὐ
καλῶς ἀμείψεσθαι τὴν ὑποδεξαμένην καὶ θρέψασαν,
τὸν υἱὸν αὐτῆς ἀφαιρησόμενον, ἐδεῖτό τε τὴν ψυχὴν
εἰσπέμψαι πάλιν τῷ παιδί καὶ παρασχεῖν αὐτῷ τὸν
βίον. <327> τοῦ δὲ θεοῦ κατοικτεύραντος μὲν τὴν μη-
15 τέρα, βουληθέντος δὲ καὶ τῷ προφῆτῃ χαρίσασθαι τὸ
μὴ δόξαι πρὸς αὐτὴν ἐπὶ κακῷ παρεῖναι, παρὰ πᾶσαν
προσδοκίαν ἀνεβίωσεν. ἢ δ' εὐχαρίστει τῷ προφῆτῃ,
καὶ τότε σαφῶς ἔλεγε μεμαθηκέναι ὅτι τὸ θεῖον αὐτῷ
διαλέγεται.
- 20 <328> χρόνου δ' ὀλίγου διελθόντος παραγίνεται 4
πρὸς Ἀχαβον τὸν βασιλέα κατὰ βούλησιν τοῦ θεοῦ,
δηλώσων αὐτῷ τὸν γενησόμενον υἱόν. λιμὸς δὲ τότε
κατεῖχε τὴν χώραν ἔπασσαν καὶ πολλὴ τῶν ἀναγκαιῶν
ἀπορία, ὥς μὴ μόνον ἀνθρώπους ἄρτων σπανίζειν,
25 ἀλλὰ καὶ τὴν γῆν μὴδ' ὅσα τοῖς ἵπποις καὶ τοῖς ἄλλοις
κτηνεσι πρὸς νομὴν ἔστι χρήσιμα διὰ τὴν ἀνομβρίαν
ἀναδιδόναι. <329> τὸν οὖν ἐπιμελόμενον αὐτοῦ τῶν
κτημάτων ὁ βασιλεὺς καλέσας Ὠβεδίαν, ἀπιέναι βού-
λεσθαι πρὸς αὐτὸν εἶπεν ἐπὶ τὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων
30 καὶ τοὺς χεϊμάρρους, ἵν' εἴ που παρ' αὐτοῖς εὕρεθῇ

πόα, ταύτην εἰς τροφήν ἀμυσάμενοι τοῖς κτήνεσιν ἔχωσι,
καὶ περιπέμψαντα κατὰ πᾶσαν τὴν οἰκουμένην τοὺς ζη-
τήσοντας τὸν προφήτην Ἴηλιν οὐχ ἡγήσασθαι. <330>
συνέπεσθαι δὴ ἐκέλευσε κάκεινον αὐτῷ. δόξαν οὖν
ἐχορμαῖν αὐτοῖς, μερισάμενοι τὰς ὁδοὺς ὃ τε Ὡβεδίας,
καὶ ὁ βασιλεὺς ἀπῆσαν ἕτερος ἑτέραν τῶν ὁδῶν. συνε-
βέβηκει δέ, καθ' ὃν Ἰεξαβέλη ἡ βασίλισσα καιρὸν τοὺς
προφήτας ἀπέκτεινε, τοῦτον ἑκατὸν ἐν τοῖς ὑπογείοις
σπηλαίοις κρύψαι προφήτας, καὶ τρέφειν αὐτοὺς ἄρτον
χορηγοῦντα μόνον καὶ ὕδωρ. <331> μονωθέντι δ' αὖ
ἀπὸ τοῦ βασιλέως Ὡβεδία συνήνησεν ὁ προφήτης
Ἰήλιν· καὶ πυνθόμενος παρ' αὐτοῦ τίς εἴη καὶ μαθὼν
προσεκύνησεν αὐτόν. ὃ δὲ πρὸς τὸν βασιλέα βαδίζειν
ἐκέλευσε καὶ λέγειν ὅτι παρεῖη πρὸς αὐτόν. <332> ὃ
δὲ, τί κακὸν ὑπ' αὐτοῦ πεπονθότα πρὸς τὸν ἀποκτε-
ναι ζητοῦντα καὶ πᾶσαν ἐρευνήσαντα γῆν πέμπειν αὐτὸν
ἔλεγεν, ἢ τοῦτ' ἀγνοεῖν αὐτὸν ὅτι μηδὲνα τόπον κατ-
έλιπεν εἰς ὃν οὐκ ἀπέστειλε τοὺς ἀνέχοντας, εἰ λάβοιεν,
ἐπὶ θανάτῳ; <333> καὶ γὰρ εὐλαβεῖσθαι πρὸς αὐτὸν
ἔφασκε, μὴ τοῦ θεοῦ φανέντος αὐτῷ πάλιν εἰς ἄλλον
ἀπέλθῃ τόπον, εἴτα διαμαρτῶν αὐτοῦ πέμψαντος τοῦ
βασιλέως μὴ δυνάμενος εὐρεῖν ὅπου ποτ' εἴη γῆς, ἀπο-
θάνῃ. <334> προνοεῖν οὖν αὐτοῦ τῆς σωτηρίας παρ-
εκάλει, τὴν περὶ τοὺς ὁμοτέχνους αὐτοῦ σπουδὴν λέγων,
ὅτι σώσειεν ἑκατὸν προφήτας, Ἰεξαβέλης πάντας τοὺς
ἄλλους ἀνηρηκυίας, καὶ ἔχοι κεκρυμμένους αὐτοὺς καὶ
τρέφομένους ὑπ' αὐτοῦ. ὃ δὲ μηδὲν δεδιότα βαδίζειν
ἐκέλευε πρὸς τὸν βασιλέα, δοὺς αὐτῷ πίστις ἐνόρκους
ὅτι πάντως κατ' ἐκείνην Ἀχάβφ φανήσεται τὴν ἡμέραν.
5 <335> μηνύσαντος δὲ τῷ βασιλεῖ τοῦ Ὡβεδίου τὸν 30

Ἥλιαν, ὑπήντησεν ὁ Ἀχαβος, καὶ ἤρετο μετ' ὀργῆς εἰ
 αὐτὸς εἶη ὁ τὸν Ἑβραίων λαὸν κακώσας καὶ τῆς ἀκαρ-
 πίας αἵτιος τῇ γῇ γενόμενος. ὁ δ' οὐδὲν ὑποθαπεύσας
 αὐτὸν εἶπεν ἅπαντα τὰ δεινὰ πεποιημέναι καὶ τὸ γένος
 5 αὐτοῦ, ξενικοὺς ἐπεισενηνοχότας τῇ χώρᾳ θεοὺς καὶ
 τούτους σέβοντας, τὸν δ' ἰδίον αὐτῶν, ὃς μόνος ἐστὶ
 θεός, ἀπολελοιπότας, καὶ μηδεμίαν ἔτι πρόνοιαν αὐτοῦ
 ποιουμένους. <336> νῦν μέντοι γ' ἀνελθόντα ἐκέλευε
 πάντα τὸν λαὸν εἰς τὸ Καρμήλιον ὄρος ἀθροῖσαι πρὸς
 10 αὐτόν, καὶ τοὺς προφῆτας αὐτοῦ καὶ τῆς γυναικός,
 εἰπὼν ὅσοι τὸν ἀριθμὸν εἶησαν, καὶ τοὺς τῶν ἁλσεων
 προφῆτας, ὡς τετρακοσίους τὸ πλῆθος ὄντας. <337>
 ὡς δὲ συνέδραμον πάντες εἰς τὸ προειρημένον ὄρος
 Ἀχάβου διαπέμψαντος, σταθεὶς αὐτῶν ὁ προφήτης
 15 Ἥλιος μεταξὺ, μέχρι πότε διηρημένους αὐτοὺς τῇ δια-
 νοίᾳ καὶ ταῖς δόξαις οὕτω βιώσειν ἔφασκε. νομίσαντας
 μὲν γὰρ τὸν ἐγγώριον θεὸν ἀληθῆ καὶ μόνον ἔπεσθαι
 τούτῳ καὶ ταῖς ἐντολαῖς αὐτοῦ παρῆναι, μηδὲν δὲ τοῦ-
 τον ἡγουμένους, ἀλλὰ περὶ τῶν ξενικῶν ὑπειληφότας
 20 ὡς ἐκείνους δεῖ θρησκεύειν, αὐτοῖς συνεβούλευε κατ-
 ακολουθεῖν. <338> τοῦ δὲ πλήθους μηδὲν πρὸς ταῦτ'
 ἀποκρινάμενον, ἠξίωσεν Ἥλιος, πρὸς διάπειραν τῆς τε
 τῶν ξενικῶν θεῶν ἰσχύος καὶ τῆς τοῦ ἰδίου, μόνος
 ὢν αὐτοῦ προφήτης, ἐκείνων δὲ τετρακοσίους ἐχόντων,
 25 λαβεῖν αὐτὸς τε βοῦν καὶ ταύτην θύσας ἐπιθεῖναι τοῖς
 ξύλοις, πυρὸς οὐχ ὑφαφθέντος, κακείνους ταῦτὸ ποιή-
 σαντας ἐπικαλέσασθαι τοὺς ἰδίους θεοὺς ἀνακαῦσαι
 τὰ ξύλα· γενομένου γὰρ τούτου μαθήσεσθαι τότε τὴν
 ἀληθῆ φύσιν τοῦ θεοῦ. <339> ἀρεσάσης δὲ τῆς γνώ-
 30 μης ἐκέλευσεν Ἥλιος τοὺς προφῆτας ἐκλεξαμένους βοῦν

§ 335 = 3 Reg. XVIII 17.

πρώτους τε θῦσαι καὶ τοὺς αὐτῶν ἐπικαλέσασθαι θεοὺς. ἐπεὶ δ' οὐδὲν ἀπήντα παρὰ τῆς εὐχῆς αὐτοῖς καὶ τῆς ἐπικλήσεως θύσασσι τοῖς προφήταις, σκώπτων ὁ Ἥλιος μεγάλη βοῇ καλεῖν αὐτοὺς ἐκέλευε τοὺς θεοὺς· ἡ γὰρ ἀποδημεῖν αὐτοὺς ἢ καθεύδειν. <340> τῶν δ' ἀπὸ ὄρεθρον τοῦτο ποιούντων μέχρι μέσης ἡμέρας, καὶ τεμνόντων αὐτοὺς μαχαίραις καὶ σειρομάσταις κατὰ τὸ πάτριον ἔθος, μέλλων αὐτοὺς ἐπιτελεῖν τὴν θυσίαν, ἐκέλευσε τοὺς μὲν ἀναχωρῆσαι, τοὺς δ' ἐγγὺς προσελθόντας τηρεῖν αὐτόν, μὴ πῦρ λάθρα τοῖς ξύλοις ἐμβάλλῃ. <341> τοῦ δ' ὄχλου προσελθόντος, λαβὼν δώδεκα λίθους κατὰ φυλὴν τοῦ λαοῦ τῶν Ἑβραίων ἀνέστησεν ἐξ αὐτῶν θυσιαστήριον, καὶ περὶ αὐτὸ δεξαμενὴν ὥρυξε βαθυτάτην. καὶ συνθεὶς τὰς σχίζας ἐπὶ τοῦ βωμοῦ καὶ κατ' αὐτῶν ἐπιθεὶς τὰ ἱερεῖα, τέτταρας ἂπὸ τῆς κρήνης ὑδρίας προσέταξε πληρωθείσας ὕδατος κατασκεδάσαι τοῦ θυσιαστηρίου, ὡς ὑπερβαλεῖν αὐτὸ καὶ τὴν δεξαμενὴν ἅπασαν ὕδατος γεμισθῆναι πηγῆς ἀναδοθείσης. <342> ταῦτα δὲ ποιήσας ἤρξατο εὐχεσθαι τῷ θεῷ καὶ καλεῖν αὐτὸν καὶ ποιεῖν τῷ πεπληνημένῳ πολὺν ἤδη χρόνον λαῷ φανεράν τὴν αὐτοῦ δύναμιν. καὶ ταῦτα λέγοντος ἄφνω πῦρ ἐξ οὐρανοῦ, τοῦ πλήθους ὀρώντος, ἐπὶ τὸν βωμὸν ἔπεσε καὶ τὴν θυσίαν ἐδαπάνησεν, ὡς ἀνακαῆναι καὶ τὸ ὕδωρ καὶ ψαφαρὸν γενέσθαι τὸν τόπον.

- 6 <343> οἱ δ' Ἰσραηλῖται τοῦτ' ἰδόντες ἔπεσον ἐπὶ τὴν γῆν καὶ προσεκύνουν ἕνα θεὸν καὶ μέγιστον καὶ ἀληθῆ μόνον ἀποκαλοῦντες, τοὺς δ' ἄλλους ὀνόματα ὑπὸ φωνῆς καὶ ἀνοήτου δόξης πεποιημένα. συλλαβόντες δ' αὐτῶν καὶ τοὺς προφῆτας ἀπέκτειναν, Ἥλιος³⁰

τοῦτο παραινέσαντος. ἔφη δὲ καὶ τῷ βασιλεῖ πορεύε-
 σθαι πρὸς ἄριστον μηδὲν ἔτι φροντίσαντα· μετ' ὀλίγον
 γὰρ ὕψεσθαι τὸν θεὸν ὕοντα. <344> καὶ ὁ μὲν Ἀχάβος
 ἀπηλλάγη, Ἡλίας δ' ἐπὶ τὸ ἀκρωτήριον τοῦ Καρμηλίου
 5 ἀναβὰς ὕρους καὶ καθίσας ἐπὶ τῆς γῆς προσηρείσατο
 τοῖς γόνασι τὴν κεφαλὴν, τὸν δὲ θεράποντα ἐκέλευσεν
 ἀνελθόντα ἐπὶ τινα σκοπὴν εἰς τὴν θάλατταν ἀποβλέ-
 πειν, κὰν ἴδῃ νεφέλην ἐγειρομένην ποθέν, φράζειν
 αὐτῷ· μέχρι γὰρ τότε καθαρῶ εἶναι συνέβαινε τῷ ἄερι.
 10 <345> τοῦ δ' ἀναβάντος καὶ πολλάκις μηδὲν ὄραν φρά-
 σαντος, ἔβδομον ἤδη βαδίσας ἑορακέναι μελαινόμενον
 εἰπέ τι τοῦ ἄερος, οὐ πλεον ἴχνους ἀνθρωπίνου. ὁ δ'
 Ἡλίας ταῦτ' ἀκούσας πέμπει πρὸς τὸν Ἀχάβον, κελεύων
 αὐτὸν εἰς τὴν πόλιν ἀπέρχεσθαι πρὶν ἢ καταρραγῆναι
 15 τὸν ὕμβρον. <346> καὶ ὁ μὲν εἰς Ἱερσάηλαν πόλιν
 παραγίνεται, μετ' οὐ πολὺ δὲ τοῦ ἄερος ἀγλῦσαντος
 καὶ νέφεσι καλυφθέντος πνεῦμά τε λάβρον ἐπιγίνεται
 καὶ πολλὸς ὕμβρος. ὁ δὲ προφήτης ἔνθους γενόμενος
 τῷ τοῦ βασιλέως ἄρματι μέχρι τῆς Ἱερσαήλας Ἰζάρου
 20 πόλεως συνέδραμε.

<347> μαθοῦσα δ' ἡ τοῦ Ἀχάβου γυνὴ Ἰεξαβέλη τ
 τὰ τε σημεῖα τὰ ὑπὸ τοῦ Ἡλίου γενόμενα καὶ ὅτι τοὺς
 προφήτας αὐτῆς ἀπέκτεινεν, ὀργισθεῖσα πέμπει πρὸς
 αὐτὸν ἀγγέλους, ἀπειλοῦσα δι' αὐτῶν ἀποκτενεῖν αὐτόν,
 25 ὥς κἀκείνος τοὺς προφήτας αὐτῆς ἀπολέσειε. <348>
 φοβηθεὶς δ' ὁ Ἡλίας φεύγει εἰς πόλιν Βηρσουβεὲ λε-
 γομένην (ἐπ' ἐσχάτης δ' ἔστιν αὕτη τῆς χώρας τῶν
 τὴν Ἰούδα φυλὴν ἐχόντων κατὰ τὴν Ἰδουμαίων γῆν),
 καταλιπὼν δ' ἐκεῖ τὸν θεράποντα εἰς τὴν ἔρημον ἀν-
 30 εχώρησεν. εὐξάμενος δ' ἀποθανεῖν (οὐ γὰρ δὴ κρεῖτ-

των εἶναι τῶν πατέρων, ἔν' ἐκείνων ἀπολωλότων αὐτὸς
 ζῆν γλίσχηται) κατεκοιμήθη πρὸς τινι δένδρῳ. <349>
 διεγείραντος δ' αὐτόν τινος ἀναστὰς εὗρίσκει παρα-
 κειμένην αὐτῷ τροφήν. φάγων δὲ καὶ συλλεξάμενος
 ἐκ τῆς τροφῆς ἐκείνης τὴν δύναμιν, εἰς τὸ Σιναῖον
 καλούμενον ὄρος παραγίνεται, οὗ Μωυσῆς τοὺς νόμους
 παρὰ τοῦ Θεοῦ λέγεται λαβεῖν. <350> εὗρων δ' ἐν
 αὐτῷ σπηλαίῳ τι κοῖλον εἰσεῖσι, καὶ διετέλει ποιού-
 μενος ἐν αὐτῷ τὴν μονήν. ἐρομένης δὲ τινος αὐτὸν
 φωνῆς ἐξ ἀδήλου τί παρεῖη καταλειποῦς τὴν πόλιν
 ἐκεῖσε, διὰ τὸ κτείνειν μὲν τοὺς προφήτας τῶν ξενικῶν
 θεῶν, πείσαι δὲ τὸν λαὸν ὅτι μόνος εἴη Θεὸς ὁ ὢν ὢν
 ἐξ ἀρχῆς ἐθρόνισκευσαν, ἔφησε· ζητεῖσθαι γὰρ ἐπὶ τούτῳ
 πρὸς τιμωρίαν ὑπὸ τῆς γυναικὸς τοῦ βασιλέως. <351>
 πάλιν δ' ἀκούσας προελθεῖν εἰς τὸ ὑπαιθρον τῇ ἐκ-
 ιούσῃ (γνώσεσθαι γὰρ οὕτω τί δεῖ ποιεῖν), προῆλθεν
 ἐκ τοῦ σπηλαίου μεθ' ἡμέραν, καὶ σεισμοῦ τ' ἐπακούει
 καὶ λαμπρὰν πυρὸς ἀγνὴν ὁρᾷ. <352> καὶ γενομένης
 ἡσυχίας φωνὴ θεία μὴ ταράττεσθαι τοῖς γινομένοις
 αὐτὸν παρακελεύεται (κρατήσκειν γὰρ οὐδένα τῶν ἐχ-
 θρῶν αὐτοῦ), προσέταξέ θ' ὑποστρέψαντα εἰς τὴν οἰ-
 κίαν ἀποδείξει τοῦ πλήθους βασιλέα Ἰηοῦν τὸν Νε-
 μεσσαίου παῖδα, ἐκ Δαμασκοῦ δὲ τῶν Σύρων Ἀζάχλον
 ἀντ' αὐτοῦ δὲ προφήτην Ἐλισσαῖον ὑπ' αὐτοῦ γενή-
 σεσθαι ἐκ πόλεως Ἀβελαῶς· διαφθερεῖ δὲ τοῦ ἀσεβοῦς
 ὄχλου τοὺς μὲν Ἀζάχλος τοὺς δὲ Ἰηοὺς. <353> ὁ δ'
 Ἠλίας ὑποστρέφει ταῦτ' ἀκούσας εἰς τὴν Ἑβραίων
 χώραν, καὶ τὸν Σαφάτου παῖδα Ἐλισσαῖον καταλαβὼν
 ἀροῦντα καὶ μετ' αὐτοῦ τινὰς ἄλλους ἐλαύνοντας ξεγῆγ
 δώδεκα, προσελθὼν ἐπέρριψεν αὐτῷ τὸ ἴδιον ἱμάτιον. 30

4 <354> ὁ δ' Ἐλισσαῖος εὐθέως προφητεύειν ἤρξατο, καὶ
 καταλιπὼν τοὺς βοῦς ἠκολούθησεν Ἴλλιμ. δεηθεὶς δὲ
 συγχωρῆσαι αὐτῷ τοὺς γονεῖς ἀσπάσασθαι, κελεύον-
 5 τοῦ τοῦτο ποιεῖν, ἀποταξάμενος αὐτοῖς εἶπετο, καὶ ἦν
 Ἡλίου τὸν ἅπαντα χρόνον τοῦ ζῆν καὶ μαθητῆς καὶ
 διάκονος.

<355> καὶ τὰ μὲν περὶ τοῦ προφήτου τούτου τοι- 8
 αὐτὰ ἦν, Νάβουθος δέ τις ἦν ἐκ πόλεως Ἰζάρου ἀγρο-
 γεῖτων ὦν τοῦ βασιλέως. παρακαλοῦντος δ' αὐτὸν ἀπο-
 10 δόσθαι τιμῆς ὅσης βούλεται τὸν πλησίον αὐτοῦ τῶν
 ἰδίων ἀγρῶν, ἵνα συνάψας ἐν αὐτῷ ποιήσῃ κτήμα, εἰ
 δὲ μὴ βούλοιοτο χρήματα λαβεῖν, ἐπιτρέποντος ἐκλέξα-
 σθαι τῶν ἀγρῶν τινὰ τῶν ἐκείνου, τοῦτο μὲν οὐ φησι
 ποιήσῃν, αὐτὸς δὲ τὴν ἰδίαν καρπώσεσθαι γῆν ἣν
 15 ἐκληρονόμησε τοῦ πατρὸς. <356> λυπηθεὶς δ' ὥς ἐφ'
 ὕβρει τῷ μὴ τὰλλότρια λαβεῖν ὁ βασιλεὺς οὔτε λου-
 τρὸν προσηνέγκατο οὔτε τροφήν. τῆς δ' Ἰεξαβέλης τῆς
 γυναικὸς αὐτοῦ πυνθανομένης ὅ τι λυπεῖται καὶ μήτε
 λούεται μήτ' ἄριστον αὐτῷ παρατίθεται μήτε δεῖπνον,
 20 διηγρήσατο αὐτῇ τὴν Ναβούθου σκαιότητα, καὶ ὥς χρη-
 σάμενος ἐπιεικέσι πρὸς αὐτὸν λόγοις καὶ βασιλικῆς ἐξ-
 ουσίας ὑποδεεστέροις ὑβρισθείη, μὴ τυχὼν ὦν ἡξίου.
 <357> ἣ δὲ μὴ μικροψυχεῖν ἐπὶ τούτοις παρεκάλει,
 παυσάμενον δὲ τῆς λύπης ἐπὶ τὴν συνήθη τραπέσθαι
 25 τοῦ σώματος πρόνοιαν· μελήσειν γὰρ αὐτῇ περὶ τῆς
 Ναβούθου τιμωρίας. <358> καὶ παραχρῆμα πέμπει
 γράμματα πρὸς τοὺς ὑπερέχοντας τῶν Ἰερσαηλιτῶν ἐκ
 τοῦ Ἀχάβου ὀνόματος, νηστεῦσαι τε κελεύουσα καὶ
 30 ποιησάμενους ἐκκλησίαν προκαθίσαι μὲν αὐτῶν Νά-
 βουθον (εἶναι γὰρ αὐτὸν γένους ἐπιφανοῦς), παρα-
 § 354 = 3 Reg. XIX 20.

σκευασαμένους δὲ τρεῖς τινὰς τολμηροὺς τοὺς κατα-
μαρτυρήσοντας αὐτοῦ ὡς τὸν θεόν τ' εἶη βλασφημησας
καὶ τὸν βασιλέα, καταλεῦσαι καὶ τούτῳ διαχρήσασθαι
τῷ τρόπῳ. <359> καὶ Νάβουθός μὲν, ὡς ἔγραψεν ἡ
βασίλισσα, οὕτω καταμαρτυρηθεὶς βλασφημησάτω τὸν
θεόν τε καὶ Ἀχαβόν, βαλλόμενος ὑπὸ τοῦ πλήθους ἀ-
έθανεν· ἀκούσασα δὲ ταῦτα ἡ Ἰεζαβέλη εἰσεῖσι πρὸς
τὸν βασιλέα καὶ κληρονομεῖν τὸν Ναβούθου ἀμπελῶνα
προῖκα ἐκέλευσεν. <360> ὁ δ' Ἀχαβὸς ἤσθη τοῖς γε-
γεννημένοις, καὶ ἀναπηδήσας ἀπὸ τῆς κλίνης ὀψόμενος¹⁰
ἦκε τὸν ἀμπελῶνα τὸν Ναβούθου. ἀγανακτήσας δ' ὁ
θεὸς πέμπει τὸν προφῆτην Ἡλίαν εἰς τὸ Ναβούθου
χωρίον, Ἀχάβῳ συμβαλοῦντα καὶ περὶ τῶν πεπραγμένων
ἐρησόμενον ὃ τι κτείνας τὸν ἀληθῆ δεσπότην τοῦ χω-
ρίου κληρονομήσειεν αὐτὸς ἀδίκως. <361> ὡς δ' ἦκε¹¹
πρὸς αὐτόν, εἰπόντος τοῦ βασιλέως ὃ τι βούλεται χη-
ρᾶσθαι αὐτῷ (αἰσχρὸν γὰρ εἶναι ἐφ' ἁμαρτήματι λη-
φθῆναι ὑπ' αὐτοῦ), κατ' ἐκείνον ἔφη τὸν τόπον ἐν ᾧ
τὸν Ναβούθου νεκρὸν ὑπὸ κυνῶν δαπανηθῆναι συν-
έβη, τό τ' αὐτοῦ αἶμα καὶ τὸ τῆς γυναικὸς χυθῆσε-¹²
σθαι, καὶ πᾶν αὐτοῦ τὸ γένος ἀπολείσθαι, τοιαῦτα
ἀσεβῆσαι τετολμηκότος καὶ παρὰ τοὺς πατέρας νόμους
πολίτην ἀδίκως ἀνηρηκότος. <362> Ἀχάβῳ δὲ λύπη
τῶν πεπραγμένων εἰσῆλθε καὶ μετάνεμος, καὶ σακκίον
ἐνδυσάμενος γυμνοῖς τοῖς ποσὶ διῆγεν, οὐχ ἀπτόμενος¹³
τροφῆς, ἀνδομολογούμενός τε τὰ ἡμαρτημένα ὡς τὸν
θεὸν οὕτως ἐξευμενίζων. ὁ δὲ ζῶντος μὲν αὐτοῦ πρὸς
τὸν προφῆτην εἶπεν ὑπερβαλεῖσθαι τὴν τοῦ γένους τι-
μωρίαν, ἐπεὶ τοῖς τετολμημένοις μετανοεῖ, τελέσειν δὲ
τὴν ἀπειλήν ἐπὶ τῷ υἱῷ τοῦ Ἀχάβου.

30

καὶ ὁ μὲν προφήτης ταῦτ' ἐδήλωσε τῷ βασιλεῖ· 14
 <363> τῶν δὲ περὶ τὸν Ἀχαβὸν ὄντων τοιούτων, κατὰ
 τὸν αὐτὸν καιρὸν ὁ τοῦ Ἀδάδου υἱὸς βασιλεύων τῶν
 Σύρων καὶ Λαμασκοῦ, δύναμιν ἐξ ἀπάσης τῆς χώρας
 5 συναγαγὼν καὶ συμμάχους τοὺς πέραν Εὐφράτου βα-
 σιλέας ποιησάμενος τριάκοντα καὶ δύο, ἐστράτευσεν
 ἐπὶ τὸν Ἀχαβὸν. <364> ὁ δ' οὐκ ὦν ὅμοιος αὐτῷ τῇ
 στρατιᾷ πρὸς μάχην μὲν οὐ παρετάξατο, πάντα δ' εἰς
 τὰς ὀχυρωτάτας πόλεις ἐγκλείσας τὰ ἐν τῇ χώρᾳ, αὐτὸς
 10 μὲν ἔμεινεν ἐν Σαμαρείᾳ (τείχη γὰρ αὐτῇ λίαν ἰσχυρὰ
 περιβεβλητο, καὶ τὰλλα δυσάλωτος ἐδόκει), ὁ δὲ Σύρος
 ἀναλαβὼν τὴν δύναμιν ἦκεν ἐπὶ τὴν Σαμάρειαν, καὶ
 περικαθίσας αὐτῇ τὸν στρατὸν ἐπολιορκεῖ· <365> πέμψας
 δὲ κήρυκα πρὸς Ἀχαβὸν ἡξίου πρεσβευτὰς δέξασθαι
 15 παρ' αὐτοῦ, δι' ὧν αὐτῷ δηλώσει τί βούλεται. τοῦ δ'
 Ἰσραηλιτῶν βασιλέως πέμπειν ἐπιτρέψαντος, ἐλθόντες
 οἱ πρέσβεις ἔλεγον κατ' ἐντολὴν τοῦ βασιλέως τὸν Ἀχά-
 βον πλοῦτον καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ καὶ τὰς γυναῖκας
 Ἀδάδου τυγχάνειν· ἂν δ' ὁμολογήσῃ καὶ λαβεῖν αὐτὸν
 20 τούτων ὅσα βούλεται συγχωρήσῃ, τὴν στρατιὰν ἀπάξει
 καὶ παύσεται πολιορκῶν αὐτόν. <366> ὁ δ' Ἀχαβὸς
 τοῖς πρέσβεσιν ἐκέλευσε πορευθεῖσι λέγειν αὐτῶν τῷ
 βασιλεῖ ὅτι καὶ αὐτὸς καὶ οἱ ἐκείνου πάντες κτήματ'
 εἰσὶν αὐτοῦ. <367> ταῦτα δ' ἀπαγγειλάντων, πέμπει
 25 πάλιν πρὸς αὐτὸν ἀξιῶν, ἀνωμολογηκότα εἶναι τὰ πάντα
 ἐκείνου, δέξασθαι τοὺς πεμφθησομένους εἰς τὴν ἐπι-
 οῦσαν ὑπ' αὐτοῦ δούλους· οἷς ἐρευνήσασι τὰ τε βασι-
 λεια καὶ τοὺς τῶν φίλων καὶ συγγενῶν οἴκους ἐκέλευσε
 διδόναι πᾶν ὃ τι ἂν ἐν αὐτοῖς εὔρωσι κάλλιστον, τὰ
 30 δ' ἀπαρέσαντα σοὶ καταλείψουσιν. <368> Ἀχαβὸς δ'

ἀγασθεις ἐπὶ τῇ δευτέρῃ πρεσβείᾳ τοῦ τῶν Σύρων βασιλέως, συναγαγὼν εἰς ἐκκλησίαν τὸ πλῆθος ἔλεγεν ὡς αὐτὸς μὲν ἐτοίμως εἶχεν ὑπὲρ σωτηρίας αὐτῶν καὶ εἰρήνης καὶ γυναικας τὰς ἰδίας προέσθαι τῷ πολέμῳ καὶ τὰ τέκνα, καὶ πάσης παραχωρήσαι κτήσεως· ταῦτα γὰρ ἐπιζητῶν ἐπρεσβεύσατο πρῶτον ὁ Σύρος· <369> 'νῦν δ' ἤξιωκε δούλους πέμψαι τὰς τε πάντων οἰκίας ἐρευνῆσαι καὶ μηδὲν ἐν αὐταῖς καταλιπεῖν τῶν καλλίστων κτημάτων, πρόφασιν βουλούμενος πολέμου λαβεῖν, εἰδὼς ὅτι τῶν μὲν ἑαυτοῦ δι' ὑμᾶς οὐκ ἂν φειδαίμην, ἀφορμὴν δ' ἐκ τοῦ περὶ τῶν ὑμετέρων ἀηδοῦς πραγματευόμενος εἰς τὸ πολεμεῖν. ποιήσω γε μὴν τὰ ὑμῖν δοκοῦντα.' <370> τὸ δὲ πλῆθος μὴ δεῖν ἀκούειν τῶν κατ' αὐτὸν ἔλεγεν, ἀλλὰ καταφρονεῖν καὶ πρὸς τὸ πολεμεῖν ἐτοίμως ἔχειν. τοῖς οὖν πρεσβευταῖς ἀποκρινάμενος λέγειν ἀπελ-¹⁵ θοῦσιν ὅτι τοῖς τὸ πρῶτον ἀξιωθείσιν ὑπ' αὐτοῦ καὶ νῦν ἐμμένει τῆς τῶν πολιτῶν ἀσφαλείας ἕνεκα, πρὸς δὲ τὴν δευτέραν ἀξίωσιν οὐχ ὑπακούει, ἀπέλυσεν αὐτούς.

- 2 <371> ὁ δ' Ἀδαδὸς ἀκούσας ταῦτα καὶ δυσχερῆνας τρίτον ἐπεμψε πρὸς Ἀχαβὸν τοὺς πρέσβεις, ἀπειλῶν²⁰ ὑψηλότερον τῶν τειχῶν, οἷς καταφρονεῖ, χῶμα τούτοις ἐπεγείρειν αὐτοῦ τὴν στρατιὰν κατὰ δρόκα γῆς λαμβάνουσαν, ἐμφανίζων αὐτῷ τῆς δυνάμεως τὸ πλῆθος καὶ καταπληττόμενος. <372> τοῦ δ' Ἀχάβου μὴ καυχᾶσθαι δεῖν ἀποκρινάμενου καθωπλισμένον, ἀλλὰ τῇ μάχῃ²⁵ κρείττω γενόμενον, ἐλθόντες οἱ πρέσβεις καὶ δειπνοῦντα καταλαβόντες τὸν βασιλέα μετὰ τριάκοντα καὶ δύο βασιλέων συμμάχων ἐδήλωσαν αὐτῷ τὴν ἀπόκρισιν. ὁ δ' εὐθὺς τοῦτο προσέταξε, καὶ περιχαρακοῦν τὴν πόλιν καὶ χῶματα βάλλεσθαι καὶ μηδὲνα τρόπον ἀπολιπεῖν³⁰

πολιορκίας. <373> ἦν δ' Ἀχαβος τούτων πραττομένων
 ἐν ἀγωνίᾳ δεινῇ σὺν παντὶ τῷ λαῷ. θαρρεῖ δὲ καὶ
 τῶν φόβων ἀπολύεται προφήτου τινὸς αὐτῷ προσελ-
 θόντος καὶ φήσαντος αὐτῷ τὸν θεὸν ὑπισχνεῖσθαι
 5 ποιήσῃν τὰς τοσαύτας τῶν πολεμίων μυριάδας ὑπο-
 χειρίους. <374> πυθομένων δὲ διὰ τίνων ἂν ἡ νίκη
 γένοιτο, διὰ τῶν παίδων εἶπε τῶν ἡγεμόνων, ἡγου-
 μένου σοῦ διὰ τὴν ἀπειρίαν τὴν ἐκείνων. καλέσας δὲ
 τοὺς τῶν ἡγεμόνων υἱοὺς (ἡγρέθησαν δ' ὥς διακόσιοι
 10 καὶ τριάκοντα δύο), μαθὼν τὸν Σύρον πρὸς εὐωχίαν
 καὶ ἄνεσιν τετραμμένον, ἀνολξας τὰς πύλας ἐξέπεμψε
 τοὺς παῖδας. <375> τῶν δὲ σκοπῶν δηλωσάντων τοῦτο
 τῷ Ἀδάδῳ, πέμπει τινὰς ὑπαντησομένους, ἐντειλάμενος,
 ἂν μὲν εἰς μάχην ὥσι προεληλυθότες, ἵνα δῆσαντες
 15 ἀργάσῃ πρὸς αὐτόν, ἂν δ' εἰρηνικῶς, ὅπως ταὐτὸ
 ποιῶσιν. εἶχε δ' ἐτοίμην Ἀχαβος καὶ τὴν ἄλλην στρα-
 τιὰν ἐντὸς τῶν τειχῶν. οἱ δὲ παῖδες τῶν ἀρχόντων
 συμβαλόντες τοῖς φύλαξι πολλοὺς αὐτῶν ἀποκτείνουσι
 καὶ τοὺς ἄλλους ἄχρι τοῦ στρατοπέδου διώκουσιν. ἰδὼν
 20 δὲ τούτους νικῶντας ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς ἐξ-
 ἀφίησι καὶ τὴν ἄλλην στρατιὰν ἄπασαν. <376> ἡ δ'
 αἰφνιδίως ἐπιπεσοῦσα τοῖς Σύροις ἐκράτησεν αὐτῶν·
 οὐ γὰρ προσεδόκων αὐτοὺς ἐπεξελεύσεσθαι, καὶ διὰ
 τοῦτο γυμνοῖς καὶ μεθύουσι προσέβαλλον, ὥστε τὰς
 25 πανοπλίας ἐκ τῶν στρατοπέδων φεύγοντας καταλιπεῖν,
 καὶ τὸν βασιλέα διασωθῆναι μόλις ἐφ' ἵππον ποιησά-
 μενον τὴν φυγὴν. <377> Ἀχαβος δὲ πολλὴν ὁδὸν διώ-
 κων τοὺς Σύρους ἤνυσεν, ἀναιρῶν αὐτούς, διαρπάσας
 δὲ τὰ ἐν τῇ παρεμβολῇ (πλοῦτος δ' ἦν οὐκ ὀλίγος,
 30 ἀλλὰ καὶ χρυσοῦ πλήθος καὶ ἀργύρου), τὰ θ' ἔργματα

τοῦ Ἀδάδου καὶ τοὺς ἵππους λαβὼν ἀνέστρεψεν εἰς τὴν πόλιν.

3 <378> τοῦ δὲ προφήτου παρασκευάζεσθαι φήσαντος καὶ τὴν δύναμιν ἐτοίμην ἔχειν ὥς τῷ ἐπιόντι πάλιν ἔει στρατεύσοντος ἐπ' αὐτὸν τοῦ Σύρου, ὁ μὲν Ἀχαβος
 πρὸς τούτοις ἦν· <379> ὁ δ' Ἀδάδος διασωθεὶς ἐκ τῆς
 μάχης μεθ' ὅσης ἐδυνήθη στρατιᾶς, συνεβουλεύσατο
 τοῖς αὐτοῦ φίλοις πῶς ἐπιστρατεύσεται τοῖς Ἰσραηλί-
 ταις. οἱ δ' ἐν μὲν τοῖς ὅρεσιν οὐκ ἐδίδοσαν γνώμην
 συμβαλεῖν αὐτοῖς· τὸν γὰρ θεὸν αὐτῶν ἐν τοῖς τοιού-
 10 τοις δύνασθαι τόποις, καὶ διὰ τοῦτο νῦν ὑπ' αὐτῶν
 νενικῆσθαι· κρατήσκειν δ' ἔλεγον ἐν πεδίῳ ποιησαμένους
 τὴν μάχην. <380> συνεβούλευον δὲ πρὸς τούτῳ τοὺς
 μὲν βασιλέας, οὓς ἐπηγάγετο συμμάχους, ἀπολῦσαι εἰς
 τὰ οἰκεία, τὴν δὲ στρατιὰν αὐτῶν κατασχεῖν, ἀντ' ἐκεί-
 15 νων σατράπας καταστήσαντα, εἰς δὲ τὴν τῶν ἀπολωλό-
 των τάξιν στρατολογῆσαι δύναμιν ἐκ τῆς χώρας τῆς
 αὐτῶν καὶ ἵππους καὶ ἄρματα. δοκιμάσας οὖν ταῦτα
 εἰρησθαι καλῶς οὕτω διεκόσμησε τὴν δύναμιν.

4 <381> ἀρξαμένου δὲ τοῦ ἔαρος ἀναλαβὼν τὴν στρα-
 20 τιὰν ἤγεν ἐπὶ τοὺς Ἑβραίους, καὶ γενόμενος πρὸς πόλει
 τινὶ (Ἀφεκὰ δ' αὐτὴν καλοῦσιν) ἐν μεγάλῳ στρατοπε-
 δεύεται πεδίῳ. Ἀχαβος δ' ἀπαντήσας αὐτῷ μετὰ τῆς
 δυνάμεως ἀντεστρατοπεδεύσατο· σφόδρα δ' ἦν ὀλίγον
 αὐτοῦ τὸ στράτευμα πρὸς τοὺς πολεμίους ἀντιπαρα-
 25 βαλλόμενον. <382> τοῦ δὲ προφήτου προσελθόντος
 αὐτῷ πάλιν καὶ νίκην τὸν θεὸν αὐτῷ διδόναι φήσαν-
 τος, ἵνα τὴν ἰδίαν ἰσχὺν ἐπιδειξῆται μὴ μόνον ἐν τοῖς
 ὅρεσιν ἀλλὰ καὶ τοῖς πεδίοις ὑπάρχουσαν, ὅπερ οὐκ
 εἶναι δοκεῖ τοῖς Σύροις, ἐπὶ μὲν ἡμέρας ἀντεστρατο-
 30

πεδευκότες ἡσύχαζον, τῇ δ' ὑστάτῃ τούτων ὑπὸ τὸν
 ὄρθρον προελθόντων ἐκ τοῦ στρατοπέδου τῶν πολε-
 μίων καὶ παραταξαμένων εἰς μάχην ἀντεπεξῆγε καὶ
 "Αχαβος τὴν οἰκίαν δύναμιν. <383> καὶ συμβαλῶν,
 5 καρτεράς τῆς μάχης γενομένης, τρέπεται τοὺς πολε-
 μίους εἰς φυγὴν καὶ διώκων ἐνέκειτο κτείνων. οἱ δὲ
 καὶ ὑπὸ τῶν ἄρμάτων καὶ ὑπ' ἀλλήλων ἀπώλοντο,
 ἴσχυσαν δ' ὀλίγοι διαφυγεῖν εἰς τὴν Ἀφεικὴν πόλιν
 αὐτῶν. <384> ἀπέθανον δὲ καὶ αὐτοὶ τῶν τειχῶν αὐτοῖς
 10 ἐπιπεσόντων, ὅντες δισμῦριοι ἑπτακισχίλιοι. διεφθά-
 ρησαν δ' ἐν ἐκείνῃ τῇ μάχῃ ἄλλαι μυριάδες δέκα. ὁ
 δὲ βασιλεὺς τῶν Σύρων Ἀδαδος φεύγων μετὰ τινῶν
 πιστοτάτων οἰκετῶν εἰς ὑπόγειον οἶκον ἐκρύβη. <385>
 τούτων δὲ φιλανθρωποὺς καὶ ἐλεήμονας εἶναι φησάν-
 15 των τοὺς τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλέας, καὶ δυνήσεσθαι
 τῷ συνήθει τρόπῳ τῆς ἱκετείας χρησαμένους τὴν σω-
 τηρίαν αὐτῷ παρ' Ἀχάβου λαβεῖν, εἰ συγχωρήσειεν
 αὐτοῖς πρὸς αὐτὸν ἀπελθεῖν, ἀφῆκεν. οἱ δὲ σάκκους
 ἐνδυσάμενοι καὶ σχοινία ταῖς κεφαλαῖς περιθέμενοι
 20 (οὕτω γὰρ κατὰ παλαιὸν ἱκέτεον οἱ Σύροι) πρὸς Ἀχάβον
 παρεγένοντο, καὶ δεῖσθαι τὸν Ἀδαδον σώζειν αὐτὸν
 ἔλεγον, εἰς αἰὶ τοῦτον αὐτοῦ τῆς χάριτος γενησόμενον.
 <386> ὁ δὲ συνήδεσθαι φήσας αὐτῷ περιόντι καὶ μηδὲν
 ἐν τῇ μάχῃ πεπονθότι, τιμὴν καὶ εὐνοίαν ἦν ἂν τις
 25 ἀδελφῷ παράσχοι κατεπηγγείλατο. λαβόντες δ' ὄρκους
 παρ' αὐτοῦ μηδὲν ἀδικήσειεν φανέντα, προάγουσι πο-
 ρευθέντες ἐκ τοῦ οἴκου ἐν ᾧ ἐκέρυπτο, καὶ προσ-
 άγουσι τῷ Ἀχάβῳ ἐφ' ἄρματος καθεζομένῳ. ὁ δὲ
 προσεκύνησεν αὐτόν. <387> Ἀχαβος δὲ διδοὺς αὐτῷ
 30 τὴν δεξιὰν ἀνεβίβασεν ἐπὶ τὸ ἄρμα, καὶ καταφιλήσας

θαρρεῖν ἐκέλευσε καὶ μηδὲν τῶν ἀτόπων προσδοκᾶν. Ἄδαδος δ' ἠγάριστεί καὶ παρ' ὅλον τὸν τοῦ ξῆν χρόνον ἀπομνημονεύσειν τῆς εὐεργεσίας ὁμολόγει· καὶ τὰς πόλεις τῶν Ἰσραηλιτῶν, ὡς ἀπήνεγκαν οἱ πρὸ αὐτοῦ βασιλεῖς, ἀποδώσειν ἐπηγγέλματο, καὶ Λαμασκόν, ὥστε ἐξελαύνειν εἰς αὐτὴν καθὼς καὶ οἱ πατέρες αὐτοῦ εἰς Σαμάρειαν εἶχον τοῦτο ποιεῖν, ἀνήσειν. <388> γενομένων δ' αὐτοῖς ὅρων καὶ συνθηκῶν, πολλὰ θωρησάμενος αὐτῷ Ἀχαβος ἀπέπεμψεν εἰς τὴν ἰδίαν βασιλείαν.

καὶ τὰ μὲν περὶ τῆς Ἀδάδου τοῦ Σύρων βασιλείας¹¹ στρατείας ἐπὶ Ἀχαβον καὶ τοὺς Ἰσραηλίτας τοιοῦτον ἔσχε τὸ τέλος, <389> προφήτης δέ τις, Μιχαίας τοῦ νομα, προσελθὼν τινι τῶν Ἰσραηλιτῶν ἐκέλευσεν αὐτὸν εἰς τὴν κεφαλὴν πλήξαι· τοῦτο γὰρ ποιήσειν κατὰ βούλησιν τοῦ θεοῦ. τοῦ δὲ μὴ πεισθέντος, προεῖπεν¹⁵ αὐτῷ παρακούσαντι τῶν τοῦ θεοῦ προσταγμάτων, λέοντι περιτυχόντα διαφθαρήσεσθαι. συμβάντος δὲ τούτου τάνθρωπον, πρόσεισιν ἐτέρῳ πάλιν ὁ προφήτης, ταῦτό προστάττων. <390> πλήξαντος δ' ἐκείνου καὶ θραύσαντος αὐτοῦ τὸ κράνιον, καταδησάμενος τὴν κε-²⁰φαλὴν προσήλθε τῷ βασιλεῖ λέγων αὐτῷ συνεστρατεῦσθαι, καὶ παραλαβεῖν ἐπὶ φυλακῇ τινα τῶν αἰχμάλωτων παρὰ τοῦ ταξιάρχου, φυγόντος δ' αὐτοῦ κινδυνεύειν ὑπὸ τοῦ παραδεδωκότος ἀποθανεῖν· ἀπειλήσαι γὰρ αὐτόν, εἰ διαφύγοι ὁ αἰχμάλωτος, ἀποκτελεῖν. <391> δίκαιον δὲ φήσαντος Ἀχάβου τὸν θάνατον εἶναι, λύσας τὴν κεφαλὴν ἐπιγινώσκειται ὑπ' αὐτοῦ Μιχαίας ὁ προφήτης ὢν. ἐκέρχρητο δὲ σοφίσματι πρὸς αὐτὸν τῷ γενομένῳ πρὸς τοὺς μέλλοντας λόγους· <392> εἶπε γὰρ ὡς ὁ θεὸς ἀφέντ' αὐτὸν διαδρᾶναι τὴν τιμωρίαν³⁰

"Αδαδον τὸν βλασφημήσαντα εἰς αὐτὸν μετελεύσεται, καὶ ποιήσει σὲ μὲν ἀποθανεῖν ὑπ' ἐκείνου, τὸν δὲ λαὸν ὑπὸ τῆς στρατιᾶς αὐτοῦ. παροξυνθεὶς δ' "Αχαβος πρὸς τὸν προφήτην, τὸν μὲν ἐγκλείσθέντα φυλάττεσθαι ἐκέ-
 5 λευσεν, συγκεχυμένος δ' αὐτὸς ἐπὶ τοῖς Μιχαίου λό-
 γοις ἀνεχώρησεν εἰς τὴν οἰκίαν.

〈393〉 καὶ "Αχαβος μὲν ἐν τούτοις ἦν, ἐπάνειμι δ' 15
 ἐπὶ τὸν Ἱεροσολύμων βασιλέα Ἰωσάφατον, ὃς αὐξήσας
 τὴν βασιλείαν καὶ δυνάμεις ἐν ταῖς πόλεσι ταῖς ἐν τῇ
 10 τῶν ὑπηκόων χώρᾳ καταστήσας, οὐδὲν ἥττον ταῖς ἐπὶ
 Ἀβία τοῦ πάππου καταληφθεῖσαις τῆς Ἐφραΐμου κληρου-
 χίας, Ἱεροβοάμου βασιλεύοντος τῶν δέκα φυλῶν, φρουρὰς
 ἐγκαθίδρυσεν. 〈394〉 ἀλλ' εἶχεν εὐμενές τε καὶ συνερ-
 γὸν τὸ θεῖον, δίκαιος ὢν καὶ εὐσεβὴς καὶ τί καθ' ἐκά-
 15 στην ἡμέραν ἥδ' ποιήσει καὶ προσήνès τῷ θεῷ ζητῶν.
 ἐτίμων δ' αὐτὸν οἱ πέριξ βασιλεῖς ὠρεαῖς, ὥς πλοῦτόν
 τε ποιῆσαι βαθύτατον καὶ δόξαν ἔρασθαι μεγίστην.

〈395〉 τρίτῳ δὲ τῆς βασιλείας ἔτει συγκαλέσας τοὺς 2
 ἡγεμόνας τῆς χώρας καὶ τοὺς ἱερεῖς ἐκέλευε τὴν γῆν
 20 περιελθόντας ἕπαντα τὸν λαὸν τὸν ὑπ' αὐτὸν διδάξαι
 κατὰ πόλεις τοὺς Μωυσέος νόμους, καὶ φυλάττειν τού-
 τους καὶ σπουδάζειν περὶ τὴν θρησκείαν τοῦ θεοῦ. καὶ
 ἥσθη πᾶν τὸ πλῆθος οὕτως ὥς μηδὲν ἄλλο φιλοτιμεῖ-
 σθαι μὴδ' ἀγαπᾶν ὥς τὸ τηρεῖν τὰ νόμιμα. 〈396〉 οἷ
 25 τε πρόσχωροι διετέλουν στέργοντες τὸν Ἰωσάφατον καὶ
 πρὸς αὐτὸν εἰρήνην ἔχοντες. οἱ δὲ Παλαιστῖνοι τακτοὺς
 ἐτέλουν αὐτῷ φόρους, καὶ Ἀραβες ἐχορήγουν κατ' ἔτος
 ἄρνας ἐξήκοντα καὶ τριακοσίους καὶ ἐρίφους τοσοῦτους.
 πόλεις τε μεγάλας ὠχύρωσεν ἄλλας τε καὶ βάρεις, καὶ δύ-
 30 ναμιν στρατιωτικὴν καὶ ὅπλα πρὸς τοὺς πολεμίους ἡγνέ-

πιστο. <397> ἦν δ' ἐκ μὲν τῆς Ἰούδα φυλῆς στρατὸς ὀπλιτῶν μυριάδες τριάκοντα, ὧν Ἐδναῖος τὴν ἡγεμονίαν εἶχεν, Ἰωαννῆς δὲ μυριάδων εἴκοσι. ὁ δ' αὐτὸς οὗτος ἡγεμὼν ἐκ τῆς Βενιαμίτιδος φυλῆς εἶχε τοξοτῶν πεζῶν μυριάδας εἴκοσι. ἄλλος δ' ἡγεμὼν, Ὀχόβατος ὄνομα, μυριάδας ὀπλιτῶν ὀκτωκαίδεκα τὸ πλήθος τῷ βασιλεῖ προσένειμε, πᾶρεξ ὧν εἰς τὰς ὀχυρωτάτας διέπεμψε πόλεις.

- 3 <398> ἡγάγετο δὲ τῷ παιδί Ἰωράμῳ τὴν Ἀχάβου θυγατέρα, τοῦ τῶν δέκα φυλῶν βασιλέως, Γοθολιάν ὄνομα. πορευθέντα δ' αὐτὸν μετὰ χρόνον τινὰ εἰς Σαμάρειαν φιλοφρόνως Ἀχαβος ὑπεδέξατο, καὶ τὸν ἀκολοθῆσαντα στρατὸν ἐξένισε λαμπρῶς σίτου τε καὶ οἶνον καὶ θυμάτων ἀφθονία, παρεκάλεσέ τε συμμαχῆσαι κατὰ τοῦ Σύρων βασιλέως, ἵνα τὴν ἐν τῇ Γαλαδηνῇ πόλιν Ἀραμαθὰν ἀφέλγῃται. <399> τοῦ γὰρ πατρὸς αὐτῆν τοῦ αὐτοῦ πρῶτον τυγχάνουσιν ἀφηγησθαι τὸν ἐκείνου πατέρα. τοῦ δὲ Ἰωσαφάτου τὴν βοήθειαν ἐπαγγεилаμένον (καὶ γὰρ εἶναι δύναμιν αὐτῷ μὴ ἐλάττω τῆς ἐκείνου) καὶ μεταπεμψαμένου τὴν δύναμιν ἐξ Ἱεροσολύμων εἰς Σαμάρειαν, προεξελθόντες ἔξω τῆς πόλεως οἱ δύο βασιλεῖς, καὶ καθίσαντες ἐπὶ τοῦ ἰδίου θρόνου ἐκάτερος, τοῖς οἰκείοις στρατιώταις τὸ στρατιωτικὸν διένεμον. <400> Ἰωσαφάτης δ' ἐκέλευσεν, εἰ τινὲς εἰσι προφηταί, καλέσαντ' αὐτοὺς ἀνακρῖναι περὶ τῆς ἐπὶ τὸν Σύρον ἐξόδου, εἰ συμβουλευούσι κατ' ἐκείνον τὸν καιρὸν ἐπ' αὐτὸν ποιήσασθαι τὴν στρατείαν· καὶ γὰρ εἰρήνην καὶ φιλίαν τότε τῷ Ἀχάβῳ πρὸς τὸν Σύρον ὑπῆρχεν, ἐπὶ τριῖν' ἔτη διαμεινῶσα ἀφ' οὗ λαβῶν αὐτὸν αἰχμάλωτον 4 ἀπέλυσεν ἄχρι ἐκείνης τῆς ἡμέρας. <401> καλέσας δ'

§ 397 = 2 Paral. XVII 14.

§ 398 = 3 Reg. XXII 2;
2 Paral. XVIII 1.

Ἄχαβος τοὺς αὐτοῦ προφήτας, ὥσει τετρακοσίους τὸν
 ἀριθμὸν ὄντας, ἐκέλευσεν ἐρέσθαι τὸν θεὸν εἰ δίδωσιν
 αὐτῷ στρατευσαμένῳ ἐπὶ Ἀδαδὸν νίκην καὶ καθαιρέσιν
 τῆς πόλεως, δι' ἣν ἐκφέρειν μέλλει τὸν πόλεμον. <402>
 5 τῶν δὲ προφητῶν συμβουλευσάντων ἐστρατεῦσαι (κρα-
 τήσειν γὰρ τοῦ Σύρου καὶ λήψεσθαι αὐτὸν ὑποχείριον
 ὡς καὶ τὸ πρῶτον) συνεῖς ἐκ τῶν λόγων Ἰωσάφατος
 ὅτι ψευδοπροφητῇ τυγχάνουσιν, ἐπύθετο τοῦ Ἀχάβου
 εἰ καὶ ἕτερός τις ἔστι προφήτης τοῦ θεοῦ, ἣν ἀκρι-
 10 βέστερον μάθωμεν περὶ τῶν μελλόντων. <403> ὁ δ'
 Ἄχαβος εἶναι μὲν ἔφη, μισεῖν δ' αὐτὸν κακὰ προφητεύ-
 σαντα, καὶ προειπόντα ὅτι τεθνήξεται νικηθεὶς ὑπὸ τοῦ
 Σύρων βασιλέως· καὶ διὰ τοῦτ' ἐν φυλακῇ νῦν αὐτὸν
 ἔχειν, καλεῖσθαι δὲ Μιχαῖαν, υἱὸν Ἰεμβλαίου. τοῦ δ'
 15 Ἰωσαφάτου κελεύσαντος αὐτὸν προαχθῆναι, πέμψας εὐ-
 νοῦχον ἄγει τὸν Μιχαῖαν. <404> κατὰ δὲ τὴν ὁδὸν ὁ
 εὐνοῦχος ἐδήλωσεν αὐτῷ πάντας τοὺς ἄλλους προφήτας
 νίκην τῷ βασιλεῖ προειρηκέναι. ὁ δ' οὐκ ἔξδ' αὐτῷ
 καταψεύδεσθαι τοῦ θεοῦ φήσας, ἀλλ' ἐρεῖν ὃ τι ἂν
 20 αὐτῷ περὶ τοῦ βασιλέως αὐτὸς εἴπῃ, ὥς ἦκε πρὸς τὸν
 Ἄχαβον καὶ λέγειν αὐτῷ τάληθές οὗτος ἐνωρκίσατο,
 δεῖξαι τὸν θεὸν αὐτῷ τοὺς Ἰσραηλίτας φεύγοντας ἔφη
 καὶ διωκομένους ὑπὸ τῶν Σύρων καὶ διασκορπιζομένους
 ὑπ' αὐτῶν εἰς τὰ ὄρη καθάπερ ποιμένων ἡρημαμένα
 25 ποίμνια. <405> ἔλεγέ τε σημαίνειν τοὺς μὲν μετ' εἰρή-
 νης ἀναστρέφειν εἰς τὰ ἴδια, πεσεῖσθαι δ' αὐτὸν μόνον
 ἐν τῇ μάχῃ. ταῦτα φήσαντος τοῦ Μιχαῖα, πρὸς Ἰωσά-
 φατον ὁ Ἄχαβος ἄλλ' ἔγωγε μικρὸν ἐμπροσθεν ἐδή-
 λωσά σοι τὴν ἀνθρωπίνον φησί 'πρὸς με διάθεσιν, καὶ
 30 ὅτι μοι τὰ χεῖρα προουφήτευσε.' <406> τοῦ δὲ Μιχαῖα

εἰπόντος ὡς προσῆκεν αὐτῷ πάντων ἀκροῶσθαι τῶν ὑπὸ τοῦ θεοῦ προλεγομένων, καὶ ὡς παρορμήσειαν αὐτὸν οἱ ψευδοπροφηταὶ ποιήσασθαι τὸν πόλεμον ἐλπιδι νίκης, καὶ ὅτι δεῖ πεσεῖν αὐτὸν μαχόμενον, αὐτὸς μὲν ἦν ἐπ' ἐννοίᾳ, Σεδεκίας δέ τις τῶν ψευδοπροφητῶν προσελθὼν⁵ τῷ μὲν Μιχαῖα μὴ προσέχειν παρῆναι. <407> λέγει γὰρ αὐτὸν οὐδὲν ἀληθές. τεκμηρίῳ δ' ἐχρήσατο οἷς Ἑλλίης προσηύτευσεν ὁ τοῦτου κρείττων τὰ μέλλοντα συνιδεῖν. καὶ γὰρ τοῦτον ἔλεγε προφητεύσαντα ἐν Ἰζάρα πόλει, ἐν τῷ Ναβούθου ἀγρῷ, τὸ αἷμα αὐτοῦ¹⁰ κύνας ἀναλιχμήσεσθαι προειπεῖν καθὼς καὶ Ναβούθον τοῦ δι' αὐτὸν καταλευσθέντος ὑπὸ τοῦ ὄχλου. <408> ὁ δὲ οὖν ὡς οὗτος ψεύδεται, τῷ κρείττονι προφήτῃ τάναντία λέγαν, ἅψ' ἡμερῶν τριῶν φάσκων τεθνήξεσθαι. γινώσεσθε δ' εἴπερ ἐστὶν ἀληθὴς καὶ τοῦ θεοῦ¹⁵ πνεύματος τὴν δύναμιν ἔχει. εὐθὺς γὰρ ῥαπισθεὶς ὑπ' ἐμοῦ βλαψάτω μου τὴν χεῖρα, ὥσπερ Ἰαδὼν τὴν Ἱεροβοάμου τοῦ βασιλέως συλλαβεῖν θελήσαντος ἀπεξήρανε δεξιάν· ἀκήκοας γάρ, οἶμαι, πάντως τοῦτο γενόμενον.' <409> ὡς οὖν πλῆξαντος αὐτοῦ τὸν Μιχαῖαν μηδὲν²⁰ συνέβη παθεῖν, Ἀχαβος θαρσύνσας ἄγειν τὴν στρατιὰν πρόθυμος ἦν ἐπὶ τὸν Σύρον· ἐνίκα γάρ, οἶμαι, τὸ χρεῶν, καὶ πιθανωτέρους ἐποίει τάληθοὺς τοὺς ψευδοπροφητάς, ἵνα λάβῃ τὴν ἀφορμὴν τοῦ τέλους. Σεδεκίας δὲ σιδηρᾷ ποιήσας κέρατα λέγει πρὸς Ἀχαβὸν ὡς θεὸς²⁵ αὐτῷ σημαίνει τούτοις πᾶσαν καταστρέψεσθαι τὴν Συρίαν. <410> Μιχαῖαν δὲ μετ' οὐ πολλὰς ἡμέρας εἰπόντα τὸν Σεδεκίαν ταμιεῖον ἐκ ταμιείου κρυβησόμενον ἀμείψειν, ζητοῦντα φνεῖν τῆς ψευδολογίας τὴν δίκην, ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς ἀπαχθέντα φυλάττεσθαι πρὸς³⁰

Ἀράμωνα τὸν τῆς πόλεως ἄρχοντα, καὶ χορηγεῖσθαι
μηδὲν ἄρτου καὶ ὕδατος αὐτῷ περιττότερον.

- 〈411〉 καὶ Ἀχαβος μὲν καὶ Ἰωσάφατος ὁ τῶν Ἱερο- 5
σολύμων βασιλεὺς ἀναλαβόντες τὰς δυνάμεις ἤλασαν
5 εἰς Ἀραμαθὰν πόλιν τῆς Γαλααδίτιδος· ὁ δὲ τῶν Σύ-
ρων βασιλεὺς ἀκούσας αὐτῶν τὴν στρατείαν ἀντεπή-
γαγεν αὐτοῖς τὴν αὐτοῦ στρατιάν, καὶ οὐκ ἔπωθεν τῆς
Ἀραμαθῆς στρατοπεδεύεται. 〈412〉 συνέθεντο δὲ ὁ τε
Ἀχαβος καὶ Ἰωσάφατος ἀποθέσθαι μὲν τὸν Ἀχαβον τὸ
10 βασιλικὸν σχῆμα, τὸν δὲ τῶν Ἱεροσολύμων βασιλέα τὴν
αὐτοῦ στολὴν ἔχοντα στήναι ἐν τῇ παρατάξει, κατα-
σοφισόμενοι τὰ ὑπὸ τοῦ Μιχαίου προειρημένα. ἦρξε δ'
αὐτὸν τὸ χρεῶν καὶ δίχα τοῦ σχήματος. 〈413〉 ὁ μὲν
γὰρ Ἀδάδος ὁ τῶν Σύρων βασιλεὺς παρήγγειλε τῇ στρα-
15 τιᾷ διὰ τῶν ἡγεμόνων μηδένα τῶν ἄλλων ἀναιρεῖν,
μόνον δὲ τὸν βασιλέα τῶν Ἰσραηλιτῶν· οἱ δὲ Σύροι
τῆς συμβολῆς γενομένης ἰδόντες τὸν Ἰωσάφατον ἐστῶτα
πρὸ τῆς τάξεως, καὶ τοῦτον εἰκάσαντες εἶναι τὸν Ἀχα-
βον, ὥρμησαν ἐπ' αὐτόν, καὶ περικυκλώσαντες, 〈414〉
20 ὥς ἐγγὺς ὄντες ἐγνώσαν οὐκ ὄντα τοῦτον, ἀνεχώρησαν
ὀπίσω πάντες. ἀπ' ἀρχομένης δ' ἡοῦς ἄχρι δείλης ὀψίας
μαχόμενοι καὶ νικῶντες ἀπέκτειναν οὐδένα κατὰ τὴν
τοῦ βασιλέως ἐντολήν, ζητοῦντες τὸν Ἀχαβον ἀνελεῖν
μόνον καὶ εὑρεῖν οὐ δυνάμενοι. παῖς δέ τις βασιλικὸς
25 τοῦ Ἀδάδου, Ἀμανος ὄνομα, τοξεύσας εἰς τοὺς πολε-
μίους τιτρώσκει τὸν βασιλέα διὰ τοῦ θώρακος κατὰ τοῦ
πνεύμονος. 〈415〉 Ἀχαβος δὲ τὸ μὲν συμβεβηκὸς οὐκ
ἐγνώ ποιῆσαι τῷ στρατεύματι φανερόν, μὴ τραπείησαν,
τὸν δ' ἡνίοχον ἐκέλευσεν ἐκστρέψαντα τὸ ἄρμα ἐξαγα-
30 γεῖν τῆς μάχης· χαλεπῶς γὰρ βεβλήσθαι καὶ καιρίως.

§ 411 = 3 Reg. XXII 29; 2 Paral. XVIII 28.

- ὀδυνώμενος δ' ἔστη ἐπὶ τοῦ ἄρματος ἄχρι δύνοντος ἡλίου, καὶ λιψαιμήσας ἀπέθανε.
- 6 <416> καὶ τὸ μὲν τῶν Σύρων στράτευμα νυκτὸς ἤδη γενομένης ἀνεχώρησεν εἰς τὴν παρῆμβολήν, δηλώσαντος δὲ τοῦ στρατοκῆρυκος ὅτι τέθνηκεν Ἀχάβος, ἀνέβησαν εἰς τὰ ἴδια. κομίσαντες δὲ τὸν Ἀχάβον νεκρὸν εἰς Σαμάρειαν ἐκεῖ θάπτουσι, <417> καὶ τὸ ἄρμα ἀποπλύναντες ἐν τῇ Ἰζάρᾳ κρήνῃ (ἣν δὲ καθημαγμένον τῷ τοῦ βασιλέως φόνῳ) ἀληθῆ τὴν Ἥλιᾳ προφητεῖαν ἐπέγνωσαν· οἱ μὲν γὰρ κύνες ἀνελιχμήσαντο αὐτοῦ τὸ αἷμα, αἱ δ' ἔταιριζόμεναι ἐν τῇ κρήνῃ τὸ λοιπὸν λουόμεναι τοῦτω διετέλουν. ἀπέθανε δ' ἐν Ῥαμαθῶνι, Μιχαῖα τοῦτο προειρηκότος. <418> συμβάντων οὖν Ἀχάβῳ τῶν ὑπὸ τῶν δύο προφητῶν εἰρημένων, μέγα δεῖ τὸ θεῖον ἡγεῖσθαι καὶ τιμᾶν αὐτὸ πανταχοῦ καὶ σέβειν, καὶ τῆς ἀληθείας μὴ τὰ πρὸς ἡδονὴν καὶ βούλησιν πιθανώτερα δοκεῖν, ὑπολαμβάνειν δ' ὅτι προφητείας καὶ τῆς διὰ τῶν τοιούτων προγνώσεως οὐδὲν ἔστι συμφορώτερον, παρῆγοντος οὕτω τοῦ θεοῦ τί δεῖ φυλάξασθαι. <419> λογίσεσθαι τε πάλιν ἐκ τῶν περὶ τὸν βασιλέα γεγενημένων στοχαζομένους προσῆκε τὴν τοῦ χρεῶν ἰσχύν, ὅτι μὴδὲ προγινωσκόμενον αὐτὸ διαφυγεῖν ἔστιν, ἀλλ' ὑπέρχεται τὰς ἀνθρωπίνας ψυχὰς ἐλπίσι κολακεῖον χρησταῖς, αἷς εἰς τὸ πόθεν αὐτῶν κρατήσῃ περιάγει. <420> φαίνεται οὖν καὶ Ἀχάβος ὑπὸ τούτου τὴν διανοίαν ἀπατηθεὶς, ὥστ' ἀπιστῆσαι μὲν τοῖς προλέγουσι τὴν ἥτταν, τοῖς δὲ τὰ πρὸς χάριν προφητεύσασι πεισθεὶς ἀποθανεῖν. τοῦτον μὲν οὖν ὁ παῖς Ὀχοζίας διεδέξατο.

ΒΙΒΛΟΣ ΕΝΑΤΗ.

<1> Ἰωσαφάτῳ δὲ τῷ βασιλεῖ παραγενομένῳ εἰς 1
 Ἱεροσόλυμα ἀπὸ τῆς συμμαχίας τῆς πρὸς Ἀχαβὸν τὸν
 τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλέα, ἣν Ἀδάδῳ τῷ Σύρων βασιλεῖ
 πολεμοῦντι παρασχὼν ἦν, ὥς προειρήκαμεν, Ἰηοῦς ὁ
 5 προφήτης συντυχὼν ἡτιῶτο τῆς πρὸς Ἀχαβὸν συμμα-
 χίας, ἔνθρῳπον ἀσεβῆ καὶ πονηρόν· τὸν γὰρ θεὸν
 ἀηδῶς μὲν ἐπὶ τούτῳ διατεθῆναι, ῥύσασθαι μέντοι
 καὶ περ ἡμαρτηκότα, διὰ τὴν ἰδίαν αὐτοῦ φύσιν οὖσαν
 ἀγαθὴν, ἔλεγεν ἐκ τῶν πολεμίων. <2> καὶ τότε μὲν
 10 ἐπ' εὐχαριστίας καὶ θυσίας ὁ βασιλεὺς τρέπεται τοῦ
 θεοῦ, μετὰ ταῦτα δὲ περιερχόμενος τὴν χώραν ὥρμησεν
 ἐν κύκλῳ πᾶσαν, ὅσης αὐτὸς ἐπῆρχε, τὸν λαὸν ἐκδι-
 δάσκειν τὰ τε νόμιμα τὰ διὰ Μωυσέος ὑπὸ τοῦ θεοῦ
 δοθέντα καὶ τὴν εὐσέβειαν τὴν πρὸς αὐτόν. <3> καὶ
 15 δικαστὰς ἀποδείξας ἐν ἐκάστη πόλει τῶν βασιλευμένων
 ὑπ' αὐτοῦ, παρεκελεύσατο μηδενὸς οὕτως ὥς τοῦ δι-
 καλοῦ προνοουμένους κρίνειν τοῖς ὄχλοις, μήτε δῶρων
 μήτ' ἀξιώματος τῶν ἐν ὑπεροχῇ διὰ πλοῦτον ἢ διὰ
 γένος εἶναι δοκούντων, βραβεύειν δ' ἅπανσι τὸ ἴσον,
 20 ἐπισταμένους ὅτι καὶ τῶν κρύφα πραττομένων ἕκαστον
 ὁ θεὸς βλέπει. <4> ταῦτα διδάξας κατὰ πόλιν ἐκάστην
 τῶν δύο φυλῶν ὑπέστρεψεν εἰς Ἱεροσόλυμα. κατέστησε
 δὲ καὶ ἐν τούτοις κριτὰς ἐκ τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν

§ 1 = 2 Paral. XIX 1.

καὶ τῶν τὰ πρῶτα τοῦ πλήθους φερομένων, παραινέσας ἐπιμελεῖς καὶ δικαίως ποιεῖσθαι πάσας τὰς κρίσεις· <5> ἂν δὲ περὶ μειζόνων διαφορὰν ἔχοντες τῶν δημοφύλων τινὲς ἐκ τῶν ἄλλων πέμψωσι πρὸς αὐτοὺς πόλεων, τούτοις δὴ μετὰ πλείονος σπουδῆς ἀποφαίνεσθαι· δικαίως περὶ τῶν πραγμάτων· μάλιστα γὰρ τὰς ἐν ταύτῃ τῇ πόλει κρίσεις, ἐν ᾗ τὸν τε ναὸν εἶναι τοῦ θεοῦ συμβέβηκε καὶ δίδωται ὁ βασιλεὺς ἔχει, προσήκειν σπουδαίως εἶναι καὶ δικαιοτάτας. <6> ἄρχοντας δ' αὐτῶν ἀποδείκνυσιν Ἀμασίαν τὸν ἱερέα καὶ Ζαβαδῖαν,¹⁰ ἐκ τῆς Ἰούδα φυλῆς ἑκατέρους.

καὶ ὁ μὲν βασιλεὺς τοῦτον τὸν τρόπον διέταττε τὰ
2 πράγματα, <7> κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν καιρὸν ἐστράτευσεν ἐπ' αὐτὸν Μωαβῖται καὶ Ἀμμωνῖται, συμπαραλαβόντες καὶ Ἀράβων μεγάλην μοῖραν, καὶ καταστρατοπεδεύονται¹⁵ πρὸς Ἐγγαδὸν πόλει, κειμένη πρὸς τῇ Ἀσφαλτίτιδι λίμνῃ, τριακοσίους ἀπεχούσῃ σταδίους τῶν Ἱεροσολύμων. γεννᾷται δ' ἐν αὐτῇ φοῖνιξ ὁ κάλλιστος καὶ ὀποβάλαμον. <8> ἀκούσας δ' Ἰωσάφατος ὅτι τὴν λίμνην διαβάντες οἱ πολέμιοι ἐμβεβλήκασιν ἤδη εἰς τὴν βασι-²⁰ λευομένην ὑπ' αὐτοῦ χώραν, δείσας εἰς ἐκκλησίαν συναγεί τὸν δῆμον τῶν Ἱεροσολυμιτῶν εἰς τὸ ἱερόν, καὶ στὰς κατὰ πρόσωπον τοῦ ναοῦ ἠύχετο καὶ ἐπεκαλεῖτο τὸν θεὸν παρασχεῖν αὐτῷ δύναμιν καὶ ἰσχύν, ὥστε τιμωρησασθαι τοὺς ἐπιστρατεύσαντας· <9> καὶ²⁵ γὰρ τοῦτο δεηθῆναι τοὺς τὸ ἱερόν κατασκευασαμένους αὐτοῦ, ὅπως ὑπερμάχῃται τῆς πόλεως ἐκείνης καὶ τοὺς ἐπ' αὐτὸ τολμήσαντας ἐλθεῖν ἀμύνηται, οἳ τὴν ὑπ' αὐτοῦ δοθεῖσαν γῆν εἰς κατάσχεσιν ἀφελέσθαι πάρεσιν αὐτούς. ταῦτ' εὐχόμενος ἐδάκρυε, καὶ σύμπαν δὲ τὸ³⁰

πλήθος γυναιξὶν ἅμα καὶ τέκνοις ἰκέτευεν. <10> Ἰα-
ζήλῳ δέ τις προφήτης παρελθὼν εἰς μέσσην τὴν ἐκ-
κλησίαν ἀνεβόησε, τῷ τε πλήθει λέγων καὶ τῷ βασιλεῖ,
τὸν θεὸν ἐπακοῦσαι τῶν εὐχῶν, καὶ πολεμήσειν αὐτὸν
5 τοῖς ἐχθροῖς ἐπαγγείλασθαι. προσέταξε δὲ τῇ ἐπιούσῃ
τὴν στρατιὰν ἐξελάσαντα τοῖς πολεμίοις ὑπαντᾶν. <11>
εὐρήσειν γὰρ αὐτοὺς ἐπὶ τῆς μεταξὺ Ἱεροσολύμων καὶ
Ἐγγάδδης ἀναβάσεως, λεγομένης δ' Ἐξοχῆς, καὶ μὴ
συμβαλεῖν μὲν αὐτοῖς, στάντας δὲ μόνον ὁρᾶν πῶς
10 αὐτοῖς μάχεται τὸ θεῖον. τοῦ δὲ προφήτου ταῦτ' εἰ-
πόντος ὁ μὲν βασιλεὺς καὶ τὸ πλήθος, πεσόντες ἐπὶ
πρόσωπον, ἠὺχαρίστουν τε τῷ θεῷ καὶ προσεκύνουν,
οἱ δὲ Λευῖται τοῖς ὁργάνοις διετέλουν ὑμνοῦντες.

<12> ἅμα δ' ἡμέρᾳ προσελθὼν ὁ βασιλεὺς εἰς τὴν 8
15 ἔρημον τὴν ὑποκάτω Θεκῶας πόλεως, ἔλεγε πρὸς τὸ
πλήθος ὡς δεῖ πιστεύειν τοῖς ὑπὸ τοῦ προφήτου εἰρη-
μένοις, καὶ μὴ παρατάττεσθαι μὲν αὐτοὺς εἰς μάχην,
προστησαμένους δὲ τοὺς ἱερεῖς μετὰ τῶν σαλπύγων
καὶ Λευῖτας μετὰ τῶν ὑμνούντων εὐχαριστεῖν ὡς ἦδη
20 ἔνυσσάμενός τὴν χώραν ἡμῶν παρὰ τῶν πολεμίων. <13>
ἤρесе δ' ἡ τοῦ βασιλέως γνώμη, καὶ ἄπερ συνεβού-
λευσε, ταῦτ' ἐπραττον. ὁ δὲ θεὸς εἰς φόβον ἐνέβαλε
καὶ ταραχὴν τοὺς Ἀμμωνίτας. οἱ δὲ δόξαντες ἀλλήλους
πολεμίους ἀπέκτεινον, ὡς ἐκ τῆς τοσαύτης στρατιᾶς
25 ἀνασῶθῃναι μηδένα. <14> Ἰωσάφατος δ' ἀποβλέψας
εἰς τὴν φάραγγα ἐν ᾗ συνέβαινεν ἐστρατοπεδευκέναι
τοὺς πολεμίους, καὶ πλήρη νεκρῶν ἰδὼν, ἦσθη μὲν ἐπὶ
τῷ παραδόξῳ τῆς τοῦ θεοῦ βοηθείας, ὅτι μὴδὲ πονή-
σασιν αὐτοῖς αὐτὸς δι' ἑαυτοῦ τὴν νίκην ἔδωκεν, ἐπ-
30 ἔτρεψε δὲ τῇ στρατιᾷ διαρπάσαι τὴν παρεμβολὴν τῶν

καὶ τῶν τὰ πρῶτα τοῦ πλήθους φερομένων, παραινέσας ἐπιμελεῖς καὶ δικαίως ποιεῖσθαι πάσας τὰς κρίσεις· <5> ἂν δὲ περὶ μειζόνων διαφορὰν ἔχοντες τῶν δημοφύλων τινὲς ἐκ τῶν ἑλλων πέμψωσι πρὸς αὐτοὺς πόλεων, τούτοις δὴ μετὰ πλείονος σπουδῆς ἀποφαίνεσθαι· δικαίως περὶ τῶν πραγμάτων· μάλιστα γὰρ τὰς ἐν ταύτῃ τῇ πόλει κρίσεις, ἐν ᾗ τὸν τε ναὸν εἶναι τοῦ θεοῦ συμβέβηκε καὶ δίαίταν ὁ βασιλεὺς ἔχει, προσήκειν σπουδαίως εἶναι καὶ δικαιοτάτας. <6> ἄρχοντας δ' αὐτῶν ἀποδείκνυσιν Ἀμασίαν τὸν ἱερέα καὶ Ζαβαδίαν,¹¹ ἐκ τῆς Ἰούδα φυλῆς ἑκατέρους.

καὶ ὁ μὲν βασιλεὺς τοῦτον τὸν τρόπον διέταττε τὰ
2 πράγματα, <7> κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν καιρὸν ἐστράτευον ἐπ' αὐτὸν Μωαβῖται καὶ Ἀμμωνῖται, συμπαραλαβόντες καὶ Ἀράβων μεγάλην μοῖραν, καὶ καταστρατοπεδεύονται¹² πρὸς Ἐγγαδὸν πόλει, κειμένη πρὸς τῇ Ἀσφαλίτιδι λίμνῃ, τριακοσίους ἀπεχούσῃ σταδίους τῶν Ἱεροσολύμων. γεννᾷται δ' ἐν αὐτῇ φοῖνιξ ὁ κάλλιστος καὶ ὀποβάλας. <8> ἀκούσας δ' Ἰωσάφατος ὅτι τὴν λίμνην διαβάντες οἱ πολέμιοι ἐμβεβλήκασιν ἤδη εἰς τὴν βασι-¹³ λευομένην ὑπ' αὐτοῦ χώραν, δείσας εἰς ἐκκλησίαν συνάγει τὸν δῆμον τῶν Ἱεροσολυμιτῶν εἰς τὸ ἱερόν, καὶ στὰς κατὰ πρόσωπον τοῦ ναοῦ ἤρχετο καὶ ἐπεκαλεῖτο τὸν θεὸν παρασχεῖν αὐτῷ δύναμιν καὶ ἰσχύν, ὥστε τιμωρησάσθαι τοὺς ἐπιστρατεύσαντας· <9> καὶ¹⁴ γὰρ τοῦτο δεηθῆναι τοὺς τὸ ἱερόν κατασκευασαμένους αὐτοῦ, ὅπως ὑπερμάχῃται τῆς πόλεως ἐκείνης καὶ τοὺς ἐπ' αὐτὸ τολμήσαντας ἐλθεῖν ἀμύνηται, οἳ τὴν ὑπ' αὐτοῦ δοθεῖσαν γῆν εἰς κατάσχεσιν ἀφελέσθαι πάρεσιν αὐτούς. ταῦτ' εὐχόμενος ἐδάκρυε, καὶ σύμπαν δὲ τὸ¹⁵

πλήθος γυναιξὶν ἅμα καὶ τέκνοις ἰκέτευεν. <10> Ἰα-
 ζήλος δέ τις προφήτης παρελθὼν εἰς μέσσην τὴν ἐκ-
 κλησίαν ἀνεβόησε, τῷ τε πλήθει λέγων καὶ τῷ βασιλεῖ,
 τὸν θεὸν ἐπακοῦσαι τῶν εὐχῶν, καὶ πολεμήσειν αὐτὸν
 5 τοῖς ἐχθροῖς ἐπαγγείλασθαι. προσέταξε δὲ τῇ ἐπιούσῃ
 τὴν στρατιὰν ἐξελάσαντα τοῖς πολεμίοις ὑπαντᾶν. <11>
 εὐρήσειν γὰρ αὐτοὺς ἐπὶ τῆς μεταξὺ Ἱεροσολύμων καὶ
 Ἑγγάδδης ἀναβάσεως, λεγομένης δ' Ἐξοχῆς, καὶ μὴ
 συμβαλεῖν μὲν αὐτοῖς, στάντας δὲ μόνον ὁρᾶν πῶς
 10 αὐτοῖς μάχεται τὸ θεῖον. τοῦ δὲ προφήτου ταῦτ' εἰ-
 πόντος ὁ μὲν βασιλεὺς καὶ τὸ πλήθος, πεσόντες ἐπὶ
 πρόσωπον, ἠὺχαρίστουν τε τῷ θεῷ καὶ προσεκύνουν,
 οἱ δὲ Λευῖται τοῖς ὁργάνοις διετέλουν ὑμνοῦντες.
 <12> ἅμα δ' ἡμέρᾳ προσελθὼν ὁ βασιλεὺς εἰς τὴν 8
 15 ἔρημον τὴν ὑποκάτω Θεκῶς πόλεως, ἔλεγε πρὸς τὸ
 πλήθος ὡς δεῖ πιστεύειν τοῖς ὑπὸ τοῦ προφήτου εἰρη-
 μένοις, καὶ μὴ παρατάττεσθαι μὲν αὐτοὺς εἰς μάχην,
 προστησαμένους δὲ τοὺς ἱερεῖς μετὰ τῶν σαλπύγγων
 καὶ Λευῖτας μετὰ τῶν ὑμνούντων εὐχαριστεῖν ὡς ἤδη
 20 ῥυσαμένῳ τὴν χώραν ἡμῶν παρὰ τῶν πολεμίων. <13>
 ἤρесе δ' ἡ τοῦ βασιλέως γνώμη, καὶ ἔπερ συνεβού-
 λευσε, ταῦτ' ἐπραττον. ὁ δὲ θεὸς εἰς φόβον ἐνέβαλε
 καὶ ταραχὴν τοὺς Ἀμμωνίτας. οἱ δὲ δόξαντες ἀλλήλους
 πολεμίους ἀπέκτεινον, ὡς ἐκ τῆς τοσαύτης στρατιᾶς
 25 ἀνασθῶδηναι μὴδένα. <14> Ἰωσάφατος δ' ἀποβλέψας
 εἰς τὴν φάραγγα ἐν ᾗ συνέβαινεν ἐστρατοπεδευκέναι
 τοὺς πολεμίους, καὶ πλήρη νεκρῶν ἰδὼν, ἥσθη μὲν ἐπὶ
 τῷ παραδόξῳ τῆς τοῦ θεοῦ βοηθείας, ὅτι μὴδὲ πονή-
 σασιν αὐτοῖς αὐτὸς δι' ἑαυτοῦ τὴν νίκην ἔδωκεν, ἐπ-
 30 ἔτρεψε δὲ τῇ στρατιᾷ διαρπάσαι τὴν παρεμβολὴν τῶν

ἐχθρῶν καὶ ἐκτρίβει τοὺς νεκρούς. καὶ οἱ μὲν ἐπὶ
τρεῖς ἡμέρας ἐκτείνοντες ἔκπρην (τοσοῦτον ἦν τὸ τῶν
ἐντροχμμένων χιτῶνος)· (15) τῇ τετάρτῃ δὲ συναθροισθεὶς
πᾶς ὁ λαὸς εἰς τινα κοῖλον καὶ φαεινὸν τόπον τῆν
τοῦ θεοῦ δύναμιν καὶ τὴν στραχίαν ὑψόλογσαν, ἀφ' ὧν
οὐ καὶ προσεγροίαν ἔσχεν ὁ τόπος, πολλὰς εὐλογίας.

- 4 (16) ἐκείθεν δ' ἀναγαγὼν τὴν στρατιάν ὁ βασι-
λεὺς εἰς Ἱεροσόλυμα τρέπεται πρὸς εὐωχίας καὶ θυσίας
ἐπὶ πολλὰς ἡμέρας. μετὰ μὲντοι γε τὴν τῶν πολεμίων
αὐτοῦ διαφθοράν ἀκουσθεῖσαν τοῖς ἄλλοφύλοις ἔθνεσι, 11
πάντες οὗτοι κατεκλήγησαν αὐτόν, ὥς φανερώς αὐτῷ
τοῦ θεοῦ τὸ λοιπὸν συμμαχοῦντος. καὶ Ἰωσάφατος μὲν
ἐκτοτε μετὰ λαμπρᾶς δόξης ἐπὶ τε δικαιοσύνῃ καὶ τῇ
πρὸς τὸ θεῖον εὐσεβείᾳ διήγεν, (17) ἣν δὲ φίλος καὶ
τῷ τοῦ Ἀχάβου παιδὶ βασιλεύοντι τῶν Ἰσραηλιτῶν, 12
πρὸς ὃν κοινωνήσας ἐπὶ κατασκευῇ νεῶν εἰς τε Πόντον
πλευσῶν καὶ τὰ πλ. Θράκης ἐμπόρια διήμαρτε τοῦ πτή-
ματος· ὑπὸ γὰρ μεγέθους ἀπώλετο τὰ σκάφη, καὶ διὰ
τοῦτ' οὐκέτι περὶ ναῦς ἐφιλοτιμήσατο.

- τὰ μὲν οὖν περὶ τὸν Ἱεροσολύμων βασιλέα Ἰωσά- 10
2 φατον οὕτως εἶχεν· (18) ὁ δ' Ἀχάβου καὶς Ὀχοζίας
ἐβασίλευε τῶν Ἰσραηλιτῶν ἐν Σαμαρείᾳ ποιούμενος
τὴν δίκαιαν, ποιητὴς ὢν καὶ πάντα ὅμοιος τοῖς γο-
νεῦσιν ἀμφοτέροις καὶ Ἱεροβοάμῳ τῷ πρώτῳ παρανο-
μήσαντι καὶ τὸν λαὸν ἀπατᾶν ἀρξαμένῳ. (19) τὴν δὲ 15
βασιλείαν ἔτος ἥδη δεύτερον ἔχοντας ὁ τῶν Μωαβιτῶν
ἀφίσταται βασιλεὺς αὐτοῦ, καὶ τοὺς φόρους, οὓς ἐμ-
προσθεν ἐτέλει τῷ πατρὶ αὐτοῦ Ἀχάβ, χορηγῶν ἐπαύ-
σατο. συνέβη δὲ τὸν Ὀχοζίαν καταβαίνοντα ἀπὸ τοῦ

§ 15 — 2 Paral. XX 26.

§ 18 — 3 Reg. XXII 52.

§ 19 — 4 Reg. I 1.

τέγους τῆς οἰκίας κατενεχθῆναι, καὶ νοσήσαντα πέμψαι
 πρὸς τὸν Ἀκκάρων θεὸν Μνῖαν (τοῦτο γὰρ ἦν ὄνομα
 τῷ θεῷ) πυνθάνεσθαι περὶ τῆς σωτηρίας. <20> φανείς
 δ' ὁ τῶν Ἑβραίων θεὸς Ἥλια τῷ προφῆτῃ προσέταξεν
 5 αὐτῷ τοῖς πεμφθεῖσιν ἀγγέλοις ὑπαντήσαντα πυνθάνε-
 σθαι αὐτῶν εἰ θεὸν ὁ Ἰσραηλιτῶν λαὸς ἰδίον οὐκ ἔχει,
 ὅτι πέμπει πρὸς τὸν ἀλλότριον ὁ βασιλεὺς αὐτῶν περὶ
 τῆς σωτηρίας ἐρησομένων, κελεύσαι τ' αὐτοὺς ὑπο-
 στρέψαι καὶ φράσαι τῷ βασιλεῖ ὅτι μὴ διαφεύξεται τὴν
 10 νόσον. <21> τοῦ δ' Ἥλια ποιήσαντος ἃ προσέταξεν ὁ
 θεός, ἀκούσαντες οἱ ἄγγελοι τὰ παρ' αὐτοῦ παραχρῆμ'
 ὑπέστρεψαν πρὸς τὸν βασιλέα. θαυμάζοντος δὲ τὸ
 τάχος τῆς ἐπανόδου καὶ τὴν αἰτίαν ἐπερωτήσαντος,
 ἔφασαν ἀπαντῆσαι τιν' αὐτοῖς ἄνθρωπον καὶ κωλύσαι
 15 μὲν προσωτέρω χωρεῖν, ἀναστρέψαντας δὲ σοὶ λέγειν
 ἐξ ἐντολῆς τοῦ τῶν Ἰσραηλιτῶν θεοῦ ὅτι κάκιον ἔξει
 ἢ νόσος. <22> τοῦ δὲ βασιλέως σημαίνειν αὐτῷ τὸν
 ταῦτ' εἰρηκότα κελεύσαντος, ἄνθρωπον ἔλεγον δασύν
 καὶ ζώνην περιειλημένον δερματίνην. συνελθὲν δ' ἐκ τού-
 20 των Ἥλιαν εἶναι τὸν σημαινόμενον ὑπὸ τῶν ἀγγέλων,
 πέμψας ἐπ' αὐτὸν ταξίαρχον καὶ πεντήκοντα ὀπλίτας,
 ἀχθῆναι πρὸς αὐτὸν ἐκέλευσεν. <23> εὐρῶν δὲ τὸν
 Ἥλιαν ὁ πεμφθεὶς ταξίαρχος ἐπὶ τῆς κορυφῆς τοῦ
 ὄρους καθεζόμενον, καταβάντα ἤκειν ἐκέλευε πρὸς τὸν
 25 βασιλέα· κελεύειν γὰρ τοῦτ' ἐκείνον· εἰ δὲ μὴ θελή-
 σειεν, ἄκοντα βιάσεσθαι. ὃ δ' εἰπὼν πρὸς αὐτόν, ἐπὶ
 πείρᾳ τοῦ προφῆτης ἀληθῆς ὑπάρχειν, εὗξεσθαι πῦρ
 ἀπ' οὐρανοῦ πεσόν ἀπολέσαι τοὺς τε στρατιώτας καὶ
 αὐτόν, εὗχεται, καὶ πρηστήρ κατενεχθεὶς διαφθείρει
 30 τὸν τε ταξίαρχον καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. <24> τῆς δ'

ἀπωλείας τῆς τούτων δηλωθείσης τῷ βασιλεῖ, παροξυνθεὶς ἄλλον πέμπει ταξίαρχον ἐπὶ τὸν Ἑλλάν σὺν ὀπλίταις τοσοῦτοις ὅσοις καὶ τὸν πρότερον συναπέστειλεν. ἀπειλήσαντος δὲ καὶ τούτου τῷ προφήτῃ βίᾳ λαβόντα ἄξιον αὐτόν, εἰ μὴ κατέλθοι βουλόμενος, εὐξαμένου καὶ τοῦτον πῦρ διεχρήσατο καθὼς καὶ τὸν πρὸ αὐτοῦ ταξίαρχον. <25> πνυθανόμενος δὲ καὶ τὰ περὶ τοῦτον ὁ βασιλεὺς τρίτον ἐξέπεμψεν. ὁ δὲ φρόνιμος ὢν καὶ λίαν ἐπεικὴς τὸ ἦθος, ἐλθὼν ἐπὶ τὸν τόπον οὗ συνέβαινεν εἶναι τὸν Ἑλλάν, φιλοφρόνως προσεῖπεν αὐτόν, ἠγνώσκεις δ' ἔλεγεν ὅτι μὴ βουλόμενος, βασιλέως διακονῶν προστάγματι, παρείη πρὸς αὐτόν, καὶ οἱ πρὸ αὐτοῦ πεμφθέντες οὐχ ἐκόντες ἀλλὰ κατὰ τὴν αὐτὴν αἰτίαν ἦλθον. ἐλεῆσαι τοιγαροῦν αὐτὸν ἡξίου τοὺς τε σὺν αὐτῷ παρόντας ὀπλίτας, καὶ καταβάντα ἔπεισθαι ἡμῶς πρὸς τὸν βασιλέα. <26> ἀποδεξάμενος δὲ τὴν δεξιότητα τῶν λόγων καὶ τὸ ἀστεῖον τοῦ ἥθους ὁ Ἑλλίας καταβὰς ἠκολούθησεν αὐτῷ. παραγενόμενος δὲ πρὸς τὸν βασιλέα προυφήτευσεν αὐτῷ, καὶ τὸν θεὸν ἐδήλου λέγειν 'ἐπειδὴ κατέγνως αὐτοῦ μὲν ὡς οὐκ ὕψος θεοῦ καὶ περὶ τῆς νόσου οὐ τἀληθὲς προειπεῖν δυναμένου, πρὸς δὲ τὸν Ἀκκαρωνιτῶν ἐπεμψες, παρ' αὐτοῦ πνυθανόμενος ποταπὸν ἔσται σοι τὸ τέλος τῆς νόσου, γίνωσκε ὅτι τεθνήξει.'

- 2 <27> καὶ ὁ μὲν ὀλίγου σφόδρα χρόνου διεληθόντος, καθὼς προεῖπεν Ἑλλίας, ἀπέθανε, διαδέχεται δ' αὐτοῦ τὴν βασιλείαν ἀδελφὸς Ἰώραμος· ἔπαις γὰρ κατέστρεψε τὸν βίον. ὁ δ' Ἰώραμος οὗτος τῷ πατρὶ τὴν πονηρίαν Ἀχάβφ παραπλήσιος γενόμενος ἐβασίλευσεν ἔτη δώδεκα, πάσῃ παρανομίᾳ χρησάμενος καὶ ἀσεβείᾳ πρὸς τὸν θεόν· παρεῖς γὰρ τοῦτον θρησκεύειν τοὺς ξενικοὺς 80

- ἐσέβετο. ἦν δὲ τᾶλλα δραστήριος. <28> κατ' ἐκείνον δὲ τὸν καιρὸν Ἡλίας ἐξ ἀνθρώπων ἠφανίσθη, καὶ οὐδείς ἔγνω μέχρι τῆς σήμερον αὐτοῦ τὴν τελευτήν. μαθητὴν δ' Ἐλισσαῖον κατέλιπεν, ὥς καὶ πρότερον ἐδηλώσαμεν.
- 5 περὶ μέντοι γ' Ἡλία καὶ Ἐνώχου τοῦ γενομένου πρὸ τῆς ἐπομβρίας ἐν ταῖς ἱεραῖς ἀναγέγραπται βίβλοις ὅτι γεγόνασιν ἀφανεῖς, θάνατον δ' αὐτῶν οὐδείς οἶδεν.
- <29> παραλαβὼν δὲ τὴν βασιλείαν Ἰώραμος ἐπὶ τὸν 3 Μωαβιτῶν ἔγνω στρατεύειν βασιλέα, Μισᾶν ὄνομα·
- 10 τοῦ γὰρ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, καθὼς προείπομεν, ἔτυχεν ἀποστάς, φόρους τελῶν Ἀχάβῳ τῷ πατρὶ αὐτοῦ μυριάδας εἴκοσι προβάτων σὺν τοῖς πόκοις. <30> συν-αθροίσας οὖν τὴν οἰκίαν δύναμιν ἔπεμψε καὶ πρὸς Ἰωσαάφατον, παρακαλῶν αὐτόν, ἐπεὶ φίλος ἀπ' ἀρχῆς
- 15 ὑπῆρχεν αὐτοῦ τῷ πατρί, συμμαχεῖν αὐτῷ ἐπὶ τοῦ Μωαβίτας ἐκφέρειν μέλλοντι, ἀποστάτας αὐτοῦ τῆς βασιλείας. ὃ δ' οὐ μόνον αὐτὸς βοηθήσειν ὑπέσχετο, ἀλλὰ καὶ τὸν Ἰδουμαίων βασιλέα συναναγκάσειν, ὄντα ὑφ' ἐαυτόν, συστρατεύσασθαι. <31> Ἰώραμος δέ, τοιού-
- 20 των (ὄντων) αὐτῷ τῶν παρ' Ἰωσαάφατου περὶ τῆς συμ-μαχίας κομισθέντων, ἀναλαβὼν τὴν αὐτοῦ στρατιὰν ἦκεν εἰς Ἱεροσόλυμα, καὶ ξενισθεὶς λαμπρῶς ὑπὸ τοῦ βασιλέως τῶν Ἱεροσολυμιτῶν, δόξαν αὐτοῖς διὰ τῆς ἐρήμου τῆς Ἰδουμαίας ποιήσασθαι τὴν ὁδοποιρίαν ἐπὶ
- 25 τοῖς πολεμίοις (οὐ γὰρ προσδοκῆσειν αὐτοὺς ταύτην ποιήσεσθαι τὴν ἑφοδὸν) ὥρμησαν οἱ τρεῖς βασιλεῖς ἐκ τῶν Ἱεροσολύμων, ὃ τε τούτων αὐτῶν καὶ ὁ τῆς Σαμαρείας καὶ ὁ τῆς Ἰδουμαίας. <32> καὶ κυκλώσαντες ἐπὶ τὰ ἡμερῶν ὁδὸν εἰς ἀπορίαν ὕδατος τοῖς τε κτήνεσι
- 30 καὶ τῇ στρατιᾷ περιέστησαν, πλανηθέντων τὰς ὁδοὺς
- § 28 = 4 Reg. II 11. § 29 = 4 Reg. III 4.

αὐτοῖς τῶν ἡγουμένων, ὥς ἀγωνιᾶν μὲν ἅπαντας, μάλιστα δὲ τὸν Ἰωραμον, καὶ ὑπὸ λύπης ἐκβοῇσαι πρὸς τὸν θεόν, τί κακὸν αἰτιασάμενος ἀγάγοι τοὺς τρεῖς βασιλείας ἀμαχητὶ παραδώσων αὐτοὺς τῷ τῶν Μωαβιτῶν βασιλεῖ. <33> παρεθάρρυνε δ' αὐτὸν ὁ Ἰωσαφάτης δίκαιος ὢν, καὶ πέμψαντ' εἰς τὸ στρατόπεδον ἐκέλευσε γινῶναι εἰ τις αὐτοῖς τοῦ θεοῦ προφήτης συνελήλυθεν, ἵνα δι' αὐτοῦ μάθωμεν παρὰ τοῦ θεοῦ τί ποιητέον ἡμῖν ἐστίν. οἰκέτου δέ τινος τῶν Ἰωράμου φήσαντος ἰδεῖν αὐτόθι τὸν Ἥλία μαθητὴν Ἐλισαίου Σαφάτου παῖδα, πρὸς αὐτὸν ἀπίασιν οἱ τρεῖς βασιλεῖς Ἰωσαφάτου παραινέσαντος. <34> ἐλθόντες δ' ἐπὶ τὴν σκηνὴν τοῦ προφήτου (ἔτυχε δ' ἔξω τῆς παρεμβολῆς κατεσκευασμένης) ἐπηρώτων τὸ μέλλον ἐπὶ τῆς στρατιᾶς, μάλιστα δ' ὁ Ἰωραμος. τοῦ δὲ μὴ διοχλεῖν αὐτῷ φράσαντος, ἀλλὰ πρὸς τοὺς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ καὶ τῆς μητρὸς βαδίζειν προφήτας (εἶναι γὰρ ἐκείνους ἀληθεῖς), ἐδεῖτο προφητεύειν καὶ σώζειν αὐτούς. <35> ὁ δ' ὁμόσας τὸν θεὸν οὐκ ἂν ἀποκριθῇναι αὐτῷ εἰ μὴ δι' Ἰωσαφάτου ὅσιον ὄντα καὶ δίκαιον, ἀχθέντος ἀνθρώπου τινὸς ψάλλειν εἰδότος (ἐπεξήτησε γὰρ αὐτός) πρὸς τὸν ψάλλοντα ἔνθους γενόμενος προσέταξε τοῖς βασιλεῦσιν ἐν τῷ χειμάρρῳ πολλοὺς ὀρύξαι βόθρους. <36> οὔτε γὰρ νέφους οὔτε πνεύματος γενομένου οὔθ' ὕετοῦ καταρραγέντος ὕψεσθαι πλήρη τὸν ποταμὸν ὕδατος, ὥς ἂν καὶ τὸν στρατὸν καὶ τὰ ὑποζύγια διασωθῇναι ὑμῖν ἀπὸ τοῦ ποτοῦ. ἔσται δ' ὑμῖν οὐ τοῦτο μόνον παρὰ τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ καὶ κρατήσετε τῶν ἐχθρῶν καὶ καλλίστας καὶ ὀχυρωτάτας πόλεις λήψετε τῶν Μωαβιτῶν, καὶ δένδρα μὲν αὐτῶν ἡμερὰ κόψετε,

τὴν δὲ χώραν δηώσετε, πηγὰς δὲ καὶ ποταμούςς ἐμφοράξετε.'

〈37〉 ταῦτ' εἰπόντος τοῦ προφήτου, τῇ ἐπιούσῃ, 2
 πρὶν ἥλιον ἀνασχεῖν, ὁ χειμάρρους πολλὸς ἐρρύη (σφο-
 5 δρῶς γὰρ ἀπὸ τριῶν ἡμερῶν ὁδοῦ ἐν τῇ Ἰδουμαίᾳ τὸν
 θεὸν ὕσαι συνέπεσεν), ὥσθ' εὗρεῖν τὴν στρατιὰν καὶ
 τὰ ὑποξύγια ποτὸν ἔφθονον. 〈38〉 ὥς δ' ἤκουσαν οἱ
 Μωαβῖται τοὺς τρεῖς βασιλέας ἐπ' αὐτοὺς βαδίζοντας
 καὶ διὰ τῆς ἐρήμου ποιουμένους τὴν ἐφοδον, ὁ βασι-
 10 λεὺς αὐτῶν εὐθὺς συλλέξας στρατιὰν ἐκέλευσεν ἐπὶ
 τῶν ὄρων βάλλεσθαι τὸ στρατόπεδον, ἵν' αὐτοὺς μὴ
 λάθωσιν εἰς τὴν χώραν ἐμβαλόντες οἱ πολέμιοι. 〈39〉
 θεασάμενοι δ' ὑπὸ τὴν ἀνατολὴν τοῦ ἡλίου τὸ ἐν τῷ
 χειμάρρῳ ὕδωρ (καὶ γὰρ οὐδὲ μακρὰν ἦν τῆς Μωαβί-
 15 τιδος) αἶματι τὴν χροὰν ὁμοιον (τότε γὰρ μάλιστα πρὸς
 τὴν αὐγὴν τὸ ὕδωρ ἐρυθραίνεται), ψευδῇ δόξαν περὶ
 τῶν πολεμίων ἐλάβανον ὥς ἀπεκτονότων ἑαυτοὺς διὰ
 δίψος καὶ τοῦ ποταμοῦ αἶμα αὐτοῖς ῥέοντος. 〈40〉 τοῦτο
 τοῖνυν οὕτως ἔχειν ὑπολαβόντες ἠξίωσαν αὐτοὺς ἐπὶ
 20 διαρπαγὴν τῶν πολεμίων ἐκπέμψαι τὸν βασιλέα, καὶ
 πάντες ἐξορμήσαντες ὥς ἐφ' ἐτοίμην ὠφέλειαν ἦλθον
 εἰς τὸ τῶν ἐχθρῶν στρατόπεδον ὥς ἀπολωλότων. καὶ
 διαψεύδεται μὲν αὐτοῖς ἡ ἐλπίς αὐτῇ, περιστάντων δὲ
 τῶν πολεμίων οἱ μὲν αὐτῶν κατεκόπησαν, οἱ δὲ δι-
 25 εσπάρησαν εἰς τὴν ἰδίαν χώραν φεύγοντες. 〈41〉 ἐμ-
 βαλόντες δ' εἰς τὴν τῶν Μωαβιτῶν οἱ βασιλεῖς τὰς τε
 πόλεις κατεστρέψαντο τὰς ἐν αὐτῇ, καὶ τοὺς ἀγροὺς
 αὐτῶν διήρπασαν καὶ ἠφάνισαν πληροῦντες τῶν ἐκ τῶν
 χειμάρρων λίθων, καὶ τὰ κάλλιστα τῶν δένδρων ἐξ-
 80 ἔκοψαν, καὶ τὰς πηγὰς ἐνέφραξαν τῶν ὑδάτων, καὶ τὰ

τείχη καθείλον ἕως ἐδάφους. <42> ὁ δὲ βασιλεὺς τῶν Μωαβιτῶν συνδιωκόμενος τῇ πολιορκίᾳ, καὶ τὴν πόλιν ὀρῶν κινδυνεύουσαν αἰρεθῆναι κατὰ κράτος, ὥρμησε μεθ' ἐπτακοσίων ἐξελθὼν διὰ τοῦ τῶν πολεμίων ἐξιπάσασθαι στρατοπέδου, καθ' ὃ μέρος αὐτοῖς ἐνόμιζε τὰς φυλακὰς ἀνείσθαι. καὶ πειραθεὶς οὐκ ἠδυνήθη φυγεῖν· ἐπιτυγχάνει γὰρ ἐπιμελῶς φρουρουμένῳ τῷ τόπῳ. <43> ὑποστρέψας δ' εἰς τὴν πόλιν ἔργον ἀπογνώσεως καὶ δεινῆς ἀνάγκης διεπράξατο. τῶν υἱῶν τὸν πρεσβύτατον, ὃς μετ' αὐτὸν βασιλεύειν ἤμελλεν, ἀναγαγὼν ἐπὶ τὸ τεῖχος ὥστε πᾶσι φανερὸν γενέσθαι τοῖς πολεμίοις, ἱερουργῆσεν εἰς ὀλοκαύτωςιν τῷ θεῷ, θεασάμενοι δ' αὐτὸν οἱ βασιλεῖς κατάρκτειραν τῆς ἀνάγκης, καὶ παθόντες ἀνθρώπινόν τι καὶ ἔλεινόν διέλυσαν τὴν πολιορκίαν, καὶ ἕκαστος εἰς τὴν οἰκίαν ἀνέστρεψεν.¹⁵

<44> Ἰωσάφατος δὲ παραγενόμενος εἰς Ἱεροσόλυμα καὶ μετ' εἰρήνης διαγαγὼν, ὀλίγον ἐπιβιώσας χρόνον μετὰ τὴν στρατείαν ἐκείνην ἀπέθανε, ζήσας μὲν ἀριθμὸν ἑτῶν ἑξήκοντα, βασιλεύσας δ' ἐξ αὐτῶν πέντε καὶ εἰκοσι. ταφῆς δ' ἔτυχε μεγαλοπρεποῦς ἐν Ἱεροσολύμοις.²⁰
 4 καὶ γὰρ ἦν μιμητὴς τῶν Δαυίδου ἔργων. <45> κατέλιπε δὲ καὶ παῖδας ἱκανούς, διάδοχον δ' ἀπέδειξε τὸν πρεσβύτατον Ἰώραμον· ταῦτό γὰρ εἶχεν ὄνομα τῷ τῆς γυναικὸς ἀδελφῷ, βασιλεύοντι δὲ τῶν Ἰσραηλιτῶν, Ἀχάβου παιδί.²⁵

<46> παραγενόμενος δ' ἐκ τῆς Μωαβίτιδος ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς εἰς Σαμάρειαν εἶχε σὺν αὐτῷ Ἐλισσαῖον τὸν προφήτην, οὗ τὰς πράξεις βούλομαι διελθεῖν (λαμπρὰ γὰρ εἰσι καὶ ἱστορίας ἄξια) καθὼς ἐν ταῖς ἱεραῖς βίβλοις ἐπεγνώκαμεν.³⁰

- <47> προσελθοῦσαν γὰρ αὐτῷ φασὶ τὴν Ὠβεδίου 2
 τοῦ Ἀχάβου οἰκονόμου γυναικα εἰπεῖν ὥς οὐκ ἀγνοεῖ
 πῶς ἀνὴρ αὐτῆς τοὺς προφήτας περιέσωσεν, ὑπὸ τῆς
 Ἀχάβου γυναικὸς Ἰεζαβέλης ἀναιρουμένους· ἑκατὸν γὰρ
 5 ἔλεγεν ὑπ' αὐτοῦ δανεισαμένου τραφῆναι κεκρυμμένους,
 καὶ μετὰ τὴν ἀνδρὸς τελευτὴν ἔγρεσθαι νῦν ὑπὸ τῶν
 δανειστῶν αὐτῇ τε καὶ τὰ τέκνα πρὸς δουλείαν. παρ-
 εκάλει τε διὰ ταύτην τὴν εὐεργεσίαν ἀνδρὸς ἐλεῆσαι
 τε καὶ παρασχεῖν τινὰ βοήθειαν. <48> πυθομένῳ δ'
 10 αὐτῷ τί ἔχοι ἐπὶ τῆς οἰκίας, ἄλλο μὲν οὐδὲν ἔφη, ἔλαιον
 δὲ βραχὺ λίαν ἐν κεραμίῳ. ὁ δὲ προφήτης ἀπελθοῦσαν
 ἐκέλευσεν ἀγγεῖα χρήσασθαι πολλὰ παρὰ τῶν γειτόνων
 κενά, καὶ τὰς θύρας ἀποκλείσασαν τοῦ δωματίου μετα-
 χεῖν εἰς ἅπαντα τοῦλαιον· τὸν γὰρ θεὸν πληρώσειν
 15 ταῦτα. <49> τῆς δὲ γυναικὸς τὰ κελευσθέντα ποιησάσης
 καὶ τοῖς τέκνοις προσφέρειν ἕκαστον τῶν ἀγγείων προσ-
 ταττούσης, ἐπεὶ πάντα ἐπληρώθη καὶ οὐδὲν ἦν κενόν,
 ἐλθοῦσα πρὸς τὸν προφήτην τοῦτ' ἀπήγγειλεν. <50> ὁ
 δὲ συμβουλευεῖ τοῦλαιον ἀπελθοῦσαν ἀποδόσθαι καὶ
 20 τοῖς δανεισταῖς ἀποδοῦναι τὰ ὀφειλόμενα· γενήσεσθαι
 δέ τι καὶ περιττὸν ἐκ τῆς τιμῆς τοῦλαιου, ᾧ πρὸς δια-
 τροφὴν τὴν τῶν τέκνων καταχρήσεται. καὶ Ἐλισσαῖος
 μὲν οὕτως ἀπήλλαξε τῶν χρεῶν τὴν γυναῖκα, καὶ τῆς
 ἀπὸ τῶν δανειστῶν ὕβρεως ἡλευθέρωσεν.
 25 ... <51> Ἐλισσαῖος δὲ ταχέως πρὸς Ἰώραμον ἔξαπ- 3
 ἔστειλε, φυλάττεσθαι τὸν τόπον ἐκεῖνον αὐτῷ παραι-
 νῶν· εἶναι γὰρ ἐν αὐτῷ Σύρους τινὰς τοὺς ἐκεῖ λο-
 χῶντας αὐτὸν ἀνελεῖν. καὶ ὁ μὲν βασιλεὺς οὐκέτ' ἐπὶ
 τὴν θήραν ἐξώρμησε τῷ προφήτῃ πειθόμενος, <52> Ἄδα-
 30 δος δὲ τῆς ἐπιβουλῆς διαμαρτάν, ὥς τῶν ἰδίων αὐτοῦ
 § 47 = 4 Reg. IV 1. § 51 = 4 Reg. VI 9.

καταμηνυσάντων τὴν ἐνέδραν πρὸς Ἰώραμον, ὠργί-
 ζετό τε καὶ μεταπεμφόμενος αὐτοὺς προδότας ἔλεγε
 τῶν ἀπορρήτων αὐτοῦ καὶ θάνατον ἠπείλει, φανερὰς
 τῆς ἐπιχειρήσεως, ἣν μόνοις ἐκείνοις ἐπίστευσε, τῷ
 πολεμῷ γεγεννημένης. <53> φήσαντος δὲ τινος τῶν
 παρόντων ψευδοδοξεῖν αὐτὸν μὴδ' ὑπονοεῖν ὥς πρὸς
 τὸν ἐχθρὸν αὐτοῦ κατειρηκότας τὴν ἔκπεμψιν τῶν ἀναι-
 ρησόντων αὐτόν, ἀλλὰ γινώσκειν ὅτι Ἑλισσαῖός ἐστιν
 ὁ προφήτης ὁ πάντα μηνύων αὐτῷ καὶ φανερὰ ποιῶν
 τὰ ὑπ' αὐτοῦ βουλευόμενα, προσέταξε πέμψας μαθεῖν¹⁰
 ἐν τίνι πόλει τυγχάνει διατρίβων ὁ Ἑλισσαῖος. <54> οἱ
 δὲ πεμφθέντες ἤκον ἀγγέλλοντες αὐτόν ἐν Λωθαῖμ
 ὑπάρχοντα. πέμπει τοιγαροῦν Ἀδαδος ἐπὶ τὴν πόλιν
 δύναμιν πολλὴν ἱππέων καὶ ἄρμάτων, ὅπως τὸν Ἑλισ-
 σαῖον λάβωσιν. οἱ δὲ νυκτὸς πᾶσαν ἐν κύκλῳ τὴν¹⁵
 πόλιν περιλαβόντες εἶχον ἐν φρουρᾷ. ἄμα δ' ἔφ' τοῦτο
 μαθὼν ὁ τοῦ προφήτου διάκονος, καὶ ὅτι ζητοῦσιν οἱ
 πολέμιοι λαβεῖν Ἑλισσαῖον, ἐδήλωσεν αὐτῷ μετὰ βοῆς
 καὶ ταραχῆς εἰσδραμὼν πρὸς αὐτόν. <55> ὁ δὲ τὸν
 θεράποντα μὴ δεδιέναι παρεθάρρυνε, καὶ τὸν θεόν, ᾧ²⁰
 συμμάχῳ καταφρονῶν ἀδεῆς ἦν, παρεκάλει τῷ διακόνῳ,
 πρὸς τὸ λαβεῖν αὐτὸν εὐέλπι θάρρος, ἐμφανίσαι τὴν
 αὐτοῦ δύναμιν καὶ παρουσίαν ὥς δυνατόν. ὁ δὲ θεὸς
 ἐπήκοος τῶν εὐχῶν τοῦ προφήτου γενόμενος πληθεύσας
 ἄρμάτων καὶ ἵππων τῷ θεράποντι περὶ τὸν Ἑλισσαῖον²⁵
 κεκνκλωμένον θεάσασθαι παρέσχεν, ὥς αὐτὸν ἀφίεναι
 μὲν τὸ δέος, ἀναθαρρῆσαι δὲ πρὸς τὴν ὕψιν τῆς νο-
 μιζομένης συμμαχίας. <56> Ἑλισσαῖος δὲ μετὰ ταῦτα
 καὶ τὰς τῶν πολεμίων ὕψεις ἀμανρῶσαι τὸν θεὸν παρ-
 εκάλει, ἀγλὺν αὐταῖς ἐπιβαλόντα ἀφ' ἧς ἀγνοήσιν³⁰

αὐτὸν ἔμελλον. γενομένου δὲ καὶ τούτου, παρελθὼν
 εἰς μέσους τοὺς ἔχθρους ἐπηρώτησε τίν' ἐπιζητοῦντες
 ἦλθον. τῶν δὲ τὸν προφήτην Ἑλισσαῖον εἰπόντων,
 5 παρὰδῶσειν ὑπέσχετο, εἰ πρὸς τὴν πόλιν, ἐν ᾗ τυγχάνει
 ὢν, ἀκολουθήσειαν αὐτῷ. <57> καὶ οἱ μὲν ἡγουμένῳ
 τῷ προφήτῃ, τὰς ὕψεις ὑπὸ τοῦ θεοῦ καὶ τὴν διάνοιαν
 ἐπεσκοτισμένοι, σπουδάζοντες εἶποντο· ἀγαγὼν δ' αὐ-
 10 τοὺς Ἑλισσαῖος εἰς Σαμάρειαν Ἰωράμῳ μὲν τῷ βασιλεῖ
 προσέταξε κλεῖσαι τὰς πύλας καὶ περιστῆσαι τοῖς Σύ-
 ροις τὴν αὐτοῦ δύναμιν, τῷ θεῷ δ' ἠῤῥατο καθῆραι
 τὰς ὕψεις τῶν πολεμίων καὶ τὴν ἀχλὺν αὐτῶν ἀνελεῖν.
 οἱ δ' ἐκ τῆς ἀμυνώσεως ἐκείνης ἀφεθέντες ἑώρων αὐ-
 15 τοὺς ἐν μέσοις τοῖς ἔχθροῖς ὑπάρχοντας. <58> ἐν ἐκ-
 πλῆξει δὲ δεινῇ καὶ ἀμηχανίᾳ τῶν Σύρων, οἷον εἰκός,
 ἐφ' οὗτω θείῳ καὶ παραδόξῳ πράγματι κειμένων, καὶ
 τοῦ βασιλέως Ἰωράμου πυθομένου τὸν προφήτην εἰ
 20 κελεύσειεν αὐτοὺς κατακοντισθῆναι, τοῦτο μὲν ἐκώλυσε
 ποιεῖν Ἑλισσαῖος (τοὺς γὰρ νόμῳ ληφθέντας πολέμου
 ἀποκτείνειν ἔλεγεν εἶναι δίκαιον, τούτους δὲ μηδὲν
 25 κακὸν ἐργάσασθαι τὴν ἐκείνου χώραν, θείᾳ δὲ δυνάμει
 πρὸς αὐτοὺς οὐκ εἰδότας ἔλθεῖν), <59> συνεβούλευσε
 δὲ ξενίων αὐτοῖς μεταδόντα καὶ τραπέξης ἀπολύειν
 ἀβλαβεῖς.

Ἰωράμος μὲν οὖν τῷ προφήτῃ πειθόμενος, ἐστίασας
 25 λαμπρῶς καὶ πάννυ φιλοτίμως τοὺς Σύρους ἀπέλυσε
 πρὸς Ἀδαδὸν τὸν αὐτῶν βασιλέα· <60> τῶν δ' ἀφικο- 4
 μένων καὶ δηλωσάντων αὐτῷ τὰ συμβεβηκότα, θαυ-
 μάσας ὁ Ἀδαδὸς τὸ παράδοξον καὶ τὴν τοῦ θεοῦ τῶν
 Ἰσραηλιτῶν ἐπιφάνειαν καὶ δύναμιν, καὶ τὸν προφήτην
 30 ᾧ τὸ θεῖον οὕτως ἐναργῶς παρῆν, κρύφα μὲν οὐκέτι

διέγνω τῷ τῶν Ἰσραηλιτῶν ἐπιχειρεῖν βασιλεῖ, τὸν Ἐλισσαῖον δεδοικώς, φανερωῶς δὲ πολεμεῖν ἔκρινε, τῷ πλήθει τῆς στρατιᾶς καὶ τῇ δυνάμει νομίζων περιέεσθαι τῶν πολεμίων. <61> καὶ στρατεύει μετὰ μεγάλης δυνάμεως ἐπὶ τὸν Ἰώραμον, ὃς οὐχ ἡγούμενος αὐτὸν⁵ ἀξιόμαχον εἶναι τοῖς Σύροις ἐνέκλεισεν αὐτὸν εἰς τὴν Σαμάρειαν, θαρρῶν τῇ τῶν τειχῶν ὀχυρότητι. Ἄδαδος δὲ λογισάμενος αἰρήσειν τὴν πόλιν, εἰ καὶ μὴ τοῖς μηχανήμασι, λιμῷ μέντοι καὶ σπάνει τῶν ἐπιτηδεῖων παραστήσεσθαι τοὺς Σαμαρεῖς, προσβαλὼν ἐπολιόρκει¹⁰ τὴν πόλιν. <62> οὕτω δ' ἐπέλιπε τὸν Ἰώραμον ἡ τῶν ἀναγκαίων εὐπορία ὥς διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῆς ἐνδείας ἐν τῇ Σαμαρείᾳ πραθῆναι ὀγδοήκοντα μὲν ἀργυρῶν νομίσματος κεφαλὴν ὄνου, πέντε δ' ἀργυρῶν νομίσματος ξέστην κόπρου περιστερῶν ἀντὶ ἁλῶν ὠνεῖσθαι τοὺς¹⁵ Ἑβραίους. <63> ἦν δ' ἐν φόβῳ μὴ διὰ τὸν λιμὸν προδοῖ τις τοῖς ἐχθροῖς τὴν πόλιν ὃ Ἰώραμος, καὶ καθ' ἐκάστην ἡμέραν ἐκπεριήρχετο τὰ τείχη καὶ τοὺς φύλακας, μὴ τις ἔνδον εἴη παρ' αὐτῶν σκεπτόμενος, καὶ τῷ βλέπεσθαι καὶ φροντίζειν ἀφαιρούμενος καὶ τὸ βούλε-²⁰ σθαι τι τοιοῦτο καὶ τοῦργον, εἰ ταύτην τις τὴν γνώμην ἤδη λαμβάνειν ἔφθασεν. <64> ἀνακραγούσης δέ τινος γυναικὸς 'δέσποτα ἐλέησον,' νομίσας αἰτεῖν τι μέλλειν αὐτὴν τῶν πρὸς τροφήν, ὀργισθεὶς ἐπηράσατο αὐτῇ τὸν θεόν, καὶ μήτε ἄλλως αὐτῷ μήτε ληνοὺς ὑπάρ-²⁵ χειν ἔλεγεν, ὅθεν τι καὶ παράσχοι αὐτῇ δεομένη. <65> τῆς δ' οὐδενὸς μὲν χρήζειν εἰπούσης τούτων, οὐδ' ἐνοχλεῖν τροφῆς ἔνεκα, κριθῆναι δ' ἀξιούσης πρὸς ἄλλην γυναικα, κελεύσαντος λέγειν καὶ διδάσκειν περὶ ὧν ἐπιζητεῖ, συνθήκας ἔφη ποιήσασθαι μετὰ τῆς ἐτέρας³⁰

- γυναικός, γειτνιώσης αὐτῇ καὶ φίλης τυγχανούσης, ὅπως, ἐπεὶ τὰ τοῦ λιμοῦ καὶ τῆς ἐνδεΐας ἦν ἀμύχανα, διαχωρησάμεναι τὰ τέκνα (ἦν δ' ἄρρεν ἑκατέρω παιδίον) ἀνὰ μίαν ἡμέραν θρέψωμεν ἀλλήλας. <66> 'κἀγὼ μὲν' φησί 'πρώτη τοῦμὸν κατέσφαξα, καὶ τὴν παρελθοῦσαν ἡμέραν τοῦμὸν ἐτράφημεν ἀμφοτέραι· ἡ δ' οὐ βούλεται ταῦτο ποιεῖν, ἀλλὰ παραβαίνει τὴν συνθήκην καὶ τὸν υἱὸν ἀφανῆ πεποιήκε.' <67> τοῦτ' ἐλύπησε σφοδρῶς Ἰωραμον ἀκούσαντα, καὶ περιορηζόμενος τὴν ἐσθῆτα
- 10 καὶ δεινὸν ἐκβοήσας, ἔπειτα ὀργῆς ἐπὶ τὸν προφήτην Ἐλισσαῖον πληρωθεὶς, ἀνελεῖν αὐτὸν ὥρμησεν, ὅτι μὴ δεῖται τοῦ θεοῦ πόρον τ' αὐτοῖς καὶ διαφυγὴν τῶν περιεχόντων κακῶν δοῦναι· τὸν τ' ἀποτεμοῦντα αὐτοῦ τὴν κεφαλὴν εὐθὺς ἐξέπεμψε. <68> καὶ ὁ μὲν ἐπὶ τὴν
- 15 ἀναίρεσιν ἠπείγετο τοῦ προφήτου, τὸν δ' Ἐλισσαῖον οὐκ ἔλαθεν ἡ τοῦ βασιλέως ὀργή, καθεζόμενος δ' οἰκαδε παρ' ἑαυτῷ σὺν τοῖς μαθηταῖς ἐμήνυσεν αὐτοῖς ὅτι Ἰωραμος ὁ τοῦ φονέως υἱὸς πέμψει τὸν ἀφαιρήσοντα αὐτοῦ τὴν κεφαλὴν. <69> 'ἀλλ' ὑμεῖς' φησὶν, 'ὅταν ὁ
- 20 τοῦτο προσταχθεὶς ἀφίκηται, παραφυλάξαντες εἰσιέναι μέλλοντα προσαποθλίψατε τῇ θύρᾳ καὶ κατάσχετε· ἀκολουθήσει γὰρ αὐτῷ πρὸς ἐμὲ παραγινόμενος ὁ βασιλεὺς μεταβεβουλευμένος.' καὶ οὗ μὲν τὸ κελυσθῆναι, ὥς ἦκεν ὁ πεμφθεὶς ὑπὸ τοῦ βασιλέως ἐπὶ τὴν ἀναίρεσιν τὴν
- 25 Ἐλισσαίου, ἐποίησαν· <70> Ἰωραμος δὲ καταγνοὺς τῆς ἐπὶ τὸν προφήτην ὀργῆς καὶ δέισας μὴ φθάσῃ κτείνας αὐτὸν ὁ τοῦτο προσταχθεὶς, ἔσπευσε κωλύσαι γενέσθαι τὸν φόνον καὶ διασῶσαι τὸν προφήτην. ἀφικόμενος δὲ πρὸς αὐτὸν ἡτιᾶτο ὅτι μὴ παρὰ τοῦ θεοῦ λύσιν αὐτοῖς
- 30 τῶν παρόντων κακῶν αἰτεῖται, ἀλλ' οὕτως ὑπ' αὐτῶν

§ 66 = 4 Reg. VI 29.

φθειρομένους ὑπερορᾷ. <71> Ἐλισσαῖος δ' εἰς τὴν ἐπιούσαν ἐπηγγέλλετο, κατ' ἐκείνην τὴν ὥραν καθ' ἣν ὁ βασιλεὺς ἀφίκτο πρὸς αὐτόν, ἔσεσθαι πολλὴν εὐπορίαν τροφῆς, καὶ πραθήσεσθαι μὲν ἐν τάργορᾷ σίκλου δύο κριθῆς σάτα, ὠνήσεσθαι δὲ σεμιδάλεως σάτον σί-⁵ κλου. <72> ταῦτα τὸν τ' Ἰώραμον καὶ τοὺς παρόντας εἰς χαρὰν περιέτρεψε· πιστεύειν γὰρ τῷ προφήτῃ διὰ τὴν ἐπὶ τοῖς προπεπειραμένοις ἀλήθειαν οὐκ ὥκνονν, ἀλλὰ καὶ τὸ ἐπ' ἐκείνης ἐνδεὲς τῆς ἡμέρας καὶ ταλαίπωρον ἢ προσδοκωμένη κοῦφον αὐτοῖς ἐποίει. <73> ὁ¹⁰ δὲ τῆς τρίτης μοίρας ἡγεμὼν τῷ βασιλεῖ φίλος ὢν καὶ τότε φέρων αὐτὸν ἐπερηρισμένον, ἄπιστα εἶπε ἑλγεις, ὦ προφήτα· καὶ ὥσπερ ἀδύνατον ἐκχεῖ τὸν θεὸν ἐξ οὐρανοῦ καταρράκτας κριθῆς ἢ σεμιδάλεως, οὕτως ἀμήχανον καὶ τὰ ὑπὸ σοῦ νῦν εἰρημένα γενέσθαι.' καὶ¹⁵ ὁ προφήτης πρὸς αὐτόν ταῦτα μὲν εἶπεν ὅψει τοῦτο λαμβάνοντα τὸ τέλος, οὐ μεταλήψει δ' οὐδενὸς τῶν ὑπαρξόντων.'

- 5 <74> ἐξέβη τοίνυν τοῦτον τὸν τρόπον τὰ ὑπ' Ἐλισσαίου προειρημένα. νόμος ἦν ἐν τῇ Σαμαρείᾳ τοὺς²⁰ λέπραν ἔχοντας καὶ μὴ καθαροὺς ἀπὸ τῶν τοιούτων τὰ σώματα μένειν ἔξω τῆς πόλεως. <75> ἄνδρες οὖν τὸν ἀριθμὸν τέτταρες διὰ ταύτην τὴν αἰτίαν πρὸ τῶν πυλῶν μένοντες, μηκέτι μηδενὸς αὐτοῖς διὰ τὴν ὑπερβολὴν τοῦ λιμοῦ τροφὴν ἐκφέροντος, εἰσελθεῖν μὲν εἰς²⁵ τὴν πόλιν κεκωλυμένοι διὰ τὸν νόμον, κἂν ἐπιτραπῇ δ' αὐτοῖς, διαφθαρήσεσθαι κακῶς ὑπὸ τοῦ λιμοῦ λογισάμενοι, ταῦτό δὲ πείσεσθαι, κἂν αὐτόθι μείνωσιν, ἀπορίᾳ τροφῆς, παραδοῦναι τοῖς πολεμίοις αὐτοὺς· ἔκριναν, ὥς εἰ μὲν φείσαιντο αὐτῶν, ζησόμενοι, εἰ δ' ἀναιρε-³⁰

θεῖεν, εὐθανατήσονται. <76> ταύτην κυρώσαντες τὴν
 βουλὴν νυκτὸς ἤκον εἰς τὸ στρατόπεδον τὸ τῶν πολε-
 μίων. ἤρχετο δ' ἤδη τοὺς Σύρους ἐκφοβεῖν καὶ ταράτ-
 τειν ὁ θεός, καὶ κτύπον ἀρμάτων καὶ ἵππων ὥς ἐπερ-
 5 χομένης στρατιᾶς ταῖς ἀκοαῖς αὐτῶν ἐνηγεῖν, καὶ ταύτην
 ἐγγυτέρω προσφέρειν αὐτοῖς τὴν ὑπόνοιαν. <77> ἀμέλει
 τοῦτον τὸν τρόπον ὑπ' αὐτῆς διετέθησαν ὥστε τὰς
 σκηναὺς ἐκλιπόντες συνέδραμον πρὸς τὸν Ἀδαδον, λέ-
 γοντες ὡς Ἰωράμος ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς μισθω-
 10 σάμενος συμμάχους τόν τε τῶν Αἰγυπτίων βασιλέα καὶ
 τὸν τῶν νήσων ἐπ' αὐτοὺς ἔγει· προσιόντων γὰρ αὐ-
 τῶν ἐπακούειν τοῦ κτύπου. <78> ταῦτα λέγουσιν ὁ
 Ἀδαδός (καὶ γὰρ καὶ αὐτὸς περιεψοφεῖτο ἤδη τὰς ἀκοὰς
 ὁμοίως τῷ πλήθει) προσέσχε, καὶ μετὰ πολλῆς ἀταξίας
 15 καὶ θορύβου, καταλιπόντες ἐν τῇ παρεμβολῇ τοὺς ἵπ-
 πους καὶ τὰ ὑποζύγια καὶ πλοῦτον ἔφθονον, εἰς φνιγὴν
 ἐχώρησαν. <79> οἱ δὲ λεπροὶ οἱ ἐκ τῆς Σαμαρείας
 ἀναχωρήσαντες εἰς τὸ τῶν Σύρων στρατόπεδον, ὧν
 μικρὸν ἔμπροσθεν ἐπεμνήσθημεν, ὥς γενόμενοι πρὸς
 20 τῇ παρεμβολῇ πολλὴν ἡσυχίαν καὶ ἀφωνίαν ἔβλεπον
 οὖσαν, καὶ παρελθόντες δ' εἶσω καὶ ὁρμήσαντες εἰς
 μίαν σκηνὴν οὐδέν' ἐώρων ἐν μέσῳ, φαγόντες καὶ
 πιόντες ἐβάστασαν ἐσθῆτα καὶ πολλὴν χρυσὸν, καὶ κο-
 μίσαντες ἔξω τῆς παρεμβολῆς ἔκρυψαν· <80> ἔπειτ'
 25 εἰς ἑτέραν σκηνὴν παρελθόντες ὁμοίως τὰ ἐν αὐτῇ
 πάλιν ἐξεκόμισαν. καὶ τοῦτ' ἐποίησαν τετράκις, μη-
 δενὸς αὐτοῖς ὅλως ἐντυγχάνοντος· ὅθεν εἰκάσαντες
 ἀνακεχωρηκέναι τοὺς πολεμίους κατεγίνωσκον ἑαυτῶν
 μὴ ταῦτα δηλούντων τῷ Ἰωράμῳ καὶ τοῖς πολίταις.
 30 <81> καὶ οἱ μὲν ἐλθόντες πρὸς τὸ τῆς Σαμαρείας

τεῖχος καὶ ἀναβοήσαντες πρὸς τοὺς φύλακας ἐμήνουν
 αὐτοῖς τὰ περὶ τοὺς πολεμίους, ἐκεῖνοι δὲ ταῦτ' ἀπήγ-
 γειλαν τοῖς τοῦ βασιλέως φύλαξι· παρ' ὧν μαθὼν
 Ἰώραμος μεταπέμπεται τοὺς φίλους καὶ τοὺς ἡγεμόνας,
 <82> πρὸς οὓς ἐλθόντας ἐνέδραν καὶ τέχνην ὑπονοεῖν⁵
 ἔλεγε τὴν ἀναχώρησιν τοῦ τῶν Σύρων βασιλέως, ἀπο-
 γνόντος ἡμᾶς τῷ λιμῷ διαφθορήσεσθαι, ἵν' ὥς πεφευ-
 γότων ἐπὶ διαρπαγὴν ἐξελθόντων τῆς παρεμβολῆς αἰφνι-
 δίως ἐπιπέσῃ καὶ κτείνῃ μὲν αὐτούς, ἀμαχητὶ δ' ἔλῃ
 τὴν πόλιν. ὅθεν ὑμῖν παραινῶ διὰ φυλακῆς ἔχειν¹⁰
 αὐτήν, καὶ μηδαμῶς προΐέναι καταφρονήσαντας τῷ τοὺς
 πολεμίους ἀνακεχωρημέναι.' <83> φήσαντος δέ τινος
 ὡς ἄριστα μὲν καὶ συνετώτατα ὑπονοήσκει, πέμψαι γε
 μὴν συμβουλευσάντος δύο τῶν ἱππέων τοὺς τὴν ἄκρι
 Ἰορδάνου πᾶσαν ἐξερευνήσοντας, ἵν', εἰ ληφθέντες ὑπὸ¹⁵
 λοχόντων τῶν πολεμίων διαφθαρεῖεν, φυλακὴ τῇ στρα-
 τιᾷ γένωνται τοῦ μηδὲν ὅμοιον παθεῖν αὐτήν ἀνυπ-
 όπτως προελθοῦσαν· 'προσαριθμήσεις δέ' φησί 'τοῖς
 ὑπὸ τοῦ λιμοῦ τεθνηκόσι τοὺς ἱππεῖς, καὶ ὑπὸ τῶν
 ἐχθρῶν ληφθέντες ἀπόλωνται.' <84> ἀρεσθεῖς δὲ τῇ²⁰
 γνώμῃ τότε τοὺς κατοψομένους ἐξέπεμψεν. οἳ δὲ κενὴν
 μὲν τὴν ὁδὸν πολεμίων ἤνυσαν, μεστὴν δὲ σιτίων καὶ
 ὀπλων ἡῶρον, ἃ διὰ τὸ κοῦφοι πρὸς τὸ φεύγειν εἶναι
 ῥιπτοῦντες κατέλιπον. ταῦτ' ἀκούσας ὁ βασιλεὺς ἐπὶ
 διαρπαγὴν τῶν ἐν τῷ στρατοπέδῳ τὸ πλῆθος ἐξαφῆκεν.²⁵
 <85> εὐτελες δ' οὐδὲν οὐδ' ὀλίγον ὠφελοῦντο, ἀλλὰ
 πολλὴν μὲν χρυσὸν πολλὴν δ' ἄργυρον, ἀγέλας δὲ παντο-
 δαπῶν κτηνῶν ἐλάμβανον· ἔτι γε μὴν σίτου μυριάσι
 καὶ κριθῆς, αἷς οὐδ' ὕναρ ἥλπισαν, ἐπιτυχόντες, τῶν
 μὲν προτέρων κακῶν ἀπηλλάγησαν, ἀφθονίαν δ' εἶχον,³⁰

ὥς ὠνεῖσθαι δύο μὲν σάτα κριθῆς σίκλον, σεμιδάλεως
 δὲ σάτον σίκλον κατὰ τὴν Ἑλισσαίου προφητείαν. ἰσχύει
 δὲ τὸ σάτον μόδιον καὶ ἥμισυ Ἰταλικόν. <86> μόνος
 δὲ τούτων οὐκ ὦνατο τῶν ἀγαθῶν ὁ τῆς τρίτης μοίρας
 5 ἡγεμών· κατασταθεὶς γὰρ ὑπὸ τοῦ βασιλέως ἐπὶ τῆς
 πύλης, ἵνα τὸ πλῆθος ἐπέχη τῆς πολλῆς ὁρμῆς καὶ μὴ
 κινδυνεύσωσιν ὑπ' ἀλλήλων ὠθούμενοι συμπατηθέντες
 ἀπολέσθαι, τοῦτ' αὐτὸς ἔπαθε καὶ τοῦτον ἀποθνήσκει
 τὸν τρόπον, τὴν τελευταίαν αὐτῷ προφητεύσαντος Ἑλισ-
 10 σαίου, ὅτε τοῖς ὑπ' αὐτοῦ περὶ τῆς ἐσομένης εὐπορίας
 τῶν ἐπιτηδείων λεγομένοις μόνος ἐξ ἀπάντων οὐκ ἐπί-
 στευσεν.

<87> ὁ δὲ τῶν Σύρων βασιλεὺς Ἀδαδος διασωθεὶς 6
 εἰς Δαμασκόν, καὶ μαθὼν ὅτι τὸ θεῖον αὐτόν τε καὶ
 15 τὴν στρατιάν αὐτοῦ πᾶσαν εἰς τὸ θένος καὶ τὴν ταρα-
 χὴν ἐκείνην ἐνέβαλεν, ἀλλ' οὐκ ἐξ ἐφόδου πολεμίων
 ἐγένετο, σφόδρα τῷ δυσμενῇ τὸν θεὸν ἔχειν ἀθυρήσας
 εἰς νόσον κατέπεσεν. <88> ἐκδημήσαντος δὲ κατ' ἐκεῖ-
 νον τὸν καιρὸν εἰς Δαμασκὸν Ἑλισσαίου τοῦ προφή-
 20 του, γνούς ὁ Ἀδαδος τὸν πιστότατον τῶν οἰκετῶν
 Ἀζάηλον ἐπεμψεν ὑπαντησόμενον αὐτῷ καὶ δῶρα κομι-
 ζοντα, κελεύσας ἐρέσθαι περὶ τῆς νόσου καὶ εἰ διαφεύ-
 ξεται τὸν ἐξ αὐτῆς κίνδυνον. <89> Ἀζάηλος δὲ μετὰ
 καμήλων τετταράκοντα τὸν ἀριθμόν, αἱ τὰ κάλλιστα
 25 καὶ τιμιώτατα τῶν ἐν Δαμασκῷ γινόμενων καὶ ὄντων
 ἐν τῷ βασιλείῳ ἔφερον δῶρα, συμβαλὼν τῷ Ἑλισσαίῳ
 καὶ προσαγορεύσας αὐτὸν φιλοφρόνως, ἔλεγεν ὑπ' Ἀδά-
 δου τοῦ βασιλέως πεμφθῆναι πρὸς αὐτὸν δῶρά τε κο-
 μίσαι καὶ πυθέσθαι περὶ τῆς νόσου εἰ ῥάων ἂν αὐτῆς
 30 ἔσοιτο. <90> ὁ δὲ προφήτης τὸν μὲν Ἀζάηλον ἐκέλευσε

μηδὲν ἀπαγγέλλειν τῷ βασιλεῖ κακόν, ἔλεγε δ' ὅτι τεθυήσεται. καὶ ὁ μὲν οἰκέτης τοῦ βασιλέως ἔλυπεῖτο ταῦτ' ἀκούσας, ὁ δ' Ἑλισσαῖος ἔκλαιε καὶ πολλοῖς ἐρρεῖτο δακρυόεις, προορώμενος ἃ πάσχειν ὁ λαὸς ἔμελλε κακὰ μετὰ τὴν Ἀδάδου τελευτήν. <91> ἀνακρίναντος⁵ δ' αὐτὸν Ἀζαήλου τὴν αἰτίαν τῆς συγχύσεως, 'κλαίω' φησί 'τὸ πλῆθος τῶν Ἰσραηλιτῶν ἔλεῶν ὧν ἐκ σοῦ πείσεται δεινῶν. ἀποκτενεῖς γὰρ αὐτῶν τοὺς ἀρίστους καὶ τὰς ὀχυρωτάτας πόλεις ἐμπρήσεις, καὶ παιδιὰ μὲν ἀπολεῖς προσρηγνὺς πέτραις, τὰς δ' ἐγκύνους ἀναρρήξεις¹⁰ γυναικας.' <92> τοῦ δ' Ἀζαήλου λέγοντος 'τίνα γὰρ ἰσχὺν ἐν ἐμοὶ τηλικαύτην εἶναι συμβέβηκεν ὥστε ταῦτα ποιῆσαι;' τὸν θεὸν ἔφησεν αὐτῷ δεδηλωμέναι τοῦθ' ὅτι τῆς Συρίας μέλλοι βασιλεύειν. Ἀζάηλος μὲν οὖν παραγενόμενος πρὸς τὸν Ἀδαδον τῷ μὲν τὰ βελτίω¹⁵ περὶ τῆς νόσου κατήγγειλε, τῇ δ' ἐπιούσῃ δίκτυον ἐπιβαλὼν αὐτῷ διάβροχον τὸν μὲν στραγγάλη διέφθειρε, <93> τὴν δ' ἀρχὴν αὐτὸς παρέλαβε, δραστήριός τ' ὦν ἀνὴρ καὶ πολλὴν ἔχων παρὰ τῶν Σύρων εὐνοίαν καὶ τοῦ δήμου τῶν Λαμασκηνῶν, ὑφ' οὗ μέχρι νῦν αὐτός²⁰ θ' ὁ Ἀδαδος καὶ Ἀζάηλος ὁ μετ' αὐτὸν ἄρξας ὡς θεοὶ τιμῶνται διὰ τὰς εὐεργεσίας καὶ τὰς τῶν ναῶν οἰκοδομίας, οἷς ἐκόσμησαν τὴν τῶν Λαμασκηνῶν πόλιν. <94> πομπεύουσι δ' οὗτοι καθ' ἑκάστην ἡμέραν ἐπὶ τῇ τιμῇ τῶν βασιλέων, καὶ σεμνύνονται τὴν τούτων ἀρχαίό-²⁵ τητα, οὐκ εἰδότες ὅτι νεώτεροὶ εἰσι καὶ οὐκ ἔχοντες οὗτοι οἱ βασιλεῖς ἔτη χίλια καὶ ἑκατόν. ὁ δὲ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς Ἰώραμος ἀκούσας τὴν Ἀδάδου τελευτήν ἀνέπνευσεν ἐκ τῶν φόβων καὶ τοῦ δέους, ὃ δι' αὐτὸν εἶχεν, ἀσμένως εἰρήνης λαμβανόμενος. ³⁰

<95> Ἰώραμος δ' ὁ τῶν Ἱεροσολύμων βασιλεὺς (καὶ ⁵
 τοῦτω γὰρ ἦν ταῦτό, καθὼς προειρήκαμεν ἔμπροσθεν,
 ὄνομα) παραλαβὼν τὴν ἀρχὴν εὐθύς ἐπὶ σφαγὴν τῶν
 ἀδελφῶν αὐτοῦ καὶ τῶν πατρῶων φίλων, οἱ καὶ ἡγε-
⁵ μόνες ἦσαν, ἐχώρησεν, τὴν ἀρχὴν καὶ τὴν ἐπίδειξιν τῆς
 πονηρίας ἐντεῦθεν ποιησάμενος, καὶ μηδὲν διενεγκῶν
 τῶν τοῦ Ἰσραὴλ βασιλέων, οἱ πρῶτοι παρενόμησαν εἰς
 τὰ πατρια τῶν Ἑβραίων ἔθνη καὶ τὴν τοῦ θεοῦ θρη-
 σκειαν. <96> ἐδίδαξε δ' αὐτὸν τὰ τ' ἄλλα εἶναι κακὸν
¹⁰ καὶ δὴ καὶ ξενικοὺς θεοὺς προσκυνεῖν Γοθολία, θυ-
 γάτηρ μὲν Ἀχάβου, συνοικοῦσα δ' αὐτῷ. καὶ ὁ μὲν
 θεὸς διὰ τὴν πρὸς Δαυίδην ὁμολογίαν οὐκ ἐβούλετο
 τοῦτου τὸ γένος ἐξαφανίσαι, Ἰώραμος δ' οὐ διέλιπεν
 ἐκάστης ἡμέρας καινουργῶν ἐπ' ἀσεβείᾳ καὶ λύμῃ τῶν
¹⁵ ἐπιχωρίων ἐθισμῶν. <97> ἀποστάντων δ' αὐτοῦ κατ'
 ἐκείνον τὸν καιρὸν τῶν Ἰδουμαίων, καὶ τὸν μὲν πρό-
 τερον ἀποκτεινάντων βασιλέα, ὃς ὑπῆκουεν αὐτοῦ τῷ
 πατρί, ὃν δ' ἐβούλουντο αὐτοὶ καταστησάντων, Ἰώραμος
 μετὰ τῶν περὶ αὐτὸν ἱππέων καὶ τῶν ἄρμάτων νυκτὸς
²⁰ εἰς τὴν Ἰδουμαίαν ἐνέβαλε, καὶ τοὺς μὲν πέριξ τῆς
 αὐτοῦ βασιλείας διέφθειρε, πορρωτέρω δ' οὐ προῆλθεν.
 <98> ὥνησε μέντοι τοῦτο ποιήσας οὐδέν· πάντες γὰρ
 ἀπέστησαν αὐτοῦ, καὶ οἱ τὴν χώραν τὴν καλουμένην
 Λάβαιαν νεμόμενοι. ἦν δ' οὕτως ἐμμανῆς ὥστε τὸν
²⁵ λαὸν ἠνάγκαζεν ἐπὶ τὰ ὑψηλὰ τῶν ὄρων ἀναβαλόντα
 προσκυνεῖν τοὺς ἄλλοτρίους θεοὺς.

<99> ταῦτα δ' αὐτῷ πράττοντι καὶ τελέως ἐκβεβλη- ²
 κότι τῆς διανοίας τὰ πατρια νόμιμα κομίζεται παρ'
 Ἡλίου τοῦ προφήτου (ἔτι γὰρ ἐπὶ γῆς ἦν) ἐπιστολή,
³⁰ ἣ τὸν θεὸν ἐδήλου μεγάλην παρ' αὐτοῦ ληψόμενον

δίκην, ὅτι τῶν μὲν ἰδίων πατέρων μιμητὴς οὐκ ἐγένετο, τοῖς δὲ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλέων κατηκολούθησεν ἄσεβήμασι, καὶ συνηνάγκασε τὴν τοῦ Ἰούδα φυλὴν καὶ τοὺς πολίτας Ἱεροσολύμων ἀφέντας τὴν ὁσίαν τοῦ ἐπιχωρίου θεοῦ θρησκείαν σέβειν τὰ εἰδωλα, καθὼς καὶ ὁ Ἀχάβος τοὺς Ἰσραηλίτας ἐβιάσατο, <100> ὅτι τε τοὺς ἀδελφοὺς διεχρήσατο καὶ τοὺς ἀγαθοὺς ἄνδρας καὶ δικαίους ἀπέκτεινε· τὴν τε τιμωρίαν, ἣν ἀντὶ τούτων ὑπέβλεπεν, ἐσήμαινεν ἐν τοῖς γράμμασιν ὁ προφήτης, ὅλεθρον τοῦ λαοῦ καὶ φθορὰν γυναικῶν αὐτοῦ¹⁰ καὶ τέκνων, <101> καὶ ὅτι τεθνήξεται νόσφ' τῆς νηδύος ἐπὶ πολὺ βασανισθεὶς, καὶ τῶν ἐντέρων αὐτοῦ δι' ὑπερβολὴν τῆς τῶν ἐντὸς διαφθορᾶς ἐκρυσθέντων, ὥστ' αὐτὸν ἐπιδόντα τὴν αὐτοῦ συμφορὰν καὶ μηδὲν βοηθῆσαι δυνάμενον ἔπειθ' οὕτως ἀποθανεῖν. ταῦτα μὲν ἐδήλου¹⁵

3 διὰ τῆς ἐπιστολῆς ὁ Ἡλίας· <102> μετ' οὐ πολὺ δὲ στρατὸς Ἀράβων τῶν ἔγγιστα τῆς Αἰθιοπίας κατοικούντων καὶ τῶν ἀλλοφύλων εἰς τὴν Ἰωράμου βασιλείαν ἐνέβαλε, καὶ τὴν τε χώραν διήρπασαν καὶ τὸν οἶκον τοῦ βασιλέως, ἔτι δὲ καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ κατέσφαξαν²⁰ καὶ τὰς γυναῖκας. εἷς δὲ αὐτῶ περιλείπεται τῶν παίδων, διαφυγὼν τοὺς πολεμίους, Ὁχοζίας ὄνομα. <103> μετὰ δὲ ταύτην τὴν συμφορὰν αὐτὸς τὴν προειρημένην ὑπὸ τοῦ προφήτου νόσον ἐπὶ πλείστον νοσήσας χρόνον (ἐπέσκηψε γὰρ εἰς τὴν γαστέρα τὸ θεῖον αὐτοῦ τὴν²⁵ ὀργήν) ἐλεινῶς ἀπέθανεν, ἐπιδὼν αὐτοῦ τὰ ἐντὸς ἐκρυσθέντα. περιύβρισε δ' αὐτοῦ καὶ τὸν νεκρὸν ὁ λαός· <104> λογισάμενοι γάρ, οἶμαι, τὸν οὕτως ἀποθανόντα κατὰ μῆνιν θεοῦ μηδὲ κηδείας τῆς βασιλεῦσι πρεπούσης ἄξιον εἶναι τυχεῖν, οὔτε ταῖς πατρῷαῖς ἐνεκήδευσαν³⁰

αὐτὸν θήκαις οὐτ' ἄλλης τιμῆς ἤξιωσαν, ἀλλ' ὥς ἰδιώ-
την ἔθαψαν, βιώσαντα μὲν ἔτη τετταράκοντα, βασιλεύ-
σαντα δ' ὀκτώ. παραδίδωσι δὲ τὴν ἀρχὴν ὁ δῆμος ὁ
τῶν Ἱεροσολυμιτῶν τῷ παιδί αὐτοῦ Ὅχοξία.

- 5 <105> Ἰώραμος δ' ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεύς, 6
μετὰ τὴν Ἀδάδου τέλευτην ἐλπίσας Ἀραμιάθην πόλιν
τῆς Γαλααδίτιδος ἀφαιρήσεσθαι τοὺς Σύρους, στρα-
τεύει μὲν ἐπ' αὐτὴν μετὰ μεγάλης παρασκευῆς, ἐν δὲ
τῇ πολιορκίᾳ τοξευθεὶς ὑπὸ τινος τῶν Σύρων οὐ και-
10 ρίως ἀνεχώρησεν εἰς Ἰεσράελαν πόλιν, ἰαθρησόμενος ἐν
αὐτῇ τὸ τραῦμα, καταλιπὼν ἐν τῇ Ἀραμιάθῃ τὴν στρα-
τιὰν ἄπασαν καὶ ἡγεμόνα τὸν Νεμεσσί παιδα Ἰηοῦν.
<106> ἦδη γὰρ αὐτὴν ἡγήκει κατὰ κράτος. προνόκειτο
δ' αὐτῷ μετὰ τὴν θεραπείαν πολεμεῖν τοῖς Σύροις.
15 Ἐλισσαῖος δ' ὁ προφήτης ἓνα τῶν αὐτοῦ μαθητῶν,
δοὺς αὐτῷ τὸ ἄγιον ἔλαιον, ἐπεμψεν εἰς Ἀραμιάθην
χρίσοντα τὸν Ἰηοῦν καὶ φράσσοντα ὅτι τὸ θεῖον αὐτὸν
ῥηται βασιλέα, ἄλλα τε πρὸς τούτοις εἰπεῖν ἐπιστείλας
ἐκέλευσε τρόπον φυγῆς ποιήσασθαι τὴν πορείαν, ὅπως
20 λάθῃ πάντας ἐκείθεν ἀπιών. <107> ὁ δὲ γενόμενος
ἐν τῇ πόλει τὸν μὲν Ἰηοῦν εὗρίσκει καθεζόμενον μετὰ
τῶν τῆς στρατιᾶς ἡγεμόνων μέσον αὐτῶν, καθὼς Ἐλισ-
σαῖος αὐτῷ προεῖπε, προσελθὼν δ' ἔφη βούλεσθαι περὶ
τινῶν αὐτῷ διαλεχθῆναι. <108> τοῦ δ' ἀναστάντος
25 καὶ ἀκολουθήσαντος εἰς τὸ ταμιεῖον, λαβὼν ὁ νεανίας
τὸ ἄγιον ἔλαιον κατέχευεν αὐτοῦ τῆς κεφαλῆς, καὶ τὸν
θεὸν ἔφη βασιλέα χειροτονεῖν αὐτὸν ἐπ' ὀλέθρῳ τοῦ
γένους τοῦ Ἀχάβου, καὶ ὅπως ἐκδικήσει τὸ αἷμα τῶν
προφητῶν τῶν ὑπ' Ἰεζαβέλῃς παφανόμως ἀποθανόν-
30 των, <109> ἵν' ὁ τούτων οἶκος, τὸν αὐτὸν τρόπον

ὄνπερ οἱ Ἱεροβοάμου τοῦ Ναβαταίου παιδὸς καὶ Βαασά, προόρριζος διὰ τὴν ἀσέβειαν αὐτῶν ἀφανισθῇ καὶ μηδὲν ὑπολειφθῇ σπέρμα τῆς Ἀχάβου γενεᾶς. καὶ ὁ μὲν ταῦτ' εἰπὼν ἐξεπήδησεν ἐκ τοῦ ταμείου, σπονδάζων μὴ-
 2 δὲν τῶν ἐκ τῆς στρατιᾶς ὁραθῆναι, <110> ὁ δ' Ἰηοῦς⁵ προελθὼν ἤκεν ἐπὶ τὸν τόπον ἐνθα μετὰ τῶν ἡγεμόνων ἐκαθέζετο. πυνθανομένων δὲ καὶ φράζειν αὐτοῖς παρακαλούντων τί πρὸς αὐτὸν ὁ νεανίας ἀφίκοιτο, καὶ προσέτι μαίνεσθαι λεγόντων αὐτόν, ἄλλ' ὁρῶς γ' εἰ-
 κάσατε' εἶπε· καὶ γὰρ τοὺς λόγους μεμνηνός ἐποιή-
 10 σατο.' <111> σπουδαζόντων δ' ἀκοῦσαι καὶ δεομένων, ἔφη τὸν θεὸν αὐτὸν ἠρῆσθαι βασιλέα τοῦ πλήθους εἰρηκέναι. ταῦτ' εἰπόντος ἕκαστος περιδύων αὐτὸν ὑπεστρώννυνεν αὐτῷ τὸ ἱμάτιον, καὶ σαλπίζοντες τοῖς κέρασιν ἐσήμαινον Ἰηοῦν εἶναι βασιλέα. <112> ὁ δ'¹⁵ ἀθροίσας τὴν στρατιὰν ἔμελλεν ἐξορμᾶν ἐπ' Ἰώραμον εἰς Ἱεσράελαν πόλιν, ἐν ᾗ, καθὼς προείπομεν, ἐθερα-
 πεύετο τὴν πληγὴν ἣν ἔλαβε πρὸς τῇ Ἀραμάθῃς πολιορκίᾳ. ἔτυχε δὲ καὶ ὁ τῶν Ἱεροσολύμων βασιλεὺς Ὅχοζίας ἀφιγμένος πρὸς τὸν Ἰώραμον· νῆδος γὰρ ἦν²⁰ αὐτοῦ τῆς ἀδελφῆς, ὡς καὶ προειρηκάμεν· ἐπισκέψασθαι δὲ πῶς ἐκ τοῦ τραύματος ἔχοι διὰ τὴν συγγένειαν ἐληλύθει. <113> Ἰηοῦς δὲ βουλόμενος αἰφνιδίως τοῖς περὶ τὸν Ἰώραμον προσπεσεῖν, ἡξίου μηδένα τῶν στρα-
 25 τιωτῶν ἀποδράντα μνηῦσαι ταῦτα τῷ Ἰωράμῳ· τοῦτο γὰρ ἔσεσθαι λαμπρὰν ἐπίδειξιν αὐτῷ τῆς εὐνοίας καὶ
 3 τοῦ διακειμένους οὕτως ἀποδεῖξαι αὐτὸν βασιλέα. <114> οἱ δὲ τοῖς εἰρηκμένοις πεισθέντες ἐφύλαττον τὰς ὁδοὺς, μή τις εἰς Ἱεσράελαν διαλαθὼν μνηύσῃ αὐτὸν τοῖς ἐκεί.
 καὶ ὁ μὲν Ἰηοῦς τῶν ἱππέων τοὺς ἐπιλέκτους παραλαβὼν³⁰

καὶ καθίσας ἐφ' ἄρματος εἰς τὴν Ἱερράελαν ἐπορεύετο·
γενομένου δ' ἐγγὺς ὁ σκοπὸς, ὃν ὁ βασιλεὺς Ἰώραμος
καθεστάνκει τοὺς ἐρχομένους εἰς τὴν πόλιν ἀφορᾶν,
ἰδὼν μετὰ πλήθους προσελάνοντα τὸν Ἰηοῦν, ἀπήγγ-
5 γειλεν Ἰωράμῳ προσελάνουσαν ἱππέων ἰλην. <115> ὁ
δ' εὐθὺς ἐκέλευσεν ἐκπεμφθῆναί τινα τῶν ἱππέων
ὑπαντησόμενον καὶ τίς ἐστιν ὁ προσίων γνωσόμενον.
ἐλθὼν οὖν πρὸς τὸν Ἰηοῦν ὁ ἱππεὺς ἐπρωῶτα περὶ τῶν
ἐν τῷ στρατοπέδῳ πυνθάνεσθαι γὰρ ταῦτα τὸν βασι-
10 λέα. ὁ δὲ μηδὲν μὲν περὶ τούτων πολυπραγμονεῖν ἐκέ-
λευσεν, ἐπεσθαι δ' αὐτῷ. <116> ταῦθ' ὁ σκοπὸς ὁρῶν
ἀπήγγειλεν Ἰωράμῳ τὸν ἱππέα, συγκαταμιγνέντα τῷ
πλήθει τῶν προσιόντων, σὺν ἐκείνοις παραγίνεσθαι.
πέμψαντος δὲ καὶ δεύτερον τοῦ βασιλέως, ταῦτο ποιεῖν
15 προσέταξεν Ἰηοῦς. <117> ὥς δὲ καὶ τοῦτ' ἐδήλωσεν
ὁ σκοπὸς Ἰωράμῳ, τελευταῖον αὐτὸς ἐπιβὰς ἄρματος
σὺν Ὀχοζιά τῷ τῶν Ἱεροσολύμων βασιλεῖ (παρῇν γὰρ
αὐτός, ὥς ἔφραμεν ἔμπροσθεν, ὁψόμενος αὐτὸν πῶς ἐκ
τοῦ τραύματος ἔχοι, διὰ συγγένειαν) ἐξῆλθεν ὑπαντη-
20 σόμενος. σχολαίτερον δὲ καὶ μετ' εὐταξίας ὤδευεν
Ἰηοῦς. <118> καταλαβὼν δ' ἐν ἀγρῷ (τῷ) Ναβούθου
τοῦτου Ἰώραμος ἐπυνθάνετο εἰ πάντ' ἔχοι καλῶς τὰ κατὰ
τὸ στρατόπεδον. βλασφημήσαντος δὲ πικρῶς αὐτὸν
Ἰηοῦ ὥς καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ φαρμακὸν καὶ πόρνην
25 ἀποκαλέσαι, δείσας ὁ βασιλεὺς τὴν διάνοιαν αὐτοῦ καὶ
μηδὲν ὑγίης φρονεῖν αὐτὸν ὑπονοήσας, στρέψας ὥς
εἶχε τὸ ἄρμα ἐφυγε, φήσας πρὸς Ὀχοζίαν ἐνέδρα καὶ
δόλω κατεστρατηγήσθαι. Ἰηοῦς δὲ τοξεύσας αὐτὸν κατα-
βάλλει, τοῦ βέλους διὰ τῆς καρδίας ἐνεχθέντος. <119>
30 καὶ Ἰώραμος μὲν εὐθὺς πεσὼν ἐπὶ γόνυ τὴν ψυχὴν

ἀφῆκεν, Ἰηοῦς δὲ προσέταξε Βαδάκῳ τῷ τῆς τρίτης μοίρας ἡγεμόνι ῥῖψαι τὸν Ἰωράμου νεκρὸν εἰς τὸν ἀγρὸν τὸν Ναβούθου, ἀναμνήσας αὐτὸν τῆς Ἡλίας προφητείας, ἣν Ἀχάβῳ τῷ πατρὶ αὐτοῦ τὸν Νάβουθον ἀποκτείναντι προσηφάνισεν, ὥς ἀπολείται αὐτός τε καὶ τὸ γένος αὐτοῦ ἐν τῷ ἐκείνου χωρίῳ· <120> ταῦτα γὰρ καθεζόμενος ὕπισθεν τοῦ ἄρματος τοῦ Ἀχάβου λέγοντος ἀκοῦσαι τοῦ προφήτου. καὶ δὴ τοῦτο συνέβη γενέσθαι κατὰ τὴν πρόρρησιν τὴν ἐκείνου. πεσόντος δ' Ἰωράμου, δείσας περὶ τῆς ἑαυτοῦ σωτηρίας Ὀχοζίας¹⁰ τὸ ἄρμα εἰς ἐτέραν ὁδὸν ἐξένευσε, λήσεσθαι τὸν Ἰηοῦν ὑπολαβών. <121> ὁ δ' ἐπιδιώξας καὶ καταλαβὼν ἐν τινὶ προσβάσει τοξεύσας ἔτρωσε. καταλιπὼν δὲ τὸ ἄρμα καὶ ἐπιβὰς ἵπῳ φεύγει τὸν Ἰηοῦν εἰς Μαγεδδῶ, κακεῖ θεραπευόμενος μετ' ὀλίγον ἐκ τῆς πληγῆς τελευτᾷ. κο-¹⁵μισθεὶς δ' εἰς Ἱεροσόλυμα τῆς ἐκεῖ ταφῆς τυγχάνει, βασιλεύσας μὲν ἐνιαυτὸν ἕνα, πονηρὸς δὲ καὶ χεῖρων τοῦ πατρὸς αὐτοῦ γενόμενος.

⁴ <122> τοῦ δ' Ἰηοῦ εἰσελθόντος εἰς Ἱερσάελαν, κοσμησαμένη ἡ Ἰεξαβέλα καὶ στᾶσα ἐπὶ τοῦ πύργου²⁰ 'καλός' εἶπε 'δοῦλος ὁ ἀποκτείνας τὸν δεσπότην.' ὁ δ' ἀναβλέψας πρὸς αὐτὴν ἐπυνθάνετό τε τίς εἴη, καὶ καταβᾶσαν ἤκειν πρὸς αὐτὸν ἐκέλευσε, καὶ τέλος τοῖς εὐνοούχοις προσέταξεν αὐτὴν ἀπὸ τοῦ πύργου βαλεῖν. <123> καταφερομένη δ' ἤδη τό τε τείχος περιέτρωνε²⁵ τῷ αἵματι, καὶ συμπατηθεῖσα ὑπὸ τῶν ἵππων οὕτως ἀπέθανε. τούτων δὲ γενομένων παρελθὼν Ἰηοῦς εἰς τὰ βασίλεια σὺν τοῖς φίλοις ἑαυτὸν ἐκ τῆς ὁδοῦ ἀνεκτάτο τοῖς τ' ἄλλοις καὶ τραπέξῃ. προσέταξε δὲ τοῖς οἰκέταις ἀνελομένοις τὴν Ἰεξαβέλαν θάψαι διὰ τὸ γένος·³⁰

ἦν γὰρ ἐκ βασιλέων. <124> ἡδρον δ' οὐδὲν τοῦ σώ-
ματος αὐτῆς οἱ προσταχθέντες τὴν κηδεῖαν ἢ μόνα τὰ
ἀκρωτήρια, τὸ δ' ἄλλο πᾶν ὑπὸ κυνῶν ἦν δεδαπανη-
μένον. ταῦτ' ἀκούσας ὁ Ἰηοὺς ἐθαύμαζε τὴν Ἥλιου
5 προφητείαν· οὗτος γὰρ αὐτὴν εἰς Ἰεσράελαν προεῖπε
τοῦτον ἀπολεῖσθαι τὸν τρόπον.

<125> ὄντων δ' Ἀχάβῳ παιδῶν ἐβδομήκοντα, τρε- 5
φομένων δ' ἐν Σαμαρείᾳ, πέμπει δύο ἐπιστολάς Ἰηοὺς,
τὴν μὲν τοῖς παιδαγωγοῖς τὴν δ' ἑτέραν τοῖς ἄρχουσι
10 τῶν Σαμαρέων, λέγων τὸν ἀνδρειότατον τῶν Ἀχάβου
παιδῶν ἀποδεῖξαι βασιλέα (καὶ γὰρ ἁρμάτων αὐτοῖς
εἶναι πλήθος καὶ ἵππων καὶ ὄπλων καὶ στρατιᾶς, καὶ
πόλεις ὀχυρὰς ἔχειν), καὶ τοῦτο ποιήσαντας εἰσπράττε-
σθαι δίκην ὑπὲρ τοῦ δεσπότου. <126> ταῦτα δὲ γρά-
15 φει διάπειραν βουλόμενος λαβεῖν τῆς τῶν Σαμαρέων
διανοίας. ἀναγνόντες δὲ τὰ γράμματα οἱ τ' ἄρχοντες
καὶ οἱ παιδαγωγοὶ κατέδεισαν, καὶ λογισάμενοι μηδὲν
δύνασθαι ποιεῖν πρὸς τοῦτον ὃς δύο μεγίστων ἐκρά-
τησε βασιλέων, ἀντέγραψαν ὁμολογοῦντες αὐτὸν ἔχειν
20 δεσπότην καὶ ποιήσειν ὃ ἂν κελεύῃ. <127> ὃ δὲ πρὸς
ταῦτ' ἀντέγραψεν, αὐτῷ δ' ὑπακούειν κελεύσας καὶ τῶν
Ἀχάβου παιδῶν τὰς κεφαλὰς ἀποτεμόντας πέμψαι πρὸς
αὐτόν. οἱ δ' ἄρχοντες μεταπεμφάμενοι τοὺς τροφεῖς
τῶν παιδῶν προσέταξεν ἀποκτείνασιν αὐτοὺς τὰς κε-
25 φαλὰς ἀποτεμεῖν καὶ πέμψαι πρὸς Ἰηοῦν. οἱ δ' οὐδὲν
ὄλως φεισάμενοι τοῦτ' ἐπραξαν, καὶ συνθέντες εἰς τινα
πλεκτὰ ἄγγεια τὰς κεφαλὰς ἀπέπεμψαν εἰς Ἰεσράελαν.
<128> κομισθεῖσθαι δὲ τούτων, ἀγγέλλεται δειπνοῦντι
μετὰ τῶν φίλων τῷ Ἰηοῦ ὅτι κομισθεῖεν αἱ τῶν Ἀχά-
30 βου παιδῶν κεφαλαί. ὃ δὲ πρὸ τῆς πύλης ἐξ ἐκατέρου

μέρους ἐκέλευσεν ἐξ αὐτῶν ἀναστῆσαι βουνούς. <129> γενομένου δὲ τούτου ἅμ' ἡμέρᾳ πρόεισιν ὀψόμενος, καὶ θεασάμενος ἤρξατο πρὸς τὸν παρόντα λαὸν λέγειν ὡς αὐτὸς μὲν ἐπὶ τὸν δεσπότην τὸν αὐτοῦ στρατεύσαστο καὶ κείνον ἀποκτείνει, τοὺς δ' οὐκ αὐτὸς ἀνέλοι. ⁵ γινώσκειν δ' αὐτοὺς ἡξίου περὶ τῆς Ἀχάβου γενεᾶς ὅτι πάντα κατὰ τὴν τοῦ θεοῦ προφητείαν γέγονε, καὶ ὁ οἶκος αὐτοῦ, καθὼς Ἡλίας προείπεν, ἀπόλωλε. <130> προσδιαφθείρας δὲ καὶ τοὺς παρὰ τοῖς Ἰσραηλίταις εὐρεθέντας ἐκ τῆς Ἀχάβου συγγενείας ἱππεῖς εἰς Σα- ¹⁰ μάριαν ἐπορεύετο. κατὰ δὲ τὴν ὁδὸν τοῖς Ὀχοζία συμβαλὼν οἰκείοις, τοῦ βασιλέως τῶν Ἱεροσολύμων, ἀνέκρινεν αὐτοὺς τί δὴ ποτε παρεγένοντο. <131> οἱ δ' ἀσπασόμενοι τ' Ἰώραμον καὶ τὸν αὐτῶν βασιλέα Ὀχοζίαν ἤκειν ἔφασκον· οὐ γὰρ ἤδεσαν αὐτοὺς ἀμφοτέρους ¹⁵ ὑπ' αὐτοῦ πεφονευμένους. Ἰηοὺς δὲ καὶ τούτους συλληφθέντας ἀναιρεθῆναι προσέταξεν, ὕψας τὸν ἀριθμὸν τετταράκοντα δύο.

- 6 <132> συναντᾷ δ' αὐτῷ μετὰ τούτους ἀνὴρ ἀγαθὸς καὶ δίκαιος, Ἰωνάδαβος ὄνομα, φίλος αὐτῷ πάλαι γε- ²⁰ γονῶς, ὃς ἀσπασάμενος αὐτὸν ἐπαινεῖν ἤρξατο τῷ πάντα πεποιθέναι κατὰ βούλησιν τοῦ θεοῦ, τὴν οἰκίαν ἐξαφανίσαντα τὴν Ἀχάβου. <133> Ἰηοὺς δ' ἀναβάντα ἐπὶ τὸ ἄρμα συνεισελθεῖν αὐτὸν εἰς Σαμάρειαν παρεκάλει, λέγων ἐπιδείξειν πῶς οὐδενὸς φείσεται πονηροῦ, ἀλλὰ ²⁵ καὶ τοὺς ψευδοπροφήτας καὶ τοὺς ψευδιερεῖς καὶ τοὺς ἐξαπατήσαντας τὸ πλῆθος, ὡς τὴν μὲν τοῦ μεγίστου θεοῦ θρησκείαν ἐγκαταλείπειν τοὺς δὲ ξενικούς προσκυνεῖν, τιμωρήσεται· κάλλιστον δ' εἶναι θεαμάτων καὶ ἡδιστον ἀνδρὶ χρηστῷ καὶ δικαίῳ κολαζομένους πονη- ³⁰

ροὺς ἰδεῖν. <134> τούτοις πεισθεῖς ὁ Ἰωνάδαβος ἀνα-
 βὰς εἰς τὸ ἄρμα εἰς Σαμάρειαν παραγίνεται. ἀναξη-
 τήσας δὲ πάντας τοὺς Ἀχάβου συγγενεῖς Ἰηοῦς ἀπο-
 κτείνει. βουλόμενος δὲ μηδένα τῶν ψευδοπροφητῶν
 5 μηδ' ἱερέων τῶν Ἀχάβου θεῶν τὴν τιμωρίαν διαφυγεῖν,
 ἀπάτη καὶ δόλῳ πάντας αὐτοὺς συνέλαβεν. <135>
 ἀφροίσας γὰρ τὸν λαὸν ἔφη βούλεσθαι διπλάσιον αἰ-
 ῶν Ἀχάβος θεῶν εἰσηγήσατο προσκυνεῖν, καὶ τοὺς ἐκεί-
 νων ἱερεῖς καὶ προφήτας ἡξίου καὶ δούλους αὐτῶν
 10 παρεῖναι· θυσίας γὰρ πολυτελεῖς καὶ μεγάλας ἐπιτελεῖν
 μέλλειν τοῖς Ἀχάβου θεοῖς, τὸν δ' ἀπολειφθέντα τῶν
 ἱερέων θανάτῳ ξημιώσκειν. ὁ δὲ θεὸς Ἀχάβου Βαάλ
 ἐκαλεῖτο. <136> τάξας δ' ἡμέραν καθ' ἣν ἐμελλε ποιή-
 σειν τὰς θυσίας, διέπεμψεν ἀνὰ πᾶσαν τὴν τῶν Ἰσρα-
 15 ἡλιτῶν χώραν τοὺς ἄξοντας πρὸς αὐτὸν τοὺς ἱερεῖς τοῦ
 Βαάλ. ἐκέλευσε δ' Ἰηοῦς τοῖς ἱερεῦσι δοῦναι πᾶσιν
 ἐνδύματα. λαβόντων δὲ παρελθὼν εἰς τὸν οἶκον μετὰ
 τοῦ φίλου Ἰωναδάβου, μή τις ἐν αὐτοῖς ἀλλόφυλος εἴη
 καὶ ξένος ἐρευνῆσαι προσέταξεν· οὐ βούλεσθαι γὰρ
 20 τοῖς ἱεροῖς αὐτῶν ἀλλότριον παρατυγχάνειν. <137> τῶν
 δ' εἰπόντων μὲν οὐδένα παρεῖναι ξένον, καταρξαμένων
 δὲ τῶν θυσιῶν, περιέστησεν ἔξωθεν ὀγδοήκοντα τὸν
 ἀριθμὸν ἀνδρας, οὓς ἥδει πιστοτάτους τῶν ὀπλιτῶν,
 κελεύσας αὐτοῖς ἀποκτεῖναι τοὺς ψευδοπροφήτας καὶ
 25 νῦν τοῖς πατέροις ἔθεσι τιμωρεῖν πολλὴν ἤδη χρόνον
 ὠλιγορήμενοις, ἀπειλήσας ὑπὲρ τῶν διαφυγόντων τὰς
 ἐκείνων ἐφαιρήσεσθαι ψυχάς. <138> οἱ δὲ τοὺς τ'
 ἀνδρας ἅπαντας κατέσφαξαν καὶ τὸν οἶκον τοῦ Βαάλ
 ἐμπρήσαντες ἐκάθηραν οὕτως ἀπὸ τῶν ξενικῶν ἐθισμῶν
 30 τὴν Σαμάρειαν. οὗτος ὁ Βαάλ Τυρίων ἦν θεός· Ἀχάβος

δὲ τῷ πενθερῷ βουλόμενος χαρίσασθαι Ἰθωβάλῳ, Τυρίων ὄντι βασιλεῖ καὶ Σιδωνίων, ναόν τ' αὐτῷ κατεσκεύασεν ἐν Σαμαρείᾳ καὶ προφήτας ἀπέδειξε καὶ πάσης θρησκείας ἡξίου. <139> ἀφανισθέντος δὲ τούτου τοῦ θεοῦ τὰς χρυσᾶς δαμάλεις προσκυνεῖν τοῖς Ἰσρα-⁵ ηλίταις Ἰηοῦς ἐπέτρεψε. ταῦτα δὲ διαπραξαμένῳ καὶ προνοήσαντι τῆς κολάσεως τῶν ἄσεβων ὁ θεὸς διὰ τοῦ προφήτου προεῖπεν ἐπὶ τέτταρας γενεὰς τοὺς παῖδας αὐτοῦ βασιλεύσειν τῶν Ἰσραηλιτῶν.

- 7 καὶ τὰ μὲν περὶ Ἰηοῦν ἐν τούτοις ὑπῆρχε· <140>¹⁰ Γοθολία δ' ἡ Ἀράβου θυγάτηρ ἀκούσασα τὴν τ' Ἰωράμουν ἀδελφοῦ τελευτῆν καὶ τὴν Ὀχοζία τοῦ παιδὸς καὶ τοῦ γένους τῶν βασιλέων τὴν ἀπώλειαν, ἐσπουδάξε μὴδένα τῶν ἐκ τοῦ Δαυίδου καταλιπεῖν οἶκον, πᾶν δ' ἐξαφανίσαι τὸ γένος, ὥς ἂν μὴδ' εἷς ἐξ αὐτοῦ βασι-¹⁵ λεὺς ἔτι γένοιτο. <141> καὶ τοῦθ' ὥς μὲν ᾤετο διεπράξατο, διεσώθη δ' εἷς υἱὸς Ὀχοζία. τρόπῳ δὲ τοιούτῳ τὴν τελευτὴν διέφυγεν. ἦν Ὀχοζία ὁμοπάτριος ἀδελφή, Ἰωσαβεθὴ ὄνομα· ταύτῃ συνῆν ὁ ἀρχιερεὺς Ἰώαδος. <142> εἰσελθούσα δ' εἰς τὸ βασίλειον, ἂν τοῖς ἀπ-²⁰ εσφαγμένοις τὸν Ἰώασον (τοῦτο γὰρ προσηγορεύετο τὸ παιδίον) ἐνικύσιον ἐγκεκρυμμένον εὗρουσα μετὰ τῆς τρεφούσης, βαστάσασα μετ' αὐτῆς εἰς τὸ ταμεῖον τῶν κλινῶν ἀπέκλεισε, καὶ λανθάνοντες ἀνέθρεψαν αὐτὴ τε καὶ ἄνηρ αὐτῆς Ἰώαδος ἐν τῷ ἱερῷ ἔτεσιν ἔξ, οἷς ἐβασί-²⁵ λευσε Γοθολία τῶν Ἱεροσολύμων καὶ τῶν δύο φυλῶν.
- 2 <143> τῷ δ' ἐβδόμῳ κοινολογησάμενός τιςιν Ἰώαδος πέντε τὸν ἀριθμὸν ἑκατοντάρχοις, καὶ πείσας αὐτοὺς συνεπιθέσθαι μὲν τοῖς κατὰ τῆς Γοθολίας ἐγγχειρου-³⁰ μένοις τὴν δὲ βασιλείαν τῷ παιδὶ περιποιῆσαι, λαβὼν

ὄρκους οἷς τὸ ἀδελὸς παρὰ τῶν συνεργοῦντων βεβαιού-
 ται, τὸ λοιπὸν ἐθάρρει ταῖς κατὰ τῆς Γοθολίας ἐλπί-
 σιν. <144> οἱ δ' ἄνδρες οὓς ὁ ἱερεὺς Ἰώδαος κοινω-
 νοὺς τῆς πράξεως παρειλήφει, περιπορευθέντες ἔπασαν
 5 τὴν χώραν, τοὺς ἱερεῖς καὶ τοὺς Λευίτας ἐξ αὐτῆς
 ἀθροίσαντες καὶ τοὺς τῶν φυλῶν προεσθηκότας ἦκον
 ἄγοντες εἰς Ἱεροσόλυμα πρὸς τὸν ἀρχιερέα. <145> ὁ
 δὲ πίστιν ἤτησεν αὐτοὺς ἐνορκον, ἥ μὴν φυλάξιν ὅπερ
 ἂν μάθωσιν ἀπόρρητον παρ' αὐτοῦ, σιωπῆς ἕμα καὶ
 10 συμπράξεως δεόμενον. ὥς δ' ἀσφαλὲς αὐτῷ λέγειν
 ὁμωμοκότων ἐγένετο, παραγαγὼν ὃν ἐκ τοῦ Δαυίδου
 γένους ἔτρεφεν, 'οὗτος ὑμῖν' εἶπε 'βασιλεὺς ἐξ ἐκείνης
 τῆς οἰκίας ἣν ἴστε τὸν θεὸν ὑμῖν προφητεύσαντα βα-
 σιλεύσειν ἄχρι τοῦ παντὸς χρόνου. <146> παραινῶ δὲ
 15 τὴν τρίτην ὑμῶν μοῖραν φυλάττειν αὐτὸν ἐν τῷ ἱερῷ,
 τὴν δὲ τετάρτην ταῖς πύλαις ἐφεστάναι τοῦ τεμένους
 ἀπάσαις, ἥ δὲ μετὰ ταύτην ἐχέτω τὴν τῆς ἀνοιγομένης
 καὶ φερούσης εἰς τὸ βασίλειον πύλης φυλακὴν, τὸ δ'
 ἄλλο πλῆθος ἄοπλον ἐν τῷ ἱερῷ τυγχάνετω· μηδένα
 20 δ' ὀπλίτην εἰσελθεῖν ἐάσητε ἢ μόνον ἱερέα.' <147>
 προσδιέταξε δὲ τούτοις μέρος τι τῶν ἱερέων καὶ Λευίτας
 περὶ αὐτὸν εἶναι τὸν βασιλέα ταῖς μαχαίραις αὐτὸν
 ἐσπασμέναις δορυφοροῦντας, τὸν δὲ τολμήσαντα παρελ-
 θεῖν εἰς τὸ ἱερὸν ὥπλισμένον ἀναιρεῖσθαι παραντίκα,
 25 δέισαντας δὲ μηδὲν παραμεῖναι τῇ φυλακῇ τοῦ βασι-
 λέως. <148> καὶ οἱ μὲν οἷς ὁ ἀρχιερεὺς συνεβούλευσε,
 τούτοις πεισθέντες ἔργῳ τὴν προαίρεσιν ἐδήλουν· ἀνοί-
 ξας δ' Ἰώδαος τὴν ἐν τῷ ἱερῷ ὀπλοθήκην, ἣν Δαυίδης
 κατεσκεύασε, διμερίσσε τοῖς ἑκατοντάρχοις ἕμα καὶ
 30 ἱερεῦσι καὶ Λευίταις ἔπανθ' ὅσ' ἡῦρεν ἐν αὐτῇ δόρατά

§ 144 = 4 Reg. XI 4; 2 Paral. XXIII 2.

τε καὶ φαρέτρας, καὶ εἴ τι ἕτερον εἶδος ὅπλου κατέλαβε, καὶ καθωπλισμένους ἔστησεν ἐν κύκλῳ περὶ τὸ ἱερὸν συναφόμενους τὴν χεῖρα καὶ τὴν εἴσοδον τοῖς οὐ προσήκουσιν οὕτως ἀποτειχίζοντας. <149> συναγαγόντες δὲ τὸν παῖδα εἰς τὸ μέσον ἐπέθεσαν αὐτῷ τὸν στέφανον τὸν βασιλικόν, καὶ τῷ ἐλαίῳ χρίσας Ἰώδαος ἀπέδειξε βασιλέα. τὸ δὲ πλῆθος χαῖρον καὶ κροταλίζον ἐβόα σώζεσθαι τὸν βασιλέα.

- 3 <150> τοῦ δὲ θορύβου καὶ τῶν ἐπαίνων Γοθολία παρ' ἐλπίδας ἀκούσασα, τεταραγμένη σφόδρα τῇ διανοίᾳ μετὰ τῆς ἰδίας ἐξεπήδησε στρατιᾷς ἐκ τοῦ βασιλείου. καὶ παραγενομένην εἰς τὸ ἱερὸν αὐτὴν οἱ μὲν ἱερεῖς εἰσδέχονται, τοὺς δ' ἐπομένους ὀπλίτας εἷρξαν εἰσελθεῖν οἱ περιεστῶτες ἐν κύκλῳ τῶν ὑπὸ τοῦ ἀρχιερέως τοῦτο προστεταγμένων. <151> ἰδοῦσα δὲ Γοθολία τὸν παῖδα ἐπὶ τῆς σκηνῆς ἐστῶτα καὶ τὸν βασιλικὸν περικείμενον στέφανον, περιρρηξάμενη καὶ δεινὸν ἀνακραγοῦσα φονεύειν ἐκέλευε τὸν ἐπιβουλεύσαντα αὐτῇ καὶ τὴν ἀρχὴν ἀφελέσθαι σπουδάσαντα. Ἰώδαος δὲ καλέσας τοὺς ἑκατοντάρχους ἐκέλευσεν αὐτοὺς ἀγαγόντας τὴν Γοθολίαν εἰς τὴν φάραγγα τὴν Κεδρῶνος ἀνελεῖν αὐτὴν ἐκεῖ· μὴ γὰρ βούλεσθαι μιᾶναι τὸ ἱερὸν αὐτόθι τὴν ἀλιτήριον τιμωρησάμενον. <152> προσέταξε δέ, ἂν βοηθῶν τις προσέλθῃ, κἀκείνον ἀνελεῖν. ἔλλαβόμενοι τοίνυν τῆς Γοθολίας οἱ προστεταγμένοι τὴν ἀναιρεσιν αὐτῆς, ἐπὶ τὴν πύλην τῶν ἡμιόνων τοῦ βασιλέως ἤραγον, κἀκεῖ διεκρήσαντο.

- 4 <153> ὥς δὲ τὰ περὶ τὴν Γοθολίαν τοῦτον ἐστρατηγήθη τὸν τρόπον, συγκαλέσας τὸν τε δῆμον καὶ τοὺς ὀπλίτας Ἰώδαος εἰς τὸ ἱερὸν ἐξώρκωσεν εὐνοεῖν τῷ

βασιλεῖ καὶ προνοεῖν αὐτοῦ τῆς σωτηρίας καὶ τῆς ἐπὶ
 πλείον ἀρχῆς. ἔπειτ' αὐτὸν τὸν βασιλέα τιμῆσειν τὸν
 θεὸν καὶ μὴ παραβῆναι τοὺς Μωυσέος νόμους δοῦναι
 πίστιν ἡνάρκασε. <154> καὶ μετὰ ταῦτ' εἰσδραμόντες
 5 τὸν τοῦ Βαὰλ οἴκον, ὃν Γοθολία καὶ ἀνὴρ αὐτῆς Ἰώ-
 ραμος κατεσκεύασεν ἐφ' ὕβρει μὲν τοῦ πατρίου θεοῦ
 τιμῇ δὲ τοῦ Ἀράβου, κατέσκαψαν, καὶ τὸν ἔχοντα τὴν
 ἱερωσύνην αὐτοῦ Μααθὰν ἀπέκτειναν. <155> τὴν δ'
 ἐπιμέλειαν καὶ φυλακὴν τοῦ ἱεροῦ τοῖς ἱερεῦσι καὶ
 10 Λευίταις ἐπέτρεψεν Ἰώδαος κατὰ τὴν Δανίδου τοῦ
 βασιλέως διατάξιν, κελεύσας αὐτοὺς δις τῆς ἡμέρας ἐπι-
 φέρειν τὰς νενομισμένας τῶν ὀλοκαντώσεων θυσίας καὶ
 θυμιᾶν ἀκολουθῶς τῷ νόμῳ. ἀπέδειξε δὲ τῶν Λευιτῶν
 τινὰς καὶ πυλωροὺς ἐπὶ φυλακῇ τοῦ τεμένου, ὥς μη-
 15 δένα μεμιασμένον παριέναι λανθάνοντα.
 <156> τούτων δ' ἕκαστα διατάξας, μετὰ τῶν ἑκα- 5
 τοντάρχων καὶ ἡγεμόνων καὶ τοῦ λαοῦ παντὸς ἐκ τοῦ
 ἱεροῦ παραλαβὼν ἄγει τὸν Ἰώασον εἰς τὸ βασίλειον,
 καὶ καθίσαντος εἰς τὸν βασιλικὸν θρόνον ἐπηρυψήμησέ
 20 τε τὸ πλῆθος, καὶ πρὸς εὐωχίαν τραπέντες ἐπὶ πολλὰς
 εἰσάγαγον αὐτὸν ἡμέρας· ἡ μέντοι γὰρ πόλις ἐπὶ τῷ τῇν Γο-
 θολίαν ἀποθανεῖν ἡσυχίαν ἤγαγεν. <157> ἦν δ' Ἰώασος,
 ὅτε τὴν βασιλείαν παρέλαβεν, ἑτῶν ἑπτά, μήτηρ δ' ἦν
 αὐτῷ τὸ μὲν ὄνομα Σαβρία, πατρίδος δὲ Βηρσαβεέ. πολ-
 25 λὴν δ' ἐποίησατο τῶν νομίμων φυλακὴν καὶ περὶ τὴν
 τοῦ θεοῦ θρησκείαν φιλοτιμίαν παρὰ πάντα τὸν χρό-
 νον ὃν ὁ Ἰώδαος ἐβίωσεν. <158> ἔγημε δὲ καὶ γυ-
 ναῖκας δύο παρελθὼν εἰς ἡλικίαν, δόντος τοῦ ἀρχιερέως,
 ἐξ ὧν καὶ ἄρρενες αὐτῷ καὶ θήλειαι παῖδες ἐγένοντο.

§ 154 = 4 Reg. XI 18; 2 Paral. XXIII 17.
 2 Paral. XXIV 1.

§ 157 =

τὰ μὲν οὖν περὶ τοῦ βασιλέως Ἰωάσου, ὡς τὴν τῆς Γοθολίας ἐπιβουλὴν διέφυγε καὶ τὴν βασιλείαν παρ-
 3 ἔλαβεν, ἐν τούτοις δεδηλώκαμεν· <159> Ἀξάηλος δ' ὁ
 τῶν Σύρων βασιλεὺς πολεμῶν τοῖς Ἰσραηλίταις καὶ τῷ
 βασιλεῖ αὐτῶν Ἰηοῦ, διέφθειρε τῆς πέραν Ἰορδάνου ⁵
 χώρας τὰ πρὸς τὴν ἀνατολὴν τῶν Ρουβηνιτῶν καὶ
 Γαδιτῶν καὶ Μανασσιτῶν, ἔτι δὲ καὶ τὴν Γαλααδίτιν
 καὶ Βαταναίαν, πυρπολῶν πάντα καὶ διαρπάζων καὶ
 τοῖς εἰς χεῖρας ἀπαντῶσι βίαν προσφέρων. <160> οὐ
 γὰρ ἔφθη αὐτὸν Ἰηοὺς ἀμύνασθαι κακοῦντα τὴν χώ-
 10 ραν, ἀλλὰ καὶ τῶν εἰς τὸ θεῖον ὑπερόπτης γενόμενος
 καὶ καταφρονήσας τῆς ὁσίας καὶ τῶν νόμων ἀπέθανε,
 βασιλεύσας ἔτη τῶν Ἰσραηλιτῶν ἑπτὰ καὶ εἰκοσι. ἑτάφη
 δ' ἐν Σαμαρείᾳ, τῆς ἀρχῆς διάδοχον Ἰωάσον τὸν υἱὸν
 καταλιπών. 15

2 <161> τὸν δὲ τῶν Ἱεροσολύμων βασιλέα Ἰωάσον
 ὁρμή τις ἔλαβε τὸν ναὸν ἀνακαινίσαι τοῦ θεοῦ, καὶ
 τὸν ἀρχιερεᾶ καλέσας Ἰώδαον εἰς ἅπασαν ἐκέλευσε πέμ-
 ψαι τὴν χώραν τοὺς Λευίτας καὶ ἱερέας αἰτήσοντας
 ὑπὲρ ἐκάστης κεφαλῆς ἡμίσεικλον ἀργύρου εἰς ἐπισκευὴν ²⁰
 καὶ ἀνανέωσιν τοῦ ναοῦ, καταλυθέντος ὑπὸ Ἰωφάμου
 καὶ Γοθολίας καὶ τῶν παιδῶν αὐτῆς. <162> ὁ δ' ἀρ-
 χιερεὺς τοῦτο μὲν οὐκ ἐποίησε, συνεῖς ὡς οὐδεὶς εὐ-
 γνωμόνως προήσεται τὰργύριον· τρίτῳ δὲ καὶ εἰκοστῷ
 τῆς βασιλείας ἔτει μεταπεμφαμένου τοῦ βασιλέως αὐ-
 25 τόν τε καὶ Λευίτας, καὶ ὡς παρακούσαντας ὧν προσ-
 ἔταξεν αἰτιωμένον, καὶ κελεύσαντος εἰς τὸ μέλλον
 προνοεῖσθαι τῆς ἐπισκευῆς τοῦ ναοῦ, στρατηγῆματι
 χρῆται πρὸς τὴν συλλογὴν τῶν χρημάτων ὁ ἀρχιερεὺς,
 ᾧ τὸ πλῆθος ἡδέως ἔσχε, τοιούτῳ. <163> ξύλινον ³⁰

κατασκευάσας θησαυρὸν καὶ κλείσας πανταχόθεν, ὁπλὴν
ἐν αὐτῷ μίαν ἀνέφξεν· ἔπειτα θεὶς εἰς τὸ ἱερὸν παρὰ
τὸν βωμὸν ἐκέλευσεν ἕκαστον ὅσον βούλεται βαλεῖν εἰς
αὐτὸν διὰ τῆς ὁπῆς εἰς τὴν ἐπισκευὴν τοῦ ναοῦ. πρὸς
5 τοῦτο πᾶς ὁ λαὸς εὖ διετέθη, καὶ πολλὸν ἄργυρον καὶ
χρυσὸν φιλοτιμούμενοι καὶ συνεισφέροντες ἤθροισαν.
<164> κενοῦντες δὲ τὸν θησαυρὸν καὶ παρόντος τοῦ
βασιλέως ἀριθμοῦντες τὸ συνειλεγμένον ὃ τε γραμμα-
τεὺς καὶ ὁ ἱερεὺς τῶν γαζοφυλακίων, ἔπειτ' εἰς τὸν
10 αὐτὸν ἐτίθεισαν τόπον. καὶ τοῦτ' ἐποίουν ἐκάστης ἡμέ-
ρας. ὥς δ' ἀποχρώντως τὸ πλήθος ἐδόκει βαλεῖν τῶν
χρημάτων, ἔπεμψαν μισθούμενοι λατόμους καὶ οἰκοδό-
μους ὁ ἀρχιερεὺς Ἰώδαος καὶ ὁ βασιλεὺς Ἰάσος, καὶ
ἐπὶ ξύλα μεγάλα καὶ τῆς καλλίστης ὕλης. <165> ἐπι-
15 σκευασθέντος δὲ τοῦ ναοῦ, τὸν ὑπολειφθέντα χρυσὸν
καὶ ἄργυρον (οὐκ ὀλίγος δ' ἦν) εἰς τε κρατῆρας καὶ
οἶνοχόας καὶ ἐκπάματα καὶ τὰ λοιπὰ σκεύη κατεχρή-
σαντο, θυσίαις τε πολυτελέσιν ὁσημέραι τὸν βωμὸν
πιαίνοντες διετέλουν.

20 καὶ ταῦτα μέν, ἐφ' ὅσον Ἰώδαος χρόνον ἔζη, τῆς
προσηκούσης ἐτύγγανε σπουδῆς· <166> ὥς δ' ἐτελεύ- 3
τησεν οὗτος ἔτη μὲν βιώσας ἑκατὸν καὶ τριάκοντα, δι-
καιος δὲ καὶ πάντα χρηστὸς γενόμενος, ἐτάφη δ' ἐν
ταῖς βασιλικαῖς θήκαις ἐν Ἱεροσολύμοις, ὅτι τῷ Δαυίδου
25 γένει τὴν βασιλείαν ἀνεκτήσατο, προοῦδωκεν ὁ βασιλεὺς
Ἰάσος τὴν ἐπιμέλειαν τὴν πρὸς τὸν θεόν. <167> συν-
διεφθάρησαν δ' αὐτῷ καὶ οἱ τοῦ πλήθους πρωτεύοντες,
ὥστε πλημμελεῖν εἰς τὰ δίκαια καὶ νενομισμένα παρ'
αὐτοῖς ἄριστα εἶναι. δυσχεράνας δ' ὁ θεὸς ἐπὶ τῇ

μεταβολῇ τοῦ βασιλέως καὶ τῶν ἄλλων, πέμπει τοὺς προφήτας διαμαρτυρησομένους τε τὰ πραττόμενα καὶ παύσοντας τῆς πονηρίας αὐτούς. <168> οἱ δ' ἰσχυρὸν ἔρωτα καὶ δεινὴν ἐπιθυμίαν ἄρα ταύτης εἶχον, ὥς μήθ' οἷς οἱ πρὸ αὐτῶν ἐξυβρίσαντες εἰς τὰ νόμιμα πανοικί⁵ κολασθέντες ἔπαθον μήθ' οἷς οἱ προφήται προύλεγον πεισθέντες μετανοῆσαι καὶ μετελθεῖν ἐξ ὧν εἰς ἐκεῖνα παρανομήσαντες ἐτράπησαν· ἀλλὰ καὶ Ζαχαρίαν υἱὸν τοῦ ἀρχιερέως Ἰωθάου λίθοις ὁ βασιλεὺς ἐκέλευσε βληθέντα ἀποθανεῖν ἐν τῷ ἱερῷ, τῶν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ¹⁰ εὐεργεσιῶν λαθόμενος, <169> ὅτι τοῦ θεοῦ προφητεύειν αὐτὸν ἀποδείξαντος στᾶς ἐν μέσῳ τῷ πλήθει συνεβούλευεν αὐτῷ τε καὶ τῷ βασιλεῖ τὰ δίκαια πράττειν, καὶ ὅτι τιμωρίαν μεγάλην ὑφείξουσι μὴ πειθόμενοι προύλεγε. τελευτῶν μέντοι Ζαχαρίας μάρτυρα καὶ δικαστὴν¹⁵ ὧν ἔπασχε τὸν θεὸν ἐποιεῖτο, ἀντὶ χρηστῆς συμβουλίας, καὶ ὧν ὁ πατὴρ αὐτοῦ παρέσχεν Ἰωάσφ, πικρῶς καὶ βιαίως ἀπολλύμενος.

- 4 <170> ἔδωκε μέντοι γ' οὐκ εἰς μακρὰν ὁ βασιλεὺς δίκην ὧν παρενόμησεν. ἐμβαλόντος γὰρ Ἀζαήλου τοῦ²⁰ Σύρων βασιλέως εἰς τὴν χώραν αὐτοῦ καὶ τὴν τε Γίτταν καταστρεψαμένου καὶ λεηλατήσαντος (καὶ μέλλοντος) ἐπ' αὐτὸν στρατεύειν εἰς Ἱεροσόλυμα, φοβηθεὶς ὁ Ἰωάσος, πάντας ἐκκενώσας τοὺς τοῦ θεοῦ θησαυροὺς καὶ τοὺς τῶν βασιλείων, καὶ τὰναθήματα καθελών,²⁵ ἐπεμψε τῷ Σύρῳ, τούτοις ὠνούμενος τὸ μὴ πολιορκηθῆναι μηδὲ κινδυνεύειν περὶ τῶν ὧλων. <171> ὁ δὲ πεισθεὶς τῇ τῶν χρημάτων ὑπερβολῇ τὴν στρατιὰν οὐκ ἐπήγαγεν ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα. νόσφ' αὐτοῦ χαλεπῇ

§ 168 = 2 Paral. XXIV 19.

§ 170 = 4 Reg. XII 17;

2 Paral. XXIV 23.

περιπεσὼν Ἰώασος, ἐπιθεμένων αὐτῷ τῶν φίλων τῶν
 Ζαχαρίου, οἱ τὸν θάνατον ἐδικοῦντες τοῦ Ἰωδάου
 παιδὸς ἐπεβούλευσαν τῷ βασιλεῖ, διεφθάρη πρὸς αὐ-
 τῶν. <172> καὶ θάπτεται μὲν ἐν Ἱεροσολύμοις, οὐκ
 5 ἐν ταῖς θήκαις δὲ τῶν προγόνων, ἀσεβῆς γενόμενος.
 ἐβίωσε δ' ἔτη ἑπτὰ καὶ τετταράκοντα, τὴν δὲ βασιλείαν
 αὐτοῦ διαδέχεται Ἀμασίας ὁ παῖς.

<173> εἰκοστῷ δὲ καὶ πρώτῳ ἔτει τῆς Ἰωάσου βα- 5
 σιλείας παρέλαβε τὴν τῶν Ἰσραηλιτῶν ἡγεμονίαν Ἰωάξος
 10 ὁ τοῦ Ἰηοῦ υἱὸς ἐν Σαμαρείᾳ, καὶ κατέσχεν αὐτὴν
 ἔτεσι δέκα καὶ ἑπτὰ, τοῦ μὲν πατρὸς οὐδ' αὐτὸς μιμη-
 τῆς γενόμενος, ἀσεβήσας δ' ὅσα καὶ οἱ πρῶτοι τοῦ
 θεοῦ καταφρονήσαντες. <174> ἐταπείνωσε δ' αὐτὸν
 καὶ συνέστειλεν ἐκ τῆς τοσαύτης δυνάμεως ὁ τῶν Σύ-
 15 ρων βασιλεὺς εἰς ὀπλίτας μυρίους καὶ πεντήκοντα ἱπ-
 πεῖς, στρατεύσας ἐπ' αὐτόν, καὶ πόλεις τε μεγάλας καὶ
 πολλὰς αὐτὸν ἀφελόμενος καὶ τὴν στρατιὰν αὐτοῦ δια-
 φθείρας. <175> ταῦτα δ' ἑπαθεν ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν
 20 βασιλεὺς ἐπειπε τῶν Σύρων καὶ Ἀμασκηνῶν ἀπο-
 κτείναντα τὸν δεσπότην. ὦν δ' ἐν ἀπόροις οὕτω κα-
 κοῖς Ἰωάξος ἐπὶ δέησιν καὶ ἱκετείαν τοῦ θεοῦ κατ-
 ἐφυνγε, ῥύσασθαι τῶν Ἀζαήλου χειρῶν αὐτὸν παρακαλῶν
 καὶ μὴ περιιδεῖν ὑπ' ἐκείνῳ γενόμενον. <176> ὁ δὲ
 25 θεὸς καὶ τὴν μετάνοιαν ὥς ἀρετὴν ἀποδεχόμενος, καὶ
 νουθετῶν μᾶλλον τοὺς δυναμένους, τελῶς μὴ ἀπολ-
 λύναι δοκοῦν αὐτῷ, δίδωσιν αὐτῷ τὴν ἐκ τοῦ πολέμου
 καὶ τῶν κινδύνων ἄδειαν. εἰρήνης δ' ἡ χάρις λαβο-
 μένη ἀνέδραμέ τε πάλιν εἰς τὴν προτέραν κατάστασιν
 30 καὶ ἡθρήνησε.

- 6 <177> μετὰ δὲ τὴν Ἰωάξου τελευτὴν ἐκδέχεται τὴν ἀρχὴν ὁ υἱὸς αὐτοῦ Ἰώασος. ἑβδομον ἤδη καὶ τριακοστὸν ἔτος βασιλεύοντος Ἰωάσου τῆς Ἰουδα φυλῆς, παρέλαβε τὴν ἀρχὴν οὗτος ὁ Ἰώασος ἐν Σαμαρείᾳ τῶν Ἰσραηλιτῶν (καὶ γὰρ καὶ αὐτὸς τὴν αὐτὴν εἶχε προσ-⁵ ηγορίαν τῷ τῶν Ἱεροσολυμιτῶν βασιλεῖ), καὶ κατέσχευ αὐτὴν ἔτεσιν ἐκαίδεκα. <178> ἀγαθὸς δ' ἦν καὶ οὐδὲν ὅμοιος τῷ πατρὶ τὴν φύσιν. κατ' ἐκείνους δὲ τὸν καιρὸν Ἑλισσαίου τοῦ προφήτου γηραιοῦ μὲν ἤδη τυγχάνοντος, εἰς δὲ νόσον ἐμπεπτωκότος, ἦκεν ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν¹⁰ βασιλεὺς πρὸς αὐτὸν ἐπισκεψόμενος. <179> καταλαβὼν δ' αὐτὸν ἐν ἰσχάτοις ὄντα κλαίειν ἤρξατο, [βλέποντος αὐτοῦ,] καὶ ποτνιαῖσθαι καὶ πατέρα τ' ἀποκαλεῖν καὶ ὄπλον. δι' αὐτὸν γὰρ μηδέποτε χρήσασθαι πρὸς τοὺς ἐχθροὺς ὄπλοις, ἀλλὰ ταῖς ἐκείνου προφητείαις¹⁵ ἀμαχητὶ κρατεῖν τῶν πολεμίων· νῦν δ' ἀπιέναι μὲν αὐτὸν ἐκ τοῦ ζῆν, καταλείπειν δ' ἐξωπλισμένοις [τοῖς Σύροις] τοῖς αὐτῶν πολεμίοις. <180> οὐδ' αὐτῷ τοίνυν ζῆν ἔτ' ἀσφαλὲς ἔλεγεν, ἀλλὰ καλῶς ἔχειν συνεξορμᾶν αὐτῷ καὶ συναπαίρειν τοῦ βίου. ταῦτ' ὀδυρό-²⁰ μενον Ἑλισσαῖος παρεμυθεῖτο τὸν βασιλέα, καὶ τόξον ἐκέλευσεν αὐτῷ κομισθὲν ἐντεῖναι τοῦτο. ποιήσαντος οὖν εὐτρεπὲς τοῦ βασιλέως τὸ τόξον, ἐπιλαβόμενος αὐτοῦ τῶν χειρῶν ἐκέλευσε τοξεύειν. τρία δὲ βέλη αὐτοῦ προεμένου, εἶτα δ' ἀναπαυσάμενον, <181> 'πλείω μὲν'²⁵ εἶπεν 'ἀφείλεις ἐκ ριζῶν αὐ τὴν τῶν Σύρων βασιλείαν ἐξείλες· ἐπεὶ δὲ τρισὶν ἡρκέσθης μόνοις, τοσαύταις καὶ μάχαις κρατήσεις συμβαλὼν τοῖς Σύροις, ἵνα τὴν χώραν ἦν ἀπέτεμον τοῦ σοῦ πατρὸς ἀνακτήσῃ.' καὶ ὁ μὲν βασιλεὺς ταῦτ' ἀκούσας ἀπηλλάγη, <182> μετ' οὐ³⁰

πολὺν δὲ καὶ ὁ προφήτης ἀπέθανεν, ἀνὴρ ἐπὶ δικαιο-
 σύνη διαβόητος καὶ φανερώς σπουδασθεις ὑπὸ τοῦ
 θεοῦ· θαυμαστὰ γὰρ καὶ παράδοξα διὰ τῆς προφητείας
 ἐπεδείξατο ἔργα, καὶ μνήμης λαμπρᾶς παρὰ τοῖς Ἑβραίοις
 5 ἀξιωθέντα. ἔτυχε δὲ καὶ ταφῆς μεγαλοπρεποῦς, καὶ
 οἷας εἰκὸς ἦν τὸν οὕτω θεοφιλῇ μεταλαβεῖν. <183>
 συνέβη δὲ καὶ ποτε, ληστῶν τινῶν ριψάντων εἰς τὸν
 Ἑλισσαίου τάφον ὃν ἦσαν ἀνηρηκότες, τὸν νεκρὸν τῷ
 σώματι αὐτοῦ προσκολληθέντα ἀναζωπυρῆσαι.
 10 καὶ τὰ μὲν περὶ Ἑλισσαίου τοῦ προφήτου, ζῶν θ'
 ὅσα προεῖπε καὶ ὥς μετὰ τὴν τελευτὴν ἔτι δύναιμι
 εἶχαι θείαν, ἥδη δεδηλώκαμεν· <184> τελευτήσαντος δὲ
 τοῦ Σύρων βασιλέως Ἀζάηλου, εἰς Ἀδαδὸν τὸν υἱὸν
 αὐτοῦ ἡ βασιλεία παραγίνεται, πρὸς ὃν συνάπτει πόλε-
 15 μον Ἰώσας ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς, καὶ τρισὶ
 μάχαις νικήσας αὐτὸν ἀφείλετο τὴν χώραν ἅπασαν, καὶ
 ὅσας ὁ πατὴρ αὐτοῦ Ἀζάηλος πόλεις καὶ κώμας τῆς
 Ἰσραηλιτῶν βασιλείας παρέλαβε. τοῦτο μέντοι κατὰ τὴν
 Ἑλισσαίου προφητείαν ἐγένετο. <185> ἐπεὶ δὲ συνέβη
 20 καὶ Ἰώασον ἀποθανεῖν, ὃ μὲν ἐν Σαμαρείᾳ κηδεύεται,
 καθήκει δ' εἰς Ἱεροβόαμον τὸν υἱὸν αὐτοῦ ἡ ἀρχή.
 <186> δευτέρῳ δ' ἔτει τῆς Ἰώασου βασιλείας τῶν 9
 Ἰσραηλιτῶν, ἐβασίλευσεν Ἀμασίας τῆς Ἰούδα φυλῆς ἐν
 Ἱεροσολύμοις, μητρὸς ὦν Ἰωδαδῆς τοῦνομα, πολίτιδος
 25 δὲ τὸ γένος. θαυμαστῶς δὲ τοῦ δικαίου προονόει, καὶ
 ταῦτα νέος ὢν. παρελθὼν δ' ἐπὶ τὰ πράγματα καὶ
 τὴν ἀρχὴν ἔγνω δεῖν πρῶτον Ἰωάσφ τιμωρῆσαι τῷ
 πατρὶ καὶ τοὺς ἐπιθεμένους αὐτῷ φίλους κολάσαι.
 <187> καὶ τούτους μὲν συλλαβὼν ἅπαντας ἐφόρνευσε,

τοὺς δὲ παῖδας αὐτῶν οὐδὲν εἰργάσατο δεινόν, ἀκόλουθα ποιῶν τοῖς Μωυσέος νόμοις, ὅς οὐκ ἐδικαίωσε διὰ πατέρων ἁμαρτίας τέκνα κολάζειν. <188> ἔπειτα στρατιὰν ἐπιλέξας ἐκ τῆς Ἰούδα φυλῆς καὶ Βενιαμίνιδος τῶν ἐν ἀκμῇ καὶ ὑπὲρ εἰκοσιν ἔτη γεγονότων, καὶ⁵ συναθροίσας ὥς τριάκοντα μυριάδας, τούτων μὲν ἑκατοντάρχους κατέστησε, πέμψας δὲ καὶ πρὸς τὸν τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλέα μισθοῦται δέκα μυριάδας ὀπλιτῶν ταλάντων ἑκατὸν ἀργυρίου· διεγνώκει γὰρ τοῖς Ἀμαλκηιτῶν ἔθνεσι καὶ Ἰδουμαίων καὶ Γαβαλιτῶν ἐπιστρα-¹⁰ τεύσασθαι. <189> παρασκευασαμένου δὲ πρὸς τὴν στρατείαν καὶ μέλλοντος ἔξορμᾶν, ὁ προφήτης τὸν τῶν Ἰσραηλιτῶν στρατὸν ἀπολύσαι συνεβούλευσεν· εἶναι γὰρ ἄσεβῃ, καὶ τὸν θεὸν ἤτταν αὐτῷ προλέγειν χρησαμένῳ τούτοις συμμάχοις, περιέσεσθαι δὲ τῶν πολε-¹⁵ μίων καὶ μετ' ὀλίγων αὐτοῖς ἀγωνιζόμενον βουλομένου τοῦ θεοῦ. <190> δυσφοροῦντος δὲ τοῦ βασιλέως ἐπὶ τῷ φθῆναι τὸν μισθὸν δεδωκέναι τοῖς Ἰσραηλίταις, παρῆναι ποιεῖν ὁ προφήτης ὃ τι τῷ θεῷ δοκεῖ· χρήματα δ' αὐτῷ πολλὰ παρ' αὐτοῦ γενήσεσθαι. καὶ τοὺς²⁰ μὲν ἀπολύει, χαρίζεσθαι τὸν μισθὸν εἰπών, αὐτοὺς δὲ μετὰ τῆς οἰκείας δυνάμεως ἐπὶ τὰ προειρημένα τῶν ἔθνων ἐστράτευσεν. καὶ κρατήσας αὐτῶν τῇ μάχῃ μυρίους μὲν ἀπέκτεινε, <191> τοσοῦτους δὲ ζῶντας ἔλαβεν, οὓς ἐπὶ τὴν μεγάλην ἀγαγὼν πέτραν, ἥπερ ἐστίν²⁵ κατὰ τὴν Ἀραβίαν, ἀπ' αὐτῆς κατεκρήμνισεν· ἀπήγαγέ τε λείαν πολλὴν καὶ πλοῦτον ἄφθονον ἐκ τῶν ἔθνων. <192> Ἀμασιὸν δ' ἐν τούτοις ὑπάρχοντος, οἱ τῶν Ἰσραηλιτῶν οὓς ἀπέλυσε μισθωσάμενος, ἀγανακτήσαντες ἐπὶ τούτῳ καὶ νομίσαντες ὕβριν εἶναι τὴν ἀπόλυσιν³⁰

(οὐ γὰρ ἂν τοῦτο παθεῖν μὴ κατεγνωσμένους), ἐπῆλ-
θον αὐτοῦ τῇ βασιλείᾳ, καὶ μέχρι Βηθσεμήρων προελ-
θόντες διήρπασαν τὴν χώραν, καὶ πολλὰ μὲν ἔλαβον
ὑποζύγια, τρισχιλίους δ' ἀνθρώπους ἀπέκτειναν.

- 5 <193> Ἀμασίας δὲ τῇ νύκτι καὶ τοῖς κατορθώμασιν 2
ἐπαρθεὶς τὸν μὲν τούτων αἵτιον αὐτῷ θεὸν γενόμενον
ὑπερορᾶν ἠρξάτο, οὓς δ' ἐκ τῆς Ἀμαληκιτῶν χώρας
ἐκόμισε, τούτους σεβόμενος διετέλει. προσελθὼν δ' ὁ
προφήτης αὐτῷ θαυμάζειν ἔλεγεν, <194> εἰ τούτους
10 ἡγεῖται θεοὺς οἱ τοὺς ἰδίους, παρ' οἷς ἐτιμῶντο, μηδὲν
ᾠνησαν, μηδ' ἐκ χειρῶν ἐρρύσαντο τῶν ἐκείνου, ἀλλ'
ὑπερεῖδον πολλοὺς τ' αὐτῶν ἀπολλυμένους καὶ αὐτοὺς
αἰχμαλωτισθέντας· κεκομίσθαι γὰρ εἰς Ἱεροσόλυμα τούτῳ
τῷ τρόπῳ, καθὼς ἔν τις τῶν πολεμίων τινὰς ζωγράφας
15 ἦγαγε. <195> τῷ δὲ βασιλεῖ ταῦτ' ὀργὴν ἐκίνησε,
καὶ προσέταξεν ἡσυχίαν ἔχειν τὸν προφήτην, ἀπειλή-
σας αὐτὸν κολάσειν ἂν πολυπραγμονῇ. καὶ ὁ μὲν ἡσυ-
χάζειν εἶπεν, οὐκ ἀμελήσειν δ' ὧν ἐπικεχείρηκε νεω-
τερίζειν τὸν θεὸν προύλεγεν. <196> Ἀμασίας δὲ κατέχειν
20 αὐτὸν ἐπὶ ταῖς εὐπραγίαις οὐ δυνάμενος, ὥς παρὰ τοῦ
θεοῦ λαβὼν εἰς αὐτὸν ἐξύβριζεν, ἀλλὰ φρονηματισθεὶς
ἔγραψεν Ἰώασφ τῷ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεῖ, κελεύων
ὑπακούειν αὐτῷ σὺν παντὶ τῷ λαῷ, ὥς καὶ πρότερον
ὑπήκουε τοῖς προγόνοις αὐτοῦ, Δαυίδῃ καὶ Σολομῶνι·
25 ἢ μὴ βουλόμενον εὐγνωμονεῖν, εἰδέναι πολέμῳ περὶ
τῆς ἀρχῆς διακριθσόμενον. <197> ἀντέγραψεν δ' ὁ
Ἰώασος τάδε. ἑβασιλεὺς Ἰώασος βασιλεῖ Ἀμασίᾳ. ἦν
ἐν τῷ Λιβάνῳ ὕρει κυπάριττος παμμεγέθης καὶ ἕκανος.
αὕτη πρὸς τὴν κυπάριττον ἐπεμψε μνηστευομένη τὴν

θυγατέρα αὐτῆς πρὸς γάμον τῷ παιδί· μεταξὺ δὲ ταῦτα λέγουσαν θηρίον τι παρφερόμενον κατεπάτησε τὴν ἄκνονον. <198> τοῦτ' οὖν ἔσται σοι παράδειγμα τοῦ μὴ μειζόνων ἐφίεσθαι, μὴδ' ὅτι τὴν πρὸς Ἀμαληκίτας μάχην ἠτύχησας, ἐπὶ ταύτῃ γανρούμενος σαντῷ καὶ τῇ βασιλείᾳ σου κινδύνους ἐπισπῶ.

- 3 <199> ταῦτα δ' ἀναγνοὺς Ἀμασίας ἔτι μᾶλλον ἐπὶ τὴν στρατείαν παρωξύνθη, τοῦ θεοῦ παρορμῶντος αὐτόν, οἶμαι, πρὸς αὐτήν, ἵνα τῶν παρανομηθέντων εἰς αὐτὸν δίκην ἀπολάβῃ. ὥς δ' ἐξήγαγε μετὰ τῆς δυνάμειος ἐπὶ τὸν Ἰώασον καὶ συνάπτειν μάχην ἔμελλον, τὸ Ἀμασίου στρατεύμα φόβος αἰφνίδιος καὶ κατάπληξις, οἷαν θεὸς οὐκ εὐμενὴς ὢν ἐντίθησιν, εἰς φυγὴν ἔτρεψε, καὶ πρὶν εἰς χεῖρας ἔλθειν. <200> διασπαρέντων δὲ ὑπὸ τοῦ δέους αὐτῶν, μονωθέντα τὸν Ἀμασίαν ἡλεσθῆναι συνέβη πρὸς τῶν πολεμίων αἰχμάλωτον· ἠπέλλησε δ' αὐτῷ θάνατον Ἰώασος, εἰ μὴ πείσειε τοὺς Ἱεροσολυμίτας ἀνοίξαντας αὐτῷ τὰς πύλας δέξασθαι μετὰ τῆς στρατιᾶς εἰς τὴν πόλιν. <201> καὶ Ἀμασίας μὲν ὑπ' ἀνάγκης καὶ τοῦ περὶ τὸ ζῆν δέους ἐποίησεν εἰσδεχθῆναι τὸν πολέμιον· ὃ δὲ διακόψας τι τοῦ τεύχους ὥς τετρακοσίων πήχεων, ἐφ' ἄρματος εἰσῆλασε διὰ τῆς διακοπῆς εἰς Ἱεροσόλυμα, τὸν Ἀμασίαν ἄγων αἰχμάλωτον. <202> κύριός τε τούτῳ τῷ τρόπῳ γενόμενος τῶν Ἱεροσολύμων τοὺς τε τοῦ θεοῦ θησανρούς ἀνείλετο, καὶ ὅσος ἦν τῷ Ἀμασίᾳ χρυσὸς καὶ ἄργυρος ἐν τοῖς βασιλείοις ἐξεφόρησε, καὶ οὕτως αὐτὸν ἀπολύσας τῆς αἰχμαλωσίας ἀνέβευξεν εἰς Σαμάρειαν. <203> ταῦτα δ' ἐγένετο περὶ τοὺς Ἱεροσολυμίτας ἔτι τετάρτῳ καὶ δεκάτῳ τῆς Ἀμασίου βασιλείας, ὃς μετὰ ταῦτα

- ἐπιβουλευθείς ὑπὸ τῶν φίλων φεύγει μὲν εἰς Ἀχέισσαν πόλιν, ἀναιρείται δ' ὑπὸ τῶν ἐπιβούλων πεμψέντων ἐκεῖ τοὺς ἀποκτενοῦντας αὐτόν. καὶ τὸ μὲν σῶμα κομίσαντες εἰς Ἱεροσόλυμα βασιλικῶς ἐκήδευσαν, <204> κατέστρεψε δ' οὕτως Ἀμασίας τὸν βίον διὰ τὸν νεωτερισμὸν καὶ τὴν πρὸς τὸν θεὸν ὀλιγωρίαν, βιώσας μὲν ἔτη τέτταρα καὶ πεντήκοντα, βασιλεύσας δ' ἑννέα καὶ εἴκοσι· διαδέχεται δ' αὐτὸν ὁ παῖς Ὀξίας τοῦνομα.
- <205> πεντεκαιδεκάτῃ δ' ἔτει τῆς Ἀμασίου βασι-
 10 λείας ἐβασίλευσε τῶν Ἰσραηλιτῶν Ἰωάσου υἱὸς Ἱεροβόαμος ἐν Σαμαρείᾳ ἔτη τετταράκοντα. οὗτος ὁ βασιλεὺς τὰ μὲν εἰς τὸν θεὸν ὑβριστῆς καὶ παρὰ νόμος δεινῶς ἐγένετο, εἰδωλὰ τε σεβόμενος καὶ πολλοῖς ἀτόποις καὶ ξένοις ἐγχειρῶν ἔργοις, τῷ δὲ λαῷ τῶν
 15 Ἰσραηλιτῶν μυρίων κακῶν αἰτίας ὑπήρξε. <206> τούτῳ προουφήτευσέ τις Ἰωνᾶς ὥς δεῖ πολεμήσαντα τοῖς Σύροις αὐτὸν κρατῆσαι τῆς ἐκείνων δυνάμεως καὶ πλατύναι τὴν αὐτοῦ βασιλείαν, τοῖς μὲν κατὰ τὴν ἔρκτον μέρεσιν ἕως Ἀμάθου πόλεως, τοῖς δὲ κατὰ τὴν μεσημβρίαν ἕως τῆς Ἀσφαλτίτιδος λίμνης· <207> τὸ γὰρ ἀρχαῖον οἱ ὕροι τῆς Χαναναίας ἦσαν οὗτοι, καθὼς ὁ στρατηγὸς Ἰησοῦς περιώρισε. στρατεύσας οὖν ἐπὶ τοῦ Σύρους ὁ Ἱεροβόαμος καταστρέφεται πᾶσαν αὐτῶν τὴν χώραν, ὥς προουφήτευσεν Ἰωνᾶς.
- 25 <208> ἀναγκαῖον δ' ἡγησάμην, τὴν ἀκρίβειαν τῶν 2 πραγμάτων παραδώσειν ὑπεσχημένος, ὅσα καὶ περὶ τοῦ τοῦ προφήτου ἡδρον ἐν ταῖς Ἑβραϊκαῖς βίβλοις ἀναγεγραμμένα διεξελθεῖν. κελευσθεῖς γὰρ οὗτος ὑπὸ τοῦ θεοῦ πορευθῆναι μὲν εἰς τὴν Νίνου βασιλείαν, 30 κηρῶσαι δ' ἐκεῖ γενόμενον ἐν τῇ πόλει ὅτι τὴν ἀρχὴν § 208 — 4 Reg. XIV 19; 2 Paral. XXV 25. § 208 — 1ον. 1.1.

ἀπολέσει, δείσας οὐκ ἀπῆλθεν, ἀλλ' ἀποδιδράσκει τὸν θεὸν εἰς Ἰόπην πόλιν, καὶ πλοῖον εὐρὼν ἐμβὰς εἰς Ταρσὸν ἐπλεὶ τῆς Κιλικίας. <209> ἐπιγενομένου δὲ χειμῶνος σφοδροτάτου καὶ κινδυνεύοντος καταδύναι τοῦ σκάφους, οἱ μὲν ναῦται καὶ ὁ κυβερνήτης καὶ αὐτὸς ὁ ναύκληρος εὐχὰς ἐποιοῦντο χαριστηρίους εἰ διαφύγοιεν τὴν θάλατταν, ὁ δ' Ἰωνᾶς ἐγκαλῦψας αὐτὸν ἐβέβλητο, μηδὲν ὦν τοὺς ἄλλους ἑώρα ποιοῦντας μιμούμενος. <210> αὖξοντος δ' ἔτι μᾶλλον τοῦ κλύδωνος καὶ βιαιοτέρας γενομένης ὑπὸ τῶν πνευμάτων τῆς θαλάττης, ὑπονοήσαντες, ὥς ἐνδέχεται τινα τῶν ἐμπλεόντων αἵτιον αὐτοῖς εἶναι τοῦ χειμῶνος, συνέθεντο κλήρω τοῦτον ὅστις ποτ' ἦν μαθεῖν. <211> κληρωσαμένων οὖν ὁ προφήτης λαγχάνει. πυνθανομένων δὲ πόθεν τ' εἴη καὶ τί μετέρχεται, τὸ μὲν γένος ἔλεγεν Ἑβραῖος εἶναι, προφήτης δὲ τοῦ μεγίστου θεοῦ. συνεβούλευσεν οὖν αὐτοῖς, εἰ θέλουσιν ἀποδρᾶναι τὸν παρόντα κίνδυνον, ἐμβαλεῖν αὐτὸν εἰς τὸ πέλαγος· αἷτιον γὰρ αὐτοῖς εἶναι τοῦ χειμῶνος. <212> οἱ δὲ τὸ μὲν πρῶτον οὐκ ἐτόλμων, κρίνοντες ἀσέβημα εἶναι ξένον ἄνθρωπον καὶ πεπιστευκότα αὐτοῖς τὸ ζῆν εἰς φανεράν οὔτως ἀπώλειαν ἐκρῖψαι· τελευταῖον δ' ὑπερβιαζομένου τοῦ κακοῦ καὶ ὅσον οὐπω μέλλοντος βαπτίζεσθαι τοῦ σκάφους, ὑπὸ τε τοῦ προφήτου παρορμηθέντες αὐτοῦ καὶ ὑπὸ τοῦ δέους τοῦ περὶ τῆς ἑαυτῶν σωτηρίας ῥίπτουσιν αὐτὸν εἰς τὴν θάλατταν. <213> καὶ ὁ μὲν χειμῶν ἐστάλη, τὸν δὲ λόγος ὑπὸ τοῦ κήτους καταποθέντα τρεῖς ἡμέρας καὶ τοσαύτας νύκτας εἰς τὸν Εὐξείνιον ἐβρασθήναι πόντον, ζῶντα καὶ μηδὲν τοῦ σώματος λελωβημένον. <214> ἔνθα τοῦ θεοῦ δεηθεὶς 30

συγγνώμην αὐτῷ παρασχεῖν τῶν ἡμαρτημένων, ἀπῆλθεν εἰς τὴν Νίνου πόλιν, καὶ σταθεὶς εἰς ἐπήκοον ἐκήρυτ-
 τεν ὥς μετ' ὀλίγον πάννυ χρόνον ἀποβαλοῦσι τὴν ἀρχὴν
 τῆς Ἀσίας. καὶ ταῦτα δηλώσας ὑπέστρεψε. διεξῆλθον
 5 δὲ τὴν περὶ αὐτοῦ διήγησιν ὥς ἡῶρον ἀναγεγραμμένην.

〈215〉 Ἱεροβόαμος δ' ὁ βασιλεὺς μετὰ πάσης εὐδαι- 3
 μονίας τὸν βίον διαγαγὼν καὶ ἄρξας ἔτη τετταράκοντα
 ἐτελεύτησε. καὶ θάπτεται μὲν ἐν Σαμαρείᾳ, διαδέχεται
 δ' αὐτοῦ τὴν βασιλείαν ὁ υἱὸς Ζαχαρίας. 〈216〉 τὸν
 10 αὐτὸν δὲ τρόπον καὶ Ὀξίας ὁ τοῦ Ἀμασίου υἱός, ἔτος
 ἥδη τέταρτον πρὸς τοῖς δέκα βασιλεύοντος Ἱεροβοάμου,
 τῶν δύο φυλῶν ἐβασίλευσεν ἐν Ἱεροσολύμοις, μητρὸς
 ὦν Ἀχιάλας μὲν τοῦνομα ἀστῆς δὲ τὸ γένος. ἀγαθὸς
 δ' ἦν καὶ δίκαιος τὴν φύσιν καὶ μεγαλόφρων καὶ προ-
 15 νοῆσαι τῶν πραγμάτων φιλοπονώτατος· 〈217〉 στρα-
 τευσάμενος δὲ καὶ ἐπὶ Παλαιστινοὺς καὶ νικῆσας μάχῃ
 πόλεις αὐτῶν ἔλαβε κατὰ κράτος Γίτταν καὶ Ἰάμνειαν,
 καὶ κατέσκαψεν αὐτῶν τὰ τείχη. μετὰ δὲ ταύτην τὴν
 στρατείαν ἐπῆλθε τοῖς τῇ Αἰγύπτῳ γειτνιῶσιν Ἀραβί,
 20 καὶ πόλιν κτίσας ἐπὶ τῆς Ἐρυθρᾶς θαλάσσης ἐγκατέστη-
 σεν αὐτῇ φρουράν. 〈218〉. ἔπειτα τοὺς Ἀμμωνίτας
 καταστρεψάμενος καὶ φόρους αὐτοῖς ὀρίσας τελεῖν, καὶ
 πάντα τὰ μέχρι τῶν Αἰγυπτίων ὄρων χειρωσάμενος,
 τῶν Ἱεροσολύμων ἤρχετο ποιεῖσθαι τὸ λοιπὸν τὴν ἐπι-
 25 μέλειαν. ὅσα γὰρ τῶν τειχῶν ἢ ὑπὸ τοῦ χρόνου κατ-
 εβέβλητο ἢ ὑπὸ τῆς ὀλιγορίας τῶν πρὸ αὐτοῦ βασι-
 λέων, ταῦτά τ' ἀνωκοδόμει καὶ κατεσκεύαζεν, ὅσα τ'
 ἦν κατεσκαμμένα ὑπὸ τοῦ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλέως,
 ὅτε τὸν πατέρα αὐτοῦ λαβὼν αἰχμάλωτον τὸν Ἀμασίαν
 30 εἰσῆλθεν εἰς τὴν πόλιν. 〈219〉 προσωκοδόμησε δὲ καὶ
 § 215 = 4 Reg. XIV 29; 2 Paral. XXVI 1.

πύργους πολλοὺς πεντήκοντα πήχεων καὶ ἑκατόν. καὶ φρουροὺς δ' ἐνετείχισε τοῖς ἐρήμοις χωρίοις, καὶ πολλοὺς ὀχετοὺς ὥρυξεν ὑδάτων. ἦν δ' αὐτῷ καὶ ὑποξυγίων καὶ τῶν ἄλλων θρεμμάτων ἔπειρόν τι πλῆθος· <220> εὐφυνῆς γὰρ ἦν ἡ χῶρα πρὸς νομάς. γεωργικὸς δ' ὢν σφόδρα τῆς γῆς ἐπεμελεῖτο, φυτοῖς αὐτὴν καὶ παντοδαποῖς τιθηνῶν σπέρμασι. στρατιᾶς δ' εἶχεν ἐπὶ λέκτον περὶ αὐτὸν μυριάδας ἑπτὰ καὶ τριάκοντα, ἧς ἡγεμόνες ἦσαν καὶ ταξίαρχοι καὶ χιλίαρχοι γενναῖοι καὶ τὴν ἀλλήν ἀνυπόστατοι, τὸν ἀριθμὸν δισχιλίοι. <221>¹⁴ διέταξε δ' εἰς φάλαγγας τὴν δλην στρατιάν, καὶ ὥπλισε ῥομφαίαν δοὺς ἐκάστῳ καὶ θυρεοὺς καὶ θώρακας χαλκοὺς καὶ τόξα καὶ σφενδόνας. ἔτι δὲ καὶ πρὸς τοῦτοις μηχανήματα πολλὰ πρὸς πολιορκίας κατεσκευάσας, πετροβόλα τε καὶ δορυβόλα [καὶ ἀρτήρας] καὶ ἄρπαγας¹⁵ καὶ ὅσα τούτοις ὅμοια.

- 4 <222> γενόμενος δ' ἐν τοιαύτῃ συντάξει καὶ παρασκευῇ διεφθάρη τὴν διάνοιαν ὑπὸ τύφου, καὶ χανωνοθεῖς θνητῇ περιουσίᾳ τῆς ἀθανάτου καὶ πρὸς ἕπαντα διαρκοῦς τὸν χρόνον ἰσχύος ὠλιγόρησεν (αὕτη δ' ἦν²⁰ ἡ πρὸς τὸν θεὸν εὐσέβεια καὶ τὸ τηρεῖν τὰ νόμιμα), <223> ὥλισθε δ' ὑπ' εὐπραγίας καὶ κατηνέχθη πρὸς τὰ τοῦ πατρὸς ἁμαρτήματα, πρὸς ἃ κἀκείνουν ἡ τῶν ἀγαθῶν λαμπρότης καὶ τὸ μέγεθος τῶν πραγμάτων, οὐ δυνηθέντα προστεῖναι καλῶς αὐτῶν, ἥγαγεν. ἐν-²⁵στάσης δ' ἡμέρας ἐπισήμου καὶ πάνδημον ἑορτὴν ἐχούσης, ἐνδὺς ἱερατικὴν στολὴν εἰσῆλθεν εἰς τὸ τέμενος, ἐπιθυμιάσων ἐπὶ τοῦ χρυσοῦ βωμοῦ τῷ θεῷ. <224> τοῦ δ' ἀρχιερέως Ἀξαρίου, ὄντων σὺν αὐτῷ ἱερέων ὀρδοήκοντα, κωλύοντος αὐτόν (ἐξὸν ἐπιθύειν³⁰

εἶπον, μόνοις δ' ἐφείσθαι τοῦτο ποιεῖν τοῖς ἐκ τοῦ Ἀαρῶνος γένους), καταβοώντων δ' ἐξιέναι καὶ μὴ παρανομεῖν εἰς τὸν θεόν, ὀργισθεῖς ἠπειλήσεν αὐτοῖς θάνατον, εἰ μὴ τὴν ἡσυχίαν ἄξουσι. <225> μεταξὺ δὲ
 5 σεισμὸς ἐκλόνησε τὴν γῆν μέγας, καὶ διαστάντος τοῦ ναοῦ φέγγος ἡλίου λαμπρὸν ἐξέλαμψε καὶ τῇ τοῦ βασιλέως ὕψει προσέπεσεν, ὥς τῷ μὲν εὐθὺς λέπραν ἐπιδραμεῖν, πρὸ δὲ τῆς πόλεως, πρὸς τῇ καλουμένῃ Ἐρωγῇ, τοῦ ὕρους ἀπορραγῆναι τὸ ἥμισυ τοῦ κατὰ
 10 τὴν δύσιν, καὶ κυλισθὲν τέτταρας σταδίους ἐπὶ τὸ ἀνατολικὸν ὄρος στῆναι, ὥς τὰς τε παρόδους ἐμφραγῆναι καὶ τοὺς παραδείσους τοὺς βασιλικούς. <226> ἐπεὶ δὲ κατεληγμένην τὴν ὕψιν τοῦ βασιλέως ὑπὸ τῆς λέπρας εἶδον οἱ ἱερεῖς, ἐφραζόν τ' αὐτῷ τὴν συμφορὰν
 15 καὶ ἐκέλευον ἐξιέναι τῆς πόλεως ὥς ἐναγῇ. ὃ δ' ὑπ' αἰσχύνης τε τοῦ συμβεβηκότος δεινοῦ καὶ τοῦ μηκέτ' αὐτῷ παρρησίαν εἶναι τὸ κελευόμενον ἐποίει, τῆς ὑπὲρ ἄνθρωπον διανοίας καὶ τῶν διὰ τοῦτ' εἰς τὸν θεὸν ἀσεβημάτων ταλαίπωρον οὕτω καὶ οἰκτρὰν ὑπομείνας
 20 δίκην. <227> καὶ χρόνον μὲν τινα διῆγεν ἔξω τῆς πόλεως, ἰδιώτην ἀποζῶν βίον, τοῦ παιδὸς αὐτῷ Ἰωθάμου τὴν ἀρχὴν παραλαβόντος· ἔπειτ' ὑπὸ λύπης καὶ ἀθυμίας τῆς ἐπὶ τοῖς γεγεννημένοις ἀπέθανεν, ἔτη μὲν βιώσας ὀκτὼ καὶ ἐξήκοντα, τούτων δὲ βασιλεύσας πεντή-
 25 κοντα δύο. ἐκῆδευθη δὲ μόνος ἐν τοῖς ἑαυτοῦ κήποις. <228> ὁ δὲ τοῦ Ἱεροβοάμου παῖς Ζαχαρίας ἔξ μηνὸς 11 βασιλεύσας τῶν Ἰσραηλιτῶν, δολοφονηθεὶς ἀπέθανεν ὑπὸ φίλου τινός, Σελλούμου μὲν τοῦνομα Ἰαβήσου δ' υἱοῦ, ὃς καὶ τὴν βασιλείαν μετ' αὐτὸν παραλαβὼν οὐ

§ 225 = Zach. XIV 4.

§ 226 = 2 Paral. XXVI 20.

§ 228 = 4 Reg. XV 8.

πλείονα χρόνον ἡμερῶν αὐτὴν κατέσχε τριάκοντα. <229> ὁ γὰρ στρατηγὸς Μανάνημος κατ' ἐκείνον τὸν καιρὸν ὦν ἐν Θαρσῇ πόλει, καὶ τὰ περὶ τὸν Ζαχαρίαν ἀκούσας, ἄρας μετὰ πάσης τῆς στρατιᾶς ἦκεν εἰς Σαμάρειαν, καὶ συμβαλὼν εἰς μάχην ἀναιρεῖ τὸν Σέλλουμον, καὶ βασιλέα καταστήσας ἑαυτὸν ἐκεῖθεν εἰς Θαψὰν παραγίνεται πόλιν. <230> οἱ δ' ἐν αὐτῇ τὰς πύλας μοχλῶ κλείσαντες οὐκ εἰσεδέξαντο τὸν βασιλέα· ὃ δ' ἀμυνόμενος αὐτοὺς τὴν πέριξ ἐδῆου χώραν, καὶ τὴν πόλιν κατὰ κράτος λαμβάνει πολιορκίᾳ, <231> φέρον τε χαλεπῶς¹⁰ ἐπὶ τοῖς ὑπὸ τῶν Θαψιατῶν πραχθεῖσι πάντας αὐτοὺς διερχήσατο, μηδὲ νηπίων φειδόμενος, ὡμότητος ὑπερβολὴν οὐ καταλιπὼν οὐδ' ἀγριότητος· ἃ γὰρ οὐδὲ τῶν ἄλλοφύλων τινὰς συγγνωστὸν διαθεῖναι γενομένους ὑποχειρίους, ταῦτα τοὺς ὁμοφύλους οὗτος εἰργάσατο.¹⁵ <232> βασιλεύσας οὖν τῷ τρόπῳ τούτῳ ὁ Μανάνημος ἐπ' ἔτη μὲν δέκα σκαιὸς καὶ πάντων ὡμότατος διέμεινεν ὦν, στρατεύσαντος δ' ἐπ' αὐτὸν Φούλλου τοῦ Ἀσσυρίων βασιλέως εἰς μὲν ἀγῶνα καὶ μάχην οὐκ ἅπαντ' αἰ τοῖς Ἀσσυριοῖς, πείσας δὲ χίλια τάλαντα ἀργυρίου λαβόντ'²⁰ ἀναχωρῆσαι διαλύεται τὸν πόλεμον. <233> τὸ δὲ κεφάλαιον τοῦτο συνήνεγκε τὸ πλῆθος Μανανήμω, πραχθὲν κατὰ κεφαλὴν δραχμὰς πεντήκοντα. τελευτήσας δὲ μετὰ ταῦτα κηδεύεται μὲν ἐν Σαμαρείᾳ, καταλείπει δὲ τῆς βασιλείας τὸν υἱὸν Φακέαν διάδοχον, ὃς τῇ τοῦ²⁵ πατρὸς κατακολουθήσας ὡμότητι δυσὶν ἔτεσι μόνοις ἥρξεν. <234> ἔπειτα δολοφονηθεὶς ἐν συμποσίῳ μετὰ φίλων ἀπέθανε, Φακέου τινός, ὃς ἦν χιλιάρχος, ἐπιβουλεύσαντος αὐτῷ, παιδὸς δὲ Ῥομελίου. κατασχὼν δὲ καὶ οὗτος ὁ Φακέας τὴν ἀρχὴν ἔτεσιν εἴκοσιν ἀσεβήσας³⁰

τ' ἦν καὶ παράνομος. <235> ὁ δὲ τῶν Ἀσσυρίων βασιλεὺς Θεγλαφαλάσσαρ τοῦνομα, ἐπιστρατευσάμενος τοῖς Ἰσραηλίταις, καὶ τὴν τε Γαλαδηνὴν ἤπασαν καταστρεψάμενος καὶ τὴν πέραν τοῦ Ἰορδάνου χώραν καὶ 5 τὴν πρὸς αὐτῇ γῆν Γαλιλαίαν καλουμένην καὶ Κύδισαν καὶ Ἀσωρα, τοὺς οἰκήτορας αἰχμαλωτίσας μετέστησεν εἰς τὴν αὐτοῦ βασιλείαν.

καὶ τὰ μὲν περὶ τοῦ Ἀσσυρίων βασιλέως ἐν τούτοις ἡμῖν δεδηλώσθω· <236> Ἰώθαμος δ' Ὀζία παῖς 2 ἔβασίλευσε τῆς Ἰουδα φυλῆς ἐν Ἱεροσολύμοις, ἐκ μητρὸς μὲν ἀστῆς γεγονώς, καλουμένης δ' Ἱεράσης. οὗτος ὁ βασιλεὺς οὐδεμιᾷς ἀρετῆς ἀπελείπετο, ἀλλ' εὐσεβῆς μὲν τὰ πρὸς τὸν θεὸν δίκαιος δὲ τὰ πρὸς τοὺς ἀνθρώπους ὑπῆρξεν, ἐπιμελῆς δὲ τῶν κατὰ τὴν πόλιν. 15 <237> ὅσα γὰρ ἐπισκευῆς ἐδεῖτο καὶ κόσμου, ταῦτα φιλοτίμως ἐξεργάσατο, στοὰς μὲν τὰς ἐν τῷ ναῷ ἰδρύσας καὶ προπύλαια, τὰ δὲ καταπεπτακότα τῶν τειχῶν ἀνέστησε, πύργους παμμεγέθεις καὶ δυσαλώτους οἰκοδομήσας, καὶ τῶν ἄλλων, εἴ τι κατὰ τὴν βασιλείαν 20 ἡμέλητο, πολλὴν ἐπιστροφὴν ἐποιεῖτο. <238> στρατευσάμενος δὲ καὶ ἐπὶ τοὺς Ἀμμανίτας καὶ κρατήσας αὐτῶν τῇ μάχῃ, προσέταξεν αὐτοῖς φόρους κατὰ πᾶν ἔτος αὐτῷ τελεῖν ἑκατὸν τάλαντα καὶ σίτου κόρους μυρίους, τοσοῦτους δὲ καὶ κριθῆς. ἠῤῥῆσε δ' οὕτω τὴν βασι- 25 λείαν ὥστ' ἀκαταφρόνητον μὲν αὐτὴν ἐκ τῶν πολεμίων εἶναι, τοῖς δ' οἰκείοις εὐδαίμονα.

<239> ἦν δέ τις κατὰ τοῦτον τὸν καιρὸν προφήτης 3 Νάουμος τοῦνομα, ὃς περὶ τῆς Ἀσσυρίων καταστροφῆς καὶ τῆς Νίνου προφητεύων ἔλεγεν οὕτως. ἔσται Νι-

§ 235 = 4 Reg. XV 29. § 236 = 2 Paral. XXVII 1.

§ 239 = Nahum. II 8.

νευή κολουμβήθρα ὕδατος κινουμένη. οὕτω καὶ ὁ δῆμος ἅπας ταραττόμενος καὶ κλυδωνιζόμενος οἰχέσεται φεύγων, λεγόντων πρὸς ἀλλήλους 'στήτε καὶ μείνате, καὶ χρυσὸν αὐτοῖς καὶ ἄργυρον ἀρπάσατε.' <240> ἔσται δ' οὐδεὶς βουλησόμενος· σώξειν γὰρ αὐτῶν ἐθελήσουσι· τὰς ψυχὰς μᾶλλον ἢ τὰ κτήματα· δεινὴ γὰρ αὐτοὺς ἐν ἀλλήλοις ἔρις ἔξει καὶ θρῆνος, πάρεσθίς τε τῶν μελῶν, αἷ τ' ὄψεις ὑπὸ τοῦ φόβου μέλαιναν τελέως αὐτοῖς γενήσονται. <241> ποῦ δὲ ἔσται τὸ κατοικητήριον τῶν λεόντων καὶ ἡ μήτηρ σκύμνων; λέγει δέ σοι ὁ θεός,¹⁰ Νινευή, ὅτι ἀφανισθῇ σε, καὶ οὐκέτι λείοντες ἐκ σοῦ πορευόμενοι ἐπιτάξουσιν τῷ κόσμῳ.' <242> καὶ ἄλλα δὲ πολλὰ πρὸς τούτοις προφήτευσεν οὗτος ὁ προφήτης περὶ Νινευῆς, ἅπερ λέγειν οὐκ ἀναγκαῖον ἡγήσάμην, ἵνα δὲ μὴ τοῖς ἐντυγχάνουσιν ὀχληρὸς δοκῇ, παρέλι-¹⁵ πον. συνέβη δὲ πάντα τὰ προειρημένα περὶ Νινευῆς μετ' ἔτη ἑκατὸν καὶ πεντεκαίδεκα.

περὶ μὲν οὖν τούτων ἀποχρώντως ἡμῖν δεδήλωται·
12 <243> ὁ δ' Ἰώθαμος μετήλλαξεν ἔτη βιώσας ἔν καὶ τετταράκοντα, βασιλεύσας δ' ἔξ αὐτῶν ἑκκαίδεκα, θά-²⁰ πτεται δ' ἐν ταῖς βασιλικαῖς θήκαις. ἔρχεται δ' εἰς τὸν νῆδον αὐτοῦ Ἀχάζην ἡ βασιλεία, ὃς ἀσεβέστατος εἰς τὸν θεὸν γενόμενος καὶ τοὺς πατέριους παραβάς νόμους τοὺς Ἰσραηλιτῶν βασιλέας ἐμιμήσατο, βωμοὺς ἐν Ἱερο-
σολύμοις ἀναστήσας καὶ θύων ἐπ' αὐτῶν τοῖς εἰδώλοις,²⁵ οἷς καὶ ἰδίον ὠλοκαύτωσε παῖδα κατὰ τὰ Χαναναίων ἔθνη, καὶ τούτοις ἄλλα παραπλήσια διεπράττετο. <244> ἔχοντος δ' οὕτω καὶ μεμνηνός, ἐστράτευσεν ἐπ' αὐτὸν ὁ τῶν Σύρων καὶ Λαμασκηνῶν βασιλεὺς Ἀράσης καὶ

§ 240 = Nahum. II 8—13. § 243 = 4 Reg. XVI 1;
2 Paral. XXVIII 1.

Φακέας ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν (φίλοι γὰρ ἦσαν), καὶ συν-
 ἐλάσαντες αὐτὸν εἰς Ἱεροσόλυμα ἐπὶ πολὺν ἐπολιόρουν
 χρόνον, διὰ τὴν τῶν τειχῶν ὀχυρότητα μηδὲν ἀνύοντες.
 <245> ὁ δὲ τῶν Σύρων βασιλεὺς λαβὼν τὴν πρὸς τῇ
 5 Ἐρυνθρᾷ θαλάττῃ πόλιν Αἰλάθ, καὶ τοὺς ἐνοικοῦντας
 ἀποκτείνας, ἐγκατέκτισεν αὐτῇ Σύρους· τοὺς δ' ἐν τοῖς
 φρουρίοις ὁμοίως καὶ τοὺς περὶ τὴν Ἰουδαίους διαφθείρας
 καὶ λείαν πολλὴν ἀπελάσας εἰς Λαμασκὸν μετὰ τῆς
 στρατιᾶς ἀνέβηκεν. <246> ὁ δὲ τῶν Ἱεροσολύμων βα-
 10 σιλεὺς γνοὺς τοὺς Σύρους ἐπ' οἶκον κεχωρηκότας, καὶ
 νομίσας ἀξιόμαχος εἶναι τῷ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεῖ,
 τὴν δύναμιν ἐπ' αὐτὸν ἐξήγαγε, καὶ συμβαλὼν ἐνίκηθη
 κατὰ μῆριν τοῦ θεοῦ, ἣν ἐπὶ τοῖς ἀσεβήμασιν αὐτοῦ
 πολλοῖς ἄμα καὶ μεγάλοις εἶχε. <247> δώδεκα γὰρ
 15 αὐτοῦ μυριάδες κατ' ἐκείνην τὴν ἡμέραν ὑπὸ τῶν
 Ἰσραηλιτῶν ἀνηγρέθησαν, ὧν ὁ στρατηγὸς Ζάχαρις τὸν
 υἱὸν ἀπέκτεινεν ἐν τῇ συμβολῇ τοῦ βασιλέως Ἀχάζου,
 Ἀμασίαν ὄνομα, καὶ τὸν ἐπίτροπον τῆς βασιλείας ἀπάσης
 Ἐρικᾶν, καὶ τὸν τῆς Ἰούδα φυλῆς στρατηγὸν Ἑλκᾶν
 20 αἰχμάλωτον ἔλαβε. καὶ ἐκ τῆς Βενιαμίτιδος φυλῆς
 γυναικας καὶ παῖδας ἀπήγαγον, καὶ πολλὴν λείαν διαρ-
 πάσαντες ἀνεχώρουν εἰς Σαμάρειαν.

<248> Ὡδὴδᾶς δὲ τις, ὃς κατ' ἐκεῖνο καιροῦ προ- 2
 φήτης ὑπῆρχεν ἐν Σαμαρείᾳ, τῷ στρατῷ πρὸ τῶν τει-
 25 χῶν ἀπαντήσας μεγάλη βοῇ τὴν νίκην αὐτοῖς οὐ διὰ
 τὴν οἰκειαν αὐτῶν ἰσχὺν ἐδήλου γενέσθαι, διὰ δὲ τὸν
 τοῦ θεοῦ χόλον, ὃν εἶχεν ἐπ' Ἀχάζην τὸν βασιλέα.
 <249> καὶ κατεμέμφετο τῇ μὲν εὐπραγίᾳ τῇ κατ' αὐτοῦ
 μὴ ἀρκεσθέντας, ἀλλὰ τολμήσαντας τοὺς ἐκ τῆς Ἰούδα
 30 φυλῆς καὶ τῆς Βενιαμίτιδος συγγενεῖς ὄντας αἰχμάλω-

τίσαι, συνεβούλευέ τ' αὐτοῖς ἀπολῦσαι τοὺτους εἰς τὴν οἰκείαν ἀπαθείς· ἀπειθήσαντας γὰρ τῷ θεῷ δίκην ὑφέξειν. <250> ὁ δὲ τῶν Ἰσραηλιτῶν λαὸς εἰς ἐκκλησίαν συνελθὼν ἐπεσκέπτετο περὶ τούτων. ἀναστὰς δέ τις Βαραχίας ὀνόματι τῶν εὐδοκιμούντων ἐν τῇ πολιτείᾳ, καὶ ἄλλοι μετ' αὐτοῦ τρεῖς, ἔλεγον οὐκ ἐπιτρέψειν τοῖς ὀπλίταις εἰσαγαγεῖν αὐτοὺς εἰς τὴν πόλιν, ἵνα μὴ πάντες ἀπολωμεθα ὑπὸ τοῦ θεοῦ· μόνον γὰρ ἀπόχρη τὸ πρὸς αὐτὸν ἡμᾶς ἑξαμαρτεῖν ὥς οἱ προφητὰι λέγουσιν, ἀλλὰ μὴ καινότερα τούτων ἀσεβήματα δοῦν.¹⁰ <251> ταῦτ' ἀκούσαντες οἱ στρατιῶται συνεχώρησαν ἐκείνοις ποιεῖν ὃ ἐδόκει συμφέρειν. παραλαβόντες οὖν οἱ προειρημένοι ἄνδρες τοὺς αἰχμαλώτους ἔλυσάν τε καὶ ἐπιμελείας ἤξιωσαν, καὶ δόντες ἐφόδια εἰς τὴν οἰκείαν ἀπέλυσαν ἀβλαβεῖς. οὐδὲν δ' ἤττον καὶ τέτταρες¹⁵ αὐτοῖς συνῆλθον, καὶ μέχρι Ἱεριχοῦντος προπέμψαντες οὐκ ἄπωθεν τῶν Ἱεροσολύμων ἀνέστρεψαν εἰς τὴν Σαμαρείας χώραν.

- 3 <252> Ἀχάζης δ' ὁ βασιλεὺς ταῦτα παθὼν ὑπὸ τῶν Ἰσραηλιτῶν, πέμψας πρὸς τὸν τῶν Ἀσσυρίων βασιλέα²⁰ Θεγλαφαλασσάρην συμμαχίαν αὐτῷ παρασχεῖν παρεκάλει πρὸς τὸν πόλεμον τὸν πρὸς τοὺς Ἰσραηλίτας καὶ Σύρους καὶ Λαμασκηνοὺς, χρήματα πολλὰ δώσειν ὑπισχνούμενος· ἐπεμψε δ' αὐτῷ καὶ λαμπρὰς δωρεάς. <253> ὁ δέ, τῶν πρέσβων ἀφικομένων ὥς αὐτόν, ἦκε σύμ-²⁵μαχος Ἀχάζη, καὶ στρατεύσας ἐπὶ τοὺς Σύρους τὴν τε χώραν αὐτῶν ἐπόρθησε καὶ τὴν Λαμασκὴν κατὰ κράτος εἴλε καὶ τὸν βασιλέα Ἀράσην ἀπέκτεινε, τοὺς δὲ Λαμασκηνοὺς ἀπώκισεν εἰς τὴν ἄνω Μηδίαν, καὶ ἐκ τῶν ἐθνῶν τῶν Ἀσσυρίων μεταστήσας τινὰς εἰς τὴν³⁰

- Δαμασκὸν κατῴκισε. <254> τὴν δὲ τῶν Ἰσραηλιτῶν
 γῆν κακώσας πολλοὺς ἐξ αὐτῆς αἰχμαλώτους συνέλαβε.
 ταῦτ' αὐτοῦ διαπραξαμένου τοὺς Σύρους, ὁ βασιλεὺς
 Ἀχάζης ἄρας τὸν χρυσὸν ὅσος ἦν ἐν τοῖς βασιλικοῖς
 5 θησαυροῖς, καὶ τὸν ἄργυρον τὸν ἐν τῷ ναῷ τοῦ θεοῦ,
 καὶ εἴ τι κάλλιστον ἀνάθημα, τοῦτο βαστάσας ἤκεν
 ἔχων εἰς Δαμασκὸν καὶ ἔδωκε τῷ τῶν Ἀσσυρίων βασι-
 λεῖ κατὰ τὰς ὁμολογίας, καὶ πάντων αὐτῷ χάριν ἔχειν
 ὁμολογήσας ὑπέστρεψεν εἰς Ἱεροσόλυμα. <255> ἦν δ'
 10 οὕτως ἀνόητος καὶ τοῦ συμφέροντος ἀσυλλόγιστος οὗτος
 ὁ βασιλεὺς ὥστ' οὐδὲ πολεμούμενος ὑπὸ τῶν Σύρων
 ἐπ' αὐτῷ τοὺς θεοὺς αὐτῶν προσκυνῶν, ἀλλὰ διετέλει
 τούτους σεβόμενος ὡς παρεξομένους αὐτῷ τὴν νίκην.
 <256> ἡττηθεὶς δὲ πάλιν τοὺς Ἀσσυρίων ἤρξατο τιμᾶν
 15 θεοὺς, καὶ πάντας ἐφώκει μᾶλλον τιμῆσων ἢ τὸν πά-
 τριον καὶ ἀληθῶς θεόν, ὃς αὐτῷ καὶ τῆς ἡττης ὀργιζό-
 μενος ἦν αἷτιος. <257> ἐπὶ τοσοῦτον δ' ὀλιγωρίας
 καὶ καταφρονήσεως ἤλθεν ὥς καὶ τέλεον ἀποκλεῖσαι
 τὸν ναόν, καὶ τὰς νενομισμένας ἀπαγορεῦσαι θυσίας
 20 ἐπιφέρειν, καὶ περιδῦσαι τῶν ἀναθημάτων αὐτόν. ταῦθ'
 ὑβρίσας εἰς τὸν θεὸν ἐτελεύτησεν ἔτη μὲν βιώσας ἕξ
 καὶ τριάκοντα, βασιλεύσας δ' ἕξ αὐτῶν ἐκαίδεκα, τὸν
 δ' υἱὸν Ἐζεκίαν διάδοχον καταλιπών.
 <258> ἀπέθανε δ' ὑπὸ τὸν αὐτὸν καιρὸν καὶ ὁ τῶν 13
 25 Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς Φακίας, ἐπιβουλεύσαντος αὐτῷ
 φίλου τινὸς Ὡσήου τοῦνομα, ὃς κατασχὼν τὴν βασι-
 λείαν ἐπ' ἔτη ἑννέα πονηρός τ' ἦν καὶ τῶν πρὸς τὸν
 θεὸν ὀλίγωρος. <259> στρατεύει δ' ἐπ' αὐτὸν ὁ τῶν
 Ἀσσυρίων βασιλεὺς Σαλμανασάρης, καὶ κρατήσας αὐτοῦ
 30 (τὸν θεὸν γὰρ οὐκ εἶχεν Ὡσῆης εὐμενῇ καὶ σύμμαχον)

ὑπήκοον ἐποιήσατο, καὶ φόρους ἐπέταξεν αὐτῷ τελεῖν ὠρισμένους. <260> ἔτει δὲ τετάρτῳ τῆς βασιλείας Ὁσίου ἐβασίλευσεν Ἐζεκίας ἐν Ἱεροσολύμοις, Ἀχάζου υἱὸς καὶ Ἀβίας ἀστῆς τὸ γένος. φύσις δ' ἦν αὐτῷ χρηστή καὶ δικαία καὶ θεοσεβής· οὐδὲν γὰρ ἄλλο πρῶτον εἰς τὴν βασιλείαν παρελθὼν οὔτ' ἀναγκαιότερον οὔτε συμφορώτερον αὐτῷ τε καὶ τοῖς ἀρχομένοις ὑπέλαβε τοῦ θρησκεύειν τὸν θεόν, ἀλλὰ συγκαλέσας τὸν λαὸν καὶ τοὺς ἱερεῖς καὶ τοὺς Λευίτας ἐδημηγόρησεν ἐν αὐτοῖς λέγων <261> 'οὐκ ἀγνοεῖτε μὲν ὥς διὰ τὰς ¹⁰ τοῦ πατρὸς ἁμαρτίας τοῦμοῦ, παραβάντος τὴν πρὸς τὸν θεὸν ὁσίαν [τιμὴν], πολλῶν ἐπειράθητε καὶ μεγάλων κακῶν, διαφθαρέντες ὑπ' αὐτοῦ τὴν διάνοιαν, καὶ ἀναπεισθέντες, οὗς αὐτὸς ἐδοκίμαζεν εἶναι θεούς, τούτοις προσκυνεῖν. <262> παραινῶ δ' ὑμῖν, ἔργῳ μεμαθη- ¹⁵ κόσιν ὥς ἔστι δεινὸν τὸ ἀσεβεῖν, τούτου μὲν ἤδη λήθην ποιήσασθαι, καθῆραι δ' αὐτοὺς ἐκ τῶν προτέρων μiasμάτων, τοὺς δ' ἱερεῖς καὶ Λευίτας συνελθόντας οὕτως ἀνοιξαί τε τὸ ἱερὸν καὶ καθήραντας αὐτὸ ταῖς ²⁰ ἐξ ἔθους θυσίαις εἰς τὴν ἀρχαίαν καὶ πάτριον ἀνακαλέσασθαι τιμὴν· οὕτω γὰρ ἂν τὸν θεὸν εὐμενῇ ποιήσαιμεν, ἀφέντα τὴν ὀργήν.'

- 2 <263> ταῦτ' εἰπόντος τοῦ βασιλέως οἱ ἱερεῖς ἀνοίγουσιν τε τὸ ἱερὸν, καὶ ἀνοίξαντες τὰ σκεύη τοῦ θεοῦ ἡγυρτίσσαν, καὶ τὰ μιάσματα ἐκβαλόντες τὰς ἐξ ἔθους ²⁵ τῷ βωμῷ θυσίας ἐπέφερον. διαπέμψας δ' ὁ βασιλεὺς εἰς τὴν ὑπ' αὐτὸν χώραν, ἀνεκάλει τὸν λαὸν εἰς Ἱεροσόλυμα τὴν τῶν ἀξύμων ἐορτὴν ἄξοντα· πολλὴν γὰρ ἐκλελοιπεί χρόνον διὰ τὰς τῶν προειρημένων βασιλείων παρανομίας. <264> ἔξιντο. ²⁶ καὶ πρὸς τοὺς ³⁰

- Ἰσραηλίτας, προτρεπόμενος αὐτοὺς ἀφέντας τὸν ἄρτι
βίον εἰς τὴν ἀρχαίαν ἐπανελθεῖν συνήθειαν καὶ σέβειν
τὸν θεόν· καὶ γὰρ ἐπιτρέπειν αὐτοῖς παραγενομένοις
εἰς Ἱεροσόλυμα τὴν τῶν ἀξύμων ἔγειν ἐορτὴν καὶ συμ-
5 πανηγυρίζειν αὐτοῖς. ταῦτα δ' ἔλεγε παραινεῖν οὐχ
ὅπως ὑπακούωσιν αὐτῷ, εἰ μὴ θέλουσι, τοῦ δ' ἐκείνων
συμφέροντος ἔνεκα· μακαρίους γὰρ ἔσεσθαι. <265> οἱ
δ' Ἰσραηλῖται, παραγενομένων τῶν πρέσβειν καὶ δη-
λωσάντων αὐτοῖς τὰ παρὰ τοῦ ἰδίου βασιλέως, οὐ μόνον
10 οὐκ ἐπέισθησαν, ἀλλὰ καὶ τοὺς πρέσβεις ὡς ἀνοήτους
διεγλεύσασαν, καὶ τοὺς προφήτας δ' ὁμοίως ταῦτα παραι-
νοῦντας, καὶ προλέγοντας ἃ πείθονται μὴ μετατιθέμενοι
πρὸς τὴν εὐσέβειαν τοῦ θεοῦ διέπτυνον, καὶ τελευταῖον
συλλαβόντες αὐτοὺς ἀπέκτειναν. <266> καὶ οὐδὲ μέχρι
15 τούτων αὐτοῖς ἤρκεσε παρανομοῦσιν, ἀλλὰ καὶ χεῖρω
τῶν προειρημένων ἐπενοοῦντο, καὶ οὐ πρότερον ἐπαύ-
σαντο πρὶν ἢ τοῖς πολεμοῖς αὐτοὺς ἀμυνόμενος τῆς
ἀσεβείας ὁ θεὸς ἐποίησεν ὑποχειρίους. καὶ περὶ μὲν
τούτων αὐθις δηλώσομεν, <267> πολλοὶ μέντοι τῆς
20 Μανασσήτιδος φυλῆς καὶ Ζαβουλῶνος καὶ Ἰσαχάρου,
πεισθέντες οἷς οἱ προφῆται παρήνεσαν, εἰς εὐσέβειαν
μετεβάλλοντο. καὶ οὗτοι πάντες εἰς Ἱεροσόλυμα πρὸς
Ἐξεκίαν συνέδραμον, ὅπως τῷ θεῷ προσκυνήσωσιν.
<268> ἀφικομένων δὲ τούτων ὁ βασιλεὺς Ἐzekίας, 3
25 ἀναβὰς εἰς τὸ ἱερὸν μετὰ τῶν ἡγεμόνων καὶ τοῦ λαοῦ
παντός, ἔθυσεν ὑπὲρ αὐτοῦ ταύρους ἐπτὰ καὶ κριοὺς
τοσοῦτους καὶ ἄρνας ἐπτὰ καὶ ἐρίφους τοσοῦτους. ἐπι-
θέντες δὲ τὰς χεῖρας ταῖς κεφαλαῖς τῶν ἱερῶν αὐτός
θ' ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ ἡγεμόνες τοῖς ἱερεῦσι καλλιερεῖν
30 ἐφῆκαν. <269> καὶ οἱ μὲν ἔθυσαν τε καὶ ὠλοκαύτουν,
§ 265 = 2 Paral. XXX 6.

οἱ δὲ Λευῖται περιεστῶτες ἐν κύκλῳ μετὰ τῶν μουσικῶν ὀργάνων ἤδον ὕμνους εἰς τὸν θεὸν καὶ ἔψαλλον ὥς ἐδιδάχθησαν ὑπὸ Δαυίδου, οἱ δὲ λοιποὶ ἱερεῖς βυκάνας ἔχοντες ἐπεσάλπιζον τοῖς ὕμνοδοῦσιν. τούτων δὲ γενομένων ἐπὶ πρόσωπον ῥίψαντες ἑαυτοὺς ὃ τε βασιλεὺς καὶ τὸ πλῆθος προσεκύκλουν τὸν θεόν. <270> ἔπειτα θύει μὲν βοῦς ἑβδομήκοντα, κριοὺς ἑκατόν, ἄρνας διακοσίους, τῷ πλήθει δὲ πρὸς εὐωχίαν ἔχαρίσατο βοῦς μὲν ἑξακοσίους τὰ δὲ λοιπὰ θρέμματα τρισχίλια. καὶ πάντα μὲν οἱ ἱερεῖς ἀκολούθως ἐποίησαν τῷ νόμῳ, τούτοις δ' ὁ βασιλεὺς ἠδόμενος εὐωχεῖτο μετὰ τοῦ λαοῦ, τῷ θεῷ χάριν ἔχειν ὁμολογῶν. <271> ἐνστάσης δὲ τῆς τῶν ἀζύμων ἑορτῆς θύσαντες τὴν λεγομένην πάσχα, τὰς ἄλλας τὸ λοιπὸν θυσίας ἐπετέλουν ἐφ' ἡμέρας ἑπτὰ. τῷ δὲ πλήθει, πᾶρεξ ὧν ἐκαλλιέργησαν αὐτοί, ταύρους μὲν δισχιλίους θρέμματα δ' ἑπτακισχίλια ὁ βασιλεὺς ἔχαρίσατο. τὸ δ' αὐτὸ καὶ οἱ ἡγεμόνες ἐποίησαν· χιλίους μὲν γὰρ ταύρους ἔδοσαν αὐτοῖς, θρέμματα δὲ χίλια καὶ τετταράκοντα. <272> καὶ τοῦτον τὸν τρόπον ἀπὸ Σολομῶνος τοῦ βασιλέως οὐκ ἀχθεῖσα ἡ ἑορτὴ τότε πρῶτον λαμπρῶς καὶ φιλοτίμως ἐπετελέσθη. ὥς δὲ τὰ περὶ τὴν ἑορτὴν αὐτοῖς πέρας εἶχεν, ἐξελεθύντες εἰς τὴν χώραν ἠγνισαν αὐτήν. <273> καὶ τὴν πόλιν δὲ παντὸς ἐκάθηραν μιάσματος εἰδώλων, τὰς τε καθημερινὰς θυσίας ὁ βασιλεὺς ἐκ τῶν ἰδίων ἐπιτελεῖσθαι διέταξε κατὰ τὸν νόμον, καὶ τοῖς ἱερεῦσι καὶ Λευίταις τὰς δεκάτας ὥρισε παρὰ τοῦ πλήθους δίδοσθαι καὶ τὰς ἀπαρχὰς τῶν καρπῶν, ἵν' αἰὲν τῇ θρησκείᾳ παραμένωσι καὶ τῆς θεραπειᾶς ὧσιν ἀχώριστοι τοῦ θεοῦ. <274>

ἡθθος συνεισέφερε 30

παντοδαπὸν καρπὸν τοῖς ἱερεῦσι καὶ Λευίταις, ἀπο-
 θήκας δὲ καὶ ταμιεῖα τούτων ὁ βασιλεὺς κατασκευάσας
 ἐκάστῳ διένειμε τῶν ἱερέων καὶ Λευιτῶν καὶ παισὶν
 αὐτῶν καὶ γυναιξί· καὶ οὕτω πάλιν εἰς τὴν ἀρχαίαν
 5 θρησκείαν ἐπανῆλθον. <275> ταῦτα δὲ τὸν προειρη-
 μένον τρόπον ὁ βασιλεὺς καταστησάμενος πόλεμον ἐξ-
 ἤνεγκε πρὸς τοὺς Παλαιστινίους, καὶ νικήσας κατέσχευεν
 ἀπάσας τὰς ἀπὸ Γάζης μέχρι Γίττης πόλεις τῶν πολε-
 μίων. ὁ δὲ τῶν Ἀσσυρίων βασιλεὺς πέμψας ἠπειλείει
 10 πᾶσαν αὐτοῦ καταστρέψεσθαι τὴν ἀρχήν, εἰ μὴ τοὺς
 φόρους, οὓς ὁ πατὴρ αὐτοῦ τὸ πρῶτον ἐτέλει, τούτους
 ἀποδώσει. <276> Ἐξεκίας δ' ὁ βασιλεὺς τῶν μὲν ἀπει-
 λῶν οὐκ ἐφρόντισεν, ἐθάρρει δ' ἐπὶ τῇ πρὸς τὸ θεῖον
 εὐσεβείᾳ καὶ τῷ προφήτῃ Ἡσαΐᾳ, παρ' οὗ πάντ' ἀκρι-
 15 βῶς τὰ μέλλοντ' ἐπυνθάνετο.

καὶ ὥδε μὲν ἡμῖν ἐπὶ τοῦ παρόντος ἐχέτω τὰ περὶ
 τούτου τοῦ βασιλείως· <277> Σαλμανασάρης δ' ὁ τῶν 14
 Ἀσσυρίων βασιλεὺς, ἐπεὶ ἠγγέλθη αὐτῷ ὁ τῶν Ἰσραηλι-
 τῶν βασιλεὺς Ὡσήης πέμψας κρύφα πρὸς Σώαν τὸν
 20 τῶν Αἰγυπτίων βασιλέα, παρακαλῶν αὐτὸν ἐπὶ συμ-
 μαχίαν τὴν κατὰ τούτον, παροξυνθεὶς ἐστράτευσεν ἐπὶ
 τὴν Σαμάρειαν ἔτει ἐβδόμῳ τῆς Ὡσήου βασιλείας, <278>
 οὐ δεξαμένον δ' αὐτὸν τοῦ βασιλείως ἔτεσι πολιορκήσας
 τρισὶν εἴλε κατὰ κράτος τὴν Σαμάρειαν, ἑνατον μὲν
 25 ἔτος Ὡσήου βασιλεύοντος ἑβδομον δ' Ἐzekίου τοῦ τῶν
 Ἱεροσολυμιτῶν βασιλείως, καὶ τὴν Ἰσραηλιτῶν ἡγεμο-
 νίαν ἄρδην ἠφάνισε, καὶ πάντα τὸν λαὸν μετῴκισεν
 εἰς τὴν Μηδίαν καὶ Περσίδα· ἐν οἷς καὶ τὸν βασιλέα
 Ὡσήην ζῶντα ἔλαβε. <279> καὶ μεταστῆσας ἐκ ταύτης
 30 ἄλλ' ἔθνη ἀπὸ Χούθου τόπου τινός (ἔστι γὰρ ἐν τῇ

Περσίδι ποταμὸς τοῦτ' ἔχων τοῦνομα) κατῴκισεν εἰς τὴν Σαμάρειαν καὶ τὴν τῶν Ἰσραηλιτῶν χώραν. <280> μετῴκησαν οὖν αἱ δέκα φυλαὶ τῶν Ἰσραηλιτῶν ἐκ τῆς Ἰουδαίας μετ' ἐτῶν ἀριθμὸν ἑνακοσίων τετταράκοντα ἐπτά, ἀφ' οὗ χρόνου τὴν Αἰγύπτου ἐξελθόντες αὐτῶν οἱ πρόγονοι τήνδε κατέσχον τὴν χώραν στρατηγούντος Ἰησοῦ [ἐτῶν ὀκτακοσίων]. ἀφ' οὗ δ' ἀποστάντες ἀπὸ Ῥοβοάμου τοῦ Δαυίδου υἱωνοῦ τὴν βασιλείαν Ἱεροβοάμῳ παρέδωκαν, ὥς μοι καὶ πρότερον δεδήλωται, ἔτη ἐστὶ διακόσια τετταράκοντα, μῆνες ἐπτά, ἡμέραι 10 ἐπτά. <281> καὶ τέλος μὲν τοὺς Ἰσραηλίτας τοιοῦτο κατέλαβε παραβάοντας τοὺς νόμους καὶ παρακούσαντας τῶν προφητῶν, οἳ προύλεγον ταύτην αὐτοῖς τὴν συμφορὰν μὴ παυσάμενοις τῶν ἀσεβημάτων. <282> ἤρξε δ' αὐτοῖς τῶν κακῶν ἡ στάσις ἣν ἐστασίασαν πρὸς 15 Ῥοβοάμον τὸν Δαυίδου υἱωνόν, Ἱεροβοάμον τὸν τοῦτου δοῦλον ἐαυτῶν ἀποδείξαντες βασιλέα, ὃς εἰς τὸ θεῖον ἐξαμαρτῶν ἐχθρὸν αὐτοῖς τοῦτ' ἐποίησε μιμησαμένοις τὴν ἐκείνου παρανομίαν.

- ἀλλ' ὁ μὲν ἦς ἦν ἄξιος δίκης, ταύτην ὑπέσχεν 20
 2 <283> ὁ δὲ τῶν Ἀσσυρίων βασιλεὺς ἐπῆλθε πολεμῶν τὴν τε Συρίαν πᾶσαν καὶ Φοινίκην, τό τ' ὄνομα τοῦτου τοῦ βασιλέως ἐν τοῖς Τυρίων ἀρχείοις ἀναγέγραπται· ἐστράτευσε γὰρ ἐπὶ Τύρον βασιλεύοντος αὐτοῖς Ἐλουλαίου. μαρτυρεῖ δὲ τούτοις καὶ Μένανδρος ὁ τῶν 25
 χρονικῶν ποιησάμενος τὴν ἀναγραφὴν καὶ τὰ τῶν Τυρίων ἀρχεῖα μεταφράσας εἰς τὴν Ἑλληνικὴν γλῶτταν, ὃς οὕτως ἐδήλωσε. <284> 'καὶ Ἐλουλαῖος, θεμένων αὐτῷ Πύας ὄνομα, ἐβασίλευσεν ἔτη τριάκοντα ἕξ. οὗτος ἀποστάντων Κιτταίων ἀναπλεύσας προσηγγάγετο 30

- αὐτοὺς πάλιν. ἐπὶ τούτου πέμψας ὁ τῶν Ἀσσυρίων βασιλεὺς ἐπῆλθε Φοινίκην πολεμῶν ἅπασαν, ὅστις σπεισάμενος εἰρήνην μετὰ πάντων ἀνεχώρησεν ὀπίσω. <285> ἀπέστη τε Τυρίων Σιδῶν καὶ Ἀρκη καὶ ἡ πάλαι Τύρος
 5 καὶ πολλαὶ ἄλλαι πόλεις, αἱ τῷ τῶν Ἀσσυρίων ἐαυτὰς βασιλεῖ παρέδοσαν. διὸ Τυρίων οὐχ ὑποταγέντων πάλιν ὁ βασιλεὺς ἐπ' αὐτοὺς ὑπέστρεψε, Φοινίκων συμπληρωσάντων αὐτῷ ναῦς ἐξήκοντα καὶ ἐπικώπους ὀκτακοσίους. <286> αἷς ἐπιπλεύσαντες οἱ Τύριοι ναυσὶ
 10 δώδεκα, τῶν νεῶν τῶν ἀντιπάλων διασπαρεισῶν, λαμβάνουσιν αἰχμαλώτους ἄνδρας εἰς πεντακοσίους. ἐπετάθη δὴ πάντων ἐν Τύρῳ ἡ τιμὴ διὰ ταῦτα. <287> ἀναξεύξας δ' ὁ τῶν Ἀσσυρίων βασιλεὺς κατέστησε φύλακας ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ καὶ τῶν ὑδραγωγείων, οἱ δια-
 15 κωλύουσιν Τυρίους ἀρύεσθαι. καὶ τοῦτο ἔτεσι πέντε γενόμενον ἐκατέρησαν πίνοντες ἐκ φρεάτων ὀρυκτῶν.
 καὶ τὰ μὲν ἐν τοῖς Τυρίων ἀρχείοις γεγραμμένα κατὰ Σαλμανασάρου τοῦ Ἀσσυρίων βασιλέως ταῦτ' ἐστίν. <288> οἱ δὲ μετοικισθέντες εἰς τὴν Σαμάρειαν
 20 Χουθαῖοι (ταύτη γὰρ ἔχρῳντο μέχρι δεῦρο τῇ προσηγορίᾳ διὰ τὸ ἐκ τῆς Χουθᾶς καλουμένης χώρας μεταχθῆναι, αὕτη δ' ἐστὶν ἐν τῇ Περσίδι, καὶ ποταμὸς τοῦτ' ἔχων ὄνομα), ἕκαστοι κατ' ἔθνος ἰδίον θεὸν εἰς τὴν Σαμάρειαν κομίσαντες (πέντε δ' ἦσαν), καὶ τού-
 25 τος καθὼς ἦν πάτριον αὐτοῖς σεβόμενοι, παροξύνουσι τὸν μέγιστον θεὸν εἰς ὀργὴν καὶ χόλον. <289> λοιμὸν γὰρ αὐτοῖς ἐνέσκηψεν, ὅφ' οὗ φθειρόμενοι καὶ μηδεμίαν τῶν κακῶν θεραπείαν ἐπινοοῦντες, χρησμῷ θρησκεύειν τὸν μέγιστον θεόν, ὥς τοῦτο σωτήριον αὐτοῖς
 30 ὦν, ἔμαθον. πέμψαντες οὖν πρὸς τὸν Ἀσσυρίων βασιλέα
 § 288 = 4 Reg. XVII 24.

πρέσβεις ἐδέοντο ἱερεῖς αὐτοῖς, ὧν ἔλαβεν αἰχμαλώτων τοὺς Ἰσραηλίτας πολεμήσας, ἀποστεῖλαι. <290> πέμψαντος δέ, τὰ τε νόμιμα καὶ τὴν περὶ τὸν θεὸν τοῦτον ὁσίαν διδασκέντες ἐθροίσκουν αὐτὸν φιλοτίμως, καὶ τοῦ λοιμοῦ παραχρῆμ' ἐπαύσαντο. χρώμενοί τε τοῖς αὐτοῖς ἔτι καὶ νῦν ἔθεσι διατελοῦσιν οἱ κατὰ μὲν τὴν Ἑβραίων γλῶτταν Χουθαῖοι κατὰ δὲ τὴν Ἑλλήνων Σαμαρεῖται, <291> οἱ πρὸς μεταβολήν, ὅταν μὲν εὖ πράττοντας βλέπωσι, τοὺς Ἰουδαίους συγγενεῖς ἀποκαλοῦσιν ὡς ἐξ Ἰωσήπου φύντες καὶ τὴν ἀρχὴν ἐκείθεν τῆς πρὸς αὐτοὺς ἔχοντες οἰκειότητος, ὅταν δὲ πταλόντας ἴδωσιν, οὐδαμῶθεν αὐτοῖς προσήκειν λέγουσιν οὐδ' εἶναι δίκαιον οὐδὲν αὐτοῖς εὐνοίας ἢ γένους, ἀλλὰ μετοίκους ἄλλοεθνεῖς ἀποφαίνουσιν ἑαυτούς. περὶ μὲν οὖν τούτων ἔξομεν εὐκαιρότερον εἰπεῖν.

ΒΙΒΛΟΣ ΔΕΚΑΤΗ.

<1> Ἐξεκίου δὲ τοῦ τῶν δύο φυλῶν βασιλέως τέ- 1
 ταρτον ἤδη καὶ δέκατον ἔτος τῆς ἡγεμονίας ἔχοντος ὁ
 τῶν Ἀσσυρίων βασιλεὺς, Σεναχήριβος ὄνομα, στρατεύει
 μετὰ πολλῆς παρασκευῆς ἐπ' αὐτόν, κατὰ κράτος τε
 5 πάσας αἰρεῖ τὰς πόλεις τὰς τῆς Ἰούδα φυλῆς καὶ (τῆς)
 Βενιαμίτιδος. <2> μέλλοντος δ' ἔγειν τὴν δύναμιν καὶ
 ἐφ' Ἱεροσόλυμα, φθάνει πρεσβευσάμενος πρὸς αὐτόν
 καὶ ὑπακούσεσθαι τε καὶ φόρον ὃν ἂν τάξῃ τελέσειν
 ὑπισχνούμενος. Σεναχήριβος δὲ μαθὼν τὰ παρὰ τῶν
 10 πρέσβων ἔγνω μὴ πολεμεῖν, ἀλλὰ τὴν ἀξίωσιν προσ-
 δέχεται, καὶ ἀργυρίου μὲν τάλαντα τριακόςια χρυσίον
 δὲ τριάκοντα λαβὼν φίλος ἀναχωρήσειν ὡμολόγει, πί-
 στεις δοὺς τοῖς πρεσβευταῖς ἐνόρκους, ἥ μὴν ἀδικήσας
 μηδὲν αὐτὸν οὕτως ἀναστρέψειν. <3> ὁ δ' Ἐζεκίας
 15 πεισθεὶς καὶ κενώσας τοὺς θησαυροὺς πέμπει τὰ χρή-
 ματα, νομίζων ἀπαλλαγῆσεσθαι τοῦ πολέμου καὶ τοῦ περὶ
 τῆς βασιλείας ἀγῶνος. <4> ὁ δ' Ἀσσύριος λαβὼν ταῦτα
 τῶν μὲν ὡμολογημένων οὐδὲν ἐφρόντισεν, ἀλλ' αὐτὸς
 μὲν ἐστράτευσεν ἐπ' Αἰγυπτίους καὶ Αἰθίοπας, τὸν δὲ
 20 στρατηγὸν Ῥαψάκην μετὰ πολλῆς ἰσχύος σὺν καὶ δυσὶν
 ἄλλοις τῶν ἐν τέλει κατέλιπε πορθήσοντας τὰ Ἱεροσό-
 λυμα. τούτων δὲ τὰ ὀνόματα Θαρατὰ καὶ Ἀνάχαρις ἦν.
 <5> ὥς δ' ἔλθόντες πρὸ τῶν τειχῶν ἐστρατοπεδεύ- 2
 § 1 = 4 Reg. XVIII 13. § 4 = Ies. XXXVI 2.

σαντο, πέμψαντες πρὸς τὸν Ἐzekiάν ἡξίουσαν αὐτὸν ἐλθεῖν εἰς λόγους. ὁ δ' αὐτὸς μὲν ὑπὸ δειλίας οὐ πρόεισι, τρεῖς δὲ τοὺς ἀναγκαιοτάτους φίλους αὐτῷ ἐξέπεμψε, τὸν τῆς βασιλείας ἐπίτροπον Ἐλιακίμον ὄνομα καὶ Σοβναῖον καὶ Ἰώαχον τὸν ἐπὶ τῶν ὑπομνημάτων. <6> οὐ τοι μὲν οὖν προελθόντες ἄντικρυς τῶν ἡγεμόνων τῆς στρατιᾶς τῶν Ἀσσυρίων ἔστησαν. θεασάμενος δ' αὐτοὺς ὁ στρατηγὸς Ῥαψάκης ἐκέλευσεν ἀπελθόντας Ἐzekiάν λέγειν ὅτι βασιλεὺς μέγας Σεναχήριβος πυνθάνεται αὐτοῦ τίμη θαρρῶν καὶ πεποιθῶς φεύγει δεσπότην αὐτοῦ καὶ ἀκροάσασθαι μὴ θέλει καὶ τὴν στρατιάν οὐ δέχεται τῇ πόλει; ἢ διὰ τοὺς Αἰγυπτίους, τὴν ἐαυτοῦ στρατιάν ἐλπίζων ὑπ' ἐκείνων αὐτῶν καταγωνίσασθαι; <7> εἰ δὲ τοῦτο προσδοκᾷ, δηλοῦτ' αὐτῷ ὅτι ἀνότης ἐστὶ, καὶ ὅμοιος ἀνθρώπῳ ὃς καλὰ μὲν ἐπερειδόμενος τεθλασμένῳ πρὸς τῷ καταπεσεῖν ἔτι καὶ τὴν χεῖρα διαπαρεῖς ἥσθετο τῆς βλάβης. εἰδέναι δ' ὅτι καὶ βουλήσει θεοῦ τὴν ἐπ' αὐτὸν στρατείαν πεποίηται, ὃς αὐτῷ καταστρέφασθαι καὶ τὴν τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλείαν δέδωκεν, ἵνα τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ τοὺς ἀρχομένους ὑπ' αὐτοῦ διαφθείρῃ. <8> ταῦτα δὲ τὸν Ῥαψάκην ἐβραίστι λέγοντα (τῆς γὰρ γλώττης εἶχεν ἐμπεῖρος) ὁ Ἐλιακίμος, φοβούμενος μὴ τὸ πλῆθος ἐπακούσαν εἰς ταραχὴν ἐμπέσῃ, συριστὶ φράζειν ἡξίου. συνεῖς δ' ὁ στρατηγὸς τὴν ὑπόνοιαν αὐτοῦ καὶ τὸ ἐπ' αὐτῷ δέος, μείζονι καὶ διατόρῳ τῇ φωνῇ χρώμενος ἀπεκρίνατο αὐτῷ ἐβραίστι λέγειν, ὅπως ἀκούσαντες τὰ τοῦ βασιλέως προστάγματα πάντες τὸ συμφέρον ἔλονται, παραδόντες αὐτοὺς ἡμῖν. <9> δῆλον γὰρ ὡς τὸν λαὸν ὑμεῖς τε καὶ ὁ βασιλεὺς ἐλπίσι παρακρουόμενοι ματαλαῖς

ἀντέχειν πείθεται. εἰ δὲ θάρρειτε καὶ τὴν δύναμιν
 ἡμῶν ἀπώσσεσθαι νομίζετε, δισχιλλοὺς ἐκ τῆς ἐμοὶ παρού-
 σης ἵππου ἔτοιμός εἰμι ὑμῖν παρέχειν, οἷς ἰσαριθμοὺς
 ἐπιβάτας δόντες ἐμφανίσατε τὴν αὐτῶν δύναμιν. ἀλλ'
 5 οὐκ ἂν οὕς γε μὴ ἔχετε, τούτους δολίητε. <10> τί τοιγαροῦν
 βραδύνετε παραδιδόναι σφᾶς αὐτοὺς τοῖς κρείττοσι καὶ
 ληψομένοις ὑμᾶς καὶ μὴ θέλοντας; καίτοι τὸ μὲν ἐκού-
 σιον τῆς παραδόσεως ἀσφαλὲς ὑμῖν, τὸ δ' ἀκούσιον πολε-
 μουμένοις ἐπικίνδυνον καὶ συμφορῶν αἴτιον φανέται.'

10 <11> ταῦτ' ἀκούσαντες ὁ τε δῆμος καὶ οἱ πρέσβεις 3
 τοῦ στρατηγοῦ τῶν Ἀσσυρίων λέγοντος ἀπήγγειλαν
 Ἐζεκίᾳ. ὁ δὲ πρὸς ταῦτα τὴν βασιλικὴν ἀποδὸς ἐσθῆτα,
 ἀμφιασάμενος δὲ σάκκους καὶ σχῆμα ταπεινὸν ἀναλα-
 βὼν, τῷ πατρὶν νόμῳ πεσὼν ἐπὶ πρόσωπον τὸν θεὸν
 15 ἰκέτευε, καὶ βοηθῆσαι τῷ μηδεμίαν ἄλλην ἐλπίδα ἔχοντι
 σωτηρίας ἡντιβόλει. <12> πέμψας δὲ καὶ τῶν φίλων
 τινὰς καὶ τῶν ἱερέων πρὸς Ἡσαΐαν τὸν προφήτην ἡξίου
 δεηθῆναι τοῦ θεοῦ, καὶ ποιησάμενον θυσίας ὑπὲρ τῆς
 κοινῆς σωτηρίας παρακαλεῖν αὐτὸν νεμεσῆσαι μὲν ταῖς
 20 τῶν πολεμίων ἐλπίσιν, ἐλεῆσαι δὲ τὸν αὐτοῦ λαόν.
 <13> ὁ δὲ προφήτης ταῦτα ποιήσας, χρηματίσαντος
 αὐτῷ τοῦ θεοῦ, παρεθάρρυνεν αὐτόν τε τὸν βασιλέα
 καὶ τοὺς περὶ αὐτὸν φίλους, προλέγων ἀμαχητὶ τοὺς
 πολεμίους ἡττηθέντας ἀναχωρήσειν αἰσχροῶς καὶ οὐχὶ
 25 μεθ' οἴου νῦν εἰσὶ θράσους· <14> τὸν γὰρ θεὸν προ-
 νοεῖν ὅπως διαφθαρεῖσι. καὶ αὐτὸν δὲ τὸν βασιλέα
 τὸν τῶν Ἀσσυρίων Σεναχήριβον διαμαρτόντα τῶν ἐπὶ
 τὴν Αἴγυπτον πραγμάτων καὶ ἐπανερχόμενον εἰς τὴν
 οἰκίαν ἀπολεῖσθαι σιδήρῳ προύλεγεν.

§ 9 — 4 Reg. XVIII 23; Isa. XXXVI 8. § 11 — 4 Reg.
 XIX 1; Isa. XXXVII 1.

- 4 <15> ἔτυχε δ' ὑπὸ τὸν αὐτὸν καιρὸν καὶ γεγραφὼς τῷ Ἐξεκίᾳ ὁ Ἀσσύριος ἐπιστολάς, ἐν αἷς ἀνόητον μὲν αὐτὸν ἔλεγεν ὑπολαμβάνοντα τὴν ὑπ' αὐτῷ διαφεύξεσθαι δουλείαν, ἔθνη πολλὰ καὶ μεγάλα κεχειρωμένῳ, ἠπεύλει δὲ κανωλεθρίᾳ διαφθερεῖν αὐτὸν παραλαβών,¹ εἰ μὴ τὰς πύλας ἀνοίξας ἐκὼν αὐτοῦ δέξεται τὴν στρατιὰν εἰς Ἱεροσόλυμα. <16> ταῦτ' ἀναγνοὺς καταφρονεῖ διὰ τὴν ἀπὸ τοῦ θεοῦ πεποιθήσιν, τὰς δ' ἐπιστολάς πτύξας εἰς τὸν ναὸν ἔσω κατέθετο. πάλιν δὲ τῷ θεῷ τὰς εὐχὰς αὐτοῦ ποιησαμένου περὶ τῆς πόλεως καὶ τῆς¹⁰ ἀπάντων σωτηρίας, Ἡσαΐας ὁ προφήτης ἐπήκοον αὐτὸν ἔφασκε γεγονέναι, καὶ κατὰ τὸν παρόντα καιρὸν μὴ πολιορκηθήσεσθαι ὑπὸ τοῦ Ἀσσυρίου, τῷ δὲ μέλλοντι πάντων ἀδεεῖς τοὺς ὑπ' αὐτῷ γενομένους γεωργήσειν τε μετ' εἰρήνης καὶ τῶν ἰδίων ἐπιμελήσεσθαι κτημά-¹⁵ των οὐδὲν φοβουμένους. <17> ὀλίγον δὲ χρόνον διελθόντος καὶ ὁ τῶν Ἀσσυρίων βασιλεὺς, διαμαρτῶν τῆς ἐπὶ τοὺς Αἰγυπτίους ἐπιβολῆς, ἄπρακτος ἀνεχώρησεν ἐπ' οἴκου δι' αἰτίαν τοιαύτην. πολὺς αὐτῷ χρόνος διετρίβετο πρὸς τὴν τοῦ Πηλουσίου πολιορκίαν, καὶ²⁰ τῶν χωμάτων ἤδη μετεώρων ὄντων, ἃ πρὸς τοῖς τέλει χεσὶν ἤγειρε, καὶ ὅσον οὐπω μέλλοντος προσβαλεῖν αὐτοῖς, ἀκούει τὸν τῶν Αἰθιοπῶν βασιλέα Θαρσίκην πολλὴν ἄγοντα δύναμιν ἐπὶ συμμαχίαν τοῖς Αἰγυπτίοις ἤκειν, διεγνωκότα ποιήσασθαι τὴν πορείαν διὰ τῆς²⁵ ἐρήμου καὶ ἐξαίφνης εἰς τὴν τῶν Ἀσσυρίων ἐμβαλεῖν. <18> ταραχθεὶς οὖν ὑπὸ τούτων ὁ βασιλεὺς Σεναχηρίβος ἄπρακτος, ὥς ἔφην, ἀνεχώρησε, καταλιπὼν τὸ Πηλούσιον.

περὶ τούτου τοῦ Σεναχηρίβου καὶ Ἡρόδοτος ἐν τῇ³⁰

δευτέρᾳ τῶν ἱστοριῶν αὐτοῦ φησὶν ὡς οὗτος ὁ βασιλεὺς ἐπὶ τὸν τῶν Αἰγυπτίων βασιλέα, ἱερέα ὄντα τοῦ Ἡφαίστου, ἔλθοι, πολιορκῶν δὲ τὸ Πηλούσιον ἔλυσε τὴν πολιορκίαν ἐξ αἰτίας τοιαύτης. ἤρξατο ὁ βασιλεὺς τῶν
 5 Αἰγυπτίων τῷ θεῷ, ᾧ γενόμενος ἐπήκοος ὁ θεὸς πληγὴν ἐνσκήπτει τῷ Ἄραβι <19> (πλανᾶται γὰρ κἀν τούτῳ Ἡρόδοτος, οὐκ Ἀσσυρίων λέγων τὸν βασιλέα ἀλλ' Ἀράβων). μυῶν γὰρ πληθὺς φησι μιᾷ νυκτὶ καὶ τὰ τόξα καὶ τὰ λοιπὰ ὅπλα διαφარγεῖν τῶν Ἀσσυρίων, καὶ
 10 διὰ τοῦτο μὴ ἔχοντα τόξα τὸν βασιλέα τὴν στρατιὰν ἀπαγαγεῖν ἀπὸ τοῦ Πηλουσίου. <20> καὶ Ἡρόδοτος μὲν οὕτω μαρτυρεῖ ἱστορῶν· ἀλλὰ καὶ Βηρωσσὸς ὁ τὰ Χαλδαῖκὰ συγγραψάμενος μνημονεύει τοῦ βασιλέως τοῦ Συναχηρίβου, καὶ ὅτι τῶν Ἀσσυρίων ἦρχε καὶ ὅτι πάση
 15 ἐπεστρατεύσατο τῇ Ἀσίᾳ καὶ τῇ Αἰγύπτῳ.

<21> ὑποστρέψας δ' ὁ Συναχηρίβος ἀπὸ τοῦ τῶν 5 Αἰγυπτίων πολέμου εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα, κατέλαβεν ἐκεῖ τὴν ὑπὸ τῷ στρατηγῷ Ῥαψάκῃ δύναμιν (διὰ λοιμοῦ κινδυνεύουσαν)· τοῦ (γὰρ) θεοῦ λοιμικὴν ἐνσκήψαντος
 20 αὐτοῦ τῷ στρατῷ νόσον, κατὰ τὴν πρώτην τῆς πολιορκίας νύκτα διαφθείρονται μυριάδες ὀκτωκαίδεκα καὶ πεντακισχίλιοι σὺν ἡγεμόσι καὶ ταξιάρχοις. <22> ὑπὸ ταύτης δὲ τῆς συμφορᾶς εἰς φόβον καὶ δεινὴν ἀγωνίαν καταστάς, καὶ δείσας περὶ τῷ στρατῷ παντί, φεύ-
 25 γει μετὰ τῆς λοιπῆς δυνάμεως εἰς τὴν αὐτοῦ βασιλείαν εἰς τὴν Νίνου προσαγορευθεῖσαν (πόλιν). <23> καὶ διατρίψας ἐν αὐτῇ ὀλίγον χρόνον, δολοφονηθεὶς ὑπὸ τῶν πρεσβυτέρων παίδων Ἀδραμελέχου καὶ Σαρασάρου τελευτᾷ τὸν βίον, καὶ ἀνετίθη ἐν τῷ ἰδίῳ ναῷ Ἀράσκῃ
 30 λεγομένῳ. καὶ οἱ μὲν φηγουσιν ἐπὶ τῷ φόνῳ

§ 18 cf. Herodt. II 141. § 21 = 4 Reg. XIX 35; Is. XXXVII 36.

τοῦ πατρὸς ὑπὸ τῶν πολιτῶν εἰς τὴν Ἀρμενίαν ἀπή-
ραν, διαδέχεται δὲ τὴν βασιλείαν τῶν μετ' αὐτοὺς
καταφρονῶν τοῦ Συναχηρίβου Ἀσσαραχόδδου.

καὶ τὸ μὲν τῆς Ἀσσυρίων στρατείας τῆς ἐπὶ τοὺς
2 Ἱεροσολυμίτας τέλος τοιοῦτο συνέβη γενέσθαι· <24> Ἐξεκίας δ' ὁ βασιλεὺς παραδόξως ἀπαλλαγεῖς τῶν φό-
βων χαριστηρίους σὺν παντὶ τῷ λαῷ θυσίας ἐπετέλεσε
τῷ θεῷ, μηδεμιᾶς ἄλλης αἰτίας τῶν πολεμίων τοὺς
μὲν διαφθειράσης τοὺς δὲ φόβῳ τῆς ὁμοίας τελευτῆς
ἀπαλλάξάσης ἀπὸ τῶν Ἱεροσολύμων ἢ τῆς συμμαχίας¹⁰
τῆς ἀπὸ τοῦ θεοῦ. <25> πάσῃ δὲ χρησάμενος σπουδῇ
καὶ φιλοτιμίᾳ περὶ τὸν θεόν, μετ' οὐ πολὺ νόσφ' ἡ-
λεπῇ περιπεσῶν ἀπέγνωστο μὲν ὑπὸ τῶν Ιατῶν, χρη-
στὸν δὲ περὶ αὐτοῦ οὐδὲν προσεδόκων οὐδ' οἱ φίλοι.
τῇ δὲ νόσφ' προσετίθετο καὶ ἀθυμία δεινὴ ὑπὸ τοῦ¹⁵
βασιλέως αὐτοῦ, τὴν ἀπαιδίαν λογιζομένου, καὶ ὅτι
μέλλοι τελευτᾶν ξρημον καταλιπὼν τὸν οἶκον καὶ τὴν
ἀρχὴν γνησίας διαδοχῆς. <26> κάμων οὖν ὑπ' αὐτῆς
τῆς ἐννοίας μάλιστα καὶ ὀδυρόμενος, ἐκετεύει τὸν θεὸν
αὐτῷ ζωῆς ὀλίγον χρόνον προσεπιδοῦναι μέχρι τέκνων²⁰
γονῆς, καὶ μὴ πρότερον ἢ πατὴρ γένηται τὴν ψυχὴν
αὐτὸν ἑᾶσαι καταλιπεῖν. <27> ἐλεήσας δ' αὐτὸν ὁ
θεός, καὶ τῆς αἰτήσεως ἀποδεξάμενος ὅτι μὴ διὰ τὸ
μέλλειν στέρεσθαι τῶν ἐκ τῆς βασιλείας ἀγαθῶν ᾧδύ-
ρετο τὴν ὑπονοηθεῖσαν τελευτὴν ἔτι τε χρόνον ζωῆς²⁵
αὐτῷ δεηθείη παρασχεῖν, ἀλλὰ τοῦ παιδὸς αὐτῷ γενέ-
σθαι τοὺς ὑποδεχομένους τὴν ἡγεμονίαν ἐκείνου, πέμ-
ψας Ἡσαΐαν τὸν προφήτην ἐκέλευσε δηλοῦν αὐτῷ ὅτι
καὶ διαφεύξεται τὴν νόσον μετὰ τρίτην ἡμέραν καὶ

§ 24 = 2 Paral. XXXII 23.

§ 25 = 4 Reg. XX 1; Ies.

XXXVIII 1.

βιώσεται μετὰ ταύτην ἔτη πεντεκαίδεκα καὶ παῖδες αὐτῷ
γενήσονται. <28> ταῦτα τοῦ προφήτου φήσαντος κατ'
ἐντολὴν τοῦ θεοῦ, διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῆς νόσου καὶ
τὸ παράδοξον τῶν ἐπηγγελεμένων ἀπιστῶν σημειῶν τι
5 καὶ τεράστιον ἡξίου ποιῆσαι τὸν Ἡσαΐαν, ἵν' αὐτῷ
πιστεύσῃ λέγοντι ταῦτα ἤκουτι παρὰ τοῦ θεοῦ· τὰ γὰρ
παράλογα καὶ μεῖζω τῆς ἐλπίδος τοῖς ὁμοίοις πιστοῦται
πράγμασιν. <29> ἐρωτήσαντος δ' αὐτὸν εἰπεῖν τί βού-
λεται σημεῖον γενέσθαι, τὸν ἥλιον ἡξίωσεν, ἐπειδὴ σκιὰν
10 ἐπὶ δέκα βαθμοὺς ἀποκλίνας ἤδη πεποίηκεν ἐν τῇ οἰκίᾳ,
ἐπὶ τὸν αὐτὸν ἀναστρέψαι τόπον ποιήσας αὐτὴν πάλιν
παρασχεῖν. τοῦ δὲ προφήτου τὸν θεὸν παρακαλέσαντος
ὥστε τὸ σημεῖον τοῦτ' ἐπιδείξαι τῷ βασιλεῖ, ἰδὼν ὅπερ
ἤθελεν, εὐθὺς λυθείσης τῆς νόσου ἄνεισιν εἰς τὸ ἱερόν,
15 καὶ τῷ θεῷ προσκυνήσας εὐχὰς ἐποιήσατο.

<30> ἐν τούτῳ δὲ τῷ χρόνῳ συνέβη τὴν τῶν Ἀσ- 2
συρίων ἀρχὴν ὑπὸ Μήδων καταλυθῆναι· δηλώσω δὲ
περὶ τούτων ἐν ἑτέροις. ὁ δὲ τῶν Βαβυλωνίων βασι-
λεὺς, Βαλάδας ὄνομα, πέμψας πρὸς τὸν Ἐζεκίαν πρέ-
20 σβεις δῶρα κομίζοντας, σύμμαχόν τ' αὐτὸν εἶναι παρ-
εκάλει καὶ φίλον. <31> ὁ δὲ τοὺς πρεσβευτὰς ἡδέως
ἀποδεξάμενος καὶ ἐστιασάμενος, καὶ τοὺς θησαυροὺς
ἐπιδείξας αὐτοῖς καὶ τὴν τῶν ὅπλων παρασκευὴν καὶ
τὴν ἄλλην πολυτέλειαν ὅσῃν ἐν λίθοις εἶχε καὶ χρυσῷ,
25 δῶρά τε δοὺς κομίζειν τῷ Βαλάδᾳ, πρὸς αὐτὸν ἀπέλυ-
σεν. <32> Ἡσαίου δὲ τοῦ προφήτου πρὸς αὐτὸν ἀφι-
κομένου καὶ πυνθανομένου πόθεν εἶεν οἱ παρελθόντες,
ἐκ Βαβυλῶνος ἔλεγε παρὰ τοῦ κυρίου αὐτῶν ἐλθεῖν
αὐτούς, ἐπιδείξαι δὲ πάντ' αὐτοῖς, ὅπως ἰδόντες τὸν
30 πλοῦτον καὶ τὴν δύναμιν ἐκ τούτου στοχαζόμενοι ση-

μαίνειν ἔχωσι τῷ βασιλεῖ. ὁ δὲ προφήτης ὑποτυχάν
 <33> ἴσθι' φησὶν ὥς μετ' ὀλίγον χρόνον εἰς Βαβυλωνά
 σου τοῦτον μετατεθροσόμενον τὸν πλοῦτον, καὶ τοὺς
 ἐκγόνους εὐνουχισθροσόμενους καὶ ἀπολέσοντας τὸ ἄν-
 δρας εἶναι τῷ Βαβυλωνίῳ δουλεύοντας βασιλεῖ· ταῦτα
 γὰρ προλέγειν τὸν θεόν· <34> ὁ δ' Ἐζεκίας λυπηθεὶς
 ἐπὶ τοῖς εἰρημένοις ἔφη μὲν οὐκ ἂν βούλεσθαι τοιαύ-
 ταις συμφοραῖς τὸ ἔθνος αὐτοῦ περιπεσεῖν, ἐπεὶ δ'
 οὐκ εἶναι δυνατόν τὰ τῷ θεῷ δεδογμένα μεταβαλεῖν,
 ἤρχετο μέχρι τῆς ἑαυτοῦ ζωῆς εἰρήνην ὑπάρξει. μνη-¹⁰
 μονεῦει δὲ τοῦ τῶν Βαβυλωνίων βασιλέως Βαλάδα
 Βηρωσός. <35> ὦν δ' οὗτος ὁ προφήτης ὁμολογου-
 μένως θεὸς καὶ θαυμάσιος τὴν ἀλήθειαν, πεποιθὼς
 τῷ μηδὲν ὄλως ψευδὲς εἰπεῖν, ἅπανθ' ὅσα προφητέυ-
 σεν ἐγγράφως βίβλοις κατέλιπεν, ἐκ τοῦ τέλους γνωρι-¹⁵
 σθροσόμενα τοῖς αὐτοῖς ἀνθρώποις. καὶ οὐχ οὗτος μό-
 νος ὁ προφήτης, ἀλλὰ καὶ ἄλλοι δώδεκα τὸν ἀριθμὸν
 ταῦτὸ ἐποίησαν· καὶ πᾶν, εἴτ' ἀγαθὸν εἴτε φαῦλον γίνε-
 ται παρ' ἡμῖν, κατὰ τὴν ἐκείνων ἀποβαίνει προφητεῖαν.

3 ἀλλὰ τούτων μὲν αὐτοῖς ἐξαγγελοῦμεν ἕκαστον· <36>²⁰
 ἐπιβιοὺς δ' ὃν προειρήκαμεν χρόνον ὁ βασιλεὺς Ἐζε-
 κίας, καὶ πάντα τοῦτον ἐν εἰρήνῃ διαγαγών, τελευτᾷ
 πεντηκοστὸν μὲν καὶ τέταρτον ἔτος τῆς ζωῆς διανύσας,
 εἴκοσι δὲ βασιλεύσας καὶ ἐννέα. <37> διαδεξάμενος
 δὲ τὴν βασιλείαν ὁ παῖς αὐτοῦ Μανασσῆς, ἐκ μητρὸς²⁵
 Ἀχιβάς τοῦνομα πολίτιδος γεγὼνός, ἀπέροηξε μὲν αὐ-
 τὸν τῶν τοῦ πατρὸς ἐπιτηδευμάτων καὶ τὴν ἐναντίαν
 ἐτόραπετο, πᾶν εἶδος πονηρίας ἐπιδειξάμενος ἐν τῷ
 τρόπῳ καὶ μηδὲν ἀσεβὲς παραλιπών, ἀλλὰ μιμούμενος
 τὰς τῶν Ἰσραηλιτῶν παρανομίας, αἷς εἰς τὸν θεὸν³⁰

- ἐξαμαρτάνοντες ἀπώλοντο, μιᾶναι δὲ καὶ τὸν ναὸν ἐτόλμησε τοῦ θεοῦ καὶ τὴν πόλιν καὶ τὴν χώραν ἅπασαν. <38> ἀπὸ γὰρ τῆς εἰς τὸν θεὸν καταφρονήσεως ὁρμώμενος πάντας ὡμῶς τοὺς δικαίους τοὺς ἐν τοῖς Ἑβραίοις ἀπέκτεινεν. ἀλλ' οὐδὲ τῶν προφητῶν ἔσχε φριδῶ, καὶ τούτων δέ τινας καθ' ἡμέραν ἀπέσφαζεν, ὥστε αἵματι ρεῖσθαι τὰ Ἱεροσόλυμα. <39> λαβὼν οὖν ὀργὴν ἐπὶ τούτοις ὁ θεὸς πέμπει προφήτας πρὸς τὸν βασιλέα καὶ πρὸς τὸ πλῆθος, δι' ὧν αὐτοῖς ἠπειλήσῃ τὰς αὐτάς
- 10 συμφορὰς αἷς συνέβη περιπεσεῖν τοὺς ἀδελφοὺς αὐτῶν Ἰσραηλίτας εἰς αὐτὸν ἐξυβρίσαντας. οἱ δὲ τοῖς μὲν λόγοις οὐκ ἐπίστευον, παρ' ὧν ἠδύναντο κερδῆσαι τὸ μηδενὸς πειραθῆναι κακοῦ, τοῖς δ' ἔργοις ἑμαῖον ἀληθῆ τὰ παρὰ τῶν προφητῶν.
- 15 <40> ὥς γὰρ τοῖς αὐτοῖς ἐπέμενον, πόλεμον ἐπ' 2 αὐτοὺς ἐκίνει παρὰ τε τοῦ τῶν Βαβυλωνίων καὶ Χαλδαίων βασιλέως, ὃς στρατιὰν πέμψας εἰς τὴν Ἰουδαίαν τὴν τε χώραν ἐληλάτῃσε, καὶ τὸν βασιλέα Μανασσῆν δόλῳ ληφθέντα καὶ πρὸς αὐτὸν ἀχθέντα, πρὸς ἣν ἐβού-
- 20 λετο τιμωρίαν εἶχεν ὑποχείριον. <41> ὁ δὲ Μανασσῆς τότε συνελθὼν ἐν οἴοις κακοῖς ἐστί, καὶ πάντων αἰτίων ἑαυτὸν νομίζων, ἐδεῖτο τοῦ θεοῦ παρασχεῖν αὐτῷ φιλάνθρωπον καὶ ἐλεήμονα τὸν πολέμιον. χαρίζεται δὲ τοῦτο τῆς ἱκεσίας ἐπακούσας ὁ θεὸς αὐτῷ, καὶ πάλιν
- 25 εἰς τὴν οἰκίαν ὁ Μανασσῆς ἀπολυθεὶς ὑπὸ τοῦ τῶν Βαβυλωνίων βασιλέως ἀνασώζεται. <42> γενόμενος δ' εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα τῶν μὲν πρότερον ἀμαρτημάτων περὶ τὸν θεὸν καὶ τὴν μνήμην ἐσπούδαζεν, εἰ δυνατόν αὐτῷ γένοιτο, τῆς ψυχῆς ἐκβαλεῖν, ὧν ἐπιβουλεύειν
- 30 ὥρμησε καὶ πάσῃ χρῆσθαι περὶ αὐτὸν δεισιδαιμονίᾳ.

καὶ τὸν ναὸν ἤρπυσε καὶ τὴν πόλιν ἐκάθηρε, καὶ πρὸς μόνῳ τὸ λοιπὸν ἦν τῷ χάριν τε τῆς σωτηρίας ἐκτείνεν τῷ θεῷ καὶ διατηρεῖν αὐτὸν εὐμενῇ παρ' ὅλον τὸν βίον. <43> τὰ δ' αὐτὰ πράττειν καὶ τὸ πλῆθος ἐδίδασκε, μεμαθηκὼς οἷα παρὰ μικρὸν ἐχρήσατο συμφορᾷ διὰ τὴν ἐναντίαν πολιτείαν. ἐπισκευάσας δὲ καὶ τὸν βωμὸν τὰς νομίμους θυσίας ἐπετέλει καθὼς διέταξε Μωυσῆς. <44> διοικησάμενος δὲ τὰ περὶ τὴν θρησκείαν ὃν δεῖ τρόπον, καὶ τῆς τῶν Ἱεροσολύμων ἀσφαλείας προυνόησεν, ὥστε τὰ παλαιὰ τείχη μετὰ πολλῆς ἐπισκευάσαι σπουδῆς καὶ ἕτερον αὐτοῖς ἐπιβαλεῖν, ἀναστῆσαι δὲ καὶ πύργους ὑψηλοτάτους, τὰ τε πρὸ τῆς πόλεως φρουρία τοῖς τ' ἄλλοις καὶ δὴ καὶ σιτίων πάντων τῶν εἰς αὐτὰ χρησίμων <εἰσκομιδῇ> ὀχυρώτερα ποιήσαι. <45> ἀμέλει δὲ τῇ πρὸς ταῦτα μεταβολῇ χρησάμενος, οὕτω τὸν μεταξὺ διῆγε βίον ὡς μακαριστὸς εἶναι καὶ ζηλωτὸς ἐξ ἐκείνου τοῦ χρόνου λογιζόμενος, ἃφ' οὗ τὸν θεὸν εὐσεβεῖν ἤρξατο. <46> ζήσας οὖν ἔτη ἐξήκοντα καὶ ἑπτὰ κατέστρεψε τὸν βίον, βασιλεύσας ἔτη πέντε καὶ πεντήκοντα. καὶ θάπτεται μὲν αὐτὸς ἐν τοῖς αὐτοῦ παραδείσοις, ἡ βασιλεία δ' εἰς τὸν υἱὸν αὐτοῦ περιγίνεται Ἀμωσον, μητρὸς Ἑμαλσέμης μὲν ὄνομα τετυχηκότα, ἐκ δὲ πόλεως Ἰαβάτης ὑπαρχούσης.

- 4 <47> οὗτος μιμησάμενος τὰ τοῦ πατρὸς ἔργα ἃ νέος ὢν ἐκεῖνος ἐτόλμησεν, ἐπιβουλευθεὶς ὑπὸ τῶν ἰδίων οἰκετῶν ἀπέθανεν ἐπὶ τῆς οἰκίας τῆς αὐτοῦ, βιώσας ἔτη τέτταρα καὶ εἴκοσι, βασιλεύσας δ' ἐξ αὐτῶν δύο. <48> μετῆλθε δ' αὐτοῦ τὸ πλῆθος τοὺς φονεῖς, καὶ τῷ πατρὶ συνθάπτουσι τὸν Ἀμωσον, τὴν δὲ βασιλείαν τῷ παιδί αὐτοῦ Ἰωσίᾳ παραδίδόασιν, ὁκτέτει τὴν ἡλικίαν 30

ὄντι, ᾧ μήτηρ ἐκ πόλεως μὲν ἦν Βοσκειδί, Ἰεδὺς δὲ
 τοῦνομα. <49> τὴν δὲ φύσιν οὗτος ἄριστος ὑπῆρχε
 καὶ πρὸς ἀρετὴν εὖ γεγυνώς, τῶν Δανίδου τοῦ βασι-
 λέως ζηλωτῆς ἐπιτηδευμάτων, καὶ σκοπῶ καὶ κανόνι
 5 τῆς βίης περὶ τὸν βίον ἐπιτηδεύσεως ἐκείνῳ κεχρη-
 μένος. <50> γενόμενος δ' ἐτῶν δώδεκα τὴν εὐσέβειαν
 καὶ τὴν δικαιοσύνην ἐπεδείξατο· τὸν γὰρ λαὸν ἐσω-
 φρόνιζε, καὶ παρήγει τῆς περὶ τῶν εἰδώλων δόξης ὡς
 οὐχὶ θεῶν ὄντων ἀποστάντας σέβειν τὸν πάτριον θεόν,
 10 τὰ τε τῶν προγόνων ἐπισκοπῶν ἔργα τὰ μὲν ἀμαρτη-
 θέντα διώρθου συνετῶς ὡς ἂν πρεσβύτατος καὶ νοῆσαι
 τὸ θεόν ἱκανώτατος, ὅσα δ' ἠὔρισκεν εὖ γεγυῖντα καὶ
 κατὰ χάραν, ἐφύλαττε τε καὶ ἐμμεῖτο. <51> ταῦτα δ'
 ἔπραττε σοφίᾳ καὶ ἐπινοίᾳ τῆς φύσεως χρώμενος, καὶ
 15 τῇ τῶν πρεσβυτέρων πειθόμενος συμβουλίᾳ καὶ παρα-
 δόσει. τοῖς γὰρ νόμοις κατακολουθῶν, οὕτω περὶ τὴν
 τάξιν τῆς πολιτείας καὶ τῆς περὶ τὸ θεῖον εὐσεβείας
 εὐδοεῖν τε συνέβαινε, διὰ τὸ τὴν τούτων παρανομίαν
 μὴ τυγχάνειν ἀλλ' ἐξηφανίσθαι. <52> περιῶν γὰρ ὁ
 20 βασιλεὺς καὶ τὴν πόλιν καὶ τὴν χάραν ἤπασαν, τὰ τ'
 ἄλσῃ τὰ τοῖς ξενικοῖς ἀνειμένα θεοῖς ἐξέκοψε καὶ τοὺς
 βρῦμοὺς αὐτῶν κατέσκαψεν, εἴ τι δ' ἀνάθημα τούτοις
 ὑπὸ τῶν προγόνων ἀνέκειτο, περιυβρίζων κατέσπα.
 <53> καὶ τούτῳ τῶ τρόπῳ τὸν λαὸν ἀπὸ τῆς περὶ αὐ-
 25 τοὺς δόξης εἰς τὴν τοῦ θεοῦ θρησκείαν ἐπέστρεψε, καὶ
 τὰς συνήθεις ἐπέφερον θυσίας καὶ τὰς ὁλοκαυτώσεις
 αὐτοῦ τῶ βωμῷ. ἀπέδειξε δὲ τινὰς κριτὰς καὶ ἐπισκό-
 πους, ὡς ἂν διοικοῖεν τὰ παρ' ἐκάστοις πράγματα, περὶ
 παντὸς τὸ δίκαιον ποιούμενοι καὶ τῆς ψυχῆς οὐκ ἔλατ-
 30 τον αὐτὸ περιέποντες. <54> διαπεμφάμενος δὲ κατὰ

πᾶσαν τὴν χώραν, χρυσὸν καὶ ἄργυρον τοὺς βουλομέ-
 νους ἐκέλευσε κομίζειν εἰς ἐπισκευὴν τοῦ ναοῦ, ὅσον
 τις ἢ προαιρέσεως ἢ δυνάμεως ἔχοι. <55> κομισθέντων
 δὲ τῶν χρημάτων, τῆς ἐπιμελείας τοῦ ναοῦ καὶ τῆς εἰς
 τοῦτο δαπάνης προύστησε τὸν τ' ἐπὶ τῆς πόλεως Ἀμα-
 σίαν καὶ τὸν γραμματέα Σαφᾶν καὶ τὸν γραφέα τῶν
 ὑπομνημάτων Ἰωάνην καὶ τὸν ἀρχιερέα Ἑλιακίαν. <56>
 οἱ μὴδὲν ὑπερθέσει μὴδ' ἀναβολῇ δόντες, ἀρχιτέκτονας
 καὶ πάνθ' ὅσα πρὸς τὴν ἐπισκευὴν χρήσιμα παρασκευ-
 ᾶσαντες, εἰχοντο τῶν ἔργων. καὶ ὁ μὲν ναὸς οὕτως 10
 ἐπισκευασθεὶς τὴν τοῦ βασιλέως εὐσέβειαν φανεράν
 2 ἐποίησεν. <57> ὕγδοον δ' ἤδη καὶ δέκατον τῆς βασι-
 λείας ἔτος ἔχων πέμπει πρὸς Ἑλιακίαν τὸν ἀρχιερέα,
 κελεύων τὸ περιττὸν τῶν χρημάτων χωνεύσαντα ποιῆσαι
 κρατῆρας καὶ σπονδεῖα καὶ φιάλας εἰς τὴν διακονίαν, 15
 ἔτι δὲ καὶ ὅσος ἂν ἦ χρυσὸς ἐν τοῖς θησαυροῖς ἢ ἄρ-
 γυρος, καὶ τοῦτον προκομίσαντα εἰς τοὺς κρατῆρας
 ὁμοίως καὶ τὰ τοιαῦτα σκεύη δαπανῆσαι. <58> προ-
 κομίζων δὲ τὸν χρυσὸν ὁ ἀρχιερεὺς Ἑλιακίας ἐντυγχάνει
 ταῖς ἱεραῖς βίβλοις ταῖς Μωνσέος ἐν τῷ ναῷ κειμέναις, 20
 καὶ προκομίσας δίδωσι τῷ γραμματεῖ Σαφᾶν. ὃ δ'
 ἀναγνοὺς παραγίνεται πρὸς τὸν βασιλέα, καὶ πάνθ' ὅσα
 κελεύσειε γενέσθαι τέλος ἔχοντα ἐδήλου, παρανέγνω δ'
 αὐτῷ καὶ τὰς βίβλους. <59> ἀκούσας δὲ καὶ περιρρηξά-
 μενος τὴν ἐσθῆτα, τὸν ἀρχιερέα καλέσας Ἑλιακίαν καὶ 25
 αὐτὸν τὸν γραμματέα καὶ τῶν ἀναγκαιοτάτων φίλων
 τινὰς ἐπεμψε πρὸς τὴν προφῆτιν Ὀλδάν, γυναῖκα δὲ
 Σαλλούμου, τῶν ἐν δόξῃ τινὸς καὶ δι' εὐγένειαν ἐπι-
 φανοῦς, καὶ προσελθόντας ἐκέλευε [λέγειν] ἰλάσκεσθαι
 τὸν θεὸν καὶ πειρᾶσθαι ποιεῖν εὐμενῇ· δέος γὰρ εἶναι 30

μὴ παραβάντων τοὺς Μωυσέος νόμους τῶν προγόνων
αὐτοὶ κινδυνεύωσιν ἀνάστατοι γενέσθαι, καὶ τῆς οἰκείας
ἐκπεσόντες ἐπ' ἄλλοτρίας ἐρημοὶ πάντων καταστρέψω-
σιν οἰκτρῶς τὸν βίον. <60> ἀκούσασα δ' ἡ προφητις
5 παρὰ τῶν πεμφθέντων ταῦτα δι' αὐτῶν ὧν ἀπέστειλεν
ὁ βασιλεύς, ἐκέλευσεν αὐτοὺς ἀπελθόντας πρὸς τὸν
βασιλέα λέγειν ὅτι τὸ μὲν θεῖον ἤδη κατ' αὐτῶν ψῆ-
φον ἤνεγκεν, ἣν οὐχ ἱκεσίαις ἔν τις ἄκυρον ποιήσειεν,
ἀπολέσαι τὸν λαὸν καὶ τῆς χώρας ἐκβαλεῖν καὶ πάντων
10 ἀφελέσθαι τῶν νῦν παρόντων ἀγαθῶν, παραβάντας
τοὺς νόμους καὶ τοσούτῳ μεταξὺ χρόνῳ μὴ μετανο-
ήσαντας, τῶν γε προφητῶν τοῦτο παραινούντων σω-
φρονεῖν καὶ τὴν ἐπὶ τοῖς ἀσεβήμασι τιμωρίαν προ-
λεγόντων, <61> ἦν, ἵνα πεισθῶσιν ὅτι θεὸς ἔστι καὶ
15 οὐδὲν ἐψεύδετο τούτων ὧν αὐτοῖς διὰ τῶν προφητῶν
κατήγγειλε, πάντως αὐτοῖς ἐποίσει· δι' αὐτὸν μέντοι
δίκαιον γενόμενον ἐφέξειν ἔτι τὰς συμφοράς, μετὰ δὲ
τὴν ἐκείνου τελευτὴν τὰ κατεψηφισμένα παθήματα τοῖς
ὄχλοις ἐπιπέμψειν.

20 <62> οἱ μὲν οὖν τῆς γυναικὸς προφητευσάσης ἐλ- 3
θόντες ἀπήγγειλαν τῷ βασιλεῖ· ὃ δὲ περιπέμψας παν-
ταχοῦ τὸν λαὸν ἐκέλευσε συνελθεῖν εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα
τοὺς θ' ἱερεῖς καὶ τοὺς Λευίτας, πᾶσαν ἡλικίαν προσ-
τάξας παρεῖναι. <63> ἀθροισθέντων δ' αὐτῶν πρῶτον
25 μὲν αὐτοῖς ἀνέγνω τὰς ἱερὰς βίβλους, ἔπειτα στὰς ἐπὶ
τοῦ βήματος ἐν μέσῳ τῷ πλήθει ὄρκους ποιήσασθαι
καὶ πιστεῖς ἠνάγκασεν, ἥ μὴν θρησκεύσειν τὸν θεὸν
καὶ φυλάξειν τοὺς Μωυσέος νόμους. <64> οἱ δὲ προ-
θύμως τ' ἐπήνεσαν καὶ τὰ παραινέθοντα ὑπὸ τοῦ βα-
30 σιλέως ποιήσειν ὑπέστησαν, θύοντές τε παραχρῆμα καὶ

καλλιεροῦντες ἤδη τὸν θεὸν ἰκέτευον εὐμενῇ καὶ ἴλεων αὐτοῖς ὑπάρχειν. <65> τὸν δ' ἀρχιερεῖα προσέταξεν, εἴ τι περιττὸν ὑπὸ τῶν προγόνων σκεῦος τοῖς εἰδώλοις καὶ ξενικοῖς θεοῖς κατασταθὲν ἦν ἐν τῷ ναῷ, τοῦτο ἐκβαλεῖν. συναθροισθέντων δὲ πολλῶν, καταπρήσας αὐτὰς τὴν σποδὸν αὐτῶν διέσπειρε, καὶ τοὺς ἱερεῖς τῶν εἰδώλων, οὐκ ὄντας ἐκ τοῦ Ἀαρῶνος γένους, ἀπέκτεινε.

4 <66> ταῦτα δ' ἐν τοῖς Ἱεροσολύμοις διαπραξάμενος ἤκεν εἰς τὴν χώραν, καὶ τὰ κατασκευασθέντα ἐν αὐτῇ ὑπὸ Ἱεροβοάμου τοῦ βασιλέως εἰς τιμὴν τῶν ξενικῶν¹⁰ θεῶν ἠφάνισε, καὶ τὰ ὅσα τῶν ψευδοπροφητῶν ἐπὶ τοῦ βωμοῦ, ὃν κατεσκεύασε πρῶτος Ἱεροβοάμος, κατέκαυσε. <67> ταῦτα δὲ προφήτην κατελθόντα πρὸς Ἱεροβοάμον, θυσιάζοντος αὐτοῦ καὶ παντὸς ἀκούοντος τοῦ λαοῦ, προκαταγγεῖλαι γενησόμενα, ὅτι τις ἐκ τοῦ¹⁵ Δαυίδου γένους Ἰωσίας τοῦνομα ποιήσει τὰ προειρημένα . . . συνέβη δὲ ταῦτα λαβεῖν τέλος μετ' ἔτη τριακόσια καὶ ἐξηκονταέν.

5 <68> μετὰ δὲ ταῦτα ὁ βασιλεὺς Ἰωσίας πορευθεὶς καὶ πρὸς τοὺς ἄλλους τῶν Ἰσραηλιτῶν, ὅσοι τὴν αἵχμα-²⁰ λωσίαν καὶ τὴν δουλείαν τὴν ὑπὸ τῶν Ἀσσυρίων διέφυγον, ἀφεῖναι μὲν τὰς ἀσεβεῖς πράξεις καὶ τὰς τιμὰς τὰς πρὸς τοὺς ἄλλοτρίους θεοὺς ἐγκαταλιπεῖν ἐπεισε, τὸν δὲ πάτριον καὶ μέγιστον θεὸν εὐσεβεῖν καὶ τοῦτω προσανέχειν· <69> τὰς οἰκίας τε καὶ τὰς κώμας ἠρέν-²⁵ υησε καὶ τὰς πόλεις, μὴ τις ἐνδον ἔχοι τι τῶν εἰδώλων ὑπονοῶν. οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τὰ τοῖς βασιλευομένοις ἐφεστῶτα ἄρματα, ἃ κατεσκεύασαν οἱ πρόγονοι, καὶ εἴ τι ἄλλο τοιοῦτον ἦν ᾧ προσεκύνουν ὥς θεῶ, ἐβάστασε. <70> καὶ καθαρίσας οὕτω τὴν χώραν ἥπασαν, εἰς³⁰

Ἱεροσόλυμα τὸν λαὸν συνεκάλεσε, καὶ κεῖ τὴν ἀξύμω-
 ν ἐορτὴν τὴν καὶ πάσχα λεγομένην ἤγαγεν, ἐδώρῃσατό
 τε τῷ λαῷ [τὸ πάσχα] νεογνοὺς ἐρίφους καὶ ἄρνους
 τρισμυρίους, βοῦς δ' εἰς ὀλοκαύτωςιν τρισχιλίους. <71>
 5 παρεῖχον δὲ καὶ τῶν Ἑβραίων οἱ πρῶτοι διὰ τὸ πάσχα
 τοῖς ἱερεῦσιν ἄρνους δισχιλίους ἑξακοσίους, καὶ τοῖς
 Λευίταις πεντακισχιλίους ἄρνους ἔδωσαν οἱ προεστῶτες
 αὐτῶν, βοῦς δὲ πεντακοσίους. <72> καὶ γενομένης οὐ-
 τως ἀφθόνου τῆς τῶν ἱερείων εὐπορίας, τὰς θυσίας
 10 ἐπετέλουν τοῖς Μωυσέος νόμοις, ἐκάστω τῶν ἱερέων
 ἐξηγουμένων καὶ διακονουμένων τοῖς ὄχλοις. καὶ τοῦ
 μηδεμίαν ἄλλην οὕτως ἀχθῆναι τοῖς Ἑβραίοις ἐορτὴν
 ἀπὸ τῶν Σαμουήλου τοῦ προφήτου χρόνων αἰτιον ἦν
 τὸ πάντα κατὰ νόμους καὶ κατὰ τὴν ἀρχαίαν παρατηρή-
 15 σιν τῆς πατρὸς συνηθείας ἐπιτελεσθῆναι. <73> ζήσας δ'
 ἐν εἰρήνῃ μετὰ ταῦτα Ἰωσίας, ἔτι δὲ καὶ πλούτῳ καὶ τῇ
 παρὰ πᾶσιν εὐδοξίᾳ, κατέστρεψε τούτῳ τῷ τρόπῳ τὸν βίον.
 <74> Νεχαῶ δὲ τῶν Αἰγυπτίων βασιλεὺς ἀγείρας 5
 στρατιὰν ἐπὶ τὸν Εὐφράτην ἤλασε ποταμόν, Μήδους
 20 πολεμήσων καὶ τοὺς Βαβυλωνίους, οἱ τὴν Ἀσσυρίων
 κατέλυσαν ἀρχὴν· τῆς γὰρ Ἀσίας βασιλεῦσαι πόδον
 εἶχεν. <75> γενομένου δ' αὐτοῦ κατὰ Μένδην πόλιν
 (ἣν δ' αὕτη τῆς Ἰωσίου βασιλείας) μετὰ θυνάμεως εἰρ-
 γεν αὐτὸν διὰ τῆς ἰδίας ποιεῖσθαι χώρας τὴν ἐπὶ τοὺς
 25 Μήδους ἔλασιν. πέμψας δὲ κήρυκα πρὸς αὐτὸν ὁ Νε-
 χαῶ οὐκ ἐπ' αὐτὸν στρατεύειν ἔλεγεν, ἀλλ' ἐπὶ τὸν
 Εὐφράτην ὠρμηκέναι· μὴ παροξύνειν δ' αὐτὸν ἐκέλευ-
 σεν, ὥστε πολεμεῖν αὐτῷ κωλύοντι βαδίζειν ἐφ' οὗς
 διεγνώκειν. <76> Ἰωσίας δ' οὐ προσέετο τὰ παρὰ τοῦ
 30 Νεχαῶνος, ἀλλ' οὕτως εἶχεν ὥς μὴ συγχωρεῖν αὐτῷ

τὴν οἰκείαν διέρχεσθαι, τῆς πεπρωμένης, οἶμαι, εἰς τοῦτ' αὐτὸν παρορμησάσης, ἵνα λάβῃ πρόφασιν κατ' αὐτοῦ. <77> διατάττοντος γὰρ αὐτοῦ τὴν δύναμιν καὶ ἐφ' ἄρματος ἀπὸ κέρως ἐπὶ κέρως ὀχουμένου, τοξεύσας τις αὐτὸν τῶν Αἰγυπτίων ἔπαυσε τῆς πρὸς τὴν μάχην⁵ σπουδῆς· τῷ τραύματι γὰρ περιαλγῆς ὢν ἐκέλευσεν ἀνακληθῆναι τὸ στράτευμα, καὶ ὑπέστρεψεν εἰς Ἱεροσόλυμα. τελευτᾷ δ' ἐκ τῆς πληγῆς ἐκείνης τὸν βίον, καὶ κηδεύεται ἐν ταῖς πατρῷαῖς θήκαις μεγαλοπρεπῶς, βιώσας μὲν ἔτη τριάκοντα ἑννέα, βασιλεύσας δὲ τούτων¹⁰ ἓν καὶ τριάκοντα. <78> πένθος δ' ἐπ' αὐτῷ μέγα τοῦ λαοῦ παντὸς ἤχθη, πολλαῖς ἡμέραις ὀδυρομένου καὶ κατηφοῦντος. Ἱερεμίας δ' ὁ προφήτης ἐπικήδειον αὐτοῦ συνέταξε μέλος [θρηνητικόν], ὃ καὶ μέχρι νῦν διαμένει. <79> οὗτος ὁ προφήτης καὶ τὰ μέλλοντα τῇ¹⁵ πόλει δεινὰ προυκήρυξεν, ἐν γράμμασι καταλιπὼν καὶ τὴν νῦν ἐφ' ἡμῶν γενομένην ἄλωσιν τὴν τε Βαβυλῶνος αἴρεσιν. οὐ μόνον δ' οὗτος προυθέσπισε ταῦτα τοῖς ὕχλοις, ἀλλὰ καὶ ὁ προφήτης Ἰεζεκίηλος ὃς πρῶτος περὶ τούτων δύο βιβλία γράψας κατέλιπεν. <80> ἦσαν δ' οἱ²⁰ δύο τῷ γένει ἱερεῖς, ἀλλ' ὁ μὲν Ἱερεμίας ἐν Ἱεροσολύμοις διῆγεν, ἀπὸ τρισκαίδεκάτου ἔτους τῆς Ἰωσίου βασιλείας ἕως κατεσκάφη ἡ πόλις καὶ ὁ ναός. τὰ μέντοι γε συμβάντα περὶ τοῦτον τὸν προφήτην κατὰ χώραν δηλώσομεν.

2 <81> τελευτήσαντος δ' Ἰωσίου καθὼς προειρήκαμεν,²⁵ τὴν βασιλείαν ὁ παῖς αὐτοῦ διαδέχεται Ἰωάχαζος τοῦ νομα, περὶ τρίτον καὶ εἰκοστὸν ἤδη ἔτος γεγονώς. καὶ οὗτος μὲν ἐν Ἱεροσολύμοις ἐβασίλευσε, μητρὸς Ἀμιτάλης ἐκ πόλεως Λοβάνης, ἀσεβῆς δὲ καὶ μικρὸς τὸν

§ 77 = 4 Reg. XXIII 29. § 79 = Ierem. I 1; Ezech. I 2.

§ 81 = 4 Reg. XXIII 30; 2 Par^o 1

- τρόπον· <82> ὁ δὲ τῶν Αἰγυπτίων βασιλεὺς ὑποστρέψας ἀπὸ τῆς μάχης μεταπέμπεται τὸν Ἰωάχαζον πρὸς αὐτὸν εἰς Ἀμαθὰ καλουμένην πόλιν, ἣτις ἐστὶ τῆς Συρίας, καὶ τὸν μὲν ἐλθόντα ἐδησε, τῷ δὲ πρεσβυτέρῳ αὐτοῦ
 5 ἀδελφῷ, ὁμοπατρίῳ ὄντι, Ἐλιακίμῳ τοῦνομα, τὴν βασιλείαν παραδίδωσι, μετονομάσας αὐτὸν Ἰωάκιμον. τῇ δὲ χώρᾳ ἐπέταξεν ἑκατὸν ἀργυρίου τάλαντα, ἐν δὲ χρυσίου. <83> καὶ τοῦτο μὲν ἐτέλει ὁ Ἰωάκιμος τὸ πληθὺς τῶν χρημάτων, τὸν δ' Ἰωάχαζον ἀπήγαγεν εἰς
 10 Αἰγυπτὸν, ὃς καὶ ἐτελεύτησεν ἐν αὐτῇ, βασιλεύσας μῆνας τρεῖς ἡμέρας δέκα. ἡ δὲ τοῦ Ἰωακίμου μήτηρ ἐκαλεῖτο Ζαβούδα, ἐκ πόλεως δ' ἦν Ἀβούμας. ἐτύγγανε δ' ὢν τὴν φύσιν ἄδικος καὶ κακοῦργος, καὶ μήτε πρὸς θεὸν ὅσιος μήτε πρὸς ἀνθρώπους ἐπεικῆς.
- 15 <84> ἔτος δ' αὐτοῦ τῆς βασιλείας τέταρτον ἤδη 6 ἔχοντος, τὴν Βαβυλωνίαν ἀρχὴν παραλαμβάνει τις Ναβουχοδονόσορος ὄνομα, ὃς ὑπὸ τὸν αὐτὸν καιρὸν μετὰ μεγάλης παρασκευῆς ἐπὶ Καρχαμισσὰν ἀναβαίνει πόλιν (ἐστὶ δ' αὕτη πρὸς τῷ Εὐφράτῃ), πολεμεῖν διεγνωνκώς
 20 τῷ τῶν Αἰγυπτίων Νεχαῶνι· ὑπὸ τούτῳ γὰρ ἦν ἄπασα ἡ Συρία. <85> μαθὼν δὲ τὴν τοῦ Βαβυλωνίου προαίρεσιν καὶ τὴν ἐπ' αὐτὸν στρατείαν ὁ Νεχαῶ οὐδ' αὐτὸς ὠλιγόρησεν, ἀλλὰ σὺν πολλῇ χειρὶ τὸν Ναβουχοδονόσορον ἀμυνόμενος ἐξώρμησεν ἐπὶ τὸν Εὐφράτην.
 25 <86> συμβολῆς δὲ γενομένης ἡττήθη, καὶ πολλὰς ἀπέβαλε μυριάδας ἐν τῇ μάχῃ. διαβὰς δὲ τὸν Εὐφράτην ὁ Βαβυλώνιος τὴν ἔχει Πηλουσίον παραλαμβάνει Συρίαν πάρεξ τῆς Ἰουδαίας. <87> τέτταρα δ' ἔτη βασιλεύοντος ἤδη τοῦ Ναβουχοδονοσόρου ὄρδοον ἦν τῷ

Ἰωακίμῳ τῷ τῶν Ἑβραίων ἔχοντι τὴν ἀρχήν, καὶ στρατεύει μετὰ πολλῆς δυνάμεως ἐπὶ τοὺς Ἰουδαίους ὁ Βαβυλώνιος, φόρους αἰτῶν τὸν Ἰωάκιμον, ἣ πολεμήσειν ἀπειλῶν. ὁ δὲ δέσας τὴν ἀπειλήν, καὶ τὴν εἰρήνην ἀντικαταλλάτταμενος τῶν χρημάτων, ἤνεγκεν αὐτῷ φό-
ρους οὓς ἔταξεν ἐκ' ἑτη τρία.

- 2 <88> τῷ δὲ τρίτῳ στρατεύειν τοὺς Αἰγυπτίους ἀκούσας ἐπὶ τὸν Βαβυλώνιον καὶ τοὺς φόρους αὐτῷ μὴ δοῦς, διεφύεσθη τῆς ἐλπίδος· οἱ γὰρ Αἰγύπτιοι ποιήσασθαι τὴν στρατείαν οὐκ ἐθάρρησαν. <89> ταῦτα δ' ¹⁰ ὁ προφήτης Ἰερεμίας κατὰ πᾶσαν ἡμέραν προύλεγεν, ὥς μάλιστα παρὰ τῶν Αἰγυπτίων ἐλπίσι προσανέχουσι, καὶ ὥς πέρωται τῇ πόλει ὑπὸ τοῦ Βαβυλωνίου ἀνάστατον γενέσθαι καὶ Ἰωάκιμον τὸν βασιλέα χειρωθῆναι πρὸς αὐτοῦ. <90> ἀλλὰ ταῦτ' εἰς οὐδὲν χρησίμων, οὐκ ¹⁵ ὄντων τῶν σωθησομένων, ἐλέγετο· καὶ γὰρ τὸ πλῆθος καὶ οἱ ἄρχοντες ἀκούσαντες παρημέλουν, καὶ πρὸς ὄργην λαμβάνοντες τὰ λεγόμενα, ὥς οἰωνιζομένου κατὰ τοῦ βασιλέως τοῦ προφήτου, τὸν Ἰερεμίαν ἡτιῶντο, καὶ ὑπάρχοντες δίκῃ καταψηφισθῆναι πρὸς τιμωρίαν ἡξίου. ²⁰ <91> καὶ οἱ μὲν ἄλλοι πάντες ἤνεγκαν τὰς ψήφους κατ' αὐτοῦ, οἱ δ' ἀπέγνωσαν τῶν πρεσβυτέρων, οἱ καὶ σοφῆς ὄντες διανοίας ἀπέλυσαν τὸν προφήτην ἀπὸ τῆς αὐλῆς καὶ τοῖς ἄλλοις συνεβούλευσαν μηδὲν διαθεῖναι κακὸν τὸν Ἰερεμίαν· <92> ἔλεγον γὰρ οὐ μόνον τοῦτον ²⁵ προλέγειν τῇ πόλει τὰ μέλλοντα, ἀλλὰ καὶ Μιχαῖαν πρὸ αὐτοῦ ταῦτα κατηγγελκέναι καὶ πολλοὺς ἄλλους, ὧν οὐδεις ὑπὸ τῶν τότε βασιλέων οὐδὲν ἔπαθεν, ἀλλ' ὥς προφήτης τοῦ θεοῦ τιμῆς ἔτυχε. <93> τούτοις κατα-
πραῦναντες τὸ πλῆθος τοῖς λόγοις, ἐρύσαντο τῆς ³⁰

κατεψηφισμένης αὐτοῦ κολάσεως τὸν Ἰερემίαν, ὃς ἀπά-
 σας τὰς αὐτοῦ προφητείας συγγραψάμενος, νηστεύον-
 τος τοῦ δήμου καὶ ἐκκλησιάζοντος ἐν τῷ ἱερῷ μηνὶ
 5 ἐνᾶτω τοῦ πέμπτου ἔτους τῆς Ἰωακίμου βασιλείας, ἀν-
 τὴ πόλει καὶ τῷ ναῷ καὶ τοῖς ὄχλοις ἦν συντεταχώς.
 <94> ἀκούσαντες δ' οἱ ἡγεμόνες λαμβάνουσι παρ' αὐ-
 τοῦ τὸ βιβλίον, καὶ κελεύουσιν αὐτόν τε καὶ τὸν γραμ-
 ματέα Βάρουχον ἐκποδῶν ἑαυτοὺς ποιῆσαι, μὴ τισι
 10 δῆλοι γένωνται· τὸ δὲ βιβλίον αὐτοὶ φέροντες τῷ βα-
 σιλεῖ διδόνασιν. ὃ δὲ παρόντων αὐτῷ τῶν φίλων ἐκέ-
 λευσε τὸν ἑαυτοῦ γραμματέα λαβόντα ἀναγνῶναι. <95>
 ἀκούσας δὲ τῶν ἐν τῷ βιβλίῳ καὶ ὀργισθεὶς ὁ βασι-
 λεὺς διέφραξεν τε καὶ βαλὼν εἰς πῦρ ἠφάνισε, ζητη-
 15 θέντας δὲ τὸν θ' Ἰερემίαν καὶ τὸν γραμματέα Βάρου-
 χον ἐκέλευσεν ἀχθῆναι πρὸς αὐτὸν κολασθησομένους.
 <96> οὗτοι μὲν οὖν διαφεύγουσιν αὐτοῦ τὴν ὁργήν,
 μετ' οὐ πολὺν δὲ χρόνον στρατευσάμενοι ἐπ' αὐτὸν 3
 τὸν τῶν Βαβυλωνίων βασιλέα δέχεται, κατὰ τὸ δέος
 20 τὸ παρὰ τῶν προειρημένων ὑπὸ τοῦ προφήτου τούτου,
 οὐδὲν νομίζων πείσεσθαι δεινὸν μήτ' ἀποκλείσας μήτε
 πολεμήσας. <97> εἰσελθὼν δ' εἰς αὐτὴν οὐκ ἐφύλαξε
 τὰς πίστεις, ἀλλὰ τοὺς ἀκμαιοτάτους καὶ κάλλει δια-
 φέροντας τῶν Ἱεροσολυμιτῶν ἀπέκτεινε μετὰ τοῦ βασι-
 25 λέως Ἰωακίμου, ὃν ἄταφον ἐκέλευσε φεφῆναι πρὸ τῶν
 τειχῶν, τὸν δ' υἱὸν αὐτοῦ Ἰωάχιμον κατέστησε βασιλέα
 τῆς χώρας καὶ τῆς πόλεως. <98> τοὺς δ' ἐν ἀξιώματι,
 τρισχιλίους ὄντας τὸν ἀριθμὸν, αὐτοὺς αἰχμαλώτους
 λαβὼν ἀπήγαγεν εἰς τὴν Βαβυλῶνα· ἐν δὲ τούτοις ἦν

§ 93 = Ierem. XLIII 1.

§ 96 = 4 Reg. XXIV 2.

§ 97 = Ierem. XXII 18.

καὶ ὁ προφήτης Ἰεζεκίηλος παῖς ὢν. καὶ τέλος μὲν τοιοῦτον Ἰωάκιμον τὸν βασιλέα κατέσχε, βιάσαντα μὲν ἔτη ἔξ καὶ τριάκοντα, βασιλεύσαντα δὲ τούτων ἔνδεκα· ὁ δὲ διαδεξάμενος αὐτοῦ τὴν βασιλείαν Ἰωάχιμος, ἐκ μητρὸς μὲν Νοστῆς ὄνομα πολίτιδος δέ, ἐβασίλευσεν ἡμέρας τρεῖς ἡμέρας δέκα.

- 7 <99> τὸν δὲ τῶν Βαβυλωνίων βασιλέα, δόντα τὴν βασιλείαν Ἰωαχίμῳ, παραχρῆμα ἔλαβε δέος· ἔδεισε γὰρ μὴ μνησικακήσας αὐτῷ τῆς τοῦ πατρὸς ἀναιρέσεως ἀποστήσῃ τὴν χώραν αὐτοῦ. πέμψας τοιγαροῦν δύναμιν ἐπολιόρκει τὸν Ἰωάχιμον ἐν τοῖς Ἱεροσολύμοις. <100> ὃ δὲ φύσει χρηστὸς ὢν καὶ δίκαιος οὐκ ἤξιον τὴν πόλιν κινδυνεύουσιν δι' αὐτὸν περιορᾶν, ἀλλ' ἀπάρας τὴν μητέρα καὶ τοὺς συγγενεῖς παραδίδωσι τοῖς πεμφθεῖσιν ὑπὸ τοῦ Βαβυλωνίου στρατηγοῖς, ὄρκους παρ' αὐτῶν λαβὼν ὑπὲρ τοῦ μηδὲν μῆτ' αὐτοὺς παθεῖν μῆτε τὴν πόλιν. <101> οἷς οὐδ' ἐνιαυτὸν ἢ πίστις ἔμεινεν· οὐ γὰρ ἐφύλαξεν αὐτήν ὁ τῶν Βαβυλωνίων βασιλεὺς, ἀλλὰ τοῖς στρατηγοῖς ἐπέστειλεν ἅπαντας τοὺς ἐν τῇ πόλει λαβόντας αἰχμαλώτους νέους τὴν ἡλικίαν καὶ τεχνίτας, δεδεμένους ἄγειν πρὸς αὐτόν (ἦσαν δ' οὗτοι πάντες εἰς μυρίους ὀκτακοσίους τριάκοντα δύο), καὶ τὸν Ἰωάχιμον μετὰ τῆς μητρὸς καὶ τῶν φίλων. <102> τούτους δὲ κομισθέντας πρὸς αὐτὸν εἶχεν ἐν φυλακῇ, τὸν δὲ θεῖον τοῦ Ἰωαχίμου Σεδεκίαν ἀπέδειξε βασιλέα, ὄρκους παρ' αὐτοῦ λαβὼν, ἥ μὴν φυλάξῃ αὐτῷ τὴν χώραν καὶ μηδὲν νεωτερίσῃ μηδὲ τοῖς Αἰγυπτίοις εὐνοήσῃν.
- 2 <103> Σεδεκίας δ' ἦν μὲν ἑτῶν ἑκοσι καὶ ἑνός, ὅτε τὴν ἀρχὴν παρέλαβεν, ὁμομήτριος μὲν Ἰωακίμου τὰδελοφῶ αὐτοῦ, τῶν δὲ δικαίων καὶ τοῦ δέοντος

ὑπερόπτης. καὶ γὰρ οἱ κατὰ τὴν ἡλικίαν ἦσαν ἄσεβεῖς
 περὶ αὐτόν, καὶ ὁ πᾶς ὄχλος ἐπ' ἐξουσίας ὕβριζεν ἃ
 ἤθελε· <104> διὸ καὶ ὁ προφήτης Ἰερεμίας πρὸς αὐτὸν
 ἐλθὼν πολλάκις ἐμαρτύρατο, κελεύων τὰς μὲν ἄλλας
 5 ἄσεβείας καὶ παρανομίας καταλιπεῖν, προνοεῖν δὲ τοῦ
 δικαίου, καὶ μῆτε τοῖς ἡγεμόσιν (εἶναι γὰρ ἐν αὐτοῖς
 πονηροὺς) προσανέχειν, μῆτε τοῖς ψευδοπροφήταις ἀπα-
 τῶσιν αὐτὸν πεπιστευκέναι ὥς οὐκέτι πολεμήσει τὴν
 πόλιν ὁ Βαβυλώνιος καὶ ὥς Αἰγύπτιοι στρατεύουσιν
 10 ἐπ' αὐτόν καὶ νικήσουσι· <105> ταῦτα γὰρ οὐκ ἀληθῆ
 λέγειν οὐδ' οὕτως ὀφείλοντα γενέσθαι. ὁ δὲ Σεδεκίας
 ἐφ' ὅσον μὲν ἤκουε τοῦ προφήτου ταῦτα λέγοντος,
 ἐπείθετο αὐτῷ καὶ συνήγει πᾶσιν ὥς ἀληθεύουσι καὶ
 συμφέρον αὐτῷ πεπιστευκέναι· διέφθειραν δὲ πάλιν
 15 αὐτὸν οἱ φίλοι, καὶ διήγον ἀπὸ τῶν τοῦ προφήτου
 πρὸς ἅπερ ἤθελον. <106> προυφήτευσεν δὲ καὶ Ἰεξε-
 κίαλος ἐν Βαβυλῶνι τὰς μελλούσας τῷ λαῷ συμφορὰς,
 καὶ γράψας ταῦτ' ἐπεμψεν εἰς Ἱεροσόλυμα. ταῖς δὲ
 προφητείαις αὐτῶν Σεδεκίας ἠπίστησεν ἐν τοιαύτης αἰ-
 20 τίας. τὰ μὲν ἄλλα πάντα συμφωνοῦντας τοὺς προφή-
 τας ἀλλήλοις εἰπεῖν συνέβη, ὥς τε ἡ πόλις ἀλώσεται
 καὶ Σεδεκίας αὐτὸς αἰχμάλωτος ἔσται, διεφώνησε δ'
 Ἰεζεκίαλος εἰπὼν οὐκ ὕψεσθαι Βαβυλῶνα τὸν Σεδεκίαν,
 τοῦ Ἰερεμίου φάσκοντος αὐτῷ ὅτι δεδεμένον αὐτὸν ὁ
 25 Βαβυλώνιος ἄξει βασιλεύς. <107> καὶ διὰ τὸ μὴ ταῦ-
 τὸν αὐτοὺς ἐκατέρους λέγειν, καὶ περὶ ὧν συμφωνεῖν
 ἐδόκουν, ὥς οὐδ' ἐκεῖν' ἀληθῆ λέγουσι καταγνοὺς
 ἠπίστησε. καίτοι πάντ' αὐτῷ κατὰ τὰς προφητείας
 ἀπήντησεν, ἅπερ εὐκαιρότερον δηλώσομεν.

§ 103 = 2 Paral. XXXVI 11; Ierem. XXII 1.
 Ezech. XII 13; Ierem. XLI 3.

§ 106 =

- 3 <108> τὴν συμμαχίαν δὲ τὴν πρὸς τοὺς Βαβυλωνίους ἐπ' ἔτη ὀκτὼ κατασχών, διέλυσε τὰς πρὸς αὐτοὺς πίστεις, καὶ τοῖς Αἰγυπτίοις προστίθεται, καταλύσειν τοὺς Βαβυλωνίους ἐλπίσας, εἰ μετ' ἐκείνων γένοιτο. <109> μαθὼν δὲ τοῦθ' ὁ τῶν Βαβυλωνίων βασιλεὺς 5 ἐστράτευσεν ἐπ' αὐτόν, καὶ τὴν χώραν κακώσας αὐτοῦ καὶ τὰ φρούρια λαβὼν ἐπ' αὐτὴν ἤκε τὴν τῶν Ἱεροσολυμιτῶν πόλιν πολιορκήσων αὐτήν. <110> ὁ δ' Αἰγύπτιος ἀκούσας ἐν οἷς ἐστὶν ὁ σύμμαχος αὐτοῦ Σεδεκίας, ἀναλαβὼν πολλὴν δύναμιν ἤκεν εἰς τὴν Ἰουδαίαν 10 ὥς λύσων τὴν πολιορκίαν. ὁ δὲ Βαβυλώνιος ἀφίσταται τῶν Ἱεροσολύμων, ἀπαντήσας δὲ τοῖς Αἰγυπτίοις καὶ συμβαλὼν αὐτοῖς τῇ μάχῃ νικᾷ, καὶ τρεψάμενος αὐτοὺς εἰς φυγὴν ἐξ ὅλης διώκει τῆς Συρίας. <111> ὥς δ' 15 ἀνεχώρησεν ὁ τῶν Βαβυλωνίων βασιλεὺς ἀπὸ τῶν Ἱεροσολύμων, ἐξηπάτησαν οἱ ψευδοπροφῆται τὸν Σεδεκίαν, λέγοντες οὔτε τὸν Βαβυλώνιον ἔτ' αὐτῷ πολεμήσειν καὶ τοὺς ὁμοφύλους οὓς ἀναστήσειεν ἐκ τῆς οἰκείας εἰς τὴν Βαβυλῶνα, μετὰ πάντων ἤξειν τῶν τοῦ ναοῦ σκευῶν ὧν ἐσύλησεν ὁ βασιλεὺς ἐκ τοῦ νεώ. <112> τὰ 20 ναντία δὲ τούτων καὶ ἀληθῆ παρελθὼν Ἱερεμίας προσηύτευσεν ὥς ποιοῦσι μὲν κακῶς καὶ ἐξαπατῶσι τὸν βασιλέα, παρὰ δὲ τῶν Αἰγυπτίων οὐδὲν ἐστὶν αὐτοῖς ὄφελος, ἀλλὰ νικήσας αὐτοὺς ὁ Βαβυλώνιος ἐπιστράτευσειν εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα μέλλει, καὶ πολιορκήσει τε 25 καὶ τῷ λιμῷ διαφθερεῖ τὸν δῆμον, καὶ τοὺς περιλειφθέντας αἰχμαλώτους ἄξει, καὶ τὰς οὐσίας διαρκάσει, καὶ τὸν ἐν τῷ ναῷ πλοῦτον ἐκφορήσας ἔτι καὶ αὐτὸν ἐμπρήσει καὶ κατασκάψει τὴν πόλιν, 'καὶ δουλεύσομεν αὐτῷ καὶ τοῖς ἐκγόνοις αὐτοῦ ἐπ' ἔτη ἑβδομήκοντα, 30

§ 108 = 4 Reg. XXV 1.

§ 109 = Ierem. XLIV 5.

<113> παύσουσι δ' ἡμᾶς τότε τῆς ὑπ' αὐτοῖς δουλείας
 Πέρσαι τε καὶ Μῆδοι, καταλύσαντες Βαβυλωνίους, ἀφ'
 ὧν εἰς τήνδε ἀπολυθέντες οἰκοδομήσομεν τὸν ναὸν
 πάλιν καὶ τὰ Ἱεροσόλυμα καταστήσομεν.' <114> ταῦτα
 5 λέγων ὁ Ἱερεμίας ὑπὸ μὲν τῶν πλειόνων ἐπιστεύετο,
 οἱ δ' ἡγεμόνες καὶ οἱ ἄσεβεῖς ὥς ἐξεστηκότα τῶν φρε-
 νῶν αὐτὸν ἐξεφάυλιζον. δόξαν δ' αὐτῷ πού εἰς τὴν
 πατρίδα παραγενέσθαι, λεγομένην Ἀναθῶθ, σταδίους
 δ' ἀπέχουσιν Ἱεροσολύμων εἴκοσι, συντυγῶν κατὰ τὴν
 10 ὁδὸν τῶν ἀρχόντων τις συλλαβὼν κατέσχε, σκυοφαν-
 τῶν ὥς πρὸς τοὺς Βαβυλωνίους αὐτομολοῦντα. <115> ὃ
 δὲ ψευδῇ μὲν ἐκείνον ἔλεγεν αἰτίαν ἐπιφέρειν αὐτῷ,
 βαδίζειν δ' αὐτὸν ἐφασκεν εἰς τὴν πατρίδα. ὃ δ' οὐ
 πεισθεὶς ἀλλὰ συλλαβὼν αὐτὸν ἤγαγεν εἰς δίκην πρὸς
 15 τοὺς ἄρχοντας, ὑφ' ὧν πᾶσαν αἰκίαν καὶ βασάνους
 ὑπομείνας ἐφυλάττετο πρὸς τιμωρίαν. καὶ χρόνον μὲν
 τινα διῆγεν οὕτως, ἀδίκως πάσχων τὰ προειρημένα.
 <116> ἔτει δ' ἐνάτῳ τῆς Σεδεκίου βασιλείας καὶ ἡμέρᾳ 4
 δεκάτῃ τοῦ δεκάτου μηνὸς στρατεύει τὸ δεύτερον ὁ τῶν
 20 Βαβυλωνίων βασιλεὺς ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα, καὶ προσ-
 καθίσας αὐτῇ μῆνας ὀκτωκαίδεκα μετὰ πάσης ἐπολιόρ-
 κει φιλοτιμίᾳς. συνεπέθετο δ' εἰς ταῦτ' ὁ πολιορκου-
 μένοις τοῖς Ἱεροσολύμοις δύο τὰ μέγιστα τῶν παθῶν,
 λιμὸς καὶ φθορὰ λοιμική, ἐνσκήψαντα σφοδρῶς. <117>
 25 ἐν δὲ τῇ εἰρκτῇ τυγχάνων ὁ προφήτης Ἱερεμίας οὐχ
 ἡσύχασεν, ἀλλ' ἐκεκράγει καὶ ἐκήρυττε παραινῶν τῷ
 πλῆθει δέξασθαι τὸν Βαβυλωνίων ἀνοίξαντας τὰς πύ-
 λας· σωθήσεσθαι γὰρ αὐτοὺς πανοικί τοῦτο πράξαντας,
 εἰ δὲ μή, διαφθαρήσεσθαι. <118> προύλεγε δ' ὥς εἰ

§ 114 = Ierem. XLIV 11.

§ 116 = 4 Reg. XXV 1.

§ 117 = Ierem. XLV 1.

μὲν ἐπιμένονι τις ἐν τῇ πόλει, πάντως ἀπολείται θα-
 τέρω, ἢ λιμῷ δαπανηθεὶς ἢ σιδήρῳ τῷ τῶν πολεμίων·
 εἰ δὲ φύγοι πρὸς τοὺς πολεμίους, διαδράσεται τὸν θά-
 νατον. <119> καὶ οἱ μὲν οὐδ' ἐν αὐτοῖς ὄντες τοῖς
 δεινοῖς ἐπίστευον, οἱ ταῦτ' ἀκούοντες τῶν ἡγεμόνων,
 ἀλλὰ μετ' ὀργῆς ἀπήγγελλον ἐλθόντες πρὸς τὸν βασι-
 λέα καὶ κατηγοροῦντες κατηγιῶντο κτείνειν τὸν προ-
 φήτην ὥς μεμνηνότες καὶ τὰς ψυχὰς αὐτῶν προκατα-
 κλῶντα καὶ ταῖς τῶν χειρόνων καταγγελίαις τὸ πρόθυμον
 ἐκλύοντα τοῦ πλήθους· ἔτοιμον γὰρ εἶναι αὐτὸ ὑπὲρ 10
 αὐτοῦ καὶ τῆς πατρίδος κινδυνεῦσαι, ὃ δὲ παρήνει πρὸς
 τοὺς πολεμίους φεύγειν, ἀλώσεσθαι λέγων τὴν πόλιν
 5 καὶ πάντας ἀπολεῖσθαι. <120> ὁ δὲ βασιλεὺς αὐτὸς
 μὲν ὑπὸ χρηστότητος καὶ δικαιοσύνης οὐδὲν ἰδίᾳ παρ-
 ὤξυνθη, ἵνα δὲ μὴ τοῖς ἡγεμόσιν ἀπεχθάνηται παρὰ 15
 τοιοῦτον καιρὸν ἀντιπράττων αὐτῶν τῇ προαιρέσει, τὸν
 προφήτην ἐφῆκεν αὐτοῖς ποιεῖν ὅ τι ἂν θέλωσιν. <121>
 οἱ δέ, τοῦτ' ἐφέντος αὐτοῖς τοῦ βασιλέως, εὐθύς εἰς
 τὴν εἰρκτὴν εἰσελθόντες καὶ παραλαβόντες αὐτὸν εἰς
 τινα λάκκον βορβόρου πλήρη καθίμηνσαν, ὅπως ἰδίῳ 20
 θανάτῳ πνιγεὶς ἀποθάνῃ. ὃ δὲ πρὸ τοῦ ἀυχένος ὑπὸ
 τοῦ πηλοῦ περισχεθεὶς ἐν τούτοις ἦν. <122> τῶν δ'
 οἰκετῶν τις τοῦ βασιλέως ἐν τιμῇ τυγχάνων, Αἰθίοψ
 τὸ γένος, τὸ περὶ τὸν προφήτην πάθος ἀπήγγειλε τῷ
 βασιλεῖ, φάσκων οὐκ ὀρθῶς ταῦτα τοὺς φίλους καὶ 25
 τοὺς ἡγεμόνας αὐτοῦ πεποιηκέναι, καταποντίσαντας εἰς
 βόρβορον τὸν προφήτην καὶ τοῦ διὰ τῶν δεσμῶν θά-
 νατον πικρότερον οὕτως ἐσόμενον ἐπινοήσαντας κατ'
 αὐτοῦ. <123> ταῦτ' ἀκούσας ὁ βασιλεὺς καὶ μετανο-
 ῆσας ἐπὶ τῷ παραδοῦναι τὸν προφήτην τοῖς ἡγεμόσιν, 30

ἐκέλευσε τὸν Αἰθίοπα τριάκοντα τῶν βασιλικῶν παρα-
λαβόντα καὶ σχοινία καὶ πᾶν ὃ πρὸς τὴν τοῦ προφήτου
σωτηρίαν ἐπινοεῖν χρήσιμον, μετὰ σπουδῆς ἀνελκύσαι
τὸν Ἰερεμίαν. ὁ δ' Αἰθίοψ παραλαβὼν οὓς ἐπετάγγη,
ἀνέσπασεν ἐκ τοῦ βορβόρου τὸν προφήτην καὶ διαφῆκεν
ἀφύλακτον.

〈124〉 μεταπεμψαμένου δ' αὐτὸν κρύφα τοῦ βασι- 6
λέως καὶ τί δύναται φράζειν αὐτῷ παρὰ τοῦ θεοῦ καὶ
πρὸς τὰ παρόντα σημαίνειν ἐρομένου, ἔχειν μὲν ἔλεγεν,
10 οὐ πιστευθήσεσθαι δ' εἰπὼν οὐδὲ παραινέσας ἀκουσθή-
σεσθαι. 'ἀλλὰ τί δή με κακὸν εἰργασμένον ἀπολέσαι
διέγνωνσαν οἱ σοὶ φίλοι;' φησί. 'καὶ ποῦ νῦν εἰσὶν οἱ
τὸν Βαβυλώνιον οὐκέθ' ἡμῖν ἐπιστρατεύσειν φάσκον-
τες καὶ ἀπατῶντες ὑμᾶς; εὐλαβοῦμαι δὲ νῦν τὴν ἀλή-
15 θειαν εἰπεῖν, μή με κατακρίνης θανάτῳ.' 〈125〉 τοῦ
δὲ βασιλέως ὄρκους αὐτῷ δόντος ὥς οὐτ' αὐτὸς αὐτὸν
ἀναιρηθῇ οὔτε τοῖς ἡγεμόσιν ἐκδώσει, θαρρήσας τῇ
δεδομένη πίστει συνεβούλευσεν αὐτῷ παραδοῦναι τὴν
πόλιν τοῖς Βαβυλωνίοις. 〈126〉 ταῦτα δ' αὐτῷ τὸν
20 θεὸν δι' αὐτοῦ προφητεύειν ἔλεγεν, εἰ γε βούλεται
σώζεσθαι καὶ τὸν ἐφεστῶτα κίνδυνον διαφυγεῖν καὶ
μήτε τὴν πόλιν εἰς ἔδαφος πεσεῖν μήτε τὸν ναόν· μή
πεισθέντα γὰρ αὐτὸν τούτων παραίτιον ἔσεσθαι τῶν
κακῶν τοῖς πολίταις καὶ αὐτῷ πανοικί τῆς συμφορᾶς.
25 〈127〉 ὃ δὲ ταῦτ' ἀκούσας βούλεσθαι μὲν αὐτὸς ἔφη
ποιεῖν ἃ παραινεῖ καὶ λέγει συννοήσειν αὐτῷ γινόμενα,
δεδιέναι δὲ τοὺς αὐτομολήσαντας τῶν ὁμοφύλων πρὸς
τοὺς Βαβυλωνίους, μὴ διαβληθεὶς ὑπ' αὐτῶν τῷ βα-
σιλεῖ κολασθῇ. 〈128〉 παρεθάρρυνε δ' αὐτὸν ὁ προ-
30 φήτης, καὶ μάτην ὑπονοεῖν τὴν τιμωρίαν ἔλεγεν· οὐ-

δενὸς γὰρ κακοῦ πειραθῆσεσθαι παραδόντα τοῖς Βαβυλωνίοις· οὐτ' αὐτὸν οὔτε τὰ τέκνα οὔτε τὰς γυναῖκας, μενεῖν δὲ καὶ τὸν ναὸν ἀπαθῆ. <129> καὶ τὸν μὲν Ἱερεμίαν ταῦτ' εἰπόντα ὁ βασιλεὺς ἀπέλυσε, προστάξας αὐτῷ πρὸς μηδένα τῶν πολιτῶν ἐξενεγκεῖν τὰ δόξαντ' αὐτοῖς, ἀλλὰ μηδὲ τοῖς ἡγεμόσιν, εἰ μαθόντες αὐτὸν ἰπ' αὐτοῦ μετὰπεμpton γεγονέναι πυνθάνονται τί κληθεῖς εἰποι πρὸς αὐτόν, φράζειν τι τούτων, ἀλλὰ σκήπτεσθαι πρὸς αὐτοὺς ὅτι δεηθεῖν μὴ ἐν δεσμῷ τυγχάνειν καὶ φυλακῇ. <130> καὶ δὴ τοῦτο πρὸς αὐτοὺς ¹⁰ ἔλεγεν· ἐπυνθάνοντο γὰρ ἐλθόντες πρὸς τὸν προφῆτην τί περὶ αὐτῶν ἀφίκοιτο πρὸς τὸν βασιλεῖα σκήπτεσθαι.

8 καὶ ταῦτα μὲν οὕτως ἐλέχθη, <131> τῆς δὲ πολιορκίας τῶν Ἱεροσολύμων ὁ Βαβυλώνιος ἐντεταμένως σφόδρα καὶ προθύμως εἶχετο· κύργους τε γὰρ μεγάλων ¹⁵ οἰκοδομήσας χωμάτων, ἀπ' αὐτῶν ἀνείργε τοὺς τοῖς τείχεσιν ἐφεστῶτας, καὶ πολλὰ περὶ τὸν κύκλον ὄλον ἤγειρε χώματα, τοῖς τείχεσι τὸ ὕψος ἴσα. <132> καρτερῶς δὲ καὶ προθύμως ἔφερον οἱ ἐντὸς τὴν πολιορκίαν· ἔκαμνον γὰρ οὔτε πρὸς τὸν λιμὸν οὔτε πρὸς τὴν ²⁰ νόσον τὴν λοιμικὴν, ἀλλὰ καίπερ ἔνδον ὑπὸ τούτων ἐλαννόμενοι τῶν παθῶν, τὰς ψυχὰς ἔρρωτο πρὸς τὸν πόλεμον, μηδὲ πρὸς τὰς ἐπινοίας τῶν ἐχθρῶν καὶ τὰ μηχανήματα καταπληττόμενοι, ἀλλ' ἀντιμηχανήματα πρὸς πάντα τὰ παρ' ἐκείνων ἀντεπινοοῦντες, <133> ὥς ²⁵ εἶναι τὸν ὄλον ἀγῶνα καὶ τοῖς Βαβυλωνίοις καὶ τοῖς Ἱεροσολυμίταις ὀξύτης καὶ συνέσεως, τῶν μὲν τὸ πλεόν ἐν ταύτῃ δυνηθῆναι τὴν αἵρεσιν οἰομένων εἶναι τῆς πόλεως, τῶν δὲ τὴν σωτηρίαν οὐκ ἐν ἄλλῳ τινὶ τιθεμένων ἢ ἐν τῷ μὴ καμεῖν μηδ' ἀπειπεῖν ἀντεξευ-

ρίσκοντας οἷς μάταια τὰ τῶν ἐχθρῶν ἀπελεγχθήσεται μηχανήματα. <134> καὶ ταῦθ' ὑπέμειναν ἐπὶ μῆνας ὀκτωκαίδεκα, ἕως διεφθάρησαν ὑπὸ τοῦ λιμοῦ καὶ τῶν βελῶν, ἅπερ ἀπὸ τῶν πύργων εἰς αὐτοὺς ἠκόντιζον οἱ 5 πολέμιοι.

<135> ἤρεθθη δ' ἡ πόλις ἐνδεκάτῳ ἔτει τῆς Σεδε- 2 κίου βασιλείας τοῦ τετάρτου μηνὸς τῇ ἐνάτῃ ἡμέρᾳ. εἶλον γοῦν οἱ ἡγεμόνες τῶν Βαβυλωνίων, οἷς ἐπίστευσε τὴν πολιορκίαν ὁ Ναβουχοδονόσορος· αὐτοὺς γὰρ ἐν 10 Ῥεβλαθᾷ διέτριβε πόλει. τὰ δὲ τῶν ἡγεμόνων ὀνόματα, εἴ τις ἐπιζητήσει γινῶναι, οὔτινες τὰ Ἱεροσόλυμα πορθήσαντες ὑπέταξαν, ταῦτ' ἦν, Νηργελέαρος Ἀρέμμαντος Σεμεγάρως Ναβώσαρις Ἐχαραμφαρίς. <136> ἀλούσης δὲ τῆς πόλεως περὶ μέσῃν νύκτα, καὶ τῶν ἡγεμόνων 15 τῶν πολεμίων εἰσελθόντων εἰς τὸ ἱερὸν, γυνὸς Σεδεκίας ὁ βασιλεὺς, παραλαβὼν τὰς γυναῖκας καὶ τὰ τέκνα καὶ τοὺς ἡγεμόνας καὶ τοὺς φίλους, φεύγει μετ' αὐτῶν ἐκ τῆς πόλεως διὰ τῆς καρτερᾶς φάραγγος καὶ διὰ τῆς ἐρήμου. <137> φρασάντων δὲ τοῦτο τινῶν αὐτομόλων 20 τοῖς Βαβυλωνίοις, ὑπὸ τὸν ὄρθρον ὤρμησαν διώκειν αὐτόν· καταλαβόντες δ' οὐκ ἄπωθεν Ἱεριχοῦντος ἐκκλώσαντο αὐτόν. οἱ δὲ φίλοι καὶ οἱ ἡγεμόνες οἱ συμφυγόντες τῷ Σεδεκίᾳ, ἐπεὶ τοὺς πολεμίους ἐγγὺς ὄντας εἶδον, καταλιπόντες αὐτὸν διεσπάρησαν ἕλλος ἄλλα- 25 χόσε, καὶ σώζειν ἑαυτὸν ἕκαστος ἐγνώ. <138> περιλειφθέντα δ' αὐτὸν σὺν ὀλίγοις ζωγρήσαντες οἱ πολέμιοι μετὰ τῶν τέκνων καὶ τῶν γυναικῶν ἤγαγον πρὸς τὸν βασιλέα. παραγενόμενον δ' αὐτὸν ὁ Ναβουχοδονόσορος ἀσεβῆ καὶ παράσπονδον ἀποκαλεῖν ἤρξατο, καὶ 30 ἀμνήμονα τῶν πρὸ τοῦ λόγων οὕς ἐποίησατο, σώζειν

ὁ πρῶτος αὐτῶν βασιλεὺς Σάουλος, οὐκ ἐκ τῆς αὐτῆς φυλῆς ὑπάρχων. <144> ὁ δὲ Βαβυλώνιος πέμπει τὸν 5 αὐτοῦ στρατηγὸν Ναβουζαρδάνην εἰς Ἱεροσόλυμα συλλήσονται τὸν ναὸν, προστάξας ἅμα καὶ καταπρῆσαι αὐτόν 5 τε καὶ τὰ βασίλεια, τὴν τε πόλιν εἰς ἔδαφος καθελεῖν καὶ τὸν λαὸν εἰς τὴν Βαβυλωνίαν μεταστῆσαι. <145> ὃς γενόμενος ἐν τοῖς Ἱεροσολύμοις ἐνδεκάτῳ ἔτει τῆς Σεδεκίου βασιλείας συλᾶ τε τὸν ναὸν καὶ βαστάζει τὰ σκεύη τοῦ θεοῦ χρυσᾶ τε καὶ ἀργυρᾶ, καὶ δὴ καὶ τὸν 10 μέγαν λουτήρα ὃν Σολομὼν ἀνέθηκεν, ἔτι γε μὴν τοὺς στύλους τοὺς χαλκοὺς καὶ τὰς κεφαλὰς αὐτῶν, τὰς τε χρυσᾶς τραπέζας καὶ τὰς λυχνίας. <146> βαστάσας δὴ ταῦτα ἀνῆψε τὸν ναὸν μηνὶ πέμπτῳ τῇ νομηνίᾳ, ἐνδεκάτῳ ἔτει τῆς Σεδεκίου βασιλείας, ὀκτωκαιδεκάτῳ 15 δὲ τῆς Ναβουχοδοноσόρου. ἐνέπρησε δὲ καὶ τὰ βασίλεια καὶ τὴν πόλιν κατέσκαψεν. <147> ἐνεπρήσθη δὲ ὁ ναὸς μετὰ τετρακόσι' ἔτη καὶ ἑβδομήκοντα καὶ μῆνας ἕξ καὶ δέκα ἡμέρας ἀπ' οὗ κατεσκευάσθη· τῇ δ' ἕξ Αἰγύπτου μεταναστᾶσει τοῦ λαοῦ τότε ἦν ἔτη χίλια 20 ἑξήκοντα δύο, μῆνες ἕξ, ἡμέραι δέκα. τῷ δὲ κατακλυσμῷ μέχρι τῆς τοῦ ναοῦ πορθήσεως χρόνος ἦν ὁ πᾶς ἐτῶν χιλίων ἑκατοσίων πεντήκοντα ἑπτὰ, μηνῶν ἕξ, ἡμερῶν δέκα· <148> ἕξ οὖν δ' ἐγεννήθη Ἀδαμος μέχρι τῶν περὶ τὸν ναὸν συμβάντων ἔτη ἐστὶ τετρα- 25 κισχίλια πεντακόσια δεκατρία, μῆνες ἕξ, ἡμέραι δέκα. τοσοῦτον μὲν οὖν τὸ τούτων τῶν ἐτῶν πλήθος· ὅσα δ' ἐπράχθη, καθ' ἕκαστον τῶν συμβεβηκότων δεδηλώκαμεν.

<149> ὁ δὲ στρατηγὸς τοῦ Βαβυλωνίων βασιλέως 30 κατασκάψας τὰ Ἱεροσόλυμα καὶ τὸν λαὸν μεταναστήσας

ἔλαβεν αἰχμαλώτους τὸν ἀρχιερέα Σαφέαν καὶ τὸν μετ' αὐτοῦ ἱερέα Σοφονίαν, καὶ τοὺς φυλάττοντας τὸ ἱερὸν ἡγεμόνας (τρεῖς δ' ἦσαν οὗτοι), καὶ τὸν ἐπὶ τῶν ὀπλιτῶν εὐνοῦχον, καὶ τοὺς φίλους τοῦ Σεδεκίου ἐπτά, καὶ τὸν γραμματέα αὐτοῦ, καὶ ἄλλους ἡγεμόνας ἐξήκοντα⁵ οὓς ἅπαντας μεθ' ὧν ἐσύλησε σκευῶν ἐκόμισε πρὸς τὸν βασιλεία εἰς 'Ρεβλαθὰν πόλιν τῆς Συρίας. <150> ὁ δὲ βασιλεὺς τοῦ μὲν ἀρχιερέως καὶ τῶν ἡγεμόνων ἐκέλευσεν ἐκεῖ τὰς κεφαλὰς ἀποτεμεῖν, αὐτοὺς δὲ πάντας τοὺς αἰχμαλώτους καὶ τὸν Σεδεκίαν ἤγαγεν εἰς Βαβυλῶνα.¹⁰ δέσμιον δ' ἐπήγετο καὶ Ἰωσάδωκον τὸν ἀρχιερέα, ὅντα υἱὸν Σαφέα τοῦ ἀρχιερέως, ὃν ἀπέκτεινεν ὁ Βαβυλώνιος ἐν 'Ρεβλαθᾷ πόλει τῆς Συρίας, ὥς καὶ πρότερον ἡμῖν δεδήλωται.

- 6 <151> ἐπεὶ δὲ τὸ γένος διεξήλθομεν τὸ τῶν βασι-¹⁵λέων καὶ τίνες ἦσαν δεδηλώκαμεν καὶ τοὺς χρόνους αὐτῶν, ἀναγκαῖον ἡγησάμεν καὶ τῶν ἀρχιερέων εἰπεῖν τὰ ὀνόματα, καὶ τίνες ἦσαν οἱ τὴν ἀρχιερωσύνην καταδείξαντες ἐπὶ τοῖς βασιλεῦσι. <152> πρῶτος μὲν οὖν Σάδωκος ἀρχιερεὺς ἐγένετο τοῦ ναοῦ ὃν Σολομὼν ᾤκο-²⁰δόμησε. μετ' αὐτὸν δ' ὁ υἱὸς Ἀχιμᾶς διαδέχεται τὴν τιμὴν, καὶ μετ' Ἀχιμᾶν Ἀζαρίας· τούτου δ' Ἰώραμος, τοῦ δ' Ἰωράμου Ἰσοσ, μετ' αὐτὸν δ' Ἀξιώραμος, <153> τοῦ δ' Ἀξιωράμου Φιδέας, τοῦ δὲ Φιδέα Σουδέας, τοῦ δὲ Σουδέα Ἰουήλος, τοῦ δ' Ἰουήλου Ἰωθάμος, Ἰωθάμου δ' ²⁵ Οὐρίας, Οὐρίου δὲ Νηρίας, τοῦ δὲ Νηρία Ὠδέας, τούτου δὲ Σαλλοῦμος, Σαλλοῦμου δ' Ἐλκίας, Ἐλκία δὲ Σαφέας, τοῦ δ' Ἰωσάδωκος ὁ αἰχμαλωτισθεὶς εἰς Βαβυλῶνα. οὗτοι πάντες παῖς παρὰ πατρὸς διεδέξαντο τὴν ἀρχιερωσύνην.

<154> παραγενόμενος δ' εἰς Βαβυλῶνα ὁ βασιλεὺς 7
 Σεδεκίαν μὲν εἶχεν, ἄχρι καὶ ἐτελεύτησεν, ἐν εἰρκτῇ·
 θάψας δ' αὐτὸν βασιλικῶς, τὰ σκεύη τὰ ἐκ τοῦ Ἱερο-
 σολύμων συληθέντα ναοῦ ἀνέθηκε τοῖς ἰδίους θεοῖς,
 5 τὸν δὲ λαὸν κατέκτισεν ἐν τῇ Βαβυλωνίδι χώρα, τὸν
 δ' ἀρχιερεῶς ἀπέλυσε τῶν δεσμῶν.

<155> ὁ δὲ στρατηγὸς Ναβουζαρδάνης αἰχμαλωτίσας 9
 τὸν τῶν Ἑβραίων λαὸν τοὺς πένητας καὶ αὐτομόλους ἐκεῖ
 κατέλιπεν, ἀποδείξας αὐτῶν ἡγεμόνα Γοδολίαν ὄνομα,
 10 Ἀικάμου παῖδα τῶν εὖ γεγυγμένων, ἐπεικῇ καὶ δίκαιον.
 ἐπέταξε δ' αὐτοῖς τὴν χώραν ἐργαζομένοις τῷ βασιλεῖ
 τελεῖν φόρον ὥρισμένον. <156> Ἱερεμίαν δὲ τὸν προ-
 φῆτην λαβὼν ἐκ τῆς εἰρκτῆς ἔπεισεν εἰς Βαβυλῶνα σὺν
 αὐτῷ παραγενέσθαι (κεκελεύσθαι γὰρ ὑπὸ τοῦ βασιλέως
 15 πάντ' αὐτῷ χορηγεῖν), εἰ δὲ τοῦτο μὴ βούλεται, δηλοῦν
 αὐτῷ ποῦ μένειν διέγνωκεν, ἵνα τοῦτο ἐπιστείλῃ τῷ βα-
 σιλεῖ. <157> ὁ δὲ προφῆτης οὐθ' ἔπεσθαι ἤθελεν οὐτ'
 ἀλλαχόσε ποῦ μένειν, ἡδέως δ' εἶχεν ἐπὶ τοῖς ἔρειπίοις
 τῆς πατρίδος καὶ τοῖς ταλαιπώροις αὐτῆς διαζῆσαι λει-
 20 ψάνοις. γνοὺς δ' αὐτοῦ τὴν προαίρεσιν ὁ στρατηγὸς τῷ
 Γοδολίᾳ προστάξας, ὃν κατέλιπεν, ἀντίκα πᾶσαν αὐτοῦ
 ποιεῖσθαι πρόνοιαν καὶ χορηγίαν ὅσων ἂν δέηται, δωρη-
 σάμενός τ' αὐτὸς δωρεᾶς πολυτελέσειν, ἀπέλυσεν. <158>
 καὶ Ἱερεμίας μὲν κατέμεινεν ἐν πόλει τῆς χώρας Μα-
 25 σφαθᾶ καλουμένη, παρακαλέσας τὸν Ναβουζαρδάνην
 ἵν' αὐτῷ συναπολύσῃ τὸν μαθητὴν Βαροῦχον, Νήρου δὲ
 παῖδα, ἐξ ἐπισήμου σφόδρα οἰκίας ὄντα καὶ τῇ πατρίφ
 γλώττῃ διαφερόντως πεπαιδευμένον. <159> Ναβουζαρ- 2
 δάνης δὲ ταῦτα διαπραξάμενος ὥρμησεν εἰς Βαβυλῶνα.
 30 οἱ δὲ πολιορκουμένων Ἱεροσολύμων φυγόντες, δια-
 § 154 = Ierem. XLI 5. § 155 = 4 Reg. XXV 22.

σκεδασθέντες κατὰ τὴν χώραν, ἐπειδὴ τοὺς Βαβυλωνίους ἤκουσαν ἀνακεχωρηκότας καὶ λείψανά τινα καταλειπότας ἐν τῇ τῶν Ἱεροσολύμων γῇ τοὺς ταύτην ἐργαζομένους, συλληθέντες πανταχόθεν ἤκον πρὸς τὸν Γοδολίαν εἰς Μασφαθάν. <160> ἡγεμόνες δ' ἦσαν ἐν αὐτοῖς Ἰωάννης υἱὸς Καρέου καὶ Ἰεζανίας καὶ Σαρξίας καὶ ἕτεροι πρὸς τοῦτοις. ἐκ δὲ τοῦ βασιλικοῦ γένους ἦν τις Ἰσμαῆλος, πονηρὸς ἀνὴρ καὶ δολιῶτατος, ὃς πολιορκουμένων τῶν Ἱεροσολύμων ἔφυγε πρὸς τὸν Ἀμμανιτῶν βασιλέα Βααλειμ καὶ συνδιῆγεν αὐτῷ τὸν χρόνον ἐκεῖνον. <161> τούτους τοίνυν γενομένους αὐτοῦ Γοδολίας ἔπεισε μένειν, αὐτίκα μὴδὲν δεδιότας τοὺς Βαβυλωνίους· γεωργοῦντας γὰρ τὴν χώραν οὐδὲν πείσεσθαι δεινόν. ταῦτ' ὁμνύς αὐτοῖς διεβεβαίουτο, καὶ προστάτην αὐτὸν ἔχειν λέγων, ὥστ', εἴ τις ἐνοχλοῖ, ¹⁵ τευξέσθαι τῆς προθυμίας, <162> καὶ συνεβούλευε κατοικεῖν ἢν ἕκαστος βούλεται πόλιν, ἀποστελεῖν τε μετὰ τῶν ιδίων ἀνακτίζειν τὰ ἐδάφη καὶ κατοικεῖν· προεῖπέ τε παρασκευάζεσθαι αὐτούς, ἕως ἔτι καιρὸς ἐστί, σίτον τε καὶ οἶνον καὶ ἔλαιον, ὅπως ἔχωσι διὰ τοῦ χειμῶνος ²⁰ τρέφεσθαι. ταῦτα διαλεχθεὶς πρὸς αὐτοὺς ἀπέλυσε τῆς χώρας εἰς ὃν ἕκαστος ἐβούλετο τόπον.

- 3 <163> διαδραμούσης δὲ φήμης εἰς τὰ περὶ τὴν Ἰουδαίαν ἔθνη, ὅτι τοὺς ἀπὸ τῆς φυγῆς παρ' αὐτὸν ἐλθόντας Γοδολίας ἐδέξατο φιλανθρωπῶπως καὶ τὴν γῆν ²⁵ αὐτοῖς γεωργοῦσι κατοικεῖν ἐφῆκεν, ἐφ' ᾧ τελεῖν φόρον τῷ Βαβυλωνίῳ, συνέδραμον αὐτοὶ πρὸς τὸν Γοδολίαν καὶ τὴν χώραν κατώκησαν. <164> κατανόησαντες δὲ τὴν χώραν καὶ τὴν τοῦ Γοδολίου χρησιμότητα καὶ φιλανθρωπίαν Ἰωάννης καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ ἡγεμόνες ὑπερ- ³⁰

ηγάπησαν αὐτόν, καὶ Βαάλιμον τὸν τῶν Ἀμμανιτῶν
 βασιλέα ἔλεγον πέμψαι Ἰσμαῆλον ἀποκτενοῦντα αὐτὸν
 δόλῳ καὶ κρυφίως, ὅπως αὐτὸς ἄρχῃ τῶν Ἰσραηλιτῶν·
 εἶναι γὰρ αὐτὸν ἐκ τοῦ γένους τοῦ βασιλικοῦ. <165>
 5 ῥύσεσθαι γε μὴν ἔλεγον αὐτὸν τῆς ἐπιβουλῆς, ἃν αὐ-
 τοῖς ἐφῆ κτεῖναι τὸν Ἰσμαῆλον, ὥς οὐδενὸς γνωστο-
 μένου· δεδιέναι γὰρ ἔφασκον μὴ φονευθεὶς αὐτὸς ὑπ'
 ἐκείνου παντελῆς ἀπώλεια γένηται τῶν ὑπολελειμμένων
 τῆς τῶν Ἰσραηλιτῶν ἰσχύος. <166> ὁ δ' ἀπιστεῖν αὐ-
 10 τοῖς ὁμολόγει κατ' ἀνδρὸς εὖ πεπονθότος ἐπιβουλὴν
 τοιαύτην ἐμφανίσασιν· οὐ γὰρ εἰκὸς εἶναι, παρὰ τηλι-
 καύτην ἐρημίαν ὧν ἔχρηξε μὴ διαμαρτόντα, οὕτω πο-
 νηρὸν εἰς τὸν εὐεργετήσαντα καὶ ἀνόσιον εὐρεθῆναι
 ὥσθ', ὃν ἦν ἀδίκημα τὸ μὴ ὑπ' ἄλλων ἐπιβουλευόμενον
 15 σῶσαι σπουδάζειν, αὐτὸν αὐτόχειρα ζητεῖν αὐτοῦ γε-
 νέσθαι. <167> οὐ μὴν ἀλλ' εἰ ταῦτ' ἀληθῆ δεῖ δο-
 κεῖν, ἅμεινον ἔφασκεν ἀποθανεῖν αὐτὸν ὑπ' ἐκείνου
 μᾶλλον ἢ καταφυγόντα πρὸς αὐτὸν ἄνθρωπον καὶ πι-
 στεύσαντα τὴν ἰδίαν σωτηρίαν καὶ παρακαταθέμενον
 20 αὐτῷ διαφθεῖραι.

<168> καὶ ὁ μὲν Ἰωάννης καὶ οἱ σὺν αὐτῷ τῶν 4
 ἡγεμόνων μὴ δυνηθέντες πεῖσαι τὸν Γοδολίαν ἀπῆλ-
 θον, χρόνου δὲ διελθόντος ἡμερῶν τριάκοντα παρα-
 γίνεται πρὸς Γοδολίαν εἰς Μασφάθὰν πόλιν Ἰσμαῆλος
 25 μετ' ἀνδρῶν δέκα, οὓς λαμπρᾷ τραπέξῃ καὶ ξενίοις
 ὑποδεξάμενος εἰς μέθην προήχθη, φιλοφρονούμενος τὸν
 Ἰσμαῆλον καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. <169> θεασάμενος δ'
 οὕτως αὐτὸν ἔχοντα καὶ βεβαπτισμένον εἰς ἀναισθη-
 σίαν καὶ ὕπνον ὑπὸ τῆς μέθης, ὁ Ἰσμαῆλος ἀναπηδή-
 30 σας μετὰ τῶν δέκα φίλων ἀποσφάττει τὸν Γοδολίαν

σκεδασθέντες κατὰ τὴν χώραν, ἐπειδὴ τοὺς Βαβυλωνίους ἤκουσαν ἀνακεχωρηκότας καὶ λείψανά τινα καταλειπότας ἐν τῇ τῶν Ἱεροσολύμων γῇ τοὺς ταύτην ἐργασμένους, συλληθέντες πανταχόθεν ἤκον πρὸς τὸν Γοδολίαν εἰς Μασφαθάν. <160> ἡγεμόνες δ' ἦσαν ἐν αὐτοῖς Ἰωάννης υἱὸς Καρέου καὶ Ἰεξανίας καὶ Σαρέας καὶ ἑτεροὶ πρὸς τοῦτοις. ἐκ δὲ τοῦ βασιλικοῦ γένους ἦν τις Ἰσμαήλος, πονηρὸς ἀνὴρ καὶ δολιώτατος, ὃς πολιορκουμένων τῶν Ἱεροσολύμων ἔφυγε πρὸς τὸν Ἀμμανιτῶν βασιλέα Βααλειμ καὶ συνδιῆγεν αὐτῷ τὸν χρόνον ἐκεῖνον. <161> τούτους τοίνυν γενομένους αὐτοῦ Γοδολίας ἐπεισε μένειν, αὐτίκα μὴδὲν δεδιότας τοὺς Βαβυλωνίους· γεωργοῦντας γὰρ τὴν χώραν οὐδὲν πείσεσθαι δεινόν. ταῦτ' ὁμνὺς αὐτοῖς διεβεβαιούτο, καὶ προστάτην αὐτὸν ἔχειν λέγων, ὥστ', εἴ τις ἐνοχλοῖ, ¹⁵ τεύξεσθαι τῆς προθυμίας, <162> καὶ συνεβούλευε κατοικεῖν ἣν ἕκαστος βούλεται πόλιν, ἀποστελεῖν τε μετὰ τῶν ιδίων ἀνακτίζειν τὰ ἐδάφη καὶ κατοικεῖν· προεῖπέ τε παρασκευάζεσθαι αὐτούς, ἕως ἔτι καιρὸς ἐστί, σῖτόν τε καὶ οἶνον καὶ ἔλαιον, ὅπως ἔχωσι διὰ τοῦ χειμῶνος ²⁰ τρέφεσθαι. ταῦτα διαλεχθεὶς πρὸς αὐτοὺς ἀπέλυσε τῆς χώρας εἰς ὃν ἕκαστος ἐβούλετο τόπον.

- 3 <163> διαδραμούσης δὲ φήμης εἰς τὰ περὶ τὴν Ἰουδαίαν ἔθνη, ὅτι τοὺς ἀπὸ τῆς φυγῆς παρ' αὐτὸν ἐλθόντας Γοδολίας ἐδέξατο φιλανθρωπῶπως καὶ τὴν γῆν ²⁵ αὐτοῖς γεωργοῦσι κατοικεῖν ἐφῆκεν, ἐφ' ᾧ τελεῖν φόρον τῷ Βαβυλωνίῳ, συνέδραμον αὐτοὶ πρὸς τὸν Γοδολίαν καὶ τὴν χώραν κατήκησαν. <164> κατανόησαντες δὲ τὴν χώραν καὶ τὴν τοῦ Γοδολίου χρησιμότητα καὶ φιλανθρωπίαν Ἰωάννης καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ ἡγεμόνες ὑπερ- ³¹

ηγάπησαν αὐτόν, καὶ Βαάλιμον τὸν τῶν Ἀμμανιτῶν
 βασιλέα ἔλεγον πέμψαι Ἰσμαῆλον ἀποκτενοῦντα αὐτὸν
 δόλῳ καὶ κρυφίῳ, ὅπως αὐτὸς ἄρχῃ τῶν Ἰσραηλιτῶν·
 εἶναι γὰρ αὐτὸν ἐκ τοῦ γένους τοῦ βασιλικοῦ. <165>
 ῥύσεσθαι γε μὴν ἔλεγον αὐτὸν τῆς ἐπιβουλῆς, ἂν αὐ-
 τοῖς ἐφῇ κτεῖναι τὸν Ἰσμαῆλον, ὥς οὐδενὸς γνωστο-
 μένου· δεδιέναι γὰρ ἔφασκον μὴ φονευθεὶς αὐτὸς ὑπ’
 ἐκείνου παντελῆς ἀπώλεια γένηται τῶν ὑπολελειμμένων
 τῆς τῶν Ἰσραηλιτῶν ἰσχύος. <166> ὁ δ’ ἀπιστεῖν αὐ-
 τοῖς ὡμολόγει κατ’ ἀνδρὸς εὖ πεπονθότος ἐπιβουλὴν
 τοιαύτην ἐμφανίσασιν· οὐ γὰρ εἰκὸς εἶναι, παρὰ τηλι-
 καύτην ἐρημίαν ὧν ἔχρηξε μὴ διαμαρτόντα, οὕτω πο-
 νηρὸν εἰς τὸν εὐεργετήσαντα καὶ ἀνόσιον εὐρεθῆναι
 ὥσθ’, ὃν ἦν ἀδίκημα τὸ μὴ ὑπ’ ἄλλων ἐπιβουλεύμενον
 σῶσαι σπουδάξειν, αὐτὸν αὐτόχειρα ζητεῖν αὐτοῦ γε-
 νέσθαι. <167> οὐ μὴν ἀλλ’ εἰ ταῦτ’ ἀληθῆ δεῖ δο-
 κεῖν, ἅμεινον ἔφασκεν ἀποθανεῖν αὐτὸν ὑπ’ ἐκείνου
 μᾶλλον ἢ καταφνύοντα πρὸς αὐτὸν ἄνθρωπον καὶ πι-
 στεύσαντα τὴν ἰδίαν σωτηρίαν καὶ παρακαταθέμενον
 αὐτῷ διαφθεῖραι.

<168> καὶ ὁ μὲν Ἰωάννης καὶ οἱ σὺν αὐτῷ τῶν ἡγεμόνων
 μὴ δυνηθέντες πείσαι τὸν Γοδολίαν ἀπῆλ-
 θον, χρόνου δὲ διελθόντος ἡμερῶν τριάκοντα παρα-
 γίνεται πρὸς Γοδολίαν εἰς Μασφαθὰν πόλιν Ἰσμαῆλος
 μετ’ ἀνδρῶν δέκα, οὓς λαμπρᾷ τραπέζῃ καὶ ξενίοις
 ὑποδεξάμενος εἰς μέθην προήχθη, φιλοφρονούμενος τὸν
 Ἰσμαῆλον καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. <169> θεασάμενος δ’
 οὕτως αὐτὸν ἔχοντα καὶ βεβαπτισμένον εἰς ἀναισθη-
 σίαν καὶ ὕπνον ὑπὸ τῆς μέθης, ὁ Ἰσμαῆλος ἀναπηδή-
 σας μετὰ τῶν δέκα φίλων ἀποσφάττει τὸν Γοδολίαν

καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ κατακειμένους ἐν τῷ συμποσίῳ. καὶ μετὰ τὴν τούτων ἀναίρεσιν ἐξελθὼν νυκτὸς ἄπαντας φρονεῖ τοὺς ἐν τῇ πόλει Ἰουδαίους καὶ τοὺς ὑπὸ τῶν Βαβυλωνίων καταλειφθέντας ἐν αὐτῇ τῶν στρατιωτῶν. <170> τῇ δ' ἐπιούσῃ μετὰ δώρων ἤκον πρὸς τὸν Γοδολίαν τῶν ἀπὸ τῆς χώρας ὀγδοήκοντα, μηδενὸς τὰ περὶ αὐτὸν ἐγνωκότος. ἰδὼν δ' αὐτοὺς Ἰσμαῆλος εἶω τε καλεῖ (ὥς) πρὸς Γοδολίαν, καὶ παρελθόντων ἀποκλείσας τὴν αὐλὴν ἐφόνευσε, καὶ τὰ σώματα αὐτῶν εἰς λάκκον τινα βαθύν, ὥς ἂν ἀφανῇ γένοιτο, κατεπόν-¹⁰τισε. <171> διεσώθησαν δὲ τῶν ὀγδοήκοντα τούτων ἀνδρῶν οἱ μὴ πρότερον ἀναιρεθῆναι παρεκάλεσαν πρὶν ἢ τὰ κεκρυμμένα ἐν τοῖς ἄγροῖς αὐτῷ παραδῶσιν, ἐπιπλά τε καὶ ἐσθῆτα καὶ σῖτον. ταῦτ' ἀκούσας ἐφείσατο τῶν ἀνδρῶν τούτων Ἰσμαῆλος, <172> τὸν δ' ἐν τῇ¹⁵ Μασφαθᾶ λαὸν σὺν γυναιξὶ καὶ νηπίοις ἡχμαλώτισεν· ἐν οἷς καὶ τοῦ βασιλέως Σεδεκίου θυγατέρας, ἃς Ναβουξαργδάνης ὁ τῶν Βαβυλωνίων στρατηγὸς παρὰ Γοδολίᾳ καταλελοίπει. ταῦτα διαπραξάμενος ἀφικνεῖται πρὸς τὸν Ἀμμωνιτῶν βασιλέα.

- 5 <173> ἀκούσας δ' Ἰωάννης καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ἡγεμόνες τὰ ἐν τῇ Μασφαθᾶ πεπραγμένα ὑπ' Ἰσμαῆλον καὶ τὸν Γοδολίου θάνατον ἡγανάκτησαν, καὶ τοὺς ἰδίους ἕκαστος παραλαβὼν ὀπλίτας ὥρμησαν πολεμήσοντας τὸν Ἰσμαῆλον, καὶ καταλαμβάνουσιν αὐτὸν πρὸς τῇ πηγῇ²⁵ ἐν Χεβρωνί. <174> οἱ δ' αἰχμαλωτισθέντες ὑπ' Ἰσμαῆλου τὸν Ἰωάννην ἰδόντες καὶ τοὺς ἡγεμόνας εὐθύμως διετέθησαν, βοήθειαν αὐτοῖς ἤκειν ὑπολαμβάνοντες, καὶ καταλιπόντες τὸν αἰχμαλωτίσαντα πρὸς τὸν Ἰωάννην ἀνεχώρησαν. Ἰσμαῆλος μὲν οὖν μετ' ἀνδρῶν ὅκτῳ³⁰

τὸν μέντοι γ' αὐτῶν παραβάντα ταύτην τὴν γνώμην εἰς τὸν τῶν λεόντων ἔκριναν ῥῆψαι λάκκον ἀπολούμενον. <254> ὁ δὲ βασιλεὺς οὐ συνιδὼν τὴν κακουργίαν αὐτῶν, οὐδ' ἐπὶ τὸν Δανιήλον ταῦτα κατεσκεύα- 6
 5 σμένους ὑπονοήσας, ἀρέσκεσθαι τοῖς ὑπ' αὐτῶν ἔφη δεδογμένοις, καὶ κυρώσειν τὴν προαίρεσιν αὐτῶν ἐπαγγελλόμενος προτίθῃσι πρόγραμμα δηλοῦν τῷ πλήθει τὰ δόξαντα τοῖς σατράπαις. <255> καὶ οἱ μὲν ἄλλοι πάντες φυλαττόμενοι τὰ προστεταγμένα μὴ παραβῆναι
 10 ἠρέμουν, Δανιήλῳ δὲ φροντὶς οὐδ' ἡτISOΟΥΝ τούτων ἦν, ἀλλ' ὥς εἶχεν ἔθος, ἰστάμενος ἠύχετο τῷ θεῷ πάντων ὁρώντων. <256> οἱ δὲ σατράπαι, τῆς ἀφορμῆς αὐτοῖς ἦν ἐσπούδαζον λαβεῖν ἐπὶ τὸν Δανιήλον παραφανεύσας, εὐθὺς ἦκον πρὸς τὸν βασιλέα, καὶ κατηγοροῦν
 15 ὥς παραβαίνοντος μόνου τοῦ Δανιήλου τὰ προστεταγμένα (μηδεὺς γὰρ τῶν ἄλλων τολμῶντος προσεύχεσθαι τοῖς θεοῖς), καὶ τοῦτ' οὐ δι' εὐσέβειαν, ἀλλὰ διὰ φυλακὴν καὶ διατήρησιν ὑπὸ τοῦ φθόνου. <257> ἀπὸ γὰρ μείζονος ἢς προσεδόκων εὐνοίας τοῦτο ποιεῖν τὸν
 20 Δαρεῖον ὑπολαμβάνοντες, ὥς καὶ καταφρονήσαντι τῶν ἐκείνου προσταγμάτων συγγνώμην ἐτοίμως νέμειν, καὶ αὐτὸ τοῦτο βασκαίνοντες τῷ Δανιήλῳ, οὔτε μετεβάλλοντο πρὸς τὸ ἡμερώτερον, ῥίπτειν δ' αὐτὸν ἡξίουσαν κατὰ τὸν νόμον εἰς τὸν λάκκον τῶν λεόντων. <258>
 25 ἐλπίσας δ' ὁ Δαρεῖος ὅτι ῥύσεται τὸ θεῖον αὐτὸν καὶ οὐδὲν μὴ πάθῃ δεινὸν ὑπὸ τῶν θηρίων, ἐκέλευσεν αὐτὸν εὐθύμως φέρειν τὰ συμβαίνοντα. καὶ βληθέντος εἰς τὸν λάκκον, σφραγίσας τὸν ἐπὶ τοῦ στομίου κείμενον ἀντὶ θύρας λίθον ἀνεχώρησεν, καὶ δι' ὅλης ἡσι-
 30 τος τῆς νυκτὸς καὶ ἄνυπνος διήγεν, ἀγωνιῶν περὶ τοῦ

§ 254 = Dan. VI 10.

IOSEPHUS. II.

Δανιήλον. <259> μεθ' ἡμέραν δ' ἀναστὰς ἐπὶ τὸν
 λάκκον ἦλθε, καὶ σωζομένην τὴν σφραγίδα εὗρων ἧ
 σημηνάμενος τὸν λίθον κατελελοίπει, ἀνοίξας ἀνεβόησε,
 καλῶν τὸν Δανιήλον καὶ πυνθανόμενος εἰ σῶζεται.
 τοῦ δ' ὑπακούσαντος τῷ βασιλεῖ καὶ μηδὲν παθεῖν εἰ-⁵
 πόντος, ἐκέλευσεν αὐτὸν ἀνελκυσθῆναι ἐκ τοῦ λάκκου
 τῶν θηρίων. <260> οἱ δ' ἐχθροὶ θεασάμενοι τὸν
 Δανιήλον μηδὲν πεπονθότα δεινόν, διὰ μὲν τὸ θεῖον
 καὶ τὴν τούτου πρόνοιαν οὐκ ἠξίουσαν αὐτὸν σῶξασθαι,
 πεπληρωμένους δὲ τοὺς λέοντας τροφῆς μὴ ἄψασθαι,¹⁰
 μηδὲ προσελθεῖν τῷ Δανιήλῳ νομίζοντες, τοῦτ' ἔλεγον
 πρὸς τὸν βασιλέα. <261> ὃ δὲ μισήσας αὐτοὺς τῆς
 πονηρίας, παραβληθῆναι μὲν πολλὰ κελεύει τοῖς λέουσι
 κρέα, κορεσθέντων δ' αὐτῶν τοὺς ἐχθροὺς τοῦ Δα-
 νιήλου προσέταξεν εἰς τὸν λάκκον ἐμβληθῆναι, ὅπως¹⁵
 εἰ διὰ κόρον αὐτοῖς οὐ προσέξουσιν οἱ λέοντες μάθοι.
 <262> σαφὲς δ' ἐγένετο Δαρεῖω, τῶν σατραπῶν παρα-
 βληθέντων τοῖς θηρίοις, ὅτι τὸ θεῖον ἔσωσε τὸν Δα-
 νιήλον· οὐδενὸς γὰρ αὐτῶν ἐφείσαντο οἱ λέοντες, ἀλλὰ
 πάντας διεσπάραττον ὥσανει σφόδρα λιμώττοντες καὶ²⁰
 τροφῆς ἐνδεεῖς. ἠρέθισε δ' αὐτοὺς οὐ τὸ πεινῆν, οἴ-
 μαι, μικρὸν ἐμπροσθεν ἀφθόνων κρεῶν ἐμπεπλησμέ-
 νους, ἀλλ' ἡ τῶν ἀνθρώπων κακία· δῆλη γὰρ καὶ τοῖς
 ἀλόγοις αὕτη ζῆσις πρὸς τιμαρίαν γένοιτο, τοῦ θεοῦ
 προαίρουμένου.

25

- 7 <263> διαφθαρέντων οὖν τῶν ἐπιβουλευσάντων
 Δανιήλῳ τοῦτον τὸν τρόπον, ὁ βασιλεὺς Δαρεῖος καθ'
 ὕλην ἔπεμψε τὴν χώραν ἐπαινῶν τὸν θεὸν ὃν Δανιήλος
 προσκυνεῖ, καὶ μόνον αὐτὸν εἶναι λέγων ἀληθῆ καὶ
 τὸ πᾶν κράτος ἔχοντα. ἔσχε δὲ καὶ τὸν Δανιήλον ἐν³¹

ὑπερβαλλούσῃ τιμῇ, πρῶτον αὐτὸν ἀποδείξας τῶν φίλων. <264> ὦν δ' οὕτως ἐπίσημος καὶ λαμπρὸς ὑπὸ δόξης τοῦ θεοφιλῆς εἶναι Δανιήλος, ᾠκοδόμησεν ἐν Ἑκβατάνοις τῆς Μηδικῆς βᾶριν, ἐκπρεπέστατόν τι κατα-
5 σκεύασμα καὶ θαυμασίως πεποιημένον, ἡ μέχρι δεῦρο μὲν ἔστι καὶ σώζεται, τοῖς δ' ὀρθῶσι δοκεῖ προσφάτως κατασκευασθαι καὶ ἐπ' αὐτῆς ἐκείνης ἥς ἕκαστος αὐτὴν ἡμέρας ἱστορεῖ γεγονέναι· οὕτω νεαρόν αὐτῆς καὶ ἀκμαῖον τὸ κάλλος, καὶ μηδαμοῦ γεγηρακὸς ὑπὸ τοσοῦ-
10 του χρόνου. <265> πάσχει γὰρ καὶ τὰ κατασκευάσματα ταῦτ' ἀνθρώποις, καὶ πολιοῦται καὶ τὴν ἰσχὺν λυόμενα ὑπὸ τῶν ἐτῶν καὶ τὴν εὐπρέπειαν μαραινόμενα. θάπτουσι δ' ἐν τῇ βάρει τοὺς τε Μήδων βασιλεῖς καὶ Περσῶν καὶ Πάρθων ἄχρι τοῦ δεῦρο, καὶ ὁ ταύτην
15 πεπιστευμένος Ἰουδαῖός ἐστιν ἱερεὺς· καὶ τοῦτο γίνεται μέχρι τῆς σήμερον ἡμέρας. <266> ἄξιον δὲ τάνδρὸς τούτου καὶ ὃ μάλιστα θαυμάσαι τις ἂν ἀκούσας διελθεῖν. ἅπαντα γὰρ αὐτῷ παραδόξως ὥς ἐνί τινι τῶν μεγίστων ἡτύχηθῇ προφητῶν, καὶ παρὰ τὸν τῆς ζωῆς
20 χρόνον τιμὴ τε καὶ δόξα παρὰ τῶν βασιλέων καὶ τοῦ πλήθους, καὶ τελευτήσας δὲ μνήμην αἰώνιον ἔχει. <267> τὰ γὰρ βιβλία, ὅσα δὴ συγγραφάμενος κατὰ λέλοιπεν, ἀναγινώσκεται παρ' ἡμῖν ἔτι καὶ νῦν, καὶ πεπιστευκάμεν ἐξ αὐτῶν ὅτι Δανιήλος ὠμίλει τῷ θεῷ.
25 οὐ γὰρ τὰ μέλλοντα μόνον προφητεύων διετέλει, καθάπερ καὶ οἱ ἄλλοι προφῆται, ἀλλὰ καὶ καιρὸν ὥριζεν εἰς ὃν ταῦτ' ἀποβήσεται. <268> καὶ τῶν προφητῶν τὰ χεῖρω προλεγόντων, καὶ διὰ τοῦτο δυσχεραينوμένων ὑπὸ τῶν βασιλέων καὶ τοῦ πλήθους, Δανιήλος ἀγαθῶν
30 ἐγίνετο προφήτης αὐτοῖς, ὥς ἀπὸ μὲν τῆς εὐφημίας τῶν προλεγομένων εὐνοίαν ἐπισπᾶσθαι παρὰ πάντων.

ἀπὸ δὲ τοῦ τέλους αὐτῶν ἀληθείας πίστιν καὶ δόξαν
 ὁμοῦ θεϊότητος παρὰ τοῖς ὄχλοις ἀποφέρεισθαι. <269>
 κατέλιπε δὲ γράψας, ὅθεν ἡμῖν τὸ τῆς προφητείας αὐ-
 τοῦ ἀκριβὲς καὶ ἀπαράλλακτον ἐποίησε δῆλον. φησὶ
 γὰρ αὐτοῦ γινομένου ἐν Σούσοις τῇ μητροπόλει τῆς⁵
 Περσίδος, ὡς ἐξέλθοι μὲν εἰς τὸ πεδίον μεθ' ἐταίρων
 αὐτοῦ, σεισμοῦ δὲ καὶ κλόνου τῆς γῆς ἐξαίφνης γενο-
 μένου καταλειφθεὶς μόνος, φευγόντων τῶν φίλων, καὶ
 πέσοι μὲν ἐπὶ στόμα ταραχθεὶς ἐπὶ τὰς δύο χεῖρας,
 τινὸς δ' ἀψαμένου αὐτοῦ καὶ μεταξὺ κελύοντος ἀνα-¹⁰
 στήναι καὶ τὰ μέλλοντα συμβῆσεσθαι τοῖς πολίταις
 ἰδεῖν μετὰ πολλὰς γενεάς, <270> ἀναστάντι [δ'] αὐτῷ
 δειχθῆναι κριὸν μέγαν, πολλὰ μὲν ἐκπεφυκῶτα κέρατα,
 τὸ δὲ τελευταῖον αὐτῶν ὑψηλότερον ἔχοντα. ἔπειτ'
 ἀναβλέψαι μὲν εἰς τὴν δύσιν, θεάσασθαι δὲ τράγον¹⁵
 ἀπ' αὐτῆς δι' αἴρος φερόμενον, <ὃν> συρράξαντα τῷ
 κριῶ καὶ τοῖς κέρασι κυρρίζαντα δις καταβαλεῖν αὐτὸν
 ἐπὶ τὴν γῆν καὶ πατῆσαι. <271> εἶτα τὸν τράγον ἰδεῖν
 ἐκ τοῦ μετώπου μέγιστον ἀναφύσαντα κέρας, οὗ κλα-
 σθέντος ἄλλα ἀναβλαστῆσαι τέτταρα, καθ' ἕκαστον τῶν²⁰
 ἀνέμων τετραμμένα. ἐξ αὐτῶν δ' ἀνασχεῖν καὶ ἄλλο
 μικρότερον ἀνέγραψεν, ὃ αὐξῆσαν ἔλεγεν αὐτῷ ὁ ταῦτ'
 ἐπιδεικνὺς θεὸς πολεμήσειν αὐτοῦ τοῦθνος καὶ τὴν
 πόλιν αἰρῆσειν κατὰ κράτος, καὶ συγγεῖν τὰ περὶ τὸν
 ναόν, καὶ τὰς θυσίας κωλύσειν γενέσθαι ἐφ' ἡμέρας²²
 χιλίας διακοσίας ἐνενήκοντα ἑξ. <272> ταῦτα μὲν ἰδεῖν
 ἐν τῷ πεδίῳ τῷ ἐν Σούσοις ὁ Δανιῆλος ἔγραψε, κρι-
 ναι δ' αὐτῷ τὴν ὕψιν τοῦ φαντάσματος ἐδήλου τὸν
 θεὸν οὕτως. τὸν μὲν κριὸν βασιλείας τὰς Περσῶν καὶ
 Μήδων σημαίνειν ἔφασκε, τὰ δὲ κέρατα τοὺς βασι-²⁴

λεύειν μέλλοντας, τὸ δ' ἔσχατον κέρας σημαίνει τὸν
 ἔσχατον βασιλέα, τοῦτον γὰρ διοίσειν ἀπάντων πλουτέω
 τε καὶ δόξῃ. <273> τὸν δὲ τράγον δηλοῦν ὡς ἐξ Ἑλ-
 λήνων τις βασιλεύων ἔσται, ὃς τῷ Πέρσῃ συμβαλὼν
 5 δις κρατήσει τῇ μάχῃ καὶ παραλήψεται τὴν ἡγεμονίαν
 ἅπασαν. <274> δηλοῦσθαι δ' ὑπὸ τοῦ μεγάλου κέρατος
 τοῦ ἐν τῷ μετώπῳ τοῦ τράγον τὸν πρῶτον βασιλέα,
 καὶ τὴν τῶν τεττάρων ἀναβλάστησιν ἐκπεσόντος ἐκεί-
 νου καὶ τὴν πρὸς τὰ τέτταρα κλίματα τῆς γῆς αὐτῶν
 0 ἀποστροφὴν ἐκάστου τοῦς διαδόχους μετὰ τὸν θάνατον
 τοῦ πρώτου βασιλέως ἐμφανίζεσθαι, καὶ διαμερισμὸν
 εἰς αὐτοὺς τῆς βασιλείας, οὔτε δὲ παῖδας αὐτοῦ τού-
 τους ὄντας οὔτε συγγενεῖς πολλοὺς ἔσθαι ἄρξειν τῆς
 οἰκουμένης. <275> γενήσεσθαι δ' ἐκ τούτων τινα βα-
 5 σιλέα τὸν ἐκπολεμήσοντα τὸ τ' ἔθνος καὶ τοὺς νόμους
 αὐτῶν καὶ τὴν κατ' αὐτοὺς ἀραιωθόμενον πολιτείαν,
 καὶ συλήσοντα τὸν νόον, καὶ τὰς θυσίας ἐπ' ἔτη τρία
 καλύσοντα ἐπιτελεσθῆναι. <276> καὶ δὴ ταῦθ' ἡμῶν
 συνέβη τῷ ἔθνει παθεῖν ὑπ' Ἀντιόχου τοῦ ἐπιφανοῦς,
 0 καθὼς εἶδεν ὁ Δανιήλος καὶ πολλοῖς ἔτεσιν ἐμπροσθεν
 ἀνέγραψε τὰ γενησόμενα. τὸν αὐτὸν δὲ τρόπον Δα-
 νιήλος καὶ περὶ τῆς τῶν Ῥωμαίων ἡγεμονίας ἀνέγραψε,
 καὶ ὅτι ὑπ' αὐτῶν αἰρεθήσεται τὰ Ἱεροσόλυμα καὶ ὁ
 ναὸς ἐρημωθήσεται. <277> ταῦτα πάντ' ἐκεῖνος, θεοῦ
 5 δεξιαντος αὐτῷ, συγγράψας κατέλιπεν, ὥστε τοὺς ἀνα-
 γινώσκοντας καὶ τὰ συμβαλινοντα σκοποῦντας θαυμάζειν
 ἐπὶ τῇ παρὰ τοῦ θεοῦ τιμῇ τὸν Δανιήλον, καὶ τοὺς
 Ἐπικουρείους ἐκ τούτων εὐρίσκειν πεπλανημένους, <278>
 οἳ τὴν τε πρόνοιαν ἐκβάλλουσι τοῦ βίου καὶ τὸν θεὸν
 0 οὐκ ἀξιοῦσιν ἐπιτροπεύειν τῶν πραγμάτων, οὐδ' ὑπὸ

τῆς μακαρίας καὶ ἀφθάρτου πρὸς διαμονὴν τῶν ὅλων οὐσίας κυβερνᾶσθαι τὰ σύμπαντα, ἅμοιρον δ' ἡνιόχον καὶ φροντιστοῦ τὸν κόσμον αὐτομάτως φέρεσθαι λέγουσιν, <279> ὃς εἰ τοῦτον ἀπροσπάτητος ἦν τὸν τρόπον, καθάπερ καὶ τὰς ναῦς ἐρήμους κυβερνητῶν καταδυο-⁵ μένας ὀρώμεν ὑπὸ πνευμάτων, ἥ καὶ τὰ ἄρματα περιτρεπόμενα μὴ ἔχοντα τοὺς ἡνιοχοῦντας, συντριβείς ἂν ὑπὸ τῆς ἀπρονοήτου φορᾶς ἀπωλώλει καὶ διεφθείρετο. <280> τοῖς οὖν προειρημένοις ὑπὸ Δανιήλου δοκοῦσί μοι σφόδρα τῆς ἀληθοῦς δόξης διαμαρτάνειν οἱ τῷ¹⁰ θεῷ μηδεμίαν εἶναι περὶ τῶν ἀνθρωπίνων ἀποφαινόμενοι πρόνοιαν· οὐ γὰρ ἂν κατὰ τὴν ἐκείνου προφητείαν, εἰ συνέβαινεν αὐτοματισμῷ τινὶ τὸν κόσμον δι-άγειν, πάνθ' ἑωρῶμεν ἀποβαίνοντα.

<281> ἐγὼ μὲν οὖν περὶ τούτων ὥς ἡῶρον καὶ¹⁵ ἀνέγγων, οὕτως ἔγραψα· εἰ δέ τις ἄλλως δοξάζειν βουλήσεται περὶ αὐτῶν, ἀνέγκλητον ἔχέτω τὴν ἑτερογνωμοσύνην.



BIBLIOTHECA GRAECA

VIROBUM DOCTORUM OPERA

RECOGNITA ET COMMENTARIIS INSTRUCTA

CURIANTIBUS

FR. JACOBS ET VAL. CHR. FR. ROST.

LIPSIÆ IN AEDIBUS B. G. TEUBNERI

Bedeutend ermässigte Preise.

Erschienen sind bis jetzt:

	M. λ		M. λ
Aeschinis in Ctesiphontem oratio ed. <i>Weidner</i>	3. 80	Lysiae et Aeschinis orationes se- lectae ed. <i>Bremi</i>	1. 50
Aeschylī Agamemno ed. <i>R. Enger</i>	3. 75	Lysiae orationes selectae ed. <i>Bremi</i> . [Vergriffen.]	— 90
Aristophanis Nubes ed. <i>Taußel</i> . Ed. II.	1. 20	Pindari carmina cum deperdita- rum fragm., variet. lect. adi. et comment. illustr. <i>L. Dissen</i> . Ed. II. cur. <i>Schneidewin</i> . Vol. I. [Vergriffen.]	3. 50
Delectus epigramm. Graec. ed. <i>Jacobs</i> . [Vergriffen]	1. 80	— Vol. II. Sect. I. II. (Comment. in Olymp. et Pyth.) (à 1 M. 50 λ.)	3. —
Demosthenis conclone ed. <i>H.</i> <i>Sauppe</i> . Sect. I. (cont. Philipp. I. et Olynthiacae I—III.) Ed. II.	1. —	Platonis opera omnia ed. <i>Stallbaum</i> X voll. (21 Sectiones.)	
Euripidis tragoediae ed. <i>Pfugl</i> et <i>Klotz</i> . Vol. I, II et III. Sect. I—III.	15. 15	Einzeln:	
Einzeln:		Vol. I. Sect. 1. Medea. Ed. III.	1. 50
Vol. I. Sect. 1. Medea. Ed. III.	1. 50	" I. " 2. Hecuba. Ed. III.	1. 20
" I. " 2. Hecuba. Ed. III.	1. 20	ed. <i>Wecklein</i>	
" I. " 3. Andromacha.		" I. " 3. Andromacha.	
Ed. II.	1. 20	Ed. II.	1. 20
" I. " 4. Heraclidae. Ed. II	1. 20	" II. " 1. Helena. Ed. II.	1. 20
" II. " 1. Helena. Ed. II.	1. 20	" II. " 2. Alcestis. Ed. II.	1. 20
" II. " 2. Alcestis. Ed. II.	1. 20	" II. " 3. Hercules furens	
" II. " 3. Hercules furens		Ed. II. cur. <i>Wecklein</i>	1. 80
Ed. II. cur. <i>Wecklein</i>	1. 80	" II. " 4. Phoenissae.	
" II. " 4. Phoenissae.		Ed. II. cur. <i>Wecklein</i>	2. 25
Ed. II. cur. <i>Wecklein</i>	2. 25	" III. " 1. Orestes.	1. 20
" III. " 1. Orestes.	1. 20	" III. " 2. Iphigenia Taurica	1. 20
" III. " 2. Iphigenia Taurica	1. 20	" III. " 3. Iphigenia quae est	
" III. " 3. Iphigenia quae est		Aulide	1. 20
Aulide	1. 20	Hesiodi carmina ed. <i>Gottling</i> et <i>Flach</i> . Ed. III.	6. 60
Hesiodi carmina ed. <i>Gottling</i> et <i>Flach</i> . Ed. III.	6. 60	Homeri Illas ed. <i>Spitzner</i> . Sect. I—IV	4. 50
Homeri Illas ed. <i>Spitzner</i> . Sect. I—IV	4. 50	Einzeln:	
Einzeln:		Sect. I. lib. 1—6. [Vergr.]	— 90
Sect. I. lib. 1—6. [Vergr.]	— 90	Sect. II. lib. 7—12	— 90
Sect. II. lib. 7—12	— 90	Sect. III. lib. 13—18	1. 35
Sect. III. lib. 13—18	1. 35	Sect. IV. lib. 19—24	1. 35
Sect. IV. lib. 19—24	1. 35		
		Vol. I. Sect. 1. Apologia Socratis et Crito. Ed. <i>Wohlrab</i>	2. 40
		Vol. I. Sect. 2. Phaedo. Ed. V. cur. <i>Wohlrab</i>	2. 70
		Vol. I. Sect. 3. Symposium c. ind. Ed. III. [Vergriffen]	2. 25
		Vol. II. Sect. 1. Gorgias. Ed. III	2. 40
		Vol. II. Sect. 2. Protagoras c. ind	
		Ed. IV. ed. <i>Kroschel</i>	2. 40
		Vol. III. Politia sive de republica libri decem. 2 voll. Ed. II.	
		Vol. III. Sect. 1. lib. I—V. [Vergr.]	4. 20
		Vol. III. Sect. 2. lib. VI—X	3. 20
		Vol. IV. Sect. 1. Phaedrus. Ed. II	2. 40
		Vol. IV. Sect. 2. Menexenus, Lysis, Hippias uterque, Io. Ed. II . . .	2. 70
		Vol. V. Sect. 1. Laches, Charmides, Alcibiades I. II. Ed. II	2. 70
		Vol. V. Sect. 2. Cratylus cum. ind.	2. 70
		Vol. VI. Sect. 1. Euthydemus. [Vergriffen]	2. 10
		Vol. VI. Sect. 2. Meno et Euthy- phro itemque incerti scriptoris Theages, Erastae, Hypparchus. Ed. II ed. <i>Fritzsche</i>	6. —

Platonis opera omnia ed. Stallbaum.

M. 3.

Einzeln:

Vol. VII. Timaeus et Critias [Vergriffen].	5. 40
Vol. VIII. Sect. 1. Theaetetus. Ed. II. rec. Wohlrab. [Vergr.]	3. —
Vol. VIII. Sect. 2. Sophista. [Vergriffen].	2. 70
Vol. IX. Sect. 1. Politicus et in- certi auctoris Minos	2. 70
Vol. IX. Sect. 2. Philebus	2. 70
Vol. X. Sect. 1. Leges. Vol. I. lib. I—IV	3. 80
Vol. X. Sect. 2. lib. V—VIII. . .	3. 60
Vol. X. Sect. 3. lib. IX—XII et Epinomis	3. 60

**Sophoclis tragoediae ed. Wunderus.
2 voll.**

10. 50

Einzeln:

Vol. I. Sect. 1. Philoctetes. Ed. IV ed. Wecklein	1. 50
Vol. I. Sect. 2. Oedipus Rex. Ed. V ed. Wecklein	1. 50
Vol. I. Sect. 3. Oedipus Coloneus. Ed. IV	1. 80
Vol. I. Sect. 4. Antigona. Ed. V ed. Wecklein	1. 50
Vol. II. Sect. 1. Electra. Ed. IV . .	1. 80
Vol. II. Sect. 2. Ajax. Ed. III. . .	1. 20
Vol. II. Sect. 3. Trachiniae. Ed. II .	1. 20

**Thucydidis de bello Peloponne-
siaco libri VIII ed. Poppo . . .**

Einzeln:

Vol. I. Sect. 1. Lib. I. Ed. III ed. Stahl.	4. —
Vol. I. Sect. 2. Lib. II. Ed. II. [Vergriffen].	2. 40
Vol. II. Sect. 1. Lib. III. Ed. II ed. J. M. Stahl.	2. 40
Vol. II. Sect. 2. Lib. IV. Ed. II ed. J. M. Stahl.	2. 70
Vol. III. Sect. 1. Lib. V. Ed. II ed. J. M. Stahl.	2. 40
Vol. III. Sect. 2. Lib. VI. Ed. II ed. J. M. Stahl.	2. 40
Vol. IV. Sect. 1. Lib. VII. Ed. II ed. J. M. Stahl.	2. 70
Vol. IV. Sect. 2. Lib. VIII. Ed. II ed. Stahl.	2. 70
Xenophontis Cyropaedia ed. Borne- mann. [Vergriffen].	1. 50
— Memorabilia ed. Kühner. Ed. II. [Vergriffen].	2. 70
— Anabasis ed. Kühner	3. 60
Einzeln & 1 M. 80 3.	
Sect. I. lib. I—IV.	
Sect. II. lib. V—VIII.	
— Oeconomicus ed. Breitenbach . .	1. 50
— Agesilaus ed. Breitenbach. . . .	1. 20
[Vergriffen].	— 75
— Hiero ed. Breitenbach. [Vergr.]	
— Hellenica, Sect. I. (lib. I. II.) ed. Breitenbach. Ed. II.	1. 80
— — Sect. II. (lib. III—VII.) d Breitenbach. Ed. II.	4. 80



B. G. TEUBNER

IN LEIPZIG UND BERLIN.



Januar 1908.

Ausgaben griechischer und lateinischer Schriftsteller.

1a. Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana. [8.]

Diese Sammlung hat die Aufgabe, die gesamten noch vorhandenen Erzeugnisse griechischen und römischen Literatur in neuen, wohlfeilen Ausgaben zu veröffentlichen, soweit dies zugunsten der Wissenschaft oder der Schule wünschenswert ist. Die Texte der Ausgaben beruhen auf den jeweils neuesten Ergebnissen der kritischen Forschung, über die die beigefügte *adnotatio critica*, die sich teils in der Praefatio, teils unter dem Text befindet, Auskunft gibt. Die Sammlung wird ununterbrochen fortgesetzt werden und in den früher erschienenen Bänden durch neue, verbesserte Ausgaben stets mit den Fortschritten der Wissenschaft Schritt zu halten suchen.

Die Sammlung umfaßt zur Zeit gegen 550 Bände zum Preise von ca. 1600 Mark, bei einmaligem Bezuge zum Vorzugspreise von ca. 1200 Mark abgegeben werden.

Alle Ausgaben sind auch gleichmäßig geschmackvoll gebunden käuflich!

Textausgaben der griechischen und lateinischen Klassiker.

Die mit einem * bezeichneten Werke sind Neuerscheinungen der letzten Jahre.

a. Griechische Schriftsteller.

Basil. de nat. anim. II. XVII, var. hist.,
epist., fragm. Rec. R. Hercher.
Vol. I. *M.* 5.— 5.50. Vol. II. *M.* 7.20 7.70.
— varia historia. Rec. R. Hercher.
M. 1.50 1.90.
— meae commentarius poliorceticus. Rec.
A. Hug. *M.* 1.35 1.75.
— schinias orationes. Ed. Fr. Blass.
Ed. min. *M.* 2.40 2.80.
— — Ed. maior (m. Index v.
Preuss). *M.* 8.— 8.60.
— — Iterum ed. Fr. Franke. *M.* —, 90
1.30.
— schyli tragodiae. Iter. ed. H. Weil.
M. 2.40 3.—
— — Einzeln jede Tragödie (Agamemnon.
Choephora. Eumenides. Persae. Prometheus.
Septem c. Th. Supplices)
M. —, 40 —, 70.
— cantica. Dig. O. Schroeder.
M. 2.40 2.80.
— —] Scholia in Persae. Rec. O. Dahn-
hardt. *M.* 3.60 4.20.
— — opociae fabulae. Rec. C. Halm.
M. — 90 1.30.
— — cephronus Rhetoris epistularum lib. IV.
Ed. M. A. Schepers. *M.* 3.20 3.60.
— — alexandri Lycopol. c. Manich. Ed. A.
Brinkmann. *M.* 1.— 1.25.

Alypius: s. Maici.
Anacreontis carmina. Ed. V. Rose. Ed. II.
M. 1.— 1.40.
Anaritius: s. Euclid. suppl.
*Andocidis orationes. Ed. Fr. Blass.
Ed. III. *M.* 1.40 1.80.
Annae Comnenae Alexias. Rec. A. Reiffers-
scheid. 2 voll. *M.* 7.50 8.60.
Anonymus de incredibilibus: s. Mythog-
raphi.
Anthologia Graeca epigr. Palat. c. Plan.
Ed. H. Stadtmueller.
Vol. I: Pal. I. I—VI (Plan. I. V—VII).
M. 6.— 6.60.
Vol. II. P. I: Pal. I. VII (Plan. I. III).
M. 8.— 8.60.
*Vol. III. P. I: Pal. I. IX. (Epp. 1—563.
Plan. I. I) *M.* 8.— 8.60.
— lyrica s. lyr. Graec. coll. Edd. Bergk-
Hiller-Crusius. *M.* 3 — 3.60.
Antiphontis orationes et fragmenta. Ed.
Fr. Blass. *M.* 2.10 2.50.
Antonini, M. Aurel., commentar. II. XII.
Rec. I. Stich. Ed. II. *M.* 2.40 2.80.
Antoninus Liberalis: s. Mythographi.
Apocalypsis Anastasiae. Ed. R. Homburg.
M. 1.20 1.60.
Apollodori bibliotheca. Ed. R. Wagner.
siehe Mythographi. Vol. I.

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für **gebundene Exemplare.**

- Apollonius Pergaeus. Ed. et Lat. interpr. est I. L. Heiberg. 2 voll. *M.* 2.— 10.—
 Apollonii Rhodii Argonautica. Rec. R. Merkel. *M.* 1.50 1.90.
 *Apianhist. Rom. Ed. L. Mendelssohn. Vol. I. *M.* 4.50 5.— Vol. II. Ed. P. Vlerock. *M.* 6.— 6.60.
 Archimedis opera omnia. Ed. I. L. Heiberg. 3 voll. *M.* 18.— 19.80.
 Aristaeus ad Philocratem epistula c. oct. de vers. LXX interpr. testim. Ed. P. Wendland. *M.* 4.— 4.50.
 Aristophanis comoediae. Ed. Th. Bergk. 2 voll. Ed. II. je *M.* 2.— 2.50.
 Vol. I: Acharn., Equites, Nubes, Vespaes, Pax.
 — II: Aves, Lysistr., Thesmoph., Ranae, Eccles., Plutus.
 Einzeln jedes Stück *M.* —.60 —.90.
 * — cantica. Dig. O. Schroeder. [In Vorb.]
 Aristoteles de partib. anim. II. IV. Ed. B. Langkavel. *M.* 2.80 3.20.
 * — de animalium motu. Ed. Fr. Littig. [In Vorb.]
 * — de animalibus historia. Ed. L. Dittmeyer. *M.* 6.— 6.60.
 — de arte poetica I. Rec. W. Christ. *M.* —.60 —.90.
 — physica. Rec. C. Prantl. *M.* 1.50 1.90.
 — ethica Nicomachea. Rec. Fr. Sussemihl. Ed. alteram cur. O. Apelt. *M.* 2.40 2.80.
 — de coelo et de generatione et corruptione. Rec. C. Prantl. *M.* 1.80 2.20.
 — quae feruntur de coloribus, de audibilibus, physiognomica. Rec. C. Prantl. *M.* —.60 —.90.
 — politica. Ed. Fr. Sussemihl. Ed. III. *M.* 2.40 2.80.
 — magna moralia. Rec. Fr. Sussemihl. *M.* 1.20 1.60.
 — de anima II. III. Rec. Guil. Biehl. *M.* 1.20 1.60.
 [— ethica Eudemia.] Eudemi Rhodii ethica. Adi. de virtutibus et vitiis I. rec. Fr. Sussemihl. *M.* 1.80 2.20.
 * — ars rhetorica. Ed. A. Roemer. Ed. II. *M.* 3.60 4.—
 * — metaphysica. Rec. Guil. Christ. Ed. II. *M.* 2.40 2.80.
 — qui fereb. libror. fragmenta. Coll. V. Rose. *M.* 4.50 5.—
 — oeconomica. Rec. Fr. Sussemihl. *M.* 1.50 1.90.
 — quae feruntur de plantis, de mirab. auscultat., mechanica, de lineis Insec., ventorum situs et nomina, de Melisso Xenophane Gorgia. Ed. O. Apelt. *M.* 3.— 3.40.
 Aristoteles parva naturalis. Rec. G. Biehl. *M.* 1.80 2.20.
 — Holzerus Astronom. Ed. Fr. Biehl. Ed. IV. *M.* 1.80 2.20.
 s. a. Musici.
 [—] Divisiones quae vulgo dicuntur Aristoteles. Ed. H. Mutschmann. *M.* 2.80 3.20.
 Arriani Anabasis. Rec. Car. Abt. *M.* 1.50 2.—, mit Karte *M.* 1.80 2.20.
 * — quae exstant omnia. Ed. A. G. B. I. Anabasis. Ed. maior. *M.* 1.70 1.80 4.20.
 * — Anabasis. Ed. A. G. Roos. Ed. *M.* 1.80 2.20.
 — scripta minora. Edd. B. Herz et A. Eberhard. *M.* 1.80 2.20.
 Athenaei dipnosophist. II. XV. Rec. Kaibel. 3 voll. *M.* 17.10 18.30.
 Antiochi de sphaera quae movetur I orthibus et occasibus II. II. Ed. Hultsch. *M.* 3.60 4.—
 Babrii fabulae Aesopae. Rec. O. Crus. Acc. fabul. dactyl. et iamb. rell. Ignat. al. testrast. iamb. rec. a C. Fr. Mus. Ed. maior. *M.* 8.40 9.— Rec. O. Crus. Ed. minor. *M.* 4.— 4.60.
 — Ed. F. G. Schneide *M.* —.60 1.—
 Bacchius: s. Musici.
 Bacchylidis carmina. Ed. III. Ed. Bina. *M.* 2.40 2.90.
 Batrachomyomachia: s. Hymni H. Bio: s. Bucolici.
 Blemysomachia: s. Eudocia Aug. Bucolicorum Graecorum Theocriti, B. Moschi reliquiae. Rec. H. L. Ahl. Ed. II. *M.* —.60 1.—
 * Caecili Calactini fragmenta. Ed. R. Loch. *M.* 6.— 6.60.
 Callimachi de vita S. Hypatii I. Edd. Philol. Bonn. sodales. *M.* 3.— 3.40.
 Cassianus Bassus: s. Geoponica.
 Cebetis tabula. Ed. C. Praechtl. *M.* —.60 —.90.
 Chronica minora. Ed. C. Frick. Acc. Hippolyti Romani praetor Cas. Paschalem fragm. chronol. *M.* 6.80
 Claudiani carmina: s. Eudocia Aug.
 Cleomedis de motu circulari corp. caelestium II. II. Ed. II. Zie *M.* 2.70 3.20.
 Colluthus: s. Tryphiodorus.
 Cornuti theologiae Graecae compen. Rec. C. Lang. *M.* 1.50 2.—
 Corpusculum poesis epicae Graecae bundae. Edd. P. Brandt et C. W. Muth. 2 fasc. je *M.* 3.— 3.50.
 * Damasii vita Isidori. Ed. J. H. [In Vorb.]
 Demades: s. Dinarchus.
 Demetrii Cydon. de contem. mor. Ed. H. Deekelmann. *M.* 1.— 1

Die fetten Ziffern v. stehen sich für gebundene Exempl

orationes. Rec. G. Dindorf. I. maior. [Mit adnot. crit.] *M.* 2.80 3.20. *M.* 7.20 9.— [Ohne die adnot. crit.] 3 voll. 2.20. *M.* 4.50 6.— [6 partes. 1.20.]

ars 1. Olynthiacae III. Phil. I. De pace, Philippica II. onneso. De Chersoneso, Phil. III. IV. Adversus Philippi m. Philippi epistola. De conne. De symmoria. De Rhodibetate. De Megalopolitis. ere Alexandri.

2. De corona. De falsa lega-

ars 1. Adversus Leptinem. Midiam. Adversus Andro- Adversus Aristocratem.

ars 2. Adversus Timocratem. ia Aristogitonem II. Adversus m III. Adversus Onetorem II. othemis. In Apaturium. In mem. In Lacritum. Pro Phor- In Pantanetum. In Nausi- In Boeotum de nomine. tum de dote.

ars 1. In Spudiam. In Phae- In Macartium. In Leocha- Stephanum II. In Euergum. upidorum. In Timotheum. dem. Pro corona trierarchica. ppyum. In Nicostratum. In n. In Callicem.

ars 2. In Dionysodorum. In em. In Theocrinem. In a. Oratio funebris. Amatoria. a. Epistolae. Index historicus.

Demosthene. Rec. Diels et *M.* 1.20 1.50.

thones adiectis Demadis qui sentis *ὅτις τῆς δαδευατίας.* a. E. Ed. II. *M.* 1.— 1.40.

stheca hist. Edd. Fr. Vogel cher. 6 voll. Voll. I—III. je 0. Vol. IV. *M.* 6.80 7.40. 5.— 5.60.

dindorf. 5 voll. Vol. I u. II. ol. III u. IV. je *M.* 3.— 3.75.

oandensis fragmenta. Ord. illiam. *M.* 2.40 2.80.

Cocceiani historia Romana. er. 5 voll. Vol. I. *M.* 6.— 6.60. 80 5.40. [Ed. L. Dindorf. je *M.* 2.70.]

ostomi orationes. Rec. L. ol. I. [Vergr.] Vol. II. *M.* 2.70 bearbeitung von A. Sonny

Dionysi Halle. antiquitates Romanae. Ed. C. Jacoby. 4 voll. Voll. I—IV. je *M.* 4.— 4.60.

opuseula. Edd. H. Usener et L. Radermacher. Vol. I. *M.* 6.— 6.60.

Vol. II. Fasc. I. *M.* 7.— 7.60.

* Vol. II. Fasc. II. [In Vorb.]

Diophranti opera omnia c. Gr. comment. Ed. P. Tannery. 2 voll. *M.* 10.— 11.—

*Divisiones Aristotelesae, a Aristoteles. Eclogae poetarum Graec. Ed. H. Stadtmueller. *M.* 2.70 3.20.

Epicorum Graec. fragmenta. Ed. G. Kinkel. Vol. I. *M.* 3.— 3.50.

Epicteti dissertationes ab Arriano dig. Rec. H. Schenkl. Acc. fragm., enchiridion, gnomolog. Epict., rell., indd. Ed. maior. *M.* 10.— 10.80. Ed. minor. *M.* 6.— 6.60.

*Epistulae privatae graecae in pap. aet. Lagid. serv. Ed. St. Witkowski. *M.* 3.20 3.60.

Eratosthenis catasterismi: s. Mythographi III. 1.

*Erotici scriptores Graeci. Ed. J. Mewaldt. [In Vorb.]

Euclidis opera omnia. Edd. I. L. Heiberg et H. Menge.

Voll. I-V. Elementa. Ed. et Lat. interpr. est Heiberg. *M.* 24.60 27.60.

— VI. Data. Ed. Menge. *M.* 5.— 5.60.

— VII. Optica, Opticor. rec. Theonis, Catoptrica, c. scholl. ant. Ed. Heiberg. *M.* 5.— 5.60.

— Supplem.: Anarithi comm. ex interpr. Gher. Crem. ed. M. Curtze. *M.* 6.— 6.60.

—: s. a. Musici.

Eudociae Augustae, Proell Lyci, Claudiani carm. Graec. rell. Acc. Elymymachiae fragm. Rec. A. Ludwig. *M.* 4.— 4.40.

— violarium. Rec. I. Flach. *M.* 7.50 8.10.

Euripidis tragoediae. Rec. A. Nauck. Ed. III. 3 voll. *M.* 7.80 9.30.

Vol. I: Alceste. Andromacha. Bacchae. Hecuba. Helena. Electra. Heracleidae. Hercules furens. Supplices. Hippolytus. *M.* 2.40 2.90.

— II: Iphigenia Aulidensis. Iphigenia Taurica. Ion. Cyclops. Medea. Orestes. Rhesus. Troades. Phoenixiae. *M.* 2.40 2.90.

— III: Perditarum tragoediarum fragm. *M.* 3.— 3.50.

Einzeln jede Tragödie *M.* — 40 — 70.

* cantica. Dig. O. Schroeder. [In Vorb.]

Eusebii opera. Rec. G. Dindorf. 4 voll. *M.* 23.60 25.80.

Fabulae Aesopicae: s. Assop. fab.

Fabulae Romanenses Graec. conser. Rec. A. Eberhard. Vol. I. *M.* 3.75 4.25.

in Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

ones Graecae ad illustrandas
selectae. Ed. F. Solmsen.
M. 1.60 2.—

Philoponus: s. Philoponus.
era. Rec. S. Q. Naber. 6 voll.
20.—

tes. I. Bekker. 6 voll. [Vol. I—V
Vol. VI. M. 2.10.

ones. Ed. C. Scheibe. M. 1.20

h. Thalheim. M. 2.40 2.80,
orationes. Rec. Benseler.
2 voll. M. 4.— 4.80.

mp. quae supers. omnia. Rec.
ertein. 2 voll. M. 6.75 7.60.

b. v. Fr. Cumont et J. Bidez
2].

imp. novellae. Ed. C. E. Za-
a a Lingenthal. 2 partes.
11.60.

— Appendix (I). M. — 60 1.—

— Appendix (II). De dioecesi
aca lex ab imp. Iustiniano anno
M. 1.20 1.60.

typosis: s. Georgius Cyprius.
pera. Ed. R. Foerster. Vol. I—III.
35.80. Vol. IV. [U. d. Pr.]

pera. Rec. C. Jacobitz. [6 part.
95 1.40.] 3 voll. M. 2.10 2.60.

N. Nilén. Vol. I. Fasc. I.
IV. M. 2.80 3.20.

Prolegg. Fasc. I. M. 1.— 1.25
olla in Lucianum. Ed. H. Rabe.
6.60.

is Alexandra. Rec. G. Kinkel.
2.20.

r. in Leocratem. Ed. Fr. Blass.
or. M. — 90 1.30. Ed. minor.
— 80.

ostentis et Calendaria Graeca
Ed. C. Wachsmuth. Ed. II.
6.60.

mensibus I. Ed. R. Wünsch.
5.80.

agistratibus I. Ed. R. Wünsch.
5.60.

ationes. Rec. Th. Thalheim.
or. M. 3.— 3.60. Ed. minor.
1.60.

coni vita Porphyrii, episcopi
s. Edd. soc. philol. Bonn. sodales.
2.80.

Ammonis carminum de actionum
s. rell. Acc. anecdota astrologica.
Ludwich. M. 1.80 2.20.

riptores Graeci. Ed. R. West-
fol. I: Hephaestion. M. 2.70 3.20.

orum scriptorum reliquiae. Ed.
tsch. Vol. I: Scriptores Graeci.
3.20. [Vol. II: Scriptores Latini.
2.80.] 2 voll. M. 5.10 6.—

s. Bucolici.

Musici scriptores Graeci. Aristoteles,
Euclides, Nicomachus, Bacchius, Gauden-
tius, Alypius et melodiarum veterum quid-
quid exstat. Rec. C. Ianus. Ann. s.
tabulae. M. 9.— 9.80.

— Supplementum: Melodiarum
rell. M. 1.20 1.60.

*Musonii Rufi reliquiae. Ed. O. Hense
M. 3.20 3.80.

Mythographi Graeci. Vol. I: Apollodori
bibliotheca, Pediasimi lib. de Heraculis
laboribus. Ed. R. Wagner. M. 3.60 4.20.

— Vol. II. Fasc. I: Parthenii lib. περί
ἐρωτικῶν παθημάτων, ed. P. Sakolowski
Antonini Liberalis μεταμορφώσεων μυ-
θῶν, ed. E. Martini. M. 2.40 2.80.
Suppl.: Parthenius, ed. E. Martini.
M. 2.40 2.80.

— Vol. III. Fasc. I: Eratosthenis cata-
sterismi. Ed. Olivieri. M. 1.20 1.60.

— Vol. III. Fasc. II: Palaephathi περί
ἀδύτων, Heracliti lib. περί ἀδύτων,
Excerpta Vaticana (vulgo Anonymus de
incredibilibus). Ed. N. Festa. M. 2.80
3.20.

Naturalium rerum scriptores Graeci
minores. Vol. I: Paradoxographi, Anti-
gonus, Apollonius, Phlegon, Anonymus
Vaticanus. Rec. O. Keller. M. 2.70 3.10.

Nicephori archiepiscopi opusce. hist. Ed.
C. de Boor. Acc. Ignatii Diaconi vita
Nicephori. M. 3.30 3.70.

Nicephori Blemmydae curr. vitae et car-
mina. Ed. A. Heisenberg. M. 4.— 4.40.

Nicomachi Gerasimi Introductionis
arithm. II. II. Rec. R. Hoche. M. 1.80
2.20.

—: s. a. Musici.

Nonni Dionysiacorum II. XLVIII. Rec.
A. Koechly. Voll. I u. II. M. 6.— 6.50.

— paraphrasis s. evangelii Ioannis. Ed.
A. Scheindler. M. 4.50 5.—

*Olympiodori in Plat. Phaedon. Ed. W.
Norvin. [In Vorb.]

Onosandri de imperatoris off. I. Rec. A.
Koechly. M. 1.20 1.60.

Palaephatus: s. Mythographi.

Parthenius: s. Mythographi.

Patrum Nicaenorum nomina graecae,
latine, syriace, coptice, arabice, arme-
niace. Edd. H. Geizer, H. Hilgenfeld,
O. Cuntz. M. 6.— 6.60.

Παυσανίου Ἑλλάδος περιήγησις
Pausaniae Graeciae descriptio. Rec. Fr.
Spiro. Voll. I—III. M. 7.60 9.—

Pediasimus: s. Mythographi.

Philodemi volumina rhetorica. Ed. S. Sud-
haus. 2 voll. n. Suppl. M. 11.— 12.60.

— de musica II. Ed. I. Kempe.
M. 1.50 2.—

*— π. οὐρονομίας lib. Ed. Chr. Jensen.
M. 2.40 2.80.

etten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

Philoponi de officio mundi II. Rec. W. Reichardt. 4. — 4.60.

— de aeternitate mundi c. Proclum. Ed. H. Babé. M 10. — 10.80.

Philostrati (mal.) opera. Ed. C. L. Kayser. 2 voll. M 8.25 9.25.

— Imagines. Rec. O. Beaudouin et C. Schenkl. M 2.80 3.20.

Philostrati (min.) Imagines et Callistrati descriptiones. Rec. C. Schenkl et Aem. Reisch. M 2.40 2.80.

Physiognomonici scriptores Graeci et Latini. Rec. R. Foerster. 2 voll. Vol. I. II. M 14. — 15.20.

Pindari carmina. Ed. W. Christ. Ed. II. M 1.80 2.20.

[—] Scholia vetera in Pindari carmina. Vol. I. Scholia in Olympionicas. Rec. A. B. Drachmann. M 8. — 8.60.

Platonis dialogi secundum Thrasylli tetralogias dispositi. Ex recogn. C. F. Hermann et M. Wohlsch. 6 voll. [Voll. I. III. IV. V. VI. je M 2.40 3. — Vol. II. M 2. — 2.50.] M 14. — 17.50.

Auch in folgenden einzelnen Abteilungen:

Nr. 1. Euthyphro. Apologia Socratis.

Crito. Phaedo. M — 70 1. —

— 2. Cratylus. Theaetetus. M 1. — 1.40.

— 3. Sophista. Politicus. M 1. — 1.40.

— 4. Parmenides. Philebus. M — 90 1.30.

— 5. Convivium. Phaedrus. M — 70 1. —

— 6. Alcibiades I et II. Hipparchus.

Erastae. Theages. M — 70 1. —

— 7. Charmides. Laches. Lysis.

M — 70 1. —

— 8. Euthydemus. Protagoras. M — 70 1. —

— 9. Gorgias. Meno. M 1. — 1.40.

— 10. Hippias I et II. Io. Menexenus.

Clitophon. M — 70 1. —

— 11. Rei publicae libri decem. M 1.80 2.20.

— 12. Timaeus. Critias. Minos.

M 1. — 1.40.

— 13. Legum libri XII. Epinomis.

M 2.40 3. —

— 14. Platonis quae feruntur epistolae

XVIII. Acc. definitiones et septem

dialogi spurii. M 1.20 1.60.

— 15. Appendix Platonica continens

isagogas vitasque antiquas, scholia

Timaei, glossar., indices. M 2. — 2.40.

Inhalt von Nr. 1 — 3 = Vol. I.

— 4 — 6 = Vol. II.

— 7 — 10 = Vol. III.

— 11 — 12 = Vol. IV.

— 13 = Vol. V.

— 14 — 15 = Vol. VI.

Plotini Enneades praem. Porphyrii
Plotini deque ordinis librorum et
Ed. R. Voikmann. 2 voll. M 8. —

Plutarchi vitae parallelas. Rec. C.
nia 5 voll. [Vol. I. M 2.40 2.90.
M 3. — 3.50. Voll. III — V. je M 1.10
M 11.70 14.20.

Auch in folgenden einzelnen Abt.

Nr. 1. Theseus et Romulus, Lysa
Numa, Solon et Publicola. M 1. —

— 2. Themistocles et Camillus,
et Fabius Maximus, Alcibi
Coriolanus. M 1. — 1.40.

— 3. Timoleon et Aem. Paulus
pidas et Marcellus. M 1. —

— 4. Aristides et Cato, Philo
et Flamininus, Pyrrhus et
M 1. — 1.40.

— 5. Lysander et Sulla, Cim
cullus. M 1. — 1.40.

— 6. Nicias et Crassus, Sertio
Eumenes. M — 80 1.15.

— 7. Agesilaus et Pompeius. M
1.15.

— 8. Alexander et Caesar. M —

— 9. Phocion et Cato minor. M
1. —

— 10. Agis et Cleomenes, Th
Gracchi. M — 70 1. —

— 11. Demosthenes et Cicero. M
1. —

— 12. Demetrius et Antonius. M
1. —

— 13. Dio et Brutus. M — 80

— 14. Artaxerxes et Aratus, C
Otho. M 1. — 1.40.

Inhalt von Nr. 1. 2 = Vol. I

— 3 — 5 = Vol. II

— 6 — 8 = Vol. III

— 9 — 12 = Vol. IV

— 13. 14 = Vol. V

* — — — Edd. Cl. Lindskog, J. M.
et K. Ziegler. 3 Bde. [In Vor

— moralla. Rec. G. N. Bernas
7 voll. je M 5. — 5.60.

Polemonis declamationes duae.
Hinck. M 1. — 1.40.

Polyaeni strategematon II. VIII
Woelfflin-Meibor. Ed. II. M 1. —

Polybii historiae. Rec. L. Dindorf.
Ed. II cur. Th. Büttner-Wobst.

II. III. je M 4.40 5. — Vol. IV.

5.60. Vol. V. M 2.40 3. —

* Polystрати Epic. π. ἀνδρῶν κεραιρῶν
Ed. C. Wilke. M 1.30 1.80.

Die fetten Ziffern verstehen sich auf gebundene Exemplare.

- Orphyril opuscul. sel.** Rec. A. Nauck. Ed. II. *M.* 3.— 3.50.
— *Πορφυρίου ἀπορρητὰ πρὸς τὰ σοφία.*
Ed. B. Mommert. *M.* 1.40 1.80.
- Orcll Lyeil carmina:** a. Eudocia Augusta.
- Orcll Diadochi in primum Euclidis elementorum librum commentarij.** Rec. G. Friedlein. *M.* 6.75 7.30.
— in Platonis rem publicam commentarij. Ed. G. Kroll. Vol. I. *M.* 5.— 5.60. Vol. II. *M.* 8.— 8.60.
— in Platonis Timaeum commentaria. Ed. E. Diehl. Vol. I. *M.* 10.— 10.80. Vol. II. *M.* 8.— 8.60. Vol. III. *M.* 12.— 12.80.
- Orcepi Caesarlensis opera omnia.** Rec. I. Haury. Vol. I. II. je *M.* 12.— 12.80. Vol. III. I. *M.* 3.60 4.—
- Orphetarum vitae fabulosae.** Edd. H. Geizer et Th. Schermann. *M.* 5.60 6.—
- Olemaei opera.** Vol. I. Syntaxis, ed. I. L. Heiberg. P. I. libri I—VI. *M.* 8.— 8.60. P. II. libri VII—XIII. *M.* 12.— 12.60.
*Vol. II. Op. astron. min. *M.* 9.— 9.60.
- Osmi Smyrnaei Posthomericonum II. XIV.** Rec. A. Zimmermann. *M.* 3.60 4.20.
- Ostetores Graeci.** Rec. L. Spengel. 3 voll. Vol. I. Ed. C. Hammer. *M.* 4.20 4.80. [Vol. II u. III verg.]
- Othone, H., Repertorium griechisch. Wörterverzeichnis u. Speziallexika.** *M.* —.80 1.—
- Scriptores erotici s. Erotici scriptores.**
— metrical, siehe: Metrici scriptores.
— metrologici, siehe: Metrologici scriptores.
— originum Constantinopolit. Rec. Th. Preger. 2 Fasc. *M.* 10.— 11.20.
— physlognomonici, siehe: Physlognomonici scriptores.
— sacri et profani.
Fasc. I: s. Philoponus.
Fasc. II: s. Patrum Nicaen. nomm.
Fasc. III: s. Zacharias Rhetor.
*Fasc. IV: s. Stephanus von Taron.
Fasc. V: E. Gerland, Quellen z. Gesch. d. Erzbist. Patras. *M.* 6.— 6.60.
- Sereni Antiochenis opuscula.** Ed. I. L. Heiberg. *M.* 5.— 5.50.
- Simeonis Sethi syntagma.** Ed. B. Langkavel. *M.* 1.80 2.20.
- Sophoclis tragoediae.** Rec. Guil. Dindorf. Ed. V. cur. S. Mekler. Ed. maior. *M.* 1.65 2.20. Ed. minor. *M.* 1.35 1.80.
Einzelne jede Tragödie (Ajax. Antigone. Electra. Oedipus Col. Oedipus Tyr. Philoctetes. Trachiniae) *M.* —.30 —.60.
- *Sophoclis cantica.** Dig. O. Schroeder. *M.* 1.40 1.80.
[—] Scholia in S. tragoedias vetera. Ed. P. N. Papageorgius. *M.* 4.80 5.40.
- *Stephanus von Taron.** Edd. H. Geizer et A. Burckhardt. *M.* 5.60 6.—
- Stobaei florilegium.** Rec. A. Meineke. 4 voll. [Vol. I—III verg.] Vol. IV. *M.* 2.40.
— eclogae. Rec. A. Meineke. 2 voll. *M.* 6.— 7.—
- Strabonis geographica.** Rec. A. Meineke. Vol. I—III. je *M.* 3.60 4.20.
- *Synkellos.** Ed. W. Reichardt. [U. d. Pr.] Syriani in Hermogenem comm. Ed. H. Rabe. 2 voll. *M.* 3.20 4.10.
- Themistii paraphras. Aristotelis rell.** Ed. L. Spengel. 2 voll. *M.* 9.— 10.20.
- Theocritus:** a. Buccoliel.
- Theodoret Graec. affect. curatio.** Rec. H. Raeder. *M.* 6.— 6.60.
- Theodori Prodromi catomyomachia.** Ed. B. Hercher. *M.* —.50 —.75.
- Theonis Smyrnaei expositio rer. mathematic. ad leg. Platonem utill.** Rec. E. Hiller. *M.* 3.— 3.50.
- Theophrasti Eresii opera.** Rec. F. Wimmer. 3 voll. [Vol. I. II verg.] Vol. III. *M.* 2.40.
- Theophylacti Simocattae historiae.** Ed. K. de Boor. *M.* 6.— 6.60.
- Thucydides de bello Peloponnesiaco II. VIII.** Rec. C. Hude. Ed. maior. 2 voll. [je *M.* 2.40 3.—] *M.* 4.80 6.— Ed. minor 2 voll. [je *M.* 1.20 1.80] *M.* 2.40 3.60.
- Tryphiodori et Colluthi carm.** Ed. G. Weinberger. *M.* 1.40 1.80.
- Xenophontis expeditio Cyri.** Rec. W. Gemoll. Ed. mai. *M.* 1.20 1.60. Ed. min. *M.* —.80 1.10.
— historia Graeca. Rec. O. Keller. Ed. min. *M.* —.90 1.30.
— Rec. L. Dindorf. *M.* —.90.
— Institutio Cyri. Rec. A. Hug. Ed. mai. *M.* 1.50 2.— Ed. min. *M.* —.90 1.30.
— commentarij. Rec. W. Gilbert. Ed. mai. *M.* 1.— 1.40. Ed. min. *M.* —.45 —.75.
— scripta minora. Rec. L. Dindorf. 2 fasc. *M.* 1.40 2.10.
- Zacharias Rhetor, Kirchengeschichte.** Deutsch hrsg. v. K. Ahrens u. G. Krüger. *M.* 10.— 10.80.
- Zonarae epitome historiarum.** Ed. L. Dindorf. 6 voll. *M.* 27.20 30.80.
- Novum Testamentum Graece ed. Ph. Buttmann.** Ed. IV. *M.* 2.25 2.75.

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für **gebundene Exemplare**.

Ciceronis scripta. Edd. F. W. Müller et F. Friedrich.

- Nr. 11. Orationes pro A. Cluentio Habito, de lege agr. tres, pro C. Rabirio perduellionis reo, ed. Müller. *M.* — 80 1.10.
 — 12. Orationes in L. Catilinam, pro L. Murena, ed. Müller. *M.* — 70 1.—
 — 13. Orationes pro P. Sulla, pro Archia poeta, pro Flacco, ed. Müller. *M.* — 50 —, 75.
 — 14. Orationes post reditum in senatu et post reditum ad Quirites habitae, de domo sua, de haruspicum responso, ed. Müller. *M.* — 70 1.—
 — 15. Orationes pro P. Sestio, in P. Vatinius, pro M. Caelio, ed. Müller. *M.* — 70 1.—
 — 16. Orationes de provinciis consularibus, pro L. Cornelio Balbo, in L. Calpurnium Pisonem, pro Cn. Plancio, pro Rabirio Postumo, ed. Müller. *M.* — 70 1.—
 — 17. Orationes pro T. Annio Milone, pro M. Marcello, pro Q. Ligario, pro rege Deiotaro, ed. Müller. *M.* — 50 —, 75.
 — 18. Orationes in M. Antonium Philippicæ XIV, ed. Müller. *M.* — 90 1.30.
 — 19. Epist. ad fam. I. I—IV, ed. Müller. *M.* — 90 1.30.
 — 20. Epist. ad fam. I. V—VIII, ed. Müller. *M.* — 90 1.30.
 — 21. Epist. ad fam. I. IX—XII, ed. Müller. *M.* — 90 1.30.
 — 22. Epist. ad fam. I. XIII—XVI, ed. Müller. *M.* — 90 1.30.
 — 23. Epistulae ad Quintum fratrem, Q. Ciceronis de petitione ad M. fratrem epistula, eiusdem versus quidam de signis XII, ed. Müller. *M.* — 60 —, 90.
 — 24. Epist. ad Att. I. I—IV, ed. Müller. *M.* 1.— 1.40.
 — 25. Epist. ad Att. I. V—VIII, ed. Müller. *M.* 1.— 1.40.
 — 26. Epist. ad Att. I. IX—XII, ed. Müller. *M.* 1.— 1.40.
 — 27. Epist. ad Att. I. XIII—XVI, ed. Müller. *M.* 1.— 1.40.
 — 28. Epist. ad Brutum et epist. ad Octavianum, ed. Müller. *M.* — 60 —, 90.
 — 29. Academica, ed. Müller. *M.* — 70 1.—
 — 30. De finibus, ed. Müller. *M.* 1.— 1.40.
 — 31. Tusculanae disputationes, ed. Müller. *M.* — 80 1.10.
 — 32. De natura deorum, ed. Müller. *M.* — 70 1.—

Ciceronis scripta. Edd. F. W. Müller et G. Friedrich.

- Nr. 33. De divinatione, de fato, ed. Müller. *M.* — 70 1.—
 — 34. De re publica, ed. Müller. *M.* — 70 1.—
 — 35. De legibus, ed. Müller. *M.* — 70 1.—
 — 36. De officiis, ed. Müller. *M.* — 70 1.—
 — 37. Cato Maior de senectute, Laelius de amicitia, Paradoxa, ed. Müller. *M.* — 50 —, 75.

Inhalt von

- Nr. 1. 2 = Pars I, vol. I.
 — 3—6 = Pars I, vol. II.
 — 7—9 = Pars II, vol. I.
 — 10—14 = Pars II, vol. II.
 — 15—18 = Pars II, vol. III.
 — 19—23 = Pars III, vol. I.
 — 24—28 = Pars III, vol. II.
 — 29—31 = Pars IV, vol. I.
 — 32—35 = Pars IV, vol. II.
 — 36. 37 = Pars IV, vol. III.

orationes selectae XXI. Rec. C. F. W. Müller. 2 partes.

Pars I: Oratt. pro Roscio Amerino, in Verrem II. IV et V, pro lege Manilia, in Catilinam, pro Murena. *M.* — 80 1.10.

— II: Oratt. pro Sulla, pro Archia, pro Sestio, pro Plancio, pro Milone, pro Marcello, pro Ligario, pro Deiotaro, Philippicæ I. II. XIV. *M.* — 90 1.20.

orationes selectae XIX. Edd. indices adieci. A. Eberhard et C. Hirschfelder. Ed. II. *M.* 2.— 2.50.

Oratt. pro Roscio Amerino, in Verrem II. IV. V, de imperio Pompei, in Catilinam IV, pro Murena, pro Ligario, pro rege Deiotaro, in Antonium Philippicæ I. II, divinatio in Caecilium.

epistolae. Rec. A. S. Wesenberg. 2 voll. [Vol. I vergr.] Vol. II. *M.* 3.— 3.60.

epistolae selectae. Ed. R. Dietsch. 2 partes. [P. I. *M.* 1.— 1.40. P. II. *M.* 1.50 2.—] *M.* 2.50 3.40.

* de virtut. I. fr. Ed. H. Knoellinger. [U. d. Pr.]

Claudiani carmina. Rec. J. Koch. *M.* 3.60 4.20.

Claudii Hermeri mulomedicina Chironis. Ed. E. Oder. *M.* 12.— 12.80.

Commodiani carmina. Rec. E. Ludwig. 2 part. *M.* 2.70 3.50.

[Constantinus.] Inc. auct. de C. Magno eiusque matre Helena Ibellus. Ed. E. Heydenreich. *M.* — 60 —, 90.

Cornelius Nepos: a. Nepos.

Curtii Rufi hist. Alexandri Magni. Rec. Th. Vogel. *M.* 1.50 1.90.

* Editio maior. Ed. Heidecke. W. 3.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplar

- Damasus epigrammata.** Avo. Pseudodamasus. Rec. M. Ihra. Adl. et tabula. \mathcal{M} 4 20 2.80.
- Darius Phrygi de exordio Troiae hist.** Rec. F. Meister. \mathcal{M} 1 20 1.00.
- Dieter Cretensis epheum. belli Troiani II. VI.** Rec. F. Meister. \mathcal{M} 1 50 2.—
- Donatus comment. Terentii.** Ed. F. Wessner. I. \mathcal{M} 10 — 16.80. Vol. II. \mathcal{M} 12 — 12.80.
- Interpretat. Vergilii.** Ed. H. Georgii. 2 voll. \mathcal{M} 24. — 28. —
- Dracuncul carum. min.** Ed. Fr. de Duhn. \mathcal{M} 1 20 1.00.
- Eutagae pastar. Latin.** Ed. S. Brandt. Ed. II. \mathcal{M} 1 — 1.40.
- Eutagii breviarum hist. Rom.** Rec. Fr. Buchl. \mathcal{M} — 45 — 75.
- Friedel Materiali matheos II. VIII.** Edd. W. Kroll et F. Skutsch. Fasc. I. \mathcal{M} 4 — 4.30. —
- de error. profan. relig.** Ed. K. Fingler. [U. d. Pr.]
- Fiori, L. Annal. epitomae II. II et P. Annii Flori fragmentum de Vergilio.** Ed. O. Rossbach. \mathcal{M} 2 30 3.20.
- Frontini strategemata II. IV.** Ed. G. Gundermann. \mathcal{M} 1 50 1.00.
- Fulgentii, Fabii Planciadis, opera.** Acc. Floriani Fulgentii de aetatibus mundi et hominis et S. Fulgentii episcopi super Trithemum. Rec. R. Helm. \mathcal{M} 4 — 4.50.
- Gaii Institutionum iuris civilis comment. quattuor.** Rec. Ph. Ed. Huschke. Ed. VI. Cur. E. Seckel et H. Kähler. \mathcal{M} 2 50 4.20.
- Gellii noctium Attic. II. XX.** Rec. C. Hering. 2 voll. \mathcal{M} 2 50 8.—
- Geminii elementa astronomiae.** Rec. C. Manitius. \mathcal{M} 8 — 8.60.
- Gemini Caesaris Aratea.** Ed. A. Broyss. Ed. II. Acc. Epigrammata. \mathcal{M} 2 — 2.40.
- Grammaticae Romanae fragm. Coll. rec. H. Funstali. Vol. I.** \mathcal{M} 12 — 12.60.
- Grani Libani quae supersunt.** Rec. M. Flammich. \mathcal{M} 1 — 1.30.
- Hieronymi de vir. illustr. I.** Acc. Geminii catalogus viror. illustr. Rec. G. Hering. \mathcal{M} 2 40 2.80.
- Hildogardi casae et curae.** Ed. P. Kaiser. \mathcal{M} 4 40 5.—
- Historia Apollonii, regis Tyri.** Rec. A. Klee. Ed. II. \mathcal{M} 1 40 1.80.
- Historicorum Roman. fragmenta.** Ed. H. Peter. \mathcal{M} 4 30 5.—
- Horatii Flacci opera.** Rec. L. Mueller. Ed. mai. \mathcal{M} 1 — 1.40. Ed. min. \mathcal{M} — 75 1.10.
- Rec. F. Vollmer.** Ed. maior. \mathcal{M} 2 — 2.40.
- Hugli grammat. I. de munlt. castr.** Rec. G. Gemm. \mathcal{M} — 75 1.10.
- Iuerti auctoris de Constantino Magno edusque matre Helena libellus.** Ed. E. Heydenreich. \mathcal{M} —
- Iurisprudentiae antelustinianae quae supersunt.** In usum maxime admodum rec. adnot. Ph. Ed. Huschke. Ed. I. \mathcal{M} 6 75 7.40. — Index ed. Fabricii. [Vergriffen.]
- Supplement: Prochaska'sche Sammlung röm. Juristen.** Von E. Huschke. \mathcal{M} — 75 1.—
- Iurisprudentiae antehadrianae quae supersunt.** Ed. F. P. Bremer. Pars I. \mathcal{M} 5 — 5.60. Pars II. Sertio I. \mathcal{M} 16 — 17.40.
- Iustiniani Institutiones.** Ed. Ph. 24 Huschke. \mathcal{M} 1 — 1.40.
- Iustini epitoma hist. Philipp. Pompei Trogi ex rec. Fr. Ruchl.** Acc. prolog. in Pompeium Trogum ab A. de Gutschmid rec. \mathcal{M} 1 60 2.20.
- Iuvenalis satirarum II.** Rec. C. F. Hermann. \mathcal{M} — 45 — 75.
- Iuveni II. evangelicorum IV.** Ed. C. Marold. \mathcal{M} 1 80 2.20.
- Lactantius Placidus: s. Statius. Vol. III. Libi ab urbe condita libri.** Rec. Weissenborn-Müller. 6 parts. \mathcal{M} 8 10 11.10. Pars I—III je \mathcal{M} 1 50 1.70. Pars IV—VI je \mathcal{M} 1 50 2.—
- Pars I—V auch in einzelnen Heften:**
- Pars I fasc. I:** Lib. 1—3. \mathcal{M} — 70 1.10.
- I fasc. II:** Lib. 4—6. \mathcal{M} — 70 1.10.
- II fasc. I:** Lib. 7—10. \mathcal{M} — 70 1.10.
- II fasc. II:** Lib. 21—23. \mathcal{M} — 70 1.10.
- III fasc. I:** Lib. 24—26. \mathcal{M} — 70 1.10.
- III fasc. II:** Lib. 27—30. \mathcal{M} — 70 1.10.
- IV fasc. I:** Lib. 31—35. \mathcal{M} — 85 1.25.
- IV fasc. II:** Lib. 36—38. \mathcal{M} — 85 1.25.
- V fasc. I:** Lib. 39—40. \mathcal{M} — 85 1.25.
- V fasc. II:** Lib. 41—140. \mathcal{M} — 85 1.25.
- VI:** Fragmenta et index.
- Lucani de bello civ. II. X. It.** Ed. C. Hosius. \mathcal{M} 4 40 5.—
- Lucreti Carl de rerum natura II. VI.** Ed. A. Brieger. \mathcal{M} 2 10 2.50.
- Appendix einzeln.** \mathcal{M} — 30.
- Macrobius.** Rec. F. Eyssenhardt. Ed. II. \mathcal{M} 8 — 8.60.
- Narcelli de medicamentis.** Ed. G. Halmreich. \mathcal{M} 3 60 4.20.
- Martialis epigrammaton II.** Rec. W. Gilbert. \mathcal{M} 2 70 3.20.
- *Martianus Capella.** Ed. A. Dick. [In Vorh.]
- Mela, Pomponii, de chorographia libri.** Ed. C. Frick. \mathcal{M} 1 20 1.60.
- Metrologicorum scriptorum reliquiae.** Ed. F. Hultsch. Vol. II: Scriptores Latini. \mathcal{M} 2 40 2.80. [Vol. I: Scriptores Graeci. \mathcal{M} 2 70 3.20.] 2 voll. \mathcal{M} 5 10 6.—
- Minnelli Felicis Octavii.** Rec. Herm. Boesig. \mathcal{M} 1 60 2.—
- Mulomedicina Chironis.** Siehe Claudii Nepotis citae. Edd. Halm-Floekelmann. \mathcal{M} — 30 — 60.
- m. Schulz-Werbach v. H. Huschke.** \mathcal{M} 1 50.

Nonii Marcelli de compendiosa doctrina
Hbros XX. Ed. W. M. Lindsay. Vol.
I—III: lib. I—XX et ind. *M* 17.20 19.—
Orosii hist. adv. paganos II. VII. Rec. C.
Zangemeister. *M* 4.—4.50.

Ovidius Naso. Rec. R. Merkel. 3 tomi.
M 2.90 4.10.

Tom. I: Amores. Heroïdes. Epistulae.
Medicamina faciei femineae. Ars
amatoria. Remedia amoris. Ed. II
cur. R. Ehwald. *M* 1.—1.40.

Tom. II: Metamorphoses. Ed. II.
M —.90 1.30.

Tom. III: Tristitia. Ibis. Ex Ponto libri
Fasti. Halieutica. Ed. II. *M* 1.—1.40.

— tristitium II. V. *M* —.45 —.75.
— fastorum II. VI. *M* —.60 —.90.

— metamorphoseon delectus Siebelis-
anus. Ed. Fr. Polle. Mit Index.
M —.60 —.90.

Palladii opus agriculturae. Rec. J. C.
Schmitt. *M* 5.20 5.60.

Panegyrici Latini XII. Rec. Aem.
Baehrens. *M* 3.60 4.20.

Patrum Nicaenorum nomina graece, late-
ne, syriace, coptice, arabice, armen-
iace. Edd. H. Gelzer, H. Hilgen-
feld, O. Cuntz. *M* 6.—6.60.

Pelagonii ars veterinaria. Ed. M. Ihm.
M 2.40 2.80.

Persii satirarum I. Rec. C. Hermann.
M —.30 —.60.

Phaedri fabulae Aesopae. Rec. L. Mueller.
M —.30 —.60.

— mit Schulwörterbuch von A.
Schaubach. *M* —.90 1.30.

Physiognomonici scriptores Graeci et
Latini. Rec. R. Foerster. 2 voll.
[Vol. I. *M* 8.—8.60. Vol. II. *M* 6.—
6.60.] *M* 14.—15.20.

Plauti comoediae. Rec. F. Goetz et
Fr. Schoell. 7 fasc. *M* 10.—13.30.

Fasc. I. Amphitruo, Asinaria, Aulularia.
— Fasc. II. de Plauti vita ac poesi testim.
M 1.50 2.—

*— II. Baechides, Captivi, Casina.
Ed. II. *M* 1.50 2.—

— III. Cistellaria, Curculio, Epidicus.
M 1.50 2.—

— IV. *Menaechmi, Mercator, *Miles
glor. *M* 1.50 2.—

— V. *Mostellaria, Persa, *Poenulus.
M 1.50 2.—

— VI. *Pseudolus, *Rudens, Stichus.
M 1.50 2.—

— VII. *Trinummus, Truculentus, frag-
menta. Acc. conspectus metrorum.
M 1.50 2.—

Einzelne die mit * bezeichneten Stücke je
M —.60 —.90, die übrigen je *M* —.45
—75. Supplementum (De Plauti vita
ac poesi testimonia. Conspectus metro-
rum) *M* —.45 —75.

*Plini naturalis historia. 6 voll. Ed. II.
Rec. C. Mayhoff. Vol. I. *M* 8.—8.60.
Vol. II. *M* 3.—3.60. Vol. III. *M* 4.—
4.60. Vol. IV. V. je *M* 6.—6.60. Vol. VI.
(Index). Ed. Jan. *M* 3.—3.50.

— II. dubii sermonis VIII. rell. Coll. I.
W. Beck. *M* 1.40 1.80.

— (Iun.) epistulae. Rec. C. F. W. Müller.
M 2.80 3.40.

Plinii Secundi quae ferunt una cum Gar-
gillii Martialis medicina. Ed. V. Rose.
M 2.70 3.10.

Poetae Latini minores. Rec. Aem.
Baehrens. 6 voll. [Vol. VI. vergr.] *M* 20.10
23.40.

Pomponius Mela: s. Mela.

Porphyronis commentarii in Horatium.
Rec. G. Meyer. *M* 5.—5.60.

Prisciani euphoriston II. III. Ed. V. Rose.
Acc. Vindiciani Afri quae feruntur rell.
M 7.20 7.80.

Propertii elegiae. Rec. L. Mueller.
M —.60 —.90.

*— — Ed. K. Hosius. [In Vorb.]

Pseudacronis scholia in Horatium. Ed.
O. C. Keller. Vol. I. II. *M* 21.—22.60.

Quintiliani instit. orat. II. XII. Rec.
Ed. Bonnell. 2 voll. je *M* 1.80 2.20.

— liber decimus. Rec. C. Halm.
M —.30 —.60.

*— — Ed. L. Rademacher. P. I.
M 3.—3.50.

— declamationes. Rec. C. Ritter.
M 4.80 5.40.

*— decl. XIX. maiores. Ed. G. Lehnert.
M 12.—12.60.

Remigii Autissiodor. in art. Donati min.
commentum. Ed. W. Fox. *M* 1.80 2.20.

Rutilii Namatiani de reditu suo II. II.
Rec. L. Mueller. *M* —.80 1.10.

Sallusti Catilina, Iugurtha, ex historiis
orationes et epistulae. Ed. A. Eussner.
M —.45 —.75.

Senecae Romanorum poesis fragmenta.
Rec. O. Ribbeck. Ed. III. Vol. I.

Tragicorum fragm. *M* 4.—4.60. Vol. II.
Comicorum fragm. *M* 5.—5.60.

Scribonii Largi compositiones. Ed. G.
Helmreich. *M* 1.80 2.20.

Scriptores historiae Augustae. Iterum
rec. H. Peter. 2 voll. *M* 7.50 8.60.

Senecae opera quae supersunt. Vol. I.
Fasc. I. Dialog. II. XII. Ed. E. Hermes.

M 3.20 3.80. Vol. I. Fasc. II. De
beneficiis. De clementia. Ed. C. Hosius.

M 2.40 2.80. Vol. II. *Naturalium quaest.
II. VIII. Ed. A. Gercke. *M* 3.80 4.20.

Vol. III. Ad Lucil. epist. mor. Ed.
O. Hense. *M* 5.60 6.20. Vol. IV.

*Fragm., ind. Ed. E. Bickel. [In Vorb.]

— Suppl. Rec. Fr. Haase. *M* 1.80 2.40.

— tragoediae. Rec. R. Pöppel.
G. Richter. Ed. II. *M* 5.80 6.20.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

- Senecae (rhetoris) aratorum et rhetorum sententiae, divisiones, colores.** Ed. A. Kiessling. *M.* 4.50 5.—
Sidonius Apollinaris. Rec. P. Mohr. *M.* 5.00 6.20.
Vili Italici Pualca. Ed. L. Bauer. 2 voll. *M.* 4.50 5.60.
Sorani gynaeciorum vetus translatio Latina cum add. Graeci textus rell. Ed. V. Rose. *M.* 4.50 5.40.
Statius. Ed. A. Klotz, al.
 Vol. I: *Silvae.* Rec. A. Klotz. *M.* 2.—2.50.
 — II. Fasc. I: *Achilleis.* Rec. A. Klotz. *M.* 1.50 1.60.
 — II. Fasc. II: *Thibala.* Rec. Ph. Kohlmann. *M.* 4.80 5.40.
 — III: *Lucretii Flaccidi scholia in Achilleidem.* Ed. R. Jahnke. *M.* 8.—8.60.
Suetonii rell. Fasc. I. Rec. M. Ihm. [U. d. Pr.]
 — Fasc. II. Rec. C. L. Roth. *M.* —80 1.20.
Tacitus. Rec. C. Halm. Ed. IV. 2 tom. *M.* 2.40 3.20.
 Tomus I. Libb. ab excessu divi Augusti. *M.* 1.20 1.60. [Fasc. I: Lib. I—VI. *M.* —75 1.10. Fasc. II: Lib. XI—XVI. *M.* —75 1.10.]
 — II. *Historiae et libb. minores.* *M.* 1.20 1.60. [Fasc. I: *Historiae.* *M.* —90 1.30. Fasc. II: *Germania. Agricola. Dialogus.* *M.* —45 —75.]
Terenti comediae. Rec. A. Fleckelsen. Ed. II. *M.* 2.10 2.60.
 Jedes Stück (Heceyra, Phormio, Adelphos, Andria, Hauron Timorumenos, Eunuchus) *M.* —45 —75.
 [—] **Scholia Terentiana.** Ed. Fr. Schlee. *M.* 2.—2.40.
Tibullii II. IV. Rec. H. Neudler. *M.* —50.
Ulpian fragmenta. Ed. E. Huschke. Ed. V. *M.* —75 1.10.
Valerii Maximi factorum et dictorum memorab. II. IX. Cum Iulii Perilli et Iannarii Nepotiani epitomis. Rec. C. Kempt. Ed. II. *M.* 7.20 7.80.
Valerii Alexandri Polemi res gestae Alexandri Macedonis. Rec. B. Kuchler. *M.* 4.—4.50.
Valerii Flacci Argonautica. Rec. Asn. Bachrens. *M.* 1.50 2.—
Varronis rer. rustice rell. Rec. H. Keil. *M.* 1.60 2.—
Vegetii Renati digestorum artis militariae libri. Ed. E. Lohmeyer. *M.* 6.—6.60.
 — *epitoma rei milit.* Rec. C. Lang. Ed. II. *M.* 3.90 4.40.
Vellei Paternuli hist. Roman. rell. Ed. C. Halm. *M.* 1.—1.40.
 — Rec. Fr. Haase. *M.* —40 —50.
Vergili Maronis opera. Rec. O. Ribbeck. Ed. II. *M.* 1.50 2.—
 — *Aeneis.* *M.* —90 1.30.
 — *Bucolica et Georgica.* *M.* —75.
 — *Bucolica, Georgica, Aeneis.* Rec. O. Güthling. 2 tom. *M.* 1.35 2.05.
 Tom. I: *Bucolica, Georgica.* *M.* —45 —75.
 — II: *Aeneis.* *M.* —90 1.30.
Virgili Grammatici opera. Ed. J. Huusker. *M.* 2.40 2.80.
Vitruvii de architectura II. X. Ed. V. Rose. Ed. II. *M.* 5.—5.60.

1b. Bibliotheca scriptorum medii aevi Teubneriana. [8.]

- Alberti Stadensis Troilus.** Ed. Th. Merzdorf. *M.* 3.—3.40.
Amarelli sermonum II. IV. Ed. M. Manitius. *M.* 2.25 2.60.
Canabuzae in Dionysium Halic. comm. Ed. M. Lehnardt. *M.* 1.80 2.20.
Christus patiens. Tragoedia Gregorio Nazianzeno falso attributa. Rec. L. G. Bramba. *M.* 2.40 2.80.
Comoediae Horatianae tres. Ed. R. Jahnke. *M.* 1.20 1.60.
***Egidii Corboliensis vaticus de signis et sympt. aegritud.** Ed. V. Rose. *M.* 2.80 3.20.
Guallelmi Blesensis Aldae comoedia. Ed. C. Lohmeyer. *M.* —80 1.20.
Hildegardis causae et curae. Ed. P. Kaiser. *M.* 4.40 5.—
***Horatii Romani porcaria.** Ed. M. Lehnardt. *M.* 1.20 1.60.
***Hrotsvithae opera.** Ed. K. Strecker. *M.* 4.—4.60.
Odonis abbatis Cluniacensis occupatio. Ed. A. Swoboda. *M.* 4.—4.60.
Thiofridi Epternacensis vita Willibrordi metrica. Ed. K. Rossberg. *M.* 1.80 2.20.
Vitae sanctorum novem metricae. Ed. Guil. Harster. *M.* 3.—3.50.

1c. Bibliotheca scriptorum Latinorum recentioris aetatis.

Edidit Iosephus Frey. [8.]

- Epistolae sel. viror. clar. saec. XVI. XVII.** Ed. E. Weber. *M.* 2.40 2.80.
Manutii, Pauli, epistolae sel. Ed. M. Fickelscherer. *M.* 1.50 2.—
Mureti scripta sel. Ed. I. Frey. 2 voll. *M.* 2.40 3.20.
Ruhnkenii elogium Tib. Hemsterhusii. Ed. I. Frey. *M.* —45 —70.

Die fetten Ziffern vorsteh. für gebundene Exemplare.

2. Sammlung wissenschaftlicher Kommentare zu griechischen und römischen Schriftstellern. [gr. 8.]

Mit der Sammlung wissenschaftlicher Kommentare zu griechischen und römischen Literaturwerken hofft die Verlagsbuchhandlung einem wirklichen Bedürfnisse zu begegnen. Das Unternehmen soll zu einer umfassenderen und verständnisvolleren Beschäftigung mit den Hauptwerken der antiken Literatur als den vornehmsten Äußerungen des klassischen Altertums auffordern und anleiten.

Aetna. Von S. Sudhaus. *M.* 6.— 7.—

Lucretius de rer. nat. Buch III. Von R. Heinze. *M.* 4.— 5.—

Vergilius Aeneis Buch VI. Von E. Norden. *M.* 12.— 13.—

Sophokles Elektra. Von G. Kaibel. *M.* 6.— 7.—

***Zwei griechische Apologeten.** Von J. Geffcken. *M.* 10.— 11.—

In Vorbereitung sind

***Catull.** Von G. Friedrich. [U. d. Pr.]

Clemens Alex. Prolegomena. Von Schwartz

Lukian Philopseudes. Von R. Wünsch

Ovid Heroiden. Von R. Ehwald

Philostratus περί γυμναστικής. Von II Jähner.

Tacitus Germania. Von G. Wissowa

Pindar Pythlen. Von O. Schröder.

3. Einzel erschienene Ausgaben.

[gr. 8, wenn nichts anderes bemerkt.]

Die meisten der nachstehend aufgeführten Ausgaben sind bestimmt, wissenschaftlichen Zwecken zu dienen. Sie enthalten daher mit wenigen Ausnahmen den vollständigen kritischen Apparat unter dem Texte; zum großen Teil sind sie — wie dies dann in der Titelangabe bemerkt ist — mit kritischem und exegetischem Kommentar versehen.

a. Griechische Schriftsteller.

Acta apostolorum: s. Lucas.

Aeschinis orationes. Ed., scholia adi. F. Schultz. *M.* 8.—

— **orat. in Ctesiphontem.** Rec., expl. A. Weidner. *M.* 3. 60.

Aeschyl Agamemnon. Ed. B. H. Klausen. Ed. alt. eur. R. Enger. *M.* 3. 75.

— **Agamemnon.** Griech. u. deutsch mit Komm. von K. H. Keck. *M.* 9.—

— **Orestie** mit erklärend. Anmerkungen von N. Wecklein. *M.* 6.—

Daraus einzeln je *M.* 2.—:

I. Agamemnon.

II. Die Choeophoren.

III. Die Eumeniden.

— **fabulae et fragm.** Rec. G. Dindorf. 4. *M.* 4.—

— **Septem ad Thebas.** Rec. Fr. Ritschellius. Ed. II. *M.* 3.—

Alciphronis rhet. epistolae. Ed. A. Meineke. *M.* 4.—

Ἀλφάβητος τῆς ἀγάπης. Das ABC der Liebe. E. Sammlung rhod. Liebeslieder. Hrg. v. W. Wagner. *M.* 2. 40.

Anthologiae Planudeae appendix Barberino-Vaticana. Rec. L. Sternbach. *M.* 4.—

Apollonius' von Kitium Illustr. Kommentar z. d. Hippokrat. Schrift π. ἰσχυρῶν. Hrg. v. H. Schöne. Mit 31 Tafeln in Lichtdr. 4. *M.* 10.—

Aristophanis fabulae et fragm. Rec. G. Dindorf. 4. *M.* 6.—

— **equites.** Rec. A. von Velsen. Ed. II. eur. K. Zacher. *M.* 3.—

— **Plutus.** Rec. A. von Velsen. *M.* 2.—

— **ecclesiazusae.** Rec. A. von Velsen. *M.* 2. 40.

— **thesmophoriazusae.** Rec. A. von Velsen. Ed. II. *M.* 2.—

* — **pax.** Rec. K. Zacher. [U. d. Pr.]

Aristotelis ars rhet. cum annotatione L. Spengel. Acc. vet. translatio Latina. 2 voll. *M.* 16.—

— **politica cum vet. translatione** G. de Moerbeke. Rec. Fr. Susenmühl. *M.* 13.—

— **ethica Nicomachea.** Ed. et comment. instr. G. Ramsauer. Ad. est Fr. Susenmühl's epist. crit. *M.* 13.—

Artemidori onirocritica. Rec. R. Horcher. *M.* 8.—

Bionis epitaphius Adonidis. Ed. H. L. Ahrens. *M.* 1. 50.

Bucolicorum Graec. Theocriti, Bionis et Moschi reliquiae. Ed. H. L. Ahrens. 2 tomi. *M.* 21. 60.

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für **gebundene Exemplare**

- Callimachus.** Ed. V. Schneider. 2 voll.
M. 33. —
Vol. I. Hymni cum scholiis vet. M. 11. —
— II. Fragmenta. Indices. M. 22. —
- Carmina Graeca mediæ aevi.** Ed. G. Wagner. M. 9. —
— popularia Graeciae recentioris. Ed. A. Passow. M. 14. —
- Christianor. carm. Anthologia Graeca.** Ed. W. Christ et M. Paranikas. M. 10. —
- Comicorum Atticorum fragmenta.** Ed. Th. Kock. 2 voll. M. 48. —
Vol. I. Antiquae comoediae fragmenta. M. 18. —
— II. Novae comoediae fragmenta. Pars I. M. 14. —
— II. Novae comoediae fragmenta. P. II. Comicae. Inc. aet. fragm. Fragm. poet. Indices. Suppl. M. 16. —
- Demetrii Phaleri de elocutione libellus.** Ed. L. Radermacher. M. 5. —
- Demosthenis orat. de corona et de falsa legatione.** Cum argumentis Graeco et Latino ed. I. Th. Voemelinus. M. 16. —
— orat. adv. Leptinem. Cum argumentis Graeco et Latino ed. I. Th. Voemelinus. M. 4. —
— de corona oratio. In usum schol. ed. I. H. Lipsius. Ed. II. M. 1.60.
- Ἡσίοι διὰ τὴν ἑκτέραν** excerptum ed. R. Schneider. M. — 60.
- Didymi Chalcenteri fragmenta.** Ed. M. Schmidt. M. 9. —
- Dionysii Thracis ars grammatica.** Ed. G. Uhlig. M. 8. —
- *Διονυσίου ἢ Δοξογίου περὶ ὅρων**
De sublimitate libellus. Ed. O. Iahn. Tert. ed. I. Vahlen. 1905. M. 2.80 3.20.
- Eratosthenis carminum reliquiae.** Disp. et expl. Ed. E. Hiller. M. 3. —
— geographische Fragmente, hrsg. von Berger. M. 8.40.
- Euripidis fabulae et fragmenta.** Rec. G. Dindorf. 4. M. 9. —
— Ed. R. Prinz et N. Wecklein. M. 46.60.
Vol. I. Pars I. Medea. Ed. II. M. 2.40. —
— I. — II. Alcestis. Ed. II. M. 1.80. —
— I. — III. Hecuba. Ed. II. M. 2.40. —
— I. — IV. Electra. M. 2. —
— I. — V. Ion. M. 2.80. —
— I. — VI. Helena. M. 3. —
— I. — VII. Cyclops. M. 1.40. —
— II. — I. Iphigenia Taurica. M. 2.40. —
— II. — II. Supplices. M. 2. —
— II. — III. Bacchae. M. 2. —
— II. — IV. Heraclidae. M. 2. —
— II. — V. Hercules. M. 2.40. —
— II. — VI. Iphigenia Auliden-
sis. M. 2.80. —
- Euripides fabulae.** Ed. R. Prinz et N. Wecklein. M. 46.60.
Vol. III. — I. Andromacha. M. 2.40. —
— III. — II. Hippolytus. M. 2.80. —
— III. — III. Orestes. M. 2.80. —
— III. — IV. Phoenissae. M. 2.80. —
— III. — V. Troades. M. 2.80. —
— III. — VI. Rhesus. M. 3.60. —
- tragœdiae.** Ed. Pflugk-Klotz-Wecklein. (Mit latein. Kommentar.)
Medea. Ed. III. M. 1.50. — Hecuba. Ed. III. M. 1.20. — Andromacha. Ed. II. M. 1.20. — Heraclidae. Ed. II. M. 1.20. — Helena. Ed. II. M. 1.20. — Alcestis. Ed. II. M. 1.20. — Hercules furax. Ed. II. M. 1.80. — Phoenissae. Ed. II. M. 2.25. — Orestes. M. 1.20. — Iphigenia Taurica. M. 1.20. — Iphigenia quae est Aulide. M. 1.20. —
- Eusebii canonum epitome ex Dionysii Telmaharensis chronico petita.** Verterunt notisque illustravit C. Siegfried et H. Geizer. 4. M. 6. —
- Galenus de placitis Hippocratis et Platonis.** Rec. I. Müller. Vol. I. Prolegg., text. Graec., adnot. crit., vers. Lat. M. 20. —
- Gnomica I. Sexti Pythagorici, Chirarchi, Euagril Pontici sententiae.** Ed. A. Elter. gr. 4. M. 2.40. —
— II. Epicteti et Muschonius sententiae. Ed. A. Elter. gr. 4. M. 1.60. —
- Grammatici Graeci recogniti et apparatus critico instructi.** 8 partes. 15 voll. Lex-8.
Pars I. Vol. I. Dionysii Thracis ars grammatica. Ed. G. Uhlig. M. 8. —
Pars I. Vol. III. Scholia in Dionysii Thracis artem grammaticam. Rec. A. Hilgard. M. 36. —
Pars II. Vol. I. Apollonii Dyscoli quae supersunt. Ed. R. Schneider und G. Uhlig. 2 Fasc. M. 26. —
*Pars II. Vol. II. Syntax des Apollonius. Ed. G. Uhlig. [U. d. Pr.]
Pars III. Vol. I. Herodiani technici reliquiae. Ed. A. Lentz. I. M. 20. —
Pars III. Vol. II. Herodiani technici reliquiae. 2 Fasc. M. 34. —
Pars IV. Vol. I. Theodisii canones et Choerobosci scholia in canones nominales. M. 14. —
Pars IV. Vol. II. Choerobosci scholia in canones verbales et Sophronii excerpta e Characis commentario. M. 22. —
[Fortsetzung in Vorb.]
- Herodas' Mimiamben.** hrsg. v. H. Meister. Lex-8. [Vergr. Neue Aufl. in Vorb.]
- Herodiani ab excessu d. Marci II. VIII.** Ed. L. Mendelssohn. M. 6.80.
- Herodiani technici reli.** Ed. expl. A. Lentz. 2 tom. Lex-8. M. 64. —

- Herodots II.** Buch m. sachl. Erläut. hrsg. v. A. Wiedemann. *M.* 12.—
Ἡρόδοτος τὰ ἑκκτὰ ἐς ἑκατηίδας K. Στίτλ. *M.* 10.—
- Hesiodi quae fer. carmina.** Rec. R. Rzach. Acc. Homeri et Hesiodi certamen. *M.* 18.—
 — Rec. A. Köchly, lect. var. subscr. G. Kinkel. Pars I. *M.* 5.—
 [Fortsetzung erscheint nicht.]
 — Rec. et ill. C. Goettling. Ed. III. cur. I. Flach. *M.* 6.60.
- [—] **Glossen und Scholien zur Hesiodischen Theogonie mit Prolegomena** von J. Flach. *M.* 8.—
- Hesychii Milesii onomatologi rell.** Ed. I. Flach. Acc. appendix Pseudohesychiana, indd., spec. photolithogr. cod. A. *M.* 9.—
- Hipparch.** geograph. Fragmente, hrsg. von H. Berger. *M.* 2.40.
- *Homeri carmina.** Rec. A. Ludwich. Pars I. Ilias. 2 voll. *M.* 36.— 41.— Pars II. Odyssea. 2 voll. *M.* 16.— 20.—
 — Odyssea. Ed. I. La Roche. 2 part. *M.* 13.—
 — Ilias. Ed. I. La Roche. 2 part. *M.* 22.—
 — Iliadis carmina seuncta, discreta, emendata, prolegg. et app. crit. instructa ed. G. Christ. 2 part. *M.* 16.—
 [—] **D. Homer. Hymnen** hrsg. u. erl. v. A. Gemoll. *M.* 6.80.
 [—] **D. Homer. Batrachomachia** des Pigres nebst Scholien u. Paraphrase hrsg. u. erl. v. A. Ludwich. *M.* 20.—
- Incerti auctoris epitome rerum gestarum Alexandri Magni.** Ed. O. Wagner. *M.* 3.—
- Inscriptiones Graecae metricae ex scriptoribus praeter Anthologiam collectae.** Ed. Th. Proger. *M.* 8.—
- Inventio sanctae crucis.** Ed. A. Holder. *M.* 2.80.
- [Iohannes.] **Evangelium sec. Iohannem.** Ed. F. Blass. *M.* 5.60.
- Iuliani II. contra Christianos: s. Scriptorum Graecorum e. q. s.**
 — deutsch v. J. Neumann. *M.* 1.—
- Kyrrillos, d. h. Theodosios: s. Theodosios.**
- *Leges Graecorum sacrae et titulis coll.** Edd. J. de Prot et L. Ziehen. 2 fasc. Fasc. I. Fasti sacri. Ed. J. de Prot. *M.* 2.80. Fasc. II. 1. Leges Graeciae et insularum. Ed. L. Ziehen. *M.* 12.—
- *Lesbonactis Sophistae quae supersunt.** Ed. Fr. Kiehr. *M.* 2.—
- Lexicographi Graeci recogniti et apparatu critico instructi.** Etwa 10 Bände. gr. 8. [In Vorbereitung.]
- I. Lexika zu den zehn Rednern (G. Wentzel).
- II. Phrynichus, Aelius Dionysius, Pausanias und and. Atticisten (L. Cohn).
- III. Homerlexika (A. Ludwich).
- IV. Stephanus von Byzanz.
- V. Cyrill, Bachmannsches Lexikon und Verwandtes, insbesond. Bibelglossare (G. Wentzel).
- VI. Photios.
- VII. Suidas (G. Wentzel).
- VIII. Hesych.
- IX. Pollux. Ed. E. Bethe. Fasc. I. *M.* 14.—
- X. Verschiedene Specialglossare, namentlich botanische, chemische, medicinische u. dergl.
- [Näheres s. Teubners Mitteilungen 1897 No. 1 S. 2.]
- [Lucas.] **Acta apostolorum.** Ed. F. Blaß. *M.* 2.—
- [—] **Evangelium sec. Lucam.** Ed. F. Blaß. *M.* 4.—
- Lykophron's Alexandra.** Hrsg., übers. u. erklärt von C. v. Holzinger. *M.* 15.—
- [Lyrik.] **Auswahl aus der griech. Lyrik** von A. Großmann. Zum Gebrauch bei der Erklärung Horaz. Oden. *M.* 15.—
- [Lysias.] **Pseudol. oratio funebris.** Ed. M. Erdmann. *M.* —.80.
- [Matthaeus.] **Evangelium sec. Matthaeum.** Ed. F. Blaß. *M.* 3.60.
- Metrodori Epicurei fragmenta coll., script. inc. Epicurei comment. moralem subl.** A. Koerte. *M.* 2.40.
- Musaios, Hero u. Leander.** Eingel. u. übers. v. H. Oelschläger. 16. *M.* 1.—
- Nicandrea theriaca et alexipharmaca.** Rec. O. Schneider. Acc. scholia. *M.* 9.—
- Περὶ παθῶν** excerpta ed. R. Schneider *M.* —.80.
- Papyrus magica mus.** Lugd. Bat. a C. Leemans ed. Denuo ed. A. Dieterich. *M.* 2.—
- *[Papyrusurkunden.]** Mitteis, L., und U. Wilcken. Chrestomatie griechischer Papyrusurkunden. [U. d. Pr.]
- Philodemi Epicurei de ira I.** Ed. Th. Gomperz. Lex. 8. *M.* 10.80.
 — **περὶ ποιημάτων** I. II fragment. Ed. A. Hausrath. *M.* 2.—
- *Phoenix von Kolophon.** Neue Papyrustexte hersg. von G. A. Gerhard. [U. d. Pr.]
- *[Photios.]** Reitzenstein, R., der Aufbau des Lexikons des Photios. *M.* 1.— 2.—

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für **gebundene Exemplare**.

- Pindari carmina** rec. O. Schroeder. (Poet. lyr. Graec. coll. Th. Bergk. Ed. quinta. 4. 1.) *M.* 13.—
- **Siegeslieder**, erkl. v. Fr. Mezger. *M.* 8.—
- **carmina prolegomenis et commentariis instructa** ed. W. Christ. *M.* 14.— 16.—
- **versezettel kritikal és Magyarázó jegyzetekkel** kiadta Hómann Ottó. I. Kötet. *M.* 4.— [Ohne Fortsetzung]
- Platonis opera omnia**. Rec., prolegg. et comment. instr. G. Stallbaum. 10 voll. (21 sectiones.) (Mit latein. Kommentar.) Die nicht aufgeführten Schriften sind vergriffen.
- **Apologia Socratis et Crito**. Ed. V. cur. M. Wohlrab. *M.* 2. 40.— **Protagoras**. Ed. IV. cur. I. S. Kroschel. *M.* 2. 40.—
- **Phaedrus**. Ed. II. *M.* 2. 40.— **Menexenus**, **Lysis**, **Hippias uterque**, **Io**. Ed. II. *M.* 2. 70.— **Laches**, **Charmides**, **Alcibiades I. II**. Ed. II. *M.* 2. 70.— ***Cratylus**. *M.* 2. 70.—
- **Meno et Euthyphro itemque incerti scriptoris Theaetetus, Erastae et Hipparchus**. Ed. II. cur. A. R. Fritzsche. *M.* 6.—
- **Theaetetus**. Ed. M. Wohlrab. Ed. II. *M.* 3. 60.— **Sophista**. Ed. II. cur. O. Apelt. *M.* 5. 60.— **Politicus et incerti auctoris Minos**. *M.* 2. 70.— **Philebus**. *M.* 2. 70.— **Leges**. 3 voll. [je *M.* 3. 60.] *M.* 10. 80. [Vol. I. Lib. I—IV. Vol. II. Lib. V—VIII. Vol. III. Lib. IX—XII et **Epinomis**.]
- **Timaeus interprete Chalcidio cum eiusdem commentario**. Ed. I. Wrobel. *M.* 11. 20.
- Plutarchi de musica**. Ed. R. Volkmann. *M.* 3. 60.
- **de proverbis Alexandrinorum**. Rec. O. Crusius. Fasc. I. 4. *M.* 2. 80.
- Fasc. II. **Commentarius**. 4. *M.* 3.—
- **Themistokles**. Für quellenkritische Übungen comm. u. hrg. v. A. Bauer. *M.* 2.—
- **τὸ ἐν Δελφοῖς** E. Ed. G. N. Bernardakis. *M.* 1. 50.
- * — **vitae parallelae Agesilai et Pompeii**. Rec. Cl. Lindskog. *M.* 3. 60. 4. 40.
- Poetae lyrici Graeci**. Ed. V. 2 voll.
- Vol. I. 1. **Pindari carmina**. Recens. O. Schröder. *M.* 14.—
- II. **Poetae eleg. et iambogr.** Rec. O. Crusius. [In Vorb.]
- Poetarum sceniconum Graecorum Aeschyli, Sophoclis, Euripidis et Aristophanis fabulae et fragmenta**. Rec. Guil. Dindorf. Ed. V. 4. *M.* 20.—
- Pollucis onomasticon**. Rec. E. Bethe. (**Lexicographi Graeci IX**.) Fasc. I. *M.* 14.—
- Porphyrii quaest. Homer.** ad **Hilaspertin**. rell. Ed. H. Schrader. 3 fasc. gr. Lex.-S. *M.* 16.—
- ad **Odysseam pertin.** rell. H. Schrader. gr. Lex.-S. *M.* 10.—
- Ptolemaei περί χωρῶν καὶ ὑψηλῶν** lib. Rec. Fr. Hanow. gr. 4. *M.* 1.—
- [**Scylax**.] **Anonymi vulgo Scylacis Caryandensis periplos maris interni cum appendice**. Rec. B. Fabricius. Ed. II. *M.* 1. 20.
- Scriptorum Graecorum qui christ. impug. relig. quae supers.** Fasc. III: **Iulian. imp. contra Christianos quae supers.** Ed. C. I. Neumann. Insunt **Cyrilli Alex. fragm.** **Syriaca ab E. Nestle** edna. *M.* 6.—
- Sophoclis tragoediae et fragm.** Rec. G. Dindorf. 4. *M.* 5.—
- Rec. et explann. **Wunderst. Weeklein**. 2 voll. *M.* 10. 80.
- **Philoctetes**. Ed. IV. *M.* 1. 50.— **Oedipus Rex**. Ed. V. *M.* 1. 50.— **Oedipus Coloneus**. Ed. V. *M.* 1. 80.— **Antigona**. Ed. V. *M.* 1. 50.— **Electra**. Ed. IV. *M.* 1. 50.— **Alax**. Ed. III. *M.* 1. 20.— **Trachiniae**. Ed. III. *M.* 1. 50.
- **König Oidipus**. Griechisch u. deutsch m. Kommentar von F. Ritter. *M.* 5.—
- **Antigone**. Griech. u. deutsch hrg. v. A. Böckh. Nebst 2 Abhandl. üb. diese Tragödie. (Mit Porträt Aug. Böckh's.) 2. Aufl. *M.* 4. 40.
- Staatsverträge des Altertums**. Hrg. v. R. von Scala. I. Teil. *M.* 8.—
- * **Stoicorum veterum fragmenta**. Ed. J. Arnim. Vol. I. *M.* 8.— Vol. II. *M.* 14.— Vol. III. *M.* 12.— Vol. IV. **Indices** [In Vorb.]
- * **Terentii commediae**. Hrg. v. M. Warren. E. Hauler u. R. Kauer. [In Vorb.]
- Theodoros, der h. Theodosios: a. Theodosios**.
- [**Theodosios**.] D. heil. Theodosios. Schriften d. Theodoros u. Kyrrillus, hrg. von H. Usener. *M.* 4.—
- Theophrasti chronographia**. Rec. C. de Boor. 2 voll. *M.* 50.—
- Theophrasti Charaktere**. Hrg. v. G. Philol. Gesellschaft zu Leipzig. *M.* 6.—
- Thucydidis historiae**. Recens. C. Hudak. Tom. I: **Libri I—IV**. *M.* 10.—
- II: **Libri V—VIII**. **Indices**. *M.* 12.—
- **de bello Peloponnesiaco II. VIII**. Explann. E. F. Poppo et I. M. Stahl. 4 voll. [8 sectiones.] *M.* 22. 80.
- Lib. I. Ed. III. *M.* 4. 50.— Lib. 2. Ed. III. *M.* 3.— Lib. 3. Ed. II. *M.* 2. 40.— Lib. 4. Ed. II. *M.* 2. 70.— Lib. 5. Ed. II. *M.* 2. 40.— Lib. 6. Ed. II. *M.* 2. 40.— Lib. 7. Ed. II. *M.* 2. 70.— Lib. 8. Ed. II. *M.* 2. 70.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

orum Graecorum fragmenta. Rec. auck. Ed. II. *M* 26.—

iden, griechische, d. Papyrussamm-
zu Leipzig. I. Band. Mit Beiträgen
J. Wilcken herausg. von L. Mitteis.
Tafeln in Lichtdruck. 4. 1906. *M* 28.—

rates. Darstellg. d. Lehre u. Sammlg.
ragmente. V. R. Heinze. *M* 5.60.

hontis hist. Graeca. Rec. O. Keller.
maior. *M* 10.—

Xenophontis opera omnia, recensita et
commentariis instructa.

De Cyri Minoris expeditione II. VII
(Anabasis), rec. R. Kühner. *M* 3.60.
Oeconomicus, rec. L. Breitenbach.
M 1.50.

Hellenica, rec. L. Breitenbach.
2 part. *M* 6.60.

Pars I. Libri I et II. Ed. II. *M* 1.80
— II. Libri III—VII. *M* 4.80.

Zosimi historia nova. Ed. L. Mendels-
sohn. *M* 10.—

b. Lateinische Schriftsteller.

sta Helvetica. Rec. H. Hagen
S. *M* 19.—

Imp. epist.: s. Fronto, ed. Naber.
is paraphrasis in l. poeticae Aristot.

Ed. F. Heidenhain. Ed. II. *M* 1.—
fabulae. Ed. G. Froehner. gr. 12.
M 20.

r.] Polonis de b. Africo comm.:
slio.

Bassi, Attilii Fortunatiani de metris
Rec. H. Keil. gr. 4. *M* 1.60.

s praeter libr. de re rust. quae ex-
Rec. H. Jordan. *M* 5.—

s agri cult. I., Varronis rer. rust.
II. Rec. H. Keil. 3 voll. *M* 33.40.

I. I. Fasc. I. Cato. *M* 2.40.

II. — II. Varro. *M* 6.—

III. — I. Comm. in Cat. *M* 6.—

IV. — II. Comm. in Varr. *M* 8.—

V. — I. Ind. in Cat. *M* 3.—

VI. — II. Ind. in Varr. *M* 8.—

VII. Recensuit et interpretatus est

U. Bachrens. 2 voll. *M* 16.40.

VIII. I. Ed. II. Eur. K. P. Schulze. *M* 4.—

IX. II. Commentarius. 2 fasc. *M* 12.40.

X. is, M. Tullii, epistularum II. XVI.

L. Mendelssohn. Acc. tabulae

schol. ab Aem. Koernerer et O.

schmidtio confectae. *M* 12.—

XI. M. Brut. orator. Rec. F. Heer-

on. *M* 3.20.

— Paradoxa Stoicor., academic.

um Lucullo, Timaeus, de nat. deor.,

vinat., de fato. Rec. O. Plasberg.

[Pr.]

ad Herennium II. VI: s. Cornifi-

um [Herennius].

Tullii, rell. Rec. Fr. Buecheler.

60.

ani carmina. Rec. L. Jeep. 2 voll.

9.40.

entarii notarum Tironianarum. Cum

gg., addott. crit. et exeget. notarumque

s alphabet. Ed. Guil. Schmitz.

autograph. Tafeln.] Folio. In Mappe

1.—

Cornifici rhetoriceorum ad C. Herennium II.
VIII. Rec. et interpret. est C. L. Kayser.
M 8.—

Corpus glossarior. Latinar. a G. Loewe
incohatur auspiciis Societatis litterarum
regiae Saxonicae comp., rec., ed. G. Goetz.
8 voll. Lex.-8.

Vol. II. Glossae Latinograecae et Graeco-
latinae. Edd. G. Goetz et G. Gunder-
mann. Acc. minorae utriusque linguae
glossaria. Adiectae sunt 3 tabb. photo-
typ. *M* 20.—

— III. Hermeneumata Pseudodositheana.
Ed. G. Goetz. Acc. hermeneumata
medicobotanica vetustiora. *M* 22.—

— IV. Glossae codicum Vaticanis 3321,
Sangallensis 912, Leidensis 67 F. Ed.
G. Goetz. *M* 20.—

— V. Placidi liber glossarum, glossaria
reliqua. Ed. G. Goetz. *M* 22.—

— VI. Thesaurus glossarum emenda-
tarum. Conf. G. Goetz. 2 fasc. je
M 18.—

— VII. Thesaurus gloss. emendatarum.
Conf. G. Goetz et G. Heraeus.
Fasc. I. *M* 24.— Fasc. II. *M* 12.—

Dialectorum Italicarum aevi vetust. exem-
pla sel. Ed. E. Schneider.

Vol. I. Dialecti Lat. prisc. et Falisc.
exempla. Pars I. *M* 3.60.

Didascallae apostolorum fragmenta Vero-
nensis Latina. Acc. canonum qui dic.
apostolorum et Aegyptiorum reliquiae.
Prim. ed. E. Hauler. Fasc. I. Prae-
fatio, fragmenta. Mit 2 Tafeln. *M* 4.—

*Ennianae poesis reliquiae. Rec. I. Vahlen.
Ed. II. *M* 16.—

Exuperantius, Epitome, Hrsg. v. G. Land-
graf u. C. Weyman. *M* —.60.

Fragmentum de iure flaci. Ed. P. Krueger.
M 1.60.

Frontonis et M. Aurelli imp. epistulae.
Rec. S. A. Naber. *M* 8.—

Gedichte, unedierter lateinische, Hrsg. von
E. Bachrens. *M* 1.30.

lossae nominum. Ed. G. Loewe. Acc. eiusdem opuscula glossographica coll. a G. Goetz. *M* 6 —

grammatici Latini ex rec. H. Keilii. 7 voll. Lex.-8. *M* 139.20.

Vol. I. Fasc. 1. Charisii ars gramm. ex rec. H. Keilii. [Vergr.]

— I. Fasc. 2. Diomedis ars gramm. ex Charisii arte gramm. excerpta ex rec. H. Keilii. *M* 10. —

— II. Fasc. 1 et 2. Prisciani institutiones gramm. ex rec. M. Hertzii. Vol. I. [Vergr.]

— III. Fasc. 1. Prisciani institutiones gramm. ex rec. M. Hertzii. Vol. II. *M* 12. —

— III. Fasc. 2. Prisciani de figuris numerorum, de metris Terentii, de praexercitamentis rhetoricis libri, institutio de nomine et pronomine et verbo, partitiones duodecim versuum Aeneidos principalium, accedit Prisciani qui die. liber de accentibus ex rec. H. Keilii. *M* 7. —

— IV. Fasc. 1. Probi catholica, instituta artium, de nomine excerpta, de ultimis syllabis liber ad Caesestinum ex rec. H. Keilii. — Notarum laterculi edente Th. Mommsen. *M* 11. —

— IV. Fasc. 2. Donati ars grammatica, Marii Servii Honorati commentarius in artem Donati, de finalibus, de centum metris, de metris Horatii, Sergii de littera, de syllaba, de pedibus, de accentibus, de distinctione commentarius, explanationes artis Donati, de idiomatibus ex rec. H. Keilii. *M* 8. —

— V. Fasc. 1. Cledonii ars gramm., Pompeii commentum artis Donati, excerpta ex commentariis in Donatum ex rec. H. Keilii. *M* 9. —

— V. Fasc. 2. Consentius, Phocas, Eutyches, Augustinus, Palaemon, Asper, de nomine et pronomine, de dubiis nominibus, Macrobius excerpta ex rec. H. Keilii. *M* 10. —

— VI. Fasc. 1. Marius Victorinus, Maximus Victorinus, Caesius Bassus, Atilius Fortunatianus ex rec. H. Keilii. *M* 9. —

— VI. Fasc. 2. Torontianus Maurus, Marius Plotius Sacerdos, Rufinus, Mallius Theodorus, fragmenta et excerpta metrica ex rec. H. Keilii. *M* 14. —

— VII. Fasc. 1. Scriptores de orthographia Torentius Scaurus, Velius Longus, Capor, Agrosolus, Cassiodorus, Martyrius, Beda, Albinus. *M* 10. —

Grammatici Latini ex rec. H. Keilii

Vol. VII. Fasc. 2. Audacis de Scauri et Palladii libri excerpta, Doctus de gramm., Arusianus Mosani exempla electionum, Corneli Frontonis liber de differentis, fragmenta gramm., index scriptorum. *M* 11.20.

Supplementum continens anecdota Helvetica ex rec. H. Hageni. Lex.-8. *M* 19. —

[Herennius.] Incerti auctoris de ratione dicendi ad C. H. II. IV. [M. Tullii Cicero ad Herennium libri VI.] Recens. F. Marx. *M* 14. —

***Historicorum Romanorum reliquiae.** Ed. H. Peter. Vol. I. *M* 16. — Vol. II. *M* 13. —

Horatii opera. Reconsuerunt O. Keller et A. Holder. 3 voll. gr. 8.

Vol. I. Carmina, epodi, carmen saec. Iterum rec. O. Keller. *M* 13. —

— II. Sermones, epistulae, de arte poet. *M* 10. —

— Editio minor. *M* 4. —

— carmina. Rec. L. Mueller. 16. *M* 2.40, eleg. geb. m. Goldschnitt *M* 3.60.

— Satiren. Kritisch hergestellt, metrisch übersetzt u. mit Kommentar versehen von C. Kirchner u. W. S. Teuffel. 2 voll. *M* 16.40.

— Lat. u. deutsch m. Erläuter. von L. Döderlein. *M* 7. —

— siehe auch: Satura, v. Blümmner. Episteln. Lat. u. deutsch m. Erläut. von L. Döderlein. [B. I. vergr.] B. II. *M* 3. —

— Briefe, im Vermaß der Urchrift veröffentlicht von A. Bacmeister u. O. Keller. 8. *M* 2.40 3.20.

***Institutionum et regularum iuris Romani** syntagmata. Ed. B. Gneist. Ed. II. *M* 5.20.

[Iuris consulti.] Kalb, W. Roms Juristen nach ihrer Sprache. *M* 4. —

Iuvenalis satura. Erkl. v. A. Weidner. 2. Aufl. *M* 4.40.

— siehe auch: Satura, v. Blümmner. [Lucanus.] Scholia in L. bellum civile ed. H. Usener. Pars I. *M* 8. — [Fortsetzung erscheint nicht.]

Lucilli carminum reliquiae. Rec. F. Marx. Vol. I.: Proleg., testim., fasti L., carm. rel., indices, tab. geogr. *M* 8. — 10.60.

— Vol. II. (Komment.) *M* 14. — 17. —

Nepotis quae supersunt. Ed. C. Halm. *M* 2.40.

Nonii Marcelli compendiosa doctrina. Emend. et adnot. L. Mueller. 2 partes. *M* 32. —

Novatiani epist. de cibis ludicis. Hrag. v. G. Landgraf u. C. Weyman. *M* 1.20.

Optatiani Porphyri carmina. Rec. I. Mueller. *M* 3.60.

die fetten Ziffern vor

hunderte Exemplare.

- Orestis tragoedia.** Ed. I. Machly. 16. *M.* 1.20.
- Ovidii ex Ponto II.** Ed. O. Korn. *M.* 5.—
— Elegien der Liebe. Deutsch von H. Oelschläger. 2. Aufl. Min.-Ausg. *M.* 2.40, eleg. geb. 3.20.
- Persius.** siehe: Satura, v. Blümner.
- Phaedri fabulae Aesopiae.** Ed. L. Müller. *M.* 5.—
- Placidi glossae.** Rec. et illustr. A. Deuring. *M.* 2.80.
- Plauti comoediae.** Recensuit, instrumento critico et prolegomenis auxit F. Ritscheliuss sociis operae adsumptis G. Loewe, G. Goetz, F. Schoell. 4 tomi. *M.* 92.20.
- Tom I fasc. I. Trinummus. Rec. F. Ritschl. Ed. III cur. F. Schoell. *M.* 5.60.
- Tom I fasc. II. Epidicus. Rec. G. Goetz. Ed. II. *M.* 4.—
— I fasc. III. Cureulio. Rec. G. Goetz. *M.* 2.40.
— I fasc. IV. Asinaria. Rec. G. Goetz et G. Loewe. *M.* 3.60.
— I fasc. V. Truculentus. Rec. F. Schoell. *M.* 4.80.
— II fasc. I. Aulularia. Rec. G. Goetz. *M.* 2.40.
— II fasc. II. Amphitruo. Rec. G. Goetz et G. Loewe. *M.* 3.60.
— II fasc. III. Mercator. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. G. Goetz. *M.* 3.60.
— II fasc. IV. Stichus. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. G. Goetz. *M.* 3.60.
— II fasc. V. Poenulus. Rec. F. Ritscheliuss schedis adhibitis G. Goetz et G. Loewe. *M.* 5.—
— III fasc. I. Bacchides. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. G. Goetz. *M.* 4.—
— III fasc. II. Captivi. Rec. F. Schoell. *M.* 4.—
— III fasc. III. Rudens. Rec. F. Schoell. *M.* 5.60.
— III fasc. IV. Pseudolus. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. G. Goetz. *M.* 5.60.
— III fasc. V. Menaechmi. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. F. Schoell. *M.* 5.60.
— IV fasc. I. Casina. Rec. F. Schoell. *M.* 5.60.
— IV fasc. II. Miles gloriosus. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. G. Goetz. *M.* 6.—
— IV fasc. III. Persa. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. F. Schoell. *M.* 5.60.
— IV fasc. IV. Mostellaria. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. F. Schoell. *M.* 6.—
— IV fasc. V. Cistellaria. Rec. F. Schoell. Acc. deperditum fabularum fragmenta a G. Goetz recensita. *M.* 5.60.

- Plauti comoediae.** Ex rec. et cum app. crit. F. Ritscheliuss. [Vergriffen außer:]
Tomus I Pars 3. Bacchides. *M.* 3.—
— III Pars 1. Persa. *M.* 3.—
— III Pars 2. Mercator. *M.* 3.—
— Scholarum in usum rec. F. Ritscheliuss. [Vergr. außer:]
Bacchides, Stichus, Pseudolus, Persa, Mercator. Einzelne je *M.* — 50.
— miles gloriosus. Ed. O. Ribbeck. *M.* 2.80.
- Polemii Silvii laterculus.** Ed. Th. Mommsen. Lex-8. *M.* — 80.
- Pollionis de bello Africo comm.** Edd. E. Wölflin et A. Miodonski. Adl. est tab. photolithograph. *M.* 6.80.
- [**Probus.**] **Die Appendix Probi.** Hrg. v. W. Heraeus. *M.* 1.20.
- Propertii elegiae.** Rec. A. Baehrens. *M.* 5.60.
- Psalterium, das tironsische, der Wolfenbütteler Bibliothek.** Hrg. v. Kgl. Stenograph. Institut zu Dresden. Mit Einleitung und Übertragung des tiron. Textes von O. Lehmann. *M.* 10.—
- Quintilianii institutionis orator. II. XII.** Rec. C. Halm. 2 partes. [Pars I vergr.]
Pars II: Libb. VII—XII. *M.* 9.—
- Rhetores Latini minores.** Ed. C. Halm. Lex-8. *M.* 17.—
- Salliarum carminum rell.** Ed. B. Maurenbrecher. *M.* 1.—
- Sallusti Crispi quae supersunt.** Rec. Rud. Dietsch. 2 voll. [Vol. I vergr.]
Vol. II: Historiarum rell. Index. *M.* 7.20.
— historiarum fragmenta. Ed. F. Ritschl. *M.* 9.—
— historiarum rell. Ed. B. Maurenbrecher.
Fasc. I. Prolegomena. *M.* 2.—
Fasc. II. Fragmenta argumentis, commentariis, apparatu crit. instructa. Acc. indices. *M.* 8.—
- Satura.** Ausgew. Satiren d. Horaz, Persius u. Juvenal in freier metr. Übertragung von H. Blümner. *M.* 5.— 5.80.
- Scenicae Romanorum poesis fragmenta.** Rec. O. Ribbeck. 2 voll. Ed. II. *M.* 23.—
Vol. I. Tragicorum fragmenta. *M.* 9.—
— II. Comicorum fragmenta. *M.* 14.—
- Servii grammatici qui fer. in Vergili carmina commentarii.** Rec. G. Thilo et H. Hagen. 3 voll.
Vol. I fasc. I. In Aen. I—III comm. Rec. G. Thilo. *M.* 14.—
— I fasc. II. In Aen. IV—V comm. Rec. G. Thilo. *M.* 10.—
— II fasc. I. In Aen. VI—VIII comm. Rec. G. Thilo. *M.* 10.—
— II fasc. II. In Aen. IX—XII comm. Rec. G. Thilo. *M.* 10.—
— III fasc. I. In Buc. et Georg. comm. Rec. G. Thilo. *M.* 13.40.
— III fasc. II. App. Serrana. *M.* 28.—
[— III fasc. III. Indices] in Vorb.

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für **gebundene Exemplare**

- Staatsverträge des Altertums. Hrag. v. R. von Scala. 1. Teil. *M.* 8.—
- Stathi silvae. Hrag. von Fr. Vollmer. *M.* 16.—
- Thebais et Achilleis cum scholiis. Rec. O. Müller. Vol. I: Thebaidos II. I—VI. *M.* 8.—
- *Suetonii Tranquilli opera. Rec. M. Ihm. 3 voll. Vol. I: de vita Caesarum libri VIII. [Mit 3 Tafeln.] *M.* 12.— 15.—
- Symmachi relationes. Rec. Guil. Meyer. *M.* 1. 60.
- Syri sententiae. Rec. Guil. Meyer. *M.* 2. 40.
- — — Rec. E. Woelfflin. *M.* 3. 60.
- Taciti de origine et situ Germanorum I. Rec. A. Holder. *M.* 2.—
- dialogus de oratoribus. Rec. Aem. Bachrens. *M.* 2.—
- [Tiro.] Comm. not. Tir. ed. Schmitz, siehe: Commentarii.
- [—] Das tiron. Psalterium, siehe: Psalterium.
- Varronis satirarum Menippearum reliq. Rec. A. Riese. *M.* 6.—
- rerum rusticarum II. III. rec. Kell, siehe: Cato.
- antiquitatum rer. divin. II. I. XIV. XV. XVI. Praemissae sunt quaest. Var. Ed. R. Agahd. *M.* 9. 20.
- *— de lingua latina. Edd. G. Goetz et Fr. Schöll. [In Vorb.]
- Vergilli Maronis opera app. crit. in artium contracto iterum rec. O. Ribbeck. IV. voll. *M.* 22. 40.
- Vol. I. Bucolica et Georgica. *M.* 5.—
- II. Aeneidos libri I—VI. *M.* 7. 20.
- III. Aeneidos libri VII—XII. *M.* 7. 20.
- IV. Appendix Vergiliana. *M.* 8.—
- — — Ed. I. [Vergriffen außer:]
- Vol. III. Aeneidos lib. VII—XII. *M.* 8.—
- IV. Appendix Vergiliana. *M.* 5.—
- [—] Scholia Bernensia ad Vergili Buc. et Georg. Ed. H. Hagen. *M.* 6.—
- Volusii Maeciani distributio partium. Ed. Th. Mommsen. *M.* — 30.

4. Meisterwerke der Griechen und Römer in kommentierten Ausgaben. [gr. 8.]

Die Ausgaben beabsichtigen, nicht nur den Schülern der oberen Gymnasialklassen, sondern auch angehenden Philologen sowie Freunden des klassischen Altertums, zunächst zu Zwecken privater Lektüre, verlässliche und die neuesten Fortschritte der philologischen Forschung verwertende Texte und Kommentare griechischer und lateinischer, von der Gymnasiallektüre selten oder gar nicht berücksichtigter Meisterwerke darzubieten.

- I. Aischylos' Perser, von H. Jurenka. 2 Hefte. *M.* 1. 40.
- II. Isokrates' Panegyrikos, von J. Mesk. 2 Hefte. *M.* 1. 40.
- III. Auswahl a. d. röm. Lyrikern (m. griech. Parallel.), v. H. Jurenka. 2 Hft. *M.* 1. 60.
- IV. Lysias' Reden geg. Eratosthenes und üb. d. Ölbaum, von E. Sewera. 2 Hefte. *M.* 1. 20.
- V. Ausgewählte Briefe Ciceros, von E. Gschwind. 2 Hefte. *M.* 1. 80.
- VI. Amor und Psyche, ein Märchen des Apuleius, von F. Norden. 2 Hefte. *M.* 1. 40.
- VII. Euripides, Iphigenie in Aulis, von K. Busche. 2 Hefte. *M.* 1. 40.
- VIII. Euripides, Kyklops, v. N. Weeklein. 2 Hefte. *M.* 1.—
- IX. Briefe des jüngeren Plinius, von R. C. Kukulka. 2 Hefte. *M.* 2. 20.
- X. Lykargos' Rede gegen Leokrates, von E. Sofer. 2 Hefte. *M.* 1. 80.
- XI. Plutarchs' Biographie des Aristoteles. 2 Hefte. *M.* 1. 20.
- XII. Tacitus' Rednerdialog, von Disnol. 2 Hefte. [U. d. Pr.]

5. B. G. Teubners Schulausgaben griechischer und lateinischer Klassiker mit deutschen erklärenden Anmerkungen. [gr. 8.]

Bekanntlich zeichnen diese Ausgaben sich dadurch aus, daß sie das Bedürfnis der Schule ins Auge fassen, ohne dabei die Ansprüche der Wissenschaft unberücksichtigt zu lassen. Die Sammlung enthält fast alle in Schulen gelesenen Werke der klassischen Schriftsteller.

a. Griechische Schriftsteller.

Aeschylus' Agamemnon. Von R. Enger. 3. Aufl., von Th. Plödt. *M.* 2.25 2.75.

— **Perser.** Von W. S. Teuffel. 4. Aufl., von N. Wecklein. *M.* 1.50 2.—

— **Prometheus.** Von N. Wecklein. 3. Aufl. *M.* 1.80 2.25.

— Von L. Schmidt. *M.* 1.20.

— **die Sieben geg. Theben.** Von N. Wecklein. *M.* 1.20 1.50.

— **die Schutzbehenden.** Von N. Wecklein. *M.* 1.60 2.—

— **Orestie.** Von N. Wecklein. *M.* 6.—
Daraus einzeln: I. Agamemnon. II. Die Choephoren. III. Die Rumeniden. je *M.* 2.—

Aristophanes' Wolken. Von W. S. Teuffel. 2. Aufl., von O. Kaehler. *M.* 2.70 3.20.

* — **Wespen.** Von O. Kaehler. [In Vorber.]

Aristoteles, der Staat der Athener. Der historische Hauptteil (Kap. I—XLI). Von K. Hude. *M.* —60 —85.

Arrians Anabasis. Von K. Abicht. 2 Hefte. [I. Heft. M. Karte. *M.* 1.80 2.30. II. Heft. *M.* 2.25 2.75.] *M.* 4.05 5.—

Demosthenes' ausgewählte Reden. Von C. Rehdantz u. Fr. Blaß. 2 Teile. *M.* 6.60 8.55.

I. Teil. A. u. d. T.: IX Philipp. Reden 2 Hefte. *M.* 4.50 5.95.

Heft I: I—III. Olynthische Reden IV. Erste Rede geg. Philippos. 8. Aufl., von Fr. Blaß. *M.* 1.20 1.70.

— II. Abt. 1: V. Rede über den Frieden. VI. Zweite Rede gegen Philippos. VII. Hegesippos' Rede über Halonnes. VIII. Rede über die Angelegenheiten im Cherrones. IX. Dritte Rede gegen Philippos. 6. Aufl., von Fr. Blaß. *M.* 1.50 2.—

— II. Abt. 2: Indices. 1. Aufl., von Fr. Blaß. *M.* 1.80 2.25.

II. Teil. Die Rede vom Kranze. Von Fr. Blaß. *M.* 2.10 2.60.

Euripides' ausgewählte Tragödien. Von N. Wecklein.

I. Bdch. Medea. 3. Aufl. *M.* 1.80 2.25

II. Bdch. Iphigenia im Taurierland 3. Aufl. *M.* 1.60 2.10.

III. Bdch. Die Bacchen. 2. Aufl. *M.* 1.60 2.10.

IV. Bdch. Hippolytos. *M.* 1.50 2.—

V. Bdch. Phönissen. *M.* 1.80 2.25.

* VI. Bdch. Electra. *M.* 1.40 1.80.

* VII. Bdch. Orestes. *M.* 1.60 2.—

* VIII. Bdch. Helena. *M.* 1.60 2.—

Herodotos. Von K. Abicht. 5 Bände *M.* 12.30 15.80.

Band I. Heft 1. Buch I nebst Einleitung u. Übersicht über den Dialekt

5. Aufl. *M.* 2.40 2.90.

Band I. Heft 2. B. II. 3. A. *M.* 1.50 2.—

— II. Heft 1. B. III. 3. A. *M.* 1.50 2.—

— II. Heft 2. B. IV. 3. A. *M.* 1.50 2.—

* — III. B. V u. VI. 4. A. *M.* 2.— 2.50

— IV. B. VII. M. 2. K. 4. A. *M.* 1.80 2.30

— V. Buch VIII u. IX. Mit 2 Karten 4. Aufl. *M.* 1.80 2.30.

Homers Ilias, erklärt von J. La Roche 6 Teile.

Teil I. Ges. 1—4. 3. Aufl. *M.* 1.50 2.—

— II. Ges. 5—8. 3. Aufl. *M.* 1.50 2.—

— III. Ges. 9—12. 3. Aufl. *M.* 1.50 2.—

— IV. Ges. 13—16. 3. Aufl. *M.* 1.50 2.—

— V. Ges. 17—20. 2. Aufl. *M.* 1.50 2.—

— VI. Ges. 21—24. 2. Aufl. [Vergr.]

— Von K. Fr. Ameis u. C. Hentze 2 Bände.

Band I. H. 1. Ges. 1—3. 6. A. *M.* 1.20 1.70

— I. H. 2. Ges. 4—6. 5. A. *M.* 1.20 1.70

— I. H. 1/2 zusammen in 1 Band *M.* 3.—

— I. H. 3. Ges. 7—9. 5. A. *M.* 1.60 2.—

* — I. H. 4. Ges. 10—12. 5. A. *M.* 1.20 1.70

— I. H. 3/4 zusammen in 1 Band *M.* 3.30

* — II. H. 1. Ges. 13—15. 4. A. *M.* 1.20 1.70

— II. H. 2. Ges. 16—18. 3. A. *M.* 1.20 1.70

— II. H. 1/2 zusammen in 1 Band *M.* 3.70

* — II. H. 3. Ges. 19—21. 4. A. *M.* 1.20 1.70

* — II. H. 4. Ges. 22—24. 4. A. *M.* 1.80 2.30

— II. H. 3/4 zusammen in 1 Band *M.* 3.70

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

Homer's Illias. Von K. Fr. Ameis und C. Hentze.

— — — Anhang:

- Heft 1. Ges. 1—3. 2. Aufl. \mathcal{M} 2.10 2.50
 — 2. Ges. 4—6. 2. Aufl. \mathcal{M} 1.50 2.—
 — 3. Ges. 7—9. 2. Aufl. \mathcal{M} 1.80 2.20
 — 4. Ges. 10—12. 2. Aufl. \mathcal{M} 1.20 1.70
 — 5. Ges. 13—15. 2. Aufl. \mathcal{M} 1.50 2.00
 — 6. Ges. 16—18. 2. Aufl. \mathcal{M} 2.10 2.60
 — 7. Ges. 19—21. \mathcal{M} 1.50 2.—
 — 8. Ges. 22—24. \mathcal{M} 1.80 2.30

Odyssee. Von K. Fr. Ameis und C. Hentze. 2 Bände.

- Band I. H. 1. Ges. 1—6. 11. A. \mathcal{M} 1.50 2.—
 — I. H. 2. Ges. 7—12. 10. A. \mathcal{M} 1.35 1.80
 — I. H. 1/2 zusammengeb. \mathcal{M} 3.45
 — II. H. 1. Ges. 13—18. 9. A. \mathcal{M} 1.35 1.80
 — II. H. 2. Ges. 19—24. 8. A. \mathcal{M} 1.40 1.80
 — II. H. 1/2 zusammengeb. \mathcal{M} 3.45

— — — Anhang:

- Heft 1. Ges. 1—6. 4. Aufl. \mathcal{M} 1.50 2.—
 — 2. Ges. 7—12. 3. Aufl. \mathcal{M} 1.20 1.70
 — 3. Ges. 13—18. 3. Aufl. \mathcal{M} 1.20 1.70
 — 4. Ges. 19—24. 3. Aufl. \mathcal{M} 2.10 2.60

Isokrates' ausgewählte Reden. Von O. Schneider. 2 Bändchen. \mathcal{M} 3.— 3.95.

I. Bändchen. Demonikos, Enagoras, Aesopagionas. 3. Aufl. v. M. Schneider. \mathcal{M} 1.50 1.70.

II. Bändchen. Panegyricus u. Philippus. 3. Aufl. \mathcal{M} 1.50 2.25.

Lucians ausgewählte Schriften. Von C. Jacobitz. 3 Bändchen. \mathcal{M} 3.50.

I. Bändchen. Traum. Timon. Prometheus. Charon. 3. Aufl. von K. Bürger. \mathcal{M} 1.20 1.70.

Lykurgos' Rede gegen Leokrates. Von C. Rehdantz. \mathcal{M} 2.25 2.75.

[Lyriker.] Anthologie a. d. griech. Lyr. Von K. Buchholz. 2 Bändchen. \mathcal{M} 4.20 5.20.

I. Bändchen. Elegiker u. Iambographen. 5. Aufl. von R. Peppmüller. \mathcal{M} 2.10 2.60.

II. Bändchen. Die melischen und chorischen Dichter. 4. Aufl. von J. Sitzler. \mathcal{M} 2.10 2.60.

Lysias' ausgew. Reden. Von H. Froberg. 2 Hefte. \mathcal{M} 3.60.

I. Heft. Prolegomena. — R. gegen Eratosthenes. — R. geg. Agoratos. — Verteidigung geg. die Anklage wegen Umsturzes der demokratischen Verfassung. — R. f. Mantitheos. — R. geg. Philon. 3. Aufl. v. Th. Thailheim. \mathcal{M} 1.80 2.25.

II. Heft. Reden gegen Alkibiades. — R. geg. Nikomachos. — R. üb. d. Vermögen d. Aristophanes. — R. üb. d. Ölbaum. — R. geg. die Kornhändler. — R. geg. Theomnestos. — R. f. d. Gebrechlichen. — R. geg. Diogenon. 3. Auflage, von Th. Thailheim. \mathcal{M} 1.80 2.25.

Lysias' ausgew. Reden. Von H. Froberg. Größere Ausgabe. 2 Bände [Bd. II u. III vergl.]

I. Bd. R. geg. Eratosthenes, Agoratos. Verteidigung geg. die Anklage wegen Umsturzes d. Verfassung. 2. Aufl. von G. Gebauer. \mathcal{M} 4.50

Platon's ausgew. Schriften. Von Chr. Cron. J. Deuschle u. a.

I. Teil. Die Verteidigungsreden d. Sokrates. Kriton. Von Chr. Cron. II. Aufl. von H. Uhla. \mathcal{M} 1.— 1.40.

II. Teil. Gorgias. Von J. Deuschle. 4. Aufl. von Chr. Cron. \mathcal{M} 2.10 2.60.

III. Teil. 1. Heft. Laches. Von Chr. Cron. 5. Aufl. \mathcal{M} — 75 1.20.

III. Teil. 2. Heft. Euthyphron. Von M. Wohlrab. 4. Aufl. \mathcal{M} — 60 — 90.

IV. Teil. Protagoras. Von Deuschle u. Cron. 5. Aufl. v. E. Hochmann. \mathcal{M} 1.20 1.70.

V. Teil. Symposion. Von A. Hug. 2. Aufl. \mathcal{M} 3.— 3.50.

VI. Teil. Phaedon. Von M. Wohlrab. 3. Aufl. \mathcal{M} 1.50 2.—

VII. Teil. Der Staat. I. Buch. Von M. Wohlrab. \mathcal{M} — 60 — 90.

VIII. Teil. Hippias maior. Ed. W. Ziller [In Vorb.]

Plutarch's ausgew. Biographien. Von Otto Siefert und Fr. Blaß. 6 Bändchen. \mathcal{M} 6.90 9.60.

I. Bändchen. Philopoemen u. Flamininus. Von O. Siefert. 2. Aufl. von Fr. Blaß. \mathcal{M} — 90 1.30.

II. Bändchen. Timoleon u. Pyrrhos. Von O. Siefert. 2. Aufl. von Fr. Blaß. \mathcal{M} 1.50 2.—

III. Bändchen. Themistokles u. Perikles. Von Fr. Blaß. 2. Aufl. \mathcal{M} 1.50 2.—

IV. Bändchen. Aristides u. Cato. Von Fr. Blaß. 2. Aufl. \mathcal{M} 1.20 1.70.

V. Bändchen. Agis u. Kleomenes. Von Fr. Blaß. \mathcal{M} — 90 1.30.

VI. Bändchen. Tiberius und Gaius Gracchus. Von Fr. Blaß. \mathcal{M} — 90 1.30.

Quellenbuch, histor. zur alten Geschichte. I. Abt. Griechische Geschichte. Von W. Herbst und A. Baummeister.

1. Heft. [Vergl.] 2. Heft. \mathcal{M} 1.80 2.30.

Sophokles. Von Gust. Wolff und L. Bellermann.

I. Teil. Aias. 5. Aufl. \mathcal{M} 1.50 2.—

II. — Elektra. 4. Aufl. \mathcal{M} 1.50 2.—

III. — Antigone. 6. Aufl. \mathcal{M} 1.50 2.—

IV. — König Oidipus. 4. Aufl. \mathcal{M} 1.50 2.—

V. — Oidipus auf Kolonos. \mathcal{M} 1.50 2.—

Supplementum lect. Graecae. Von C. A. J. Hoffmann. \mathcal{M} 1.50 2.—

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

Testamentum novum Graece. Das Neue Testament. Von Fr. Zelle.

I. Evangelium d. Matthäus. Von Fr. Zelle. 1.80 2.25.

IV. Evangelium d. Johannes. Von B. Wohlfahrt. *M.* 1.50 2.—V. Apostelgeschichte. Von B. Wohlfahrt. *M.* 1.80 2.25.**Thukydides.** Von G. Böhme u. S. Widmann. 9 Bändchen. [je *M.* 1.20 1.70.] *M.* 10.80 15.30.

1. Bändchen. 1. Buch. 6. Auflage.

2. — 2. — 6. —

3. — 3. — 5. —

4. — 4. — 5. —

5. — 5. — 5. —

6. — 6. — 6. —

7. — 7. — 5. —

8. — 8. — 5. —

9. Bdehn. Einleitung u. Register. 5. Aufl.

Xenophons Anabasis.** Von F. Vollbrecht. 10. (bez. 9., 8., 7.) Aufl.Ausgabe m. Kommentar unter d. Text. I. Bdehn. B. I. II. M. 2 Figurentaf. u. 1 Karte. *M.* 1.40 2.—II — B. III. IV. *M.* — 90 1.20.III — B. V—VII. *M.* 1.60 2.—Xenophons Anabasis.** Von F. Vollbrecht. B. I—IV. Text u. Kommentar getrennt.Text. M. e. Übersichtskarte. *M.* — 90 1.30Kommentar. Mit Holzschnitten und Figurentafeln. *M.* 1.35 1.80.— **Kyropädie.** Von L. Breitenbach. 2 Hefte. [je *M.* 1.50 2.—] *M.* 3.— 4.—

I. Heft. Buch I—IV. 4. Auflage, von B. Büchsen-schütz.

II — Buch V—VIII. 3. Aufl. —

— **griech. Geschichte.** Von B. Büchsen-schütz. 2 Hefte.I. Heft. Buch I—IV. 6. Aufl. *M.* 1.50 2.—*II — Buch V—VII. 5. Aufl. *M.* 1.80 2.20— **Memorablen.** Von Raph. Kühner. 6. Aufl. von Rud. Kühner. *M.* 1.60 2.20— **Agesilaos.** Von O. Güthling. *M.* 1.50 2.—— **Anabasis u. Hellenika** in Ausw. Mit

Einleitung, Karten, Plänen u. Abbild. Text

und Kommentar. Von G. Sorof. 2 Bdehn

I. Bdehn. Anab. Buch 1—4.

Text. *M.* 1.20 1.50.Kommentar. *M.* 1.20 1.50

II — Anab. Buch 5—7 u. Hellenika

Text. *M.* 2.— 2.20.Kommentar. *M.* 1.40 1.60**b. Lateinische Schriftsteller.****Caesaris belli Gallicae libri VII** und **Hirtii liber VIII.** Von A. Doberenz. 9. Aufl., von B. Dinter. 3 Hefte. *M.* 2.55 4.—I. Heft Buch I—III. M. Einleit. u. Karte v. Gallien. *M.* — 90 1.40.II. — Buch IV—VI. *M.* — 75 1.20.III. — Buch VII u. VIII u. Anhang. *M.* — 90 1.40.— **commentarii de bello civili.** Von A. Doberenz. 5. Aufl., von B. Dinter. *M.* 2.40 2.90.**Cicero de oratore.** Von K. W. Piderit. 6. Aufl., von O. Harnecker. 3 Hefte. *M.* 4.80 6.25.I. Heft. Einleit. u. Buch I. *M.* 1.80 2.25.II. — Buch II. *M.* 1.50 2.—III. — Buch III. M. Indices u. Register u. d. Anmerkungen. *M.* 1.50 2.—Ans. Heft III besonders abgedruckt: Erklär. Indices u. Register d. Anmerkgn. *M.* — 45.— 5. Aufl., von Fr. Th. Adler. In 1 Band. *M.* 4.50.— **Brutus de claris oratoribus.** Von K. W. Piderit. 3. Aufl., von W. Friedrich. *M.* 2.25 2.75.— **orator.** Von K. W. Piderit. 2. Aufl. *M.* 2.— 2.60.— **partitiones oratoriae.** Von K. W. Piderit. *M.* 1.— 1.40.* — **Rede f. S. Roscius.** Von Fr. Richter. 4. Aufl., v. A. Fischeisen. *M.* 1.— 1.40.**Cicero div. in Caecilium.** Von Fr. Richter. 2. Aufl., von A. Eberhard. *M.* — 45 — 50— **Reden gegen Verres.** IV. Buch. Von Fr. Richter. 3. Aufl., von A. Eberhard. *M.* 1.50 2.—

— V. Buch. Von Fr. Richter.

2. Aufl., von A. Eberhard. *M.* 1.20 1.70— **Rede üb. d. Imperium d. Cn. Pompejus** Von Fr. Richter. 5. Aufl., von A. Eberhard. *M.* — 75 1.20.— **Reden g. Catilina.** Von Fr. Richter. 6. Aufl., von A. Eberhard. *M.* 1.— 1.40— **Rede f. Murena.** Von H. A. Koch. 2. Aufl., von G. Landgraf. *M.* — 90 1.30— **Rede f. Sulla.** Von Fr. Richter. 2. Aufl., von G. Landgraf. *M.* — 75 1.20— **Rede f. Sestius.** Von H. A. Koch. 2. Aufl., von A. Eberhard. *M.* 1.— 1.40— **Rede f. Plancius.** Von E. Köpke. 3. Aufl., von G. Landgraf. *M.* 1.20 1.70— **Rede f. Milo.** Von Richter-Eberhard. 5. Aufl., von H. Nohl. *M.* 1.20 1.60— **L. u. II. Philipp. Rede.** Von H. A. Koch. 3. Aufl., v. A. Eberhard. *M.* 1.20 1.70— **I., IV. u. XIV. Philipp. Rede.** Von E. R. Gast. *M.* — 60 — 90.— **Reden f. Marcellus, f. Ligarius u. f. Deiotarus.** Von Fr. Richter. 1. Aufl. von A. Eberhard. *M.* 1.20 1.50.— **Rede f. Archias.** Von Fr. Richter. 5. Aufl., von H. Nohl. *M.* — 50 —**Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare**

Cicero, Redes f. Flaccus. Von A. du Mesnil. *M.* 3. 80 4. 10.

— ausgew. Briefe. Von J. Frey. 6. Aufl. *M.* 2. 20 3.—

— Tusculanae disputationes. Von O. Heine. 2 Hefte. *M.* 2. 85 3. 80.

I. Heft. Buch I. II. 4. Aufl. *M.* 1. 20 1. 70.

II. — Buch III—V. 4. Aufl. *M.* 1. 65 2. 15.

— Cato maior. Von C. Meißner. 5. Aufl., von Landgraf. *M.* — 60 1.—

— somnium Scipionis. Von C. Meißner. 4. Aufl. *M.* — 45 — 80.

— Laelius. Von C. Meißner. 2. Aufl. *M.* — 75 1. 20.

— de finibus bon. et mal. Von H. Holstein. *M.* 2. 70 3. 20.

— de legibus. Von A. du Mesnil. *M.* 3. 90 4. 50.

— de natura deorum. Von A. Goethe. *M.* 2. 40 2. 90.

[—] Chrestomathia Ciceroniana. Ein Lesebuch f. mittlere u. obere Gymnasialklassen. Von C. F. Lüders. 3. Aufl., bearb. v. O. Weissenfels. Mit Titelbild. *M.* 2. 80.

[—] Briefe Ciceros u. s. Zeitgenossen. Von O. E. Schmidt. I. Heft. *M.* 1.— 1. 40.

Cornelius Nepos, siehe: Nepos.

*Curtius Rufus. Von Th. Vogel und A. Weinhold. 2 Bändchen. *M.* 4. 65 5. 55.

I. Bd. B. III—V. 4. A. *M.* 2. 40 2. 80.

*II. — B. VI—X. 3. A. *M.* 2. 60 3. 20.

[Elegiker.] Anthologia a. d. El. der Römer. Von C. Jacoby. 2. Aufl. 4 Hft. *M.* 3. 50 5. 10.

1. Heft: Catull. *M.* — 90 1. 30.

2. Heft: Tibull. *M.* — 60 1.—

3. Heft: Propert. *M.* 1.— 1. 40.

4. Heft: Ovid. *M.* 1.— 1. 40.

Horaz, Oden u. Epoden. Von C. W. Nauck. 16. Aufl., v. O. Weissenfels. *M.* 2. 25 2. 75.

[—] Auswahl a. d. griech. Lyrik z. Gebrauch b. d. Erklgr. Horaz. Oden, von Großmann. *M.* — 15.

— Satiren und Episteln. Von G. T. A. Krüger. 2. Abt. [je *M.* 1. 80 2. 30.] *M.* 3. 60 4. 60.

I. Abt. Satiren. 15. Aufl., v. G. Krüger.

II. — Episteln. 14. Aufl., v. G. Krüger.

— Sermonen. Von A. Th. Fritzsche. 2 Bände. *M.* 4. 40 5. 40.

I. Bd. Der Sermonen Buch I. *M.* 2. 40 2. 90.

II. — Der Sermonen Buch II. *M.* 2.— 2. 50.

Libri, ab urbe condita libri.

Lib. 1. Von M. Müller. 2. Aufl. *M.* 1. 50 2.—

Lib. 2. Von M. Müller. *M.* 1. 50 2.—

Lib. 3. Von F. Luterbacher. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 4. Von F. Luterbacher. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 5. Von F. Luterbacher. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 6. Von F. Luterbacher. *M.* 1. 20 1. 70.

Libri, ab urbe condita libri.

Lib. 7. Von F. Luterbacher. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 8. Von F. Luterbacher. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 9. Von F. Luterbacher. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 10. Von F. Luterbacher. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 21. Von E. Wölfflin. 5. Aufl. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 22. Von E. Wölfflin. 4. Aufl. *M.* 1. 20 1. 70.

*Lib. 23. Von F. Luterbacher. 2. Aufl. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 24. Von H. J. Müller. 2. Aufl. *M.* 1. 20 1. 80.

Lib. 25. Von H. J. Müller. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 26. Von F. Friedersdorff. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 27. Von F. Friedersdorff. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 28. Von F. Friedersdorff. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 29. Von F. Luterbacher. *M.* 1. 20 1. 70.

Lib. 30. Von F. Luterbacher. *M.* 1. 20 1. 70.

Nepos. Von Siebellis-Janeovius.

12. Aufl., von O. Stange. Mit 3 Karten. *M.* 1. 20 1. 70.

— Von H. Ebeling. *M.* — 75.

— Ad historiae fidem rec. et usui scholarum accomm. Ed. E. Ortman. Editio V. *M.* 1.— 1. 40.

Ovidii metamorphoses. Von J. Siebellis u. Fr. Polle. 2 Hefte. [je *M.* 1. 50 2.—] *M.* 3.— 4.—

I. Heft. Buch I—IX. 17. Aufl.

II. — Buch X—XV. 14. Aufl.

— fastorum libri VI. Von H. Peter. 2 Abteilungen. *M.* 3. 60 4. 50.

I. Abt. Text u. Kommentar. 3. Aufl. *M.* 2. 70 3. 20.

II. — Krit. u. exeget. Ausführungen. 3. Aufl. *M.* — 90 1. 30.

— ausgew. Gedichte m. Erläut. für den Schulgebr. Von H. Günther. *M.* 1. 50 2.—

Phaedri fabulae. Von J. Siebellis und F. A. Eckstein. 6. Aufl., v. Fr. Polle. *M.* — 75 1. 20.

Plautus' ausgewählte Komödien. Von E. J. Brix. 4 Bdehn. *M.* 5— 6. 80.

I. Bdehn. Trinummus. 4. Aufl., von M. Niemeyer. *M.* 1. 20 1. 70.

II. — Captivi. 5. Aufl. *M.* 1.— 1. 40.

III. — Menaechni. 4. Auflage, von M. Niemeyer. *M.* 1.— 1. 40.

IV. — Miles gloriosus. 3. Auflage. *M.* 1. 80 2. 30.

Plinius' d. J. ausgewählte Briefe. Von A. Kreuser. *M.* 1. 50 2.—

*Quellenbuch, histor. zur alten Geschichte. II. Abt. Römische Geschichte. Von A. Weidner. 2. Aufl. 1. Heft. *M.* 1. 80 2. 30.

2. Heft. *M.* 2. 40 3.— 3. Heft. *M.* 2. 70 3. 30.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

Quintilian Institut. orat. liber X. Von G. T. A. Krüger. 3. Aufl. von G. Krüger. *M.* 1.—1.40.

Sallusti Crispi bell. Catil., bell. Iugurth., orat. et epist. ex historis excerptae. Von Th. Opitz. 3 Hefte. *M.* 2.05 3.20.

I. Heft: Bellum Catilinae. *M.* — 60 1.—
II. — Bellum Iugurthinum. *M.* 1.—
[1.40.]

III. — Reden u. Briefe a. d. Historien. *M.* — 45 — 80.

Tacitus' Historien. Von K. Heraeus. 2 Teile. *M.* 4.30 5.40.

I. Teil. Buch I u. II. 5. Aufl. *M.* 2.20 2.80.
II. — Buch III—V. 4. Auflage, von W. Heraeus. *M.* 2.10 2.60.

— Annalen. Von A. Draeger. 2 Bände. *M.* 5.70 7.50.

*I. Band. 1. Heft. (Buch I u. 2.) 7. Aufl., von W. Heraeus. *M.* 1.50 2.—
2. Heft. [Buch 3—6.] 6. Aufl., von F. Becher. *M.* 1.50 2.—

II. — 2 Hefte: Buch XI—XIII. Buch XIV—XVI. 4. Aufl., von F. Becher. je *M.* 1.35 1.75.

*Tacitus, Agricola. Von A. Draeger. 6. Aufl., von W. Heraeus. *M.* — 80 1.20.

— dialogus de oratoribus. Von G. Andresen. 3. Aufl. *M.* — 90 1.30.

*— Germania. Von E. Wolff. 2. Aufl. *M.* 1.40 1.80.

Terentius, ausgewählte Komödien. Von C. Dziatzko. 1. Bändchen. Phormio. 3. Aufl., von E. Hauler. *M.* 2.40 2.90.

II. — Adelphoe. 2. Aufl., von R. Kauer. *M.* 2.40 2.90.

Vergilis Aeneide. Von K. Kappes. 4 Hefte. I. Heft. Buch I—III. 6. Aufl. *M.* 1.40 1.90.

II. — Buch IV, V, VI. 4. Aufl., von F. Wörner. 3 Abt. je *M.* — 50 — 80.

II. — Buch IV—VI (4. Aufl.) in 1 Band. *M.* 2.—

III. — Buch VII—IX. 3. Aufl. *M.* 1.20 1.70.

IV. — Buch X, XI, XII. 3. Aufl., von M. Fickelscherer. 3 Abt. je *M.* — 50 — 80.

IV. — Buch X—XII (3. Aufl.) in 1 Band. *M.* 2.—

6. Schultexte der „Bibliotheca Teubneriana“. [gr. 8. geb.]

Die Schultexte der „Bibliotheca Teubneriana“ bieten in denkbar bester Ausstattung zu wohlfeilem Preise den Zwecken der Schule besonders entsprechende, in keiner Weise aber der Tätigkeit des Lehrers vorgreifende, unverkürzte und zusatzlose Texte. Sie geben daher einen auf kritischer Grundlage ruhenden, aber aller kritischen Zeichen sich enthaltenden, in seiner inneren wie äußeren Gestaltung vielmehr inhaltliche Gesichtspunkte zum Ausdruck bringenden lesbaren Text. Die Schultexte enthalten als Beigaben eine Einleitung, die in abrißartiger Form das Wichtigste über Leben und Werke des Schriftstellers, sowie über sachlich im Zusammenhange Wissenswerthes bietet; ferner gegebenenfalls eine Inhaltsübersicht oder Zeittafel (jedoch keine Dispositionen) sowie ein Namenverzeichnis, das außer geographischen und Personennamen auch sachlich wichtige Ausdrücke enthält, bez. kurz erklärt.

Demosthenes' neun Philipp. Reden. Von Th. Thalheim. *M.* 1.—

*Herodot B. I—IV. Von A. Fritsch. *M.* 2.40.

— B. V—IX. Von A. Fritsch. *M.* 2.—

Lysias' ausgew. Reden. Von Th. Thalheim. *M.* 1.—

Thukydides B. I—III. Von S. Widmann. *M.* 1.80.

Einzel: Buch I, Buch II. je *M.* 1.—
— B. VI—VIII. Von S. Widmann. *M.* 1.80.

*Xenophons Anabasis. Von W. Gemoll. 3. Aufl. *M.* 1.60.

— Buch I—IV. 3. Aufl. *M.* 1.10.

— Memorabilien. Von W. Gilbert. *M.* 1.10.

Caesar de bello Gallico. Von J. H. Schmalz. *M.* 1.20.

Ciceros Catilinar. Reden. Von C. F. W. Müller. *M.* — 55.

— Rede üb. d. Oberbefehl des Cn. Pompeius. Von C. F. W. Müller. *M.* — 50.

Ciceros Rede f. Milo. Von C. F. W. Müller. *M.* — 55.

— Rede für Archias. Von C. F. W. Müller. *M.* — 40.

— Rede für Roscius. Von G. Landgraf. *M.* — 60.

— Reden geg. Verres. IV. V. Von C. F. W. Müller. *M.* 1.—

Horaz. Von G. Krüger. *M.* 1.80.

Livius Buch I u. II (u. Auswahl a. Buch III u. V). Von K. Heraeus. *M.* 2.—

— Buch XXI—XXIII. Von M. Müller. *M.* 1.60.

Ovids Metamorphosen in Auswahl. Von O. Stange. *M.* 2.—

Sallusti Catilinar. Verschwörung. Von Th. Opitz. *M.* — 55.

— Jugurthin. Krieg. Von Th. Opitz. *M.* — 80.

Beides zusammengeb. *M.* 1.20.

Vergilis Aeneide. Von O. Gathling. *M.* 2.—

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für **gebundene Exemplare**

*Aristoteles (Auswahl), s.: Philosophen.
Demosthenes, ausgw. politische Reden.
Von H. Reich.

*1. Text. 2. Aufl. *M.* 1.20.

*2. Hilfsheft. *M.* 1.—

*3. Kommentar. I II.

steif geh. je *M.* —.80.

Zus. in 1 Bd. geb.

M. 1.40.

2/3. Erklärungen.
M. 2.20.

*Epiktet, Epikur (Auswahl), siehe: Philosophen.

Herodot i. Ausw. Von K. Abicht.

*1. Text. 3. Aufl. M. Karte u. 4 Plänen
im Text. *M.* 1.80.

*2. Hilfsh. M. Abb. i.

Text. *M.* —.80.

*3. Komment. 2. Aufl.

M. 1.80.

2/3. Erklärungen.
M. 2.40.

|| *Text B. Mit Einleitung. 3. Aufl. *M.* 2.—

Dazu Kommentar. 2. Aufl. *M.* 1.80.

Homer. I: Odyssee. Von O. Henke.

*1. Text. 2. Bdehn: B. 1—12. 4. Aufl.

B. 13—24. 4. Aufl. Mit 3 Karten. je

M. 1.60. — B. 1—24 in 1 Band *M.* 3.20.

*2. Hilfsheft. 3. Aufl. Mit zahlr. Abb.

M. 2.—

*3. Kommentar. 4. Aufl. 2 Hefte. steif geh.

je *M.* 1.20. Zus. in 1 Bd. geb. *M.* 2.—

Inhaltsübersicht (nur direkt) *M.* —.05.

II: Illias. Von O. Henke.

*1. Text. 2. Bdehn: B. 1—13. 3. Aufl. —

B. 14—24. Mit 3 Karten. 2. Aufl. je *M.* 2.—

B. 1—24 in 1 Band *M.* 4.—

*2. Hilfsheft. 2. Aufl. Mit zahlr. Abb. *M.* 2.—

*3. Kommentar. 2. Aufl. 2 Hefte. steif geh.

M. 1.60 u. *M.* 1.20. Zusammen in 1 Bd.

geb. *M.* 2.40.

*Lucian (Auswahl), siehe: Philosophen.

*Marcus Aurelius (Auswahl), siehe: Philosophen.

*[Philosophen.] Auswahl a. d. griech. Phil.

I Teil: Auswahl aus Plato. Von O.

Weissenfels.

Ausgabe A. Text. *M.* 1.80.

Kommentar. *M.* 1.60.

Ausgabe B (ohne Apologie, Kriton

und Protagoras). Text. *M.* 1.40.

Kommentar. *M.* 1.40.

*II. Teil: Auswahl aus Aristoteles und den

nachfolgenden Philosophen (Aristoteles,

Epiktet, Marcus Aurelius, Epikur, Theo-

phrast, Plutarch, Lucian). Text. *M.* 1.20.

Kommentar. *M.* 1.20.

Platons Apologie u. Kriton nebst Abschn.

a. d. Phaidon u. Symposion. Von F. Rösiger.

*1. Text. steif geh. *M.* —.80.

*2. Hilfsheft. *M.* 1.—

*3. Kommentar. steif

geh. *M.* —.80.

2/3. Erklärungen.
M. 1.60.

*[—] Auswahl a. Pl., siehe: Philosophen.

*Plutarch (Auswahl), siehe: Philosophen.

Sophokles' Tragödien. Von C. Conradt.

1. Text: I. Antigone. 2. Aufl. Mit

Titelbild. *M.* —.70. II. König Ödipus.

M. —.80. III. Aias. *M.* —.80. Text

I u. II zus.-geb. *M.* 1.10.

*2. Hilfsheft. *M.* —.70.

*3. Kommentar: I. Antigone. *M.* —.70.

II. König Ödipus. 2. Aufl. *M.* —.80.

III. Aias. *M.* —.80.

2/3. Erklärungen (Hilfsheft u. Kommentar

I u. II zus.-geb.) *M.* 1.60.

*Theophrast (Auswahl), s.: Philosophen.

Thukydides i. Ausw. Von E. Lange.

1. Text. 2. Aufl. Mit Titelbild u. 3 Karten.

M. 2.40.

*2. Hilfsh. Mit Abb. i.

Text. *M.* —.70.

*3. Komment. *M.* 1.60.

2/3. Erklärungen.

M. 2.—

Ausgabe in 2 Teilen:

I. B. I—V. a. Text. *M.* 1.60. b. Kom-

mentar. *M.* 1.—

II. B. VI—VIII. a. Text. *M.* 1.10.

b. Kommentar. *M.* 1.—

III. Zeittafel, Namenverz. u. Karten, z.

beid. Teil. 2. Aufl. *M.* —.50.

|| Text B. Mit Einleit. 2. Aufl. *M.* 2.80.

Dazu Kommentar. *M.* 1.60.

Xenophons Anabasis i. Ausw. Von G. Sorof.

1. Text. 6. Aufl. Mit Karte u. Plänen

im Text. *M.* 1.80.

*2. Hilfsheft. 2. Aufl.

Mit Abb. im Text.

M. —.80.

*3. Komment. 4. Aufl.

M. 1.40.

|| *Text B. Mit Einleit. 6. Aufl. *M.* 2.—

Dazu Kommentar. 4. Aufl. *M.* 1.40.

Wörterbuch. *M.* 1.20.

— Hellenika in Auswahl. Von G. Sorof.

*1. Text. 3. Aufl. Mit Karte u. Plänen

im Text. *M.* 1.80.

2/3. Kommentar. Mit Einleitung. 2. Aufl.

M. 1.—

— Memorabilien in Auswahl. Von

F. Rösiger.

1. Text. *M.* 1.—

3. Kommentar. steif geh. *M.* —.80.

Caesars Gallischer Krieg. Von F. Fügner.

1. Text. 6. Aufl. Mit 3 Karten, sowie

8 Plänen u. 3 Abb. im Text. *M.* 1.80.

*2. Hilfsheft. 5. Aufl.

Mit Abb. im Text.

M. 1.20.

*3. Komment. 6. Aufl.

M. 1.60.

Auch in 2 Heften. 1. Heft (Buch 1—4)

2. Heft (Buch 5—7). je *M.* —.80.

|| Text B. M. Einleitg. 6. Aufl. *M.* 2.—

Dazu Kommentar. 5. Aufl. *M.* 1.60.

— Bürgerkrieg. Von F. Fügner.

1. Text. Mit 2 Karten. *M.* 1.60.

2. Hilfsheft: siehe Gall. Krieg.

3. Kommentar. *M.* 1.20.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

Cicero's Catilinar. Reden u. Rede de Imperio. Von C. Stegmann.

1. Text. 4. Auflage. Mit Titelbild u. 3 Karten. *M.* 1.10.

*2. Hilfsheft. 3. Aufl. *M.* 1.20. } 2/3. Erklärungen.

*3. Kommentar. *M.* 1.60. } *M.* 1.60.

1. Aufl. *M.* —.80.

II Text B. M. Einleit. 4. Aufl. *M.* 1.35.

Dazu Kommentar. 3. Aufl. *M.* —.80.

— Rede für S. Roscius und Rede für Archias. Von H. Hänsel.

*1. Text. 2. Aufl. *M.* —.80.

*2/3. Kommentar. Mit Einleitung. *M.* —.60.

— Reden für Q. Ligarius und für den König Belofarus. Von C. Stegmann.

1. Text. *M.* —.60.

*3. Kommentar. Mit Einleitung. *M.* —.60.

— Cato maior de senectute. Von O. Weissenfels.

1. Text. steif geb. *M.* —.50.

3. Kommentar. steif geb. *M.* —.50.

— Philosoph. Schriften in Auswahl. Von O. Weissenfels.

*1. Text. 2. Aufl. *M.* 1.60.

2. Hilfsheft. *M.* —.60. } 2/3. Erklärungen.

3. Komment. *M.* 1.— } *M.* 1.60.

— Verrinen. Buch IV u. V. Von C. Bardt.

1. Text. *M.* 1.20.

3. Kommentar. *M.* 1.40.

— [—] Ausgew. Briefe aus Ciceronischer Zeit. Von C. Bardt.

1. Text. 2. Aufl. Mit Karte. *M.* 1.80.

2. Hilfsheft. steif geb. *M.* —.60.

3. Kommentar (verkürzte Ausgabe). *M.* 2.40.

Kommentar (erweiterte Ausgabe). Mit Einleitung.

I. Heft: Brief 1—61. *M.* 1.80 2.20.

II. Heft: Brief 62—114. *M.* 1.60 2.—

Horatius, Gedichte. Von G. Schimmelpfeng.

1. Text. 2. Aufl. Mit Karte u. Plan. *M.* 2.—

*2. Hilfsheft. [In Vorb.]

*3. Kommentar. 2. Aufl. *M.* 1.80.

Livius, Römische Geschichte in Auszuge. Von F. Fügner.

I. Der zweite punische Krieg.

1. Text. 3. Aufl. Mit 4 Karten. *M.* 2.—

2. Hilfsheft (zu I u. II). *M.* 2.—

*3. Kommentar. 2 Hefte. je *M.* 1.20.

II. Auswahl aus der 1. Dekade.

*1. Text. 2. Aufl. *M.* 1.40.

2. Hilfsheft (zu I u. II). *M.* 2.—

3. Kommentar. Buch 1—10. *M.* 1.60.

Verkürzte Auswahl aus der 1. u. 3. Dekade.

1. Text. *M.* 2.—

*2. Hilfsheft. *M.* 2.—

3. Kommentar. I. Heft. Buch I—X. *M.* 1.40.

II. Heft. Buch XXI—XXX. *M.* 1.60.

Nepos' Lebensbeschreibungen in Auswahl. Von F. Fügner.

1. Text. 5. Aufl. *M.* 3 Karten. *M.* 1.—

2. Hilfsheft. 5. Aufl. } 2/3. Erklärungen.

Mit Abbild. 1. Text. *M.* 1.— } *M.* 1.40.

3. Komment. 4. Aufl. } *M.* —.90.

Ovids Metamorphosen in Auswahl. Von M. Pickelscherer.

*1. Text. 5. Auflage. *M.* 1.20.

*2. Hilfsheft. 3. Aufl. } 2/3. Erklärungen.

M. Abbild. im Text. *M.* 1.20. } *M.* 2.20.

3. Komment. 4. Aufl. } *M.* 1.40.

Wörterbuch. 3. Aufl. steif geb. *M.* —.50.

II Text B. M. Einleitg. 5. Aufl. *M.* 1.35.

Dazu Kommentar. 4. Aufl. *M.* 1.40.

Sallusts Catilinar. Verschwörung. Von C. Stegmann.

1. Text. 2. Aufl. Mit Karte. *M.* —.80.

2/3. Erklärungen. *M.* —.60.

— Jugurthin. Krieg. Von C. Stegmann.

*Text. Mit Karte. *M.* —.80.

*Kommentar. *M.* 1.—

Tacitus' Annalen I. Ausw. u. d. Bataveraufstand u. d. Civilis. Von C. Stegmann.

*1. Text. Mit 4 Karten u. 1 Stammbaum.

2. Aufl. *M.* 2.40.

2. Hilfsheft. *M.* 1.80. } 2/3. Erklärungen.

3. Komment. *M.* 1.40. } *M.* 2.50.

Ausgabe in 2 Teilen:

*I. Ann. B. I—VI. a) Text. 2. Aufl. *M.* 1.20. b) Kommentar. *M.* 1.—

II. Ann. B. XI—XVI. Historien B. IV/V. a) Text. *M.* —.80. b) Kommentar. *M.* —.80.

III. Zeittafel, Namenverz. u. Kart. 2. Aufl. Teilen. *M.* —.80.

— Agricola. Von O. Altenburg.

1. Text. *M.* —.60.

2/3. Erklärungen. steif geb. *M.* —.80.

— Germania. Von O. Altenburg.

1. Text. *M.* —.60.

2/3. Erklärungen. steif geb. *M.* —.80.

Vergils Aeneide I. Ausw. Von M. Pickelscherer.

1. Text mit Einleitung. 3. Aufl. Mit Karte. *M.* 1.40.

*3. Kommentar. 3. Aufl. *M.* 1.80.

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

B. Zu den griechischen und lateinischen Schriftstellern. Auswahl.

1. Zu den griechischen Schriftstellern.

Aeschylus.

Bindorf, Guil., lexicon Aeschyleum. Lex.-8. 1873. *M.* 16.—

Richter, P., zur Dramaturgie des Ä. gr. 8. 1892. *M.* 6.50.

Westphal, R., Proleg. z. Ä.' Tragödien. gr. 8. 1869. *M.* 5.—

Aristarchus.

Ludwich, A., Ar.'s Homer. Textkritik. 2 Teile. gr. 8. 1884/85. *M.* 28.—

Aristophanes.

Müller-Strübing, Ar. u. d. histor. Kritik. gr. 8. 1873. *M.* 16.—

Roemer, A., Studien z. Ar. u. den alten Erklärern dess. I. Teil. gr. 8. 1902. *M.* 8.—

Zacher, K., die Handschriften u. Klassen der Aristophanesscholien. gr. 8. 1889. *M.* 6.—

Aristoteles.

Heltz, E., die verlorenen Schriften des Ar. gr. 8. 1865. *M.* 6.—

Bucolici.

Hiller, E., Beiträge z. Textgesch. d. gr. Bukoliker. gr. 8. 1888. *M.* 3.20.

Demosthenes.

Fox, W., die Kranzrede d. D., m. Rücksicht a. d. Anklage d. Äschines analysiert u. gewürdigt. gr. 8. 1880. *M.* 5.60.

Preuß, S., index Demosthenicus. gr. 8. 1892. *M.* 10.—

Schaefer, A., D. und seine Zeit. 2. Ausg. 3 Bände. gr. 8. 185—1887. *M.* 30.—

Étymologica.

Reitzenstein, R., Geschichte d. griech. E. gr. 8. 1896. *M.* 18.—

Herondas.

Crusius, O., Unters. z. d. Mimiamben d. H. gr. 8. 1892. *M.* 6.—

Hesiodus.

Dimitrijevič, M. R., studia Hesiodica. gr. 8. 1900. *M.* 6.—

Steltz, Aug., die Werke und Taged. H. nach ihrer Komposition. gr. 8. 1869. *M.* 4.—

Homerus.

Autenrieth, G., Wörterbuch zu den Homer. Gedichten. 10. Aufl. von Kaegi. gr. 8. 1904. *M.* 3.60.

Frohwein, E., verbum Homericum. gr. 8. 1881. *M.* 3.60.

Gehring, A., index Hom. Lex.-8. 1891. *M.* 16.—

Homerus.

Gladstone's, W. E., Homerische Studien, frei bearbeitet von A. Schuster. gr. 8. 1863. *M.* 9.—

Kammer, E., die Einheit der Odyssee. gr. 8. 1873. *M.* 16.—

La Roche, J., die Homerische Textkritik im Altertum. gr. 8. 1866. *M.* 10.—

Lexicon Homerium, ed. H. Ebeling. 2 voll. Lex.-8. 1874/1885. Vol. I. *M.* 42.—, Vol. II. *M.* 18.—

Ludwich, A., die Homervulgata als voralexandrinisch erwiesen. gr. 8. 1898. *M.* 6.—

Noack, F., Homerische Paläste. gr. 8. 1903. *M.* 2.80 3.80.

Nitzhorn, F., die Entstehungsw. d. Hom. Gedichte. gr. 8. 1869. *M.* 5.—

Volkman, B., die Wolfschen Prolegomena. gr. 8. 1874. *M.* 8.—

Isocrates.

Preuß, S., index Isoerateus. gr. 8. 1904. *M.* 8.—

Lucian.

Helm, R., L. und Menipp. gr. 8. 1906. *M.* 10.— 13.—

Oratores.

Blaß, Fr., die attische Beredsamkeit. 3 Abt. 2. Aufl. gr. 8. I. 1887. *M.* 14.— 16.—

II. 1892. *M.* 14.— 16.— III I. 1893. *M.* 16.— 18.— III 2. 1898. *M.* 12.—

Pindarus.

Rumpel, J., lexicon Pindaricum. gr. 8. 1883. *M.* 12.—

Plato.

Immisch, O., philologische Studien zu Pl. I. Heft. Axiochus. gr. 8. 1896. *M.* 3.—

II. Heft. De recens. Platon. praesidiis atque rationibus. gr. 8. 1903. *M.* 3.60.

Rader, H., Pl.'s philosophische Entwickl. gr. 8. 1905. *M.* 8.— 10.—

Ritter, C., Pl. Gesetze. Darstellung des Inhalts. 8. 1896. *M.* 3.20. Kommentar zum griech. Text. *M.* 10.—

Schmidt, H., kritischer Kommentar zu P. Theaet. gr. 8. 1877. *M.* 4.—

— exegetischer Kommentar z. P. Theaet. gr. 8. 1880. *M.* 3.20.

Wohlrab, M., vier Vorträge über Pl. 8. 1879. *M.* 1.60.

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für **gebundene Exemplare**

Poetae summi.

Zielläski, Th. Gliederung der altattischen Komödie. gr. 8. 1885. M 19.—

Sophocles.

Plöß, Th. S. Elektra. Eine Auslegung. gr. 8. 1891. M 3.—

Theocritus.

Rumpel, J., lexicon Theocriteum. gr. 8. 1873. M 9.—

Theoclydes.

Herbst, L., zu Th. Erklärungen und Wiederherstellungen. I Reihe Buch I bis IV. gr. 8. 1892. M 2.90. II Reihe Buch V—VIII. gr. 8. 1893. M 3.60

Stahl, I. M., quaestiones grammaticae ad Th. pertinentes. Auctas et correctas iterum edidit St. gr. 8. 1886. M 1.00

2. Zu den lateinischen Schriftstellern.

Caesar, C. Iulius.

Ebeling, H., Schlußwörterbuch zu Caesar. 6. Aufl. gr. 8. 1907. M 1.50.

Meuge et Prenß, lexicon Caesarianum. Lex. 8. 1883.90. M 15.—

Cicero, M. Tullius.

Schmidt, O. E., der Briefwechsel des C. gr. 8. 1893. M 12.—

Zielläski, C. im Wandel der Jahrhunderte. 8. 2. Aufl. 1907. M 2.40.

Horatius.

Friedrichs, J. G., Q. Horatius Flaccus. Phil. Unters. gr. 8. 1894. M 6.—

Keller, O., Epitomen zu H. 3 Teile. gr. 8. (je M 8.—) M 24.— I Teil. 1873. II u. III Teil. 1880.

Müller, L., Q. Horatius Flaccus. 8. 1880. M 2.40.

Plöß, Th., Horastudien. Alte und neue Aufsätze über Horazische Lyrik. gr. 8. 1882. M 6.—

*Stemplinger, Ed., das Fortleben der H'schen Lyrik seit der Renaissance. gr. 8. 1906. M 8.— 9.—

Iuris consulti.

Kalb, W., Roms Juristen nach ihrer Sprache. gr. 8. 1890. M 4.—

Lucilius.

Müller, L., Leben u. Werke des Q. Lucilius. gr. 8. 1876. M 1.20.

Ovidius.

Siehelis-Pösch, Wörterbuch zu O. Metamorphosen. 5. Aufl. gr. 8. 1893. M 4.90 4.50.

Stange, O., Neues Wörterbuch zu O. Metamorphosen. gr. 8. 1890. M 2.50.

Tolkstein, J., quaest. ad. Heroides O. spei. gr. 8. 1888. M 2.80.

Plautus.

Ritschl, Fr., prolegomena de rationibus emendationis Plautinae. gr. 8. 1880. M 4.—

Tacitus.

Draeger, A., über Syntax und Stil des T. 3. Aufl. gr. 8. 1882. M 2.80.

Gerber et Greef, lexicon Taciteum. Lex. 8. 1877—1903. M 64.—

Vergilius.

Comparetti, V., im Mittelalter. gr. 8. 1875. M 6.—

Heinze, R., Vergils epische Technik. gr. 8. 1903. M 12.— 14.—

Plöß, V., und die epische Kunst. gr. 8. 1884. M 8.—

*Skutsch, F., aus V.'s Frühzeit. gr. 8. 1900. M 4.— 4.60.

*Gallus u. V. (A. V.'s Frühzeit, II Teil) gr. 8. 1906. M 5.— 5.60.

Sonntag, M., V. als bukolischer Dichter. gr. 8. 1891. M 5.—

Weidner, A., Kommentar zu V.'s Aeneis B. I u. II. gr. 8. 1869. M 8.—

B.G. Teubners Philologischer Katalog

(Klassische Altertumswissenschaft, Allgemeine Sprachwissenschaft, Neuere Geschichte, Sprache und Literatur, Philosophie, Religionswissenschaft, Länder- und Völkerkunde, Volkswirtschaftslehre, Rechts- und Staatswissenschaften, Universitäts- und Unterrichtswesen, Illustrierter Anhang)

Neue Ausgabe 1907 mit illustriertem Anhang, enthaltend eine reiche Auswahl von Werken der klassischen Altertumswissenschaft mit ausführlichen Inhaltsangaben, Besprechungen, vielfach auch Probeabschnitten aus den Werken selbst

Umsonst und postfrei vom Verlag.

C. Wichtige Handbücher und neuere Erscheinungen aus dem Gebiete der klassischen Philologie.

Die auf einzelne Schriftsteller (oder Literaturgattungen) bezüglichen Schriften s. o. S. 13 ff.

Archiv für lateinische Lexikographie und Grammatik mit Einschluß des älteren Mittellateins, herausg. v. Ed. v. Wölfflin. I.—XIV. Band. gr. 8. 1884—1906. Preis für den Band von 4 Heften *M.* 12.— XV. Band. gr. 8. 1906—07. 4 Hefte. *M.* 14.—

Band I vergriffen. Ermäß. Preis für Band II bis X zusammen *M.* 54.—

— X. Band. Ergänzungsheft: Register zu Band I—X. *M.* 2.—

Archiv für Papyrusforschung und verwandte Gebiete, hrsg. von U. Wilcken. Jährlich 4 Hefte. *M.* 24.—

Archiv für Religionswissenschaft, hrsg. von A. Dieterich. Jährlich 4 Hefte. *M.* 16.— Mit der Zeitschriftenschau der Hessischen Blätter f. Volkskunde. *M.* 20.—

Neue Jahrbücher für das klassische Altertum, Geschichte und deutsche Literatur und für Pädagogik. Hrsg. von J. Ilberg und B. Gerth. Preis für den Jahrgang von 10 Heften *M.* 30.—

Byzantinische Zeitschrift. Unter Mitwirkung vieler Fachgenossen hrsg. von K. Krumbacher. Preis für den Band von jährlich 4 Heften *M.* 20.—

Die griechische und lateinische Literatur und Sprache. Bearbeitet von U. v. Willamowitz-Moellendorf, K. Krumbacher, J. Wackernagel, Fr. Leo, E. Norden, Fr. Skutsch. 2. Auflage. (Die Kultur der Gegenwart. Ihre Entwicklung und ihre Ziele. Herausg. von Prof. Paul Hinneberg. Teil I, Abt. 8.) *M.* 10.—, geb. *M.* 12.—

Ausfeld, A. der griechische Alexanderroman. Nach des Verfassers Tode herausgegeben von W. Kroll. *M.* 8.— 10.—

Bardt, C. zur Technik des Übersetzens lateinischer Prosa. *M.* — 60.

Baumgarten, F., F. Poland und R. Wagner, die hellenische Kultur. 2. Auflage. Mit 7 Tafeln u. 1 Karte in Mehrfarbendruck, 2 Doppeltafeln in Schwarzdruck, 2 Karten und gegen 400 Abbildungen im Text. *M.* 10.— 12.—

Bender, H. Grundriß der römischen Literaturgeschichte für Gymnasien. III. Teil 2. Aufl. *M.* 1.—

Benseler, G. E., und K. Schenkl, griechisch-deutsches und deutsch-griechisches Schulwörterbuch. 2 Teile.

I. Teil. Griechisch-deutsches Schulwörterbuch. 12. Aufl., bearb. von A. Kaegi. *M.* 6.75 8.— II. Teil. Deutsch-griechisches Schulwörterbuch. 5. Auflage, bearb. von K. Schenkl. *M.* 9.— 10.50.

Birt, Th. die Buchrolle in der Kunst. Archäol.-antiquar. Untersuchungen zum antiken Buchwesen. Mit 130 Abbildungen. *M.* 12.— 15.—

Blaß, F. die attische Beredsamkeit. 3. Aufl. *M.* 56.— 64.—

I. Abteil. Von Gorgias bis zu Lysias. *M.* 14.— 16.— II. Abteil. Isokrates und Isaios. *M.* 14.— 16.— III. Abteil. 1. Abschn. Demosthenes. *M.* 16.— 18.— III. Abteil. 2. Abschn. Demosthenes' Genossen und Gegner. *M.* 12.— 14.—

Blümner, H. Technologie und Terminologie der Gewerbe und Künste bei Griechen und Römern. 4 Bände. Mit zahlreichen Abbildungen. *M.* 50.40.

Bretzl, H. Botanische Forschungen des Alexanderzuges. Mit zahlreichen Abbildungen und Kartenskizzen. *M.* 12.— 14.—

Brunn, H. kleine Schriften. Herausg. von H. Brunn und H. Bulle. 3 Bände I. Band. Mit zahlreichen Abbild. *M.* 10.— *M.* 13.— II. Band. *M.* 20.— 23.— III. Band. *M.* 14.— 17.—

Cantor, M. Vorlesungen über Geschichte der Mathematik. I. Band. Von den ältesten Zeiten bis 120 n. Chr. 3. Aufl. *M.* 24.—

Commentarii notarum Tironianarum ed. W. Schmitz. Mit 142 Taf. In Mappe. *M.* 40.—

Crönert, Guil. Memoria Graeca Herculaneensis, cum titulorum Aegypti papyrorum codicum denique testimonio comparata proposuit G. C. *M.* 12.—

Cumont, F. die Mysterien des Mithra. Et Beitrag z. Religionsgeschichte der römisch-kaiserzeit. Autor. deutsche Ausgabe von G. Gehrich. Mit 9 Abbild. u. Text auf 2 Tafeln, sowie 1 Karte. *M.* 5.— 8.—

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für **gebundene Exemplare**

- Miels, H.**, Elementum. Eine Vorarbeit zum griech. u. lat. Thesaurus. *M.* 3.—
- Dieterich, A.**, Nekyla. Beitr. zur Erklärung d. neu entdeckten Petrusapokalypse. *M.* 6.—
- eine Mithrasliturgie. *M.* 6.— 7.—
- Mutter Erde. Ein Versuch über Volksreligion. *M.* 3. 20 3. 30.
- Dziatzko, K.**, Untersuchungen über ausgewählte Kapitel des antiken Buchwesens. *M.* 6.—
- Fischer, G.**, Homer. Erklärungen. (Aus deutsch. Lesebüchern VI. 2.) *M.* 6.— 7. 40.
- Gardthausen, V.**, Augustus und seine Zeit. 2 Teile.
I. Teil. I. Band. *M.* 10.— II. Band. *M.* 12.—
III. Band. *M.* 8.— Zusammengeb. *M.* 32.—
II. Teil. (Anmerk.) I. Band. *M.* 6.— II. Band. *M.* 9.— III. Band. *M.* 7.— Zusammengeb. *M.* 24.—
— Griechische Paläographie. Mit 12 Tafeln u. vielen Illustrationen im Text. *M.* 18. 40.
- Geffken, J.**, das griechische Drama. Aeschylus, Sophokles, Euripides. Mit einem Plan. *M.* 1. 60 2. 20.
- Gelzer, H.**, ausgewählte kleine Schriften. Mit einem Porträt Gelzers. *M.* 5.— 6.—
- Gercke, A.**, u. Ed. Norden, Einleitung in die klassische Philologie u. Altertumswissenschaft. Unter Mitwirkung von E. Bethe, J. L. Heiberg, B. Keil, P. Kretschmer, K. J. Neumann, E. Pernice, P. Wendland, S. Wide, Fr. Winter, herausg. von A. Gercke u. E. Norden. 2 Bände. geb. je ca. *M.* 10.— [U. d. Pr.]
- Gilbert, G.**, Handbuch der griech. Staatsaltertümer. 2 Bände. *M.* 13. 60.
I. Band. Der Staat der Lakadämonier und der Athener. 2. Aufl. *M.* 8.— II. Band. *M.* 5. 60.
— O., Geschichte und Topographie der Stadt Rom im Altertum. 3 Abt. *M.* 24.—
I. Abteil. *M.* 6.— II. Abteil. *M.* 8.—
III. Abteil. *M.* 10.—
— die meteorologischen Theorien des griechischen Altertums. Mit 12 Figuren im Text. *M.* 20.— 22. 50.
- Grammatik**, historische, der lateinischen Sprache. Unter Mitwirkung von H. Blase, A. Dittmar, J. Golling, G. Herbig, C. F. W. Müller, J. H. Schmalz, Fr. Stolz, J. Thüssing und A. Weinold, hrsg. von G. Landgraf. In mehreren Bänden. gr. 8.
I. Band. Von Fr. Stolz. I. Hälfte: Einleitung und Lautlehre. II. Hälfte: Stammbildungslehre. 1894. 1895. je *M.* 7.—
III. Band. Syntax des einfachen Satzes. I. Heft: Einleitung, Literatur, Tempora und Modi, Genera Verbi. 1903. *M.* 8.— [Fortsetzung u. d. Pr.]
Supplement: Müller, lateinische Kasuslehre, herausg. von F. Skutsch. [U. d. Pr.]
- Gudeman, A.**, Grundriß der Geschichte der klassischen Philologie. *M.* 4. 80 5. 20.
- Hagen, H.**, gradus ad criticam. Pädagogische Seminarium und zum Gebrauche. *M.* 2. 80.
- Heinichen, Fr. A.**, lateinisch-deutsch deutsch-latein. Schulwörterbuch. I. Teil. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch. 7. Aufl., bearb. von C. Wagener. *M.* 6. 30 7. 50. II. Teil. Deutsch-lateinisches Schulwörterbuch. 5. Aufl., bearb. von C. Wagener. *M.* 5. 25 6. 50.
- Helbig, W.**, Führer durch die öffentlichen Sammlungen der klassischen Altertümer in Rom. 2 Bände. 2. Aufl., geb. *M.* 17.— [Die Bände sind nur zusammen käuflich.]
— auf extradünnes Papier gedruckt mit Schreibpapier durchschosson. Handgebrauch für Fachgelehrte. *M.* 17.—
- Herkenrath, E.**, der Enoplios. Ein Beitrag zur griechischen Metrik. *M.* 6.—
- Herzog, E.**, Geschichte und System der Staatsverfassung. 2 Bände. *M.* 3. I. Band. Königszeit u. Republik. II. Band. Die Kaiserzeit von der Caesar bis zum Regierungsantritt Iulians. I. Abt. Geschichtliche Überblick. II. Abt. System der Verfassung der Kaiserzeit. *M.* 8.—
- Hoffmann, M.**, August Boeckh. I. Beschreibung und Auswahl aus wissenschaftlichen Briefwechseln. Preis. *M.* 7.— 9.—
- Imhoof-Blumer, F.**, Porträtköpfe röm. Münzen der Republik und der Kaiserzeit. Für den Schulgebrauch herausgeg. 4 Lichtdrucktafeln. 2. Aufl. kart. *M.* 10.—
— Porträtköpfe auf antiken Münzen griechischer und hellenistischer Völker. Zeittafeln der Dynastien des Altertums nach ihren Münzen. Mit 296 Bildern in Lichtdruck. kart. *M.* 10.—
— und O. Keller, Tier- und Pflanzenauf antiken Münzen u. Gemmen. 26 Drucktafeln mit 1352 Abbild. u. 178 erläuterndem Text. geb. *M.* 24.—
- Immisch, O.**, die innere Entwicklung griechischen Epos. Ein Baustein zur historischen Poetik. *M.* 1.—
- Kaerst, J.**, Geschichte des hellenistischen Zeitalters. In 3 Bänden.
I. Band. Die Grundlegung des Hellenismus. *M.* 12.— 14.—
— die antike Idee der Ökumene in politischen und kulturellen Beziehungen. *M.* 1. 20.
- Keller, O.**, lateinische Volksetymologie. Verwandtes. *M.* 10.—
- Klotz, Reinh.**, Handbuch der lateinischen Stilistik. Nach des Verf. Tode herausg. von Rich. Klotz. *M.* 4. 80.
— Rich., Grundzüge altrömischer Rhetorik. *M.* 12.—

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

- Krumbacher, K.**, die Photographie i. Dienste der Geisteswissenschaften. Mit 15 Tafeln. *M.* 3. 60.
- Lehmann, K.**, die Angriffe der drei Barkiden auf Italien. Drei quellenkritisch-kriegsgeschichtliche Untersuch. Mit 4 Karten, 5 Plänen und 6 Abbild. *M.* 10.— 13.—
- Lehrs, K.**, populäre Aufsätze aus dem Altertum, vorzugsweise zur Ethik und Religion der Griechen. 2. Aufl. *M.* 11.—
- Leo, Fr.**, die griechisch-römische Biographie nach ihrer literarischen Form. *M.* 7.—
- Lexikon**, ausführliches, der griechischen und römischen Mythologie. Im Verein mit vielen Gelehrten hrsg. von W. H. Roscher. Mit zahlreich. Abbild. 3 Bände. Lex.-8. I. Band. (A—H). *M.* 34.— II. Band. (I—M). *M.* 38.— III. Band. 37.—56. Lieferung. Jede Lieferung *M.* 2.— Supplemente: I. Bruchmann, epitheta deorum quae apud poetas Graecos leguntur. *M.* 10.— II. Carter, epitheta deorum. *M.* 7.— III. Berger, mythische Kosmographie der Griechen. *M.* 1. 80.
- Säuber's Reallexikon des klass. Altertums für Gymnasien.** 7. verb. Auflage, herausgegeben von Erler. Mit zahlreichen Abbildungen. *M.* 14.— 16. 50.
- Ludwich, A.**, Aristarchs Homerische Textkritik nach den Fragmenten des Didymos dargestellt und beurteilt. Nebst Beilagen. 2 Teile. *M.* 28.—
[I. Teil. *M.* 12.— II. Teil. *M.* 16.—]
- Masqueray, F.**, Abriss der griechisch. Metrik. Aus dem Französischen übersetzt von Br. Pfeiler. *M.* 4. 40 5.—
- Mayser, E.**, Grammatik der griechischen Papyri aus der Ptolemäerzeit. Mit Einschluß der gleichzeitigen Ostraka und der in Ägypten verfaßten Inschriften. Laut- und Wortlehre. *M.* 14.— 17.—
- Misch, G.**, Geschichte der Autobiographien. I. Band: Das Altertum. *M.* 8.— 10.—
- Mittels, L.**, Reichsrecht und Volksrecht in den östlichen Provinzen des römischen Kaiserreichs. *M.* 14.—
— zur Geschichte der Erbpacht im Altertum. Lex.-8. *AG Wph.* XX. *M.* 2.—
— aus d. griech. Papyrusurkunden. *M.* 1. 20.
- Mommsen, A.**, Feste der Stadt Athen im Altertum, geordnet nach attischem Kalender. Umarbeitung der 1864 erschienenen Heortologie. *M.* 16.—
- Nilsson, M. P.**, griechische Feste von religiöser Bedeutung mit Ausschluß der attischen. *M.* 12.— 15.—
- Norden, Ed.**, die antike Kunstprosa vom VI. Jahrhundert v. Chr. bis in die Zeit der Renaissance. 2 Bände. (Einzelne jeder Band *M.* 14.— 16.—) *M.* 28.— 32.—
- Otto, W.**, Priester und Tempel im hellenistischen Ägypten. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte des Hellenismus. Band I. *M.* 14.— 17.— Band II. [U. d. Pr.]
- Peter, H.**, die geschichtliche Literatur über die römische Kaiserzeit bis Theodosius I. und ihre Quellen. 2 Bände, je *M.* 12.—
— der Brief in der römischen Literatur. Literaturgeschichtliche Untersuchungen u. Zusammenfassungen. *M.* 5.—
- Poland, F.**, Geschichte des griechischen Vereinswesens. *JG XXXVIII.* [U. d. Pr.]
- Ribbeck, O.**, Friedrich Wilhelm Ritschl. Ein Beitrag zur Geschichte der Philologie. 2 Bände. *M.* 19. 20.
— Reden und Vorträge. *M.* 6.— 8.—
- Riese, A.**, das rheinische Germanien in der antiken Literatur. *M.* 14.—
- Roßbach, A.**, und R. Westphal, Theorie der musischen Künste der Hellenen. (Als 3. Auflage der Roßbach-Westphalischen Metrik. 3 Bände. *M.* 36.—
I. Band. Griechische Rhythmik von Westphal. *M.* 1. 20. II. Band. Griechische Harmonik und Melopöie von Westphal. *M.* 6. 80. III. Band. I. Abt. Allgemeine Theorie der griechisch. Metrik von Westphal und Gleditsch. *M.* 8.— II. Abt. Griechische Metrik mit besonderer Rücksicht auf die Strophengattungen und die übrigen melischen Metra von Roßbach und Westphal. *M.* 14.—
- Schaefer, A.**, Demosthenes und seine Zeit. 2., rev. Ausgabe. 3 Bände. gr. 8. *M.* 30.—
- Schmarow, A.**, Grundbegriffe der Kunstwissenschaft. *M.* 9.— 10.—
- Schmidt, J. H. H.**, Synonymik der griechisch. Sprache. 4 Bände. *M.* 54.—
— Handbuch der lateinischen und griechischen Synonymik. *M.* 12.—
- Schneider, A.**, das alte Rom, Entwicklung seines Grundrisses und Geschichte seiner Bauten. Auf 12 Karten und 14 Tafeln dargestellt. Quer-Folio. geb. *M.* 16.—
— die 12 Pläne auf festem Papier apart. *M.* 6.—
- Schwartz, E.**, Charakterköpfe aus der antiken Literatur. Fünf Vorträge: 1. Hesiod und Pindar, 2. Thukydides und Euripides, 3. Sokrates und Plato, 4. Polybios und Poseidonios, 5. Cicero. 2. Aufl. *M.* 2.— 2. 60.
- Sittl, K.**, die Gebärden der Griechen und Römer. Mit zahlreich. Abbild. *M.* 10.—
- Sitzler, J.**, Abriss der griechischen Literaturgeschichte. I. Band: Bis zum Tode Alexanders des Großen. *M.* 4.—
- Stempler, Ed.**, das Fortleben der horazischen Lyrik seit der Renaissance. *M.* 8.— 9.—
- Stoll, O.**, die Sagen des klassischen Altertums. 6. Aufl. Neu bearb. von S. Zamer. 2 Bände. Mit 79 Abb. geb. *M.* 3. 60. in 1 Band *M.* 6.—
— die Götter des klassischen Altertums. 8. Aufl. Neu bearb. von S. Zamer. Mit 92 Abbildungen. *M.* 4. 50.
- Studniczka, F.**, die Siegesgöttin. Entwurf der Geschichte einer antiken Idealgestalt. Mit 12 Tafeln. *M.* 2.—

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

- Susemihl, F., Geschichte der griechischen Literatur in der Alexandrinerzeit. 2 Bände. I. Band. *M* 16.— 18.— II. Band. *M* 14.— *M* 16.—
- Tenffel, W. S., Geschichte der römischen Literatur. 5. Aufl. von L. Schwabe. 2 Bände. [Je *M* 9.— II.—] *M* 18.— 22.—
- Studien und Charakteristiken zur griechischen und römischen Literaturgeschichte. 2. Auflage. Mit einem Lebensabriß des Verfassers. *M* 12.—
- Thesaurus Linguae Latinae editus auctoritate et consilio academiarum quinque Germanicarum Berolinensis, Göttingensis, Lipsiensis, Monacensis, Vindobonensis. Lex.-4. 1900—1907. Vol. I. *M* 74.— 82.— Vol. II. *M* 68.40 76.40. Vol. III, fasc. 1. *M* 7.60. Vol. IV, fasc. 1—3. je *M* 7.20.
- Einbanddecke zu Band I u. II je *M* 6.—, Sammelmappe *M* 2.50.
- Index librorum scriptorum inscriptionum ex quibus exempla adferuntur. *M* 7.20.
- Einbanddecke *M* 5.—
- Thiersch, H., Pharos, Antike und Islam. Mit zahlreichen Abbildungen. [U. d. Pr.]
- Troelsch-Lund, Simmelstift und Weltanschauung im Wandel der Zeiten. Deutsch von E. Wied. 2. Auflage. geb. *M* 5.—
- Usener, H., Vorträge u. Aufsätze. *M* 5.— 6.—
- Vahlen, I., opuscula academica. 2 parva. Pars I. Proemia indicibus lectionum praemissa I—XXXIII ab a. 1875 ad a. 1891 *M* 12.— 14.50. Pars II. [U. d. Pr.]
- Vaníček, A., etymologisches Wörterbuch der lateinischen Sprache. 2. Aufl. *M* 6.—
- griechisch-lateinisches etymologisches Wörterbuch. 2 Bände. *M* 34.—
- [I. Band. *M* 10.— II. Band. *M* 14.—]
- Verhandlungen der 19.—49. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner. gr. 8. (Einzelne käuflich.)
- Volkmann, B., Geschichte und Kritik der Wolfscenen Prolegomena zu Homer. *M* 8.—
- die Rhetorik der Griechen und Römer in systemat. Übersicht dargestellt. 2. verbesserte Auflage. *M* 12.—
- Wachsmuth, C., die Stadt Athen im Altertum. I. Band. Mit 3 Karten. *M* 20.—
- II. Band. 1. Abteil. *M* 12.— (2. Abteil. in Vorber.)
- Weicker, G., der Seelenvogel in der alten Literatur und Kunst. Eine mythologisch-archäologische Untersuchung. Mit 103 Abbildungen im Text. *M* 28.—
- Weise, D., Charakteristik der lateinischen Sprache. 3. Auflage. *M* 2.80 3.40.
- Wislicenus, W. F., astronom. Chronologie. Ein Hilfsbuch für Historiker, Archäologen und Astronomen. *M* 5.—
- Witte, C., Singular und Plural. Forschungen über Form und Geschichte der griechischen Poesie. *M* 8.— 9.—

Neue Jahrbücher

für das klassische Altertum, Geschichte und deutsche Literatur und für Pädagogik.

Herausgegeben von J. Ilberg und B. Gerth.

10. Jahrgang 1907. Preis für den Jahrgang von 10 Heften *M* 30.—

Die erste Abteilung der „Neuen Jahrbücher“ will für die drei ersten im Titel genannten Wissenschaftsgebiete, die durch zahllose Fäden miteinander verbunden die Grundlage unserer historischen Bildung im weiteren und tieferen Sinne ausmachen, einem bei der zunehmenden Ausdehnung aller Forschungszweige immer dringender werdenden Bedürfnis dienen. Dem einzelnen, der überhaupt nicht oder nur auf kleinem Gebiete selbstforschend tätig sein kann, wird die Möglichkeit geboten, den hauptsächlichsten Fortschritten der Wissenschaft auf den ihm durch den Beruf und eigene Studien naheliegenden Gebieten zu folgen.

Die zweite Abteilung will Fragen der theoretischen und praktischen Pädagogik an höheren Schulen erörtern und der Erforschung ihrer Geschichte dienen.

Probieren Sie für sich selbst, was der Verlag bietet.

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin

Das Erlebnis und die Dichtung. Lessing, Goethe, Novalis, Hölderlin.
Vier Aufsätze von W. Dilthey. 2. Auflage. [VII u. 455 S.] gr.
1907. geb. *M.* 5.—, in Leinwand geb. *M.* 6.—

„... Mit dem gleichen Verständnis hat Dilthey diese vier Dichtererscheinungen in der Wurzel ihres Wesens erfaßt und zugleich das Erdreich und das Klima untersucht, worin sie wuchsen. Die zwei urgesunden Geister Lessings und Goethes erschließt er in seiner feinen Analyse ebenso vollständig, wie die krankhafte Psyche eines Novalis und Hölderlins. Immer ist es eine in sich beruhende Welt, die er uns eröffnet, die, wie die Bilder Chodowieckis, Menzels oder Schwind's, stets die geistige Atmosphäre einer ganz bestimmten Zeitperiode mit sich heraufbringen. Ebenso sehr wie durch den künstlerischen Charakter der Darstellung ist diese Wirkung durch den in die Tiefe und Weite dringenden Blick der umfassenden Bildung des Berliner Gelehrten erreicht. Solche Essays belehren und mehr als die breiten Bettelsuppen der Literaturgeschichten, die in Deutschland ein großes Publikum haben, und die dickleibigen Monographien, womit unsere Zeit so freigebig ist.“ (Frankfurter Zeitung)

Psychologie und Volksdichtung. Von Dr. Otto Böckel. [VI u. 432 S.] gr. 8. 1906. geb. *M.* 7.—, in Leinwand geb. *M.* 8.—

Das Buch führt uns in die Wunderwelt der Volksdichtung. Allen seinen Regungen und Erscheinungsformen spürt es nach und schildert sie bei strenger Wissenschaftlichkeit in anmutiger, lebendiger Form.

Zuerst wird der Ursprung des Volksgesanges erläutert, dann das Wesen und Entstehen des Volkliedes, seine Sprache und Wirkung, Lebensfähigkeit, sein Wachsen und Verschwinden. Andere Abschnitte behandeln die Volkslieder, die Stätten des Volksgesangs, das Gefühlsleben und den Optimismus im Volkliede, die Totenklage, die Wechselbeziehung zwischen Natur und Mensch, zwischen Geschichte und Volksdichtung. Ein besonderes Kapitel ist den Frauen und ihrem Anteil am Volksgesange eingeräumt. Schließlich werden die Spott- und Hochzeitslieder behandelt.

Arbeit und Rhythmus. Von Professor Dr. Karl Bücher. 3. Aufl. Mit einem Titelbild. [X u. 455 S.] gr. 8. 1902. geb. *M.* 7.—, in Leinwand geb. *M.* 8.—

„... Die übrige Gemeinde allgemein Gebildeter, welche nicht nur diese oder jene Einzelheit der in der Bücherschen Arbeit enthaltenen wissenschaftlichen Errungenschaft interessiert, sondern die sich für die Gesamtheit des selbständigen und weitgreifend überblicks über den vielverschlungenen Zusammenhang von Arbeit und Rhythmus zu richtig freuen darf, wird meines Erachtens dem bewährten Forscher auch dafür besonders dankbar sein, daß er ihr einen wertvollen Beitrag zu einer Lehre geliefert hat, welche die edelsten Genüsse in unserem armen Menschenleben vermittelt, nämlich zur Liebe von der dankenden Beobachtung, nicht nur weiterschütternder Ereignisse, sondern auch alltäglicher, auf Schritt und Tritt uns begehender Geschehnisse.“

(G. v. Mayr in der Beilage z. Allgem. Ztg.)

Die Renaissance in Florenz und Rom. Acht Vorträge von Professor Dr. K. Brandi. 2. Auflage. [X u. 265 S.] gr. 8. 1903. geb. *M.* 5.—, in Leinwand geb. *M.* 6.—

Das Buch bietet die erste zusammenfassende und entwickelnde Behandlung der für die Geschichte des menschlichen Geistes so bedeutenden Zeit. Alle wichtigen Erscheinungen des Lebens, Sozialgeschichte und Politik, Kunst und Wissenschaft, kommen gleichmäßig zur Geltung. Die Ausstattung des Buches ist im Sinne der Drucke der Renaissancezeit gehalten.

„Wir haben ein ganz vortreffliches Buch vor uns, das mit weiser Ökonomie den reichen Stoff beherrschend, weiteren Kreisen der Gebildeten, die das Bedürfnis empfinden, die unsterbliche Kunst der italienischen Renaissance im Zusammenhang mit der Zeitgeschichte, von der sie abhängig ist, zu begreifen, nur lebhaft empfohlen werden kann.“ (Kölnische Zeitung)

„Im engsten Raum stellt sich die gewaltigste Zeit dar, mit einer Kraft und Dringlichkeit, Schönheit und Kürze des Ausdrucks, die klassisch ist.“ (Die Zeit)

begreifen oder gelehrten historischen Entwicklungen, sondern eine Lebens- und auch nicht oberflächliche, vielmehr in das Zentrum der Philosophie tragende, ... Es ist hoch erfreulich, daß Alois Riehl, der außer seinen Werken über den philosophischen Kritizismus und seiner bekannten Nietzsche-Übersetzungen bisher nichts Zusammenfassendes veröffentlichte, uns diese seine „Einführung in die Philosophie“ ... Wir möchten somit das philosophische Interesse, das sich, wie wir hoffen, zu entwickeln, auch im höheren Lehrerstand gegenwärtig in der Tat zu regen scheint, mit Nachdruck auf Riehls Schrift hinweisen. Wir empfehlen sie als eine F. A. Lange's Geschichte des Materialismus — vor dem es die Kürze voraussetzt ein anderes Buch, das so geeignet ist, philosophieren zu lehren.“

(Monatsschrift für höhere Schulen)

Einführung in die Philosophie. Von Professor Dr. Hans C. [XIV u. 357 S.] gr. 8. 1903. geh. M. 4.80, in Leinwand geb. M. 6.50.

„Es ist aber ein Vorteil der „Einführung“, daß sie die oben ausgesprochenen Forderungen nicht nur nahelegt, die nichts anderes als Probleme der heutigen Wissenschaften sind, sondern auch die fragliche Konsolidierung der heterogenen Entwicklung des Denkens ins Licht gesetzt werden. Diese Konsolidierung hat eben zur Folge, daß die „Einführung“ keiner der von uns eingangs für eine solche hingestellten Forderungen, sondern allen zugleich entspricht, und darum ist das Buch die vorzüglichste Einführung in das philosophische Gewirr, aus welchem die erkenntnistheoretische Methode hervorgeht.“ (Zeitschrift für Philosophie und philosophische Wissenschaft)

Natursagen. Eine Sammlung naturdeutender Sagen, Märchen und Legenden. Von Oskar Dähnhardt. Mit Beiträgen von M. Boehm, J. Bolte, K. Dieterich, H. F. Fellberg, O. Hackman, M. Hiecke, B. Ilg, K. Krohn, A. von Löwis of Menar, O. Polivka, E. Rona-Sklarek, und anderen. Band I: Sagen zum Alten Testament. [XIV u. 371 S.] gr. 8. 1907. geh. M. 8.—, in Leinwand geb. M. 10.50.

Die Mannigfaltigkeit der Natur hat den Menschen von jeher zum Nachdenken über die Ursachen ihrer Erscheinungen angeregt, und so entstanden Sagen, in denen die Eigenart von Naturtatsachen aus erdichteten Begebenheiten abgelesen sind bei allen Völkern in erstaunlicher Menge vorhanden. Ihre Entwicklungsgeschichte bildet den Inhalt dieses Werkes, das einen bisher fast unbekannten Bereich der Wissenschaft zugänglich macht. Um zu sicheren Schlußfolgerungen und Erkenntnissen zu gelangen, dient dem Herausgeber die zwingende Kraft des Massenurteils aus den Sagen aller Völker der Erde gewinnt. Der erste Band zeigt, daß die Naturerklärung auch auf dem Gebiete bildlicher Volksüberlieferung sagenbildend ist.

VERLAG VON B. G. TEUBNER IN LEIPZIG UND BERLIN.

DIE KULTUR DER GEGENWART

IHRE ENTWICKLUNG UND IHRE ZIELE

HERAUSGEGEBEN VON PROF. PAUL HINNEBERG

In 4 Teilen, Lex.-8. Jeder Teil zerfällt in einzelne inhaltlich vollständig in sich abgeschlossene und einzeln käufliche Bände (Abteilungen.)

Teil I: Die geisteswissenschaftlichen Kulturgebiete. 2 Hefte. Religion und Philosophie, Literatur, Musik und Kunst (mit vorangehender Einleitung zu dem Gesamtwerk).

Teil II: Die geisteswissenschaftlichen Kulturgebiete. 2 Hefte. Staat und Gesellschaft, Recht und Wirtschaft.

Teil III: Die naturwissenschaftlichen Kulturgebiete. Mathematik, Astronomie und organische Naturwissenschaften, Medizin.

Teil IV: Die technischen Kulturgebiete. Bautechnik, Maschinentechnik, Industrielle Technik, Landwirtschaftliche Technik, Handels- und Verkehrstechnik.

Die „Kultur der Gegenwart“ soll eine systematisch aufgebaute, geschichtlich begründete Gesamtdarstellung unserer heutigen Kultur darbieten, indem sie die Fundamentalergebnisse der einzelnen Kulturgebiete nach ihrer Bedeutung für die gesamte Kultur der Gegenwart und für deren Weiterentwicklung in großen Zügen zur Darstellung bringt. Das Werk vereinigt eine Zahl neuer Namen aus allen Gebieten der Wissenschaft und Praxis und bietet Darstellungen der einzelnen Gebiete jeweils aus der Feder des dazu besten in persönlichem, künstlerisch gewählter Sprache auf knappen Raum.

„Teubners gelehrtes Sammelwerk ist längst in allen Häusern. Tausende von Privatleuten nennen seine Hefen ihr eigen; in allen größeren Bibliotheken ist es so häufig. Die Größtgelehrte und Einseitigkeit seiner Anlage, die Zahl und der Mut seiner Mitarbeiter machen es singulär und nötigen auch demjenigen Anerkennung ab, der in dem Überwachen einer encyclopädischen Unternehmung nicht die erfolgreichste Seite unseres Bildungswesens sieht. Wer aber das vorliegende Werk in die Hand nimmt, das schon durch seine flüchtigen Ansätze eine Art von Genus gewählt wird, das gewaltigen Bildungswelt eines solchen Buches zusammenzufassen, je näher er dem Arbeitsgebiet seiner Artgenossen steht. Eine angenehme Begegnung von gelehrter Kraft ist es, die hier in einer Anzahl kleiner, fast im Planchetstil niedergelagerter Skizzen ihren Niedersatz findet.“ (Berliner Tageblatt.)

Probeheft und Spezial-Prospekte über die einzelnen Abteilungen (mit Auszug aus dem Vorwort des Herausgebers, der Inhaltsübersicht des Gesamtwerkes, dem Autoren-Verzeichnis und mit Probeheften aus dem Werke) werden auf Wunsch umsonst und postfrei vom Verlag versandt.

DIE K

Stanford University Libraries



Vol 3 6105 013 495 8

Teil II, Abt. 8: **Systematische Rechtswissenschaft**
Recht und der Rechtswissenschaft: R. Stammier.
gebiete: Privatrecht. Bürgerliches Recht: R. Schm. —
recht: K. Gareis. — Versicherungsrecht: V. Ehrenl.
Privatrecht: L. v. Bar. — Zivilprozessrecht: L. v. Sed.
Strafprozessrecht: F. v. Liszt. — Kirchenrecht: W.
P. Laband. — Verwaltungsrecht. Justiz und Verwalt.
Polizei- und Kulturpflege: E. Bernatzik. — Völkerrecht.
Die Zukunftsaufgaben des Rechtes und der Rechtswiss.
[X, LV u. 526 S.] 1906. P.

In 2

STANFORD UNIVERSITY LIBRARY
Stanford, California

DI

BE
K. K.

[VII]

In h
grie
dorf
bach
latei
Alle
vom
Spr
In
financ

